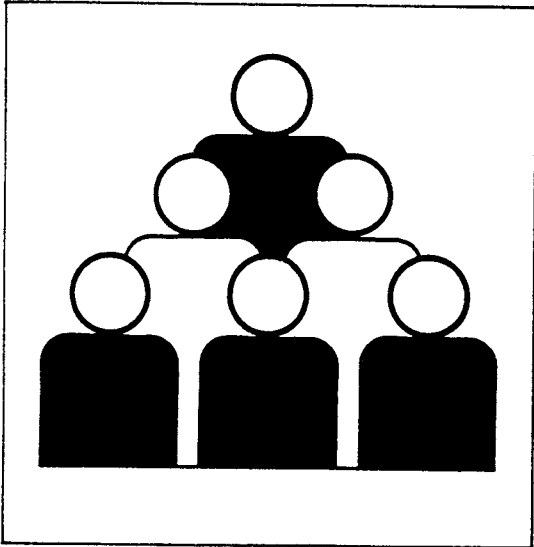


Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Wahl zum 14. Deutschen Bundestag
am 27. September 1998



Fachserie **1**

Heft 5

Textliche Auswertung der Wahlergebnisse

Hinweis Heft 4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter erscheint nicht wegen der Aussetzung der repräsentativen Wahlstatistik zur Bundestagswahl 1998 durch die Gesetzgebungsorgane

Statist. Bundesamt - Bibliothek



11-13459

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII A, Telefon: 06 11 / 75 23 45, Fax: 06 11 / 72 40 00 oder E-Mail: bundeswahlleiter@statistik-bund.de

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: vierjährlich

Erschienen im Februar 2000

Preis: DM 30,60 / EUR 15,65

Bestell-Nummer: 2012605-98900

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigungen und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung.....	7
Textteil	
1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung	
1.1 Wahlgebiet, Wahlkreise, Wahlberechtigte.....	10
1.2 Wahlsystem	10
1.3 Sitzverteilungsverfahren nach Niemeyer	11
1.4 Stimmzettel und Wahlvorschläge.....	15
1.5 Wahlrecht und Wahlbarkeit	16
1.6 Aussetzung der repräsentativen Wahlstatistik für die Bundestagswahlen 1994 und 1998	18
1.7 Wahlorgane, Wahlvorbereitung und Ergebnisfeststellung	20
2 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung	26
3 Ungültige Stimmen	33
4 Gültige Erststimmen	
4.1 Nach Parteien	36
4.2 Im Wahlkreis Gewählte.....	37
5 Gültige Zweitstimmen	
5.1 Verteilung der Zweitstimmen auf die Parteien in Bund und Ländern.....	46
5.2 Verteilung der Zweitstimmen auf die Parteien in den Wahlkreisen.....	49
5.3 Stimmabgabe der Briefwähler	57
6 Sitzverteilung und Erfolgswert der Stimmen	
6.1 Sitzverteilungsverfahren.....	59
6.2 Erfolgswert der Stimmen.....	62
7 Die Gewählten	64
Texttabellen und Übersichten	
1 Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge und der Landeslisten auf den Stimmzetteln innerhalb der Länder	12
2 An der Bundestagswahl am 27. September 1998 beteiligte Parteien	17
3 Aufgaben und Termine	
3.1 Für Wahlberechtigte wichtige Termine bei der Bundestagswahl 1998	20
3.2 Aufgaben und Termine der Wahlorgane bei der Bundestagswahl 1998	21
4 Wahlkreise in der Ordnung der Zeitfolge des Eingangs ihrer Schnellmeldungen beim Bundeswahlleiter	23
5 Sitzungstage der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses 1998 durch die Kreiswahlausschüsse	24
6 Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen nach Ländern seit 1990.....	26
7 Wahlberechtigte und Wähler mit Wahrschein 1957 bis 1998	26
8 Wahlberechtigte 1998 ohne und mit Sperrvermerk für ausgegebene Wahlscheine	27
9 Briefwähler unter den Wählern insgesamt 1957 bis 1998.....	28
10 Anteil der Briefwähler an den Wählern nach Ländern 1994 und 1998	28
11 Wahlkreise nach dem Anteil der Briefwähler 1969 bis 1998	30

	Seite
12 Wahlkreise mit dem höchsten und geringsten Anteil an Briefwählern 1998	30
13 Wahlkreise mit der höchsten und geringsten Zahl von Wahlberechtigten 1998	31
14 Wahlbeteiligung in den Wahlkreisen 1980 bis 1998	31
15 Wahlkreise 1998 mit der höchsten und der geringsten Wahlbeteiligung	32
16 Wahlbeteiligung der Wahlscheinwähler 1957 bis 1998	32
17 Ungültige Stimmen bei den Bundestagswahlen 1953 bis 1998	34
18 Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Wähler insgesamt, der Briefwähler und der Wähler ohne Briefwähler 1957 bis 1998	35
19 Differenz Erst- zu Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 1998 nach Parteien	36
20 Wahlkreissitze bei den Bundestagswahlen nach der Parteizugehörigkeit der Gewählten 1949 bis 1998	37
21 Wahlkreise 1998 mit den meisten Erststimmen für die SPD, CDU, CSU, GRÜNE, F.D.P. und PDS	38
22 Wahlkreise bei der Bundestagswahl 1998, in denen die Mehrheit der Erststimmen von 1994 zu 1998 auf eine andere Partei übergegangen ist	39
23 Stimmenmehrheiten von den im Wahlkreis Gewählten 1949 bis 1998	42
24 Erststimmen für die Parteien 1998 nach Abstand des höchsten vom zweithöchsten Ergebnis in den Wahlkreisen ...	43
25 Die 51 Bundestagswahlkreise 1998 mit einem Abstand des zweithöchsten Erststimmenergebnisses bis unter 5 000 Stimmen	44
26 Abstände zwischen den Erststimmen für die gewählten Wahlkreisabgeordneten und die Erstunterlegenen 1949 bis 1998	45
27 Wahlkreisabgeordnete des Deutschen Bundestages 1998 nach Ländern und Parteien	46
28 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen 1994 und 1998 und der jeweils letzten Landtagswahl nach Ländern	48
29 Wahlkreise 1998 mit den meisten Zweitstimmen für die SPD, CDU bzw. CSU, GRÜNE, F.D.P. und PDS	50
30 Die 328 Wahlkreise nach dem Anteil der Zweitstimmen für die 1994 bzw 1998 im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien	51
31 Gültige Stimmen der Briefwähler nach Parteien 1957 bis 1998	57
32 Abweichung der Stimmanteile der Briefwähler gegenüber den Wählern ohne Briefwähler 1957 bis 1998	57
33 Erst- und Zweitstimmen nach Parteien bei der Bundestagswahl 1998 - Früheres Bundesgebiet -	60
34 Erst- und Zweitstimmen nach Parteien bei der Bundestagswahl 1998 - Neue Länder und Berlin-Ost -	60
35 Sitzverteilung bei den Bundestagswahlen 1998 und 1994 nach Ländern	61
36 Sitzverteilung bei den Bundestagswahlen 1949 bis 1998	62
37 Wahlberechtigte ohne Einfluß auf die Sitzverteilung 1998	64
38 Durchschnittszahlen der Wahlberechtigten und der Zweitstimmen je Abgeordneten 1998	64
39 Abgeordnete im 14. Deutschen Bundestag nach Alter, Geschlecht und Partei	65

Schaubilder

1 Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern	29
2 Wähler ohne und mit Wahlschein 1957 bis 1998	33
3 Ungültige Stimmabgabe der Wähler seit 1953	34
4 Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Briefwähler und Wähler ohne Briefwähler 1957 bis 1998	35
5 Gültige Erststimmenanteile seit 1969	37
6 Anteile der Wahlkreissitze nach Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949	41
7 Stimmenanteile der Parteien bei den Bundestagswahlen 1949 bis 1998	47
8 Zweitstimmenanteil der SPD bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern	52
9 Zweitstimmenanteil der CDU, CSU bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern	53
10 Zweitstimmenanteil der GRÜNEN bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern	54

11	Zweitstimmenanteil der F.D.P. bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern	55
12	Zweitstimmenanteil der PDS bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern	56
13	Mit Wahlbrief abgegebene gültige Zweitstimmen 1957 bis 1998 nach Parteien.....	58
14	Abweichung der Stimmenanteile der Briefwähler gegenüber den Wählern ohne Briefwähler 1957 bis 1998	58
15	Sitze der Parteien im Deutschen Bundestag seit 1949	63

Tabellenteil

1	Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein 1957 bis 1998 nach Ländern.....	68
2	Stimmabgabe der Briefwähler und der Wähler ohne Briefwähler 1957 bis 1998 nach Ländern	72
3	Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen.....	80
4	Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber	86
5	Wahlberechtigte, Wähler und ungültige Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen	94
6	Stimmabgabe der Wähler ohne Briefwähler, der Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998 (Zweitstimmen)	110
7	Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 1998 (Zweitstimmen)	146
8	Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 1998	190
9	Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Reichstagswahlen 1871 bis 1912.....	206
10	Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Reichstagswahlen 1919 bis 1933.....	208

Erläuterungen zu den Gebietsabgrenzungen

Die Angaben für „Deutschland“ beziehen sich hinsichtlich der Ergebnisse der Bundestagswahlen 1990 bis 1998 auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990, für die Bundestagswahlen 1949 bis 1987 nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990, sie schließen Berlin-West nicht mit ein.

Die Angaben für das „Frühere Bundesgebiet“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die „Neuen Bundesländer“ beziehen sich auf die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie das frühere Berlin-Ost.

Abkürzungen

Art.	=	Artikel	SH	=	Schleswig-Holstein
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt	HH	=	Hamburg
bzw.	=	beziehungsweise	NI	=	Niedersachsen
d.h.	=	daß heißt	HB	=	Bremen
DP	=	Deutsche Partei	NW	=	Nordrhein-Westfalen
einschl.	=	einschließlich	HE	=	Hessen
lfd. Nr.	=	laufende Nummer	RP	=	Rheinland-Pfalz
Mill.	=	Millionen	BW	=	Baden-Württemberg
RB	=	Regierungsbezirk	BY	=	Bayern
rd.	=	rund	SL	=	Saarland
S.	=	Seite	BE	=	Berlin
usw.	=	und so weiter	MV	=	Mecklenburg-Vorpommern
vgl.	=	vergleiche	BB	=	Brandenburg
RGBI.	=	Reichsgesetzblatt	ST	=	Sachsen-Anhalt
s.	=	siehe	TH	=	Thüringen
z.B.	=	zum Beispiel	SN	=	Sachsen
GG	=	Grundgesetz			
EU	=	Europäische Union			
B90/Gr.	=	Bündnis 90/Grüne – BürgerInnenbewegungen			
Abs.	=	Absatz			
u.a.	=	unter anderem			

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkung

In der Fachserie 1 Bevölkerung und Erwerbstätigkeit sind bisher folgende Einzelhefte erschienen:

April 1998	Heft 1	Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise 1998.
August 1998	Sonderheft	Die Wahlbewerber für die Wahl zum 14. Deutschen Bundestag 1998.
28. September 1998	Heft 2	Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen.
14. Oktober 1998	Heft 3	Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen.
	Heft 4	Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter. Heft 4 ist wegen der Aussetzung der repräsentativen Wahlstatistik zur Bundestagswahl 1998 durch die Gesetzgebungsorgane nicht erschienen.
1999	Heft 5	Textliche Auswertung der Wahlergebnisse

Das Heft 1 diente der Vorbereitung der Wahl, die Hefte 2, 3 und 5 enthalten ausführliche Wahlergebnisse. Außerdem ist im August 1998 innerhalb der Fachserie 1 das Sonderheft „Die Wahlbewerber für die Wahl zum 14. Deutschen Bundestag 1998“ erschienen.

Das Textheft erläutert die Rechtsgrundlagen der Wahl, die Ergebnisfeststellung und die Wahlergebnisse. Zur Analyse der Wahlergebnisse standen die Unterlagen des Bundeswahlleiters zur Verfügung, in denen die von den Wahlorganen (Wahlvorstände, Kreiswahlausschüsse, Landeswahlausschüsse, Bundeswahlausschuß) festgestellten endgültigen Wahlergebnisse für das gesamte Wahlgebiet, die einzelnen Länder, Wahlkreise, Gemeinden und Wahlbezirke nachgewiesen sind. Zur Veranschaulichung dienen rund 40 Texttabellen sowie insgesamt 15 Schaubilder.

Alle aufgeführten Begriffe entsprechen den Formulierungen in Bundeswahlgesetz, in der Bundeswahlordnung und den hierzu herausgegebenen Kommentaren.

Die Tabellen im Tabellenteil geben im wesentlichen Aufschluß über die Wahlberechtigten, die Wähler, die Stimmabgabe ohne Briefwähler, die Briefwähler und die Wähler insgesamt nach Ländern und Bundestagswahlkreisen. Außerdem ist eine Tabelle mit den Wahlergebnissen nach kreisfreien Städten und Landkreisen (Zweitstimmen) enthalten. Weiterhin sind die Ergebnisse der Reichstagswahlen von 1871 – 1912 und 1919 – 1933 aufgeführt.

Textteil

1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung

Allgemeines

Die Wahl zum 14. Deutschen Bundestag, die dritte gesamtdeutsche Wahl, fand entsprechend der Anordnung des Bundespräsidenten vom 27. Februar 1998 (BGBl. I S. 389) am Sonntag, dem 27. September 1998, statt. Sie wurde auf der Grundlage des Bundeswahlgesetzes (BWG) in der Fassung der Bekanntmachungen vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), vom 9. Juli 1997 (BGBl. I S. 1691) sowie vom 1. Dezember 1997 (BGBl. I S. 2772), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. April 1998 (BGBl. I S. 706), durchgeführt.

1.1 Wahlgebiet, Wahlkreise, Wahlberechtigte

Aufgrund der Wiedergewinnung der deutschen Einheit am 3. Oktober 1990 hatte sich bereits bei der Bundestagswahl 1990 das Wahlgebiet um die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin-Ost erweitert. Seitdem gibt es 328 Wahlkreise, die sich wie folgt verteilen:

Schleswig-Holstein.....	11
Hamburg.....	7
Niedersachsen.....	31
Bremen.....	3
Nordrhein-Westfalen.....	71
Hessen.....	22
Rheinland-Pfalz.....	16
Baden-Württemberg.....	37
Bayern.....	45
Saarland.....	5
Berlin.....	13
Mecklenburg-Vorpommern.....	9
Brandenburg.....	12
Sachsen-Anhalt.....	13
Thüringen.....	12
Sachsen.....	21
Insgesamt.....	328

Auch der 14. Deutsche Bundestag besteht vorbehaltlich der sich aus der dem Bundeswahlgesetz ergebenden Abweichungen aus insgesamt 656 Abgeordneten, von denen 328 nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen und die übrigen

nach Landeslistenvorschlägen (Landeslisten) gewählt werden.

Die deutsche Bevölkerung je Wahlkreis betrug Ende 1997 durchschnittlich rund 227 000. Nach § 3 BWG in der für die Wahl zum 14. Deutschen Bundestag geltenden Fassung soll die Bevölkerungszahl eines Wahlkreises von der durchschnittlichen Bevölkerungszahl aller Wahlkreise nicht um mehr als 25 % nach oben oder unten abweichen. Beträgt die Abweichung mehr als 33 1/3 %, ist eine Neuabgrenzung vorzunehmen. Die Zahl der Wahlkreise in den einzelnen Ländern soll deren Bevölkerungsanteil soweit wie möglich entsprechen. Mit Artikel 1 Nr. 2 des Dreizehnten Gesetzes zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 15. November 1996 (BGBl. I S. 1712), der am 26. Oktober 1998 in Kraft getreten ist, hat der Gesetzgeber diese Vorschriften mit Blick auf den Wahlrechtsgrundsatz der gleichen Wahl und zur weitgehenden Vermeidung von Überhangmandaten enger gefaßt. Nach dieser Neuregelung **muß** die Zahl der Wahlkreise in den einzelnen Ländern deren Bevölkerungsanteil soweit wie möglich entsprechen. Die Bevölkerungszahl eines Wahlkreises soll von der durchschnittlichen Bevölkerungszahl der Wahlkreise nicht um mehr als **15 vom Hundert** nach oben oder unten abweichen; beträgt die Abweichung mehr als **25 vom Hundert**, ist eine Neuabgrenzung der betroffenen Wahlkreise vorzunehmen. Zugleich ist die Zahl der Mitglieder des Deutschen Bundestages von 656 auf 598 Abgeordnete und damit die Zahl der Wahlkreise von 328 auf 299 herabgesetzt worden. Die Abgrenzung dieser 299 Wahlkreise hat der Gesetzgeber mit dem Wahlkreisneueinteilungsgesetz vom 1. Juli 1998 (BGBl. I S. 1698) festgelegt.

Bei der Bundestagswahl 1998 gab es rund 60,8 Mill. Wahlberechtigte.

1.2 Wahlsystem

Das Grundgesetz enthält im Gegensatz zur Weimarer Verfassung vom 11. August 1919 keine Regelung des Wahlsystems, sondern überläßt dies dem Wahlgesetz. Als Grundtypen der Wahlsysteme sind das Verhältniswahlsystem und das Mehrheitswahlsystem zu unterscheiden. Bei ersterem reichen die einzelnen Parteien ihre Wahlvorschläge als Listen ein, in

denen die Wahlbewerber benannt sind. Die Zuteilung der Sitze erfolgt entweder im Verhältnis der für sie abgegebenen Stimmen oder die einzelnen Listen erhalten für eine vorher bestimmte Zahl gewonnener Stimmen einen Sitz, je nachdem, ob die zahlenmäßige Zusammensetzung des Parlaments vorher festgesetzt wurde oder nicht. Beim Mehrheitswahlssystem werden die Abgeordneten dagegen direkt in den Wahlkreisen gewählt (Persönlichkeitswahl). Das Wahlgebiet ist (in der Regel) in so viele Wahlkreise eingeteilt wie Abgeordnete nach diesem System gewählt werden sollen. Die Parteien können dann für jeden Wahlkreis einen Bewerber aufstellen. Gewählt ist der Bewerber, der die (absolut oder relativ) meisten im Wahlkreis abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt. Verhältnis- und Mehrheitswahlssystem bestehen in unterschiedlichen Varianten und sind auch als Kombination miteinander möglich.

Nach dem Reichswahlgesetz vom 27. April 1920 (RGL. I S. 627), das dem in der Verfassung festgelegten Grundsatz der reinen Verhältniswahl folgte, zog von den eingereichten Vorschlagslisten für je 60 000 abgegebene gültige Stimmen ein Bewerber in den Reichstag ein. Die Abgeordnetenzahl des Reichstags war damit in hohem Maße von der Bevölkerungsentwicklung und der Wahlbeteiligung abhängig. Abgesehen von möglichen Überhangmandaten ist die Abgeordnetenzahl des Deutschen Bundestages dagegen gesetzlich bestimmt. Nach dem Bundeswahlgesetz wird ein Teil der Abgeordneten nach den Grundsätzen der (relativen) Mehrheitswahl in Wahlkreisen, der andere nach den Grundsätzen der Verhältniswahl aus Parteilisten gewählt. Bei den Parteilisten handelt es sich dem föderalistischen Aufbau der Bundesrepublik Deutschland entsprechend um **Landeslisten**.

Seit der 2. Bundestagswahl im Jahre 1953 hat der Wähler zwei Stimmen: eine Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste. Die Zahl der Abgeordneten einer jeden Partei richtet sich grundsätzlich nach dem Anteil der für ihre Landeslisten abgegebenen Zweitstimmen. Die mit der Erststimme gewonnenen Wahlkreissitze sind auf die Abgeordnetensitze, die einer Partei in jedem Land nach den Zweitstimmen zustehen, anzurechnen. In den Wahlkreisen errungene Sitze verbleiben einer Partei auch dann, wenn sie die nach dem Verhältnis der Zweitstimmen ermittelte Zahl der in einem Land errungenen Mandate übersteigen. In einem solchen Falle erhöht sich die gesetzlich vorgegebene Gesamtzahl der

Sitze des Deutschen Bundestages um die Unterschiedszahl. Diese Sitze werden Überhangmandate genannt.

Grundsätzlich bestimmt der Wähler also mit der Zweitstimme, wie die Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien verteilt werden (Verhältniswahl), während er mit der Erststimme Einfluß auf die konkrete personelle Zusammensetzung des Deutschen Bundestages ausüben kann (Mehrheitswahl). Nur wenn Überhangmandate entstehen, hat die Erststimme Auswirkungen auf das Stärkeverhältnis zwischen den im Bundestag vertretenen Parteien.

1.3 Sitzverteilungsverfahren nach Niemeyer

Die Zuteilung der auf die einzelnen Parteien insgesamt entfallenden Sitze und die Verteilung der Sitze auf die einzelnen Landeslisten der Parteien erfolgt nach einem von dem Marburger Professor Niemeyer für den Verhältnisausgleich entwickelten Berechnungssystem. Es beruht darauf, daß zunächst die für die verbundenen Landeslisten der einzelnen Parteien abgegebenen gültigen Zweitstimmen addiert werden. Berücksichtigt werden dabei nur die Parteien, die mindestens 5 % der im Wahlgebiet abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten oder in mindestens drei Wahlkreisen ein Direktmandat errungen haben. Danach werden die 656 zu vergebenden Abgeordnetensitze mit der Zahl der Zweitstimmen der jeweiligen Partei multipliziert und durch die Gesamtzahl der Zweitstimmen aller an der Verteilung teilnehmenden Parteien dividiert. Dabei erhält jede Partei zunächst so viele Sitze, wie ganze Zahlen auf sie entfallen. Die dann noch zu vergebenden Sitze werden in der Reihenfolge der höchsten „Reste“ (Zahlenbruchteile), die sich bei der Berechnung ergeben, verteilt. Bei gleichen „Resten“ entscheidet das vom Bundeswahlleiter zu ziehende Los. In einem zweiten Rechengang werden die Sitze jeder Partei auf die Landeslisten der jeweiligen Partei nach Maßgabe der Zahl der Zweitstimmen für die einzelnen Landeslisten entsprechend dem oben erläuterten Rechenverfahren verteilt.

Das Berechnungsverfahren nach Niemeyer bewirkt eine exaktere Übertragung des Stimmenverhältnisses auf die Mandatsverteilung im Bundestag als das bis zur Wahl zum 10. Deutschen Bundestag (im März 1983) angewandte Höchstzahlenverfahren nach d'Hondt, da es noch stärker als das d'Hondtsche Verfahren an den Relationen der jeweiligen Stimmenzahlen ausgerichtet ist. Es wird damit dem Erfolgswert der für kleinere Parteien abgegebenen Stimmen besser gerecht.

**1 Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge *) und der Landeslisten *) auf den Stimmzetteln innerhalb der Länder
bei der Bundestagswahl 1998 gemäß § 30 Abs. 3 Bundeswahlgesetz**

Schleswig-Holstein		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 GRÜNE	E	Z
4 F.D.P.	E	Z
5 PDS	E	Z
6 BFB-Die Offensive	E	Z
7 DVU		Z
8 GRAUE	E	Z
9 REP	E	Z
10 DIE FRAUEN 1)		Z
11 Pro DM		Z
12 NPD	E	Z
13 ödp	E	Z
14 DKP	E	
15 FSU	E	
16 NATURGESETZ	E	
17 PBC	E	
18 STATT Partei	E	
19 Andere KVV 2)	E	

Hamburg		
1 SPD	E	Z
2 CDU	E	Z
3 GRÜNE/GAL	E	Z
4 F.D.P.	E	Z
5 PDS	E	Z
6 APPD	E	Z
7 BFB-Die Offensive	E	Z
8 CHANCE 2000 1)		Z
9 DVU		Z
10 GRAUE	E	Z
11 REP	E	Z
12 Pro DM		Z
13 Die Tierschutzpartei	E	Z
14 NPD	E	Z
15 NATURGESETZ	E	Z
16 BüSo	E	
17 DKP	E	
18 FSU	E	
19 MLPD	E	

Niedersachsen		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 F.D.P.	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 PDS	E	Z
6 APPD		Z
7 BFB-Die Offensive	E	Z
8 CM	E	Z
9 DVU		Z
10 GRAUE	E	Z
11 REP	E	Z
12 Pro DM		Z
13 Die Tierschutzpartei		Z
14 NPD	E	Z
15 NATURGESETZ	E	Z
16 ödp	E	Z
17 PBC	E	Z
18 PSG		Z
19 Deutschland	E	
20 BüSo	E	
21 DKP	E	
22 ZENTRUM	E	
23 FSU	E	
24 MLPD	E	
25 Andere KVV 2)	E	

Bremen		
1 SPD	E	Z
2 CDU	E	Z
3 GRÜNE	E	Z
4 F.D.P.	E	Z
5 PDS	E	Z
6 APPD		Z
7 BFB-Die Offensive		Z
8 CHANCE 2000 1)		Z
9 DVU		Z
10 GRAUE	E	Z
11 REP	E	Z
12 Pro DM		Z
13 NPD	E	Z
14 NATURGESETZ		Z
15 MLPD	E	
16 Andere KVV 2)	E	

Nordrhein-Westfalen		
1 SPD	E	Z
2 CDU	E	Z
3 F.D.P.	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 PDS	E	Z
6 Deutschland	E	Z
7 APPD		Z
8 BüSo	E	Z
9 BFB-Die Offensive	E	Z
10 CHANCE 2000 1)		Z
11 CM	E	Z
12 DVU		Z
13 GRAUE	E	Z
14 REP	E	Z
15 FAMILIE	E	Z
16 DIE FRAUEN 1)	E	Z
17 Pro DM		Z
18 MLPD	E	Z
19 Die Tierschutzpartei		Z
20 NPD	E	Z
21 NATURGESETZ	E	Z
22 ödp	E	Z
23 PBC	E	Z
24 Nichtwähler 1)		Z
25 PSG		Z
26 DKP	E	
27 ZENTRUM	E	
28 DMP	E	
29 HP	E	
30 STATT Partei	E	
31 Andere KVV 2)	E	

Hessen		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 GRÜNE	E	Z
4 F.D.P.	E	Z
5 PDS	E	Z
6 APPD		Z
7 BüSo	E	Z
8 BFB-Die Offensive	E	Z
9 CHANCE 2000 1)		Z
10 CM	E	Z
11 DVU		Z
12 GRAUE	E	Z
13 REP	E	Z
14 DIE FRAUEN 1)	E	Z
15 Pro DM		Z
16 Die Tierschutzpartei		Z
17 NPD	E	Z
18 NATURGESETZ	E	Z
19 ödp	E	Z
20 PBC	E	Z
21 PSG		Z
22 DKP	E	
23 MLPD	E	
24 PASS	E	
25 Andere KVV 2)	E	

Rheinland-Pfalz		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 F.D.P.	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 PDS	E	Z
6 BFB-Die Offensive	E	Z
7 DVU		Z
8 GRAUE	E	Z
9 REP	E	Z
10 DIE FRAUEN 1)		Z
11 Pro DM		Z
12 Die Tierschutzpartei		Z
13 NPD	E	Z
14 NATURGESETZ	E	Z
15 ödp	E	Z
16 PBC	E	Z
17 BüSo	E	
18 CM	E	
19 STATT Partei	E	
20 Andere KVV 2)	E	

Baden-Württemberg		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 FDP/DVP	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 PDS	E	Z
6 APPD	E	Z
7 BüSo		Z
8 BFB-Die Offensive	E	Z
9 CM	E	Z
10 DPD	E	Z
11 DVU		Z
12 GRAUE	E	Z
13 REP	E	Z
14 DIE FRAUEN 1)		Z
15 Pro DM		Z
16 MLPD	E	Z
17 Die Tierschutzpartei		Z
18 NPD	E	Z
19 NATURGESETZ	E	Z
20 ödp	E	Z
21 PBC	E	Z
22 PSG		Z
23 Deutschland	E	
24 DKP	E	
25 DMP	E	
26 FAMILIE	E	
27 FP Deutschlands	E	
28 Andere KVV 2)	E	

*) E = Erststimmen (Kreiswahlvorschläge); Z = Zweitstimmen (Landeslisten).

1) Die Partei hat keine Kurzbezeichnung. Deshalb war die Bildung einer Kurzbezeichnung notwendig.

2) Andere Kreiswahlvorschläge: Wählergruppen und Einzelbewerber

E = Nicht in allen Wahlkreisen vertreten.

1[†] Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge *) und der Landeslisten *) auf den Stimmzetteln innerhalb der Länder
bei der Bundestagswahl 1998 gemäß § 30 Abs. 3 Bundeswahlgesetz

Bayern		
1 CSU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 F.D.P.	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 PDS	E	Z
6 APPD		Z
7 BP	E	Z
8 BFB-Die Offensive	E	Z
9 BuSo	E	Z
10 CHANCE 2000 1)		Z
11 CM	E	Z
12 DVU		Z
13 GRAUE	E	Z
14 REP	E	Z
15 DIE FRAUEN 1)	E	Z
16 Pro DM		Z
17 MLPD	E	Z
18 Die Tierschutzpartei		Z
19 NPD		Z
20 NATURGESETZ	E	Z
21 ödp	E	Z
22 PBC	E	Z
23 Andere KWV 2)	E	

Saarland		
1 SPD	E	Z
2 CDU	E	Z
3 GRÜNE Saar	E	Z
4 F.D.P./DPS	E	Z
5 PDS	E	Z
6 APPD		Z
7 BFB-Die Offensive		Z
8 CM	E	Z
9 DVU		Z
10 GRAUE	E	Z
11 REP	E	Z
12 FAMILIE	E	Z
13 DIE FRAUEN 1)		Z
14 Pro DM		Z
15 NPD	E	Z
16 ödp	E	Z
17 DKP	E	
18 MLPD	E	
19 NATURGESETZ	E	
20 Andere KWV 2)	E	

Berlin		
1 SPD	E	Z
2 CDU	E	Z
3 PDS	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 F.D.P.	E	Z
6 APPD		Z
7 APD	E	Z
8 BuSo	E	Z
9 BFB-Die Offensive	E	Z
10 CHANCE 2000 1)	E	Z
11 DVU		Z
12 GRAUE	E	Z
13 REP	E	Z
14 DIE FRAUEN 1)		Z
15 HP	E	Z
16 Pro DM		Z
17 MLPD	E	Z
18 Die Tierschutzpartei		Z
19 NPD	E	Z
20 NATURGESETZ	E	Z
21 ödp	E	Z
22 PASS	E	Z
23 PSG		Z
24 Andere KWV 2)	E	

Mecklenburg-Vorpommern		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 PDS	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 F.D.P.	E	Z
6 BFB-Die Offensive		Z
7 CHANCE 2000 1)		Z
8 DVU		Z
9 GRAUE	E	Z
10 REP	E	Z
11 Pro DM		Z
12 NPD	E	Z
13 ödp	E	Z
14 A B 2000	E	Z
15 APPD	E	
16 MLPD	E	
17 Andere KWV 2)	E	

Brandenburg		
1 SPD	E	Z
2 CDU	E	Z
3 PDS	E	Z
4 GRÜNE/B90	E	Z
5 F.D.P.	E	Z
6 BFB-Die Offensive	E	Z
7 DVU		Z
8 GRAUE	E	Z
9 REP	E	Z
10 Pro DM		Z
11 Die Tierschutzpartei		Z
12 NPD		Z
13 ödp	E	Z
14 MLPD	E	
15 PBC	E	
16 Andere KWV 2)	E	

Sachsen-Anhalt		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 PDS	E	Z
4 F.D.P.	E	Z
5 GRÜNE	E	Z
6 DVU		Z
7 GRAUE	E	Z
8 REP	E	Z
9 Pro DM		Z
10 NPD		Z
11 PSG		Z
12 ZENTRUM	E	
13 Die Tierschutzpartei	E	
14 ödp	E	
15 PBC	E	
16 Andere KWV 2)	E	

Thüringen		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 PDS	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 F.D.P.	E	Z
6 BFB-Die Offensive	E	Z
7 DVU		Z
8 GRAUE	E	Z
9 REP	E	Z
10 DIE FRAUEN 1)		Z
11 Pro DM		Z
12 FORUM	E	Z
13 ödp	E	Z
14 DSU	E	
15 MLPD	E	
16 PBC	E	
17 Andere KWV 2)	E	

Sachsen		
1 CDU	E	Z
2 SPD	E	Z
3 PDS	E	Z
4 GRÜNE	E	Z
5 F.D.P.	E	Z
6 BFB-Die Offensive	E	Z
7 BuSo	E	Z
8 CHANCE 2000 1)		Z
9 DVU		Z
10 GRAUE	E	Z
11 REP	E	Z
12 Pro DM		Z
13 NPD	E	Z
14 ödp		Z
15 PBC	E	Z
16 DSU	E	
17 MLPD	E	
18 FORUM	E	
19 PASS	E	
20 Andere KWV 2)	E	

*) E = Erststimmen (Kreiswahlvorschläge); Z = Zweitstimmen (Landeslisten).

1) Die Partei hat keine Kurzbezeichnung. Deshalb war die Bildung einer Kurzbezeichnung notwendig.

2) Andere Kreiswahlvorschläge: Wählergruppen und Einzelbewerber.

E = Nicht in allen Wahlkreisen vertreten.

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 33 Stadt Osnabrück am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme

für die Wahl

einer / eines Wahlkreisabgeordneten

Erststimme

hier 1 Stimme

für die Wahl einer Landesliste (Partei)

– maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze
insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Zweitstimme

1	Dr. Hornhues, Karl-Heinz Professor Dipl.-Volkswirt Wallenhorst Pusstr. 19	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	Schwanhold, Ernst MdB Dipl.-Ingenieur Osnabrück Rotenburger Str. 17	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Thiele, Carl-Ludwig Rechtsanwalt Osnabrück Zeppelinstr. 25	F.D.P.	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
4	Bajus, Volker Sozialwirt Osnabrück Katharinenstr. 98	GRÜNE	BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
5	Koppelman, Wilhelm Gärtner Osnabrück Osningsstr. 32	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus	<input type="radio"/>
10	Santel, Gertrud Krankenschwester Osnabrück Martinstr. 58	GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther	<input type="radio"/>
15	Freier, Andreas Graphik-Designer Bissendorf Bergstr. 91	NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN	<input type="radio"/>
16	Panzer, Heiko Radio- und Fernsehtechniker Osnabrück Uhlhornstr. 5	ödp	Ökologisch-Demokratische Partei	<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Rita Süssmuth, Rudolf Seiers, Manfred Carstens, Klaus-Jürgen Hedrich, Dr. Diemar Kansy	1
<input type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Guthard Schröder, Inge Wetzig, Daniel Meier, Ernst Schwanhold, Bodo Seidenhal, Monika Heubaum	2
<input type="radio"/>	F.D.P.	Freie Demokratische Partei Walter Hirsch, Carl-Ludwig Thiele, Hans Michael Goldmann, Ina Lenke, Dr. Christian Ebert	3
<input type="radio"/>	GRÜNE	BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN Gisela Allmann, Jürgen Trittm, Dr. Theo Duckert, Dr. Helmut Lippert, Hilke Schönberger	4
<input type="radio"/>	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Heidi Lippmann, Kasten, Rolf Köhne, Dorothea Menzner, Hans Henning Adler, Friedrich Uca	5
<input type="radio"/>	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jan Krautwald, Kai Burmeister, Rene Bischoff, Jan Waller, Tobias Schlichting	6
<input type="radio"/>	BFB - Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER - OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND Die Freiheitlichen Herrn Uhl, Johannes Freiherr von Camphhausen, Jochen Blumstein, Claudia Gorges, Helga Hahn	7
<input type="radio"/>	CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Siegfried Gringmuth, Goddard Janus, Elmar Lütgens, Erika, Veronika Hunnitsch, Pilowski, Eilfriede Becker	8
<input type="radio"/>	DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION Hans Otto Wendenbach, Eilfriede Budina, Wolfgang Krause, Steffen Hübner, Christoph Bartz	9
<input type="radio"/>	GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther Gertrud Santel, Robert Buri, Erika Lohr, Walter Ebertfeld, Gisela Volmar	10
<input type="radio"/>	REP	DIE REPUBLIKANER Karl-Ludwig, Gerhard Tempel, Herrn Otto Lehmann, August Wilhelm Petersen, Peter Schwagerl	11
<input type="radio"/>	Pro DM	Initiative Pro D-Mark - neue liberale Partei - Thomas Prall, Olaf Reiermann, Siegfried Pinkert, Michael Fenske, Erich Spehlbrink	12
<input type="radio"/>	Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz Herla Margarete Giese, Elisabeth Müller Schotte, Martin Bothe, Irene Kosswig, Ina Borg Werner	13
<input type="radio"/>	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Ulrich Eigenfeld, Friedrich Preuß, Horst Nolte, Wilhelm Sudmann, Renate Günther	14
<input type="radio"/>	NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN Jürgen Eichholz, Gisela Mieschendorf-Preuß, Andreas Freier, Thomas Schindler, Ulrich Oppermann	15
<input type="radio"/>	ödp	Ökologisch-Demokratische Partei Martin Dreß, Ralf Bleichschmidt, Ragna Piesbergen, Christina Tepper, Heiko Panzer	16
<input type="radio"/>	PBC	Partei Bibeltreuer Christen Herbert Masuch, Gabriele von Rumohr, Dr. Detlef Karstens, Jürgen Forster, Klaus Dieter Schlottmann	17
<input type="radio"/>	PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale Andreas Julian Oliver Reymann	18

1.4 Stimmzettel und Wahlvorschläge

Dem Wähler stehen bei Bundestagswahlen je eine Stimme für die Mehrheitswahl (Erststimme) und eine für die Verhältniswahl (Zweitstimme) zur Verfügung. Mit der Erststimme wählt er die **Person seines Vertrauens** aus den Wahlkreisvorschlägen seines Heimatwahlkreises, die Zweitstimme gibt er der **Landesliste seiner Partei**. Enthält der Stimmzettel nur die Erst- oder Zweitstimme, so ist die nicht abgegebene Stimme ungültig.

Mit der Erststimme haben die Wähler unmittelbaren Einfluß auf die personelle Zusammensetzung des Deutschen Bundestages. Bei der Abgabe der Zweitstimme ist ihnen diese Möglichkeit weitgehend entzogen. Welche Landeslistenbewerber gewählt werden, richtet sich (neben der Zahl der Zweitstimmen für eine Landesliste) nach der Rangfolge des Platzes, den sie auf den Landeslisten innehaben. Die Aufstellung der Bewerber für die Kreiswahlvorschläge und Landeslisten und die Bestimmung der Reihenfolge geschieht nach den Vorschriften des Bundeswahlgesetzes durch die Parteiorgane.

Ein Muster des Stimmzettels, der bei der Wahl zum 14. Deutschen Bundestag am 27. September 1998 verwendet wurde, zeigt Seite 14. Beide Stimmen werden danach auf einem Stimmzettel abgegeben. Die Reihenfolge der rechts aufgeführten Landeslisten, die nur Parteien einreichen können, richtet sich für die im letzten Bundestag vertretenen Parteien nach der Stimmzahl, die sie bei der vorangegangenen Bundestagswahl im Land auf sich vereinigen konnten, im übrigen nach dem Alphabet.

Infolgedessen ist auch die Reihenfolge von Land zu Land unterschiedlich und kann auch von Wahl zu Wahl wechseln (s. Tabelle 1). Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind für die Abgabe der Erststimmen die Wahlkreiskandidaten auf der linken Seite des Stimmzettels auf gleicher Höhe mit der Landesliste ihrer Partei angegeben. Auf der linken Seite entsteht eine Leerzeile, wenn die Partei zwar mit einer Landesliste zugelassen ist, im Wahlkreis, in dem der Stimmzettel gilt, aber keinen Kreiswahlvorschlag eingereicht hat oder dieser wegen gesetzlicher Mängel nicht zugelassen wurde. Bei Parteilosern oder Wahlkreisbewerbern, die von Parteien ohne Landesliste vorgeschlagen sind, bleibt die entsprechende Zeile auf der rechten Seite leer.

Kreiswahlvorschläge können von Parteien und von Einzelbewerbern eingereicht werden, Landeslisten nur von Parteien. Jeder Kreiswahlvorschlag darf nur den Namen **eines** Bewerbers enthalten. Doppelbewerbungen im gleichen oder einem anderen Wahlkreis sind nicht zulässig. Landeslisten können von Parteien mit einer beliebigen Zahl von Bewerbern eingereicht werden. Die Bewerber dürfen aber nur auf **einer** Landesliste stehen. Doppelkandidaturen in einem Wahlkreis und auf einer Landesliste sind dagegen erlaubt. Von dieser Möglichkeit wird z.B. von weniger aussichtsreichen Wahlkreisbewerbern zur „Absicherung“ der Kandidatur häufig Gebrauch gemacht. Die Vorschriften zur Bewerberaufstellung zu einer Bundestagswahl sind im Bundeswahlgesetz und in der Bundeswahlordnung enthalten. Dabei ist die im Grundgesetz enthaltene Vorschrift zu beachten, daß die innere Ordnung der Parteien demokratischen Grundsätzen entsprechen muß.

Die Feststellung darüber, welche politischen Vereinigungen bei einer Bundestagswahl als Partei auftreten können, trifft seit der Wahl 1965 der Bundeswahlausschuß für alle Wahlorgane verbindlich.

In seiner ersten Sitzung am 17. Juli 1998 hatte der Bundeswahlausschuß für die Wahl des 14. Deutschen Bundestages festgestellt, daß neun Parteien im Deutschen Bundestag oder in einem der Landtage mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten sind. Außerdem wurden vom Bundeswahlausschuß von den 68 Vereinigungen, die nach § 18 Abs. 2 BWG bis spätestens am neunzigsten Tag vor der Wahl (29. Juni 1998) ihre Beteiligung an der Wahl angezeigt hatten, 34 Vereinigungen nicht als Partei anerkannt, weil sie nach dem Gesamtbild der tatsächlichen Verhältnisse, insbesondere Umfang und Festigkeit ihrer Organisation, nach der Zahl ihrer Mitglieder und nach ihrem Hervortreten in der Öffentlichkeit keine ausreichende Gewähr für die Ernsthaftigkeit der nach dem Parteiengesetz zu erfüllenden Zielsetzung – „dauernd oder für längere Zeit auf die politische Willensbildung Einfluß nehmen zu wollen“ – boten bzw. ihre Wahlbeteiligung zurückgezogen hatten. Von den insgesamt 43 für die Bundestagswahl 1998 zugelassenen bzw. anerkannten Parteien hatten drei keine Wahlvorschläge eingereicht.

Bei der Bundestagswahl am 27. September 1998 konnten daher die Wähler ihre Stimmen für die in der Tabelle 2 aufgeführten Parteien abgeben.

105 Wahlbewerber waren als Einzelbewerber zur Wahl in den 328 Wahlkreisen angetreten.

1.5 Wahlrecht und Wählbarkeit

Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich dort aufhalten und nicht nach § 13 BWG vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Wahlberechtigt sind bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen auch diejenigen Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes,

- die am Wahltag als Beamte, Soldaten, Angestellte und Arbeiter im öffentlichen Dienst auf Anordnung ihres Dienstherrn außerhalb der Bundesrepublik Deutschland leben, sowie die Angehörigen ihres Hausstandes,
- die in den Gebieten der übrigen Mitgliedstaaten des Europarates leben, sofern sie nach dem 23. Mai 1949 und vor ihrem Fortzug mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innegehabt oder sich sonst gewöhnlich dort aufgehalten haben¹⁾ (außer der Bundesrepublik Deutschland gehörten dem Europarat nach dem Stand bei der Bundestagswahl am 27. September 1998 an: Albanien, Andorra, Belgien, Bulgarien, Dänemark, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Moldau, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russische Föderation, San Marino, Schweden, Schweiz, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ukraine, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern),
- die in anderen Gebieten außerhalb der Bundesrepublik Deutschland leben, sofern sie vor ihrem Fortzug mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innegehabt oder sich sonst gewöhnlich dort aufgehalten haben und seit dem Fortzug nicht mehr als 25 Jahre verstrichen sind¹⁾. Entsprechendes gilt für Seeleute auf Schiffen, die nicht die Bundesflagge führen, sowie die Angehörigen ihres Hausstandes. Die Fortzugsfrist ist durch das 14. Gesetz zur Änderung des BWG vom 20. April 1998 (BGBl. I S. 706) von zehn auf 25 Jahre verlängert worden. Damit hat der Gesetzgeber der verbesserten Möglichkeit kommunikativer Teilnahme

1) Eine frühere Wohnung oder ein früherer Aufenthalt in den fünf neuen Ländern und Berlin-Ost ist entsprechend zu berücksichtigen.

am politischen Geschehen in der Bundesrepublik Deutschland vom Ausland aus Rechnung getragen.

Vom Wahlrecht ausgeschlossen ist nach § 13 BWG ein Deutscher, der infolge Richterspruchs das Wahlrecht nicht besitzt, sowie derjenige, für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist. Außerdem sind Personen ausgeschlossen, die sich aufgrund einer Anordnung nach § 63 in Verbindung mit § 20 des Strafgesetzbuches in einem psychiatrischen Krankenhaus befinden.

Die Wahlbewerber müssen am Wahltag mindestens seit einem Jahr Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sein und das 18. Lebensjahr vollendet haben. Nicht wählbar ist, wer vom aktiven Wahlrecht (§ 13 BWG) ausgeschlossen oder wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt.

Wählen kann in der Regel nur, wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist. Wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann – sofern er keinen Wahlschein besitzt – nur in dem Wahlbezirk wählen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird. Wer einen – auf Antrag unter bestimmten Voraussetzungen erhältlichen – Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, entweder durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder schriftlich durch Briefwahl teilnehmen. Durch die Verbindung mit dem jeweiligen Heimatwahlkreis ist eine Manipulation des Wahlausgangs durch absichtliche Konzentration von Wahlscheinstimmen (d.h. überwiegend von Briefwahlstimmen) auf bestimmte Wahlkreise ausgeschlossen.

Die Briefwahl ist seit der dritten Bundestagswahl (1957) möglich. Ein Wahlberechtigter, der in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann sein Wahlrecht durch Briefwahl ausüben, wenn er

- sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grund, dazu gehören auch Urlaubsreisen, außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,

2 An der Bundestagswahl am 27. September 1998 beteiligte Parteien

Partei	Landesliste in	Wahlkreisbewerber in
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	allen Ländern	allen Wahlkreisen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	allen Ländern außer Bayern	allen Wahlkreisen außer Bayern und 277 Fürstenwalde – Strausberg – Seelow
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Bayern	allen Wahlkreisen in Bayern
BUNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	allen Ländern	allen Wahlkreisen außer 235 Main-Spessart, 270 Neustrelitz – Stralsburg – Pasewalk – Ueckermünde – Anklam und 322 Glauchau – Rochlitz – Hohenstein-Ernstthal – Hainichen
Freie Demokratische Partei (FDP)	allen Ländern	allen Wahlkreisen außer 279 Frankfurt/Oder – Eisenhüttenstadt – Beeskow
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	allen Ländern	248 Wahlkreisen in allen Ländern
Ab jetzt Bündnis für Deutschland (Deutschland)	Nordrhein-Westfalen	5 Wahlkreisen (1 in Niedersachsen, 2 in Nordrhein-Westfalen und 2 in Baden-Württemberg)
Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands (APPD)	Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Berlin	3 Wahlkreisen (je 1 in Hamburg, in Baden-Württemberg und in Mecklenburg-Vorpommern)
AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS (APD)	Berlin	1 Wahlkreis in Berlin
Bayernpartei (BP)	Bayern	1 Wahlkreis in Bayern
Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)	Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Sachsen	34 Wahlkreisen (2 in Hamburg, 4 in Niedersachsen, 7 in Nordrhein-Westfalen, 4 in Hessen, 1 in Rheinland-Pfalz, 10 in Bayern, 3 in Berlin und 3 in Sachsen)
BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen (BFB – Die Offensive)	allen Ländern außer Sachsen-Anhalt	86 Wahlkreisen (3 in Schleswig-Holstein, 4 in Hamburg, 7 in Niedersachsen, 9 in Nordrhein-Westfalen, 16 in Hessen, 1 in Rheinland-Pfalz, 6 in Baden-Württemberg, 15 in Bayern, 11 in Berlin, 4 in Brandenburg, 5 in Thüringen und 5 in Sachsen)
CHANCE 2000	Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Bayern, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen	1 Wahlkreis in Berlin
CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten (CM)	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland	21 Wahlkreisen (1 in Niedersachsen, 6 in Nordrhein-Westfalen, 3 in Hessen, 2 in Rheinland-Pfalz, 3 in Baden-Württemberg, 5 in Bayern und 1 im Saarland)
DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS (DPD)	Baden-Württemberg	4 Wahlkreisen in Baden-Württemberg
DEUTSCHE VOLKSUNION (DVU)	allen Ländern	keine
DIE GRAUEN – Graue Panther (GRAUE)	allen Ländern	157 Wahlkreisen in allen Ländern
DIE REPUBLIKANER (REP)	allen Ländern	295 Wahlkreisen in allen Ländern
FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS (FAMILIE)	Nordrhein-Westfalen, Saarland	8 Wahlkreisen (3 in Nordrhein-Westfalen, 1 in Baden-Württemberg und 4 im Saarland)
Feministische Partei DIE FRAUEN	Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Berlin, Thüringen	9 Wahlkreisen (2 in Nordrhein-Westfalen, 2 in Hessen und 5 in Bayern)
Humanistische Partei (HP)	Berlin	2 Wahlkreisen in Nordrhein-Westfalen und 1 Wahlkreis in Berlin
Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei (Pro DM)	allen Ländern	keine
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin	41 Wahlkreisen in allen Ländern außer Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt
Mensch Umwelt Tierschutz (Die Tierschutzpartei)	Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg	je 1 Wahlkreis in Hamburg und in Sachsen-Anhalt
Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	allen Ländern außer Thüringen	31 Wahlkreisen in allen Ländern außer Bayern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Thüringen
NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN (NATURGESETZ)	Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin	69 Wahlkreisen (1 in Schleswig-Holstein, 4 in Hamburg, 6 in Niedersachsen, 15 in Nordrhein-Westfalen, 8 in Hessen, 5 in Rheinland-Pfalz, 13 in Baden-Württemberg, 7 in Bayern, 1 im Saarland und 9 in Berlin)
NEUES FORUM (FORUM)	Thüringen	4 Wahlkreisen in Thüringen und 2 Wahlkreisen in Sachsen
Ökologisch-Demokratische Partei (ödp)	Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Thüringen, Sachsen	146 Wahlkreisen in allen Ländern außer Hamburg, Bremen und Sachsen
Partei Bibeltreuer Christen (PBC)	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Sachsen	67 Wahlkreisen (1 in Schleswig-Holstein, 9 in Niedersachsen, 4 in Nordrhein-Westfalen, 6 in Hessen, 4 in Rheinland-Pfalz, 25 in Baden-Württemberg, 9 in Bayern, 1 in Brandenburg, 3 in Sachsen-Anhalt, 1 in Thüringen und 4 in Sachsen)
Partei der Alternativen Bürgerbewegung 2000 Deutschland (AB 2000)	Mecklenburg-Vorpommern	4 Wahlkreisen in Mecklenburg-Vorpommern
Partei der Nichtwähler	Nordrhein-Westfalen	keine
Partei für Arbeit und Soziale Sicherheit/Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen (PASS)	Berlin	15 Wahlkreisen (je 1 in Hessen und in Sachsen, 13 in Berlin)
Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale (PSG)	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Berlin, Sachsen-Anhalt	keine
Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	keine	8 Wahlkreisen (je 1 in Schleswig-Holstein, in Hamburg, in Niedersachsen, in Nordrhein-Westfalen, in Hessen, in Baden-Württemberg und 2 im Saarland)
Deutsche Soziale Union (DSU)	keine	2 Wahlkreisen in Thüringen und 5 Wahlkreisen in Sachsen
Deutsche Zentrums-Partei (ZENTRUM)	keine	4 Wahlkreisen (je 1 in Niedersachsen und in Sachsen-Anhalt, 2 in Nordrhein-Westfalen)
Die Mittelstands-Partei (DMP)	keine	1 Wahlkreis in Nordrhein-Westfalen und 2 Wahlkreisen in Baden-Württemberg
Freiheitliche Partei Deutschlands (FP Deutschlands)	keine	1 Wahlkreis in Baden-Württemberg
FREISOZIALE UNION – Demokratische Mitte (FSU)	keine	5 Wahlkreisen (3 in Schleswig-Holstein, je 1 in Hamburg und in Niedersachsen)
STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN (STATT Partei)	keine	6 Wahlkreisen (3 in Schleswig-Holstein, 1 in Nordrhein-Westfalen und 2 in Rheinland-Pfalz)

- seine Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt hat und nicht in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirks eingetragen worden ist,
- aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustands wegen den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann

Für die Briefwahl muß der Bürger bei der Gemeindebehörde die Erteilung eines Wahlscheines schriftlich oder mündlich beantragen. Für die Schriftform ist in diesem Fall Telegramm, Fernschreiben oder Fernkopie ausreichend, eine fernmündliche Antragstellung ist aber unzulässig. Der Antrag auf Briefwahlunterlagen sollte möglichst bald bei der für den Wahlberechtigten zuständigen Gemeindebehörde gestellt werden. Mit der Wahlbenachrichtigung erhält jeder Wahlberechtigte, der in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines. Briefwahlunterlagen können bis Freitag vor der Wahl, 18.00 Uhr, beantragt werden, in gesetzlich bestimmten Ausnahmefällen noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr. Die Ausgabe der Briefwahlunterlagen kann, weil dazu ja der Stimmzettel gehört, erst nach der endgültigen Zulassung der Kreiswahlvorschläge und Landeslisten sowie nach Druck der Stimmzettel erfolgen.

Der Briefwähler erhält auf seinen Antrag folgende Unterlagen ausgehändigt bzw. übersandt.

- Einen Wahlschein, der von dem mit der Erteilung beauftragten Bediensteten der Gemeindebehörde eigenhändig unterschrieben und mit dem Dienstsiegel versehen sein muß,
- einen amtlichen Stimmzettel seines Wahlkreises,
- einen amtlichen Wahlumschlag,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag und
- ein ausführliches Merkblatt für die Briefwahl, auf dem alles verzeichnet und durch anschauliche Bilder näher erläutert ist, was bei der Briefwahl zu beachten ist.

Nach Ausfüllen des Stimmzettels und der Versicherung an Eides Statt, daß der Stimmzettel von dem Wahlberechtigten persönlich gekennzeichnet wurde, sind diese Unterlagen an die auf dem Wahlbriefumschlag aufgedruckte Stelle zu senden. Zur Feststellung des Ergebnisses der Briefwahl werden besondere Briefwahlvorstände gebildet. Der Wahlbrief muß am Wahlsonntag bis 18.00 Uhr bei der dafür zuständigen Stelle vorliegen, da um 18.00 Uhr der Wahlakt abgeschlossen und mit der Auszählung der Stimmen begonnen wird.

Der Anteil der Briefwähler an den Wählern betrug bei der Bundestagswahl 1998 16,0 % (1994: 13,4 %, 1990: 9,4 %).

1.6 Aussetzung der repräsentativen Wahlstatistik für die Bundestagswahlen 1994 und 1998

Bei den Bundestagswahlen von 1953 bis 1990 (seit 1957 unter Beteiligung aller Länder) wurde jeweils eine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt.

Im Gegensatz zur allgemeinen Wahlstatistik, bei der es sich um eine Dokumentation der von den Wahlorganen festgestellten Wahlergebnisse und der dort angefallenen Informationen (insbesondere Zahl der Wahlberechtigten, der Wähler, der gültigen und ungültigen Stimmen für die Kreiswahlvorschläge und Landeslisten gegliedert nach Ländern, Wahlkreisen, kreisfreien Städten bzw. Kreisen, Gemeinden und Wahlbezirken sowie Angaben zu den einzelnen Wahlbewerbern) handelt, werden mit der repräsentativen Wahlstatistik die Wahlberechtigten, die Wahlbeteiligung sowie das Wählervotum (für Kreiswahlvorschläge und Landeslisten) nach Alter und Geschlecht der Wähler in ausgewählten Wahlbezirken untersucht.

Die repräsentative Bundestagswahlstatistik für die erste gesamtdeutsche Bundestagswahl 1990 wertete in 2 593 ausgewählten Wahlbezirken die Wahlbeteiligung und in 2 710 ausgewählten Wahlbezirken die Stimmabgabe aus. Die Stichprobenwahlbezirke waren nach dem Zufallsprinzip aus rund 80 000 Wahlbezirken (ohne Briefwahlbezirke) je Bundesland ausgewählt worden, so daß sie für die Gesamtheit des Wahlgebietes und die einzelnen Bundesländer repräsentativ waren.

Für die Ermittlung der Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Alter wurden die Wählerverzeichnisse in den Stichprobenwahlbezirken ausgewertet. Die Ausgabe von Stimmzetteln mit Unterscheidungsaufdruck (Frau/Mann, Geburtsjahresgruppe) ermöglichte eine Auswertung der Wählervoten nach Geschlecht und Alter. Die Stimmabgabe wurde nach Frauen und Männern sowie fünf Geburtsjahresgruppen analysiert, die Wahlbeteiligung nach 10 Geburtsjahresgruppen.

Die angewandte Methode zur Feststellung der Stimmabgabe für Männer und Frauen in den fünf Altersgruppen wahrt das Wahlgeheimnis. Da die für die Stichprobe ausgewählten Wahlbezirke mindestens 300 Wahlberechtigte umfaßten und

nur fünf Geburtsjahresgruppen festgelegt wurden, waren Rückschlüsse auf die Stimmabgabe einzelner Wähler nicht möglich. Die Mitglieder der Wahlvorstände können beim Auszählen der Stimmzettel zwar sehen, wieviele Frauen oder Männer einer Altersgruppe eine bestimmte Partei gewählt hatten. Da aber zu jeder Altersgruppe (von Männern und Frauen) zahlreiche Personen gehören, kann daraus nicht auf die Stimmabgabe eines einzelnen Wählers geschlossen werden. Außerdem erfolgt die statistische Auswertung der Stimmabgabe nicht in den Wahllokalen, sondern in den Statistischen Ämtern der Länder oder in den statistischen Ämtern der Gemeinden. Für Einzelbewerber oder sehr kleine Parteien abgegebene Stimmen werden nicht gesondert, sondern unter der Rubrik „Sonstige“ statistisch erfaßt. Ergebnisse für einzelne Stichprobenwahlbezirke durften nicht bekanntgegeben werden.

Die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik ermöglichen Parteien, Politik, Behörden, Presse, Wissenschaft und Öffentlichkeit Wahlanalysen etwa zu folgenden Fragen: Wahlbeteiligung und Wahlverhalten einzelner Bevölkerungsgruppen (Jungwähler, mittlere Altersgruppen, ältere Generation, Frauen, Männer), Wahlbeteiligung und Wahlverhalten dieser Bevölkerungsgruppen in den alten und neuen Bundesländern, Zusammensetzung und Altersstruktur der Nichtwähler, Parteipräferenzen von Bevölkerungsgruppen sowie Nutzung der Möglichkeit des Stimmensplittings durch einzelne Bevölkerungsgruppen.

Die repräsentative Wahlstatistik gehört zu den wichtigsten Datenquellen der empirischen Wahlforschung und kann durch demoskopische Untersuchungen, etwa der Sozialforschungsinstitute, nicht ersetzt werden. Solche demoskopischen Untersuchungen beziehen eine wesentlich geringere Anzahl von Personen ein und können sich nur auf Angaben der befragten Personen vor oder nach der Wahl, nicht aber auf die Stimmabgabe selbst stützen. Die Umfrageforschung benötigt im übrigen die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik zur methodischen Absicherung.

Für Bundestagswahlen hat der Gesetzgeber die repräsentative Wahlstatistik erstmals 1994 kurzfristig ausgesetzt (Gesetz zur Aussetzung der Vorschriften über die repräsentative Wahlstatistik für die Wahl zum 13. Deutschen Bundestag vom 28. September 1994, BGBl. I S. 2734). Die Gesetzesbegründung verweist auf nicht näher erläuterte Bedenken, „mit einem nach Alter und Geschlecht gekennzeichneten Stimmzettel an

der Wahl teilzunehmen“ (Bundestags-Drucksache 12/8152, S. 3). Der Bundesrat hat diese Bedenken seinerzeit nicht geteilt. Nach seiner Auffassung ist die repräsentative Wahlstatistik unverzichtbar, um Erkenntnisse über das Wahlverhalten nach Alter und Geschlecht sowie über die Gruppe der Nichtwähler zu gewinnen und den Wahlforschungsinstituten Grundlagen für Wahlforschung und Hochrechnungen zu liefern (Entschießung vom 23. September 1994, Bundesrats-Drucksache 841/94 (Beschluß)). Auch der Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft und Vertreter von Forschungsinstituten haben in der Folgezeit auf die Notwendigkeit einer repräsentativen Wahlstatistik hingewiesen und das Aussetzungsgesetz kritisiert. In der oben erwähnten Entschießung hat der Bundesrat nicht nur das erhebliche öffentliche Interesse an der repräsentativen Wahlstatistik betont, sondern auch den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung aufgefordert, unverzüglich nach der Bundestagswahl 1994 Vorschläge für die künftige Ausgestaltung der repräsentativen Wahlstatistik vorzulegen. Entsprechende Gesetzesinitiativen sind jedoch in der 13. Wahlperiode nicht erfolgt. Vielmehr hat der Deutsche Bundestag am 25. Juni 1998 einen Gesetzentwurf der Koalitionsfraktionen von CDU/CSU und der F.D.P. zur – erneuten – Aussetzung der repräsentativen Wahlstatistik (für die Wahl zum 14. Deutschen Bundestag) beschlossen. Der Bundesrat hat diesem Entwurf am 10. Juli 1998 zugestimmt. In einer erläuternden Entschießung (Bundesrats-Drucksache 661/98 (Beschluß)) begründet der Bundesrat seine Zustimmung – wie schon vor der Bundestagswahl 1994 – damit, daß die Vorbereitungen für die Bundestagswahl 1998 zu weit fortgeschritten seien und den Wählern und Wahlbehörden wenige Wochen vor dem Wahltag keine Ungewißheiten über die Modalitäten der Stimmabgabe mehr zugemutet werden könnten. Zugleich bekräftigte der Bundesrat das erhebliche öffentliche Interesse an den Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik und forderte Bundestag und die Bundesregierung auf „unverzüglich eine inhaltliche Überarbeitung der bundesrechtlichen Vorschriften über die repräsentative Wahlstatistik einzuleiten und sicherzustellen, daß die Änderungen der Rechtsgrundlagen rechtzeitig vor der am 13. Juni 1999 bevorstehenden Europawahl in Kraft sind“. Dem Anliegen des Bundesrates wurde mit dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023) Rechnung getragen, das erstmals

bei der Europawahl am 13. Juni 1999 Anwendung gefunden hat. Das Wahlstatistikgesetz schreibt im wesentlichen die bisher bei der Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik getübte Praxis rechtsverbindlich fest und gewährleistet die Wahrung des Wahlgeheimnisses bei den Erhebungen.

1.7 Wahlorgane, Wahlvorbereitung und Ergebnisfeststellung

Für die organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer Bundestagswahl sind nach dem Bundeswahlgesetz und der Bundeswahlordnung folgende Wahlorgane zuständig:

- der Bundeswahlleiter und der Bundeswahlausschuß für das Wahlgebiet,
- ein Landeswahlleiter und ein Landeswahlausschuß für jedes Land,
- ein Kreiswahlleiter und ein Kreiswahlausschuß für jeden Wahlkreis,
- ein Wahlvorsteher und ein Wahlvorstand für jeden Wahlbezirk und
- mindestens ein Wahlvorsteher und ein Wahlvorstand für jeden Wahlkreis zur Feststellung des Briefwahlergebnisses¹⁾. Wieviele Briefwahlvorstände zu bilden sind, um das Ergebnis der Briefwahl noch am Wahltage feststellen zu können, bestimmt der Kreiswahlleiter.

Das Schwergewicht der Vorbereitungsarbeiten für eine Bundestagswahl liegt bei den Gemeindebehörden. Die Gemeinden haben die Wählerverzeichnisse, in denen alle Wahlberechtigten mit Familienname, Vornamen, Geburtstag und Anschrift enthalten sein müssen, aufzustellen. Wählen kann grundsätzlich nur, wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist. Wahlberechtigte, die in mehreren Gemeinden eine Wohnung haben, sind im Wählerverzeichnis derjenigen Gemeinde zu führen, in der sich ihre Hauptwohnung befindet. Stichtag für die Eintragung der Wahlberechtigten in die Wählerverzeichnisse von Amts wegen für die Bundestagswahl am 27. September 1998 war der 35. Tag vor der Wahl, daß heißt der 23. August 1998. Bei einer Verlegung der Wohnung oder Neubegründung einer Wohnung waren die in der Übersicht 3.1 enthaltenen Termine zu beachten. Vom 7. September bis einschließlich 11. September 1998 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) waren die Wählerverzeichnisse öffentlich auszulegen. Durch die öffentliche Auslegung, auf die die Gemeinden durch öffentliche Bekanntmachung hinweisen

1) Seit der Bundestagswahl 1980 können zur Feststellung des Briefwahlergebnisses Wahlvorstände statt für jeden Wahlkreis auch für einzelne oder mehrere Gemeinden oder für jeden Kreis innerhalb eines Wahlkreises eingesetzt werden; die Anordnung hierfür trifft die Landesregierung oder die von ihre bestimmte Stelle.

mußten, konnte jeder Bürger feststellen, ob er für die Bundestagswahl 1998 als Wahlberechtigter geführt wurde. Gegen Unvollständigkeit oder Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses konnte er Einspruch bei der Gemeindebehörde erheben.

3.1 Für Wahlberechtigte wichtige Termine bei der Bundestagswahl 1998
(Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Neubegründung einer Wohnung, Wahlbenachrichtigung)

Endtermine		Gegenstand
Datum	Tag vor der Wahl	
23.08.1998 bis 06.09.1998	35. bis 21.	Aufnahme in das Wählerverzeichnis des Zuzugsortes nur auf Antrag
23.08.1998	35.	Bei Umzügen innerhalb der Gemeinde keine Aufnahme in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirks
06.09.1998	21.	Letzter Tag für die Benachrichtigung der Wahlberechtigten über deren Eintragung in das Wählerverzeichnis
07.09.1998 bis 11.09.1998	20. bis 16.	Öffentliche Auslegung des Wählerverzeichnisses und Einspruchsmöglichkeit wegen Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses Aufnahme in das Wählerverzeichnis der neuen Gemeinde nur auf Einspruch, wenn der Antrag vor Beginn der Auslegungsfrist gestellt wurde

Über die Eintragung in das Wählerverzeichnis erhielten die Wahlberechtigten bis zum 6. September 1998 (21. Tag vor der Wahl) eine Mitteilung (Wahlbenachrichtigung), auf der u.a. ihr Familienname und die Vornamen, das Wahllokal und die Wahlzeit sowie die Nummer des Wahlberechtigten im Wählerverzeichnis eingetragen waren. Die Wahlbenachrichtigung muß in der Regel dem Vorstand im Wahllokal vorgelegt werden. Für Wahlberechtigte, die dies beantragten, erteilten und übersandten die Gemeindebehörden die Briefwahlunterlagen.

Außerdem hatten die Gemeindebehörden für Personen, die einen Kreiswahlvorschlag oder eine Landesliste mit ihrer Unterschrift unterstützten, jeweils sogenannte Wahlrechtsbescheinigungen auszustellen. Für Wahlbewerber mußten sie

deren Wahlbarkeit bescheinigen (für die Bundestagswahl 1998 etwa 6 700 Bescheinigungen).

Weiterhin oblag es den Gemeinden, die Wahllokale zu bestimmen und einzurichten. Bei der Bundestagswahl 1998 gab es insgesamt rund 80 000 Wahllokale, wobei die einzelnen Wahlbezirke nach den örtlichen Verhältnissen so abgegrenzt sein sollen, daß möglichst allen Wahlberechtigten die Teilnahme an der Wahl erleichtert wird. Nach § 12 Bundeswahlordnung (BWO) soll kein Wahlbezirk mehr als 2 500 Einwohner umfassen. Die Zahl der Wahlberechtigten darf andererseits aber auch nicht so gering sein, daß erkennbar wird, wie die einzelnen Wahlberechtigten gewählt haben. Der Kreiswahlleiter kann daher bevölkerungsmäßig kleine Gemeinden oder Teile von Gemeinden zu einem Wahlbezirk vereinigen. Dabei bestimmt er, welche Gemeinde die Wahl durchführt.

Eine nicht einfache Aufgabe für die Gemeinden ist vor jeder Bundestagswahl die Gewinnung von ausreichend vielen ehrenamtlich tätigen Bürgern für die Wahlvorstände in den Wahllokalen, die sich jeweils aus dem Wahlvorsteher und seinem Stellvertreter sowie weiteren drei bis fünf Beisitzern zusammensetzen. Hierfür werden etwa 600 000 Bürger benötigt.

Aufgaben und Termine der Wahlorgane ergeben sich im einzelnen aus der Übersicht 3.2. So hatten z.B. diejenigen Parteien, die im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren – auch dies stellte der Bundeswahlausschuß in seiner ersten Sitzung fest – und an der Bundestagswahl 1998 teilnehmen wollten, dem Bundeswahlleiter bis spätestens zum 90. Tag vor der Wahl, das heißt bis zum 29. Juni 1998, ihre Teilnahme an der Wahl mit drei Unterschriften des Bundesvorstandes, darunter die des Vorsitzenden oder die seines Stellvertreters, anzuzeigen. Die schriftliche Satzung, das Programm und ein Nachweis über die satzungsgemäße Bestellung des Bundesvorstandes waren beizufügen. Hatte eine Partei keinen Bundesvorstand, so trat der Vorstand der jeweils obersten Parteiorganisation an die Stelle des Bundesvorstandes. Der Bundeswahlausschuß¹⁾ hatte in seiner Sit-

1) Der Bundeswahlausschuß besteht aus dem Bundeswahlleiter als Vorsitzendem und acht von ihm berufenen Beisitzern. Für die Ablehnung der Anerkennung als Partei für die Wahl ist im Bundeswahlausschuß Zweidrittelmehrheit erforderlich.

3.2 Aufgaben und Termine der Wahlorgane bei der Bundestagswahl 1998

Endtermine		Gegenstand
Datum	Tag vor der Wahl	
a) Bundeswahlausschuß/Bundeswahlleiter		
29.06.1998	90.	Letzter Tag für die Anzeige der Beteiligung an der Wahl durch Parteien, die im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren, beim Bundeswahlleiter
17.07.1998	72.	Letzter Tag für die für alle Wahlorgane verbindliche Feststellung durch den Bundeswahlausschuß und Verkündung durch den Bundeswahlleiter - welche Parteien im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren - welche Vereinigungen, die ihre Beteiligung an der Wahl angezeigt haben, für die Wahl als Parteien anzuerkennen sind
06.08.1998	52.	Letzter Tag für die Entscheidung des Bundeswahlausschusses über Beschwerden gegen die Zurückweisung oder Zulassung einer Landesliste
28.08.1998	30.	Letzter Tag für die Entscheidung des Bundeswahlausschusses über die Erklärungen über den Ausschluß von der Listenverbindung
b) Kreis- und Landeswahlausschüsse/Kreis- und Landeswahlleiter		
23.07.1998	66.	Letzter Tag – bis 18.00 Uhr – für die Einreichung von Kreiswahlvorschlägen beim Kreiswahlleiter und von Landeslisten beim Landeswahlleiter
31.07.1998	58.	1. Bis zur Zulassung am gleichen Tag - Ablauf der Frist für die Zurücknahme oder Änderung eines Wahlvorschlages - Ablauf der Frist für die Beseitigung von Mängeln des Wahlvorschlages, die die Gültigkeit nicht berühren. 2. Entscheidung - der Kreiswahlausschüsse über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge - der Landeswahlausschüsse über die Zulassung der Landeslisten

zung am 17. Juli 1998 für alle Wahlorgane verbindlich festgestellt, welche politischen Vereinigungen für die Bundestagswahl 1998 als Parteien anzuerkennen waren und infolgedessen als solche sich auch mit Landeslisten (und Kreiswahlvorschlägen) an der Bundestagswahl 1998 beteiligen konnten. Der Bundeswahlausschuß war im Vorfeld der Wahl auch die letzte Entscheidungsinstanz, wenn sich eine Partei über die Zurückweisung ihrer Landesliste oder der Landeswahlleiter über die Zulassung einer Landesliste beschwerte. Diese Entscheidungen mußten bis spätestens am 52. Tag vor der Wahl getroffen sein. Außerdem hatte der Bundeswahlausschuß bis spätestens am 30. Tag vor der Wahl über die Erklärungen über den Ausschluß von der Listenverbindung zu entscheiden. Seit der Bundestagswahl 1976 gelten grundsätzlich alle Landeslisten derselben Partei als verbunden. Das bedeutet u.a. daß eine Partei mit ihren Landeslisten in allen Ländern des Bundesgebietes insgesamt 5 % der abgegebenen gültigen Stimmen im Wahlgebiet erringen muß und sie schwache Ergebnisse einer Landesliste durch bessere Ergebnisse anderer Landeslisten kompensieren kann. Bei nicht verbundenen Landeslisten entfällt diese Möglichkeit und jede Landesliste muß 5 % der im Bundesgebiet insgesamt abgegebenen Stimmen erreichen.

Den Kreiswahlleitern waren bis spätestens am 66. Tag vor der Wahl 18.00 Uhr, daß heißt bis zum 23. Juli 1998, die Kreiswahlvorschläge für die Wahlkreiskandidaten und den Landeswahlleitern bis zum gleichen Zeitpunkt die Landeslistenvorschläge der Parteien einzureichen. Aufgabe der Kreiswahlleiter und der Landeswahlleiter war es dann u.a. vorzuprüfen, ob

- die Zustimmungserklärungen der Bewerber für ihre Kandidatur vorlag,
- die Bewerber wählbar waren,
- die Bewerber von den Parteien vorschriftsmäßig aufgestellt wurden,
- die gegebenenfalls beizubringenden Unterschriften für die Unterstützung der Wahlvorschläge in ausreichender Anzahl und in der vorgeschriebenen Form eingereicht wurden und
- für jede Unterschrift auch eine Wahlrechtsbescheinigung vorlag.

Die Landes- und Kreiswahlleiter wirkten darauf hin, daß bei der Vorprüfung festgestellte Mängel beseitigt wurden. Damit bereiteten sie zugleich die Sitzungen der Wahlausschüsse vor, die am 58. Tag vor der Wahl (31. Juli 1998) über die Zulassung oder Zurückweisung der Kreiswahlvorschläge und Landeslisten zu entscheiden hatten.

Den Wahlorganen oblag auch die Feststellung des vorläufigen Wahlergebnisses für ihr jeweiliges Wahlgebiet sowie die Bekanntgabe und Weitermeldung der Ergebnisse an die nächsthöheren Wahlorgane.

Nach der Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk durch den Wahlvorstand meldete der Wahlvorsteher es auf schnellstem Wege (z.B. Telefon, Telefax) der Gemeindebehörde, welche die aus den Wahlbezirken eingehenden Meldungen zu einem Gemeindeergebnis zusammenfaßte und dieses dem Kreiswahlleiter meldete. Dieser leitete das Wahlergebnis an den Landeswahlleiter und gab bei der Meldung auch an, welcher Wahlkreisbewerber als gewählt gelten konnte. Der Landeswahlleiter teilte die Wahlkreisergebnisse und nach Vorliegen aller Wahlkreisergebnisse des Landes das Landesergebnis dem Bundeswahlleiter mit. Der Bundeswahlleiter ermittelte das vorläufige amtliche Wahlergebnis für das gesamte Wahlgebiet einschließlich der vorläufig gewählten Abgeordneten und gab es noch in der Wahlnacht bekannt.

Bei den sog. „Schnellmeldungen“ traf das erste Wahlergebnis aus dem Wahlkreis 221 (Weiden) um 20.19 Uhr ein. Bis 24.00 Uhr lagen dem Bundeswahlleiter bereits die Ergebnisse von 275 Wahlkreisen vor. Der letzte Wahlkreis 271 (Neuruppin – Kyritz – Wittstock – Pritzwalk – Perleberg) ging am 28. September 1998 um 4.27 Uhr ein. Das vorläufige Gesamtergebnis lag um 4.45 Uhr vor.

Zu welcher Uhrzeit die Ergebnisse der einzelnen Wahlkreise einliefen und bis wann jeweils alle Wahlkreisergebnisse der Länder vorlagen, damit Landesergebnisse berechnet werden konnten, sagt Tabelle 4 aus.

4 Wahlkreise in der Ordnung der Zeitfolge des Eingangs ihrer Schnellmeldung beim Bundeswahlleiter

Uhrzeit	Vorliegende Meldungen insgesamt	In der angegebenen Zeitspanne eingegangene Ergebnisse nach Nr. des Wahlkreises (Name des Wahlkreises)	Landesergebnis (Nr. des letzten Wahlkreises)
27. Sept. 1998			
20.19	1	221 (Weiden)	
20.33	2	216 (Rottal-Inn)	
20.36	3	151 (Bitburg)	
20.39	4	161 (Südpfalz)	
20.47	6	149 (Cochern), 240 (Donau-Ries)	
20.48	8	159 (Kaiserslautern), 238 (Augsburg-Stadt)	
20.50	9	200 (Freising)	
20.52	10	228 (Erlangen)	
20.53 – 21.00	15	222, 213, 234, 167, 215	
21.01 – 21.15	27	217, 230, 211, 235, 150, 192, 227, 220, 214, 155, 30, 168	
21.16 – 21.30	47	156, 179, 193, 186, 231, 226, 24, 242, 229, 208, 147, 153, 180, 236, 152, 46, 48, 188, 232, 75	
21.31 – 21.45	75	210, 95, 205, 233, 148, 47, 239, 158, 160, 189, 114, 32, 173, 246, 209, 174, 219, 202, 112, 199, 194, 146, 120, 74, 178, 223, 154, 19	
21.46 – 22.00	99	80, 87, 40, 96, 93, 204, 94, 126, 207, 77, 123, 198, 175, 225, 41, 166, 81, 125, 145, 110, 201, 171, 212, 91	
22.01 – 22.15	133	33, 157, 241, 164, 21, 196, 29, 218, 203, 243, 83, 105, 82, 237, 314, 27, 23, 103, 49, 26, 56, 42, 289, 206, 78, 182, 109, 165, 121, 79, 39, 183, 248, 124	Rheinland-Pfalz (157)
22.16 – 22.30	155	176, 97, 195, 18, 169, 86, 55, 285, 84, 116, 224, 113, 170, 85, 57, 247, 163, 162, 296, 118, 64, 291	Bayern (224)
22.31 – 22.45	177	143, 37, 115, 35, 107, 25, 111, 122, 139, 138, 128, 184, 197, 98, 76, 140, 136, 327, 28, 51, 65, 181	
22.46 – 23.00	193	73, 22, 132, 190, 245, 304, 292, 141, 300, 34, 67, 108, 6, 31, 15, 99	
23.01 – 23.15	216	2, 307, 191, 142, 254, 68, 137, 244, 45, 303, 13, 256, 127, 36, 43, 295, 257, 72, 44, 54, 286, 14, 38	Saarland (244)
23.16 – 23.30	242	249, 58, 255, 52, 306, 312, 70, 12, 294, 134, 66, 69, 16, 284, 187, 50, 102, 117, 11, 298, 17, 3, 297, 250, 324, 318	Bremen (50)
23.31 – 23.45	263	251, 319, 8, 185, 287, 104, 283, 177, 92, 5, 288, 253, 172, 323, 328, 326, 131, 293, 20, 135, 252	Hamburg (17) Baden-Württemberg (172) Niedersachsen (20)
23.46 – 24.00	275	313, 315, 260, 305, 133, 259, 129, 101, 308, 269, 89, 144	
28. Sept. 1998			
00.01 – 00.30	297	316, 4, 119, 299, 317, 88, 266, 9, 301, 130, 282, 1, 258, 10, 270, 268, 290, 53, 106, 310, 320, 311	Hessen (130) Sachsen-Anhalt (290)
00.31 – 01.00	312	265, 309, 7, 302, 325, 59, 90, 63, 100, 60, 321, 71, 61, 263, 62	Schleswig-Holstein (7) Thüringen (302) Nordrhein-Westfalen (62)
01.01 – 01.30	318	277, 262, 276, 322, 261, 272	Sachsen (322) Berlin (261)
01.31 – 02.00	320	281, 279	
02.12	321	264 (Güstrow – Sternberg – Lübz – Parchim – Ludwigslust)	
02.13	322	267 (Stralsund – Rügen – Grimmen)	Mecklenburg- Vorpommern (267)
03.06	323	274 (Eberswalde – Bernau – Bad Freienwalde)	
03.27	324	280 (Cottbus – Guben – Forst)	
03.41	325	275 (Brandenburg – Rathenow – Belzig)	
03.53	326	278 (Luckenwalde – Zossen – Jüterbog – Königs Wusterhau- sen)	
04.22	327	273 (Oranienburg – Nauen)	
04.27	328	271 (Neuruppin – Kyritz – Wittstock – Pritzwald – Perleberg)	Brandenburg (271)

Die Feststellung der endgültigen Wahlergebnisse war Aufgabe der Kreiswahlausschüsse, der Landeswahlausschüsse und des Bundeswahlausschusses nach Prüfung der Wahlniederschriften durch den jeweiligen Wahlleiter.

Die Kreiswahlausschüsse sind berechtigt, Rechenfehler der Wahlvorstände zu berichtigen und über die Gültigkeit der abgegebenen Stimmen abweichend zu beschließen (§ 76 BWO), während die Landeswahlausschüsse an den Feststel-

lungen der **Wahlvorstände** und der Kreiswahlausschüsse nur rechnerische Berichtigungen vornehmen dürfen (§ 77 BWO). Der Bundeswahlausschuß hat seit der Bundestagswahl 1987 die Befugnis, rechnerische Berichtigungen an den Feststellungen der Landeswahlausschüsse vorzunehmen (§ 78 BWO).

Die insgesamt 292 Kreiswahlausschüsse haben für die 328 Wahlkreise in der Zeit vom 29. September bis 6. Oktober 1998 die endgültigen Wahlergebnisse festgestellt (Tabelle 5).

5 Sitzungstage der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses 1998 durch die Kreiswahlausschüsse

Land	Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses durch die Kreiswahlausschüsse am					
	29.09.	30.09.	01.10.	02.10.	05.10.	06.10
	2.	3.	4.	5.	8.	9.
	Tag nach der Wahl für Wahlkreise					
Schleswig-Holstein.....	-	-	2	9	-	-
Hamburg	-	-	-	7	-	-
Niedersachsen	-	4	25	2	-	-
Bremen	-	-	-	3	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	12	39	20	-	-
Hessen.....	-	-	8	14	-	-
Rheinland-Pfalz	-	4	9	3	-	-
Baden-Württemberg.....	2	4	19	11	1	-
Bayern.....	6	22	15	2	-	-
Saarland	1	-	-	4	-	-
Berlin.....	-	-	5	8	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	-	-	8	1	-	-
Brandenburg.....	2	3	5	2	-	-
Sachsen-Anhalt.....	-	3	4	-	4	2
Thüringen.....	-	1	7	4	-	-
Sachsen.....	8	8	5	-	-	-
Deutschland.....	19	61	151	90	5	2

Gemäß § 8 Abs. 2 BWG kann für mehrere benachbarte Wahlkreise ein gemeinsamer Kreiswahlleiter und ein gemeinsamer Kreiswahlausschuß gebildet werden. Die Anordnung hierzu trifft der Landeswahlleiter. Diese Vorschrift fand bei den in der Übersicht auf Seite 25 aufgeführten Wahlkreisen Anwendung.

Von den Landeswahlausschüssen wurden die Zweitstimmenergebnisse für das jeweilige Land in der Zeit zwischen dem

6. und 9. Oktober 1998 festgestellt und zwar am

6.10.1998	für	Bremen
7.10.1998	für	Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen
8.10.1998	für	Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Sachsen-Anhalt
9.10.1998	für	Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hessen, Berlin, Thüringen

Lfd. Nr.	Gemeinsamer Kreiswahlleiter	
	Nr. und Namen der Wahlkreise	
1	36	Stadt Hannover I
	37	Stadt Hannover II
2	38	Hannover-Land I
	42	Hannover-Land II
3	50	Bremen-Ost
	51	Bremen-West
4	59	Köln I
	60	Köln II
	61	Köln III
	62	Köln IV
5	64	Rhein-Sieg-Kreis I
	65	Rhein-Sieg-Kreis II
6	69	Wuppertal I
	70	Wuppertal II
7	72	Mettmann I
	73	Mettmann II
8	74	Düsseldorf I
	75	Düsseldorf II
9	76	Neuss I
	77	Neuss II
10	82	Wesel I
	83	Wesel II
11	84	Duisburg I
	85	Duisburg II
12	88	Essen I
	89	Essen II
	90	Essen III
13	91	Recklinghausen I
	92	Recklinghausen II – Borken I
14	93	Gelsenkirchen I
	94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III

Lfd. Nr.	Gemeinsamer Kreiswahlleiter	
	Nr. und Namen der Wahlkreise	
15	110	Bochum I
	111	Bochum II – Ennepe-Ruhr-Kreis II
16	113	Dortmund I
	114	Dortmund II
	115	Dortmund III
17	122	Märkischer Kreis I
	123	Märkischer Kreis II
18	138	Frankfurt am Main I – Main- Taunus
	139	Frankfurt am Main II
	140	Frankfurt am Main III
19	162	Stuttgart I
	163	Stuttgart II
20	165	Esslingen
	166	Nürtingen
21	169	Ludwigsburg
	170	Neckar – Zaber
22	173	Backnang-Schwäbisch Gmünd
	174	Aalen – Heidenheim
23	179	Mannheim I
	180	Mannheim II
24	203	München-Mitte
	204	München-Nord
	205	München-Ost
	206	München-Süd
	207	München-West
25	230	Nürnberg-Nord
	231	Nürnberg-Süd
26	309	Leipzig I
	310	Leipzig II
27	318	Dresden I
	319	Dresden II
28	323	Chemnitz I
	324	Chemnitz II – Chemnitz-Land

Der Bundeswahlleiter machte das endgültige Wahlergebnis für das gesamte Wahlgebiet etwa zwei Wochen nach dem Wahltag im Bundesanzeiger bekannt.

Neben der Zahl der Wahlberechtigten, der Wähler und der abgegebenen Stimmen im Bund und in den Ländern hatte der Bundeswahlausschuß auch die Namen der Abgeordneten festzustellen, die über die Landeslisten gewählt waren. Die Benachrichtigung dieser Gewählten erfolgte durch die Lan-

deswahlleiter, die Benachrichtigung der gewählten Wahlkreisabgeordneten durch die Kreiswahlleiter.

Die von den Wahlausschüssen festgestellten und von den Kreiswahlleitern, Landeswahlleitern und dem Bundeswahlleiter öffentlich bekanntgemachten Ergebnisse sind nur insoweit gültig, als der neue Bundestag aufgrund dieser Ergebnisse zusammentritt. Wahlprüfungsverfahren können diese Ergebnisse noch ändern.

Eine Wahlprüfung wird nur auf Einspruch durchgeführt und obliegt dem Deutschen Bundestag selbst (Art. 41 GG). Näheres regelt das Wahlprüfungsgesetz. Ein Einspruch muß beim Deutschen Bundestag binnen zwei Monaten nach dem Wahltag eingehen. Einspruch kann jeder Wahlberechtigte, jede Gruppe von Wahlberechtigten und in amtlicher Eigenschaft der Bundeswahlleiter, jeder Landeswahlleiter und der Präsident des Deutschen Bundestages schriftlich einlegen. Gemäß § 81 Abs. 1 BWO sind der Bundeswahlleiter und die

Landeswahlleiter gesetzlich dazu verpflichtet, zu prüfen, ob die Wahl nach den Vorschriften des Bundeswahlgesetzes und der Bundeswahlordnung durchgeführt worden ist und gegebenenfalls Einspruch zu erheben. Der Einspruch ist zu begründen. Gegen die Entscheidung des Deutschen Bundestages kann innerhalb von zwei Monaten Beschwerde beim Bundesverfassungsgericht erhoben werden.

2 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung

Für die Bundestagswahl 1998 waren nach den Auszählungen der Wählerverzeichnisse 60,8 Mill. Personen wahlberechtigt. Die Zahl der Wähler betrug 49,9 Mill. Daraus ergab sich eine Wahlbeteiligung von 82,2 %. Damit lag die Wahlbeteiligung um 3,2 Prozentpunkte über der von 1994 (79,0 %) und 4,4 Prozentpunkte über der von 1990 (77,8 %). Über dem Durchschnitt lag die Wahlbeteiligung 1998 in acht Ländern, und zwar in Baden-Württemberg mit 83,1 %, in Hessen mit 84,2 %, in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz mit 83,9 %, im Saarland mit 84,8 %, in Schleswig-Holstein mit 82,4 % und in Thüringen mit 82,3 %. In allen übrigen Ländern betrug sie zwischen 77,1 % und 82,1 %. Am niedrigsten war die Wahlbeteiligung in Sachsen-Anhalt mit 77,1 %. Die Wahlbeteiligung in den neuen Ländern lag – mit Ausnahme Thüringens – erneut unter dem Bundesdurchschnitt, hat aber dort gegenüber 1994 generell stark zugenommen, zum Beispiel in Sachsen um 9,6 Prozentpunkte.

Wie ausgeführt, konnten unter bestimmten Voraussetzungen Deutsche im Ausland an der Bundestagswahl 1998 teilnehmen. Hierzu war ein besonderer Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis erforderlich. Die Zweitausfertigungen dieser Anträge waren dem Bundeswahlleiter von den Gemeinden zuzuleiten. Beim Bundeswahlleiter sind 50 728 solcher Anträge, die in der Gesamtzahl der 60,8 Mill. Wahlberechtigten enthalten sind, registriert worden (Bundestagswahl 1994: 34 103 Anträge). Aus den Staaten der Europäischen Union wurden 27 230 und aus den übrigen Europaratsstaaten 9 627 Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt; aus den restlichen Staaten Europas haben lediglich 79 Deutsche von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht. Aus den Ländern Afrikas haben 2 249, Amerikas 6 756, Asiens 3 689 und Australiens und Ozeaniens 1 098 Deutsche entsprechende Anträge gestellt.

6 Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen nach Ländern

Land	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt		
	1990	1994	1998
Schleswig-Holstein.....	78,6	80,9	82,4
Hamburg.....	78,2	79,7	81,1
Niedersachsen.....	80,6	81,8	83,9
Bremen.....	76,5	78,5	82,1
Nordrhein-Westfalen.....	78,7	81,9	83,9
Hessen.....	81,1	82,3	84,2
Rheinland-Pfalz.....	81,7	82,3	83,9
Baden-Württemberg.....	77,4	79,7	83,1
Bayern.....	74,4	76,9	79,2
Saarland.....	85,1	83,5	84,8
Berlin.....	80,6	78,6	81,1
Mecklenburg-Vorpommern.....	70,9	72,8	79,4
Brandenburg.....	73,8	71,5	78,1
Sachsen-Anhalt.....	72,2	70,4	77,1
Thüringen.....	76,4	74,9	82,3
Sachsen.....	76,2	72,0	81,6
Deutschland.....	77,8	79,0	82,2

7 Wahlberechtigte und Wähler mit Wahlschein Prozent

Wahljahr	Von 100		
	Wahlberechtigten erhielten einen Wahlschein	Wählern	
		insgesamt wählten mit Wahlschein	mit Wahlschein waren Briefwähler
1957.....	5,4	5,7	87,3
1961.....	5,9	6,3	91,9
1965.....	7,1	7,7	95,2
1969.....	6,8	7,4	95,8
1972.....	7,1	7,4	97,1
1976.....	10,4	10,9	98,6
1980.....	12,2	13,1	99,0
1983.....	10,0	10,7	98,8
1987.....	10,0	11,3	98,7
1990 ¹⁾	9,2	11,1	98,7
1990.....	7,9	9,6	98,6
1994.....	11,2	13,5	98,9
1998.....	13,9	16,2	99,2

1) Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, ohne Berlin-West.

In Bezug auf die Dokumentation des Wahlrechts lassen sich die Wahlberechtigten in folgende drei Gruppen einteilen:

- in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk „W“ für ausgegebene Wahlscheine: 52 331 234;
- in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte mit Sperrvermerk „W“ für ausgegebene Wahlscheine: 8 428 735;
- nicht in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte mit Wahlschein gemäß § 25 Abs. 2 BWO: 2 782

Bei der zuletzt genannten Gruppe handelt es sich um Personen, die einen Wahlschein erhalten haben, weil sie aus einem

von ihnen nicht zu vertretenden Grund nicht in den Wählerverzeichnissen geführt waren.

Die Ergebnisse nach einzelnen Ländern sind der Tabelle 8 zu entnehmen.

Der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein – zu 95,1 % ist diese Gruppe identisch mit den Briefwählern – an allen Wahlberechtigten ist vor allem aus der Sicht der Wahlorganisation von Interesse.

8 Wahlberechtigte 1998 ohne und mit Sperrvermerk für ausgegebene Wahlscheine

Land	Wahlberechtigte					nach § 25 Abs. 2 BWO
	insgesamt	laut Wählerverzeichnis			Anzahl	
		ohne		mit		
		Sperrvermerk				
	Anzahl		%	Anzahl	%	
Schleswig-Holstein.....	2 135 992	1 865 955	87,4	269 968	12,6	69
Hamburg.....	1 213 821	961 605	79,2	252 216	20,8	-
Niedersachsen.....	5 954 567	5 184 711	87,1	769 784	12,9	72
Bremen.....	494 809	426 402	86,2	68 312	13,8	95
Nordrhein-Westfalen.....	13 086 397	10 980 845	83,9	2 104 363	16,1	1 189
Hessen.....	4 297 202	3 680 921	85,7	616 269	14,3	12
Rheinland-Pfalz.....	3 016 036	2 594 090	86,0	421 919	14,0	27
Baden-Württemberg.....	7 256 933	6 249 621	86,1	1 006 948	13,9	364
Bayern.....	8 875 328	7 377 010	83,1	1 498 081	16,9	237
Saarland.....	828 507	713 571	86,1	114 934	13,9	2
Berlin.....	2 442 929	2 040 891	83,5	401 967	16,5	71
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 407 661	1 306 219	92,8	101 404	7,2	38
Brandenburg.....	2 032 303	1 891 957	93,1	140 328	6,9	18
Sachsen-Anhalt.....	2 149 785	1 980 972	92,1	168 767	7,9	46
Thüringen.....	1 968 023	1 805 187	91,7	162 687	8,3	149
Sachsen.....	3 602 458	3 271 277	90,8	330 788	9,2	393
Deutschland.....	60 762 751	52 331 234	86,1	8 428 735	13,9	2 782

Der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein lag bei der Bundestagswahl 1998 bei 13,9 % gegenüber 11,2 % 1994. Wie aus Tabelle 1 im Tabellenteil zu ersehen ist, hat in allen Ländern – außer Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und dem Saarland mit einer Abnahme zwischen 0,1 und 0,6 Prozentpunkten – der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein zugenommen und zwar zwischen 0,2 Prozentpunkten in Sachsen und 5,2 Prozentpunkten in Bayern. Unter dem Durchschnittswert lagen die Anteile in Schleswig-Holstein (- 1,3), Niedersachsen (- 1,0), Bremen (- 0,1), Mecklenburg-Vorpommern (- 6,7), Brandenburg (- 7,0), Sachsen-Anhalt (- 6,0), Thüringen (- 5,6) und Sachsen (- 4,7); in Baden-Württemberg und im Saarland entsprach der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein dem Durchschnitt. Diese Zahlen zeigen, wie bereits bei der Bundestagswahl 1994, daß die Neigung mit Wahlschein zu wählen, in den neuen Ländern gewachsen ist, aber immer noch weit unter dem Bundesdurchschnitt liegt.

Mit einfachem Wahlschein, d.h. persönlich in einem beliebigen Wahllokal des Wahlkreises oder vor einem beweglichen Wahlvorstand in Altersheimen, Krankenhäusern und Strafanstalten haben bei der Bundestagswahl 1998 rd. 65 000 Wahlberechtigte oder 0,8 % aller Wahlscheinwähler gewählt, (1965 waren es 125 000 oder rd. 5 %). Bei der Bundestagswahl 1957, für die erstmals die Regelungen über die Briefwahl Anwendung fanden, haben sich noch rd. 225 000 von insgesamt knapp 1,8 Mill. Wahlscheinwählern (rd. 12,8 %) des einfachen Wahlscheins bedient.

Die Ergebnisse über die Wahlberechtigten mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein sowie die Stimmabgabe der Briefwähler und der Wähler ohne Briefwähler sind für die Bundestagswahlen seit 1957 nach Ländern im Tabellenteil (Tabelle 1 und 2) nachgewiesen.

Der Anteil der Briefwähler an den Wählern betrug bei der Bundestagswahl 1998 16,0 % gegenüber 13,4 % bei der Bundestagswahl 1994.

Während der Anteil der Briefwähler an den Wählern in den alten Ländern zwischen 14,2 % (Schleswig-Holstein) und 24,4 % (Hamburg) lag, bewegte er sich in den neuen Ländern lediglich zwischen 8,2 % (Brandenburg) und 10,6 % (Sachsen).

In 280 Wahlkreisen ist zu 10 % und mehr brieflich gewählt worden. In einem Wahlkreis haben weniger als 7 % der Wähler ihre Stimmen brieflich abgegeben.

9 Briefwähler unter den Wählern insgesamt

Wahljahr	Wähler		
	insgesamt	darunter Briefwähler	
	Anzahl		%
1957.....	31 072 894	1 537 094	4,9
1961.....	32 849 624	1 891 604	5,8
1965.....	33 416 207	2 443 935	7,3
1969.....	33 523 064	2 381 860	7,1
1972.....	37 761 589	2 722 424	7,2
1976.....	38 165 753	4 099 212	10,7
1980.....	38 292 176	4 991 942	13,0
1983.....	39 279 529	4 135 816	10,5
1987.....	38 225 294	4 247 949	11,1
1990 ¹⁾	36 517 291	3 986 218	10,9
1990.....	46 995 915	4 435 770	9,4
1994.....	47 737 999	6 389 047	13,4
1998.....	49 947 087	8 016 122	16,0

1) Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, ohne Berlin-West.

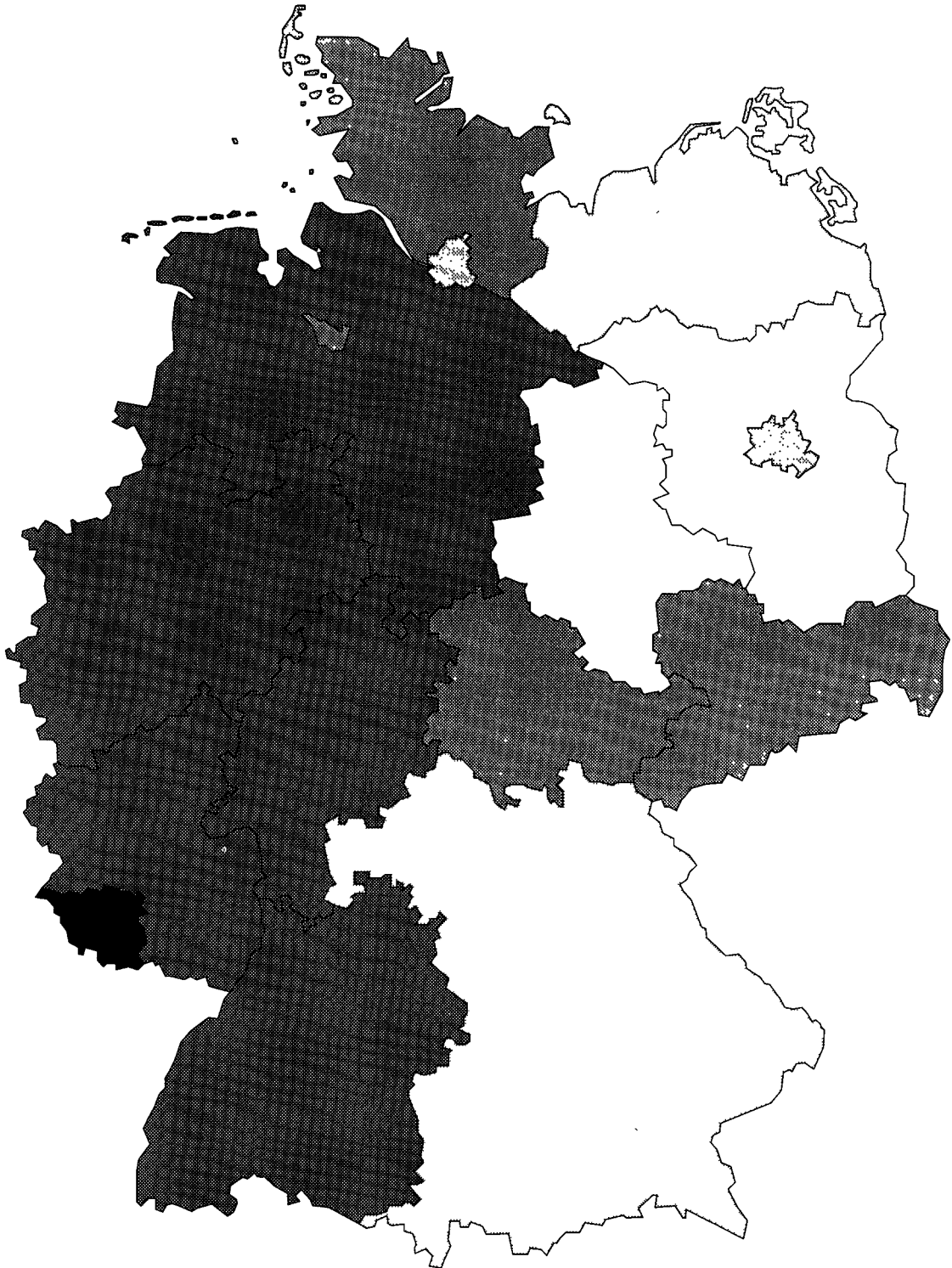
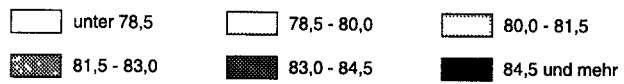
10 Anteil der Briefwähler an den Wählern nach Ländern
Prozent

Land	Bundestagswahl	
	1998	1994
Schleswig-Holstein.....	14,2	14,8
Hamburg.....	24,4	20,1
Niedersachsen.....	14,7	11,9
Bremen.....	15,5	12,3
Nordrhein-Westfalen.....	18,2	14,5
Hessen.....	16,2	15,3
Rheinland-Pfalz.....	16,0	17,0
Baden-Württemberg.....	15,9	12,4
Bayern.....	20,4	14,5
Saarland.....	15,6	15,8
Berlin.....	19,5	14,6
Mecklenburg-Vorpommern.....	8,4	8,2
Brandenburg.....	8,2	5,8
Sachsen-Anhalt.....	9,7	8,7
Thüringen.....	9,6	7,4
Sachsen.....	10,6	12,0
Deutschland.....	16,0	13,4

Schaubild 1

Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 1998 nach Ländern

Wahlbeteiligung von ... bis unter . %



Statistisches Bundesamt 2000 - 06 - 0045

11 Wahlkreise¹⁾ nach dem Anteil der Briefwähler

Anteil der Briefwähler von bis unter . %	1969		1972		1976		1980		1983		1987		1990		1994		1998	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2-4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68	20,7	-	-	-	-
4-6	58	23,4	35	14,1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1,2	9	2,7	-	-
6-8	137	55,2	154	62,1	11	4,4	2	0,8	12	4,8	4	1,6	31	9,5	22	6,7	13	4,0
8-10	38	15,3	50	20,2	86	34,7	30	12,1	101	40,7	75	30,2	67	20,4	33	10,1	35	10,7
10-12	13	5,2	6	2,4	94	37,9	77	31,0	91	36,7	100	40,3	83	25,3	64	19,5	20	6,1
12-14	2	0,8	3	1,2	36	14,5	58	23,4	24	9,7	45	18,1	40	12,2	70	21,3	37	11,3
14-16	-	-	-	-	14	5,6	41	16,5	14	5,6	13	5,2	15	4,6	60	18,3	62	18,9
16-18	-	-	-	-	6	2,4	25	10,1	4	1,6	9	3,6	13	4,0	32	9,8	58	17,7
18-20	-	-	-	-	1	0,4	10	4,0	2	0,8	2	0,8	4	1,2	15	4,6	43	13,1
20 u. mehr	-	-	-	-	-	-	5	2,0	-	-	-	-	3	1,0	23	7,0	60	18,3
Ins-ge-samt	248	100	248	100	248	100	248	100	248	100	248	100	328	100	328	100	328	100

1) In der jeweiligen Abgrenzung der Wahl.

12 Wahlkreise mit dem höchsten und geringsten Anteil an Briefwählern 1998

Wahlkreise mit dem					
höchsten			geringsten		
Anteil an Briefwählern					
Nr.	Name/Land	%	Nr.	Name/Land	%
203	München-Mitte (BY).....	31,3	282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau (BB)	6,3
206	München-Süd (BY)	28,9	275	Brandenburg - Rathenow - Belzig (BB) ..	7,0
207	München-West (BY)	28,2	262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow (MV)	7,0
015	Hamburg-Nord (HH).....	27,6	271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg (BB)	7,1
205	München-Ost (BY).....	27,5	306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg (TH).....	7,3
014	Hamburg-Eimsbüttel (HH).....	27,4	272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee (BB).....	7,3
060	Köln II (NW).....	27,4	284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstadt (ST).....	7,5
162	Stuttgart I (BW).....	27,0	281	Senftenberg - Calau - Spremberg (BB) ...	7,5
210	Starnberg (BY).....	27,0	270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam (MV).....	7,7
063	Bonn (NW)	26,7	266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin (MV).....	7,7
204	München-Nord (BY)	26,7	264	Güstrow - Sternberg - Lütz - Parchim - Ludwigslust (MV).....	7,7

Unter den 11 Wahlkreisen mit den höchsten Anteilen an Briefwählern steht wie bereits bei der Bundestagswahl 1994 der Wahlkreis 203 (München-Mitte) mit einem Briefwahlanteil von 31, 1 % an der Spitze. Der zweithöchste Anteil von Briefwählern war 1998, ebenfalls wie bereits 1994 im Wahlkreis 206 (München-Süd) mit 28,9 % festzustellen.

In den in Tabelle 12 genannten Wahlkreisen mit dem höchsten Anteil an Briefwählern handelt es sich um sechs bayerische, zwei hamburgische, zwei nordrhein-westfälische und einen baden-württembergischen Wahlkreis.

Von den 11 Wahlkreisen mit dem geringsten Anteil an Briefwählern zwischen 6,3 und 7,7 % waren alle aus den neuen Bundesländern.

Die Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen seit 1949:

14.08.1949:	78,5
06.09.1953:	86,0
15.09.1957:	87,8
17.09.1961:	87,7
19.09.1965:	86,8
28.09.1969:	86,7
19.11.1972:	91,1
03.10.1976:	90,7
05.10.1980:	88,6
06.03.1983:	89,1
25.01.1987:	84,3
02.12.1990:	77,8
16.10.1994:	79,0
27.09.1998:	82,2

Die Wahlbeteiligung stieg gegenüber der Bundestagswahl 1994 um 3,2 Prozentpunkte. Der Anstieg der Wahlbeteiligung wird auch bei einer Betrachtung der Wahlkreise deutlich: Die Zahl der Wahlkreise mit einer Wahlbeteiligung von 80 bis unter 90 % betrug 249 (1994: 160) ; lediglich 79 Wahlkreise (1994: 168) wiesen nur eine Wahlbeteiligung von unter 80 % auf. Der Wahlkreis mit der geringsten Wahlbeteiligung war der Wahlkreis 213 (Deggendorf) mit 72,5 %.

13 Wahlkreise mit der höchsten und geringsten Zahl von Wahlberechtigten 1998

10 Wahlkreise mit der	
höchsten	geringsten
Zahl von Wahlberechtigten	
Nr., Name und Land des Wahlkreises (Anzahl der Wahlberechtigten)	
102 Bielefeld (NW) (243 952)	070 Wuppertal II (NW) (126 917)
010 Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd (SH) (242 213)	094 Gelsenkirchen II - Recklinghausen III (NW) (130 783)
038 Hannover-Land I (NI) (242 000)	114 Dortmund II (NW) (131 460)
133 Hochtaunus (HE) (239 853)	323 Chemnitz I (SN) (133 487)
117 Hamm – Unna II (NW) (239 662)	113 Dortmund I (NW) (133 665)
176 Karlsruhe-Land (BW) (239 649)	087 Mülheim (NW) (134 026)
164 Böblingen (BW) (239 572)	089 Essen II (NW) (134 116)
199 Altötting (BY) (239 410)	112 Herne - Bochum III (NW) (135 335)
144 Odenwald (HE) (239 244)	179 Mannheim I (BW) (135 729)
177 Rastatt (BW) (239 171)	093 Gelsenkirchen I (NW) (136 007)

14 Wahlbeteiligung in den Wahlkreisen

Wahlbeteiligung von ... bis unter ... %	Zahl der Wahlkreise mit nebenstehender Wahlbeteiligung					
	1980	1983	1987	1990	1994	1998
unter 74	-	-	-	60	56	2
74 - 76	-	-	1	51	28	5
76 - 78	-	-	6	53	41	26
78 - 80	-	-	15	61	43	46
80 - 82	-	-	39	63	69	57
82 - 84	8	3	55	29	67	95
84 - 86	18	14	66	8	23	82
86 - 88	64	44	63	2	1	15
88 - 90	91	98	12	1	-	-
90 - 92	64	83	1	-	-	-
92 - 95	3	6	-	-	-	-
Insgesamt ...	248	248	248	328	328	328

Die Namen der Wahlkreise mit der höchsten und der niedrigsten Wahlbeteiligung enthält Tabelle 15. Neun der 10 Wahlkreise mit der höchsten Wahlbeteiligung 1998 lagen auch schon 1994 an der Spitze, lediglich der Wahlkreis 100 (Warendorf) gehörte 1994 nicht zu dieser Gruppe. Fünf der 10 Wahlkreise liegen in Nordrhein-Westfalen, zwei in Niedersachsen, zwei in Hessen und einer im Saarland. Von den 10 Wahlkreisen mit der niedrigsten Wahlbeteiligung befanden sich 1994 nur die Wahlkreise 213 (Deggendorf) und 274 (Eberswalde – Bernau – Bad Freienwalde) in dieser Reihe. Sechs der 10 Wahlkreise mit der niedrigsten Wahlbeteiligung liegen in Bayern, zwei in Brandenburg und zwei in Sachsen-Anhalt.

15 Wahlkreise 1998 mit der höchsten und der geringsten Wahlbeteiligung

Nr.	Name/Land des Wahlkreises	Wahlbeteiligung in %	
		1998	1994
Wahlkreise mit der höchsten Wahlbeteiligung			
247	Sankt Wendel (SL)	87,9	87,1
126	Werra-Meißner (HE)	87,1	84,6
097	Coesfeld – Steinfurt I (NW)	87,0	85,2
065	Rhein-Sieg-Kreis II (NW)	87,0	85,9
100	Warendorf (NW)	86,8	84,4
035	Harburg (NI)	86,8	84,9
099	Münster (NW)	86,8	85,1
128	Hersfeld (HE)	86,7	84,8
042	Hannover-Land II (NI)	86,6	85,1
067	Rheinisch-Bergischer Kreis I (NW)	86,6	85,2
Wahlkreise mit der niedrigsten Wahlbeteiligung			
213	Deggendorf (BY)	72,5	68,6
216	Rottal-Inn (BY)	73,7	71,3
215	Passau (BY)	74,1	71,8
217	Straubing (BY)	74,7	71,4
204	München-Nord (BY)	75,5	72,6
279	Frankfurt/Oder – Eisenhüttenstadt – Beeskow (BB)	75,9	70,5
287	Magdeburg – Schönebeck – Wanzleben – Staßfurt (ST)	75,9	70,0
286	Magdeburg (ST)	76,2	71,4
274	Eberswalde – Bernau – Bad Freienwalde (BB)	76,2	68,0
238	Augsburg-Stadt (BY)	76,3	74,0

Die Wahlbeteiligung der Wahlberechtigten ohne Wahlschein ist gegenüber 1994 um 3,1 Prozentpunkte gestiegen. Die Wahlbeteiligung der Wahlscheinwähler bei der Bundestagswahl 1998 übertraf das Ergebnis von 1994 geringfügig (0,7 Prozentpunkte). Die Gruppe der Wahlscheininhaber wies bei allen bisherigen Bundestagswahlen eine höhere Wahlbeteiligung auf als die der Wähler ohne Wahlschein; bei der Bundestagswahl 1998 waren es 15,8 Prozentpunkte mehr.

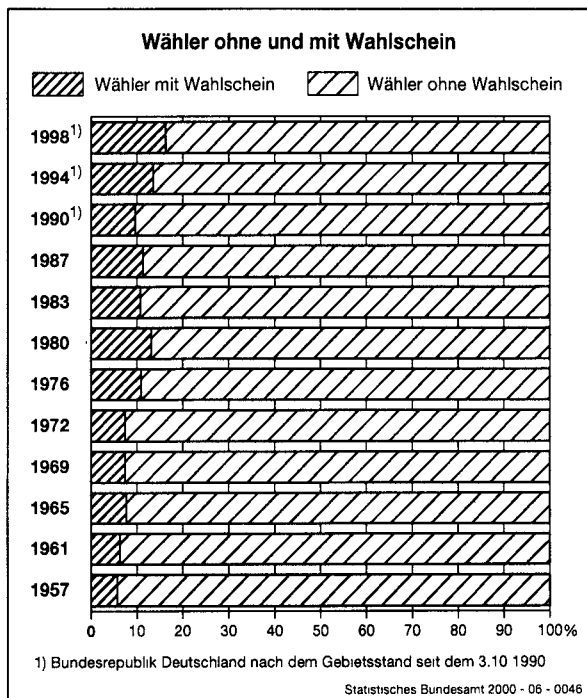
Die Wahlbeteiligung der Personen mit Briefwahlunterlagen unter den Wahlberechtigten mit Wahlschein läßt sich nicht genau ermitteln, da über die Zahl der Personen, an die Unterlagen für die Briefwahl ausgegeben worden sind, keine genauen Angaben vorliegen. Bei dem geringen Anteil der Wähler mit einfachem Wahlschein (65 194 oder 0,8 %) kann aber die Wahlbeteiligung aller Wahlscheininhaber fast als identisch mit der Wahlbeteiligung der Wahlberechtigten mit Unterlagen für die Briefwahl angesehen werden.

16 Wahlbeteiligung der Wahlscheinwähler

Wahl-jahr	Von 100 Wahlberechtigten		
	ins-gesamt	ohne	mit
		Wahlschein	
		haben gewählt	
1957.....	87,8	87,5	91,9
1961.....	87,7	87,4	93,8
1965.....	86,8	86,2	93,7
1969.....	86,7	86,1	93,9
1972.....	91,1	90,8	95,0
1976.....	90,7	90,2	95,2
1980.....	88,6	87,6	95,3
1983.....	89,1	88,4	95,3
1987.....	84,3	83,1	95,4
1990.....	77,8	76,3	94,6
1994.....	79,0	76,9	95,1
1998.....	82,2	80,0	95,8

Es könnte an sich von den Wahlberechtigten, die sich der Mühe der Besorgung eines Wahlscheins unterzogen haben, eine nahezu vollständige Wahlbeteiligung erwartet werden. Bei der Wertung ist jedoch zu berücksichtigen, daß teilweise Wahlbriefe bei den dafür zuständigen Stellen erst nach dem Wahltag oder am Wahltag nach 18.00 Uhr, eintrafen oder aus formalen Gründen zurückgewiesen werden mußten. Die Absender solcher Wahlbriefe galten nicht als Wähler.

Schaubild 2



Nach dem amtlichen Ergebnis, das der Bundeswahlausschuß am 14. Oktober 1998 bei seiner Sitzung im Bundeshaus in Bonn feststellte, lag die Wahlbeteiligung bei 82,2 % und

damit, wie bereits erwähnt, 3,2 Prozentpunkte über der Bundestagswahl 1994. Das offizielle endgültige Ergebnis zeigt ferner, daß sich im früheren Bundesgebiet (82,8 %) mehr Wahlberechtigte an der Wahl beteiligten als in den neuen Bundesländern einschließlich Berlin-Ost (80,0 %). Der Abstand hat sich gegenüber der Bundestagswahl 1994, bei der er noch 7,9 Prozentpunkte betrug, deutlich verringert.

Historisch bedingt ist ein langfristiger Vergleich der Beteiligung an Bundestagswahlen nur für die Stimmen des früheren Bundesgebietes ohne Berlin-West möglich. Der seit 1983 abwärtsgerichtete Trend der Wahlbeteiligung hat sich von 1987 bis 1990 noch beschleunigt. Bei der ersten gesamtdeutschen Wahl wurde in den alten Bundesländern nur noch eine Wahlbeteiligung von 78,4 % erzielt. Damit war der Tiefpunkt im Vergleich der vier Bundestagswahlen des letzten Jahrzehnts (1980: 88,6 %; 1983: 89,1 %; 1987: 84,3 %) erreicht. Während der Rückgang bei der Wahlbeteiligung im Vergleich 1987 zu 1983 bei rund fünf Prozentpunkten lag, stieg er im Vergleich 1990 zu 1987 auf fast sieben Prozentpunkte. Die Wahlbeteiligung betrug bei der Bundestagswahl 1994 für die alten Bundesländer ohne Berlin 80,6 %, bei der Bundestagswahl 1998 82,8 %, so daß eine Annäherung an das bei der Bundestagswahl 1987 erzielte Ergebnis zu verzeichnen ist.

3 Ungültige Stimmen

Ungültig sind Stimmen, wenn der Stimmzettel

- nicht in einem amtlichen Wahlumschlag abgegeben worden ist,
- in einem Wahlumschlag abgegeben worden ist, der offensichtlich in einer das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abweicht oder einen deutlich fühlbaren Gegenstand enthält,
- nicht amtlich hergestellt ist oder für einen anderen Wahlkreis gültig ist,
- keine Kennung enthält,
- den Willen des Wählers nicht zweifelsfrei erkennen läßt,
- einen Zusatz oder Vorbehalt enthält.

In den ersten vier Fällen sind beide Stimmen ungültig.

Mehrere in einem Wahlumschlag enthaltene Stimmzettel gelten als ein Stimmzettel, wenn sie gleich lauten oder nur

einer von ihnen gekennzeichnet ist; sonst zählen sie als ein Stimmzettel mit zwei ungültigen Stimmen.

Ist ein Wahlumschlag leer abgegeben worden, so gelten beide Stimmen als ungültig. Enthält der Stimmzettel nur eine Stimmabgabe, zum Beispiel nur die Zweitstimme, so ist diese gültig, die nicht abgegebene Erststimme ungültig.

Ungültig waren von den Erststimmen 780 507 oder 1,6 % und von den Zweitstimmen 638 575 oder 1,3 %.

Seit der Bundestagswahl 1953, bei der es zum ersten Mal zwei Stimmen gab, sank der Anteil der ungültigen Erststimmen bis 1961 von 3,4 auf 2,6 %; in der gleichen Zeit hatte sich der Anteil der ungültigen Zweitstimmen von 3,3 auf 4,0 % erhöht. Bei der Bundestagswahl 1965 war der Anteil der

ungültigen Erststimmen geringfügig auf 2,9 % gestiegen, fiel dann aber bis 1983 auf 1,1 %. 1987 betrug er 1,3 %. Der Anteil der ungültigen Zweitstimmen hatte sich 1965 auf 2,4 % vermindert und war ab 1972 unter 1 % gefallen. Seit 1976 lag der Anteil bei 0,9 %, wenn auch die absolute Zahl der ungültigen Stimmen 1987 gegenüber der Bundestagswahl 1972 zugenommen hatte. Bei der ersten gesamtdeutschen Bundestagswahl 1990 lag der Anteil der ungültigen Erststimmen bei 1,5 % und war damit leicht angestiegen; er war aber dennoch wesentlich niedriger als vor 1972 mit wesentlich weniger Wählern. Das gleiche galt für die 1,1 % ungültigen Zweitstimmen. 1994 betrug der Anteil der ungültigen Erststimmen 1,7 %, von den Zweitstimmen waren 1,3 % ungültig. Der Anteil der ungültigen Stimmen war damit 1994 im Vergleich zu 1990 sowohl für die Erst- als auch für Zweitstimmen um 0,2 Prozentpunkte angestiegen.

17 Ungültige Stimmen bei den Bundestagswahlen

Wahljahr	Ungültige			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1953 ¹⁾	959 790	3,4	928 278	3,3
1957	916 680	3,0	1 167 466	3,8
1961	845 158	2,6	1 298 723	4,0
1965	979 158	2,9	795 765	2,4
1969	809 548	2,4	557 040	1,7
1972	457 810	1,2	301 839	0,8
1976	470 109	1,2	343 253	0,9
1980	485 645	1,3	353 195	0,9
1983	434 176	1,1	338 841	0,9
1987	482 481	1,3	357 975	0,9
1990 ²⁾	720 990	1,5	540 143	1,1
1994 ²⁾	788 643	1,7	632 825	1,3
1998 ²⁾	780 507	1,6	638 575	1,3

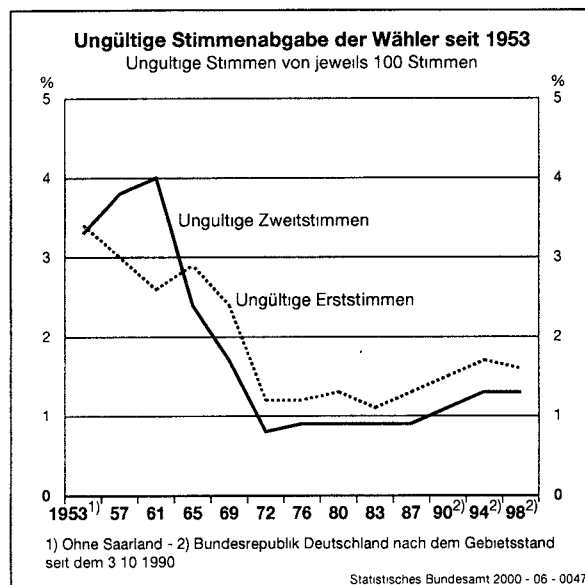
1) Ohne das Saarland.

2) Nach dem Gebietstand seit dem 3.10.1990.

Bei der Bundestagswahl 1998 ging der Anteil der ungültigen Erststimmen geringfügig um 0,1 % auf 1,6 % zurück; der Anteil der ungültigen Zweitstimmen blieb mit 1,3 % gleich. Den höchsten Anteil ungültiger Stimmen hatten die Länder Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg mit 3,1 bzw. 3,0 % bei den Erststimmen und 2,5 bzw. 2,8 % bei den Zweitstimmen zu verzeichnen. Dies ist wohl darauf zurückzuführen, daß in Mecklenburg-Vorpommern gleichzeitig die Landtagswahl und in Brandenburg gleichzeitig Kommunalwahlen durchgeführt wurden.

Aus welchem Grund die Stimmen ungültig waren, ergab sich für die Bundestagswahlen seit 1953 aus der repräsentativen Wahlstatistik. Im Rahmen dieser Statistik wurde u.a. auch festgestellt, bei wieviel Wählern beide Stimmen oder nur eine der beiden ungültig waren. Für die Bundestagswahlen 1994 und 1998 können diese Feststellungen nicht getroffen werden, da die repräsentative Wahlstatistik für beide Wahlen vom Gesetzgeber ausgesetzt wurde.

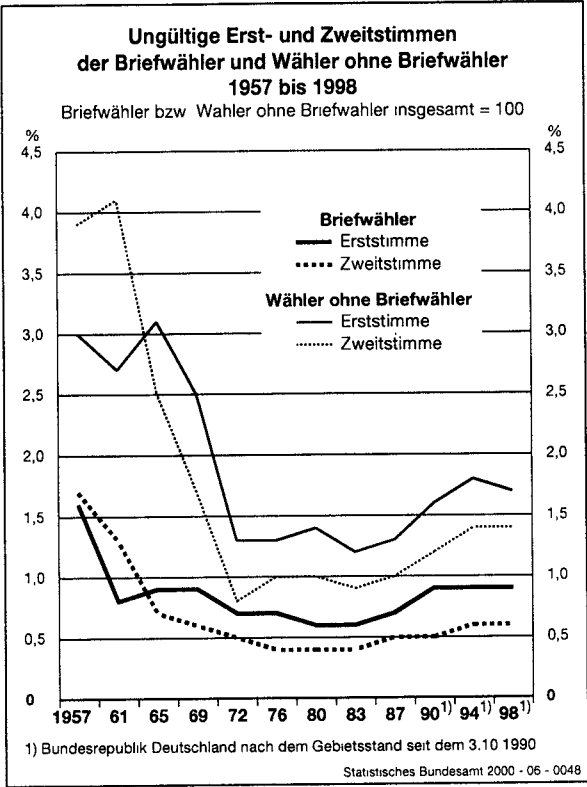
Schaubild 3



Kennzeichnend für die Wahlberechtigten mit Briefwahlunterlagen war nicht nur die höhere Wahlbeteiligung, sondern – wie schon immer – auch der geringere Anteil der von ihnen abgegebenen ungültigen Erst- und Zweitstimmen.

Bei der Briefwahl 1998 lagen die Anteile der von den Briefwählern abgegebenen ungültigen Erst- und Zweitstimmen um 47 bzw. 57 % niedriger als bei den Wählern ohne Wahlschein. Bei der Bundestagswahl 1965 hatten diese Anteilsätze sogar 71 bzw. 72 % betragen.

Schaubild 4



Der Anteil der ungültigen Erststimmen betrug bei den Briefwählern 0,9 % und bei den Wählern ohne Briefwähler 1,7 %. Bei den ungültigen Zweitstimmen lagen diese Anteile bei 0,6 % und 1,4 %. Gegenüber 1994 ist bei den Erststimmen nur der Anteil der Wähler ohne Briefwähler leicht (0,1 Prozentpunkte) abgesunken. Die Anteile der ungültigen Zweitstimmen sind bei den Briefwählern gegenüber 1994 geblieben, ebenso bei den Wählern insgesamt und den Wählern ohne Briefwähler. Der Grund für die niedrigen Anteilsätze der ungültigen Stimmen dürfte bei den Briefwählern insbesondere darin gelegen haben, daß sie in vertrauter Umgebung den Stimmzettel ausfüllen konnten und genügend Zeit für das Durchlesen der Hinweise besaßen.

18 Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Wähler
insgesamt, der Briefwähler und der Wähler ohne
Briefwähler

Prozent

Wahljahr	Von 100		
	Wählern ins- gesamt	Briefwählern	Wählern ohne Briefwähler
haben ungültig gewählt			

Erststimme

1957	3,0	1,6	3,0
1961	2,6	0,8	2,7
1965	2,9	0,9	3,1
1969	2,4	0,9	2,5
1972	1,2	0,7	1,3
1976	1,2	0,7	1,3
1980	1,3	0,6	1,4
1983	1,1	0,6	1,2
1987	1,3	0,7	1,3
1990	1,5	0,9	1,6
1994	1,7	0,9	1,8
1998	1,6	0,9	1,7

Zweitstimme

1957	3,8	1,7	3,9
1961	4,0	1,3	4,1
1965	2,4	0,7	2,5
1969	1,7	0,6	1,7
1972	0,8	0,5	0,8
1976	0,9	0,4	1,0
1980	0,9	0,4	1,0
1983	0,9	0,4	0,9
1987	0,9	0,5	1,0
1990	1,1	0,5	1,2
1994	1,3	0,6	1,4
1998	1,3	0,6	1,4

4 Gültige Erststimmen

4.1 Nach Parteien

Bei der Bundestagswahl 1998 wurden insgesamt 49 166 580 gültige Erststimmen abgegeben, die darüber entschieden, welche Wahlkreisabgeordneten in den Deutschen Bundestag einzogen. Vergleicht man die Erststimmen der SPD, CDU und CSU mit dem Ergebnis der Bundestagswahl 1994, so hatte die SPD 5,5 Prozentpunkte mehr erreicht, die CDU verlor 5,0 Prozentpunkte und die CSU erzielte 0,5 Prozentpunkte weniger. Bei der Betrachtung der Ergebnisse fällt auf, daß die CDU in den Wahlkreisen der alten Länder und Berlin-West (ohne Einbeziehung der Wähler in Bayern, wo die CDU nicht antrat) mit 32,9 % einen um 3,2 Prozentpunkte höheren Erststimmenanteil hatte als in den neuen Ländern und den Wahlkreisen in Berlin-Ost (29,7 %). Bei der Bundestagswahl 1994 war dies noch umgekehrt: Damals konnte die CDU in den neuen Bundesländern und den Wahlkreisen in Berlin-Ost mit 40,0 % einen um 3,4 Prozentpunkte höheren Erststimmenanteil als in den alten Ländern und Berlin-West (36,6 %) erreichen. Die SPD erzielte 1998 mit 45,2 % in den Wahlkreisen der alten Länder und Berlin-West einen um 7,3 Prozentpunkte höheren Anteil als in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost (37,9 %). Bei der Bundestagswahl 1994 lag sie mit 39,7 % in den alten Ländern und Berlin-West um 7,9 Prozentpunkte besser als in den neuen Ländern und Berlin-Ost (31,8 %). Für die SPD kehrte sich also der Erststimmenanteil in den beiden Teilgebieten nicht um, sondern stieg in etwa gleichem Verhältnis an.

Auch bei der Bundestagswahl 1998 hatte die SPD – ähnlich wie bei früheren Wahlen – rund 1 355 000 mehr Erst- als Zweitstimmen erhalten. Ihr Erststimmenanteil von 43,8 % lag

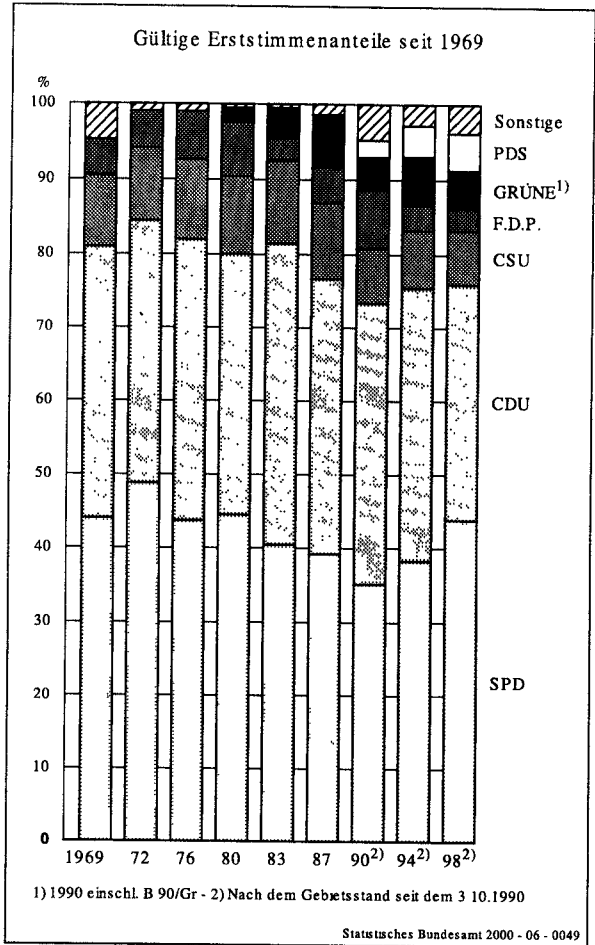
um 2,9 Prozentpunkte über ihrem Zweitstimmenanteil. Die CDU erhielt rund 1 849 000 (3,8 Prozentpunkte) und die CSU rund 278 000 (0,6 Prozentpunkte) mehr Erst- als Zweitstimmen. Bei den GRÜNEN waren es dagegen rund 853 000 (- 1,7 Prozentpunkte) weniger Erst- als Zweitstimmen; auch bei der Bundestagswahl 1994 hatten die GRÜNEN einen niedrigeren Erst- als Zweitstimmenanteil. Auf die F.D.P. entfielen rund 1 595 000 (3,2 Prozentpunkte) mehr Zweit- als Erststimmen (Bundestagswahl 1994: 3,6 Prozentpunkte). Die PDS erhielt rund 99 000 mehr Zweit- als Erststimmen (bei der Bundestagswahl 1994 waren es rund 146 000).

Bei den Bundestagswahlen vor der deutschen Vereinigung hatten – von Sonderfällen abgesehen – nur Wahlkreiskandidaten der SPD, CDU und CSU Aussichten, Wahlkreismandate zu gewinnen. Bei der Bundestagswahl 1990 hatten auch die F.D.P. und PDS in je einem Wahlkreis ein Direktmandat errungen. Wie bereits 1994 erhielt bei der Bundestagswahl 1998 – außer SPD, CDU und CSU – die PDS vier Direktmandate, und zwar wieder in den Wahlkreisen 249 (Berlin-Mitte – Prenzlauer Berg) mit 36,6 %, 258 (Berlin-Friedrichshain – Lichtenberg) mit 42,2 %, 260 (Berlin-Hellersdorf – Marzahn) mit 46,7 % und 261 (Berlin-Hohenschönhausen – Pankow – Weißensee) mit 35,8 %. Viele Anhänger von Parteien, die kaum Aussicht auf Wahlkreissitze hatten, dürften ihre Erststimmen nicht den Wahlkreiskandidaten ihrer Partei, sondern einem „aussichtsreichen“ Wahlkreisbewerber gegeben haben. Dies erklärt teilweise, weshalb die SPD seit 1953 sowie die CDU seit 1957 jeweils mehr Erst- als Zweitstimmen erhalten haben.

19 Differenz Erst- zu Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 1998 nach Parteien

Partei	Erststimmen		Zweitstimmen		Differenz Erst- zu Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte
SPD.....	21 535 893	43,8	20 181 269	40,9	+ 1 354 624	+ 2,9
CDU.....	15 854 215	32,2	14 004 908	28,4	+ 1 849 307	+ 3,8
CSU	3 602 472	7,3	3 324 480	6,7	+ 277 992	+ 0,6
GRÜNE.....	2 448 162	5,0	3 301 624	6,7	- 853 462	- 1,7
F.D.P.....	1 486 433	3,0	3 080 955	6,2	- 1 594 522	- 3,2
PDS.....	2 416 781	4,9	2 515 454	5,1	- 98 673	- 0,2
Sonstige	1 822 624	3,7	2 899 822	5,9	- 1 077 198	- 2,2
Insgesamt	49 166 580	100	49 308 512	100	- 141 932	x

Schaubild 5



4.2 Im Wahlkreis Gewählte

Die Erststimme entspricht der Entscheidung der Wähler für einen Wahlkreiskandidaten. Gewählt ist, wer in seinem Wahlkreis die meisten Erststimmen erhält (relative Mehrheit).

Die SPD hat 212 Wahlkreise gewonnen, auf die CDU entfielen 74 und auf die CSU 38. Die PDS errang vier Wahlkreise. Wie Tabelle 22 zeigt, ging bei der Wahl 1998 in 103 Wahlkreisen die Erststimmenmehrheit von der CDU auf die SPD über, von der CSU an die SPD wechselten sechs Wahlkreise. Die SPD hatte 1994 103, die CDU 177, die CSU 44 und die PDS vier Wahlkreissitze.

20 Wahlkreissitze bei den Bundestagswahlen nach der Parteizugehörigkeit der Gewählten

Wahl-jahr	Ins-gesamt	Davon nach der Parteizugehörigkeit der Gewählten						
		SPD	CDU	CSU	GRÜNE	F.D.P.	PDS	Sonstige
1949.....	242	96	91	24	-	12	-	19 ¹⁾
1953.....	242	45	130	42	-	14	-	11 ²⁾
1957.....	247	46	147	47	-	1	-	6 ³⁾
1961.....	247	91	114	42	-	-	-	-
1965.....	248	94	118	36	-	-	-	-
1969.....	248	127	87	34	-	-	-	-
1972.....	248	152	65	31	-	-	-	-
1976.....	248	114	94	40	-	-	-	-
1980.....	248	127	81	40	-	-	-	-
1983.....	248	68	136	44	-	-	-	-
1987.....	248	79	124	45	-	-	-	-
1990 ⁴⁾	328	91	192	43	-	1	1	-
1994 ⁴⁾	328	103	177	44	-	-	4	-
1998 ⁴⁾	328	212	74	38	-	-	4	-

1) Davon BP: 11; DP: 5; Wählergruppen: 3. – 2) Davon DP: 10; Zentrum: 1. – 3) DP. – 4) Nach den Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

21 Wahlkreise 1998 mit den meisten Erststimmen für die
SPD, CDU, CSU, GRÜNE, F.D.P. und PDS

Wahlkreise		Erststimmen in %	
Nr.	Name/Land	1998	1994

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die SPD
die meisten Erststimmen erhielt

085	Duisburg II (NW)	66,4	62,6
112	Herne – Bochum III (NW)	65,5	62,2
093	Gelsenkirchen I (NW)	65,4	60,2
086	Oberhausen (NW)	65,3	59,3
089	Essen II (NW)	65,3	60,8
114	Dortmund II (NW)	63,5	60,0
095	Bottrop – Reckling- hausen IV (NW)	63,2	56,4
094	Gelsenkirchen II – Reck- linghausen III (NW)	63,0	58,0
084	Duisburg I (NW)	61,0	56,9
110	Bochum I (NW)	60,7	55,7

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die CDU
die meisten Erststimmen erhielt

027	Cloppenburg – Vechta (NI)	61,9	67,7
107	Paderborn (NW)	53,9	56,9
026	Mittelems (NI)	53,3	57,0
188	Offenburg (BW)	52,6	58,3
151	Bitburg (RP)	52,2	57,1
119	Hochsauerlandkreis (NW)	51,4	54,3
096	Borken II (NW)	50,2	55,3
121	Olpe – Siegen-Wittgen- stein II (NW)	49,9	52,1
181	Odenwald – Tauber (BW)	49,9	54,8
198	Zollernalb – Sigmaringen (BW)	49,8	56,5

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die CSU
die meisten Erststimmen erhielt

217	Straubing (BY)	63,0	63,6
211	Traunstein (BY)	60,1	61,2
216	Rottal-Inn (BY)	59,3	61,9
199	Altötting (BY)	58,2	60,4
239	Augsburg-Land (BY)	58,1	58,1
212	Weilheim (BY)	58,0	62,0
240	Donau-Ries (BY)	57,2	61,0
210	Starnberg (BY)	57,0	59,7
243	Ostallgäu (BY)	56,9	60,2
234	Bad Kissingen (BY)	56,5	61,6

Wahlkreise		Erststimmen in %	
Nr.	Name/Land	1998	1994

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die GRÜNEN
die meisten Erststimmen erhielten

255	Berlin-Kreuzberg – Schöne- berg (BE)	29,6	28,0
162	Stuttgart I (BW)	19,3	10,7
140	Frankfurt am Main III (HE)	15,4	17,1
185	Freiburg (BW)	13,6	15,6
012	Hamburg-Mitte (HH)	12,7	14,4
059	Köln I (NW)	12,7	13,4
196	Biberach (BW)	12,7	9,8
191	Konstanz (BW)	11,9	10,0
254	Berlin-Charlottenburg – Wilmerdorf (BE)	11,6	13,1
051	Bremen-West (HB)	11,2	11,7

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die F.D.P.
die meisten Erststimmen erhielt

175	Karlsruhe-Stadt (BW)	14,3	7,9
277	Fürstenwalde – Strausberg – Seelow (BB)	10,7	2,2
172	Schwäbisch Hall – Hohen- lohe (BW)	8,0	10,2
193	Reutlingen (BW)	8,0	8,0
154	Mainz (RP)	7,6	6,1
028	Diepholz (NI)	6,5	5,8
063	Bonn (NW)	6,5	4,7
210	Starnberg (BY)	6,5	7,1
149	Cochem (RP)	6,2	7,6
189	Rottweil – Tuttlingen (BW)	6,1	5,2

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die PDS
die meisten Erststimmen erhielt

260	Berlin-Hellersdorf – Mar- zahn (BE)	46,7	48,9
258	Berlin-Friedrichshain – Lichtenberg (BE)	42,2	44,4
249	Berlin-Mitte – Prenzlauer Berg (BE)	36,6	40,6
261	Berlin-Hohenschönhausen – Pankow – Weißensee (BE)	35,8	36,8
259	Berlin-Köpenick – Treptow (BE)	34,8	33,2
265	Rostock (MV)	33,5	32,6
276	Potsdam (BB)	30,4	32,8
303	Gera-Stadt – Eisenberg – Gera-Land I (TH)	27,5	24,6
263	Schwerin – Hagenow (MV)	26,4	26,4
310	Leipzig II (SN)	26,1	21,5

22 Wahlkreise bei der Bundestagswahl 1998, in denen die Mehrheit der Erststimmen
von 1994 zu 1998 auf eine andere Partei übergegangen ist

Wahlkreis		Anteil der Erststimmen				1998 gegen- über 1994			
		SPD		CDU, CSU ¹⁾					
		1998	1994 ²⁾	1998	1994 ²⁾				
Nr	Name	%				SPD	CDU bzw CSU		
						Prozentpunkte			
Übergang von der CDU bzw. CSU an die SPD									
1	Flensburg - Schleswig	50,2	44,5	42,4	45,6	+	5,7	-	3,2
2	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord.....	46,2	40,5	45,5	48,4	+	5,7	-	2,9
3	Steinburg - Dithmarschen-Süd	48,8	42,5	44,3	47,4	+	6,3	-	3,1
4	Rendsburg-Eckernförde.....	48,8	42,7	42,4	46,9	+	6,1	-	4,5
6	Plön - Neumünster	51,2	44,1	40,1	45,1	+	7,1	-	5,0
7	Pinneberg	47,9	41,8	42,0	44,7	+	6,1	-	2,7
8	Segeberg - Stormarn-Nord.....	46,7	38,3	44,1	49,3	+	8,4	-	5,2
9	Ostholstein	48,0	41,1	45,2	49,0	+	6,9	-	3,8
10	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd ..	47,1	39,0	42,8	48,0	+	8,1	-	5,2
15	Hamburg-Nord	47,1	34,3	39,4	40,9	+	12,8	-	1,5
25	Stade - Rotenburg I.....	49,9	41,3	42,1	48,0	+	8,6	-	5,9
28	Diepholz.....	48,4	40,3	37,9	44,3	+	8,1	-	6,4
30	Soltau-Fallingb. - Rotenburg II	47,0	38,7	42,7	49,6	+	8,3	-	6,9
31	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg.....	49,4	41,3	37,5	44,6	+	8,1	-	7,1
33	Stadt Osnabrück	47,8	42,0	42,1	46,8	+	5,8	-	4,7
35	Harburg	46,6	36,7	41,6	48,2	+	9,9	-	6,6
38	Hannover-Land I.	53,3	43,6	38,1	46,5	+	9,7	-	8,4
39	Celle - Uelzen.....	48,6	40,7	41,7	49,5	+	7,9	-	7,8
40	Gifhorn - Peine	53,4	44,3	38,1	45,7	+	9,1	-	7,6
42	Hannover-Land II	55,2	44,1	36,1	44,8	+	11,1	-	8,7
46	Helmstedt - Wolfsburg ..	52,7	42,8	39,2	47,7	+	9,9	-	8,5
47	Goslar.....	52,1	43,7	37,7	45,6	+	8,4	-	7,9
49	Göttingen.....	48,2	40,7	39,5	46,9	+	7,5	-	7,4
53	Aachen	47,3	42,4	42,5	46,2	+	4,9	-	3,7
56	Düren.....	47,1	43,7	43,4	46,2	+	3,4	-	2,8
60	Köln II.	44,5	40,3	41,6	43,2	+	4,2	-	1,6
64	Rhein-Sieg-Kreis I	44,6	40,8	44,5	45,8	+	3,8	-	1,3
66	Oberbergischer Kreis	44,9	39,8	44,7	48,8	+	5,1	-	4,1
72	Mettmann I.....	46,0	41,5	43,3	45,8	+	4,5	-	2,5
73	Mettmann II.	46,8	41,3	43,7	47,9	+	5,5	-	4,2
74	Düsseldorf I.....	44,7	40,5	42,4	43,9	+	4,2	-	1,5
78	Mönchengladbach	47,7	40,7	41,1	45,1	+	7,0	-	4,0
79	Krefeld	45,7	38,7	44,7	48,7	+	7,0	-	4,0
118	Soest	45,5	39,6	44,4	49,6	+	5,9	-	5,2
120	Siegen-Wittgenstein I.....	46,4	43,8	43,5	44,1	+	2,6	-	0,6
122	Märkischer Kreis I.....	49,6	40,9	41,3	48,0	+	8,7	-	6,7
134	Wetterau.....	46,3	41,0	41,2	46,3	+	5,3	-	5,1
136	Wiesbaden	44,2	38,6	42,2	45,0	+	5,6	-	2,8
137	Hanau	45,1	39,6	43,1	46,9	+	5,5	-	3,8
139	Frankfurt am Main II	41,7	33,6	40,1	45,3	+	8,1	-	5,2
140	Frankfurt am Main III	38,9	31,1	37,6	43,2	+	7,8	-	5,6
141	Groß-Gerau	48,3	42,2	38,1	42,7	+	6,1	-	4,6
142	Offenbach.....	43,5	36,5	43,1	47,4	+	7,0	-	4,3
143	Darmstadt.....	46,7	37,9	37,5	40,5	+	8,8	-	3,0
144	Odenwald	44,9	40,1	41,6	45,5	+	4,8	-	3,9
145	Bergstraße	45,4	40,5	43,9	46,7	+	4,9	-	2,8
146	Neuwied	45,5	42,2	44,2	46,9	+	3,3	-	2,7
152	Trier	45,2	40,0	43,5	47,6	+	5,2	-	4,1
153	Montabaur.....	47,2	42,7	44,1	47,2	+	4,5	-	3,1
154	Mainz	43,6	40,0	37,8	41,2	+	3,6	-	3,4
157	Ludwigshafen	47,9	43,2	40,8	46,0	+	4,7	-	5,2
160	Primasens	45,7	42,0	40,3	44,9	+	3,7	-	4,6
163	Stuttgart II.	43,3	37,5	37,8	42,8	+	5,8	-	5,0
165	Esslingen	45,9	37,7	40,2	47,3	+	8,2	-	7,1
170	Neckar-Zaber	42,5	37,0	39,7	43,7	+	5,5	-	4,0
175	Karlsruhe-Stadt	40,0	36,8	33,0	41,9	+	3,2	-	8,9
178	Heidelberg	44,5	40,3	39,4	43,2	+	4,2	-	3,8
179	Mannheim I	48,9	41,8	37,6	42,5	+	7,1	-	4,9
180	Mannheim II	46,9	39,2	41,3	45,5	+	7,7	-	4,2
183	Pforzheim	43,7	35,2	40,6	45,0	+	8,5	-	4,4
185	Freiburg	41,5	35,6	37,7	42,0	+	5,9	-	4,3

Fußnoten siehe Seite 40.

Wahlkreis		Anteil der Erststimmen				1998 gegen- über 1994			
		SPD		CDU, CSU ¹⁾		SPD		CDU bzw CSU	
		1998	1994 ²⁾	1998	1994 ²⁾				
Nr	Name	%				Prozentpunkte			
Übergang von der CDU bzw CSU an die SPD									
186	Lörrach - Müllheim	45,0	38,4	39,3	45,5	+	6,6	-	6,2
194	Tübingen	47,2	42,2	38,0	42,4	+	5,0	-	4,4
204	München-Nord	44,9	40,1	42,1	44,1	+	4,8	-	2,0
206	München-Süd	42,0	35,5	41,1	45,0	+	6,5	-	3,9
224	Coburg	47,8	38,4	42,7	49,4	+	9,4	-	6,7
225	Hof	49,5	42,3	42,9	50,4	+	7,2	-	7,5
230	Nürnberg-Nord	45,5	39,7	42,8	44,5	+	5,8	-	1,7
231	Nürnberg-Süd	48,0	42,6	42,5	45,5	+	5,4	-	3,0
251	Berlin-Reinickendorf	47,7	37,0	37,0	47,4	+	10,7	-	10,4
252	Berlin-Spandau	49,9	42,9	34,1	43,3	+	7,0	-	9,2
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	42,7	32,6	39,4	47,5	+	10,1	-	8,1
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	43,3	35,9	33,4	42,2	+	7,4	-	8,8
256	Berlin-Tempelhof	42,4	34,8	42,1	51,2	+	7,6	-	9,1
257	Berlin-Neukölln	48,5	39,4	31,8	42,2	+	9,1	-	10,4
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	42,4	36,8	30,6	37,5	+	5,6	-	6,9
264	Güstrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust	40,0	31,7	30,5	39,2	+	8,3	-	8,7
266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin	35,6	29,2	35,2	46,2	+	6,4	-	11,0
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	36,2	26,8	32,3	43,1	+	9,4	-	10,8
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	35,7	27,1	35,7	45,9	+	8,6	-	10,2
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	43,3	36,4	31,3	40,9	+	6,9	-	9,6
285	Harz und Vorharzgebiet	44,1	36,3	30,8	40,9	+	7,8	-	10,1
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	43,8	34,6	30,6	40,6	+	9,2	-	10,0
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	37,5	32,3	34,2	42,7	+	5,2	-	8,5
289	Dessau - Bitterfeld	41,3	33,2	30,5	39,4	+	8,1	-	8,9
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	45,3	37,2	29,1	39,7	+	8,1	-	10,6
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	40,5	29,3	30,2	40,4	+	11,2	-	10,2
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	41,4	31,6	32,7	42,7	+	9,8	-	10,0
294	Zeitz - Hohenmölsen - Naumburg - Nebra	38,6	31,0	33,6	43,6	+	7,6	-	10,0
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	41,4	33,2	30,8	43,6	+	8,2	-	12,8
297	Eisenach - Mühlhausen	42,8	35,0	33,2	42,7	+	7,8	-	9,5
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	39,5	33,3	31,8	43,6	+	6,2	-	11,8
299	Gotha - Arnstadt	40,1	35,8	31,3	43,1	+	4,3	-	11,8
300	Erfurt	36,5	34,2	26,8	36,7	+	2,3	-	9,9
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	35,9	30,8	29,9	45,9	+	5,1	-	16,0
302	Jena - Rodolstadt - Stadtröda	38,4	31,4	26,2	36,1	+	7,0	-	9,9
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	33,7	26,6	28,1	39,8	+	7,1	-	11,7
304	Altenburg - Schmöln - Greiz - Gera-Land II	39,3	32,0	31,4	45,4	+	7,3	-	14,0
305	Saalfeld - Pößneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	40,5	32,2	32,5	43,3	+	8,3	-	10,8
306	Meinigen - Bad Salzungen - Hildburg- hausen - Sonneberg	39,2	33,7	30,3	41,5	+	5,5	-	11,2
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	33,6	28,9	31,8	44,9	+	4,7	-	13,1
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	35,2	29,0	32,8	49,3	+	6,2	-	16,5
309	Leipzig I	38,7	-	26,9	43,4	+	38,7	-	16,5
310	Leipzig II	36,7	30,4	25,5	36,1	+	6,3	-	10,6
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	37,6	28,3	34,6	49,6	+	9,3	-	15,0
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernsttal - Hainichen	36,7	31,0	35,8	51,9	+	5,7	-	16,1
323	Chemnitz I	32,4	27,3	31,6	43,1	+	5,1	-	11,5
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	35,8	29,5	33,9	46,4	+	6,3	-	12,5
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	37,7	28,6	33,8	48,5	+	9,1	-	14,7

1) CSU nur in Bayern. – 2) In der Abgrenzung der Wahlkreise für die Bundestagswahl 1998.

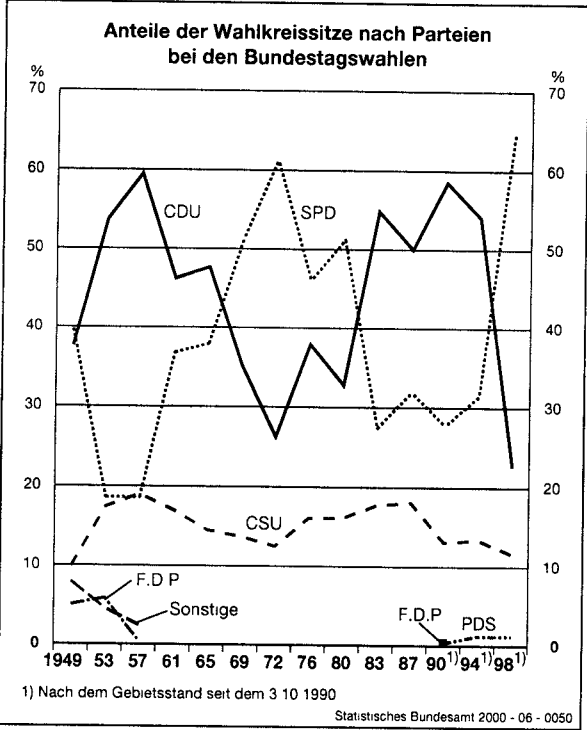
13 Überhangmandate für die SPD

Bei der Verteilung der 285 Sitze der SPD auf ihre Landeslisten ergab sich, daß sie nach ihren Zweitstimmenergebnissen

- in Hamburg sechs Sitze errang, aber alle sieben Wahlkreissitze gewonnen hatte (1 Überhangmandat)
- in Mecklenburg-Vorpommern fünf Sitze gewann, allerdings sieben Wahlkreissitze errungen hatte (2 Überhangmandate),
- in Brandenburg neun Sitze erhielt, aber alle zwölf Wahlkreissitze erreicht hatte (3 Überhangmandate)
- in Sachsen-Anhalt ebenfalls neun Sitze erreichte, jedoch sämtliche 13 Wahlkreissitze gewonnen hatte (4 Überhangmandate) und
- in Thüringen acht Sitze gewann, allerdings elf Wahlkreissitze errungen hatte (3 Überhangmandate).

Damit erhöhte sich die Gesamtzahl der von der SPD gewonnenen Sitze von 285 auf 298 und die Gesamtzahl der Sitze im Deutschen Bundestag von 656 auf 669.

Schaubild 6



Bei Bundestagswahlen sind seit 1949 folgende Überhangmandate entstanden:

Jahr der Bundestagswahl	Land	Anzahl der Überhangmandate	Partei
1949	Bremen	1	SPD
	Baden-Württemberg	1	CDU

1953	Schleswig-Holstein	2	CDU
	Hamburg	1	DP
1957	Schleswig-Holstein	3	CDU
1961	Schleswig-Holstein	4	CDU
	Saarland	1	CDU
1980	Schleswig-Holstein	1	SPD
1983	Hamburg	1	SPD
	Bremen	1	SPD
1987	Baden-Württemberg	1	CDU
1990	Mecklenburg-Vorpommern	2	CDU
	Sachsen-Anhalt	3	CDU
	Thüringen	1	CDU
1994	Baden-Württemberg	2	CDU
	Mecklenburg-Vorpommern	2	CDU
	Sachsen-Anhalt	2	CDU
	Thüringen	3	CDU
	Sachsen	3	CDU
	Bremen	1	SPD
	Brandenburg	3	SPD
1998	Hamburg	1	SPD
	Mecklenburg-Vorpommern	2	SPD
	Brandenburg	3	SPD
	Sachsen-Anhalt	4	SPD
	Thüringen	3	SPD

Die SPD gewann von ihren 212 Wahlkreisen 79 jeweils mit absoluter Mehrheit. Im Wahlkreis 85 (Duisburg II) errang sie mit 66,4 % ihren höchsten Erststimmenanteil. 25 ihrer Wahlkreisgewinner hatten weniger als 40 % der Wähler hinter sich. Mit nur 32,4 % der gültigen Erststimmen siegte der SPD-Kandidat im Wahlkreis 323 (Chemnitz I). Insgesamt fielen 65 % aller Wahlkreise der SPD zu. In den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Saarland, Brandenburg und Sachsen-Anhalt gewann sie alle Wahlkreise. In Thüringen konnte die SPD alle bis auf einen Wahlkreis erringen; in Mecklenburg-Vorpommern waren zwei Direktkandidaten nicht erfolgreich.

Von ihren 74 Wahlkreisen hat die CDU sieben mit absoluter Mehrheit gewonnen. Im Wahlkreis 27 (Cloppenburg – Vechta) errang ihr Wahlkreisbewerber 61,9 % der gültigen Erststimmen. In elf Wahlkreisen benötigten ihre Bewerber weniger als 40 % der gültigen Erststimmen für den Gewinn des Wahlkreises. Im Wahlkreis 327 (Zwickau – Werdau) genügten zur Erringung des Wahlkreissitzes bereits 34,5 %. In Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, dem Saarland, Berlin, Brandenburg und Sachsen-Anhalt konnte die CDU keinen Wahlkreis gewinnen.

Die CSU errang von ihren 38 Wahlkreisen 29 mit absoluten Mehrheiten. Im Wahlkreis 217 (Straubing) erreichte sie mit 63,0 % ihren höchsten Erststimmenanteil. Im Wahlkreis 228 (Erlangen) errang die CSU mit nur 46,0 % das Direktmandat. In sieben Wahlkreisen in Bayern waren ihre Bewerber nicht erfolgreich.

Die PDS errang vier Wahlkreissitze, die alle in Berlin liegen. Im Wahlkreis 260 (Berlin-Hellersdorf – Marzahn) vereinigte sie 46,7 % der gültigen Erststimmen auf sich. Im Wahlkreis 261 (Berlin-Hohenschönhausen – Pankow – Weißensee) genügten dem PDS-Direktkandidaten 35,8 % für das Wahlkreismandat.

Für den Übergang des Wahlkreissitzes an eine andere Partei genügten oft wenige Stimmen, da es viele Wahlkreise gibt, in denen die Erststimmen zwischen SPD und CDU bzw. CSU nicht weit auseinander liegen. In fünf Wahlkreisen war bei der Bundestagswahl 1998 die Zahl der Erststimmen für Wahlkreissieger der CDU und CSU um weniger als 2 % größer als die Zahl der Erststimmen für die unterlegenen Kandidaten der SPD und in weiteren sieben Wahlkreisen war die Zahl der Erststimmen der Wahlkreisgewinner der SPD um weniger als 2 % größer als die Zahl der Erststimmen für die unterlegenen Kandidaten der CDU und CSU. Bis zu 5 % machte der Vorsprung von neun errungenen Wahlkreisen der CDU und CSU und 19 gewonnenen Wahlkreisen der SPD, bis zu 10 % der Vorsprung von 24 Wahlkreissiegern der CDU und CSU und von 45 Wahlkreissiegern der SPD aus. Geht man von den zuletzt genannten Zahlen aus, so würde in den 24 Wahlkreisen mit einem Stimmenvorsprung der CDU und CSU von weniger als 10 % eine Abwanderung von bereits 5 % der CDU- und CSU-Wähler zur SPD genügen, damit die CDU und CSU 24 Wahlkreise verliert und die SPD 24 Wahlkreise gewinnt. Dies würde dazu führen, daß die SPD rund 72 Prozent aller Wahlkreisabgeordneten stellen würde. Ein entsprechender Stimmenumschwung in den 45 Wahlkreisen mit einem Vorsprung der SPD von weniger als 10 % würde dagegen für die SPD eine Reduzierung ihrer Wahlkreissitze von 212 auf 167 zur Folge haben.

23 Stimmenmehrheiten von den im Wahlkreis Gewählten

Jahr der Wahl 1)	Zahl der Wahlkreissieger					
	ins gesamt	mit einem Anteil der gültigen Erststimmen von ... bis unter ... %				
		unter 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 und mehr
Insgesamt						
1949	242	154	60	19	6	3
1953	242	46	81	71	34	10
1957	247	26	89	68	48	16
1961	247	19	131	53	34	10
1965	248	2	101	100	37	8
1969	248	1	84	117	44	2
1972	248	-	42	147	55	4
1976	248	-	92	98	52	6
1980	248	-	93	112	40	3
1983	248	-	84	101	56	7
1987	248	-	130	87	30	1
1990	328	30	180	105	12	1
1994	328	17	194	99	18	-
1998	328	38	172	105	13	-
SPD						
1949	96	75	20	1	-	-
1953	45	21	23	1	-	-
1957	46	10	31	5	-	-
1961	91	6	74	11	-	-
1965	94	1	56	35	2	-
1969	127	-	52	64	11	-
1972	152	-	22	102	27	1
1976	114	-	56	47	11	-
1980	127	-	49	69	9	-
1983	68	-	36	27	5	-
1987	79	-	49	26	4	-
1990	91	13	52	25	1	-
1994	103	8	60	31	4	-
1998	212	25	105	72	10	-
CDU						
1949	91	36	29	17	6	3
1953	130	17	37	39	27	10
1957	147	12	45	51	27	12
1961	114	13	50	28	16	7
1965	118	1	41	54	16	6
1969	87	1	28	38	18	2
1972	65	-	20	33	10	2
1976	94	-	32	43	17	2
1980	81	-	39	35	5	2
1983	136	-	43	66	25	2
1987	124	-	72	45	6	1
1990	192	12	120	56	3	1
1994	177	8	120	46	3	-
1998	74	11	56	6	1	-

Jahr der Wahl 1)	Zahl der Wahlkreissieger					
	ins- gesamt	mit einem Anteil der gültigen Erststimmen von ... bis unter ... %				
		unter 40	40 50	50 60	60 70	70 und mehr
CSU						
1949	24	18	5	1	-	-
1953	42	1	13	21	7	-
1957	47	-	10	12	21	4
1961	42	-	7	14	18	3
1965	36	-	4	11	19	2
1969	34	-	4	15	15	-
1972	31	-	-	12	18	1
1976	40	-	4	8	24	4
1980	40	-	5	8	26	1
1983	44	-	5	8	26	5
1987	45	-	9	16	20	-
1990	43	3	8	24	8	-
1994	44	-	11	22	11	-
1998	38	-	9	27	2	-
Sonstige und Parteilose						
1949	31	25	6	-	-	-
1953	25	7	8	10	-	-
1957	7	4	3	-	-	-
1990	2 ²⁾	2	-	-	-	-
1994	4 ³⁾	1	3	-	-	-
1998	4 ³⁾	2 ³⁾	2 ³⁾	-	-	-

1) 1949 und 1953 ohne Saarland. – 2) 1 F.D.P.; 1 PDS. – 3) PDS.

24 Erststimmen für die Parteien 1998 nach Abstand des höchsten vom zweithöchsten Ergebnis in den Wahlkreisen Anzahl der Wahlkreise				
Abstand des höchsten vom zweithöchsten Ergebnis der Erststimmen	Mehrheit der Erststimmen			
	ins- gesamt	SPD	CDU	CSU
Relativer Abstand von ... bis unter ... %				
unter 1.....	11 ¹⁾	5	4	1
1 - 2.....	2	2	-	-
2 - 5.....	16	12	4	-
5 - 10.....	42 ¹⁾	26	13	2
10 - 20.....	71	40	26	5
20 - 30.....	68 ¹⁾	45	17	5
30 - 40.....	51	37	6	8
40 - 50.....	36 ¹⁾	23	3	9
50 - 60.....	24	15	1	8
60 und mehr.....	7	7	-	-
Insgesamt	328	212	74	38
Absoluter Abstand von ... bis unter ... Stimmen				
unter 1 000.....	14 ¹⁾	8	4	1
1 000 - 2 000.....	6	6	-	-
2 000 - 5 000.....	31 ¹⁾	21	8	1
5 000 - 10 000.....	60	33	22	5
10 000 - 15 000.....	47 ¹⁾	31	13	2
15 000 - 20 000.....	40	26	13	1
20 000 - 30 000.....	60	41	11	8
30 000 - 40 000.....	41 ¹⁾	31	1	8
40 000 - 50 000.....	19	10	2	7
50 000 und mehr.....	10	5	-	5
Insgesamt	328	212	74	38

1) Darunter 1 PDS.

25 Die 51 Bundestagswahlkreise 1998 mit einem Abstand des zweithöchsten
Erststimmenergebnisses bis unter 5 000 Stimmen

Nr.	Wahlkreis Name/Land	Partei mit dem höch- zweit- sten höchsten Erststimmenergebnis		Abstand zwischen den Ergebnissen	
				Anzahl	% ¹⁾
270	Neustrelitz – Strasburg – Pasewalk – Ueckermünde (MV).....	SPD	CDU	13	0,0
167	Göppingen (BW)	CDU	SPD	31	0,0
221	Weiden (BY)	CSU	SPD	121	0,1
064	Rhein-Sieg-Kreis I (NW)	SPD	CDU	219	0,1
080	Viersen (NW)	CDU	SPD	254	0,1
187	Emmendingen – Lahr (BW)	CDU	SPD	264	0,2
249	Berlin-Mitte – Prenzlauer Berg (BE)	PDS	SPD	283	0,2
066	Oberbergischer Kreis (NW)	SPD	CDU	359	0,2
256	Berlin-Tempelhof (BE)	SPD	CDU	403	0,3
266	Rostock-Land – Ribnitz-Damgarten – Teterow – Malchin (MV)	SPD	CDU	408	0,4
032	Osnabrück-Land (NI)	CDU	SPD	664	0,4
142	Offenbach (HE)	SPD	CDU	712	0,4
002	Nordfriesland – Dithmarschen-Nord (SH)	SPD	CDU	848	0,6
323	Chemnitz I (SN)	SPD	CDU	896	0,8
206	München-Süd (BY)	SPD	CSU	1 249	0,9
079	Krefeld (NW)	SPD	CDU	1 259	0,9
322	Glauchau – Rochlitz – Hohenstein-Ernstthal – Hainichen (SN)	SPD	CDU	1 264	0,9
140	Frankfurt am Main III (HE)	SPD	CDU	1 464	1,3
139	Frankfurt am Main II (HE)	SPD	CDU	1 819	1,6
118	Soest (NW)	SPD	CDU	1 958	1,1
076	Neuss I (NW)	CDU	SPD	2 008	1,6
324	Chemnitz II – Chemnitz-Land (SN)	SPD	CDU	2 257	1,8
172	Schwäbisch Hall – Hohenlohe (BW)	CDU	SPD	2 329	1,4
327	Zwickau – Werdau (SN)	CDU	SPD	2 343	1,5
145	Bergstraße (HE)	SPD	CDU	2 441	1,5
152	Trier (RP)	SPD	CDU	2 539	1,7
146	Neuwied (RP)	SPD	CDU	2 631	1,3
307	Suhl – Schmalkalden – Ilmenau – Neuhaus (TH)	SPD	CDU	2 966	1,8
136	Wiesbaden (HE)	SPD	CDU	3 054	2,0
308	Delitzsch – Eilenburg – Torgau – Wurzen (SN)	SPD	CDU	3 191	2,5
261	Berlin-Hohenschönhausen – Pankow – Weißensee (BE)	PDS	SPD	3 293	1,8
204	München-Nord (BY)	SPD	CSU	3 563	2,9
182	Rhein-Neckar (BW)	CDU	SPD	3 594	2,3
063	Bonn (NW)	CDU	SPD	3 645	2,0
148	Koblenz (RP)	CDU	SPD	3 693	2,3
137	Hanau (HE)	SPD	CDU	3 746	1,9
230	Nürnberg-Nord (BY)	SPD	CSU	3 767	2,6
009	Ostholstein (SH)	SPD	CDU	3 825	2,8
060	Köln II (NW)	SPD	CDU	3 868	2,9
074	Düsseldorf I (NW)	SPD	CDU	3 979	2,2
099	Münster (NW)	CDU	SPD	4 086	2,4
259	Berlin-Köpenick – Treptow (BE)	SPD	PDS	4 114	2,8
120	Siegen-Wittgenstein I (NW)	SPD	CDU	4 174	3,0
265	Rostock (MV)	SPD	PDS	4 283	3,3
288	Wittenberg – Gräfenhainichen – Jessen – Roßlau – Zerbst (ST)	SPD	CDU	4 406	3,3
073	Mettmann II (NW)	SPD	CDU	4 420	3,1
072	Mettmann I (NW)	SPD	CDU	4 490	2,7
173	Backnang – Schwäbisch Gmünd (BW)	CDU	SPD	4 500	3,3
170	Neckar-Zaber (BW)	SPD	CDU	4 656	2,8
269	Neubrandenburg – Altentreptow – Waren – Röbel (MV)	SPD	CDU	4 681	3,9
228	Erlangen (BY)	CSU	SPD	4 710	3,5

1) Anteil an den gültigen Erststimmen im Wahlkreis insgesamt.

26 Abstände zwischen den Erststimmen für die gewählten Wahlkreisabgeordneten und die Erstunterlegenen

Abstände	Jahr ¹⁾	Zahl der Wahlkreise												
		Insgesamt	mit einem Abstand der gültigen Erststimmen von ... bis unter ... % ²⁾											
			unter 1	1 2	2 5	5 10	10 15	15 20	20 30	30 40	40 50	50 60	60 70	70 und mehr
Insgesamt	1949	242	14	4	33	61	50	30	30	9	8	-	2	1
	1953	242	13	5	23	34	25	21	49	30	25	13	3	1
	1957	247	10	12	22	34	27	25	37	27	31	18	4	-
	1961	247	12	13	25	48	37	19	40	23	19	8	2	1
	1965	248	7	12	21	43	46	32	46	18	18	4	1	-
	1969	248	5	7	21	47	48	32	51	25	10	2	-	-
	1972	248	11	9	18	36	46	35	49	37	7	-	-	-
	1976	248	10	15	32	50	35	21	41	30	12	2	-	-
	1980	248	9	8	30	48	42	35	36	32	8	-	-	-
	1983	248	11	11	35	44	22	39	32	30	19	5	-	-
	1987	248	9	10	32	52	42	24	43	24	11	1	-	-
	1990	328	14	10	37	59	58	40	66	33	10	1	-	-
	1994	328	3	9	15	33	36	41	55	48	46	30	12	-
	1998	328	11	2	16	42	35	36	68	51	36	24	7	-
dar. zwischen SPD und CDU, CSU, PDS, GRÜNEN	1949	57	1	2	8	14	21	5	5	-	1	-	-	-
	1953	57	1	2	8	14	21	5	5	-	1	-	-	-
	1957	44	5	5	10	12	4	6	2	-	-	-	-	-
	1961	91	4	8	11	28	23	10	6	1	-	-	-	-
	1965	94	4	5	9	27	26	14	9	-	-	-	-	-
	1969	127	4	4	14	26	30	18	26	5	-	-	-	-
	1972	152	6	5	8	24	33	25	28	19	4	-	-	-
	1976	114	8	9	18	26	18	9	16	10	-	-	-	-
	1980	127	3	4	12	31	31	19	17	10	-	-	-	-
	1983	68	1	6	20	13	6	11	9	2	-	-	-	-
	1987	79	4	3	13	23	12	7	13	4	-	-	-	-
	1990 ³⁾	92 ⁴⁾	10	4	17	24	14 ⁴⁾	8	13	2	-	-	-	-
	1994 ³⁾	103	1	4	10	11	12	16	14	12	16	7	-	-
	1998 ³⁾⁵⁾	212	5	2	12	26	23	17	45	37	23	15	7	-
CDU, CSU und SPD, PDS, F.D.P.	1949	83	3	-	8	20	10	11	16	8	5	-	2	-
	1953	159	5	3	9	11	16	14	37	25	24	12	2	1
	1957	185	4	6	9	19	21	18	32	26	29	17	4	-
	1961 ⁶⁾	156	8	5	14	20	14	9	34	22	19	8	2	1
	1965	154	3	7	12	16	20	18	37	18	18	4	1	-
	1969	121	1	3	7	21	18	14	25	20	10	2	-	-
	1972	96	5	4	10	12	13	10	21	18	3	-	-	-
	1976	134	2	6	14	24	17	12	25	20	12	2	-	-
	1980	121	6	4	18	17	11	16	19	22	8	-	-	-
	1983	180	10	5	15	31	16	28	23	28	19	5	-	-
	1987	169	5	7	19	29	30	17	30	20	11	1	-	-
	1990 ⁶⁾	236 ⁷⁾	4	6	20 ⁷⁾	35	44	32	53	31	10	1	-	-
	1994 ³⁾	225 ⁸⁾	2	5	5	22 ⁷⁾	24 ⁷⁾	25	41	36 ⁷⁾	30 ⁷⁾	23 ⁷⁾	12	-
	1998	116 ⁸⁾	6 ⁷⁾	-	4	16 ⁷⁾	12	19	23 ⁷⁾	14	13 ⁷⁾	9	-	-

1) 1949 und 1953 ohne Saarland.

2) Absolute Differenz der prozentualen Stimmenanteile.

3) Auch Wahlkreise, in denen die PDS Erstunterlegene war.

4) Darunter ein Wahlkreis der F.D.P.

5) In einem Wahlkreis waren die GRÜNEN Erstunterlegene.

6) Auch Wahlkreise, in denen die F.D.P. Erstunterlegene war.

7) Darunter ein Wahlkreis der PDS.

8) Darunter vier Wahlkreise der PDS.

27 Wahlkreisabgeordnete des Deutschen Bundestages 1998 nach Ländern und Parteien

Land	Abgeordnete insgesamt	Davon			
		SPD	CDU	CSU	PDS
Schleswig-Holstein	11	11	-	-	-
Hamburg	7	7	-	-	-
Niedersachsen	31	27	4	-	-
Bremen	3	3	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	71	53	18	-	-
Hessen	22	18	4	-	-
Rheinland-Pfalz	16	10	6	-	-
Baden-Württemberg	37	11	26	-	-
Bayern	45	7	-	38	-
Saarland	5	5	-	-	-
Berlin	13	9	-	-	4
Mecklenburg-Vorpommern	9	7	2	-	-
Brandenburg	12	12	-	-	-
Sachsen-Anhalt	13	13	-	-	-
Thüringen	12	11	1	-	-
Sachsen	21	8	13	-	-
Deutschland	328	212	74	38	4

5 Gültige Zweitstimmen

5.1 Verteilung der Zweitstimmen auf die Parteien in
Bund und Ländern

Während die Wähler mit der Erststimme für 328 Bundestagswahlkreise entscheiden, wer sie im Deutschen Bundestag vertreten soll, sind für die Gesamtzahl der Abgeordneten einer jeden Partei und für das Stärkeverhältnis der Parteien im Deutschen Bundestag grundsätzlich die Zweitstimmen ausschlaggebend.

Bei der Bundestagswahl 1998 wurden 49 308 512 gültige Zweitstimmen abgegeben. Davon erhielten:

	Anzahl	%
SPD	20 181 269	40,9
CDU	14 004 908	28,4
CSU	3 324 480	6,7
GRÜNE	3 301 624	6,7
F.D.P.	3 080 955	6,2
PDS	2 515 454	5,1

Die restlichen 2 899 822 gültigen Zweitstimmen verteilen sich auf die folgenden Parteien:

	Anzahl	%
Deutschland	6 196	0,0
APPD	35 242	0,1

APD	6 759	0,0
BP	28 107	0,1
BüSo	9 662	0,0
BFB	121 196	0,2
CHANCE 2000	28 566	0,1
CM	23 619	0,0
DPD	2 432	0,0
DVU	601 192	1,2
GRAUE	152 557	0,3
REP	906 383	1,8
FAMILIE	24 825	0,1
DIE FRAUEN	30 094	0,1
HP	435	0,0
Pro DM	430 099	0,9
MLPD	4 731	0,0
Die Tierschutzpartei	133 832	0,3
NPD	126 571	0,3
NATURGESETZ	30 619	0,1
FORUM	4 543	0,0
ödp	98 257	0,2
PBC	71 941	0,1
AB 2000	3 355	0,0
Partei der Nichtwähler ..	6 827	0,0
PASS	5 556	0,0
PSG	6 226	0,0

Die SPD, die 40,9 % aller gültigen Zweitstimmen im Wahlgebiet erzielte, ist bei den Zweitstimmen wie bei der Bundestagswahl 1994 stärkste Partei. Im Vergleich zur Bundestagswahl 1994, bei der ihr Zweitstimmenanteil 36,4 % betragen hatte, gewann sie 4,5 Prozentpunkte hinzu.

Stimmengewinnen von 1,9 bis 8,8 % der SPD in 15 Bundesländern standen, verglichen mit der Bundestagswahl 1994, lediglich Stimmenverluste von 1,6 % in Brandenburg gegenüber. Die höchsten Stimmengewinne erzielte die SPD in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und in Mecklenburg-Vorpommern. Die SPD ist außer in Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen in allen Ländern stärkste Partei geworden.

Die CDU erreichte einen Zweitstimmenanteil von 28,4 %. Sie verlor gegenüber der Bundestagswahl 1994 5,8 Prozentpunkte und hat in allen Bundesländern Verluste zwischen 4,2 Prozentpunkten (Nordrhein-Westfalen) und 15,3 Prozentpunkten (Sachsen) hinnehmen müssen. Die höchsten Verluste verzeichnete die CDU – außer in den neuen Ländern und Berlin – in Niedersachsen.

Auch für die CSU ergab sich bei der Bundestagswahl 1998 eine Abnahme des Stimmenanteils, und zwar von 51,2 % im Jahr 1994 auf 47,7 % der in Bayern abgegebenen Zweitstimmen.

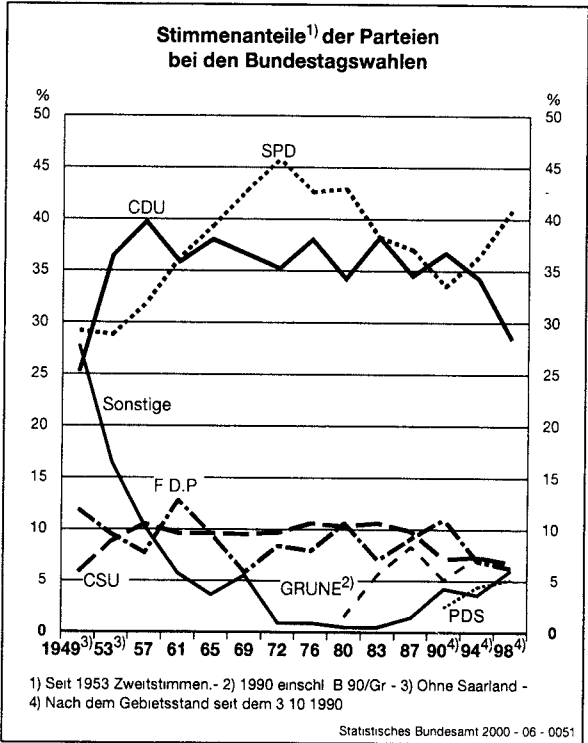
DIE GRÜNEN erhielten 6,7 % der Zweitstimmen und hatten damit einen Verlust von 0,6 Prozentpunkten gegenüber der Bundestagswahl 1994 zu verzeichnen. Sie verloren in 13 Bundesländern zwischen 0,1 (Rheinland-Pfalz) und 1,8 (Hamburg und Schleswig-Holstein) Prozentpunkten. Stimmengewinne konnten die GRÜNEN lediglich in Bremen (0,2 Prozentpunkte), Brandenburg (0,7 Prozentpunkte) und Berlin (1,1 Prozentpunkte) erzielen.

Die F.D.P., die 6,2 % der Zweitstimmen gegenüber 6,9 % bei der Bundestagswahl 1994 errang, erzielte zwar in Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Brandenburg Gewinne von 0,2 Prozentpunkten, im Saarland erlangte sie 0,4 Prozentpunkte mehr; in allen anderen Bundesländern standen dem aber Verluste zwischen 0,2 und 1,3 Prozentpunkten gegenüber; in Sachsen-Anhalt entsprach das Ergebnis mit 4,1 % dem der Bundestagswahl 1994.

Die PDS lag bei der Bundestagswahl 1998 mit 5,1 % erstmals über der sogenannten 5 %-Hürde; bei der Bundestagswahl 1994 hatte sie noch einen Zweitstimmenanteil von 4,4 % und konnte nur durch den Gewinn von vier Wahlkreismandaten (drei Direktmandate sind mindestens erforderlich) in den Bundestag einziehen. Die PDS erzielte mit

Ausnahme der Länder Bremen und Berlin, in denen sie Stimmenverluste von 0,3 bzw. 1,4 Prozentpunkten verzeichnete, sowie Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern, wo das Stimmenergebnis gleich blieb, in allen Ländern Gewinne zwischen 0,1 Prozentpunkten in Hamburg und 4,0 Prozentpunkten in Thüringen. Bemerkenswert ist, daß die PDS trotz ihrer Zweitstimmenverluste von 1,4 Prozentpunkten in Berlin dort wiederum vier Wahlkreismandate gewann.

Schaubild 7



Faßt man die Zweitstimmen für die Parteien der neuen Regierungskoalition (SPD und GRÜNE) und für die Opposition (CDU, CSU, F.D.P. und PDS) zusammen, ergeben sich für die Koalition 47,6 % und für die Opposition 46,5 %. Bei der Bundestagswahl 1994 hatte die Differenz zwischen der damaligen Koalition (CDU, CSU und F.D.P.) und Opposition (SPD, GRÜNE und PDS) 0,3 Prozentpunkte betragen. Alle übrigen Parteien haben bei der Bundestagswahl 1998 zusammen 5,9 % der Zweitstimmen auf sich vereinigen können.

28 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen 1994 und 1998 und
der jeweils letzten Landtagswahl nach Ländern

Prozent

Bundestags- wahl ¹⁾ (BW) Landtagswahl (LW)	Anteil an Stimmen					
	SPD	CDU/CSU ²⁾	GRÜNE	F.D.P.	PDS	Sonstige
Schleswig-Holstein						
BW 1994.....	39,6	41,5	8,3	7,4	1,1	2,0
LW 1996.....	39,8	37,2	8,1	5,7	-	9,1
BW 1998.....	45,4	35,7	6,5	7,6	1,5	3,3
Hamburg						
BW 1994.....	39,7	34,9	12,6	7,2	2,2	3,3
LW 1997.....	36,2	30,7	13,9 ³⁾	3,5	0,7 ⁴⁾	15,0
BW 1998.....	45,7	30,0	10,8	6,5	2,3	4,7
Niedersachsen						
BW 1994.....	40,6	41,3	7,1	7,7	1,0	2,4
LW 1998 ¹⁾	47,9	35,9	7,0	4,9	-	4,3
BW 1998.....	49,4	34,1	5,9	6,4	1,0	3,2
Bremen						
BW 1994.....	45,5	30,2	11,1	7,2	2,7	3,3
BW 1998.....	50,2	25,4	11,3	5,9	2,4	4,7
LW 1999.....	42,6	37,1	8,9	2,5	2,9	6,0
Nordrhein-Westfalen						
BW 1994.....	43,1	38,0	7,4	7,6	1,0	2,8
LW 1995.....	46,0	37,7	10,0	4,0	-	2,3
BW 1998.....	46,9	33,8	6,9	7,3	1,2	4,0
Hessen						
BW 1994.....	37,2	40,7	9,3	8,1	1,1	3,7
BW 1998.....	41,6	34,7	8,2	7,9	1,5	6,2
LW 1999 ¹⁾	39,4	43,4	7,2	5,1	-	4,9
Rheinland-Pfalz						
BW 1994.....	39,4	43,8	6,2	6,9	0,6	3,1
LW 1996 ¹⁾	39,8	38,7	6,9	8,9	-	5,7
BW 1998.....	41,3	39,1	6,1	7,1	1,0	5,4
Baden-Württemberg						
BW 1994.....	30,7	43,3	9,6	9,9	0,8	5,7
LW 1996.....	25,1	41,3	12,1	9,6 ⁵⁾	-	11,9
BW 1998.....	35,6	37,8	9,2	8,8	1,0	7,6
Bayern						
BW 1994.....	29,6	51,2	6,3	6,4	0,5	5,9
LW 1998 ⁶⁾	28,7	52,9	5,7	1,7	-	11,0
BW 1998.....	34,4	47,7	5,9	5,1	0,7	6,2

Fußnoten siehe Seite 49

Bundestags- wahl ¹⁾ (BW) Landtagswahl (LW)	Anteil an Stimmen					
	SPD	CDU/CSU ²⁾	GRÜNE	F.D.P.	PDS	Sonstige
Saarland						
BW 1994.....	48,8	37,2	5,8	4,3	0,7	3,2
BW 1998.....	52,4	31,8	5,5	4,7	1,0	4,5
LW 1999.....	44,4	45,5	3,2 ⁷⁾	2,6 ⁸⁾	-	4,3
Berlin						
BW 1994.....	34,0	31,4	10,2	5,2	14,8	4,4
BW 1998.....	37,8	23,7	11,3	4,9	13,4	8,8
LW 1999 ¹⁾	22,4	40,8	9,9	2,2	17,7	7,0
Mecklenburg-Vorpommern						
BW 1994.....	28,8	38,5	3,6	3,4	23,6	2,1
BW 1998.....	35,3	29,3	2,9	2,2	23,6	6,6
LW 1998 ¹⁾	34,3	30,2	2,7	1,6	24,4	6,8
Brandenburg						
BW 1994.....	45,1	28,1	2,9	2,6	19,3	2,0
BW 1998.....	43,5	20,8	3,6	2,8	20,3	8,9
LW 1999 ¹⁾	39,3	26,5	1,9 ⁹⁾	1,9	23,3	7,0
Sachsen-Anhalt						
BW 1994.....	33,4	38,8	3,6	4,1	18,0	2,1
LW 1998 ¹⁾	35,9	22,0	3,2	4,2	19,6	15,0
BW 1998.....	38,1	27,2	3,3	4,1	20,7	6,6
Thüringen						
BW 1994.....	30,2	41,0	4,9	4,1	17,2	2,5
BW 1998.....	34,5	28,9	3,9	3,4	21,2	8,1
LW 1999 ¹⁾	18,5	51,0	1,9	1,1	21,3	6,1
Sachsen						
BW 1994.....	24,3	48,0	4,8	3,8	16,7	2,4
BW 1998.....	29,1	32,7	4,4	3,6	20,0	10,2
LW 1999 ¹⁾	10,7	56,9	2,6	1,1	22,2	6,5
Deutschland						
BW 1998.....	40,9	35,1 ¹⁰⁾	6,7	6,2	5,1	5,9

1) Zweitstimmen – 2) CSU nur in Bayern. – 3) GRÜNE/GAL. – 4) PDS/Linke Liste. – 5) FDP/DVP. – 6) Gesamtstimmen – 7) GRÜNE Saar – 8) F D P /DPS – 9) GRÜNE/B90. – 10) Davon CSU 6,7 %.

5.2 Verteilung der Zweitstimmen auf die Parteien in den Wahlkreisen

Die SPD hat in 50 von 328 Wahlkreisen mehr als 50 % der Zweitstimmen erhalten. Die CDU hat lediglich in einem Wahlkreis dieses Ergebnis erzielt. Die SPD erhielt in 5 Wahlkreisen unter 25 % der Zweitstimmen, die CDU in 38 Wahlkreisen. Die Anteile der CSU lagen in den bayerischen Wahlkreisen zwischen 56,1 und 31,9 %, wobei 19 Wahlkreise einen Anteil an Zweitstimmen von mehr als 50 % hatten.

Mehr als 10 % der Zweitstimmen erhielt die F.D.P. nur noch in 18 Wahlkreisen (1994 waren es 34 Wahlkreise). In 118 Wahlkreisen wurden weniger als 5 % der gültigen Zweitstimmen erzielt (1994 waren es 92 Wahlkreise).

29 Wahlkreise 1998 mit den meisten Zweitstimmen für die

SPD, CDU bzw. CSU, GRÜNE, F.D.P. und PDS

Wahlkreise		Zweitstimmen in %	
Nr.	Name/Land	1998	1994

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die SPD die meisten Zweitstimmen erhielt

093	Gelsenkirchen I (NW)	63,2	59,2
112	Herne – Bochum III (NW)	63,1	60,4
085	Duisburg II (NW)	62,9	61,0
086	Oberhausen (NW)	62,1	57,9
089	Essen II (NW)	62,1	59,3
114	Dortmund II (NW)	62,0	59,3
019	Aurich – Emden (NI)	61,6	56,0
094	Gelsenkirchen II – Recklinghausen III (NW)	61,0	56,7
095	Bottrop – Recklinghausen IV (NW)	60,1	55,5
110	Bochum I (NW)	58,4	55,1

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die CDU bzw. CSU die meisten Zweitstimmen erhielt

027	Cloppenburg – Vechta (NI)	58,8	63,8
216	Rottal-Inn (BY)	56,1	59,5
217	Straubing (BY)	55,1	58,4
211	Traunstein (BY)	54,7	57,5
199	Altötting (BY)	53,3	57,1
243	Ostallgäu (BY)	53,3	56,7
212	Weilheim (BY)	53,2	57,4
240	Donau-Ries (BY)	52,8	57,0
214	Landshut (BY)	52,5	54,9
234	Bad Kissingen (BY)	52,4	57,8

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die GRÜNEN die meisten Zweitstimmen erhielten

255	Berlin-Kreuzberg – Schöneberg (BE)	26,0	23,0
185	Freiburg (BW)	20,4	18,9
203	München-Mitte (BY)	18,6	16,1
254	Berlin-Charlottenburg – Wilmersdorf (BE)	17,5	15,7
249	Berlin-Mitte – Prenzlauer Berg (BE)	17,3	11,7
140	Frankfurt am Main III (HE)	16,1	16,4
059	Köln I (NW)	16,0	15,6
139	Frankfurt am Main II (HE)	15,5	15,7
162	Stuttgart I (BW)	15,5	15,4
194	Tübingen (BW)	14,9	13,3

Wahlkreise		Zweitstimmen in %	
Nr.	Name/Land	1998	1994

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die F.D.P. die meisten Zweitstimmen erhielt

162	Stuttgart I (BW)	11,9	14,1
133	Hochtaunus (HE)	11,7	12,2
060	Köln II (NW)	11,6	13,1
063	Bonn (NW)	11,6	11,8
065	Rhein-Sieg-Kreis II (NW)	11,6	11,3
172	Schwäbisch Hall – Hohenlohe (BW)	11,4	10,8
067	Rheinisch-Bergischer Kreis I (NW)	11,2	11,5
099	Münster (NW)	11,2	10,9
074	Düsseldorf I (NW)	10,8	11,4
077	Neuss II (NW)	10,7	10,2

Die 10 Wahlkreise, in denen 1998 die PDS die meisten Zweitstimmen erhielt

258	Berlin-Friedrichshain – Lichtenberg (BE)	32,6	37,8
260	Berlin-Hellersdorf – Marzahn (BE)	32,6	37,7
261	Berlin-Hohenschönhausen – Pankow – Weißensee (BE)	29,1	33,3
265	Rostock (MV)	28,6	29,9
249	Berlin-Mitte – Prenzlauer Berg (BE)	27,5	33,2
259	Berlin-Köpenick – Treptow (BE)	27,5	30,9
300	Erfurt (TH)	26,3	24,4
303	Gera-Stadt – Eisenberg – Gera-Land I (TH)	26,0	23,8
263	Schwerin – Hagenow (MV)	25,2	25,6
269	Neubrandenburg – Alttreptow – Waren – Röbel (MV)	24,9	24,8







30 Die 328 Wahlkreise nach dem Anteil der Zweitstimmen für die 1994 bzw. 1998 im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien

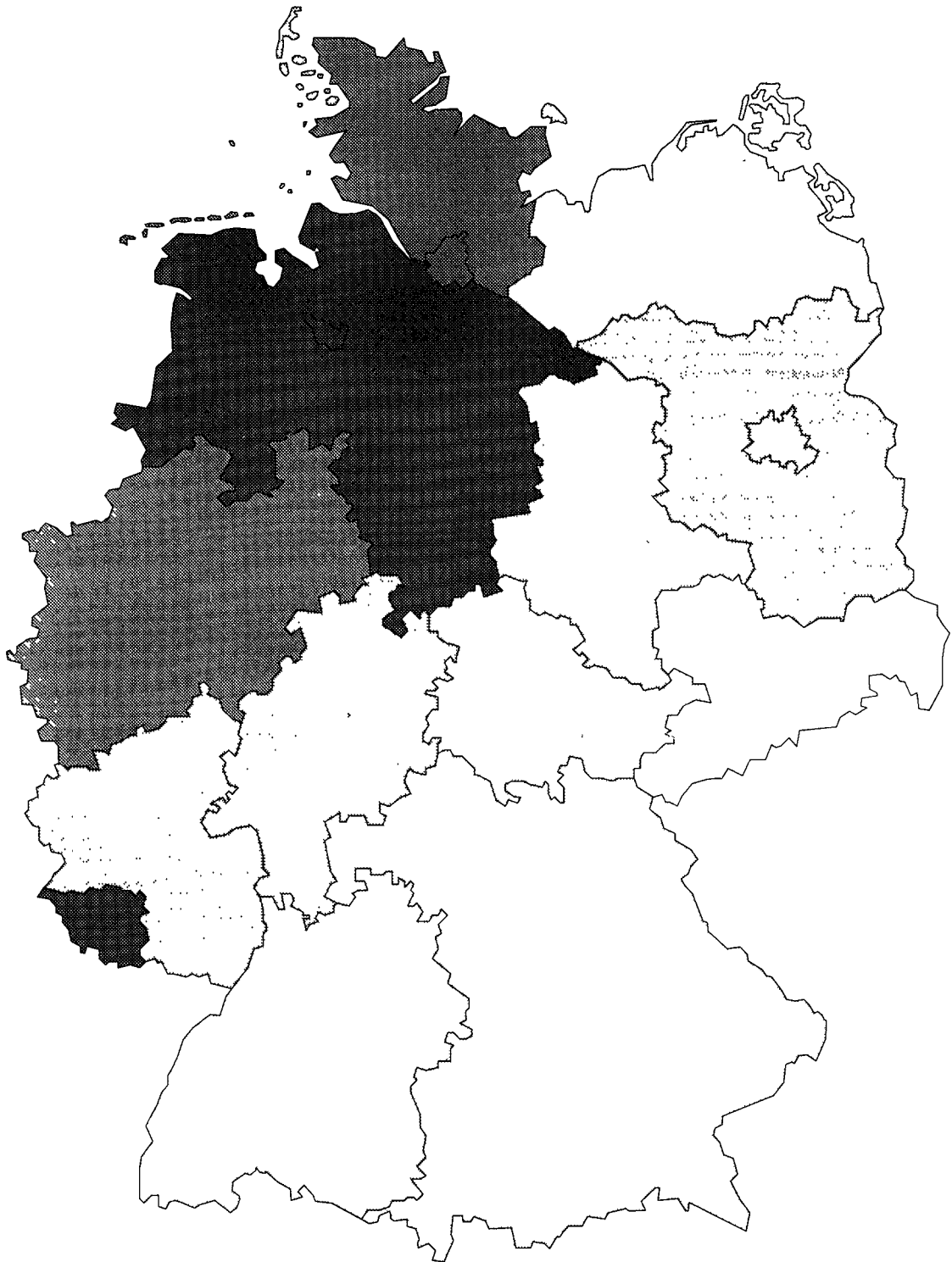
Anteil der Zweitstimmen von ... bis unter ... %	Zahl der Wahlkreise mit nebenstehendem Stimmanteil der											
	SPD		CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS	
	1998	1994	1998	1994	1998	1994	1998	1994	1998	1994	1998	1994
60 – 65.....	9	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
55 – 60.....	10	9	1	3	2	13	-	-	-	-	-	-
50 – 55.....	31	9	-	16	17	15	-	-	-	-	-	-
45 – 50.....	49	30	9	39	11	9	-	-	-	-	-	-
40 – 45.....	66	54	25	86	11	7	-	-	-	-	-	-
35 – 40.....	86	67	73	76	3	-	-	-	-	-	-	2
30 – 35.....	54	85	80	31	1	1	-	-	-	-	2	3
25 – 30.....	18	50	57	24	-	-	1	-	-	-	7	3
20 – 25.....	5	16	27	4	-	-	1	1	-	-	40	22
15 – 20.....	-	6	9	3	-	-	7	10	-	-	23	29
10 – 15.....	-	-	2	-	-	-	29	32	18	34	-	13
5 – 10.....	-	-	-	-	-	-	195	208	192	202	-	1
unter 5.....	-	-	-	-	-	-	95	77	118	92	256	255

Schaubild 8

Zweitstimmenanteil der SPD nach Ländern
Endgültiges Wahlergebnis

Anteil von . bis unter %

 unter 33	 33 - 37	 37 - 41
 41 - 45	 45 - 49	 49 und mehr









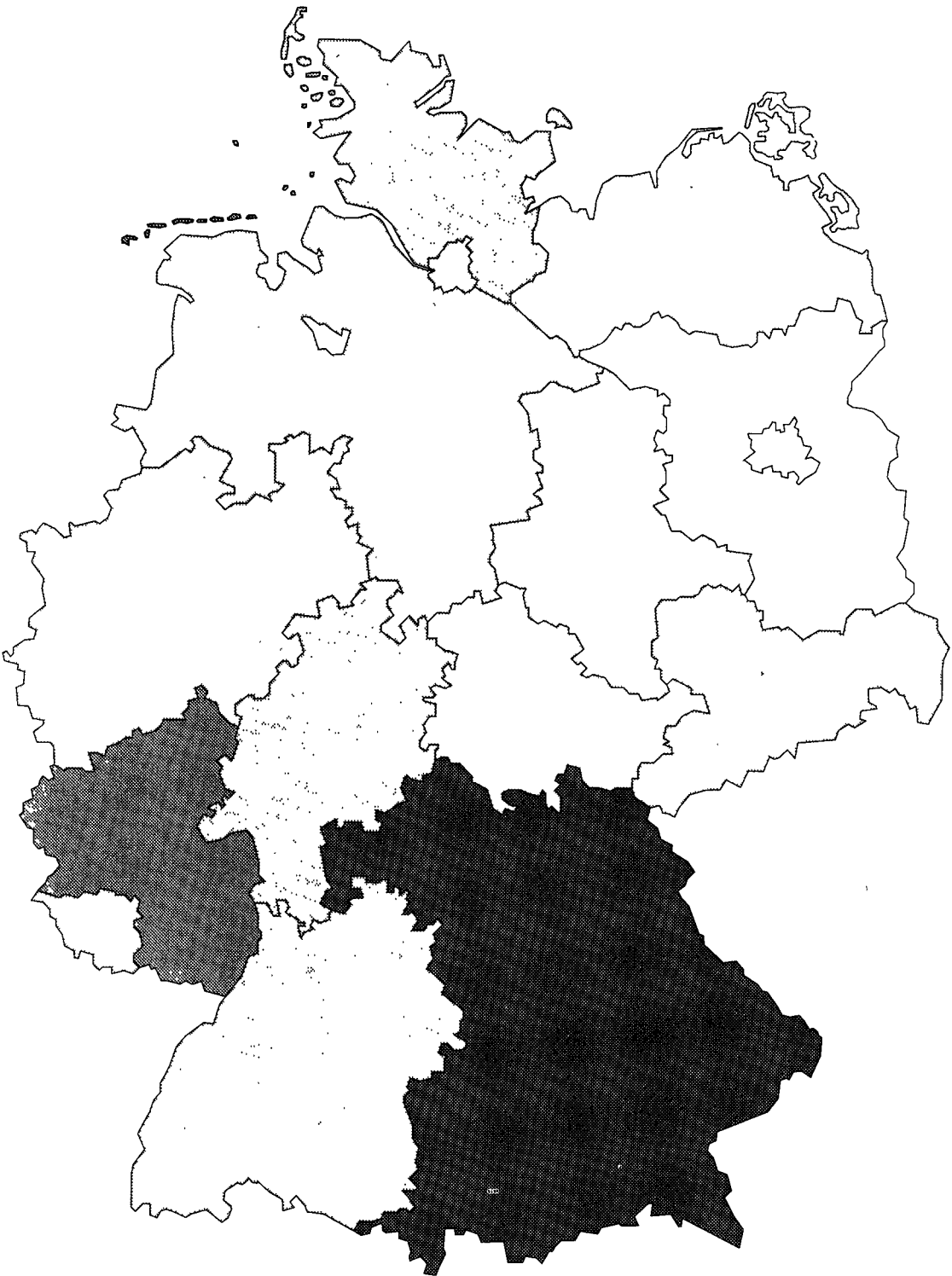
Statistisches Bundesamt 2000 - 06 - 0052

Schaubild 9

Zweitstimmenanteil der CDU, CSU nach Ländern¹⁾
Endgültiges Wahlergebn

Anteil von bis unter %

 unter 25,5	 25,5 - 30,0	 30,0 - 34,5
 34,5 - 39,0	 39,0 - 43,5	 43,5 und mehr



1) CDU in allen Ländern außer Bayern, CSU nur in Bayern

Schaubild 10

Zweitstimmenanteil der GRÜNEN nach Ländern
Endgültiges Wahlergebn

Anteil von . bis unter.. %

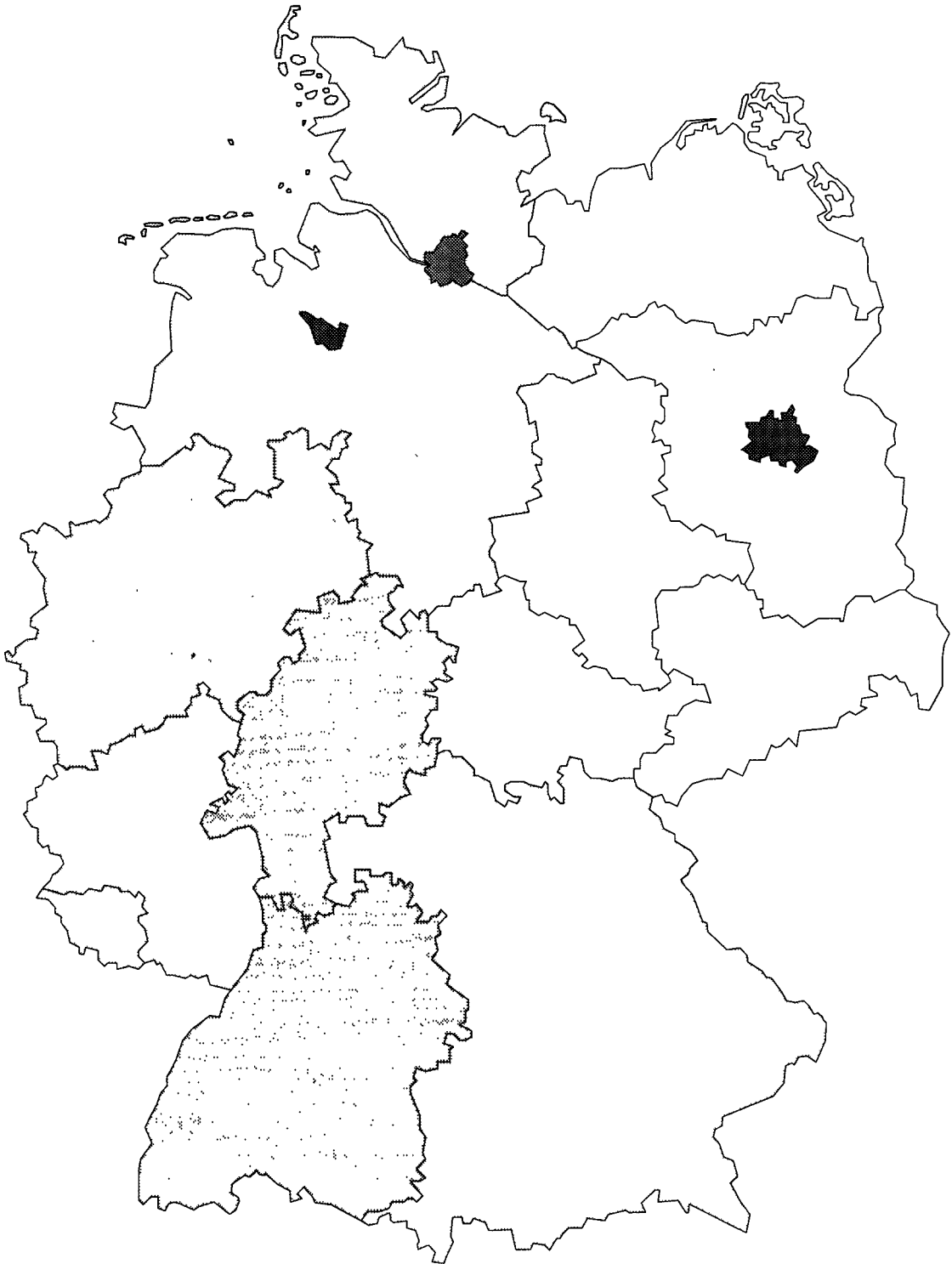
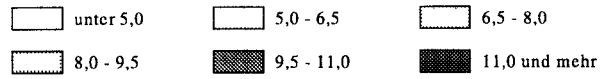
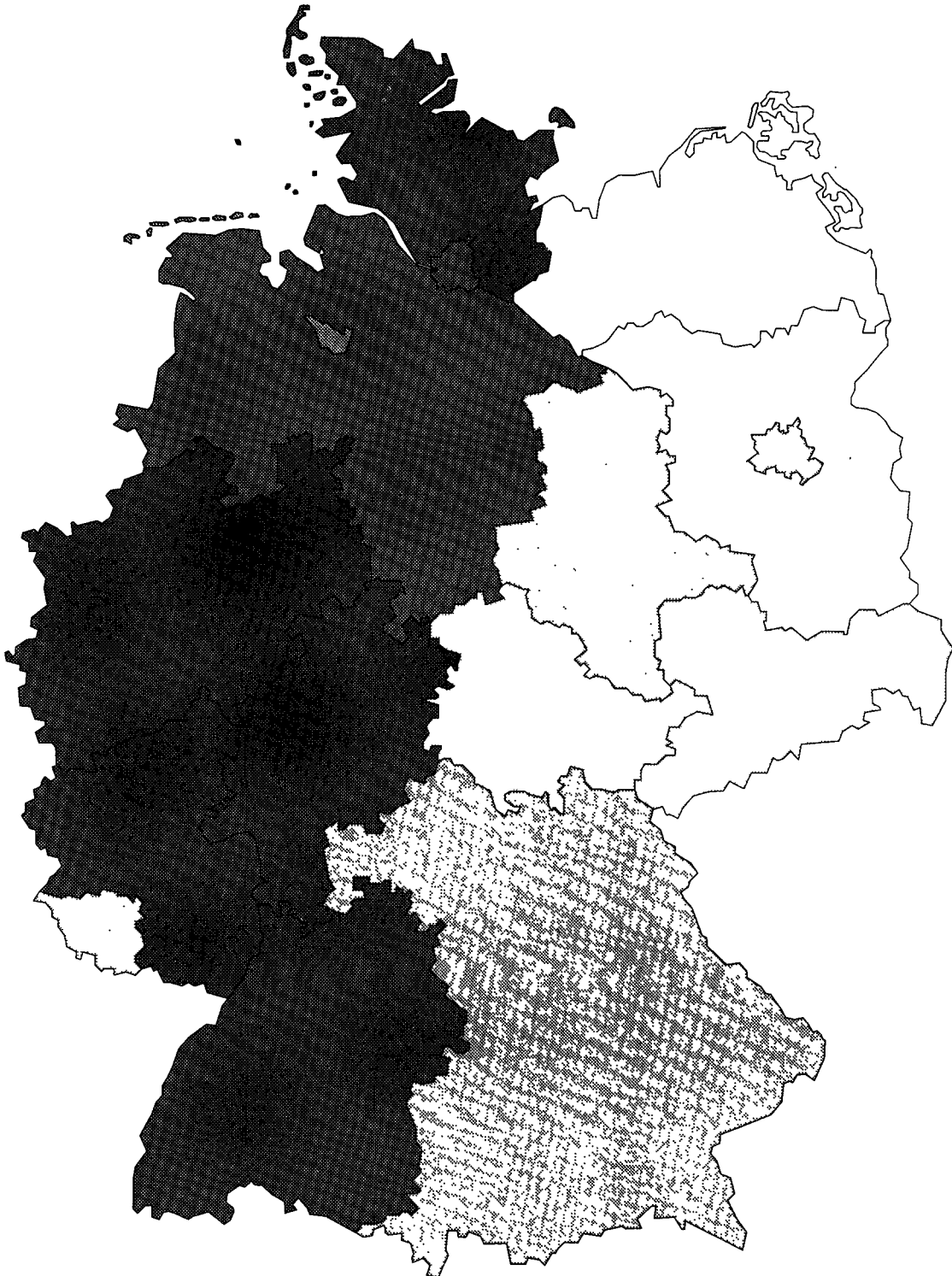
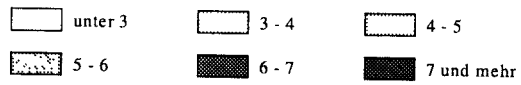


Schaubild 11

Zweitstimmenanteil der F.D.P. nach Ländern
Endgültiges Wahlergebn

Anteil von .. bis unter .. %

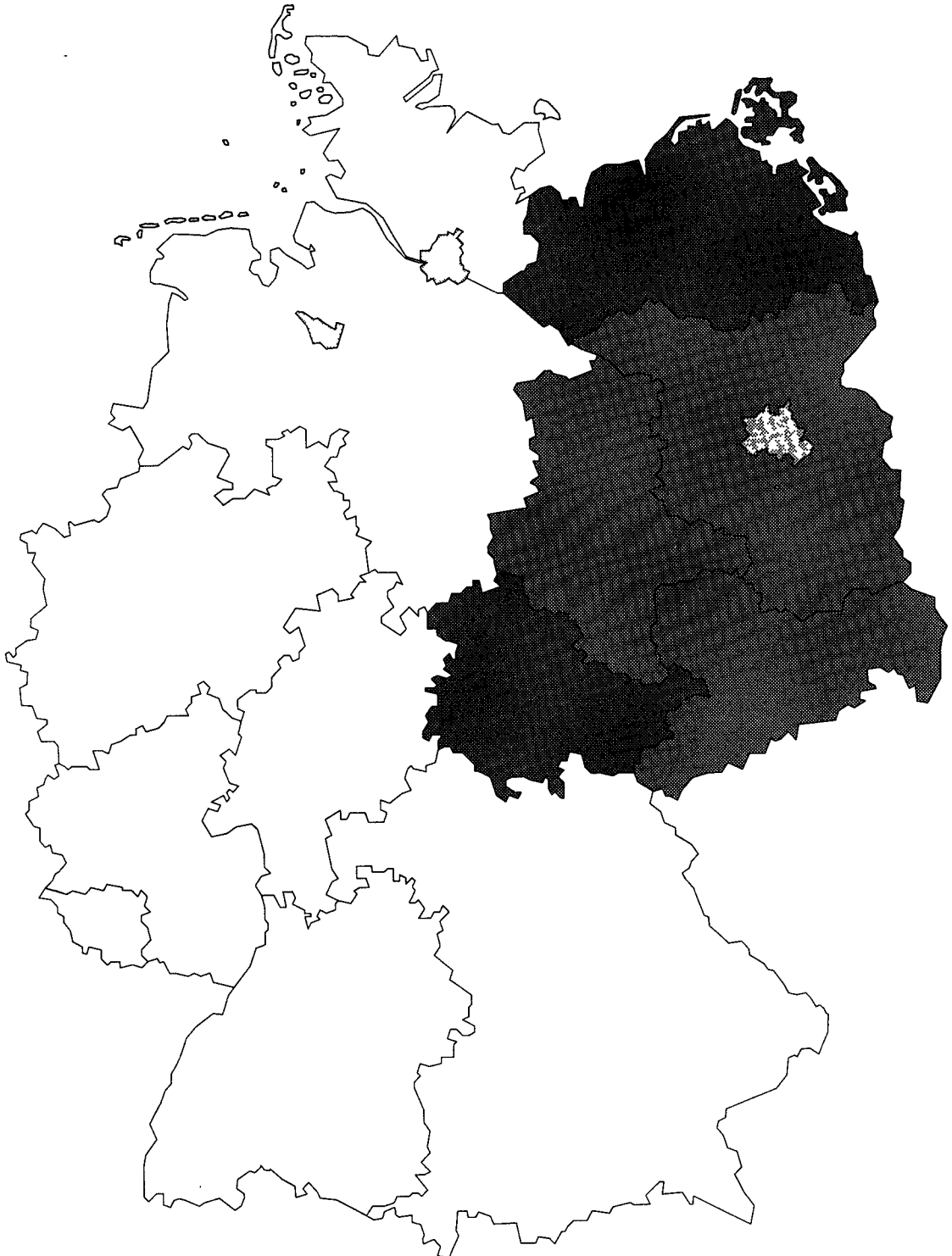
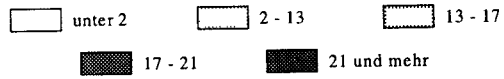


Statistisches Bundesamt 2000 - 06 - 0055

Schaubild 12

Zweitstimmenanteil der PDS nach Ländern
Endgultiges Wahlergebn

Anteil von ... bis unter ... %



Statistisches Bundesamt 2000 - 06 - 0056

31 Gültige Stimmen der Briefwähler nach Parteien

Prozent

Partei	Wahl-jahr	Von 100 Zweitstimmen			
		für neben- stehende Parteien wurden mit Wahl- brief ab- gegeben	Brief- wähler	der Wähler ohne Brief- wähler entfielen auf nebenstehende Parteien	Wäh- ler insge- samt
SPD	1957	3,3	21,0	32,3	31,8
	1961	4,4	27,1	36,8	36,2
	1965	6,1	32,0	39,9	39,3
	1969	6,4	38,2	43,0	42,7
	1972	6,3	39,6	46,3	45,8
	1976	9,4	36,9	43,2	42,6
	1980	12,0	39,2	43,4	42,9
	1983	9,1	32,9	38,8	38,2
	1987	8,9	29,6	38,0	37,0
	1990	8,8	31,0	33,7	33,5
	1994	11,5	30,9	37,2	36,4
	1998	14,4	36,5	41,8	40,9
CDU	1957	6,3	49,3	39,2	39,7
	1961	7,0	42,3	35,4	35,8
	1965	8,5	43,3	37,5	38,0
	1969	7,7	39,1	36,4	36,6
	1972	7,5	36,7	35,1	35,2
	1976	12,0	42,1	37,5	38,0
	1980	13,8	36,1	34,0	34,2
	1983	10,8	38,8	38,1	38,2
	1987	11,6	35,8	34,3	34,5
	1990	9,2	35,5	36,8	36,7
	1994	13,9	35,3	34,0	34,2
	1998	16,8	29,4	28,2	28,4
CSU	1957	5,3	11,0	10,4	10,5
	1961	6,1	9,8	9,5	9,6
	1965	7,2	9,3	9,6	9,6
	1969	7,2	9,5	9,4	9,5
	1972	8,7	11,6	9,5	9,7
	1976	11,1	10,9	10,6	10,6
	1980	13,6	10,7	10,2	10,3
	1983	11,1	11,2	10,6	10,6
	1987	12,4	10,9	9,7	9,8
	1990	12,7	9,5	6,9	7,1
	1994	14,5	7,8	7,2	7,3
	1998	20,8	8,7	6,4	6,7
GRÜ- NE ¹⁾	1980	20,1	2,3	1,4	1,5
	1983	15,6	8,2	5,3	5,6
	1987	15,0	11,1	7,9	8,3
	1990	12,1	6,4	4,9	5,1
	1994	17,6	9,5	6,9	7,3
	1998	19,8	8,2	6,4	6,7
F.D.P.	1957	6,3	9,7	7,6	7,7
	1961	7,5	16,2	12,6	12,8
	1965	9,0	11,5	9,3	9,5
	1969	10,3	8,3	5,6	5,8
	1972	9,6	11,1	8,1	8,4
	1976	12,2	8,9	7,8	7,9
	1980	13,7	11,1	10,6	10,6
	1983	12,8	8,4	6,8	7,0
	1987	13,9	11,3	8,8	9,1
	1990	10,4	12,1	10,9	11,0
	1994	17,7	9,1	6,6	6,9
	1998	20,9	8,1	5,9	6,2

31 Gültige Stimmen der Briefwähler nach Parteien

Prozent

Partei	Wahl-jahr	Von 100 Zweitstimmen			
		für neben- stehende Parteien wurden mit Wahl- brief ab- gegeben	Brief- wähler	der Wähler ohne Brief- wähler entfielen auf nebenstehende Parteien	Wäh- ler insge- samt
PDS	1990	5,6	1,4	2,5	2,4
	1994	11,9	3,9	4,5	4,4
	1998	12,3	3,9	5,3	5,1
Son- stige	1957	4,4	9,0	10,4	10,3
	1961	7,4	4,7	5,8	5,7
	1965	8,0	3,9	3,6	3,6
	1969	6,5	4,9	5,5	5,5
	1972	7,3	0,9	0,9	0,9
	1976	13,9	1,1	0,9	0,9
	1980	15,1	0,5	0,5	0,5
	1983	10,2	0,5	0,5	0,5
	1987	10,3	1,3	1,4	1,4
	1990	9,3	4,2	4,1	4,2
	1994	13,0	3,5	3,6	3,6
	1998	14,4	5,3	6,0	5,9

1) 1990 einschl. B 90/Gr.

5.3 Stimmabgabe der Briefwähler

Von den gültigen Zweitstimmen je Partei wurden bei der Bundestagswahl 1998 für die SPD 14,4 %, für die CDU 16,8 %, für die CSU 20,8 % für die GRÜNEN 19,8 %, für die F.D.P. 20,9 % und für die PDS 12,3 % mit Wahlbriefen abgegeben.

32 Abweichung der Stimmanteile der Briefwähler gegenüber den Wählern ohne Briefwähler

Prozentpunkte

Wahl-jahr	SPD	CDU	CSU	GRÜ- NE ¹⁾	F.D.P.	PDS
1957	- 11,3	+ 10,1	+ 0,6	x	+ 2,1	x
1961	- 9,7	+ 6,9	+ 0,3	x	+ 3,6	x
1965	- 7,9	+ 5,8	- 0,3	x	+ 2,2	x
1969	- 4,8	+ 2,6	+ 0,1	x	+ 2,7	x
1972	- 6,7	+ 1,6	+ 2,1	x	+ 3,0	x
1976	- 6,3	+ 4,6	+ 0,3	x	+ 1,1	x
1980	- 4,2	+ 2,1	+ 0,5	+ 0,9	+ 0,5	x
1983	- 5,9	+ 0,7	+ 0,6	+ 2,9	+ 1,6	x
1987	- 8,4	+ 1,5	+ 1,2	+ 3,2	+ 2,5	x
1990	- 2,7	- 1,3	+ 2,6	+ 1,5	+ 1,2	- 1,1
1994	- 6,3	+ 1,3	+ 0,6	+ 2,6	+ 2,5	- 0,6
1998	- 5,3	+ 1,2	+ 2,3	+ 1,8	+ 2,2	- 1,4

1) 1990 einschl. B 90/Gr.

Von den abgegebenen gültigen Zweitstimmen der Briefwähler entfielen 1998 auf die SPD 36,5 %, auf die CDU 29,4 %, auf die CSU 8,7 %, auf die GRÜNEN 8,2 %, auf die F.D.P. 8,1 % und auf die PDS 3,9 %.

Von den Wählern ohne Briefwähler hatten mit ihrer Zweitstimme 41,8 % SPD, 28,2 % CDU, 6,4 % CSU, 6,4 % GRÜ-

NE, 5,9 % F.D.P. und 5,3 % PDS gewählt. Der Anteil der CDU-, CSU-, F.D.P.- und GRÜNE-Wähler unter den Briefwählern ist höher als unter den Wählern ohne Briefwähler, während bei der SPD und der PDS der Anteil der Wähler ohne Briefwähler über dem der Briefwähler liegt.

Schaubild 13

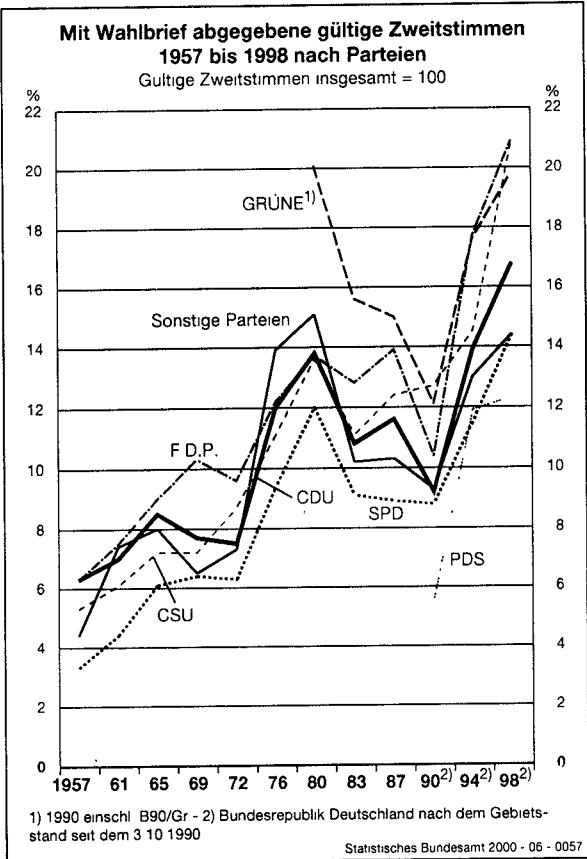
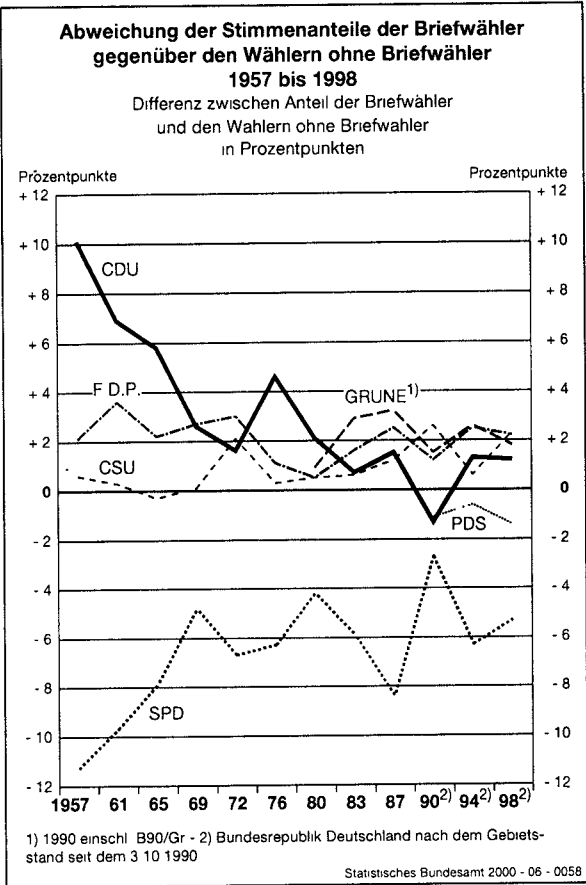


Schaubild 14



6 Sitzverteilung und Erfolgswert der Stimmen

6.1 Sitzverteilungsverfahren

Die Zahl der Sitze einer Partei im Deutschen Bundestag richtet sich, wie bereits ausgeführt, grundsätzlich nach den für die Gesamtheit ihrer Landeslisten abgegebenen Zweitstimmen. Die einzelnen Landeslisten einer Partei gelten in diesem Zusammenhang als verbunden (§ 7 Bundeswahlgesetz). Es werden jedoch nur die Zweitstimmen derjenigen Parteien berücksichtigt, die im Wahlgebiet mindestens 5 % der gültigen Zweitstimmen erhalten oder mindestens drei Wahlkreissitze errungen haben („Sperrklauseln“).

Infolgedessen kamen für die Sitzverteilung nur SPD, CDU, CSU, GRÜNE, F.D.P. und PDS in Betracht.

Föderalistischen Prinzipien folgend, geht das Bundeswahlgesetz von der Sitzverteilung auf die einzelnen Parteien aus und verteilt diese entsprechend der Zahl der Zweitstimmen in den Ländern auf die Landeslisten der Parteien. Dabei findet das Berechnungssystem Niemeyer Anwendung. Die Sitzverteilung wurde vom Bundeswahlleiter in folgenden drei Stufen vorgenommen:

1. Verteilung der 656 Sitze auf die SPD, CDU, CSU, GRÜNEN, F.D.P. und PDS nach dem Ergebnis der für sie im gesamten Wahlgebiet abgegebenen Zweitstimmen unter Anwendung des obengenannten Verfahrens. Bei dieser Verteilung ergaben sich für die

SPD	285	Sitze
CDU	198	Sitze
CSU	47	Sitze
GRÜNE	47	Sitze
F.D.P.	43	Sitze
PDS	36	Sitze

2. Verteilung der von jeder vorstehend aufgeführten Partei gewonnenen Sitze auf ihre Landeslisten nach dem Verhältnis der Zweitstimmen für ihre einzelnen Landeslisten, wiederum nach dem Verfahren Niemeyer, also zum Beispiel Verteilung der 285 Sitze der SPD auf die Landeslisten der SPD in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen usw.

3. Abzug der von jeder Partei in den einzelnen Ländern gewonnenen Wahlkreissitze (Direktmandate) von den Sitzen, die ihnen in dem betreffenden Land nach der in Ziffer 2 geschilderten Berechnung zustanden. Die verbleibenden Sitze waren aus den Landeslisten der Parteien in der Reihenfolge der nicht direkt gewählten Bewerber auf der jeweiligen Landesliste zu besetzen. Zuvor waren daher auf den Landeslisten diejenigen Bewerber zu streichen, die auch in einem Wahlkreis kandidiert hatten und über eine Erststimmenmehrheit in ihrem Wahlkreis ein Bundestagsmandat erreicht hatten.

Dieses Verfahren kann dazu führen, daß eine Partei in einem Land mehr Wahlkreisabgeordnete erhält, als ihr in diesem Land nach dem Zweitstimmenergebnis Sitze zustehen. Tritt ein solcher Fall ein, kommen alle im Wahlkreis Gewählten in den Deutschen Bundestag. Die Folge ist, daß sich die Gesamtzahl der Abgeordneten des Deutschen Bundestages durch sogenannte „Überhangmandate“ entsprechend erhöht. 13 solcher Überhangmandate gab es bei der Bundestagswahl 1998. (Einzelheiten siehe unter 4.2)

Damit erhöhte sich die Gesamtzahl der von der SPD gewonnenen Sitze von 285 auf 298 und die Gesamtzahl der Sitze im Deutschen Bundestag von 656 auf 669.

33 Erst- und Zweitstimmen nach Parteien

bei der Bundestagswahl 1998

Früheres Bundesgebiet

Gegen- stand der Nach- weisung	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlbe- rechtigte	48 631 596	100	48 631 596	100
Wähler	40 246 888	82,8	40 246 888	82,8
Ungültige Stimmen	569 965	1,4	459 022	1,1
Gültige Stimmen	39 676 923	98,6	39 787 866	98,9
SPD	17 943 423	45,2	16 842 057	42,3
CDU	13 036 796	32,9	11 402 455	28,7
CSU	3 602 472	9,1	3 324 480	8,4
GRÜNE	2 133 965	5,4	2 909 021	7,3
F.D.P.	1 223 342	3,1	2 770 414	7,0
PDS	295 701	0,7	460 681	1,2
Deutsch- land	1 946	0,0	6 196	0,0
APPD	1 296	0,0	34 056	0,1
APD	x	x	3 279	0,0
BP	1 772	0,0	28 107	0,1
BüSo	6 226	0,0	6 229	0,0
BFB	85 892	0,2	88 595	0,2
CHANCE 2000	x	x	16 102	0,0
CM	9 023	0,0	23 619	0,1
DPD	1 172	0,0	2 432	0,0
DVU	x	x	334 341	0,8
GRAUE	111 031	0,3	114 337	0,3
REP	905 880	2,3	764 843	1,9
FAMILIE DIE	8 134	0,0	24 825	0,1
FRAUEN	3 966	0,0	25 365	0,1
HP	361	0,0	180	0,0
Pro DM	x	x	234 091	0,6
MLPD	5 926	0,0	4 531	0,0
Tierschutz	801	0,0	115 936	0,3
NPD	21 611	0,1	58 570	0,1
NATUR- GESETZ	33 848	0,1	29 730	0,1
ödp	140 116	0,4	90 029	0,2
PBC	39 358	0,1	60 448	0,2
Nicht- wähler	x	x	6 827	0,0
PASS	4 098	0,0	2 411	0,0
PSG	x	x	3 679	0,0
DKP	2 105	0,0	x	x
DSU	x	x	x	x
ZEN- TRUM	1 601	0,0	x	x
DMP	1 924	0,0	x	x
FP				
Deutsch- land	131	0,0	x	x
FSU	763	0,0	x	x
STATT Partei	4 406	0,0	x	x
Übrige	47 837	0,1	x	x

34 Erst- und Zweitstimmen nach Parteien

bei der Bundestagswahl 1998

Neue Länder und Berlin-Ost

Gegen- stand der Nach- weisung	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlbe- rechtigte	12 131 155	100	12 131 155	100
Wähler	9 700 199	80,0	9 700 199	80,0
Ungültige Stimmen	210 542	2,2	179 553	1,9
Gültige Stimmen	9 489 657	97,8	9 520 646	98,1
SPD	3 592 470	37,9	3 339 212	35,1
CDU	2 817 419	29,7	2 602 453	27,3
CSU	x	x	x	x
GRÜNE	314 197	3,3	392 603	4,1
F.D.P.	263 091	2,8	310 541	3,3
PDS	2 121 080	22,4	2 054 773	21,6
Deutsch- land	x	x	x	x
APPD	380	0,0	1 186	0,0
APD	1 458	0,0	3 480	0,0
BP	x	x	x	x
BüSo	4 034	0,0	3 433	0,0
BFB	48 903	0,5	32 601	0,3
CHANCE 2000	3 206	0,0	12 464	0,1
CM	x	x	x	x
DPD	x	x	x	x
DVU	x	x	266 851	2,8
GRAUE	30 732	0,3	38 220	0,4
REP	209 784	2,2	141 540	1,5
FAMILIE DIE	x	x	x	x
FRAUEN	x	x	4 729	0,0
HP	171	0,0	255	0,0
Pro DM	x	x	196 008	2,1
MLPD	1 282	0,0	200	0,0
Tierschutz	933	0,0	17 896	0,2
NPD	23 432	0,2	68 001	0,7
NATUR- GESETZ	1 284	0,0	889	0,0
FORUM	6 296	0,1	4 543	0,0
ödp	5 192	0,1	8 228	0,1
PBC	7 021	0,1	11 493	0,1
AB 2000	4 097	0,0	3 355	0,0
Nicht- wähler	x	x	x	x
PASS	6 351	0,1	3 145	0,0
PSG	x	x	2 547	0,0
DKP	x	x	x	x
DSU	8 180	0,1	x	x
ZEN- TRUM	475	0,0	x	x
DMP	x	x	x	x
FP				
Deutsch- land	x	x	x	x
FSU	x	x	x	x
STATT Partei	x	x	x	x
Übrige	18 189	0,2	x	x

35 Sitzverteilung bei den Bundestagswahlen 1998 und 1994 nach Ländern

Wahl- jahr Sitze	Bun- des- ge- biet	SH	HH	NI	HB	NW	HE	RP	BW	BY	SL	BE	MV	BB	ST	TH	SN
SPD																	
1998	298	11	7	35	3	72	21	15	30	34	5	10	7	12	13	11	12
Wahl- kreis	212	11	7	27	3	53	18	10	11	7	5	9	7	12	13	11	8
Lan- des- liste	86	-	-	8	-	19	3	5	19	27	-	1	-	-	-	-	4
1994	252	10	6	28	3	66	19	14	25	29	5	9	4	12	7	6	9
CDU																	
1998	198	9	4	24	1	52	17	14	32	-	3	7	4	5	6	7	13
Wahl- kreis	74	-	-	4	-	18	4	6	26	-	-	-	2	-	-	1	13
Lan- des- liste	124	9	4	20	1	34	13	8	6	-	3	7	2	5	6	6	-
1994	244	10	5	28	2	58	20	15	37	-	4	9	7	6	10	12	21
CSU																	
1998	47	-	-	-	-	-	-	-	-	47	-	-	-	-	-	-	-
Wahl- kreis	38	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-	-	-	-	-	-	-
Lan- des- liste	9	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-
1994	50	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	-	-
GRÜNE																	
1998	47	2	1	4	1	11	4	2	8	6	-	3	-	1	1	1	2
Wahl- kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lan- des- liste	47	2	1	4	1	11	4	2	8	6	-	3	-	1	1	1	2
1994	49	2	2	5	1	11	5	2	8	6	-	3	-	-	1	1	2
F.D.P																	
1998	43	2	1	4	-	11	4	3	7	5	-	1	-	1	1	1	2
Wahl- kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lan- des- liste	43	2	1	4	-	11	4	3	7	5	-	1	-	1	1	1	2
1994	47	2	1	5	-	12	4	2	8	6	-	2	1	1	1	1	1
PDS																	
1998	36	-	-	1	-	2	1	-	1	1	-	4	4	4	5	5	8
Wahl- kreis	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
Lan- des- liste	32	-	-	1	-	2	1	-	1	1	-	-	4	4	5	5	8
1994	30	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	4	3	4	4	4	6
Insgesamt																	
1998	669 ¹⁾	24	13	68	5	148	47	34	78	93	8	25	15	23	26	25	37
Wahl- kreis	328	11	7	31	3	71	22	16	37	45	5	13	9	12	13	12	21
Lan- des- liste	341	13	6	37	2	77	25	18	41	48	3	12	6	11	13	13	16
1994	672 ²⁾	24	14	67	6	148	49	33	79	92	9	27	15	23	23	24	39

1) Einschl. 13 Überhangmandaten für die SPD (1 in Hamburg, 2 in Mecklenburg-Vorpommern, 3 in Brandenburg, 4 in Sachsen-Anhalt und 3 in Thüringen). – 2) Einschl. 16 Überhangmandaten: 12 für die CDU (2 in Baden-Württemberg, 2 in Mecklenburg-Vorpommern, 2 in Sachsen-Anhalt, 3 in Thüringen, 3 in Sachsen), 4 für die SPD (1 in Bremen, 3 in Brandenburg).

36 Sitzverteilung bei den Bundestagswahlen
(1949 bis 1987 ohne die Abgeordneten aus Berlin-West)

Partei	1949 ¹⁾	1953 ¹⁾	1957	1961	1965	1969	1972	1976	1980	1983	1987	1990	1994	1998
SPD	131	151	169	190	202	224	230	214	218	193	186	239	252	298
CDU	115	191	215	192	196	193	177	190	174	191	174	268	244	198
CSU	24	52	55	50	49	49	48	53	52	53	49	51	50	47
GRÜ-NE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	42	-	49	47
F.D.P.	52	48	41	67	49	30	41	39	53	34	46	79	47	43
PDS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	30	36
Sonstige	80	45	17	-	-	-	-	-	-	-	-	8 ⁶⁾	-	-
Insgesamt	402 ²⁾	487 ³⁾	497 ³⁾	499 ⁴⁾	496	496	496	496	497 ⁵⁾	498 ²⁾	497 ⁵⁾	662 ⁷⁾	672 ⁸⁾	669 ⁹⁾

1) Ohne Saarland.

2) Einschl. 2 Überhangmandate.

3) Einschl. 3 Überhangmandate.

4) Einschl. 5 Überhangmandate.

5) Einschl. 1 Überhangmandat.

6) B 90/Gr.

7) Einschl. 6 Überhangmandate.

8) Einschl. 16 Überhangmandate.

9) Einschl. 13 Überhangmandate.

6.2 Erfolgswert der Stimmen

Bei der Bundestagswahl 1998 waren 656 Abgeordnete unmittelbar zu wählen. Bei insgesamt 60 762 751 Wahlberechtigte kam – läßt man die 13 Überhangmandate außer Betracht – im Durchschnitt auf 92 626 Wahlberechtigte ein Abgeordneter.

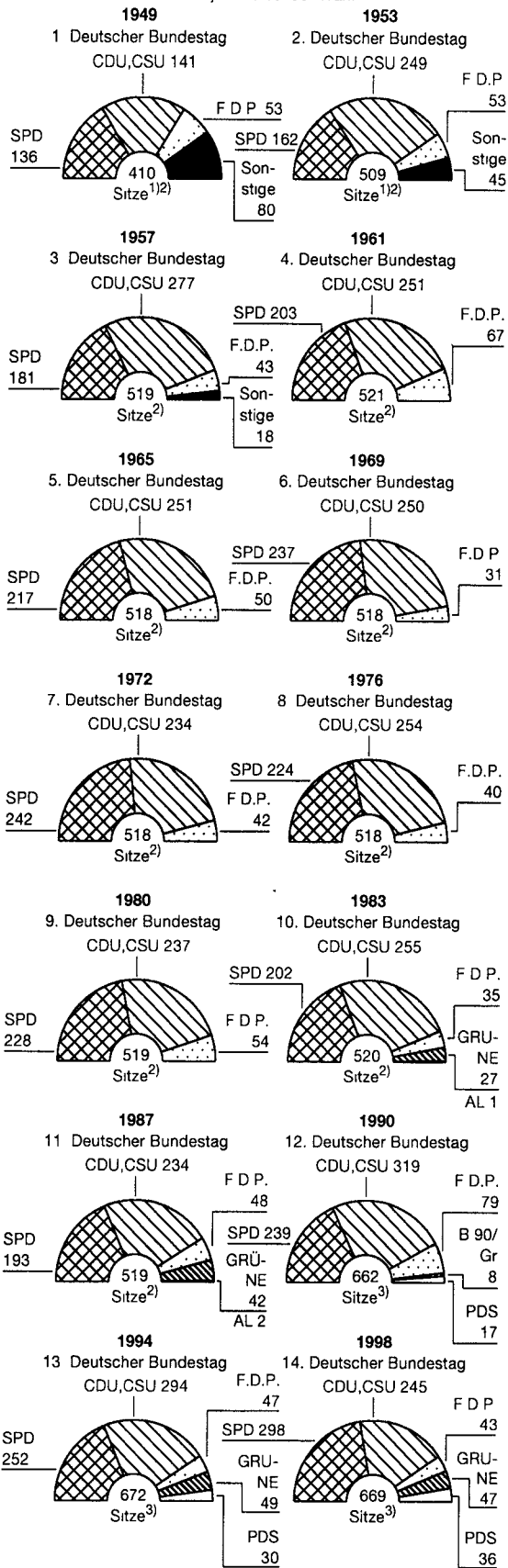
Der Wahl ferngeblieben sind 10 815 664 bzw. 17,8 % Wahlberechtigte. Geht man von der Durchschnittszahl der Wahlberechtigten je Abgeordneten (92 626) aus, hätten sie die Parteizugehörigkeit von 117 Abgeordneten bestimmen können. Von den für den Wahlgang entscheidenden Zweitstimmen sind 638 575 ungültig gewesen und damit bei der Berechnung der Sitzverteilung ebenfalls unberücksichtigt geblieben. Diese ungültigen Stimmen entsprechen nahezu weiteren sieben Abgeordneten.

Von den gültigen Zweitstimmen blieb ein weiterer Teil für die Zusammensetzung des Deutschen Bundestages ohne Bedeutung, weil sie für Parteien abgegeben wurden, die wegen der Sperrklausel nicht in die Sitzverteilung einbezogen werden durften. Es handelt sich dabei um insgesamt 2 899 822 Zweitstimmen. Die Sitzverteilung bestimmten daher ausschließlich die Wähler, die ihre Zweitstimme der SPD, CDU, CSU, GRÜNE, F.D.P. und PDS gaben und 76,4 % der Wahlberechtigten ausmachten. Wie aus der drit-

ten Spaltenreihe der Tabelle 37 aus der Differenz zu 100 hervorgeht, weichen diese Prozentsätze in den Ländern nur geringfügig voneinander ab. Sie liegen zwischen 80,5 % in Niedersachsen und 69,1 % in Brandenburg. Wenn man die durchschnittliche Zahl der gültigen Zweitstimmen je Abgeordneten für die SPD, CDU, CSU, GRÜNEN, F.D.P. und PDS zusammen berechnet, kommt man – ohne Einbeziehung der 13 Überhangmandate – auf 70 745 Stimmen. Die entsprechenden Durchschnittszahlen der einzelnen Parteien weichen dabei nicht allzusehr voneinander ab. Sie liegen im Bundesdurchschnitt zwischen 69 874 für einen Abgeordneten der PDS und 71 650 für einen Abgeordneten der F.D.P. Größer sind jedoch die Unterschiede in den Ländern. Für Thüringen beträgt z.B. die Zahl der gültigen Zweitstimmen für alle in die Sitzverteilung einbezogenen Parteien je Abgeordneten nur 66 586, für das Saarland aber 82 298. Die Durchschnittszahlen der einzelnen Parteien weisen für die GRÜNEN besonders große Länderunterschiede auf. Sie bewegen sich zwischen 45 303 in Bremen und 104 658 in Hamburg. Bei der SPD liegen diese Durchschnittswerte zwischen 67 180 in Bremen und 76 949 in Mecklenburg-Vorpommern, bei der CDU zwischen 64 089 in Brandenburg und 102 115 in Hamburg, bei der F.D.P. zwischen 43 896 in Brandenburg und 95 403 in Berlin. Bei der PDS liegen diese Werte zwischen 46 301 in Bayern und 78 273 in Brandenburg.

Sitze der Parteien im Deutschen Bundestag seit 1949

Stand jeweils bei der Wahl



1) Ohne Saarland - 2) Einschl. der Abgeordneten von Berlin-West - 3) Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990

37 Wahlberechtigte ohne Einfluß auf die Sitzverteilung 1998

Land	Wahl- berechtigte	Nichtwähler und Zweitstimmen, die nicht in die Sitzverteilung einbezogen wurden		Nicht- wähler		Wähler mit ungültiger Zweitstimme		Wähler mit Zweitstimme für die nicht in die Sitzverteilung einbe- zogenen Parteien	
		Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
Schleswig-Holstein	2 135 992	457 201	21,4	375 394	17,6	23 843	1,1	57 964	2,7
Hamburg	1 213 821	286 693	23,6	229 177	18,9	11 283	0,9	46 233	3,8
Niedersachsen	5 954 567	1 160 299	19,5	958 207	16,1	44 399	0,7	157 693	2,6
Bremen	494 809	112 228	22,7	88 755	17,9	4 553	0,9	18 920	3,8
Nordrhein-Westfalen	13 086 397	2 652 742	20,3	2 101 921	16,1	114 941	0,9	435 880	3,3
Hessen	4 297 202	951 003	22,1	677 318	15,8	53 353	1,2	220 332	5,1
Rheinland-Pfalz	3 016 036	657 784	21,8	486 319	16,1	37 965	1,3	133 500	4,4
Baden-Württemberg	7 256 933	1 760 514	24,3	1 224 321	16,9	87 248	1,2	448 945	6,2
Bayern	8 875 328	2 334 997	26,3	1 848 517	20,8	52 343	0,6	434 137	4,9
Saarland	828 507	170 126	20,5	125 521	15,2	13 678	1,7	30 927	3,7
Berlin	2 442 929	657 987	26,9	462 412	18,9	22 558	0,9	173 017	7,1
Mecklenburg-Vorpommern	1 407 661	390 080	27,7	290 144	20,6	28 241	2,0	71 695	5,1
Brandenburg	2 032 303	628 246	30,9	445 151	21,9	45 181	2,2	137 914	6,8
Sachsen-Anhalt	2 149 785	626 344	29,1	492 164	22,9	26 444	1,2	107 736	5,0
Thüringen	1 968 023	503 139	25,6	349 244	17,7	25 551	1,3	128 344	6,5
Sachsen	3 602 458	1 004 678	27,9	661 099	18,4	46 994	1,3	296 585	8,2
Deutschland ..	60 762 751	14 354 061	23,6	10 815 664	17,8	638 575	1,1	2 899 822	4,8

1) In Prozent der Wahlberechtigten.

38 Durchschnittszahlen der Wahlberechtigten und der Zweitstimmen je Abgeordneten 1998

Land	Wahlbe- rechtigte 1)	Gültige Zweitstimmen							
		insgesamt 1)	SPD, CDU CSU, GRU- NE, F D P und PDS zu- sammen 1)	SPD 1)	CDU	CSU	GRUNE	F D P	PDS
Schleswig-Holstein	89 000	72 365	69 950	71 719	68 946	x	56 144	65 806	x
Hamburg	101 152	81 113	77 261	74 213	72 939	x	104 658	62 835	x
	(93 371)	(74 874)	(71 318)	(63 611)	x	x	x	x	x
Niedersachsen	87 567	72 823	70 504	69 913	70 415	x	73 200	78 626	50 068
Bremen	98 962	80 300	76 516	67 180	102 115	x	45 303	x	x
Nordrhein-Westfalen	88 422	73 443	70 498	70 798	70 558	x	67 810	71 795	65 775
Hessen	91 430	75 884	71 196	70 567	72 833	x	73 485	69 997	52 216
Rheinland-Pfalz	88 707	73 287	69 360	68 592	69 661	x	76 005	59 005	x
Baden-Württemberg ..	93 038	76 223	70 467	70 615	70 184	x	68 696	74 932	58 013
Bayern	95 434	74 994	70 326	70 618	x	70 734	68 985	70 924	46 301
Saarland	103 563	86 164	82 298	72 297	73 161	x	x	x	x
Berlin	97 717	78 318	71 398	74 092	66 205	x	73 950	95 403	65 834
Mecklenburg-Vorpommern ..	108 282	83 790	78 275	76 949	79 735	x	x	x	64 366
	(93 844)	(72 618)	(67 839)	(54 964)	x	x	x	x	x
Brandenburg	101 615	77 099	70 203	74 527	64 089	x	55 844	43 896	78 273
	(88 361)	(67 042)	(61 046)	(55 895)	x	x	x	x	x
Sachsen-Anhalt ..	97 718	74 144	69 247	68 975	74 052	x	54 538	66 428	67 479
	(82 684)	(62 738)	(58 594)	(47 752)	x	x	x	x	x
Thüringen	89 456	72 419	66 586	68 743	65 777	x	62 068	54 233	67 640
	(78 721)	(63 729)	(58 595)	(49 995)	x	x	x	x	x
Sachsen	97 364	78 226	70 210	70 194	72 708	x	63 482	52 762	72 221
Deutschland	92 626	75 165	70 745	70 811	70 732	70 734	70 247	71 650	69 874
	(90 826)	(73 705)	(69 370)	(67 722)	x	x	x	x	x

1) Ohne Überhangmandate; mit Überhangmandaten in Klammern darunter.

7 Die Gewählten

Für die dritte gesamtdeutsche Wahl waren 656 Abgeordnete zu wählen, davon 328 auf Grund der Erststimmen nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen. Tatsächlich setzt sich aber der 14. Deutsche Bundestag aus 669 Abgeordneten zusammen, und zwar deshalb, weil – wie bereits ausgeführt –

für die SPD Überhangmandate in Hamburg (1), Mecklenburg-Vorpommern (2), Brandenburg (3), Sachsen-Anhalt (4) und Thüringen (3) anfielen. Dadurch erhöhte sich die Gesamtzahl der von der SPD gewonnenen 285 Sitze um 13 Überhangmandate auf 298.

Die Abgeordnetensitze verteilen sich nach dem Stand bei der Wahl am 27. September 1998 auf die einzelnen im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien wie folgt:

Partei	Anzahl
SPD.....	298
CDU.....	198
CSU.....	47
GRÜNE.....	47
F.D.P.....	43
PDS.....	36
Insgesamt	669

Von den 669 gewählten Abgeordneten sind 206 Frauen. Sie gehören folgenden Parteien an: SPD 105, CDU 39, CSU 6, GRÜNE 27, F.D.P. 9 und PDS 20. Ihr Anteil beträgt 30,8 %. Der jüngste Abgeordnete (22 Jahre) ist Mitglied der SPD und der älteste Abgeordnete im 14. Deutschen Bundestag (70 Jahre) gehört der PDS-Fraktion an. Die Altersstruktur der neu gewählten Abgeordneten ergibt sich aus Tabelle 39

Das Durchschnittsalter der 669 Abgeordneten beträgt 49,8 Jahre. Bei der SPD beträgt es 50,3, bei der CDU 51,2, bei der CSU 48,7 bei der F.D.P. 50,7 und der PDS 46,9. Die GRÜNEN haben mit einem Durchschnittsalter von 43,3 Jahren die jüngsten Abgeordneten.

39 Abgeordnete im 14. Deutschen Bundestag nach Alter, Geschlecht und Partei

Gegenstand der Nachweisung	Ins- gesamt	Alter Ende 1998 von ... bis ... Jahre									
		unter 30	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 und mehr
SPD											
Abgeordnete.....	298	7	12	12	29	49	84	79	23	3	-
Anteile in %	100	2,3	4,0	4,0	9,7	16,4	28,2	26,5	7,7	1,0	-
Männer	193	6	5	9	16	29	54	57	15	2	-
Frauen.....	105	1	7	3	13	20	30	22	8	1	-
CDU											
Abgeordnete.....	198	1	11	10	20	34	39	51	27	5	-
Anteile in %	100	0,5	5,6	5,1	10,1	17,2	19,7	25,8	13,6	2,5	-
Männer	159	-	6	10	14	27	31	42	25	4	-
Frauen.....	39	1	5	-	6	7	8	9	2	1	-
CSU											
Abgeordnete.....	47	-	2	2	9	6	11	15	2	-	-
Anteile in %	100	-	4,3	4,3	19,1	12,8	23,4	31,9	4,3	-	-
Männer	41	-	1	2	8	5	10	13	2	-	-
Frauen.....	6	-	1	-	1	1	1	2	-	-	-
GRÜNE											
Abgeordnete.....	47	4	5	4	11	13	6	3	-	1	-
Anteile in %	100	8,5	10,6	8,5	23,4	27,7	12,8	6,4	-	2,1	-
Männer	20	3	1	2	2	6	4	1	-	1	-
Frauen.....	27	1	4	2	9	7	2	2	-	-	-
F.D.P.											
Abgeordnete.....	43	-	1	3	2	10	10	15	2	-	-
Anteile in %	100	-	2,3	7,0	4,7	23,3	23,3	34,9	4,7	-	-
Männer	34	-	-	2	1	7	8	14	2	-	-
Frauen.....	9	-	1	1	1	3	2	1	-	-	-
PDS											
Abgeordnete.....	36	3	1	2	7	10	5	4	2	1	1
Anteile in %	100	8,3	2,8	5,6	19,4	27,8	13,9	11,1	5,6	2,8	2,8
Männer	16	1	-	-	3	4	2	3	1	1	1
Frauen.....	20	2	1	2	4	6	3	1	1	-	-
Insgesamt											
Abgeordnete.....	669	15	32	33	78	122	155	167	56	10	1
Anteile in %	100	2,2	4,8	4,9	11,7	18,2	23,2	25,0	8,4	1,5	0,1
Männer	463	10	13	25	44	78	109	130	45	8	1
Frauen.....	206	5	19	8	34	44	46	37	11	2	-

Tabellenteil

1 Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein

Wahljahr	Wahlberechtigte				Wähler						Wahlbeteiligung der Wähler		
	ins- gesamt	ohne Wahrschein	mit ¹⁾ Wahrschein		ins- gesamt	ohne Wahrschein		mit			ins- gesamt	ohne Wahrschein	mit
								ein- fachem Wahrschein	Brief- Wahrschein				
Anzahl		%		Anzahl		%		Anzahl		%		%	
Schleswig-Holstein													
1957	1 548 961	1 467 249	81 712	5,3	1 367 225	1 293 278	94,6	8 265	65 682	4,8	88,3	88,1	90,5
1961	1 626 141	1 531 368	94 773	5,8	1 431 704	1 343 241	93,8	5 242	83 221	5,8	88,0	87,7	93,3
1965	1 687 266	1 571 694	115 572	6,8	1 448 994	1 342 046	92,6	4 097	102 851	7,1	85,9	85,4	92,5
1969	1 711 511	1 596 113	115 398	6,7	1 471 900	1 365 161	92,7	3 473	103 266	7,0	86,0	85,5	92,5
1972	1 839 177	1 710 314	128 863	7,0	1 665 020	1 543 932	92,7	3 410	117 678	7,1	90,5	90,3	94,0
1976	1 864 033	1 658 745	205 288	11,0	1 687 951	1 492 536	88,4	3 755	191 660	11,4	90,6	90,0	95,2
1980	1 928 108	1 711 901	216 207	11,2	1 716 553	1 511 369	88,0	3 745	201 439	11,7	89,0	88,3	94,9
1983	1 975 075	1 789 013	186 062	9,4	1 761 269	1 585 325	90,0	7 179	168 765	9,6	89,2	88,6	94,6
1987	2 039 338	1 856 927	182 411	8,9	1 720 817	1 547 736	90,0	7 548	165 533	9,6	84,4	83,3	94,9
1990	2 085 858	1 920 878	164 980	7,9	1 639 537	1 484 374	90,5	7 294	147 869	9,0	78,6	77,3	94,0
1994	2 113 279	1 838 774	274 505	13,0	1 708 851	1 447 569	84,7	7 568	253 714	14,8	80,9	78,7	95,2
1998	2 135 992	1 865 955	270 037	12,6	1 760 598	1 504 761	85,5	5 857	249 980	14,2	82,4	81,0	94,7
Hamburg													
1957	1 328 657	1 250 737	77 920	5,9	1 185 178	1 110 670	93,7	708	73 800	6,2	89,2	88,8	95,6
1961	1 386 411	1 290 604	95 807	6,9	1 227 787	1 136 371	92,6	606	90 810	7,4	88,6	88,0	95,4
1965	1 392 994	1 274 201	118 793	8,5	1 202 934	1 088 599	90,5	2 880	111 455	9,3	86,4	85,4	96,2
1969	1 341 494	1 230 555	110 939	8,3	1 174 981	1 068 038	90,9	985	105 958	9,0	87,6	86,8	96,4
1972	1 348 617	1 255 358	93 259	6,9	1 242 832	1 152 994	92,8	1 064	88 774	7,1	92,2	91,8	96,3
1976	1 287 473	1 113 130	174 343	13,5	1 173 082	1 004 631	85,6	1 485	166 966	14,2	91,1	90,3	96,6
1980	1 253 335	1 070 981	182 354	14,5	1 113 199	939 817	84,4	818	172 564	15,5	88,8	87,8	95,1
1983	1 246 089	1 083 746	162 343	13,0	1 106 844	950 855	86,0	661	154 328	14,0	88,7	87,7	95,5
1987	1 258 320	1 106 990	151 330	12,0	1 044 370	899 834	86,2	714	143 822	13,8	83,0	81,3	95,5
1990	1 263 637	1 130 027	133 610	10,6	988 556	862 365	87,2	812	125 379	12,7	78,2	76,3	94,4
1994	1 241 912	1 034 851	207 061	16,7	990 362	791 271	79,9	501	198 590	20,1	79,7	76,5	96,2
1998	1 213 821	961 605	252 216	20,8	984 644	743 764	75,5	883	239 997	24,4	81,1	77,4	95,5
Niedersachsen													
1957	4 438 885	4 204 620	234 265	5,3	3 950 248	3 735 599	94,6	28 407	186 242	4,7	89,0	88,8	91,6
1961	4 613 112	4 372 285	240 827	5,2	4 083 490	3 858 911	94,5	24 053	200 526	4,9	88,5	88,3	93,3
1965	4 748 325	4 447 988	300 337	6,3	4 145 849	3 864 431	93,2	20 984	260 434	6,3	87,3	86,9	93,7
1969	4 760 938	4 428 418	332 520	7,0	4 164 690	3 851 943	92,5	12 023	300 724	7,2	87,5	87,0	94,1
1972	5 126 515	4 763 517	362 998	7,1	4 684 898	4 339 698	92,6	11 036	334 164	7,1	91,4	91,1	95,1
1976	5 205 680	4 632 100	573 580	11,0	4 757 376	4 217 639	88,7	7 051	532 686	11,2	91,4	91,1	94,1
1980	5 363 576	4 799 298	564 278	10,5	4 790 833	4 251 917	88,8	6 907	532 009	11,1	89,3	88,6	95,5
1983	5 480 450	4 992 256	488 194	8,9	4 909 061	4 442 673	90,5	6 582	459 806	9,4	89,6	89,0	95,5
1987	5 628 104	5 075 206	552 898	9,8	4 782 941	4 253 763	88,9	6 220	522 958	10,9	85,0	83,8	95,7
1990	5 760 382	5 320 702	439 680	7,6	4 640 203	4 223 175	91,0	6 157	410 871	8,9	80,6	79,4	94,8
1994	5 886 587	5 283 619	602 968	10,2	4 816 698	4 240 156	88,0	5 746	570 796	11,9	81,8	80,3	95,6
1998	5 954 567	5 184 711	769 856	12,9	4 996 360	4 257 238	85,2	3 483	735 639	14,7	83,9	82,2	96,0
Bremen													
1957	467 250	444 608	22 642	4,8	414 498	392 572	94,7	595	21 331	5,1	88,7	88,3	96,8
1961	507 760	482 141	25 619	5,0	447 936	423 237	94,5	1 094	23 605	5,3	88,2	87,8	96,4
1965	525 730	490 141	35 589	6,8	452 799	419 153	92,6	719	32 927	7,3	86,1	85,5	94,5
1969	524 110	489 894	34 216	6,5	452 373	419 804	92,8	488	32 081	7,1	86,3	85,7	95,2
1972	540 928	502 247	38 681	7,2	492 431	455 661	92,5	712	36 058	7,3	91,0	90,7	95,1
1976	528 346	478 394	49 952	9,5	475 582	427 869	90,0	947	46 766	9,8	90,0	89,4	95,5
1980	523 161	463 646	59 515	11,4	459 208	402 317	87,6	1 202	55 689	12,1	87,8	86,8	95,6
1983	523 260	476 693	46 567	8,9	462 122	417 465	90,3	920	43 737	9,5	88,3	87,6	95,9
1987	521 646	472 796	48 850	9,4	431 635	385 260	89,3	1 722	44 653	10,3	82,7	81,5	94,9
1990	523 471	482 724	40 747	7,8	400 467	361 808	90,3	2 540	36 119	9,0	76,5	75,0	94,9
1994	510 027	455 157	54 870	10,8	400 609	349 234	87,2	2 195	49 180	12,3	78,5	76,7	93,6
1998	494 809	426 402	68 407	13,8	406 054	340 118	83,8	2 906	63 030	15,5	82,1	80,4	96,4

Fußnoten siehe Seite 71

1 Wahlberechtigte mit Wahrschein und Wähler mit einfachem und Briefwahrschein

Wahljahr	Wahlberechtigte				Wähler						Wahlbeteiligung der Wähler		
	ins- gesamt	ohne Wahrschein	mit ¹⁾ Wahrschein		ins- gesamt	ohne Wahrschein	mit		ins- gesamt	ohne Wahrschein	mit		
							ein- fachem	Brief- Wahrschein					
												Anzahl	% ²⁾
Nordrhein-Westfalen													
1957	10 407 006	9 796 732	610 274	5,9	9 158 928	8 603 075	93,9	73 345	482 508	5,3	88,0	87,8	91 1
1961	11 085 775	10 384 010	701 765	6,3	9 799 429	9 139 374	93,3	42 776	617 279	6,3	88,4	88,0	94,1
1965	11 322 627	10 410 905	911 722	8,1	9 920 068	9 069 838	91,4	19 942	830 288	8,4	87,6	87,1	93,3
1969	11 259 648	10 480 276	779 372	6,9	9 827 911	9 103 431	92,6	21 744	702 736	7,2	87,3	86,9	93,0
1972	11 992 806	11 144 314	848 492	7,1	11 005 807	10 205 188	92,7	14 526	786 093	7,1	91,8	91,6	94,4
1976	12 118 533	10 801 439	1 317 094	10,9	11 066 546	9 809 842	88,6	12 341	1 244 363	11,2	91,3	90,8	95,4
1980	12 374 314	10 612 051	1 762 263	14,2	11 008 682	9 329 608	84,7	9 669	1 669 405	15,2	89,0	87,9	95,3
1983	12 576 604	11 271 688	1 304 916	10,4	11 254 374	10 011 280	89,0	10 933	1 232 161	10,9	89,5	88,8	95,3
1987	12 827 646	11 473 708	1 353 938	10,6	10 956 596	9 667 455	88,2	12 714	1 276 427	11,6	85,4	84,3	95,2
1990	13 098 236	11 725 871	1 372 365	10,5	10 310 531	9 008 147	87,4	14 071	1 288 313	12,5	78,7	76,8	94,9
1994	13 089 684	11 405 917	1 683 767	12,9	10 716 504	9 139 767	85,3	21 055	1 555 682	14,5	81,9	80,1	93,6
1998	13 086 397	10 980 845	2 105 552	16,1	10 984 476	8 966 767	81,6	19 024	1 998 685	18,2	83,9	81,8	95,8
Hessen													
1957	3 214 856	3 039 806	175 050	5,4	2 863 092	2 697 699	94,2	17 160	148 233	5,2	89,1	88,7	94,5
1961	3 395 285	3 195 959	199 326	5,9	3 028 241	2 841 030	93,8	15 355	171 856	5,7	89,2	88,9	93,9
1965	3 516 041	3 284 450	231 591	6,6	3 073 037	2 857 086	93,0	14 216	201 735	6,6	87,4	87,0	93,2
1969	3 573 336	3 357 669	215 667	6,0	3 151 868	2 951 804	93,7	14 477	185 587	5,9	88,2	87,9	92,8
1972	3 841 104	3 592 751	248 353	6,5	3 522 483	3 288 212	93,3	8 803	225 468	6,4	91,7	91,5	94,3
1976	3 899 454	3 482 587	416 867	10,7	3 585 275	3 187 778	88,9	7 891	389 606	10,9	91,9	91,5	95,4
1980	4 001 747	3 552 089	449 658	11,2	3 598 071	3 170 512	88,1	5 426	422 133	11,7	89,9	89,3	95,1
1983	4 071 991	3 653 818	418 173	10,3	3 673 072	3 275 100	89,2	4 477	393 495	10,7	90,2	89,6	95,2
1987	4 179 951	3 784 531	395 420	9,5	3 582 159	3 206 184	89,5	4 748	371 227	10,4	85,7	84,7	95,1
1990	4 294 116	3 938 740	355 376	8,3	3 484 107	3 149 637	90,4	3 274	331 196	9,5	81,1	80,0	94,1
1994	4 290 259	3 721 853	568 406	13,2	3 532 885	2 987 976	84,6	3 467	541 442	15,3	82,3	80,3	95,9
1998	4 297 202	3 680 921	616 281	14,3	3 619 884	3 029 177	83,7	3 644	587 063	16,2	84,2	82,4	95,9
Rheinland-Pfalz													
1957	2 237 023	2 123 562	113 461	5,1	1 976 225	1 870 660	94,7	14 391	91 174	4,6	88,3	88,1	93,0
1961	2 348 108	2 211 686	136 422	5,8	2 069 927	1 943 096	93,9	8 643	118 188	5,7	88,2	87,9	93,0
1965	2 403 771	2 237 570	166 201	6,9	2 114 311	1 957 357	92,6	8 270	148 684	7,0	88,0	87,5	94,4
1969	2 410 176	2 241 412	168 764	7,0	2 097 308	1 933 183	92,2	13 530	150 595	7,2	87,0	86,2	97 3
1972	2 623 690	2 436 198	187 492	7,1	2 404 007	2 221 203	92,4	13 063	169 741	7,1	91,6	91,2	97,5
1976	2 676 890	2 442 226	234 664	8,8	2 448 946	2 227 869	91,0	2 553	218 524	8,9	91,5	91,2	94,2
1980	2 759 777	2 471 079	288 698	10,5	2 480 763	2 207 050	89,0	2 259	271 454	10,9	89,9	89,3	94,8
1983	2 816 609	2 558 287	258 322	9,2	2 546 266	2 304 344	90,5	2 103	239 819	9,4	90,4	90,1	93,7
1987	2 874 920	2 626 774	248 146	8,6	2 493 602	2 258 047	90,6	2 666	232 889	9,3	86,7	86,0	94,9
1990	2 935 588	2 677 576	258 012	8,8	2 397 054	2 153 882	89,9	1 366	241 806	10,1	81,7	80,4	94,2
1994	2 985 384	2 548 907	436 477	14,6	2 456 152	2 036 323	82,9	1 079	418 750	17,0	82,3	79,9	96,2
1998	3 016 036	2 594 090	421 946	14,0	2 529 717	2 124 168	84,0	1 944	403 605	16,0	83,9	82,0	96,1
Baden-Württemberg													
1957	4 857 815	4 607 947	249 868	5,1	4 097 575	3 870 771	94,5	35 233	191 571	4,7	84,4	84,0	90,8
1961	5 211 883	4 925 099	286 784	5,5	4 419 748	4 152 852	94,0	32 896	234 000	5,3	84,8	84,3	93,1
1965	5 425 126	5 082 137	342 989	6,3	4 598 715	4 278 290	93,0	22 842	297 583	6,5	84,8	84,2	93,4
1969	5 510 280	5 144 394	365 886	6,6	4 690 427	4 347 988	92,7	12 655	329 784	7,0	85,1	84,5	93,6
1972	5 960 714	5 566 055	394 659	6,6	5 376 985	5 004 350	93,1	9 844	362 791	6,7	90,2	89,9	94,4
1976	6 118 464	5 568 705	549 759	9,0	5 452 370	4 931 819	90,5	6 494	514 057	9,4	89,1	88,6	94,7
1980	6 370 535	5 693 586	676 949	10,6	5 518 062	4 871 763	88,3	5 023	641 276	11,6	86,6	85,6	95,5
1983	6 544 795	5 947 562	597 233	9,1	5 785 570	5 215 272	90,1	4 903	565 395	9,8	88,4	87,7	95,5
1987	6 830 771	6 230 699	600 072	8,8	5 676 772	5 106 276	90,0	5 033	565 463	10,0	83,1	82,0	95,1
1990	7 121 831	6 566 515	555 316	7,8	5 515 393	4 993 119	90,5	4 200	518 074	9,4	77,4	76,0	94,0
1994	7 204 997	6 452 682	752 315	10,4	5 742 579	5 021 866	87,4	6 427	714 286	12,4	79,7	77,8	95,8
1998	7 256 933	6 249 621	1 007 312	13,9	6 032 612	5 065 829	84,0	6 142	960 641	15,9	83,1	81,2	96,0

Fußnoten siehe Seite 71

1 Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein

Wahljahr *	Wahlberechtigte			Wähler							Wahlbeteiligung der Wähler		
	ins- gesamt	ohne Wahlschein	mit ¹⁾ Wahlschein	ins- gesamt	ohne Wahlschein	mit		ins- gesamt	ohne Wahlschein	mit			
						ein- fachem Wahlschein	Brief- Wahlschein						
											% ²⁾		
Anzahl			%		Anzahl		%		%				
Bayern													
1957	6 240 499	5 913 527	326 972	5,2	5 470 347	5 171 539	94,5	41 850	256 958	4,7	87,7	87,5	91,4
1961	6 551 728	6 170 693	381 035	5,8	5 714 545	5 357 082	93,7	34 466	322 997	5,7	87,2	86,8	93,8
1965	6 752 276	6 287 694	464 582	6,9	5 803 004	5 365 990	92,5	28 694	408 320	7,0	85,9	85,3	94,1
1969	6 851 646	6 382 478	469 168	6,8	5 837 724	5 393 027	92,4	24 132	420 565	7,2	85,2	84,5	94,8
1972	7 375 146	6 783 639	591 507	8,0	6 626 216	6 061 076	91,5	16 339	548 801	8,3	89,8	89,3	95,5
1976	7 547 820	6 780 926	766 894	10,2	6 764 839	6 031 806	89,2	16 285	716 748	10,6	89,6	89,0	95,6
1980	7 827 420	6 841 187	986 233	12,6	6 854 780	5 913 221	86,3	10 073	931 486	13,6	87,6	86,4	95,5
1983	8 012 989	7 163 755	849 234	10,6	7 020 065	6 206 604	88,4	14 283	799 178	11,4	87,6	86,6	95,8
1987	8 320 069	7 426 654	893 415	10,7	6 796 701	5 939 135	87,4	12 860	844 706	12,4	81,7	80,0	96,0
1990	8 623 570	7 765 044	858 526	10,0	6 419 744	5 604 112	87,3	9 056	806 576	12,6	74,4	72,2	95,0
1994	8 767 500	7 742 094	1 025 406	11,7	6 744 161	5 762 592	85,4	6 869	974 700	14,5	76,9	74,4	95,7
1998	8 875 328	7 377 010	1 498 318	16,9	7 026 811	5 589 138	79,5	7 295	1 430 378	20,4	79,2	75,9	96,0
Saarland													
1957	659 971	635 224	24 747	3,7	589 578	565 531	95,9	4 452	19 595	3,3	89,3	89,0	97,2
1961	714 512	680 521	33 991	4,8	626 817	595 045	94,9	2 650	29 122	4,6	87,7	87,4	93,5
1965	736 239	681 581	54 658	7,4	656 496	604 939	92,1	1 899	49 658	7,6	89,2	88,8	94,3
1969	734 096	679 102	54 994	7,5	655 882	601 962	92,1	1 356	50 564	7,7	89,1	88,6	94,4
1972	797 605	740 455	57 150	7,2	740 910	686 541	92,7	1 513	52 856	7,1	92,9	92,7	95,1
1976	811 322	729 947	81 375	10,0	753 786	675 696	89,6	275	77 815	10,3	92,9	92,6	96,0
1980	829 768	730 776	98 992	11,9	752 025	656 675	87,3	863	94 487	12,6	90,6	89,9	96,3
1983	841 073	757 910	83 163	9,9	761 886	682 498	89,6	256	79 132	10,4	90,6	90,1	95,5
1987	847 217	761 648	85 569	10,1	739 701	657 515	88,9	1 915	80 271	10,9	87,3	86,3	96,0
1990	848 363	763 112	85 251	10,0	721 699	639 997	88,7	1 687	80 015	11,1	85,1	83,9	95,8
1994	838 131	720 799	117 332	14,0	699 992	588 558	84,1	1 022	110 412	15,8	83,5	81,7	95,0
1998	828 507	713 571	114 936	13,9	702 986	592 224	84,2	1 233	109 529	15,6	84,8	83,2	96,4
Berlin													
1990	2 537 310	2 329 720	207 590	8,2	2 043 894	1 852 330	90,6	1 414	190 150	9,3	80,6	79,5	92,3
1994	2 505 857	2 200 659	305 198	12,2	1 970 458	1 680 629	85,3	1 909	287 920	14,6	78,6	76,4	95,0
1998	2 442 929	2 040 891	402 038	16,5	1 980 517	1 593 380	80,5	1 869	385 268	19,5	81,1	78,2	96,3
Mecklenburg-Vorpommern													
1990	1 432 336	1 398 712	33 624	2,3	1 015 043	983 048	96,8	2 401	29 594	2,9	70,9	70,3	95,2
1994	1 379 175	1 288 568	90 607	6,6	1 004 208	918 920	91,5	2 556	82 732	8,2	72,8	71,3	94,1
1998	1 407 661	1 306 219	101 442	7,2	1 117 517	1 021 169	91,4	2 933	93 415	8,4	79,4	78,4	95,0
Brandenburg													
1990	1 956 684	1 916 948	39 736	2,0	1 444 148	1 406 032	97,4	2 228	35 888	2,5	73,8	73,3	96,2
1994	1 934 963	1 848 615	86 348	4,5	1 383 467	1 301 349	94,1	1 657	80 461	5,8	71,5	70,4	95,1
1998	2 032 303	1 891 957	140 346	6,9	1 587 152	1 454 651	91,7	2 767	129 734	8,2	78,1	77,0	94,4
Sachsen-Anhalt													
1990	2 237 790	2 181 634	56 156	2,5	1 615 723	1 563 411	96,8	2 397	49 915	3,1	72,2	71,7	93,2
1994	2 156 706	2 017 081	139 625	6,5	1 518 973	1 385 897	91,2	1 117	131 959	8,7	70,4	68,7	95,3
1998	2 149 785	1 980 972	168 813	7,9	1 657 621	1 496 131	90,3	988	160 502	9,7	77,1	75,6	95,7
Thüringen													
1990	2 009 711	1 957 972	51 739	2,6	1 534 654	1 485 688	96,8	1 656	47 310	3,1	76,4	75,9	94,3
1994	1 955 586	1 834 368	121 218	6,2	1 464 137	1 352 593	92,4	3 090	108 454	7,4	74,9	73,7	92,0
1998	1 968 023	1 805 187	162 836	8,3	1 618 779	1 462 340	90,3	934	155 505	9,6	82,3	81,1	96,1
Sachsen													
1990	3 707 677	3 599 166	108 511	2,9	2 825 162	2 723 996	96,4	4 471	96 695	3,4	76,2	75,7	93,2
1994	3 591 962	3 267 254	324 708	9,0	2 587 963	2 275 946	87,9	2 048	309 969	12,0	72,0	69,7	96,1
1998	3 602 458	3 271 277	331 181	9,2	2 941 359	2 625 036	89,2	3 172	313 151	10,6	81,6	80,3	95,5

Fußnoten siehe Seite 71

1 Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein

Wahljahr	Wahlberechtigte				Wähler						Wahlbeteiligung der Wähler		
	ins-gesamt	ohne	mit ¹⁾		ins-gesamt	ohne Wahlschein	mit		ins-gesamt	ohne	mit		
							ein-fachem	Brief-					
												Wahlschein	
												Anzahl	% ²⁾
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		% ²⁾	% Wahlschein				
Deutschland													
1957 ³⁾	35 400 923	33 484 012	1 916 911	5,4	31 072 894	29 311 394	94,3	224 406	1 537 094	4,9	87,8	87,5	91,9
1961 ³⁾	37 440 715	35 244 366	2 196 349	5,9	32 849 624	30 790 239	93,7	167 781	1 891 604	5,8	87,7	87,4	93,8
1965 ³⁾	38 510 395	35 768 361	2 742 034	7,1	33 416 207	30 847 729	92,3	124 543	2 443 935	7,3	86,8	86,2	93,7
1969 ³⁾	38 677 235	36 030 311	2 646 924	6,8	33 523 064	31 036 341	92,6	104 863	2 381 860	7,1	86,7	86,1	93,9
1972 ³⁾	41 446 302	38 494 848	2 951 454	7,1	37 761 589	34 958 855	92,6	80 310	2 722 424	7,2	91,1	90,8	95,0
1976 ³⁾	42 058 015	37 688 199	4 369 816	10,4	38 165 753	34 007 485	89,1	59 077	4 099 191	10,7	90,7	90,2	95,2
1980 ³⁾	43 231 741	37 946 594	5 285 147	12,2	38 292 176	33 254 249	86,8	45 985	4 991 942	13,0	88,6	87,6	95,3
1983 ³⁾	44 088 935	39 694 728	4 394 207	10,0	39 279 529	35 091 416	89,3	52 297	4 135 816	10,5	89,1	88,4	95,3
1987 ³⁾	45 327 982	40 815 933	4 512 049	10,0	38 225 294	33 921 205	88,7	56 140	4 247 949	11,1	84,3	83,1	95,4
1990 ³⁾	46 555 052	42 291 189	4 263 863	9,2	36 517 291	32 480 616	88,9	50 457	3 986 218	10,9	78,4	76,8	94,7
1990 ⁴⁾	60 436 560	55 675 341	4 761 219	7,9	46 995 915	42 495 121	90,4	65 024	4 435 770	9,4	77,8	76,3	93,2
1994 ⁴⁾	60 452 009	53 661 198	6 790 811	11,2	47 737 999	41 280 646	86,5	68 306	6 389 047	13,4	79,0	76,9	95,1
1998 ⁴⁾	60 762 751	52 331 234	8 431 517	13,9	49 947 087	41 865 891	83,8	65 074	8 016 122	16,0	82,2	80,1	95,8

1) Einschl. der Wahlberechtigten nach § 22 Abs. 2, seit 1980 nach § 25 Abs. 2 Bundeswahlordnung - 2) Der Wähler insgesamt - 3) Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, ohne Berlin (West) - 4) Gebietsstand ab dem 3. Oktober 1990

2 Stimmabgabe der Briefwähler

Lfd Nr	Land	Wahl- jahr	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
			insgesamt	ungültig		gültig	SPD		CDU, CSU 1)	
			Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	%
Brief										
1	Schleswig-Holstein	1957	65 682	2 042	3,1	63 640	13 382	21,0	36 571	57,5
2		1961	83 221	1 641	2,0	81 580	22 221	27,2	38 403	47,1
3		1965	102 851	702	0,7	102 149	32 994	32,3	53 582	52,5
4		1969	103 266	686	0,7	102 580	41 043	40,0	48 284	47,1
5		1972	117 678	614	0,5	117 064	50 874	43,5	50 807	43,4
6		1976	191 660	523	0,3	191 137	75 208	39,3	94 084	49,2
7		1980	201 439	785	0,4	200 654	82 316	41,0	87 260	43,5
8		1983	168 765	742	0,4	168 023	57 842	34,4	83 092	49,5
9		1987	165 533	685	0,4	164 848	48 485	29,4	77 710	47,1
10		1990	147 869	713	0,5	147 156	48 235	32,8	68 012	46,2
11		1994	253 714	1 151	0,5	252 563	81 751	32,4	110 263	43,7
12		1998	249 980	1 897	0,8	248 083	95 164	38,4	97 999	39,5
13	Hamburg	1957	73 800	992	1,3	72 808	22 359	30,7	36 193	49,7
14		1961	90 810	1 291	1,4	89 519	31 382	35,1	35 311	39,4
15		1965	111 455	661	0,6	110 794	43 939	39,7	49 221	44,4
16		1969	105 958	563	0,5	105 395	48 996	46,5	41 900	39,8
17		1972	88 774	346	0,4	88 428	40 380	45,7	34 413	38,9
18		1976	166 966	499	0,3	166 467	73 148	43,9	72 451	43,5
19		1980	172 564	1 002	0,6	171 562	78 465	45,7	64 560	37,6
20		1983	154 328	460	0,3	153 868	61 544	40,0	66 419	43,2
21		1987	143 822	714	0,5	143 108	47 769	33,4	61 823	43,2
22		1990	125 379	592	0,5	124 787	43 567	34,9	50 755	49,7
23		1994	198 590	953	0,5	197 637	64 715	32,7	77 195	39,1
24		1998	239 997	1 504	0,6	238 493	95 744	40,1	82 033	34,4
25	Niedersachsen	1957	186 242	2 145	1,2	184 097	41 509	22,5	90 205	49,0
26		1961	200 526	2 543	1,3	197 983	59 061	29,8	89 486	45,2
27		1965	260 434	1 889	0,7	258 545	86 603	33,5	126 258	48,8
28		1969	300 724	2 015	0,7	298 709	122 880	41,1	134 955	45,2
29		1972	334 164	1 768	0,5	332 396	146 254	44,0	142 474	42,9
30		1976	532 686	5 306	1,0	527 380	210 605	39,9	262 449	49,8
31		1980	532 009	1 978	0,4	530 031	228 766	43,2	223 123	42,1
32		1983	459 806	1 634	0,4	458 172	160 711	35,1	214 633	46,8
33		1987	522 958	1 884	0,4	521 074	170 165	32,7	231 490	44,4
34		1990	410 871	1 620	0,4	409 251	135 490	33,1	187 513	45,8
35		1994	570 796	2 276	0,4	568 520	191 079	33,6	249 449	43,9
36		1998	735 639	3 245	0,4	732 394	317 815	43,4	270 771	37,0
37	Bremen	1957	21 331	540	2,5	20 791	5 936	28,6	8 751	42,1
38		1961	23 605	470	2,0	23 135	7 703	33,3	8 366	36,2
39		1965	32 927	218	0,7	32 709	11 904	36,4	13 844	42,3
40		1969	32 081	129	0,4	31 952	13 669	42,8	11 896	37,2
41		1972	36 058	284	0,8	35 774	17 665	49,4	12 110	33,9
42		1976	46 766	169	0,4	46 597	20 517	44,0	19 241	41,3
43		1980	55 689	218	0,4	55 471	24 951	45,0	19 389	35,0
44		1983	43 737	188	0,4	43 549	16 870	38,7	16 931	38,9
45		1987	44 653	190	0,4	44 463	15 111	34,0	15 069	33,9
46		1990	36 119	178	0,5	35 941	12 617	35,1	12 338	34,3
47		1994	49 180	267	0,5	48 913	17 430	35,6	16 718	34,2
48		1998	60 030	286	0,5	62 744	26 657	42,5	18 512	29,5
49	Nordrhein-Westfalen.. .	1957	482 508	9 469	2,0	473 039	93 142	19,7	316 470	66,9
50		1961	617 279	6 513	1,1	610 766	158 200	25,9	344 769	56,4
51		1965	830 288	4 762	0,6	825 526	267 205	32,4	458 039	55,5
52		1969	702 736	4 119	0,6	698 617	270 694	38,7	347 973	49,8
53		1972	786 093	3 550	0,5	782 543	323 119	41,3	373 137	47,7
54		1976	1 244 363	4 189	0,3	1 240 174	487 184	39,3	639 610	51,6
55		1980	1 669 405	5 734	0,3	1 663 671	699 177	42,0	745 071	44,8
56		1983	1 232 161	4 904	0,4	1 227 257	442 167	36,0	595 740	48,5
57		1987	1 276 427	5 548	0,4	1 270 879	436 276	34,3	563 410	44,3
58		1990	1 288 313	5 980	0,5	1 282 333	462 185	36,0	541 131	42,2
59		1994	1 555 682	12 729	0,8	1 542 953	549 960	35,6	643 224	41,7
60		1998	1 998 685	9 730	0,5	1 988 955	817 921	41,1	741 978	37,3
61	Hessen	1957	148 233	2 369	1,6	145 864	39 916	27,4	76 289	52,3
62		1961	171 856	2 992	1,7	168 864	56 799	33,6	72 677	43,0
63		1965	201 735	2 442	1,2	199 293	74 537	37,4	88 831	44,6
64		1969	185 587	1 174	0,6	184 413	79 919	43,3	77 106	41,8
65		1972	225 468	943	0,4	224 525	98 285	43,8	95 055	42,3
66		1976	389 606	1 691	0,4	387 915	153 179	39,5	190 627	49,1
67		1980	422 133	2 578	0,6	419 555	176 324	42,0	180 984	43,1
68		1983	393 495	2 083	0,5	391 412	141 978	36,3	179 600	45,9
69		1987	371 227	2 547	0,7	368 680	117 431	31,9	161 894	43,9
70		1990	331 196	2 368	0,7	328 828	109 526	33,3	141 528	43,0
71		1994	541 442	4 079	0,8	537 363	167 266	31,1	225 957	42,0
72		1998	587 063	4 375	0,7	582 688	210 020	36,0	219 480	37,7
73	Rheinland-Pfalz	1957	91 174	1 685	2,1	89 289	18 826	21,1	57 172	64,0
74		1961	118 188	1 761	1,5	116 427	29 866	25,7	65 678	56,4
75		1965	148 684	1 135	0,8	147 549	44 700	30,3	81 523	55,3
76		1969	150 595	1 042	0,7	149 553	53 907	36,0	78 149	52,3
77		1972	169 741	941	0,6	168 800	67 850	40,2	83 276	49,3
78		1976	218 524	988	0,5	217 536	81 766	37,6	116 471	53,5
79		1980	271 454	1 448	0,5	270 006	107 786	39,9	127 922	47,4
80		1983	239 819	1 782	0,7	238 037	79 071	33,2	120 776	50,7
81		1987	232 889	1 449	0,6	231 440	68 970	29,8	111 156	48,0
82		1990	241 806	1 660	0,7	240 146	77 547	32,3	115 109	47,9
83		1994	418 750	2 510	0,6	416 240	137 686	33,1	193 816	46,6
84		1998	403 605	3 064	0,8	400 541	145 615	36,4	168 186	42,0

und der Wähler ohne Briefwähler

Zweitstimmen entfielen auf								Lfd. Nr.
F D P		GRUNE		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
wähler								
4 991	7,8	x	x	x	x	8 696	13,7	1
14 493	17,8	x	x	x	x	6 463	7,9	2
11 092	10,9	x	x	x	x	4 481	4,4	3
8 145	7,9	x	x	x	x	5 108	5,0	4
14 270	12,2	x	x	x	x	1 113	1,0	5
19 776	10,3	x	x	x	x	2 069	1,1	6
25 389	12,7	4 829	2,4	x	x	860	0,4	7
11 999	7,1	14 459	8,6	x	x	631	0,4	8
18 797	11,4	18 575	11,3	x	x	1 281	0,8	9
18 232	12,4	8 243	5,6	859	0,6	3 575	2,4	10
23 842	9,4	28 198	11,2	3 398	1,3	5 111	2,0	11
24 153	9,7	18 835	7,6	3 808	1,5	8 124	3,3	12
8 566	11,8	x	x	x	x	5 690	7,8	13
19 050	21,3	x	x	x	x	3 776	4,2	14
12 514	11,3	x	x	x	x	5 120	4,6	15
8 971	8,5	x	x	x	x	5 528	5,2	16
12 658	14,3	x	x	x	x	977	1,1	17
18 581	11,2	x	x	x	x	2 287	1,4	18
22 853	11,3	4 527	2,6	x	x	1 157	0,7	19
10 900	7,1	14 214	9,2	x	x	791	0,5	20
15 737	11,0	16 843	11,8	x	x	936	0,7	21
15 928	12,8	8 875	7,1	1 628	1,3	4 034	3,2	22
17 010	8,6	27 929	14,1	4 536	2,3	6 252	3,2	23
18 148	7,6	26 939	11,3	5 187	2,2	10 442	4,4	24
15 665	8,5	x	x	x	x	36 718	19,9	25
34 994	17,7	x	x	x	x	14 442	7,3	26
34 815	13,5	x	x	x	x	10 869	4,2	27
26 094	8,7	x	x	x	x	14 780	4,9	28
40 619	12,2	x	x	x	x	3 049	0,9	29
48 712	9,2	x	x	x	x	5 614	1,1	30
60 364	11,4	15 212	2,9	x	x	2 566	0,5	31
36 503	8,0	44 531	9,7	x	x	1 794	0,4	32
56 035	10,8	59 475	11,4	x	x	3 909	0,8	33
46 430	11,3	27 527	6,7	2 209	0,5	10 082	2,5	34
53 572	9,4	53 470	9,4	6 803	1,2	14 147	2,5	35
60 242	8,2	53 235	7,3	7 715	1,1	22 616	3,1	36
2 056	9,9	x	x	x	x	4 048	19,5	37
5 220	22,6	x	x	x	x	1 846	8,0	38
5 181	15,8	x	x	x	x	1 780	5,4	39
4 358	13,6	x	x	x	x	2 029	6,4	40
5 516	15,4	x	x	x	x	483	1,4	41
5 848	12,6	x	x	x	x	991	2,1	42
8 387	15,1	2 127	3,8	x	x	617	1,1	43
3 677	8,4	5 749	13,2	x	x	322	0,7	44
5 500	12,4	8 171	18,4	x	x	612	1,4	45
5 278	14,7	3 905	10,9	560	1,6	1 243	3,5	46
5 137	10,5	6 707	13,7	1 482	3,0	1 439	2,9	47
5 360	8,5	8 080	12,9	1 602	2,6	2 533	4,0	48
38 558	8,2	x	x	x	x	24 869	5,3	49
92 004	15,1	x	x	x	x	15 793	2,6	50
76 492	9,3	x	x	x	x	23 790	2,9	51
51 794	7,4	x	x	x	x	28 156	4,0	52
79 573	10,2	x	x	x	x	6 714	0,9	53
100 857	8,1	x	x	x	x	12 523	1,0	54
179 650	10,8	30 286	1,8	x	x	9 487	0,6	55
96 219	7,8	87 510	7,1	x	x	5 621	0,5	56
135 766	10,7	123 876	9,7	x	x	11 551	0,9	57
166 666	13,0	68 745	5,4	5 625	0,4	37 981	3,0	58
152 926	9,9	132 023	8,6	17 346	1,1	47 474	3,1	59
180 405	9,1	147 206	7,4	22 937	1,2	78 508	3,9	60
15 034	10,3	x	x	x	x	14 625	10,0	61
30 301	17,9	x	x	x	x	9 087	5,4	62
27 158	13,6	x	x	x	x	8 767	4,4	63
17 162	9,3	x	x	x	x	10 226	5,5	64
28 878	12,9	x	x	x	x	2 307	1,0	65
38 721	10,0	x	x	x	x	5 388	1,4	66
48 010	11,4	11 762	2,8	x	x	2 475	0,6	67
34 185	8,7	33 719	8,6	x	x	1 930	0,5	68
40 589	11,0	44 497	12,1	x	x	4 269	1,2	69
39 601	12,0	24 460	7,4	2 044	0,6	11 669	3,5	70
55 367	10,3	65 831	12,3	6 851	1,3	16 091	3,0	71
57 895	9,9	55 325	9,5	8 221	1,4	31 747	5,4	72
8 975	10,1	x	x	x	x	4 316	4,8	73
17 325	14,9	x	x	x	x	3 558	3,1	74
16 253	11,0	x	x	x	x	5 073	3,4	75
11 406	7,6	x	x	x	x	6 091	4,1	76
16 173	9,6	x	x	x	x	1 501	0,9	77
17 213	7,9	x	x	x	x	2 086	1,0	78
26 755	9,9	6 298	2,3	x	x	1 245	0,5	79
19 423	8,2	17 863	7,5	x	x	904	0,4	80
24 819	10,7	24 069	10,4	x	x	2 426	1,0	81
25 882	10,8	12 349	5,1	696	0,3	8 563	3,6	82
35 536	8,5	33 851	8,1	3 117	0,7	12 234	2,9	83
34 689	8,7	27 051	6,8	3 947	1,0	21 053	5,3	84

Lfd Nr	Land	Wahl- jahr	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
			insgesamt	ungültig		gültig	SPD		CDU, CSU 1)	
				Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%
Brief										
85	Baden-Württemberg	1957	191 571	2 362	1,2	189 209	32 443	17,1	116 498	61,6
86		1961	234 000	3 128	1,3	230 872	57 214	24,8	117 763	51,0
87		1965	297 583	2 022	0,7	295 561	84 147	28,5	153 184	51,8
88		1969	329 784	1 967	0,6	327 817	116 751	35,6	160 757	49,0
89		1972	362 791	1 726	0,5	361 065	127 364	35,3	177 643	49,2
90		1976	514 057	1 845	0,4	512 212	170 635	33,3	282 039	55,1
91		1980	641 276	2 623	0,4	638 653	225 255	35,3	305 068	47,8
92		1983	565 395	2 538	0,4	562 857	154 007	27,4	283 227	50,3
93		1987	565 463	2 615	0,5	562 848	130 407	23,2	255 726	45,4
94		1990	518 074	2 742	0,5	515 332	139 658	27,1	230 925	44,8
95		1994	714 286	3 238	0,5	711 048	185 599	26,1	299 579	42,1
96		1998	960 641	5 350	0,6	955 291	306 642	32,1	357 071	37,4
97	Bayern	1957	256 958	3 202	1,2	253 756	46 751	18,4	162 035	63,9
98		1961	322 997	3 749	1,2	319 248	76 099	23,8	182 540	57,2
99		1965	408 320	2 940	0,7	405 380	114 730	28,3	225 761	55,7
100		1969	420 565	2 258	0,5	418 307	138 871	33,2	224 385	53,6
101		1972	548 801	1 975	0,4	546 826	180 391	33,0	315 220	57,6
102		1976	716 748	2 119	0,3	714 629	204 959	28,7	445 412	62,3
103		1980	931 486	4 545	0,5	926 941	282 078	30,4	533 185	57,5
104		1983	799 178	3 448	0,4	795 730	208 299	26,2	461 060	57,9
105		1987	844 706	3 693	0,4	841 013	185 892	22,1	461 335	54,9
106		1990	806 576	3 097	0,4	803 479	192 317	23,9	419 670	52,2
107		1994	974 700	3 492	0,4	971 208	249 384	25,7	496 523	51,1
108		1998	1 430 378	7 112	0,5	1 423 266	437 824	30,8	689 994	48,5
109	Saarland	1957	19 595	495	2,5	19 100	3 073	16,1	11 480	60,1
110		1961	29 122	646	2,2	28 476	6 677	23,4	16 430	57,7
111		1965	49 658	716	1,4	48 942	16 031	32,8	26 073	53,3
112		1969	50 564	635	1,3	49 929	17 627	35,3	25 334	50,7
113		1972	52 856	395	0,7	52 461	21 670	41,3	25 624	48,8
114		1976	77 836	466	0,6	77 370	30 682	39,7	40 336	52,1
115		1980	94 487	663	0,7	93 824	42 439	45,2	42 242	45,0
116		1983	79 132	526	0,7	78 606	30 345	38,6	37 535	47,8
117		1987	80 271	747	0,9	79 524	30 487	38,3	35 702	44,9
118		1990	80 015	616	0,8	79 399	36 954	46,5	33 271	41,9
119		1994	110 412	1 716	1,6	108 696	45 959	42,3	45 221	41,6
120		1998	109 529	1 175	1,1	108 354	51 587	47,6	38 619	35,6
121	Berlin	1990	190 150	2 462	1,3	187 688	53 466	28,5	82 604	44,0
122		1994	287 920	1 611	0,6	286 309	84 025	29,3	100 114	35,0
123		1998	385 268	2 402	0,6	382 866	130 682	34,1	104 759	27,4
124	Mecklenburg-Vorpommern	1990	29 594	211	0,7	29 383	6 440	21,9	10 869	37,0
125		1994	82 732	724	0,9	82 008	20 515	25,0	28 884	35,2
126		1998	93 415	839	0,9	92 576	29 316	31,7	27 026	29,2
127	Brandenburg	1990	35 888	246	0,7	35 642	10 325	29,0	11 592	32,5
128		1994	80 461	292	0,4	80 169	32 707	40,8	19 843	24,8
129		1998	129 734	1 248	1,0	128 486	50 034	38,9	27 228	21,2
130	Sachsen-Anhalt	1990	49 915	381	0,8	49 534	11 456	23,1	17 180	34,7
131		1994	131 959	674	0,5	131 285	39 748	30,3	48 350	36,8
132		1998	160 502	961	0,6	159 541	58 418	36,6	44 230	27,7
133	Thüringen	1990	47 310	368	0,8	46 942	9 501	20,2	19 478	41,5
134		1994	108 454	1 409	1,3	107 045	28 587	26,7	43 615	40,7
135		1998	155 505	1 216	0,8	154 289	49 378	32,0	45 775	29,7
136	Sachsen	1990	96 695	677	0,7	96 018	16 399	17,1	44 119	45,9
137		1994	309 969	1 536	0,5	308 443	66 752	21,6	138 489	44,9
138		1998	313 151	2 134	0,7	311 017	84 904	27,3	102 915	33,1

1) CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU

und der Wähler ohne Briefwähler

Zweitstimmen entfielen auf									Lfd Nr
F D P		GRÜNE		PDS		Sonstige			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
wähler									
29 582	15,6	x	x	x	x	10 686	5,6	85	
43 940	19,0	x	x	x	x	11 955	5,2	86	
44 836	15,2	x	x	x	x	13 394	4,5	87	
34 877	10,6	x	x	x	x	15 432	4,7	88	
52 130	14,4	x	x	x	x	3 928	1,1	89	
52 424	10,2	x	x	x	x	7 114	1,4	90	
85 382	13,4	19 948	3,1	x	x	3 000	0,5	91	
61 123	10,9	61 819	11,0	x	x	2 681	0,5	92	
83 943	14,9	81 894	14,5	x	x	10 878	1,9	93	
71 107	13,8	42 673	8,3	2 483	0,5	28 486	5,5	94	
90 291	12,7	91 969	12,9	7 094	1,0	36 516	5,1	95	
106 105	11,1	110 368	11,6	9 266	1,0	65 839	6,9	96	
18 392	7,2	x	x	x	x	26 578	10,5	97	
41 141	12,9	x	x	x	x	19 468	6,1	98	
44 868	11,1	x	x	x	x	20 021	4,9	99	
28 585	6,8	x	x	x	x	26 466	6,3	100	
46 372	8,5	x	x	x	x	4 843	0,9	101	
56 743	7,9	x	x	x	x	7 515	1,1	102	
88 440	9,5	18 034	1,9	x	x	5 204	0,6	103	
66 609	8,4	54 320	6,8	x	x	5 442	0,7	104	
91 034	10,8	86 526	10,3	x	x	16 226	1,9	105	
85 603	10,7	45 318	5,6	2 704	0,3	57 867	7,2	106	
87 999	9,1	77 614	8,0	6 781	0,7	52 907	5,4	107	
91 492	6,4	100 267	7,0	9 561	0,7	94 128	6,6	108	
4 209	22,0	x	x	x	x	338	1,8	109	
4 542	16,0	x	x	x	x	827	2,9	110	
4 954	10,1	x	x	x	x	1 884	3,8	111	
4 337	8,7	x	x	x	x	2 631	5,3	112	
4 527	8,6	x	x	x	x	640	1,2	113	
5 490	7,1	x	x	x	x	862	1,1	114	
7 123	7,6	1 496	1,6	x	x	524	0,6	115	
5 374	6,8	4 930	6,3	x	x	422	0,5	116	
6 139	7,7	6 414	8,1	x	x	782	1,0	117	
5 285	6,7	2 014	2,5	188	0,2	1 687	2,1	118	
6 413	5,9	7 317	6,7	886	0,8	2 900	2,7	119	
6 542	6,0	6 102	5,6	1 052	1,0	4 452	4,1	120	
18 213	9,7	11 119	5,9	10 101	5,4	12 185	6,5	121	
18 995	6,6	36 604	12,8	35 399	12,4	11 172	3,9	122	
23 207	6,1	50 978	13,3	46 136	12,1	27 104	7,1	123	
2 946	10,0	x	x	5 552	18,9	3 576	12,2	124	
3 142	3,8	5 002	6,1	23 032	28,1	1 433	1,7	125	
3 031	3,3	4 942	5,3	23 783	25,7	4 478	4,8	126	
3 428	9,6	x	x	5 735	16,1	4 562	12,8	127	
2 495	3,1	3 407	4,2	20 324	25,4	1 393	1,7	128	
4 810	3,7	7 289	5,7	30 088	23,4	9 037	7,0	129	
9 476	19,1	x	x	6 481	13,1	4 941	10,0	130	
6 325	4,8	6 818	5,2	27 446	20,9	2 598	2,0	131	
7 742	4,9	8 012	5,0	34 462	21,6	6 677	4,2	132	
6 787	14,5	x	x	5 263	11,2	5 913	12,6	133	
5 192	4,9	6 637	6,2	20 703	19,3	2 311	2,2	134	
6 850	4,4	8 941	5,8	33 853	21,9	9 492	6,2	135	
11 687	12,2	x	x	11 225	11,7	12 588	13,1	136	
13 879	4,5	21 014	6,8	61 504	19,9	6 795	2,2	137	
13 569	4,4	19 566	6,3	67 534	21,7	22 529	7,2	138	

Lfd Nr	Land	Wahl- jahr	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
			insgesamt		ungültig		gültig		SPD	
			Anzahl		%		Anzahl	%	Anzahl	%
Wahler ohne										
1	Schleswig-Holstein	1957	1 301 543	53 138	4,1	1 248 405	391 213	31,3	594 576	47,6
2		1961	1 348 483	66 697	4,9	1 281 786	473 507	36,9	530 813	41,4
3		1965	1 346 143	31 550	2,3	1 314 593	516 907	39,3	629 044	47,9
4		1969	1 368 634	16 374	1,2	1 352 260	592 494	43,6	623 538	46,1
5		1972	1 547 342	10 250	0,7	1 537 092	753 572	49,0	644 333	41,9
6		1976	1 496 291	7 342	0,5	1 488 949	704 391	47,3	646 843	43,4
7		1980	1 515 114	11 851	0,8	1 503 263	712 584	47,4	575 531	38,3
8		1983	1 592 504	12 408	0,8	1 580 096	671 061	42,5	729 083	46,1
9		1987	1 555 284	13 925	0,9	1 541 359	630 744	40,9	638 036	41,4
10		1990	1 491 668	14 148	0,9	1 477 520	577 773	39,1	637 971	43,2
11		1994	1 455 137	14 543	1,0	1 440 594	589 040	40,9	592 104	41,1
12		1998	1 510 618	21 946	1,5	1 488 672	693 743	46,6	522 517	35,1
13	Hamburg	1957	1 111 378	29 927	2,7	1 081 451	506 286	46,8	396 069	36,6
14		1961	1 136 977	32 759	2,9	1 104 218	528 656	47,9	345 302	31,3
15		1965	1 091 479	15 194	1,4	1 076 285	528 920	49,1	396 912	36,9
16		1969	1 069 023	7 609	0,7	1 061 414	588 055	55,4	355 346	33,5
17		1972	1 154 058	5 421	0,5	1 148 637	633 137	55,1	377 561	32,9
18		1976	1 006 116	4 496	0,4	1 001 620	541 136	54,0	346 543	34,6
19		1980	940 635	5 729	0,6	934 906	493 692	52,8	280 445	30,0
20		1983	951 516	4 517	0,5	946 999	459 965	48,6	347 636	36,7
21		1987	900 548	5 545	0,6	895 003	380 103	42,5	326 694	36,5
22		1990	863 177	7 237	0,8	855 940	358 963	41,9	308 578	36,1
23		1994	791 772	6 609	0,8	785 163	325 142	41,4	266 203	33,9
24		1998	744 647	9 779	1,3	734 868	349 532	47,6	209 723	28,5
25	Niedersachsen	1957	3 764 006	121 690	3,2	3 642 316	1 213 695	33,3	1 405 138	38,6
26		1961	3 882 964	137 992	3,6	3 744 972	1 467 763	39,2	1 447 470	38,7
27		1965	3 885 415	91 219	2,3	3 794 196	1 527 937	40,3	1 728 866	45,6
28		1969	3 863 966	57 045	1,5	3 806 921	1 674 496	44,0	1 719 559	45,2
29		1972	4 350 734	30 656	0,7	4 320 078	2 089 657	48,4	1 846 246	42,7
30		1976	4 224 690	93 092	2,2	4 131 598	1 918 897	46,4	1 866 694	45,2
31		1980	4 258 824	33 713	0,8	4 225 111	2 003 765	47,4	1 668 690	39,5
32		1983	4 449 255	32 591	0,7	4 416 664	1 855 020	42,0	2 009 355	45,5
33		1987	4 259 983	32 912	0,8	4 227 071	1 797 278	42,5	1 738 477	41,1
34		1990	4 229 332	35 198	0,8	4 194 134	1 630 438	38,9	1 852 155	44,2
35		1994	4 245 902	37 114	0,9	4 208 788	1 747 242	41,5	1 722 215	40,9
36		1998	4 260 721	41 154	1,0	4 219 567	2 129 130	50,5	1 419 182	33,6
37	Bremen	1957	393 167	15 358	3,9	377 809	178 067	47,1	112 513	29,8
38		1961	424 331	19 225	4,5	405 106	205 031	50,6	107 127	26,4
39		1965	419 872	8 364	2,0	411 508	203 583	49,5	137 045	33,3
40		1969	420 292	4 884	1,2	415 408	219 110	52,7	132 526	31,9
41		1972	456 373	3 262	0,7	453 111	266 363	58,8	132 361	29,2
42		1976	428 816	2 425	0,6	426 391	235 027	55,1	134 601	31,6
43		1980	403 519	3 534	0,9	399 985	213 961	53,5	111 628	27,9
44		1983	418 385	4 250	1,0	414 135	206 065	49,8	139 672	33,7
45		1987	386 982	3 262	0,8	383 720	183 809	47,9	108 676	28,3
46		1990	364 348	3 970	1,1	360 378	155 879	43,3	110 293	30,6
47		1994	351 429	6 093	1,7	345 336	161 881	46,9	102 345	29,6
48		1998	343 024	4 267	1,2	338 757	174 882	51,6	83 603	24,7
49	Nordrhein-Westfalen	1957	8 676 420	294 188	3,4	8 382 232	2 872 474	34,3	4 497 526	53,7
50		1961	9 182 150	274 670	3,0	8 907 480	3 391 159	38,1	4 185 784	47,0
51		1965	9 089 780	164 074	1,8	8 925 706	3 882 705	43,5	4 135 242	46,3
52		1969	9 125 175	136 679	1,5	8 988 496	4 263 777	47,4	3 874 941	43,1
53		1972	10 219 714	67 619	0,7	10 152 095	5 186 767	51,1	4 111 520	40,5
54		1976	9 822 183	72 795	0,7	9 749 388	4 666 775	47,9	4 252 668	43,6
55		1980	9 339 277	83 499	0,9	9 255 778	4 408 970	47,6	3 687 590	39,8
56		1983	10 022 213	73 133	0,7	9 949 080	4 340 053	43,6	4 451 072	44,7
57		1987	9 680 169	80 956	0,8	9 599 213	4 256 805	44,3	3 794 384	39,5
58		1990	9 022 218	97 909	1,1	8 924 309	3 733 786	41,8	3 590 567	40,2
59		1994	9 160 822	190 040	2,1	8 970 782	3 984 860	44,4	3 354 093	37,4
60		1998	8 985 791	105 211	1,2	8 880 580	4 279 504	48,2	2 927 046	33,0
61	Hessen	1957	2 714 859	133 460	4,9	2 581 399	997 250	38,6	1 040 205	40,3
62		1961	2 856 385	146 560	5,1	2 709 825	1 176 513	43,4	930 602	34,3
63		1965	2 871 302	82 143	2,9	2 789 159	1 291 473	46,3	1 042 040	37,4
64		1969	2 966 281	52 661	1,8	2 913 620	1 412 997	48,5	1 113 536	38,2
65		1972	3 297 015	22 704	0,7	3 274 311	1 599 037	48,8	1 314 716	40,2
66		1976	3 195 669	25 582	0,8	3 170 087	1 473 186	46,5	1 403 068	44,3
67		1980	3 175 938	30 331	1,0	3 145 607	1 479 189	47,0	1 266 920	40,3
68		1983	3 279 577	29 480	0,9	3 250 097	1 371 471	42,2	1 435 041	44,2
69		1987	3 210 932	39 803	1,2	3 171 129	1 253 023	39,5	1 301 149	41,0
70		1990	3 152 911	38 734	1,2	3 114 177	1 198 625	38,5	1 280 734	41,1
71		1994	2 991 443	42 904	1,4	2 948 539	1 129 522	38,3	1 191 735	40,4
72		1998	3 032 821	48 978	1,6	2 983 843	1 271 878	42,6	1 018 678	34,1
73	Rheinland-Pfalz	1957	1 885 051	75 335	4,0	1 809 716	559 377	30,9	962 537	53,2
74		1961	1 951 739	98 233	5,0	1 853 506	629 964	34,0	898 592	48,5
75		1965	1 965 627	57 446	2,9	1 908 181	709 475	37,2	932 050	48,8
76		1969	1 946 713	40 166	2,1	1 906 547	771 472	40,5	904 491	47,4
77		1972	2 234 266	25 205	1,1	2 209 061	1 000 103	45,3	1 007 063	45,6
78		1976	2 230 422	18 705	0,8	2 211 717	931 808	42,1	1 094 737	49,5
79		1980	2 209 309	27 755	1,3	2 181 554	940 825	43,1	990 294	45,4
80		1983	2 306 447	42 813	1,9	2 263 634	880 643	38,9	1 121 110	49,5
81		1987	2 260 713	30 177	1,3	2 230 536	843 205	37,8	999 477	44,8
82		1990	2 155 248	31 675	1,5	2 123 573	775 597	36,5	963 687	45,4
83		1994	2 037 402	27 410	1,3	2 009 992	817 697	40,7	867 827	43,2
84		1998	2 126 112	34 901	1,6	2 091 211	883 271	42,2	807 072	38,6

1) Fußnoten siehe Seite 78

und der Wähler ohne Briefwähler

Zweitstimmen entfielen auf								Lfd Nr
F D P		GRÜNE		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Briefwähler								
68 665	5,5	x	x	x	x	193 951	15,5	1
174 126	13,6	x	x	x	x	103 340	8,1	2
121 669	9,3	x	x	x	x	46 973	3,6	3
67 726	5,0	x	x	x	x	68 502	5,1	4
127 227	8,3	x	x	x	x	11 960	0,8	5
127 846	8,6	x	x	x	x	9 869	0,7	6
191 163	12,7	18 691	1,2	x	x	5 294	0,4	7
97 900	6,2	76 639	4,9	x	x	5 413	0,3	8
142 064	9,2	117 476	7,6	x	x	13 039	0,8	9
167 404	11,3	56 811	3,8	4 637	0,3	32 924	2,2	10
102 194	7,1	112 155	7,8	15 591	1,1	29 510	2,0	11
107 458	7,2	93 452	6,3	21 662	1,5	49 840	3,3	12
99 885	9,2	x	x	x	x	79 211	7,3	13
168 205	15,2	x	x	x	x	62 055	5,6	14
99 533	9,2	x	x	x	x	50 920	4,7	15
64 235	6,1	x	x	x	x	53 778	5,1	16
125 949	11,0	x	x	x	x	11 990	1,0	17
100 388	10,0	x	x	x	x	13 553	1,4	18
132 848	14,2	20 751	2,2	x	x	7 170	0,8	19
58 026	6,1	75 960	8,0	x	x	5 412	0,6	20
84 009	9,4	97 665	10,9	x	x	6 532	0,7	21
101 365	11,8	48 031	5,6	8 730	1,0	30 273	3,5	22
54 109	6,9	95 642	12,2	17 460	2,2	26 607	3,4	23
44 687	6,1	77 719	10,6	17 416	2,4	35 791	4,9	24
210 798	5,8	x	x	x	x	812 685	22,3	25
484 145	12,9	x	x	x	x	345 594	9,2	26
406 045	10,7	x	x	x	x	131 348	3,5	27
204 377	5,4	x	x	x	x	208 489	5,5	28
352 663	8,2	x	x	x	x	31 512	0,7	29
320 814	7,8	x	x	x	x	25 193	0,6	30
475 550	11,3	62 263	1,5	x	x	14 843	0,4	31
301 913	6,8	234 066	5,3	x	x	16 310	0,4	32
363 847	8,6	294 246	7,0	x	x	33 223	0,8	33
428 179	10,2	177 922	4,2	12 445	0,3	92 995	2,2	34
314 608	7,5	284 617	6,8	39 928	0,9	100 178	2,4	35
254 261	6,0	239 564	5,7	42 353	1,0	135 077	3,2	36
21 255	5,6	x	x	x	x	65 974	17,5	37
59 735	14,7	x	x	x	x	33 213	8,2	38
46 713	11,4	x	x	x	x	24 167	5,9	39
37 196	9,0	x	x	x	x	26 576	6,4	40
48 912	10,8	x	x	x	x	5 475	1,2	41
50 055	11,7	x	x	x	x	6 708	1,6	42
60 333	15,1	10 173	2,5	x	x	3 890	1,0	43
26 199	6,3	38 827	9,4	x	x	3 372	0,8	44
32 225	8,4	53 959	14,1	x	x	5 051	1,3	45
45 352	12,6	28 935	8,0	3 659	1,0	16 260	4,5	46
23 272	6,7	36 947	10,7	9 262	2,7	11 629	3,4	47
18 449	5,4	37 223	11,0	8 213	2,4	16 387	4,8	48
516 223	6,2	x	x	x	x	496 009	5,9	49
1 026 456	11,5	x	x	x	x	304 081	3,4	50
663 462	7,4	x	x	x	x	244 297	2,7	51
475 067	5,3	x	x	x	x	374 711	4,2	52
777 390	7,7	x	x	x	x	76 418	0,8	53
759 474	7,8	x	x	x	x	70 471	0,7	54
1 011 993	10,9	105 992	1,1	x	x	41 233	0,4	55
620 193	6,2	493 840	5,0	x	x	43 922	0,4	56
773 375	8,1	689 195	7,2	x	x	85 454	0,9	57
952 301	10,7	371 471	4,2	23 297	0,3	252 887	2,8	58
651 098	7,3	649 382	7,2	85 010	0,9	246 339	2,7	59
609 340	6,9	598 705	6,7	108 613	1,2	357 372	4,0	60
217 838	8,4	x	x	x	x	326 106	12,6	61
408 425	15,1	x	x	x	x	194 285	7,2	62
332 261	11,9	x	x	x	x	123 385	4,4	63
191 163	6,6	x	x	x	x	195 924	6,7	64
326 680	10,0	x	x	x	x	33 878	1,0	65
262 143	8,3	x	x	x	x	31 690	1,0	66
329 438	10,5	53 251	1,7	x	x	16 809	0,5	67
241 602	7,4	185 179	5,7	x	x	16 804	0,5	68
283 005	8,9	289 730	9,1	x	x	44 222	1,4	69
334 639	10,7	167 650	5,4	10 993	0,4	121 536	3,9	70
227 819	7,7	256 642	8,7	30 417	1,0	112 404	3,8	71
222 093	7,4	238 614	8,0	43 995	1,5	188 585	6,3	72
176 313	9,7	x	x	x	x	111 489	6,2	73
242 253	13,1	x	x	x	x	82 697	4,5	74
192 775	10,1	x	x	x	x	73 881	3,9	75
117 244	6,1	x	x	x	x	113 340	5,9	76
177 326	8,0	x	x	x	x	24 569	1,1	77
166 362	7,5	x	x	x	x	18 810	0,9	78
213 166	9,8	27 202	1,2	x	x	10 067	0,5	79
155 235	6,9	95 322	4,2	x	x	11 324	0,5	80
198 531	8,9	159 533	7,2	x	x	29 790	1,3	81
219 401	10,3	83 247	3,9	3 567	0,2	78 074	3,7	82
132 939	6,6	116 779	5,8	12 018	0,6	62 732	3,1	83
142 327	6,8	124 958	6,0	21 136	1,0	112 447	5,4	84

Lfd Nr	Land	Wahl- jahr	Abgegebene Zweitstimmen			Von den gültigen				
			insgesamt	ungültig	gültig	SPD		CDU, CSU 1)		
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Wähler ohne										
85	Baden-Württemberg	1957	3 906 004	187 373	4,8	3 718 631	976 576	26,3	1 945 203	52,3
86		1961	4 185 748	227 457	5,4	3 958 291	1 285 671	32,5	1 781 503	45,0
87		1965	4 301 132	144 466	3,4	4 156 666	1 385 893	33,3	2 066 624	49,7
88		1969	4 360 643	103 694	2,4	4 256 949	1 558 951	36,6	2 161 592	50,8
89		1972	5 014 194	53 126	1,1	4 961 068	1 941 805	39,1	2 471 167	49,8
90		1976	4 938 313	44 991	0,9	4 893 322	1 809 678	37,0	2 600 326	53,1
91		1980	4 876 786	61 399	1,3	4 815 387	1 805 658	37,5	2 341 016	48,6
92		1983	5 220 175	60 447	1,2	5 159 728	1 623 504	31,5	2 727 294	52,9
93		1987	5 111 309	65 184	1,3	5 046 125	1 512 795	30,0	2 361 245	46,8
94		1990	4 997 319	73 299	1,5	4 924 020	1 443 299	29,3	2 298 126	46,7
95		1994	5 028 283	70 517	1,4	4 957 776	1 556 993	31,4	2 152 338	43,4
96		1998	5 071 971	81 898	1,6	4 990 073	1 811 797	36,3	1 888 802	37,9
97	Bayern	1957	5 213 389	193 504	3,7	5 019 885	1 348 060	26,9	2 853 857	56,9
98		1961	5 391 548	223 834	4,2	5 167 714	1 576 543	30,5	2 831 931	54,8
99		1965	5 394 684	158 573	2,9	5 236 111	1 754 737	33,5	2 910 745	55,6
100		1969	5 417 159	104 978	1,9	5 312 181	1 844 149	34,7	2 891 267	54,4
101		1972	6 077 415	60 451	1,0	6 016 964	2 302 745	38,3	3 299 963	54,8
102		1976	6 048 091	49 025	0,8	5 999 066	1 996 733	33,3	3 582 087	59,7
103		1980	5 923 294	63 870	1,1	5 859 424	1 938 875	33,1	3 375 274	57,6
104		1983	6 220 887	51 726	0,8	6 169 161	1 806 100	29,3	3 679 805	59,6
105		1987	5 951 995	54 021	0,9	5 897 974	1 630 993	27,7	3 254 492	55,2
106		1990	5 613 168	49 464	0,9	5 563 704	1 505 653	27,1	2 883 310	51,8
107		1994	5 769 461	47 666	0,8	5 721 795	1 734 595	30,3	2 930 673	51,2
108		1998	5 596 433	45 231	0,8	5 551 202	1 963 197	35,4	2 634 486	47,5
109	Saarland	1957	569 983	37 992	6,7	531 991	135 236	25,4	289 111	54,3
110		1961	597 695	46 562	7,8	551 133	187 326	34,0	267 825	48,6
111		1965	606 838	25 249	4,2	581 589	234 766	40,4	269 184	46,3
112		1969	603 318	18 362	3,0	584 956	235 858	40,3	267 652	45,8
113		1972	688 054	10 603	1,5	677 451	328 131	48,4	291 331	43,0
114		1976	675 950	7 005	1,0	668 945	313 505	46,9	304 514	45,5
115		1980	657 458	9 860	1,5	647 598	315 601	48,7	271 467	41,9
116		1983	682 753	9 171	1,3	673 582	299 091	44,4	299 464	44,5
117		1987	659 430	12 118	1,8	647 312	286 015	44,2	263 627	40,7
118		1990	641 684	9 885	1,5	631 799	326 979	51,8	238 039	37,7
119		1994	589 580	23 476	4,0	566 104	283 328	50,0	205 757	36,3
120		1998	593 457	12 503	2,1	580 954	309 899	53,3	180 865	31,1
121	Berlin	1990	1 853 744	28 755	1,6	1 824 989	562 854	30,8	709 910	38,9
122		1994	1 682 538	18 775	1,1	1 663 763	579 056	34,8	512 103	30,8
123		1998	1 595 249	20 156	1,3	1 575 093	610 233	38,7	358 679	22,8
124	Mecklenburg-Vorpommern	1990	985 449	17 711	1,8	967 738	258 275	26,7	400 071	41,3
125		1994	921 476	21 236	2,3	900 240	262 514	29,2	349 390	38,8
126		1998	1 024 102	27 402	2,7	996 700	355 430	35,7	291 913	29,3
127	Brandenburg	1990	1 408 260	20 462	1,5	1 387 798	457 969	33,0	505 025	36,4
128		1994	1 303 006	12 855	1,0	1 290 151	584 655	45,3	365 540	28,3
129		1998	1 457 418	43 933	3,0	1 413 485	620 710	43,9	293 215	20,7
130	Sachsen-Anhalt	1990	1 565 808	23 956	1,5	1 541 852	381 940	24,8	596 335	38,7
131		1994	1 387 014	16 916	1,2	1 370 098	462 445	33,8	533 944	39,0
132		1998	1 497 119	25 483	1,7	1 471 636	562 353	38,2	400 081	27,2
133	Thüringen	1990	1 487 344	20 014	1,3	1 467 330	322 876	22,0	665 265	45,3
134		1994	1 355 683	33 738	2,5	1 321 945	403 353	30,5	542 825	41,1
135		1998	1 463 274	24 335	1,7	1 438 939	500 564	34,8	414 666	28,8
136		1990	2 728 467	43 815	1,6	2 684 652	488 777	18,2	1 331 936	49,6
137		1994	2 277 994	24 276	1,1	2 253 718	554 868	24,6	1 090 824	48,4
138		1998	2 628 208	44 860	1,7	2 583 348	757 425	29,3	842 284	32,6

1) CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU

und der Wähler ohne Briefwähler

Zweitstimmen entfielen auf								Lfd Nr
F D P		GRÜNE		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Briefwähler								
531 956	14,3	x	x	x	x	264 896	7,1	85
653 371	16,5	x	x	x	x	237 746	6,0	86
538 077	12,9	x	x	x	x	166 072	4,0	87
308 473	7,2	x	x	x	x	227 933	5,4	88
492 702	9,9	x	x	x	x	55 394	1,1	89
437 237	8,9	x	x	x	x	46 081	0,9	90
569 500	11,8	79 126	1,6	x	x	20 087	0,4	91
453 259	8,8	328 044	6,4	x	x	27 627	0,5	92
586 981	11,6	477 546	9,5	x	x	107 558	2,1	93
596 165	12,1	269 007	5,5	11 295	0,2	306 128	6,2	94
470 443	9,5	452 813	9,1	35 900	0,7	289 289	5,8	95
418 422	8,4	439 199	8,8	48 747	1,0	383 106	7,7	96
222 303	4,4	x	x	x	x	595 665	11,9	97
438 689	8,5	x	x	x	x	320 551	6,2	98
368 876	7,0	x	x	x	x	201 753	3,9	99
204 295	3,8	x	x	x	x	372 470	7,0	100
353 182	5,9	x	x	x	x	61 074	1,0	101
362 592	6,0	x	x	x	x	57 654	1,0	102
444 180	7,6	71 288	1,2	x	x	29 807	0,5	103
367 043	5,9	269 581	4,4	x	x	46 632	0,8	104
454 831	7,7	431 596	7,3	x	x	126 062	2,1	105
466 289	8,4	247 721	4,5	11 018	0,1	449 713	8,1	106
342 126	6,0	342 149	6,0	29 794	0,5	342 458	6,0	107
263 128	4,7	313 642	5,6	36 740	0,7	340 009	6,1	108
95 871	18,0	x	x	x	x	11 773	2,2	109
70 351	12,8	x	x	x	x	25 631	4,7	110
49 165	8,5	x	x	x	x	28 474	4,9	111
37 917	6,5	x	x	x	x	43 529	7,4	112
47 235	7,0	x	x	x	x	10 754	1,6	113
43 809	6,5	x	x	x	x	7 117	1,1	114
50 475	7,8	6 333	1,0	x	x	3 722	0,6	115
39 560	5,9	30 859	4,6	x	x	4 608	0,7	116
43 684	6,7	44 970	6,9	x	x	9 016	1,4	117
37 174	5,9	14 104	2,2	976	0,2	14 527	2,3	118
22 921	4,0	31 696	5,6	3 921	0,7	18 481	3,3	119
25 975	4,5	31 705	5,5	6 035	1,0	26 475	4,6	120
165 567	9,1	68 073	3,7	185 512	10,2	133 073	7,3	121
81 654	4,9	162 604	9,8	254 118	15,3	74 228	4,5	122
72 196	4,6	170 871	10,8	217 201	13,8	145 913	9,3	123
88 283	9,1	x	x	136 354	14,1	84 755	8,8	124
30 294	3,4	30 211	3,4	208 803	23,2	19 028	2,1	125
21 269	2,1	27 190	2,7	233 681	23,4	67 217	6,7	126
135 158	9,7	x	x	151 287	10,9	138 359	10,0	127
33 459	2,6	36 186	2,8	243 915	18,9	26 396	2,0	128
39 086	2,8	48 595	3,4	283 002	20,0	128 877	9,1	129
304 789	19,8	x	x	142 572	9,2	116 216	7,5	130
54 643	4,0	46 733	3,4	242 766	17,7	29 567	2,2	131
58 686	4,0	46 526	3,2	302 931	20,6	101 059	6,9	132
214 834	14,6	x	x	119 891	8,2	144 464	9,8	133
54 092	4,1	63 788	4,8	224 383	17,0	33 504	2,5	134
47 383	3,3	53 127	3,7	304 347	21,2	118 852	8,3	135
333 784	12,4	x	x	239 992	8,9	290 163	10,8	136
84 615	3,8	101 580	4,5	366 188	16,2	55 643	2,5	137
91 955	3,6	107 398	4,2	510 230	19,8	274 056	10,6	138

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Wahlkreis			1998				1994			
			Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
Nr	Name	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte	
Abstand unter 1 000 Stimmen										
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam ..	SPD	CDU	13	0,0	CDU	SPD	18 829	41,0	
167	Göppingen	CDU	SPD	31	0,1	CDU	SPD	11 660	18,2	
221	Weiden	CSU	SPD	121	0,2	CSU	SPD	18 787	26,5	
064	Rhein-Sieg-Kreis I	SPD	CDU	219	0,3	CDU	SPD	8 260	10,9	
080	Viersen	CDU	SPD	254	0,3	CDU	SPD	19 411	23,3	
187	Emmendingen - Lahr	CDU	SPD	264	0,4	CDU	SPD	21 801	28,4	
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	PDS	SPD	283	0,6	PDS	SPD	4 483	8,4	
066	Oberbergischer Kreis	SPD	CDU	359	0,5	CDU	SPD	14 805	18,6	
256	Berlin-Tempelhof	SPD	CDU	403	0,8	CDU	SPD	19 594	32,1	
266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin	SPD	CDU	408	1,1	CDU	SPD	14 810	36,7	
032	Osnabrück-Land	CDU	SPD	664	0,9	CDU	SPD	16 416	22,2	
142	Offenbach	SPD	CDU	712	0,9	CDU	SPD	19 761	23,0	
002	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	SPD	CDU	848	1,3	CDU	SPD	10 411	16,3	
323	Chemnitz I	SPD	CDU	896	2,6	CDU	SPD	16 150	36,7	
Abstand von 1 000 bis unter 2 000 Stimmen										
206	München-Süd	SPD	CSU	1 249	2,2	CSU	SPD	13 020	21,0	
079	Krefeld	SPD	CDU	1 259	2,1	CDU	SPD	13 191	20,4	
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernstthal - Hainichen ..	SPD	CDU	1 264	2,4	CDU	SPD	26 530	40,2	
140	Frankfurt am Main III	SPD	CDU	1 464	3,3	CDU	SPD	14 118	28,0	
139	Frankfurt am Main II	SPD	CDU	1 819	3,8	CDU	SPD	13 601	26,0	
118	Soest	SPD	CDU	1 958	2,3	CDU	SPD	17 362	20,2	
Abstand von 2 000 bis unter 5 000 Stimmen										
076	Neuss I	CDU	SPD	2 008	3,5	CDU	SPD	12 440	20,7	
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	SPD	CDU	2 257	5,1	CDU	SPD	19 264	36,4	
172	Schwäbisch Hall - Hohenlohe ..	CDU	SPD	2 329	3,7	CDU	SPD	9 953	15,6	
327	Zwickau - Werdau	CDU	SPD	2 343	4,3	CDU	SPD	33 202	47,9	
145	Bergstraße	SPD	CDU	2 441	3,3	CDU	SPD	9 717	13,2	
152	Trier	SPD	CDU	2 539	3,8	CDU	SPD	10 979	16,0	
146	Neuwied	SPD	CDU	2 631	2,9	CDU	SPD	8 812	10,0	
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	SPD	CDU	2 966	5,5	CDU	SPD	23 323	35,6	
136	Wiesbaden	SPD	CDU	3 054	4,6	CDU	SPD	9 606	14,2	
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	SPD	CDU	3 191	7,0	CDU	SPD	21 076	41,2	
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	PDS	SPD	3 293	5,0	PDS	SPD	7 709	13,0	
204	München-Nord	SPD	CSU	3 563	6,4	CSU	SPD	5 099	9,2	
182	Rhein-Neckar	CDU	SPD	3 594	5,3	CDU	SPD	19 735	27,3	
063	Bonn	CDU	SPD	3 645	4,6	CDU	SPD	13 794	16,9	
148	Koblenz	CDU	SPD	3 693	5,1	CDU	SPD	14 846	19,0	
137	Hanau	SPD	CDU	3 746	4,3	CDU	SPD	13 679	15,6	
230	Nürnberg-Nord	SPD	CSU	3 767	5,8	CSU	SPD	6 991	10,7	
009	Ostholstein	SPD	CDU	3 825	5,8	CDU	SPD	10 627	16,2	
060	Köln II	SPD	CDU	3 868	6,4	CDU	SPD	3 791	6,7	
074	Düsseldorf I	SPD	CDU	3 979	5,0	CDU	SPD	6 055	7,9	
099	Münster	CDU	SPD	4 086	5,4	CDU	SPD	9 355	12,4	
259	Berlin-Kopenick - Treptow ..	SPD	PDS	4 114	7,4	SPD	PDS	3 866	7,9	
120	Siegen-Wittgenstein I	SPD	CDU	4 174	6,4	CDU	SPD	484	0,8	
265	Rostock	SPD	PDS	4 283	9,0	SPD	PDS	713	1,6	
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	SPD	CDU	4 406	8,8	CDU	SPD	12 756	24,4	
073	Mettmann II	SPD	CDU	4 420	6,6	CDU	SPD	9 192	13,8	
072	Mettmann I	SPD	CDU	4 490	5,8	CDU	SPD	7 101	9,4	
173	Backnang - Schwäbisch Gmünd	CDU	SPD	4 500	7,9	CDU	SPD	21 082	33,0	
170	Neckar-Zaber	SPD	CDU	4 656	6,6	CDU	SPD	10 387	15,2	
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	SPD	CDU	4 681	10,8	CDU	SPD	17 742	37,8	
228	Erlangen	CSU	SPD	4 710	7,5	CSU	SPD	15 711	24,4	

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Wahlkreis		1998				1994			
		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
Nr	Name	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte
Abstand von 5 000 bis unter 10 000 Stimmen									
008	Segeberg - Stormarn-Nord	SPD	CDU	5 049	5,5	CDU	SPD	20 205	22,3
101	Gutersloh	CDU	SPD	5 112	5,6	CDU	SPD	16 436	18,6
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	SPD	CDU	5 188	8,0	CDU	SPD	28 009	43,0
294	Zeitz - Hohenmölsen - Naumburg - Nebra	SPD	CDU	5 221	13,0	CDU	SPD	11 984	28,9
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	CDU	SPD	5 379	11,7	CDU	SPD	31 476	55,5
183	Pforzheim	SPD	CDU	5 456	7,0	CDU	SPD	16 551	21,7
162	Stuttgart I	CDU	SPD	5 465	9,7	CDU	SPD	11 602	18,2
030	Soltau-Fallingb. - Rotenburg II	SPD	CDU	5 690	9,2	CDU	SPD	13 362	22,0
056	Düren	SPD	CDU	5 859	7,8	CDU	SPD	3 911	5,5
003	Steinburg - Dithmarschen-Süd	SPD	CDU	5 960	9,2	CDU	SPD	6 282	10,3
153	Montabaur	SPD	CDU	6 004	6,5	CDU	SPD	8 596	9,6
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	SPD	CDU	6 054	7,6	CDU	SPD	27 596	31,4
171	Heilbronn	CDU	SPD	6 128	7,3	CDU	SPD	14 606	17,9
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	CDU	SPD	6 269	10,3	CDU	SPD	22 095	31,8
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	SPD	CDU	6 350	10,4	CDU	SPD	28 958	41,1
067	Rheinisch-Bergischer Kreis I	CDU	SPD	6 468	9,5	CDU	SPD	17 443	25,4
160	Pirmasens	SPD	CDU	6 474	11,8	CDU	SPD	3 388	6,4
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	SPD	CDU	6 556	16,8	CDU	SPD	13 811	33,2
053	Aachen	SPD	CDU	6 585	10,0	CDU	SPD	5 301	8,3
144	Odenwald	SPD	CDU	6 616	7,4	CDU	SPD	10 298	11,8
168	Waiblingen	CDU	SPD	6 688	8,9	CDU	SPD	23 257	31,5
058	Euskirchen - Ertkreis II	CDU	SPD	6 716	7,5	CDU	SPD	16 581	18,8
224	Coburg	SPD	CSU	6 796	10,7	CSU	SPD	14 325	22,2
185	Freiburg	SPD	CDU	6 945	9,1	CDU	SPD	11 180	15,0
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	CDU	SPD	7 092	15,4	CDU	SPD	31 749	52,3
267	Stralsund - Rügen - Grimmen	CDU	SPD	7 277	16,8	CDU	SPD	25 492	49,9
081	Kleve	CDU	SPD	7 301	8,9	CDU	SPD	20 515	24,6
174	Aalen - Heidenheim	CDU	SPD	7 305	9,2	CDU	SPD	25 770	30,3
150	Kreuznach	SPD	CDU	7 439	10,3	SPD	CDU	1 766	2,6
035	Harburg	SPD	CDU	7 480	10,8	CDU	SPD	15 942	23,9
165	Esslingen	SPD	CDU	7 495	12,3	CDU	SPD	12 478	20,4
180	Mannheim II	SPD	CDU	7 539	11,9	CDU	SPD	8 281	13,9
158	Neustadt - Speyer	CDU	SPD	7 757	11,2	CDU	SPD	20 103	27,6
231	Nürnberg-Süd	SPD	CSU	7 930	11,4	CSU	SPD	4 208	6,3
163	Stuttgart II	SPD	CDU	8 057	12,8	CDU	SPD	7 773	12,3
178	Heidelberg	SPD	CDU	8 087	11,5	CDU	SPD	4 414	6,7
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	SPD	CDU	8 152	16,9	CDU	SPD	16 627	33,0
232	Roth	CSU	SPD	8 286	9,8	CSU	SPD	22 411	25,9
106	Hoxter - Lippe II	CDU	SPD	8 363	9,7	CDU	SPD	19 858	22,8
100	Warendorf	CDU	SPD	8 484	10,5	CDU	SPD	20 809	25,8
205	München-Ost	CSU	SPD	8 591	14,3	CSU	SPD	17 764	29,2
010	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	SPD	CDU	8 710	9,1	CDU	SPD	17 652	18,8
229	Fürth	CSU	SPD	8 829	10,1	CSU	SPD	23 145	26,3
226	Kulmbach	CSU	SPD	8 832	15,8	CSU	SPD	17 470	30,1
134	Wetterau	SPD	CDU	8 907	11,1	CDU	SPD	8 688	11,3
192	Waldshut	CDU	SPD	8 962	17,7	CDU	SPD	25 809	46,4
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	CDU	SPD	9 000	16,4	CDU	SPD	32 097	49,9
157	Ludwigshafen	SPD	CDU	9 078	14,8	CDU	SPD	3 540	6,0
033	Stadt Osnabrück	SPD	CDU	9 088	11,9	CDU	SPD	7 663	10,3
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	CDU	SPD	9 181	21,7	CDU	SPD	26 083	55,0
304	Altenburg - Schmöln - Greiz - Gera-Land II	SPD	CDU	9 242	20,1	CDU	SPD	13 870	29,4
077	Neuss II	CDU	SPD	9 263	13,3	CDU	SPD	14 527	21,3
186	Lörrach - Müllheim	SPD	CDU	9 388	12,5	CDU	SPD	11 023	15,5
193	Reutlingen	CDU	SPD	9 474	14,5	CDU	SPD	27 038	37,7
305	Saalfeld - Poßneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	SPD	CDU	9 673	19,7	CDU	SPD	12 002	25,6
207	München-West	CSU	SPD	9 738	16,5	CSU	SPD	18 594	30,4
190	Schwarzwald-Baar	CDU	SPD	9 896	18,5	CDU	SPD	23 836	40,6
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	SPD	CDU	9 896	19,4	CDU	SPD	11 637	23,5
020	Unterems	CDU	SPD	9 915	11,3	CDU	SPD	32 321	35,1
078	Monchengladbach	SPD	CDU	9 980	13,8	CDU	SPD	6 541	9,8

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Nr	Wahlkreis	Name	1998				1994			
			Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
			Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte

Abstand von 10 000 bis unter 15 000 Stimmen

325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	CDU	SPD	10 032	18,9	CDU	SPD	28 692	44,9
164	Boblingen	CDU	SPD	10 034	11,3	CDU	SPD	36 081	37,5
135	Rheingau-Taunus - Limburg	CDU	SPD	10 058	12,1	CDU	SPD	32 999	35,6
225	Hof	SPD	CSU	10 130	13,4	CSU	SPD	12 367	16,1
156	Frankenthal	SPD	CDU	10 400	16,9	SPD	CDU	2 575	4,6
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	SPD	CDU	10 419	21,0	CDU	SPD	11 932	26,1
007	Pinneberg	SPD	CDU	10 655	12,2	CDU	SPD	5 331	6,6
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	CDU	SPD	10 718	17,1	CDU	SPD	16 430	26,1
203	München-Mitte	SPD	CSU	10 922	20,3	SPD	CSU	3 945	8,4
004	Rendsburg-Eckernförde	SPD	CDU	10 938	13,1	CDU	SPD	6 770	8,8
300	Erfurt	SPD	CDU	11 117	26,7	CDU	SPD	2 728	6,8
154	Mainz	SPD	CDU	11 188	13,3	CDU	SPD	2 276	2,9
122	Märkischer Kreis I	SPD	CDU	11 193	16,8	CDU	SPD	8 999	14,6
299	Gotha - Arnstadt	SPD	CDU	11 207	22,0	CDU	SPD	8 042	16,8
166	Nürtingen	CDU	SPD	11 436	17,4	CDU	SPD	25 658	36,5
297	Eisenach - Muhlhausen	SPD	CDU	11 648	22,5	CDU	SPD	8 470	18,1
147	Ahrweiler	CDU	SPD	11 759	16,0	CDU	SPD	26 472	34,5
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	SPD	CDU	11 799	25,5	CDU	SPD	10 888	23,9
264	Güstrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust	SPD	CDU	11 817	23,7	CDU	SPD	8 546	19,2
175	Karlsruhe-Stadt	SPD	CDU	11 831	17,4	CDU	SPD	8 558	12,1
179	Mannheim I	SPD	CDU	11 889	23,1	CDU	SPD	799	1,8
065	Rhein-Sieg-Kreis II	CDU	SPD	12 083	14,6	CDU	SPD	19 263	24,3
039	Celle - Uelzen	SPD	CDU	12 119	14,1	CDU	SPD	15 034	17,8
161	Sudpfalz	CDU	SPD	12 169	15,5	CDU	SPD	24 696	30,1
129	Marburg	SPD	CDU	12 345	17,1	SPD	CDU	1 060	1,7
238	Augsburg-Stadt	CSU	SPD	12 358	17,7	CSU	SPD	23 851	32,3
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	SPD	GRÜNE	12 446	23,2	SPD	CDU	4 199	9,1
223	Bayreuth	CSU	SPD	12 753	22,8	CSU	SPD	10 386	21,2
015	Hamburg-Nord	SPD	CDU	12 907	16,4	CDU	SPD	11 152	16,1
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	CDU	SPD	12 909	25,5	CDU	SPD	30 879	53,9
131	Gießen	SPD	CDU	12 995	16,2	SPD	CDU	1 591	2,2
055	Heinsberg	CDU	SPD	13 044	18,3	CDU	SPD	24 092	32,8
194	Tübingen	SPD	CDU	13 254	19,5	CDU	SPD	247	0,4
001	Flensburg - Schleswig	SPD	CDU	13 304	15,5	CDU	SPD	1 863	2,4
289	Dessau - Bitterfeld	SPD	CDU	13 326	26,3	CDU	SPD	6 877	15,6
315	Görlitz - Zittau - Niesky	CDU	SPD	13 380	25,6	CDU	SPD	38 496	59,6
025	Stade - Rotenburg I	SPD	CDU	13 430	15,6	CDU	SPD	10 777	13,9
068	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	SPD	CDU	13 497	21,7	SPD	CDU	3 140	5,8
310	Leipzig II	SPD	PDS	13 600	28,7	CDU	SPD	7 307	16,0
028	Diepholz	SPD	CDU	13 760	21,6	CDU	SPD	4 959	9,1
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	SPD	CDU	13 774	25,5	CDU	SPD	13 398	27,5
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	PDS	SPD	14 039	21,5	PDS	SPD	21 892	30,9
149	Cochem	CDU	SPD	14 147	23,8	CDU	SPD	24 860	40,0
313	Meißen - Riesa - Großenhain	CDU	SPD	14 475	25,7	CDU	SPD	40 870	61,1
049	Göttingen	SPD	CDU	14 512	18,0	CDU	SPD	10 424	13,3
006	Plön - Neumünster	SPD	CDU	14 522	21,7	CDU	SPD	1 255	2,2
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	SPD	CDU	14 898	22,7	CDU	SPD	11 734	18,8

Abstand von 15 000 bis unter 20 000 Stimmen

097	Coesfeld - Steinfurt I	CDU	SPD	15 041	15,2	CDU	SPD	32 789	33,4
191	Konstanz	CDU	SPD	15 226	23,3	CDU	SPD	29 587	40,7
309	Leipzig I	SPD	CDU	15 289	30,6	CDU	PDS	16 638	31,2
176	Karlsruhe-Land	CDU	SPD	15 393	16,5	CDU	SPD	38 920	39,3
013	Hamburg-Altona	SPD	CDU	15 495	23,9	SPD	CDU	753	1,4
169	Ludwigsburg	CDU	SPD	15 544	21,5	CDU	SPD	28 600	36,5
031	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	SPD	CDU	16 035	24,1	CDU	SPD	4 182	7,4
143	Darmstadt	SPD	CDU	16 072	19,6	CDU	SPD	4 499	6,5
071	Solingen - Remscheid	SPD	CDU	16 104	19,8	SPD	CDU	3 104	4,3
318	Dresden I	CDU	SPD	16 125	29,4	CDU	PDS	36 127	57,5
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	SPD	CDU	16 248	27,9	CDU	SPD	793	1,8
276	Potsdam	SPD	PDS	16 335	26,0	SPD	PDS	12 621	21,8
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	SPD	CDU	16 394	27,6	CDU	SPD	5 284	11,1

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Nr	Wahlkreis	Name	1998				1994			
			Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
			Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte

noch Abstand von 15 000 bis unter 20 000 Stimmen

319	Dresden II	CDU	SPD	16 468	30,1	CDU	PDS	34 334	52,9
251	Berlin-Reinickendorf	SPD	CDU	16 629	22,5	CDU	SPD	16 212	21,9
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	SPD	CDU	16 636	22,7	CDU	SPD	10 906	15,0
237	Würzburg	CSU	SPD	16 870	20,8	CSU	SPD	28 295	32,9
098	Steinfurt II	SPD	CDU	16 919	17,0	SPD	CDU	839	1,0
096	Borken II	CDU	SPD	17 049	17,8	CDU	SPD	35 621	36,3
321	Freiberg - Brand-Erbisdorf - Floha - Marienberg	CDU	SPD	17 163	30,8	CDU	SPD	42 721	60,7
119	Hochsauerlandkreis	CDU	SPD	17 226	18,9	CDU	SPD	29 928	32,2
291	Halle-Altstadt	SPD	CDU	17 263	37,1	SPD	CDU	192	0,5
047	Goslar	SPD	CDU	17 336	27,7	CDU	SPD	2 345	4,2
133	Hochtaunus	CDU	SPD	17 451	18,5	CDU	SPD	36 282	36,0
189	Rottweil - Tuttlingen	CDU	SPD	17 628	24,3	CDU	SPD	37 476	47,5
302	Jena - Rudolstadt - Stadtroda	SPD	CDU	17 630	31,7	CDU	SPD	6 154	13,0
130	Lahn-Dill	SPD	CDU	17 644	21,5	SPD	CDU	2 588	3,6
285	Harz und Vorharzgebiet	SPD	CDU	17 653	30,3	CDU	SPD	5 729	11,3
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	SPD	CDU	18 035	30,0	CDU	SPD	7 708	14,7
011	Lübeck	SPD	CDU	18 117	27,4	SPD	CDU	4 138	6,9
090	Essen III	SPD	CDU	18 163	24,2	SPD	CDU	4 640	6,9
195	Ulm	CDU	SPD	18 331	23,2	CDU	SPD	34 632	42,0
263	Schwern - Hagenow	SPD	PDS	18 701	34,5	SPD	CDU	2 961	7,0
141	Groß-Gerau	SPD	CDU	18 762	21,1	CDU	SPD	963	1,3
046	Helmstedt - Wolfsburg	SPD	CDU	18 965	25,6	CDU	SPD	6 846	10,1
018	Hamburg-Harburg	SPD	CDU	19 212	33,1	SPD	CDU	11 458	21,1
184	Calw	CDU	SPD	19 394	26,5	CDU	SPD	32 766	42,6
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lützen - Luckau	SPD	CDU	19 405	35,4	SPD	CDU	6 883	14,0
123	Märkischer Kreis II	SPD	CDU	19 451	28,4	SPD	CDU	10 317	16,6
125	Kassel	SPD	CDU	19 502	28,0	SPD	CDU	3 766	6,3

Abstand von 20 000 bis unter 30 000 Stimmen

281	Senftenberg - Calau - Spremberg	SPD	CDU	20 081	39,8	SPD	CDU	1 461	3,6
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	SPD	CDU	20 196	44,6	SPD	CDU	15 421	37,3
151	Bitburg	CDU	SPD	20 217	28,6	CDU	SPD	30 781	41,3
155	Worms	SPD	CDU	20 237	25,8	SPD	CDU	5 255	8,1
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	SPD	CDU	20 244	35,8	CDU	SPD	2 762	6,1
247	Sankt Wendel	SPD	CDU	20 341	26,0	SPD	CDU	10 571	14,6
252	Berlin-Spandau	SPD	CDU	20 373	31,7	CDU	SPD	549	1,0
316	Bautzen - Löbau	CDU	SPD	20 548	36,9	CDU	SPD	46 776	68,2
128	Hersfeld	SPD	CDU	20 972	28,8	SPD	CDU	8 052	12,3
024	Cuxhaven	SPD	CDU	21 271	30,5	SPD	CDU	1 584	2,8
132	Fulda	CDU	SPD	21 417	21,9	CDU	SPD	41 666	40,1
069	Wuppertal I	SPD	CDU	21 837	36,4	SPD	CDU	9 864	19,0
026	Mittelems	CDU	SPD	22 105	23,1	CDU	SPD	37 081	38,5
021	Friesland - Wilhelmshaven	SPD	CDU	22 383	33,8	SPD	CDU	8 457	14,5
127	Schwalm-Eder	SPD	CDU	22 433	32,2	SPD	CDU	10 234	16,7
213	Deggendorf	CSU	SPD	22 439	37,4	CSU	SPD	32 111	53,3
105	Lippe I	SPD	CDU	22 551	29,5	SPD	CDU	6 711	10,4
235	Main-Spessart	CSU	SPD	22 624	27,0	CSU	SPD	36 325	43,8
070	Wuppertal II	SPD	CDU	22 769	40,4	SPD	CDU	11 879	23,6
124	Waldeck	SPD	CDU	22 881	31,3	SPD	CDU	8 438	13,5
283	Altmark	SPD	CDU	23 177	37,3	SPD	CDU	988	2,0
177	Rastatt	CDU	SPD	23 426	24,6	CDU	SPD	45 085	45,9
034	Nienburg - Schaumburg	SPD	CDU	23 768	25,4	SPD	CDU	5 678	6,9
197	Ravensburg - Bodensee	CDU	SPD	23 829	27,1	CDU	SPD	44 577	47,0
220	Schwandorf	CSU	SPD	23 979	28,2	CSU	SPD	31 077	38,2
227	Ansbach	CSU	SPD	24 028	25,9	CSU	SPD	40 422	42,3
059	Köln I	SPD	CDU	24 165	38,1	SPD	CDU	14 539	26,0
159	Kaiserslautern	SPD	CDU	24 195	27,0	SPD	CDU	12 706	15,2
103	Herford - Minden-Lübbecke I	SPD	CDU	24 249	27,4	SPD	CDU	9 297	12,4
075	Düsseldorf II	SPD	CDU	24 271	30,9	SPD	CDU	13 750	18,8
014	Hamburg-Eimsbüttel	SPD	CDU	24 318	33,1	SPD	CDU	6 537	11,0
286	Magdeburg	SPD	CDU	24 443	46,7	SPD	CDU	4 285	10,1
181	Odenwald - Tauber	CDU	SPD	24 510	28,9	CDU	SPD	38 992	44,1

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Wahlkreis		1998				1994			
		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
Nr	Name	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte
noch Abstand von 20 000 bis unter 30 000 Stimmen									
233	Aschaffenburg	CSU	SPD	24 653	34,4	CSU	SPD	30 617	42,8
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	SPD	PDS	25 413	48,1	SPD	CDU	18 223	43,2
246	Saarlouis	SPD	CDU	25 744	32,1	SPD	CDU	11 218	16,4
016	Hamburg-Wandsbek	SPD	CDU	26 236	32,7	SPD	CDU	5 299	7,9
257	Berlin-Neukölln	SPD	CDU	26 575	34,5	CDU	SPD	4 625	6,7
017	Hamburg-Bergedorf	SPD	CDU	26 665	35,1	SPD	CDU	10 346	15,8
198	Zollernalb - Sigmaringen	CDU	SPD	26 799	34,5	CDU	SPD	42 764	51,3
218	Amberg	CSU	SPD	26 978	31,7	CSU	SPD	39 012	44,5
236	Schweinfurt	CSU	SPD	27 031	33,1	CSU	SPD	40 101	47,2
102	Bielefeld	SPD	CDU	27 117	26,3	SPD	CDU	12 411	13,3
012	Hamburg-Mitte	SPD	CDU	27 324	46,2	SPD	CDU	16 213	30,0
054	Kreis Aachen	SPD	CDU	27 464	27,8	SPD	CDU	2 506	3,0
062	Köln IV	SPD	CDU	27 652	40,7	SPD	CDU	19 475	30,7
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	CDU	SPD	27 753	46,5	CDU	SPD	49 017	68,8
108	Hagen	SPD	CDU	28 056	41,3	SPD	CDU	19 248	30,5
215	Passau	CSU	SPD	28 319	41,0	CSU	SPD	40 127	54,9
280	Cottbus - Guben - Forst	SPD	CDU	28 342	47,0	SPD	CDU	13 698	26,1
057	Erftkreis I	SPD	CDU	28 363	27,5	SPD	CDU	23 064	24,3
050	Bremen-Ost	SPD	CDU	28 543	36,2	SPD	CDU	10 751	16,4
040	Gifhorn - Peine	SPD	CDU	28 902	28,7	CDU	SPD	2 583	3,2
244	Saarbrücken I	SPD	CDU	28 943	43,7	SPD	CDU	20 128	32,8
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	CDU	SPD	29 424	41,5	CDU	SPD	51 774	68,0
029	Verden - Osterholz	SPD	CDU	29 431	35,9	SPD	CDU	11 063	16,1
188	Offenburg	CDU	SPD	29 628	37,0	CDU	SPD	43 443	52,4
248	Homburg	SPD	CDU	29 665	37,9	SPD	CDU	17 227	24,6
104	Minden-Lübbecke II	SPD	CDU	29 728	28,9	SPD	CDU	17 260	19,5
087	Mülheim	SPD	CDU	29 836	46,1	SPD	CDU	14 461	26,1
Abstand von 30 000 bis unter 40 000 Stimmen									
061	Köln III	SPD	CDU	30 101	39,9	SPD	CDU	18 643	27,5
041	Hameln-Pyrmont - Holzminden	SPD	CDU	30 625	34,6	SPD	CDU	12 286	16,2
038	Hannover-Land I	SPD	CDU	30 812	28,6	CDU	SPD	5 668	6,2
219	Regensburg	CSU	SPD	30 841	33,7	CSU	SPD	41 060	44,6
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	SPD	CDU	30 916	47,8	SPD	CDU	12 159	20,3
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	PDS	SPD	31 656	43,1	PDS	SPD	33 956	45,3
208	München-Land	CSU	SPD	31 908	32,5	CSU	SPD	38 499	40,4
048	Northeim - Osterode	SPD	CDU	31 955	40,0	SPD	CDU	11 465	16,7
036	Stadt Hannover I	SPD	CDU	32 354	39,3	SPD	CDU	7 023	10,3
113	Dortmund I	SPD	CDU	32 426	53,7	SPD	CDU	25 289	43,7
005	Kiel	SPD	CDU	32 490	41,4	SPD	CDU	26 477	33,9
037	Stadt Hannover II	SPD	CDU	32 620	38,8	SPD	CDU	9 087	12,6
022	Oldenburg - Ammerland	SPD	CDU	32 754	33,1	SPD	CDU	16 125	19,1
245	Saarbrücken II	SPD	CDU	33 273	42,6	SPD	CDU	14 356	21,5
043	Hildesheim	SPD	CDU	33 769	32,5	SPD	CDU	19 551	20,9
216	Rottal-Inn	CSU	SPD	33 815	50,3	CSU	SPD	38 087	58,3
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	SPD	CDU	33 953	56,3	SPD	CDU	26 544	46,5
107	Paderborn	CDU	SPD	34 048	37,2	CDU	SPD	42 050	47,1
045	Braunschweig	SPD	CDU	34 764	39,5	SPD	CDU	2 582	3,6
042	Hannover-Land II	SPD	CDU	34 805	34,5	CDU	SPD	1 250	1,6
083	Wesel II	SPD	CDU	34 965	44,2	SPD	CDU	21 441	31,6
201	Fürstenfeldbruck	CSU	SPD	35 092	36,0	CSU	SPD	48 076	48,7
092	Recklinghausen II - Borken I	SPD	CDU	35 946	34,2	SPD	CDU	12 715	14,4
088	Essen I	SPD	CDU	36 451	52,0	SPD	CDU	28 597	42,9
044	Salzgitter - Wolfenbüttel	SPD	CDU	36 801	41,8	SPD	CDU	11 894	16,1
082	Wesel I	SPD	CDU	36 960	42,0	SPD	CDU	22 034	29,3
273	Oranienburg - Nauen	SPD	CDU	37 236	54,8	SPD	CDU	24 411	45,6
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	SPD	CDU	37 299	56,4	SPD	CDU	23 245	40,1
240	Donau-Ries	CSU	SPD	37 306	47,9	CSU	SPD	44 936	58,1
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	SPD	PDS	37 856	51,4	SPD	CDU	23 761	43,0
117	Hamm - Unna II	SPD	CDU	38 021	34,8	SPD	CDU	17 997	18,9
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	SPD	CDU	38 490	62,5	SPD	CDU	21 557	43,2
052	Bremerhaven - Bremen-Nord	SPD	CDU	38 573	49,8	SPD	CDU	22 372	33,7

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Nr	Wahlkreis Name	1998				1994			
		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
		Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%- Punkte

noch Abstand von 30 000 bis unter 40 000 Stimmen

202	Ingolstadt	CSU	SPD	38 649	39,5	CSU	SPD	60 657	57,6
222	Bamberg	CSU	SPD	38 662	41,1	CSU	SPD	47 426	50,7
115	Dortmund III	SPD	CDU	38 687	48,5	SPD	CDU	26 777	36,9
023	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	SPD	CDU	39 208	40,0	SPD	CDU	16 752	20,4
094	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	SPD	CDU	39 254	58,1	SPD	CDU	28 472	46,6
051	Bremen-West	SPD	CDU	39 374	60,5	SPD	CDU	25 082	44,7
109	Ennepe-Ruhr-Kreis I	SPD	CDU	39 393	43,1	SPD	CDU	25 320	31,4
241	Neu-Ulm	CSU	SPD	39 546	41,9	CSU	SPD	51 254	53,8

Abstand von 40 000 bis unter 50 000 Stimmen

126	Werra-Meißner	SPD	CDU	40 233	48,3	SPD	CDU	24 198	32,9
214	Landshut	CSU	SPD	40 240	42,0	CSU	SPD	47 897	51,7
095	Bottrop - Recklinghausen IV	SPD	CDU	40 352	55,7	SPD	CDU	25 475	40,7
114	Dortmund II	SPD	CDU	40 521	59,3	SPD	CDU	32 391	51,1
196	Biberach	CDU	SPD	41 318	47,5	CDU	SPD	63 976	64,9
091	Recklinghausen I	SPD	CDU	42 443	48,9	SPD	CDU	29 192	37,1
089	Essen II	SPD	CDU	42 832	62,8	SPD	CDU	33 081	53,1
234	Bad Kissingen	CSU	SPD	43 241	43,6	CSU	SPD	57 237	54,9
217	Straubing	CSU	SPD	43 390	56,0	CSU	SPD	45 537	61,9
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	SPD	PDS	44 513	58,6	SPD	CDU	34 249	51,1
093	Gelsenkirchen I	SPD	CDU	44 645	64,3	SPD	CDU	34 331	53,6
209	Rosenheim	CSU	SPD	44 716	50,8	CSU	SPD	61 683	67,8
019	Aurich - Emden	SPD	CDU	44 756	51,3	SPD	CDU	35 118	44,1
112	Herne - Bochum III	SPD	CDU	45 407	62,7	SPD	CDU	37 090	54,8
242	Oberallgäu	CSU	SPD	46 415	50,5	CSU	SPD	53 012	58,3
200	Freising	CSU	SPD	47 932	47,0	CSU	SPD	58 637	59,1
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	SPD	CDU	48 609	54,0	SPD	CDU	38 064	46,0
027	Cloppenburg - Vechta	CDU	SPD	49 589	50,8	CDU	SPD	58 225	60,0
243	Ostallgau	CSU	SPD	49 601	49,5	CSU	SPD	59 601	58,7

Abstand von 50 000 und mehr Stimmen

110	Bochum I	SPD	CDU	50 751	54,1	SPD	CDU	35 789	42,8
239	Augsburg-Land	CSU	SPD	51 107	48,4	CSU	SPD	52 658	53,4
116	Unna I	SPD	CDU	52 662	51,5	SPD	CDU	38 329	41,8
211	Traunstein	CSU	SPD	53 212	57,7	CSU	SPD	56 735	62,9
086	Oberhausen	SPD	CDU	53 743	62,3	SPD	CDU	39 092	50,7
084	Duisburg I	SPD	CDU	54 755	55,9	SPD	CDU	41 160	45,6
199	Altötting	CSU	SPD	55 081	50,7	CSU	SPD	63 549	59,5
085	Duisburg II	SPD	CDU	57 864	65,1	SPD	CDU	46 932	56,5
212	Weilheim	CSU	SPD	58 794	55,9	CSU	SPD	70 314	66,5
210	Starnberg	CSU	SPD	59 219	54,0	CSU	SPD	72 209	65,1

**4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber**

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1998	1994
60 bis unter 70 Prozent				
085	Duisburg II	SPD	66,4	62,6
112	Herne - Bochum III	SPD	65,5	62,2
093	Gelsenkirchen I	SPD	65,4	60,2
086	Oberhausen	SPD	65,3	59,3
089	Essen II	SPD	65,3	60,8
114	Dortmund II	SPD	63,5	60,0
095	Bottrop - Recklinghausen IV	SPD	63,2	56,4
217	Straubing	CSU	63,0	63,6
094	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	SPD	63,0	58,0
027	Cloppenburg - Vechta	CDU	61,9	67,7
084	Duisburg I	SPD	61,0	56,9
110	Bochum I	SPD	60,7	55,7
211	Traunstein	CSU	60,1	61,2
50 bis unter 60 Prozent				
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	SPD	59,9	56,2
019	Aurich - Emden	SPD	59,6	57,1
216	Rottal-Inn	CSU	59,3	61,9
116	Unna I	SPD	59,3	55,5
088	Essen I	SPD	59,0	56,1
044	Salzgitter - Wolfenbüttel	SPD	58,9	49,9
091	Recklinghausen I	SPD	58,8	54,8
245	Saarbrücken II	SPD	58,3	50,8
126	Werra-Meißner	SPD	58,2	53,0
199	Altötting	CSU	58,2	60,4
052	Bremerhaven - Bremen-Nord	SPD	58,2	50,2
051	Bremen-West	SPD	58,1	50,6
239	Augsburg-Land	CSU	58,1	58,1
212	Weilheim	CSU	58,0	62,0
082	Wesel I	SPD	57,8	52,5
115	Dortmund III	SPD	57,6	53,1
083	Wesel II	SPD	57,5	51,8
087	Mülheim	SPD	57,5	49,8
240	Donau-Ries	CSU	57,2	61,0
109	Ennepe-Ruhr-Kreis I	SPD	57,1	52,1
210	Starnberg	CSU	57,0	59,7
243	Ostallgäu	CSU	56,9	60,2
048	Northeim - Osterode	SPD	56,8	49,3
113	Dortmund I	SPD	56,6	53,5
234	Bad Kissingen	CSU	56,5	61,6
242	Oberallgäu	CSU	56,4	57,7
244	Saarbrücken I	SPD	56,4	51,9
213	Deggendorf	CSU	56,2	61,1
214	Landshut	CSU	56,0	57,8
108	Hagen	SPD	55,9	51,8

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1998	1994
noch 50 bis unter 60 Prozent				
045	Braunschweig	SPD	55,8	44,6
041	Hameln-Pyrmont - Holzminden	SPD	55,8	48,5
117	Hamm - Unna II	SPD	55,4	49,9
070	Wuppertal II	SPD	55,2	48,7
209	Rosenheim	CSU	55,2	60,6
042	Hannover-Land II	SPD	55,2	44,1
246	Saarlouis	SPD	55,1	49,0
202	Ingolstadt	CSU	55,0	62,7
023	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	SPD	55,0	48,3
005	Kiel	SPD	54,9	52,7
200	Freising	CSU	54,9	58,2
241	Neu-Ulm	CSU	54,8	58,6
248	Homburg	SPD	54,7	50,6
222	Bamberg	CSU	54,6	56,8
036	Stadt Hannover I	SPD	54,6	44,3
062	Köln IV	SPD	54,4	50,6
043	Hildesheim	SPD	54,3	50,0
092	Recklinghausen II- Borken I	SPD	54,1	48,1
024	Cuxhaven	SPD	54,1	46,0
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	SPD	54,0	48,8
107	Paderborn	CDU	53,9	56,9
220	Schwandorf	CSU	53,8	54,5
037	Stadt Hannover II	SPD	53,6	45,1
018	Hamburg-Harburg	SPD	53,5	48,8
017	Hamburg-Bergedorf	SPD	53,5	45,5
029	Verden - Osterholz	SPD	53,4	47,6
235	Main-Spessart	CSU	53,4	55,4
040	Gifhorn - Peine	SPD	53,4	44,3
038	Hannover-Land I	SPD	53,3	43,6
021	Friesland - Wilhelmshaven	SPD	53,3	47,9
026	Mittelems	CDU	53,3	57,0
247	Sankt Wendel	SPD	53,1	51,1
054	Kreis Aachen	SPD	53,1	46,0
069	Wuppertal I	SPD	53,1	45,5
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	SPD	53,1	45,3
103	Herford - Minden-Lübbecke I	SPD	53,1	48,2
057	Erftkreis I	SPD	53,0	51,2
124	Waldeck	SPD	53,0	47,4
104	Minden-Lübbecke II	SPD	52,9	48,9
215	Passau	CSU	52,8	59,1
219	Regensburg	CSU	52,7	55,6
046	Helmstedt - Wolfsburg	SPD	52,7	42,8
218	Amberg	CSU	52,6	56,6
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	SPD	52,6	50,1
188	Offenburg	CDU	52,6	58,3
201	Fürstenfeldbruck	CSU	52,6	55,6

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1998	1994

noch 50 bis unter 60 Prozent

127	Schwalm-Eder	SPD	52,3	48,1
208	München-Land ..	CSU	52,3	53,5
105	Lippe I	SPD	52,2	46,7
151	Bitburg	CDU	52,2	57,1
047	Goslar	SPD	52,1	43,7
061	Köln III	SPD	52,1	48,1
016	Hamburg-Wandsbek	SPD	52,0	43,1
123	Märkischer Kreis II	SPD	52,0	48,8
236	Schweinfurt ..	CSU	51,9	56,9
034	Nienburg - Schaumburg	SPD	51,8	47,1
128	Hersfeld	SPD	51,7	47,4
022	Oldenburg - Ammerland	SPD	51,5	46,5
233	Aschaffenburg	CSU	51,4	53,3
119	Hochsauerlandkreis	CDU	51,4	54,3
011	Lübeck	SPD	51,3	45,7
006	Plön - Neumünster	SPD	51,2	44,1
159	Kaiserslautern	SPD	50,9	47,9
012	Hamburg-Mitte	SPD	50,9	45,1
050	Bremen-Ost	SPD	50,7	43,3
223	Bayreuth	CSU	50,6	46,0
227	Ansbach	CSU	50,4	54,1
075	Düsseldorf II	SPD	50,3	46,8
098	Steinfurt II	SPD	50,3	45,1
096	Borken II	CDU	50,2	55,3
102	Bielefeld	SPD	50,2	46,8
001	Flensburg - Schleswig	SPD	50,2	44,5
155	Worms	SPD	50,0	43,7
014	Hamburg-Eimsbüttel	SPD	50,0	40,9
059	Köln I	SPD	50,0	45,0

40 bis unter 50 Prozent

252	Berlin-Spandau	SPD	49,9	42,9
181	Odenwald - Tauber	CDU	49,9	54,8
090	Essen III	SPD	49,9	44,9
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	SPD	49,9	43,5
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	CDU	49,9	52,1
025	Stade - Rotenburg I	SPD	49,9	41,3
198	Zollernalb - Sigmaringen	CDU	49,8	56,5
071	Solingen - Remscheid	SPD	49,8	44,7
226	Kulmbach	CSU	49,7	53,3
149	Cochem	CDU	49,7	53,6
122	Märkischer Kreis I ..	SPD	49,6	40,9
273	Oranienburg - Nauen	SPD	49,6	48,8
225	Hof	SPD	49,5	42,3
132	Fulda	CDU	49,5	55,1

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1998	1994

noch 40 bis unter 50 Prozent

068	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	SPD	49,5	43,9
020	Unterems	CDU	49,4	56,7
031	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	SPD	49,4	41,3
177	Rastatt	CDU	49,3	53,8
055	Heinsberg	CDU	49,2	53,4
097	Coesfeld - Steinfurt I	CDU	49,0	52,8
179	Mannheim I	SPD	48,9	41,8
003	Steinburg - Dithmarschen-Süd	SPD	48,8	42,5
004	Rendsburg-Eckernförde	SPD	48,8	42,7
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	SPD	48,8	50,8
065	Rhein-Sieg-Kreis II	CDU	48,8	49,8
039	Celle - Uelzen	SPD	48,6	40,7
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	SPD	48,6	50,1
257	Berlin-Neukölln	SPD	48,5	39,4
130	Lahn-Dill	SPD	48,5	44,8
196	Biberach	CDU	48,5	58,9
125	Kassel	SPD	48,4	41,5
028	Diepholz	SPD	48,4	40,3
141	Groß-Gerau	SPD	48,3	42,2
147	Ahrweiler	CDU	48,3	52,9
049	Göttingen	SPD	48,2	40,7
077	Neuss II	CDU	48,1	49,8
013	Hamburg-Altona	SPD	48,1	40,5
009	Ostholstein	SPD	48,0	41,1
231	Nürnberg-Süd	SPD	48,0	42,6
157	Ludwigshafen	SPD	47,9	43,2
007	Pinneberg	SPD	47,9	41,8
224	Coburg	SPD	47,8	38,4
033	Stadt Osnabrück	SPD	47,8	42,0
129	Marburg	SPD	47,7	43,1
251	Berlin-Reinickendorf	SPD	47,7	37,0
078	Mönchengladbach	SPD	47,7	40,7
232	Roth	CSU	47,6	50,7
184	Calw	CDU	47,6	53,0
156	Frankenthal	SPD	47,5	44,5
207	München-West	CSU	47,3	49,8
081	Kleve	CDU	47,3	50,9
053	Aachen	SPD	47,3	42,4
194	Tübingen	SPD	47,2	42,2
238	Augsburg-Stadt	CSU	47,2	50,1
106	Höxter - Lippe II	CDU	47,2	50,3
153	Montabaur	SPD	47,2	42,7
015	Hamburg-Nord	SPD	47,1	34,3
161	Südpfalz	CDU	47,1	50,9
221	Weiden	CSU	47,1	53,2
056	Düren	SPD	47,1	43,7

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr	Name		1998	1994
noch 40 bis unter 50 Prozent				
010	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	SPD	47,1	39,0
030	Soltau-Fallingb. - Rotenburg II	SPD	47,0	38,7
150	Kreuznach	SPD	47,0	44,8
100	Warendorf	CDU	46,9	50,0
229	Fürth	CSU	46,9	49,7
180	Mannheim II	SPD	46,9	39,2
073	Mettmann II	SPD	46,8	41,3
135	Rheingau-Taunus - Limburg	CDU	46,8	54,0
237	Würzburg	CSU	46,8	50,8
058	Euskirchen - Erftkreis II	CDU	46,8	48,0
176	Karlsruhe-Land	CDU	46,7	53,1
008	Segeberg - Stormarn-Nord	SPD	46,7	38,3
143	Darmstadt	SPD	46,7	37,9
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	PDS	46,7	48,9
195	Ulm	CDU	46,6	50,8
035	Harburg	SPD	46,6	36,7
205	München-Ost	CSU	46,5	48,3
189	Rottweil - Tuttlingen	CDU	46,5	53,7
133	Hochtaunus	CDU	46,5	50,8
120	Siegen-Wittgenstein I	SPD	46,4	43,8
131	Gießen	SPD	46,4	42,3
134	Wetterau	SPD	46,3	41,0
158	Neustadt - Speyer	CDU	46,3	49,8
148	Koblenz	CDU	46,2	49,8
067	Rheinisch-Bergischer Kreis I	CDU	46,2	48,7
002	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	SPD	46,2	40,5
197	Ravensburg - Bodensee	CDU	46,1	52,6
101	Gütersloh	CDU	46,0	48,4
228	Erlangen	CSU	46,0	48,9
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	SPD	46,0	44,6
072	Mettmann I	SPD	46,0	41,5
076	Neuss I	CDU	45,9	49,5
032	Osnabrück-Land	CDU	45,9	50,8
165	Esslingen	SPD	45,9	37,7
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau ..	SPD	45,9	44,5
160	Pirmasens	SPD	45,7	42,0
079	Krefeld	SPD	45,7	38,7
146	Neuwied	SPD	45,5	42,2
286	Magdeburg	SPD	45,5	36,2
230	Nürnberg-Nord	SPD	45,5	39,7
118	Soest	SPD	45,5	39,6
145	Bergstraße	SPD	45,4	40,5
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	SPD	45,3	37,2
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	CDU	45,3	60,9
192	Waldshut	CDU	45,3	52,6
152	Trier	SPD	45,2	40,0

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1998	1994

noch 40 bis unter 50 Prozent

203	München-Mitte	SPD	45,2	40,8
137	Hanau	SPD	45,1	39,6
283	Altmark	SPD	45,0	38,6
186	Lörrach - Müllheim	SPD	45,0	38,4
066	Oberbergischer Kreis	SPD	44,9	39,8
204	München-Nord	SPD	44,9	40,1
144	Odenwald	SPD	44,9	40,1
190	Schwarzwald-Baar	CDU	44,9	52,0
074	Düsseldorf I	SPD	44,7	40,5
080	Viersen	CDU	44,6	49,6
064	Rhein-Sieg-Kreis I	SPD	44,6	40,8
178	Heidelberg	SPD	44,5	40,3
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	SPD	44,5	39,4
060	Köln II	SPD	44,5	40,3
169	Ludwigsburg	CDU	44,3	49,4
182	Rhein-Neckar	CDU	44,2	49,3
136	Wiesbaden	SPD	44,2	38,6
174	Aalen - Heidenheim ..	CDU	44,2	49,5
099	Münster	CDU	44,2	44,0
191	Konstanz	CDU	44,2	52,1
285	Harz und Vorharzgebiet	SPD	44,1	36,3
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	CDU	44,0	50,1
164	Böblingen	CDU	44,0	50,3
316	Bautzen - Löbau	CDU	43,9	60,3
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	SPD	43,8	34,6
171	Heilbronn	CDU	43,8	45,1
183	Pforzheim	SPD	43,7	35,2
154	Mainz	SPD	43,6	40,0
280	Cottbus - Guben - Forst	SPD	43,5	41,5
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	SPD	43,5	42,4
142	Offenbach	SPD	43,5	36,5
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	CDU	43,4	59,8
163	Stuttgart II	SPD	43,3	37,5
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	SPD	43,3	36,4
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	SPD	43,3	35,9
166	Nürtingen	CDU	42,9	48,0
063	Bonn	CDU	42,8	44,8
168	Waiblingen	CDU	42,8	44,2
297	Eisenach - Mühlhausen	SPD	42,8	35,0
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	SPD	42,7	32,6
170	Neckar-Zaber	SPD	42,5	37,0
256	Berlin-Tempelhof	SPD	42,4	34,8
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	SPD	42,4	36,8
167	Göppingen	CDU	42,4	46,1
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	PDS	42,2	44,4
193	Reutlingen	CDU	42,0	47,9

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1998	1994

noch 40 bis unter 50 Prozent

206	München-Süd	SPD	42,0	35,5
173	Backnang - Schwäbisch Gmünd	CDU	41,8	49,6
315	Görlitz - Zittau - Niesky	CDU	41,8	56,9
187	Emmendingen - Lahr	CDU	41,8	48,0
139	Frankfurt am Main II	SPD	41,7	33,6
185	Freiburg	SPD	41,5	35,6
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	CDU	41,4	55,8
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	SPD	41,4	31,6
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	SPD	41,4	33,2
289	Dessau - Bitterfeld	SPD	41,3	33,2
276	Potsdam	SPD	41,1	42,0
291	Halle-Altstadt	SPD	40,7	33,1
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	SPD	40,5	29,3
305	Saalfeld - Pößneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	SPD	40,5	32,2
263	Schwerin - Hagenow	SPD	40,4	35,2
325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	CDU	40,2	54,4
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	CDU	40,1	51,4
299	Gotha - Arnstadt	SPD	40,1	35,8
264	Güstrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust	SPD	40,0	31,7
175	Karlsruhe-Stadt	SPD	40,0	36,8

30 bis unter 40 Prozent

321	Freiberg - Brand-Erbisdorf - Flöha - Marienberg	CDU	39,5	56,6
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	CDU	39,5	49,0
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	SPD	39,5	33,3
304	Altenburg - Schmöln - Greiz - Gera-Land II	SPD	39,3	32,0
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	SPD	39,2	33,7
140	Frankfurt am Main III	SPD	38,9	31,1
309	Leipzig I	SPD	38,7	0,0
294	Zeitz - Hohenmölsen - Naumburg - Nebra	SPD	38,6	31,0
313	Meißen - Riesa - Großenhain	CDU	38,5	53,3
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	SPD	38,5	32,2
302	Jena - Rudolstadt - Stadtröda	SPD	38,4	31,4
318	Dresden I	CDU	38,2	47,7
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	CDU	38,0	55,3
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	SPD	37,7	28,6
162	Stuttgart I	CDU	37,7	42,7
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	SPD	37,6	28,3
259	Berlin-Köpenick - Treptow	SPD	37,6	36,0
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	SPD	37,5	32,3
267	Stralsund - Rügen - Grimmen	CDU	37,3	48,6
172	Schwäbisch Hall - Hohenlohe	CDU	37,2	41,4
319	Dresden II	CDU	37,1	46,9
265	Rostock	SPD	36,8	33,2
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernstthal - Hainichen	SPD	36,7	31,0

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1998 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1998	1994

noch 30 bis unter 40 Prozent

310	Leipzig II	SPD	36,7	30,4
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	PDS	36,6	40,6
300	Erfurt	SPD	36,5	34,2
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	SPD	36,2	26,8
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	CDU	36,1	51,1
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	SPD	35,9	30,8
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	PDS	35,8	36,8
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	SPD	35,8	29,5
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	SPD	35,7	27,1
266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin	SPD	35,6	29,2
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	SPD	35,2	29,0
327	Zwickau - Werdau	CDU	34,5	49,5
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	SPD	33,7	26,6
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	SPD	33,6	28,9
323	Chemnitz I	SPD	32,4	27,3

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		insgesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1) Wahlscheinvermerk	mit (A 2)	
Nr.	Name	Anzahl			
Schleswig-					
1	Flensburg - Schleswig	213 986	191 434	22 552	-
2	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	171 687	151 605	20 080	2
3	Steinburg - Dithmarschen-Süd	164 311	147 723	16 582	6
4	Rendsburg-Eckernförde	206 958	182 942	24 014	2
5	Kiel	181 661	154 207	27 424	30
6	Plön - Neumünster	161 772	143 733	18 039	-
7	Pinneberg	219 335	186 548	32 782	5
8	Segeberg - Stormarn-Nord	236 834	208 050	28 784	-
9	Ostholstein	170 600	149 018	21 574	8
10	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	242 213	209 041	33 156	16
11	Lübeck	166 635	141 654	24 981	-
Insgesamt ...		2 135 992	1 865 955	269 968	69
Ham					
12	Hamburg-Mitte	153 136	122 664	30 472	-
13	Hamburg-Altona	166 818	128 733	38 085	-
14	Hamburg-Eimsbüttel	179 558	136 957	42 601	-
15	Hamburg-Nord	199 940	150 949	48 991	-
16	Hamburg-Wandsbek	190 476	151 032	39 444	-
17	Hamburg-Bergedorf	184 360	155 051	29 309	-
18	Hamburg-Harburg	139 533	116 219	23 314	-
Insgesamt ...		1 213 821	961 605	252 216	-
Nieder					
19	Aurich - Emden	181 038	162 933	18 105	-
20	Unterems	215 841	196 645	19 196	-
21	Friesland - Wilhelmshaven	155 280	135 584	19 696	-
22	Oldenburg - Ammerland	235 060	206 870	28 181	9
23	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	218 870	194 996	23 874	-
24	Cuxhaven	156 787	139 329	17 454	4
25	Stade - Rotenburg I	208 548	184 906	23 642	-
26	Mittelems	213 987	193 895	20 091	1
27	Cloppenburg - Vechta	191 194	174 830	16 364	-
28	Diepholz	160 150	142 030	18 120	-
29	Verden - Osterholz	182 687	161 365	21 320	2
30	Soltau-Fallingb. - Rotenburg II	160 043	142 292	17 749	2
31	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	165 118	142 598	22 520	-
32	Osnabrück-Land	185 283	163 809	21 469	5
33	Stadt Osnabrück	191 294	164 142	27 150	2
34	Nienburg - Schaumburg	220 982	195 025	25 957	-
35	Harburg	174 064	147 771	26 290	3
36	Stadt Hannover I	183 301	153 740	29 561	-
37	Stadt Hannover II	189 940	157 450	32 490	-
38	Hannover-Land I	242 000	207 160	34 839	1
39	Celle - Uelzen	214 294	186 395	27 894	5
40	Gifhorn - Peine	222 856	197 716	25 129	11
41	Hameln-Pyrmont - Holzminden	189 835	160 665	29 167	3
42	Hannover-Land II	214 720	181 634	33 085	1

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler					Ungültige				Nr. des Wkrs.
		ohne	mit		darunter Briefwähler	Erst- (C)		Zweit- (E)			
Wahlschein					stimmen						
Anzahl	% 1)	Anzahl		% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	
Holstein											
173 484	81,1	152 268	21 216	94,1	21 008	12,1	2 363	1,4	2 366	1,4	1
138 967	80,9	119 756	19 211	95,7	18 945	13,6	2 609	1,9	2 374	1,7	2
135 219	82,3	119 365	15 854	95,6	15 384	11,4	2 340	1,7	2 166	1,6	3
173 074	83,6	150 478	22 596	94,1	22 223	12,8	2 250	1,3	2 210	1,3	4
144 804	79,7	118 870	25 934	94,5	24 954	17,2	1 925	1,3	1 870	1,3	5
133 368	82,4	116 171	17 197	95,3	16 841	12,6	2 305	1,7	1 840	1,4	6
185 688	84,7	155 208	30 480	93,0	29 880	16,1	2 972	1,6	1 917	1,0	7
197 410	83,4	169 836	27 574	95,8	26 964	13,7	2 456	1,2	2 394	1,2	8
141 180	82,8	120 534	20 646	95,7	20 269	14,4	2 891	2,0	1 954	1,4	9
206 530	85,3	174 769	31 761	95,7	31 482	15,2	2 178	1,1	2 405	1,2	10
130 874	78,5	107 506	23 368	93,5	22 030	16,8	2 142	1,6	2 347	1,8	11
1 760 598	82,4	1 504 761	255 837	94,7	249 980	14,2	26 431	1,5	23 843	1,4	
burg											
118 045	77,1	89 317	28 728	94,3	28 461	24,1	1 913	1,6	1 507	1,3	12
136 883	82,1	100 642	36 241	95,2	36 057	26,3	1 838	1,3	1 463	1,1	13
148 514	82,7	107 662	40 852	95,9	40 637	27,4	1 851	1,2	1 306	0,9	14
169 596	84,8	122 847	46 749	95,4	46 743	27,6	2 109	1,2	1 637	1,0	15
156 234	82,0	118 344	37 890	96,1	37 768	24,2	2 092	1,3	1 721	1,1	16
144 793	78,5	116 729	28 064	95,8	27 975	19,3	2 576	1,8	1 995	1,4	17
110 579	79,2	88 223	22 356	95,9	22 356	20,2	1 979	1,8	1 654	1,5	18
984 644	81,1	743 764	240 880	95,5	239 997	24,4	14 358	1,5	11 283	1,1	
sachsen											
148 851	82,2	131 489	17 362	95,9	17 349	11,7	2 464	1,7	1 700	1,1	19
179 170	83,0	160 894	18 276	95,2	18 268	10,2	2 002	1,1	1 597	0,9	20
125 803	81,0	106 767	19 036	96,6	19 029	15,1	1 711	1,4	1 046	0,8	21
193 954	82,5	166 698	27 256	96,7	27 068	14,0	2 020	1,0	1 490	0,8	22
180 383	82,4	157 419	22 964	96,2	22 934	12,7	2 113	1,2	1 366	0,8	23
130 288	83,1	113 467	16 821	96,4	16 801	12,9	1 474	1,1	1 011	0,8	24
173 808	83,3	151 122	22 686	96,0	22 428	12,9	1 719	1,0	1 204	0,7	25
181 296	84,7	161 882	19 414	96,6	19 389	10,7	1 629	0,9	1 172	0,6	26
160 262	83,8	144 755	15 507	94,8	15 398	9,6	2 587	1,6	1 520	0,9	27
132 971	83,0	115 604	17 367	95,8	17 345	13,0	1 191	0,9	869	0,7	28
154 535	84,6	134 020	20 515	96,2	20 322	13,2	1 334	0,9	1 049	0,7	29
132 720	82,9	115 737	16 983	95,7	16 963	12,8	1 204	0,9	1 028	0,8	30
137 131	83,1	116 017	21 114	93,8	21 084	15,4	2 271	1,7	1 687	1,2	31
157 441	85,0	136 805	20 636	96,1	20 608	13,1	1 581	1,0	1 271	0,8	32
161 275	84,3	135 013	26 262	96,7	26 256	16,3	1 644	1,0	1 376	0,9	33
183 540	83,1	158 711	24 829	95,7	24 816	13,5	2 920	1,6	2 235	1,2	34
151 130	86,8	125 766	25 364	96,5	25 319	16,8	1 864	1,2	1 016	0,7	35
152 417	83,2	123 692	28 725	97,2	28 615	18,8	1 630	1,1	1 196	0,8	36
158 360	83,4	126 762	31 598	97,3	31 497	19,9	1 537	1,0	1 256	0,8	37
205 724	85,0	172 852	32 872	94,4	32 514	15,8	3 707	1,8	2 844	1,4	38
178 700	83,4	151 800	26 900	96,4	26 586	14,9	1 767	1,0	1 331	0,7	39
190 446	85,5	166 201	24 245	96,4	24 216	12,7	1 949	1,0	1 675	0,9	40
160 734	84,7	132 949	27 785	95,3	27 781	17,3	2 214	1,4	1 416	0,9	41
185 997	86,6	154 493	31 504	95,2	31 417	16,9	3 555	1,9	2 800	1,5	42

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		insgesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1) Wahlscheinvermerk	mit (A 2)	
Nr.	Name	Anzahl			
noch Nieder					
43	Hildesheim	224 617	193 794	30 821	2
44	Salzgitter - Wolfenbüttel	181 014	158 379	22 627	8
45	Braunschweig	192 242	158 912	33 322	8
46	Helmstedt - Wolfsburg	170 684	145 842	24 841	1
47	Goslar	145 751	122 933	22 818	-
48	Northeim - Osterode	166 867	144 798	22 069	-
49	Göttingen	200 220	166 273	33 943	4
Insgesamt ...		5 954 567	5 184 711	769 784	72
Bre					
50	Bremen-Ost	186 298	156 051	30 195	52
51	Bremen-West	140 562	121 444	19 083	35
52	Bremerhaven - Bremen-Nord	167 949	148 907	19 034	8
Insgesamt ...		494 809	426 402	68 312	95
Nordrhein-					
53	Aachen	166 969	130 646	36 314	9
54	Kreis Aachen	222 563	186 984	35 574	5
55	Heinsberg	175 607	151 689	23 914	4
56	Düren	192 156	163 123	29 023	10
57	Erftkreis I	231 086	192 749	38 331	6
58	Euskirchen - Erftkreis II	232 638	195 797	36 841	-
59	Köln I	157 425	124 508	32 915	2
60	Köln II	161 360	120 893	40 457	10
61	Köln III	183 649	149 538	34 104	7
62	Köln IV	159 690	130 645	29 044	1
63	Bonn	217 218	164 472	52 722	24
64	Rhein-Sieg-Kreis I	212 536	179 978	32 556	2
65	Rhein-Sieg-Kreis II	197 226	162 673	34 519	34
66	Oberbergischer Kreis	205 296	177 751	27 544	1
67	Rheinisch-Bergischer Kreis I	172 175	138 820	33 355	-
68	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	151 209	126 214	24 975	20
69	Wuppertal I	137 633	114 775	22 826	32
70	Wuppertal II	126 917	107 684	19 213	20
71	Solingen - Remscheid	201 795	171 537	30 246	12
72	Mettmann I	201 821	166 649	35 169	3
73	Mettmann II	170 641	140 271	30 370	-
74	Düsseldorf I	217 709	169 973	47 699	37
75	Düsseldorf II	196 292	161 444	34 831	17
76	Neuss I	151 921	127 768	24 148	5
77	Neuss II	169 627	140 324	29 302	1
78	Mönchengladbach	196 587	172 157	24 419	11
79	Krefeld	168 482	139 141	29 341	-
80	Viersen	216 060	185 818	30 233	9
81	Kleve	211 060	180 539	30 517	4
82	Wesel I	181 353	155 984	25 365	4
83	Wesel II	164 512	141 976	22 532	4
84	Duisburg I	194 873	164 652	30 214	7

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler				Ungültige				Nr. des Wkrs.	
		ohne	mit	darunter Briefwähler	Erst- (C)		Zweit- (E)				
Wahlschein				stimmen							
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)		
sachsen											
193 222	86,0	163 408	29 814	96,7	29 746	15,4	1 889	1,0	1 405	0,7	43
151 834	83,9	130 277	21 557	95,2	21 539	14,2	2 286	1,5	1 817	1,2	44
159 441	82,9	127 345	32 096	96,3	31 932	20,0	1 669	1,0	1 193	0,7	45
142 492	83,5	118 723	23 769	95,7	23 553	16,5	1 707	1,2	1 254	0,9	46
121 264	83,2	99 351	21 913	96,0	21 462	17,7	1 358	1,1	1 049	0,9	47
142 372	85,3	121 196	21 176	96,0	20 727	14,6	1 658	1,2	1 272	0,9	48
168 799	84,3	136 023	32 776	96,6	32 677	19,4	1 625	1,0	1 254	0,7	49
4 996 360	83,9	4 257 238	739 122	96,0	735 639	14,7	60 279	1,2	44 399	0,9	
men											
157 245	84,4	127 878	29 367	97,1	28 262	18,0	1 777	1,1	1 454	0,9	50
113 400	80,7	94 792	18 608	97,3	17 599	15,5	1 430	1,3	1 153	1,0	51
135 409	80,6	117 448	17 961	94,3	17 169	12,7	2 367	1,7	1 946	1,4	52
406 054	82,1	340 118	65 936	96,4	63 030	15,5	5 574	1,4	4 553	1,1	
Westfalen											
140 431	84,1	105 508	34 923	96,1	34 553	24,6	1 525	1,1	1 299	0,9	53
189 139	85,0	155 187	33 952	95,4	33 566	17,7	2 917	1,5	2 360	1,2	54
147 902	84,2	125 158	22 744	95,1	22 717	15,4	2 910	2,0	2 449	1,7	55
162 257	84,4	134 855	27 402	94,4	27 276	16,8	2 238	1,4	1 785	1,1	56
196 653	85,1	160 077	36 576	95,4	36 351	18,5	2 180	1,1	1 986	1,0	57
194 989	83,8	159 912	35 077	95,2	34 972	17,9	3 082	1,6	2 496	1,3	58
128 592	81,7	97 366	31 226	94,9	30 429	23,7	1 534	1,2	1 046	0,8	59
136 887	84,8	98 413	38 474	95,1	37 456	27,4	1 261	0,9	903	0,7	60
146 967	80,0	114 499	32 468	95,2	31 896	21,7	2 259	1,5	1 515	1,0	61
126 873	79,4	99 319	27 554	94,9	26 826	21,1	2 084	1,6	1 358	1,1	62
185 582	85,4	135 572	50 010	94,8	49 577	26,7	2 403	1,3	1 950	1,1	63
180 492	84,9	148 902	31 590	97,0	30 861	17,1	2 046	1,1	1 864	1,0	64
171 494	87,0	138 192	33 302	96,4	33 158	19,3	2 085	1,2	1 817	1,1	65
173 614	84,6	147 260	26 354	95,7	26 290	15,1	2 418	1,4	1 898	1,1	66
149 081	86,6	116 877	32 204	96,5	31 936	21,4	1 418	1,0	1 148	0,8	67
127 212	84,1	103 220	23 992	96,0	23 912	18,8	1 665	1,3	1 249	1,0	68
114 310	83,1	92 505	21 805	95,4	21 637	18,9	1 328	1,2	1 091	1,0	69
103 485	81,5	85 097	18 388	95,6	18 305	17,7	1 352	1,3	1 060	1,0	70
165 422	82,0	136 064	29 358	97,0	29 012	17,5	2 022	1,2	1 690	1,0	71
171 283	84,9	137 601	33 682	95,8	33 218	19,4	2 008	1,2	1 495	0,9	72
145 835	85,5	116 460	29 375	96,7	29 167	20,0	1 733	1,2	1 358	0,9	73
179 073	82,3	133 899	45 174	94,6	45 107	25,2	1 740	1,0	1 480	0,8	74
158 294	80,6	125 269	33 025	94,8	32 928	20,8	1 864	1,2	1 547	1,0	75
126 778	83,4	103 611	23 167	95,9	22 919	18,1	1 471	1,2	1 271	1,0	76
145 862	86,0	117 726	28 136	96,0	27 941	19,2	1 537	1,1	1 255	0,9	77
154 300	78,5	130 696	23 604	96,6	23 366	15,1	2 204	1,4	1 773	1,1	78
135 952	80,7	108 038	27 914	95,1	27 801	20,4	1 727	1,3	1 396	1,0	79
180 195	83,4	151 015	29 180	96,5	29 009	16,1	2 157	1,2	1 798	1,0	80
176 895	83,8	147 537	29 358	96,2	29 198	16,5	2 601	1,5	1 918	1,1	81
153 691	84,7	129 266	24 425	96,3	24 055	15,7	1 502	1,0	1 206	0,8	82
139 300	84,7	117 510	21 790	96,7	21 737	15,6	1 825	1,3	1 343	1,0	83
162 409	83,3	134 352	28 057	92,8	27 363	16,8	1 837	1,1	1 632	1,0	84

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		insgesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)	
			im Wählerverzeichnis			
			ohne (A 1) Wahlscheinvermerk	mit (A 2)		
Nr.	Name	Anzahl				
noch Nordrhein-						
85	Duisburg II	172 116	150 508	21 604	4	
86	Oberhausen	164 266	142 185	22 078	3	
87	Mülheim	134 026	110 630	23 396	-	
88	Essen I	147 450	123 675	23 775	-	
89	Essen II	134 116	115 813	18 303	-	
90	Essen III	179 408	143 067	36 341	-	
91	Recklinghausen I	178 336	153 571	24 765	-	
92	Recklinghausen II- Borken I	230 501	195 441	35 021	39	
93	Gelsenkirchen I	136 007	117 905	17 347	755	
94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	130 783	112 846	17 937	-	
95	Bottrop - Recklinghausen IV	136 471	115 927	20 543	1	
96	Borken II	227 754	200 330	27 424	-	
97	Coesfeld - Steinfurt I	234 217	199 479	34 738	-	
98	Steinfurt II	233 877	206 110	27 767	-	
99	Münster	200 200	154 069	46 129	2	
100	Warendorf	200 813	172 695	28 116	2	
101	Gütersloh	236 193	205 495	30 673	25	
102	Bielefeld	243 952	201 760	42 191	1	
103	Herford - Minden-Lübbecke I	199 876	171 166	28 699	11	
104	Minden-Lübbecke II	235 847	206 243	29 603	1	
105	Lippe I	173 949	149 704	24 244	1	
106	Höxter - Lippe II	216 425	188 421	28 002	2	
107	Paderborn	205 311	180 083	25 226	2	
108	Hagen	150 667	126 156	24 511	-	
109	Ennepe-Ruhr-Kreis I	188 051	153 992	34 052	7	
110	Bochum I	185 163	148 828	36 335	-	
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	179 427	145 824	33 601	2	
112	Herne - Bochum III	135 335	115 948	19 387	-	
113	Dortmund I	133 665	110 856	22 804	5	
114	Dortmund II	131 460	112 749	18 711	-	
115	Dortmund III	164 873	133 436	31 433	4	
116	Unna I	202 058	169 959	32 088	11	
117	Hamm - Unna II	239 662	204 304	35 358	-	
118	Soest	222 469	187 652	34 810	7	
119	Hochsauerlandkreis	210 499	175 094	35 405	-	
120	Siegen-Wittgenstein I	170 264	147 502	22 761	1	
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	149 616	126 463	23 151	2	
122	Märkischer Kreis I	163 569	137 520	26 049	-	
123	Märkischer Kreis II	161 639	130 267	31 372	-	
Insgesamt ...		13 086 397	10 980 845	2 104 363	1 189	
Hes						
124	Waldeck	164 438	143 320	21 118	-	
125	Kassel	174 916	144 813	30 103	-	
126	Werra-Meißner	166 526	142 489	24 037	-	
127	Schwalm-Eder	158 139	140 522	17 617	-	
128	Hersfeld	166 894	145 948	20 946	-	
129	Marburg	181 430	157 503	23 927	-	
130	Lahn-Dill	210 229	187 326	22 903	-	
131	Gießen	211 017	186 042	24 974	1	

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler					Ungültige				Nr. des Wkrs.
		ohne	mit	darunter Briefwähler		Erst- (C)	Zweit- (E)				
Wahlschein					stimmen						
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)		
Westfalen											
135 719	78,9	115 683	20 036	92,7	18 967	14,0	1 851	1,4	1 878	1,4	85
134 167	81,7	113 038	21 129	95,7	21 064	15,7	2 136	1,6	1 388	1,0	86
114 455	85,4	91 907	22 548	96,4	22 034	19,3	1 795	1,6	1 337	1,2	87
120 255	81,6	97 431	22 824	96,0	22 652	18,8	1 503	1,2	1 220	1,0	88
105 723	78,8	88 124	17 599	96,2	17 464	16,5	1 221	1,2	1 196	1,1	89
151 924	84,7	116 906	35 018	96,4	34 746	22,9	1 336	0,9	1 119	0,7	90
149 256	83,7	125 036	24 220	97,8	23 510	15,8	1 663	1,1	1 453	1,0	91
196 428	85,2	162 779	33 649	96,0	33 489	17,0	2 056	1,0	1 767	0,9	92
108 093	79,5	91 468	16 625	91,8	16 587	15,3	1 835	1,7	1 266	1,2	93
108 979	83,3	91 803	17 176	95,8	16 909	15,5	1 621	1,5	1 171	1,1	94
116 158	85,1	96 306	19 852	96,6	19 821	17,1	1 379	1,2	1 042	0,9	95
193 089	84,8	166 751	26 338	96,0	26 234	13,6	1 845	1,0	1 754	0,9	96
203 700	87,0	170 369	33 331	95,9	33 247	16,3	1 923	0,9	1 722	0,8	97
199 869	85,5	173 042	26 827	96,6	26 620	13,3	2 375	1,2	2 051	1,0	98
173 696	86,8	129 471	44 225	95,9	43 882	25,3	1 286	0,7	1 136	0,7	99
174 366	86,8	147 185	27 181	96,7	27 150	15,6	2 538	1,5	2 165	1,2	100
201 054	85,1	171 639	29 415	95,8	29 086	14,5	2 871	1,4	2 372	1,2	101
208 194	85,3	167 685	40 509	96,0	40 017	19,2	2 578	1,2	2 303	1,1	102
170 158	85,1	142 370	27 788	96,8	27 225	16,0	3 309	1,9	2 466	1,4	103
197 322	83,7	169 233	28 089	94,9	27 816	14,1	2 984	1,5	2 508	1,3	104
148 686	85,5	125 441	23 245	95,9	23 120	15,5	2 064	1,4	1 862	1,3	105
184 849	85,4	158 434	26 415	94,3	26 238	14,2	2 637	1,4	2 407	1,3	106
172 520	84,0	148 094	24 426	96,8	24 351	14,1	2 610	1,5	2 069	1,2	107
122 771	81,5	99 086	23 685	96,6	23 631	19,2	1 456	1,2	1 274	1,0	108
162 063	86,2	129 455	32 608	95,7	31 999	19,7	1 898	1,2	1 497	0,9	109
156 208	84,4	121 302	34 906	96,1	34 763	22,3	1 686	1,1	1 388	0,9	110
151 834	84,6	119 302	32 532	96,8	32 243	21,2	1 781	1,2	1 430	0,9	111
111 831	82,6	92 930	18 901	97,5	18 702	16,7	1 257	1,1	1 081	1,0	112
108 114	80,9	86 093	22 021	96,5	21 822	20,2	1 459	1,3	1 154	1,1	113
108 985	82,9	90 941	18 044	96,4	17 921	16,4	1 507	1,4	1 229	1,1	114
140 204	85,0	109 644	30 560	97,2	30 376	21,7	1 614	1,2	1 206	0,9	115
174 429	86,3	143 314	31 115	96,9	31 025	17,8	1 990	1,1	1 953	1,1	116
200 044	83,5	166 033	34 011	96,2	33 917	17,0	2 965	1,5	2 399	1,2	117
188 036	84,5	154 645	33 391	95,9	33 175	17,6	2 199	1,2	2 205	1,2	118
179 981	85,5	146 058	33 923	95,8	33 788	18,8	2 563	1,4	2 127	1,2	119
143 525	84,3	121 728	21 797	95,8	21 682	15,1	2 300	1,6	1 581	1,1	120
127 070	84,9	104 910	22 160	95,7	22 116	17,4	1 799	1,4	1 366	1,1	121
136 159	83,2	111 066	25 093	96,3	24 930	18,3	1 577	1,2	1 498	1,1	122
133 313	82,5	103 102	30 211	96,3	29 827	22,4	1 581	1,2	1 465	1,1	123
10 984 476	83,9	8 966 767	2 017 709	95,8	1 998 685	18,2	139 981	1,3	114 941	1,0	
sen											
140 135	85,2	119 856	20 279	96,0	20 254	14,5	2 179	1,6	1 937	1,4	124
146 448	83,7	117 530	28 918	96,1	28 877	19,7	2 381	1,6	1 993	1,4	125
145 125	87,1	122 078	23 047	95,9	22 955	15,8	2 117	1,5	1 961	1,4	126
135 650	85,8	118 805	16 845	95,6	16 826	12,4	2 347	1,7	2 226	1,6	127
144 681	86,7	124 623	20 058	95,8	19 984	13,8	3 779	2,6	2 439	1,7	128
153 443	84,6	130 320	23 123	96,6	22 924	14,9	1 871	1,2	1 794	1,2	129
171 897	81,8	149 856	22 041	96,2	22 016	12,8	2 750	1,6	2 517	1,5	130
176 243	83,5	152 933	23 310	93,3	23 106	13,1	3 180	1,8	2 450	1,4	131

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		insgesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
Wahlscheinvermerk					
Nr.	Name	Anzahl			
noch Hes					
132	Fulda	236 896	210 192	26 704	-
133	Hochtaunus	239 853	197 405	42 444	4
134	Wetterau	211 682	182 802	28 879	1
135	Rheingau-Taunus - Limburg	214 314	184 084	30 230	-
136	Wiesbaden	185 832	157 062	28 770	-
137	Hanau	234 273	203 317	30 955	1
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	169 398	142 613	26 785	-
139	Frankfurt am Main II	142 613	115 073	27 540	-
140	Frankfurt am Main III	144 564	119 247	25 317	-
141	Groß-Gerau	219 452	185 777	33 671	4
142	Offenbach	220 006	183 861	36 145	-
143	Darmstadt	211 831	179 040	32 791	-
144	Odenwald	239 244	205 361	33 882	1
145	Bergstraße	193 655	167 124	26 531	-
Insgesamt ...		4 297 202	3 680 921	616 269	12
Rheinland-					
146	Neuwied	237 372	202 222	35 150	-
147	Ahrweiler	186 089	158 821	27 268	-
148	Koblenz	192 628	160 983	31 645	-
149	Cochem	145 673	131 707	13 963	3
150	Kreuznach	190 272	168 079	22 193	-
151	Bitburg	166 304	149 057	17 246	1
152	Trier	181 269	157 141	24 120	8
153	Montabaur	238 608	205 672	32 936	-
154	Mainz	231 534	191 321	40 213	-
155	Worms	189 617	162 810	26 805	2
156	Frankenthal	154 614	132 012	22 602	-
157	Ludwigshafen	154 312	128 026	26 286	-
158	Neustadt - Speyer	180 381	149 845	30 528	8
159	Kaiserslautern	219 501	195 367	24 132	2
160	Pirmasens	148 054	129 903	18 149	2
161	Südpfalz ..	199 808	171 124	28 683	1
Insgesamt ...		3 016 036	2 594 090	421 919	27
Baden-					
162	Stuttgart I	178 694	135 817	42 834	43
163	Stuttgart II	179 860	145 982	33 830	48
164	Böblingen	239 572	203 915	35 654	3
165	Esslingen	157 080	131 087	25 993	-
166	Nürtingen	182 480	156 002	26 476	2
167	Göppingen ..	176 627	154 497	22 128	2
168	Waiblingen	210 374	180 461	29 912	1
169	Ludwigsburg	194 918	164 490	30 397	31
170	Neckar-Zaber	196 951	171 672	25 273	6
171	Heilbronn	234 627	207 798	26 827	2
172	Schwäbisch Hall - Hohenlohe	208 753	188 476	20 270	7
173	Backnang - Schwäbisch Gmünd	168 809	148 094	20 711	4

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.
1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler				Ungültige				Nr. des Wkrs.	
		ohne	mit	darunter Briefwähler		Erst- (C)		Zweit- (E)			
											Wahlschein
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)		
sen											
201 552	85,1	176 623	24 929	93,4	24 732	12,3	4 348	2,2	3 594	1,8	132
207 048	86,3	166 025	41 023	96,6	40 644	19,6	3 456	1,7	2 756	1,3	133
177 648	83,9	149 838	27 810	96,3	27 648	15,6	3 610	2,0	2 955	1,7	134
181 094	84,5	152 094	29 000	95,9	28 459	15,7	3 456	1,9	2 817	1,6	135
151 643	81,6	124 331	27 312	94,9	27 028	17,8	2 389	1,6	1 974	1,3	136
196 848	84,0	167 198	29 650	95,8	29 366	14,9	3 514	1,8	3 161	1,6	137
140 060	82,7	114 439	25 621	95,7	25 502	18,2	2 101	1,5	1 786	1,3	138
115 519	81,0	89 162	26 357	95,7	26 122	22,6	1 620	1,4	1 324	1,1	139
117 231	81,1	92 907	24 324	96,1	24 130	20,6	1 769	1,5	1 510	1,3	140
187 558	85,5	154 952	32 606	96,8	32 470	17,3	3 337	1,8	2 817	1,5	141
182 721	83,1	147 904	34 817	96,3	34 738	19,0	3 236	1,8	2 645	1,4	142
178 501	84,3	147 008	31 493	96,0	31 375	17,6	3 250	1,8	2 748	1,5	143
204 277	85,4	171 538	32 739	96,6	32 699	16,0	4 760	2,3	3 593	1,8	144
164 562	85,0	139 157	25 405	95,8	25 208	15,3	3 179	1,9	2 356	1,4	145
3 619 884	84,2	3 029 177	590 707	95,9	587 063	16,2	64 629	1,8	53 353	1,5	
Pfalz											
199 113	83,9	165 219	33 894	96,4	33 867	17,0	3 194	1,6	2 384	1,2	146
155 630	83,6	129 502	26 128	95,8	26 002	16,7	3 845	2,5	2 031	1,3	147
161 117	83,6	130 790	30 327	95,8	30 295	18,8	3 315	2,1	2 110	1,3	148
122 667	84,2	109 478	13 189	94,4	13 096	10,7	3 107	2,5	2 349	1,9	149
157 216	82,6	136 022	21 194	95,5	21 135	13,4	2 794	1,8	1 971	1,3	150
138 602	83,3	122 129	16 473	95,5	16 232	11,7	3 202	2,3	2 635	1,9	151
150 522	83,0	128 007	22 515	93,3	22 460	14,9	2 763	1,8	2 469	1,6	152
200 900	84,2	169 009	31 891	96,8	31 815	15,8	3 585	1,8	2 665	1,3	153
196 094	84,7	157 142	38 952	96,9	38 869	19,8	2 906	1,5	2 184	1,1	154
159 641	84,2	133 200	26 441	98,6	25 890	16,2	3 049	1,9	2 264	1,4	155
131 714	85,2	109 751	21 963	97,2	21 674	16,5	2 442	1,9	1 971	1,5	156
129 434	83,9	104 077	25 357	96,5	25 322	19,6	1 848	1,4	1 748	1,4	157
153 104	84,9	123 669	29 435	96,4	29 371	19,2	2 871	1,9	2 252	1,5	158
180 097	82,0	157 042	23 055	95,5	22 985	12,8	4 393	2,4	3 436	1,9	159
123 687	83,5	106 310	17 377	95,7	17 339	14,0	3 582	2,9	2 654	2,1	160
170 179	85,2	142 821	27 358	95,4	27 253	16,0	3 049	1,8	2 842	1,7	161
2 529 717	83,9	2 124 168	405 549	96,1	403 605	16,0	49 945	2,0	37 965	1,5	
Württemberg											
150 160	84,0	109 025	41 135	95,9	40 572	27,0	1 258	0,8	1 119	0,7	162
147 099	81,8	114 888	32 211	95,1	31 794	21,6	1 595	1,1	1 527	1,0	163
204 171	85,2	169 851	34 320	96,3	34 211	16,8	2 767	1,4	2 255	1,1	164
134 481	85,6	109 426	25 055	96,4	24 966	18,6	1 617	1,2	1 261	0,9	165
155 905	85,4	130 441	25 464	96,2	25 425	16,3	2 346	1,5	1 854	1,2	166
147 030	83,2	125 715	21 315	96,3	21 269	14,5	2 237	1,5	1 936	1,3	167
177 198	84,2	148 409	28 789	96,2	28 714	16,2	2 343	1,3	1 832	1,0	168
165 291	84,8	135 921	29 370	96,5	29 275	17,7	2 097	1,3	1 813	1,1	169
168 926	85,8	144 550	24 376	96,4	24 330	14,4	2 566	1,5	2 229	1,3	170
194 813	83,0	168 986	25 827	96,3	25 655	13,2	3 313	1,7	3 102	1,6	171
171 001	81,9	151 637	19 364	95,5	19 260	11,3	2 722	1,6	2 893	1,7	172
138 907	82,3	119 087	19 820	95,7	19 782	14,2	2 640	1,9	2 158	1,6	173

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		insgesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1) Wahlscheinvermerk	mit (A 2)	
Nr	Name	Anzahl			

noch Baden-

174	Aalen - Heidenheim	219 980	195 288	24 691	1
175	Karlsruhe-Stadt	212 837	174 617	38 177	43
176	Karlsruhe-Land	239 649	207 476	32 172	1
177	Rastatt	239 171	204 442	34 725	4
178	Heidelberg	189 654	156 538	33 116	-
179	Mannheim I	135 729	113 414	22 315	-
180	Mannheim II	209 812	132 407	27 405	-
181	Odenwald - Tauber	209 725	187 968	21 755	2
182	Rhein-Neckar	183 999	160 594	23 405	-
183	Pforzheim	219 136	189 319	29 806	11
184	Calw	189 913	165 255	24 654	4
185	Freiburg	223 897	183 416	40 417	64
186	Lörrach - Müllheim	210 153	181 322	28 828	3
187	Emmendingen - Lahr	213 945	190 936	23 008	1
188	Offenburg	197 065	174 613	22 447	5
189	Rottweil - Tuttlingen	192 889	170 164	22 717	8
190	Schwarzwald-Baar	147 356	128 758	18 592	6
191	Konstanz	184 648	155 328	29 313	7
192	Waldshut	141 815	124 024	17 790	1
193	Reutlingen	189 056	165 329	23 702	25
194	Tübingen	171 012	146 953	24 059	-
195	Ulm	204 903	179 370	25 533	-
196	Biberach	220 728	196 772	23 948	8
197	Ravensburg - Bodensee	235 772	201 929	33 831	12
198	Zollernalb - Sigmaringen	195 344	175 098	20 237	9
Insgesamt ...		7 256 933	6 249 621	1 006 948	364

Bay

199	Altötting	239 410	200 176	39 231	3
200	Freising	238 107	196 743	41 361	3
201	Fürstenfeldbruck	229 214	187 484	41 727	3
202	Ingolstadt	229 237	190 458	38 776	3
203	München-Mitte	154 931	115 237	39 687	7
204	München-Nord	166 451	130 775	35 670	6
205	München-Ost	165 009	127 159	37 849	1
206	München-Süd	178 041	135 280	42 670	91
207	München-West	158 963	121 013	37 946	4
208	München-Land	227 495	176 689	50 796	10
209	Rosenheim	206 632	171 965	34 667	-
210	Starnberg	238 873	184 430	54 420	23
211	Traunstein	199 447	166 089	33 348	10
212	Weilheim	229 183	188 810	40 372	1
213	Deggendorf	148 831	124 467	24 364	-
214	Landshut	225 935	191 448	34 487	-
215	Passau	178 488	144 363	34 123	2
216	Rottal-Inn	155 514	134 488	21 023	3
217	Straubing	166 655	141 939	24 716	-
218	Amberg	204 868	176 583	28 285	-
219	Regensburg	224 501	187 582	36 919	-
220	Schwandorf	210 132	176 505	33 627	-

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.
1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler				Ungültige				Nr des Wkrs.	
		ohne	mit	darunter Briefwähler	Erst- (C)	Zweit- (E)					
							Wahlschein		stimmen		
							Anzahl	% 1)	Anzahl		% 2)
Württemberg											
183 538	83,4	159 875	23 663	95,8	23 382	12,7	3 828	2,1	3 212	1,8	174
172 224	80,9	135 532	36 692	96,0	36 482	21,2	2 360	1,4	2 201	1,3	175
203 154	84,8	172 089	31 065	96,6	31 022	15,3	3 827	1,9	3 179	1,6	176
196 907	82,3	162 757	34 150	98,3	33 263	16,9	3 953	2,0	3 306	1,7	177
160 708	84,7	128 889	31 819	96,1	31 656	19,7	2 201	1,4	1 976	1,2	178
106 531	78,5	85 096	21 435	96,1	21 275	20,0	1 371	1,3	1 355	1,3	179
137 315	85,9	110 820	26 495	96,7	26 398	19,2	1 912	1,4	1 630	1,2	180
174 409	83,2	153 608	20 801	95,6	20 753	11,9	4 502	2,6	3 315	1,9	181
157 248	85,5	134 704	22 544	96,3	22 428	14,3	2 851	1,8	2 280	1,4	182
181 447	82,8	152 958	28 489	95,5	28 204	15,5	2 759	1,5	2 618	1,4	183
156 535	82,4	132 906	23 629	95,8	23 563	15,1	2 369	1,5	2 227	1,4	184
187 250	83,6	148 773	38 477	95,0	38 189	20,4	3 014	1,6	2 542	1,4	185
170 571	81,2	143 176	27 395	95,0	27 216	16,0	3 217	1,9	2 428	1,4	186
174 638	81,6	152 653	21 985	95,5	21 947	12,6	3 658	2,1	3 517	2,0	187
155 885	79,1	134 495	21 390	95,3	21 344	13,7	3 703	2,4	3 330	2,1	188
159 559	82,7	137 843	21 716	95,6	21 650	13,6	3 422	2,1	3 121	2,0	189
121 016	82,1	103 418	17 598	94,6	17 496	14,5	2 087	1,7	1 796	1,5	190
150 402	81,5	122 324	28 078	95,8	27 923	18,6	2 759	1,8	2 023	1,3	191
114 368	80,6	97 378	16 990	95,5	16 942	14,8	2 542	2,2	1 852	1,6	192
159 177	84,2	136 340	22 837	96,2	22 591	14,2	3 195	2,0	2 217	1,4	193
146 072	85,4	122 714	23 358	97,1	23 219	15,9	1 888	1,3	1 723	1,2	194
172 030	84,0	147 559	24 471	95,8	24 184	14,1	2 662	1,5	2 171	1,3	195
182 761	82,8	159 836	22 925	95,7	22 870	12,5	3 519	1,9	3 468	1,9	196
194 185	82,4	161 821	32 364	95,6	32 158	16,6	3 174	1,6	2 656	1,4	197
159 700	81,8	140 329	19 371	95,7	19 233	12,0	3 557	2,2	3 126	2,0	198
6 032 612	83,1	5 065 829	966 783	96,0	960 641	15,9	101 831	1,7	87 248	1,4	

ern

188 360	78,7	150 819	37 541	95,7	37 496	19,9	1 911	1,0	1 352	0,7	199
187 329	78,7	147 556	39 773	96,2	39 731	21,2	1 616	0,9	1 272	0,7	200
186 837	81,5	146 506	40 331	96,6	40 188	21,5	1 627	0,9	974	0,5	201
179 635	78,4	142 503	37 132	95,8	37 007	20,6	2 038	1,1	1 536	0,9	202
119 587	77,2	81 813	37 774	95,2	37 235	31,1	894	0,7	476	0,4	203
125 634	75,5	91 656	33 978	95,2	33 596	26,7	909	0,7	631	0,5	204
129 966	78,8	93 762	36 204	95,7	35 736	27,5	865	0,7	587	0,5	205
139 428	78,3	98 737	40 691	95,2	40 277	28,9	1 402	1,0	574	0,4	206
125 555	79,0	89 749	35 806	94,4	35 393	28,2	831	0,7	561	0,4	207
189 039	83,1	139 813	49 226	96,9	48 879	25,9	1 353	0,7	847	0,4	208
161 034	77,9	127 848	33 186	95,7	33 049	20,5	1 752	1,1	1 059	0,7	209
194 112	81,3	141 678	52 434	96,3	52 334	27,0	1 826	0,9	1 050	0,5	210
155 228	77,8	123 191	32 037	96,0	31 976	20,6	1 823	1,2	1 356	0,9	211
182 906	79,8	143 911	38 995	96,6	38 916	21,3	1 591	0,9	1 211	0,7	212
107 879	72,5	84 799	23 080	94,7	23 050	21,4	1 133	1,1	884	0,8	213
173 208	76,7	140 049	33 159	96,1	33 107	19,1	2 025	1,2	1 357	0,8	214
132 197	74,1	99 539	32 658	95,7	32 611	24,7	1 382	1,0	1 060	0,8	215
114 645	73,7	94 602	20 043	95,3	19 965	17,4	1 376	1,2	1 141	1,0	216
124 491	74,7	100 820	23 671	95,8	23 598	19,0	1 359	1,1	1 271	1,0	217
163 841	80,0	136 819	27 022	95,5	26 912	16,4	1 981	1,2	1 440	0,9	218
175 596	78,2	140 135	35 461	96,1	35 310	20,1	2 056	1,2	1 753	1,0	219
160 443	76,4	128 336	32 107	95,5	32 044	20,0	2 074	1,3	1 778	1,1	220

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		insgesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
			Wahlscheinvermerk		
Nr.	Name	Anzahl			

noch Bay

221	Weiden	172 077	144 492	27 584	1
222	Bamberg	216 983	184 185	32 771	27
223	Bayreuth	140 532	119 283	21 249	-
224	Coburg	164 605	144 296	20 309	-
225	Hof	194 088	166 970	27 118	-
226	Kulmbach	140 566	121 774	18 792	-
227	Ansbach	234 768	200 547	34 219	2
228	Erlangen	165 870	134 495	31 375	-
229	Fürth	236 041	201 025	35 016	-
230	Nürnberg-Nord	182 328	146 550	35 777	1
231	Nürnberg-Süd	185 053	155 376	29 677	-
232	Roth	216 094	179 514	36 575	5
233	Aschaffenburg	175 604	148 801	26 795	8
234	Bad Kissingen	216 705	185 392	31 308	5
235	Main-Spessart	192 660	158 991	33 664	5
236	Schweinfurt	194 387	166 200	28 187	-
237	Würzburg	212 418	167 566	44 850	2
238	Augsburg-Stadt	195 330	169 490	25 829	11
239	Augsburg-Land	228 352	198 844	29 508	-
240	Donau-Ries	174 473	151 889	22 584	-
241	Neu-Ulm	222 770	191 927	30 843	-
242	Oberallgäu	208 715	172 888	35 827	-
243	Ostallgäu	228 992	196 832	32 160	-
Insgesamt ...		8 875 328	7 377 010	1 498 081	237

Saar

244	Saarbrücken I	148 769	123 220	25 549	-
245	Saarbrücken II	160 495	138 105	22 390	-
246	Saarlouis	175 025	154 254	20 771	-
247	Sankt Wendel	171 561	149 385	22 174	2
248	Homburg	172 657	148 607	24 050	-
Insgesamt ...		828 507	713 571	114 934	2

Ber

249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	161 030	134 451	26 576	3
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	171 203	143 544	27 637	22
251	Berlin-Reinickendorf	189 295	157 096	32 194	5
252	Berlin-Spandau	160 510	133 519	26 991	-
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	219 320	169 646	49 671	3
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	205 770	159 182	46 575	13
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	177 273	145 045	32 228	-
256	Berlin-Tempelhof	144 263	116 415	27 847	1
257	Berlin-Neukölln	204 370	171 922	32 436	12
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	198 212	170 401	27 804	7
259	Berlin-Köpenick - Treptow	180 636	157 035	23 597	4
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	200 985	180 412	20 572	1
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	230 062	202 223	27 839	-
Insgesamt ...		2 442 929	2 040 891	401 967	71

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.
1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler				Ungültige				Nr. des Wkrs.	
		ohne	mit		darunter Briefwähler		Erst- (C)		Zweit- (E)		
			Wahlschein								
Anzahl	% 1)	Anzahl		% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	
ern											
140 147	81,4	113 679	26 468	96,0	26 439	18,9	1 457	1,0	1 226	0,9	221
174 273	80,3	142 661	31 612	96,4	31 317	18,0	1 875	1,1	1 174	0,7	222
111 556	79,4	91 174	20 382	95,9	20 350	18,2	1 091	1,0	902	0,8	223
134 217	81,5	114 664	19 553	96,3	19 486	14,5	1 692	1,3	1 110	0,8	224
154 412	79,6	128 103	26 309	97,0	26 265	17,0	1 453	0,9	1 263	0,8	225
113 817	81,0	95 683	18 134	96,5	18 110	15,9	1 226	1,1	868	0,8	226
185 822	79,2	152 961	32 861	96,0	32 761	17,6	1 919	1,0	1 434	0,8	227
137 335	82,8	107 067	30 268	96,5	30 165	22,0	951	0,7	701	0,5	228
188 712	79,9	154 869	33 843	96,7	33 752	17,9	2 386	1,3	1 968	1,0	229
143 452	78,7	109 170	34 282	95,8	33 949	23,7	1 216	0,8	878	0,6	230
145 910	78,8	117 393	28 517	96,1	28 306	19,4	1 426	1,0	1 143	0,8	231
179 654	83,1	144 226	35 428	96,9	35 237	19,6	1 359	0,8	1 092	0,6	232
141 499	80,6	115 844	25 655	95,7	25 330	17,9	1 965	1,4	1 491	1,1	233
177 335	81,8	147 235	30 100	96,1	29 994	16,9	1 775	1,0	1 585	0,9	234
159 001	82,5	126 622	32 379	96,2	32 346	20,3	2 208	1,4	1 448	0,9	235
158 728	81,7	131 620	27 108	96,2	26 940	17,0	1 685	1,1	1 363	0,9	236
175 703	82,7	132 562	43 141	96,2	42 987	24,5	2 064	1,2	1 238	0,7	237
148 941	76,3	124 246	24 695	95,6	24 513	16,5	1 271	0,9	1 306	0,9	238
183 556	80,4	155 213	28 343	96,1	28 281	15,4	1 698	0,9	1 310	0,7	239
137 975	79,1	116 245	21 730	96,2	21 684	15,7	1 672	1,2	1 048	0,8	240
174 365	78,3	144 920	29 445	95,5	29 076	16,7	1 888	1,1	1 254	0,7	241
164 595	78,9	130 386	34 209	95,5	33 929	20,6	1 660	1,0	1 076	0,7	242
178 856	78,1	147 954	30 902	96,1	30 751	17,2	2 738	1,5	1 295	0,7	243
7 026 811	79,2	5 589 138	1 437 673	96,0	1 430 378	20,4	72 499	1,0	52 343	0,7	
land											
119 774	80,5	95 487	24 287	95,1	23 653	19,7	2 318	1,9	3 027	2,5	244
137 882	85,9	116 341	21 541	96,2	21 442	15,6	4 037	2,9	3 035	2,2	245
148 575	84,9	128 434	20 141	97,0	19 887	13,4	3 154	2,1	2 614	1,8	246
150 813	87,9	129 284	21 529	97,1	21 481	14,2	3 453	2,3	2 649	1,8	247
145 942	84,5	122 678	23 264	96,7	23 066	15,8	2 928	2,0	2 353	1,6	248
702 986	84,8	592 224	110 762	96,4	109 529	15,6	15 890	2,3	13 678	1,9	
in											
127 906	79,4	102 395	25 511	96,0	25 326	19,8	1 243	1,0	1 101	0,9	249
131 955	77,1	105 404	26 551	96,0	26 420	20,0	2 428	1,8	1 986	1,5	250
157 198	83,0	126 131	31 067	96,5	30 897	19,7	2 401	1,5	2 031	1,3	251
130 751	81,5	104 552	26 199	97,1	26 199	20,0	2 212	1,7	1 992	1,5	252
188 078	85,8	140 391	47 687	96,0	47 335	25,2	2 439	1,3	1 855	1,0	253
171 182	83,2	126 498	44 684	95,9	44 398	25,9	2 102	1,2	1 661	1,0	254
141 490	79,8	110 560	30 930	96,0	30 666	21,7	2 159	1,5	1 763	1,2	255
120 554	83,6	93 919	26 635	95,6	26 633	22,1	1 914	1,6	1 624	1,3	256
161 538	79,0	130 321	31 217	96,2	31 058	19,2	2 893	1,8	2 504	1,6	257
156 609	79,0	129 653	26 956	96,9	26 868	17,2	1 888	1,2	1 485	0,9	258
149 086	82,5	126 241	22 845	96,8	22 742	15,3	1 609	1,1	1 370	0,9	259
159 136	79,2	139 241	19 895	96,7	19 867	12,5	1 659	1,0	1 404	0,9	260
185 034	80,4	158 074	26 960	96,8	26 859	14,5	2 289	1,2	1 782	1,0	261
1 980 517	81,1	1 593 380	387 137	96,3	385 268	19,5	27 236	1,4	22 558	1,1	

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		insgesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1) Wahrscheinvermerk	mit (A 2)	
Nr.	Name	Anzahl			
Mecklenburg-					
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	179 267	168 555	10 695	17
263	Schwerin - Hagenow	171 837	158 472	13 364	1
264	Güstrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust	161 630	151 006	10 621	3
265	Rostock	167 365	152 022	15 340	3
266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin	136 805	127 372	9 432	1
267	Stralsund - Rügen - Grimmen	155 492	144 098	11 394	-
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	139 340	129 342	9 992	6
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	152 424	141 523	10 894	7
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	143 501	133 829	9 672	-
Insgesamt ...		1 407 661	1 306 219	101 404	38
Branden					
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	167 785	158 114	9 671	-
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	153 088	143 846	9 242	-
273	Oranienburg - Nauen	177 260	164 099	13 161	-
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	154 899	145 020	9 879	-
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	166 806	156 731	10 075	-
276	Potsdam	193 339	174 044	19 295	-
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	191 495	177 388	14 091	16
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	200 471	185 637	14 833	1
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	140 408	130 736	9 671	1
280	Cottbus - Guben - Forst	180 790	168 253	12 537	-
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	151 836	142 365	9 471	-
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau ..	154 126	145 724	8 402	-
Insgesamt ...		2 032 303	1 891 957	140 328	18
Sachsen-					
283	Altmark	182 955	170 481	12 474	-
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	181 634	170 461	11 173	-
285	Harz und Vorharzgebiet	173 775	159 349	14 398	28
286	Magdeburg	153 152	137 697	15 453	2
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	184 211	170 151	14 060	-
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerst	175 642	162 583	13 053	6
289	Dessau - Bitterfeld	159 938	144 822	15 115	1
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	164 993	152 027	12 965	1
291	Halle-Altstadt	150 592	134 941	15 651	-
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	177 603	165 079	12 523	1
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	160 157	148 014	12 140	3
294	Zeitz - Hohenmölsen - Naumburg - Nebra	137 278	127 696	9 578	4
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	147 855	137 671	10 184	-
Insgesamt ...		2 149 785	1 980 972	168 767	46
Thü					
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	167 030	151 602	15 422	6
297	Eisenach - Mühlhausen	150 099	138 335	11 754	10
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	161 729	148 976	12 753	-

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten. - 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber - 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler					Ungültige				Nr. des Wkrs.
		ohne	mit		darunter Briefwähler		Erst- (C)		Zweit- (E)		
			Wahlschein								
Anzahl	% 1)	Anzahl		% 2)	Anzahl	% 3)	stimmen		Anzahl	% 3)	
Vorpommern											
141 703	79,0	131 677	10 026	93,6	9 891	7,0	4 583	3,2	3 062	2,2	262
137 022	79,7	124 736	12 286	91,9	11 691	8,5	3 031	2,2	2 617	1,9	263
129 470	80,1	118 860	10 610	99,9	9 930	7,7	4 499	3,5	3 526	2,7	264
132 361	79,1	117 744	14 617	95,3	14 567	11,0	2 904	2,2	2 791	2,1	265
109 575	80,1	100 803	8 772	93,0	8 447	7,7	3 595	3,3	2 995	2,7	266
119 871	77,1	109 214	10 657	93,5	10 045	8,4	4 000	3,3	3 718	3,1	267
110 273	79,1	100 547	9 726	97,3	9 613	8,7	3 186	2,9	2 925	2,7	268
123 391	81,0	112 699	10 692	98,1	10 462	8,5	3 562	2,9	2 852	2,3	269
113 851	79,3	104 889	8 962	92,7	8 769	7,7	4 909	4,3	3 755	3,3	270
1 117 517	79,4	1 021 169	96 348	95,0	93 415	8,4	34 269	3,1	28 241	2,5	
burg											
129 175	77,0	119 927	9 248	95,6	9 143	7,1	3 503	2,7	3 619	2,8	271
117 211	76,6	108 607	8 604	93,1	8 577	7,3	3 105	2,6	3 873	3,3	272
140 413	79,2	128 162	12 251	93,1	12 249	8,7	3 258	2,3	3 393	2,4	273
117 992	76,2	108 573	9 419	95,3	9 151	7,8	2 997	2,5	3 380	2,9	274
127 581	76,5	117 546	10 035	99,6	8 924	7,0	3 396	2,7	3 617	2,8	275
156 208	80,8	138 081	18 127	93,9	18 036	11,5	3 115	2,0	3 338	2,1	276
149 949	78,3	136 595	13 354	94,7	12 924	8,6	11 378	7,6	4 526	3,0	277
159 617	79,6	145 784	13 833	93,3	13 633	8,5	3 859	2,4	4 388	2,7	278
106 623	75,9	97 434	9 189	95,0	8 931	8,4	2 487	2,3	2 401	2,3	279
141 645	78,3	129 791	11 854	94,6	11 653	8,2	3 271	2,3	3 239	2,3	280
117 308	77,3	108 539	8 769	92,6	8 741	7,5	4 153	3,5	4 280	3,6	281
123 430	80,1	115 612	7 818	93,0	7 772	6,3	3 807	3,1	5 127	4,2	282
1 587 152	78,1	1 454 651	132 501	94,4	129 734	8,2	48 329	3,0	45 181	2,8	
Anhalt											
141 221	77,2	129 431	11 790	94,5	11 640	8,2	2 939	2,1	2 477	1,8	283
139 604	76,9	128 981	10 623	95,1	10 522	7,5	2 518	1,8	2 675	1,9	284
134 813	77,6	121 095	13 718	95,1	13 448	10,0	2 764	2,1	1 999	1,5	285
116 659	76,2	101 634	15 025	97,2	14 940	12,8	1 662	1,4	1 475	1,3	286
139 893	75,9	126 406	13 487	95,9	13 465	9,6	2 759	2,0	2 167	1,5	287
137 110	78,1	124 737	12 373	94,7	12 336	9,0	2 744	2,0	2 416	1,8	288
124 784	78,0	110 081	14 703	97,3	14 670	11,8	2 011	1,6	1 669	1,3	289
127 114	77,0	114 772	12 342	95,2	12 184	9,6	2 507	2,0	2 249	1,8	290
116 269	77,2	101 055	15 214	97,2	15 214	13,1	1 896	1,6	1 295	1,1	291
136 503	76,9	124 486	12 017	96,0	11 991	8,8	3 176	2,3	2 227	1,6	292
122 661	76,6	111 171	11 490	94,6	11 462	9,3	2 708	2,2	1 839	1,5	293
106 592	77,6	97 498	9 094	94,9	9 050	8,5	2 532	2,4	1 957	1,8	294
114 398	77,4	104 784	9 614	94,4	9 580	8,4	2 685	2,3	1 999	1,7	295
1 657 621	77,1	1 496 131	161 490	95,7	160 502	9,7	32 901	2,0	26 444	1,6	
ringen											
139 539	83,5	124 691	14 848	96,2	14 777	10,6	2 456	1,8	2 046	1,5	296
123 703	82,4	112 247	11 456	97,4	11 414	9,2	2 603	2,1	2 176	1,8	297
131 976	81,6	119 702	12 274	96,2	12 173	9,2	2 928	2,2	2 619	2,0	298

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		insgesamt (A)	davon			nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis			
			ohne (A 1)	mit (A 2)		
			Wahlscheinvermerk			
Nr.	Name	Anzahl				

noch Thü

299	Gotha - Arnstadt	155 950	143 527	12 407	16
300	Erfurt	144 459	128 725	15 725	9
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	165 115	151 959	13 156	-
302	Jena - Rudolstadt - Stadtroda	176 761	161 510	15 153	98
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	146 197	132 537	13 660	-
304	Altenburg - Schmölln - Greiz - Gera-Land II	145 520	134 221	11 298	1
305	Saalfeld - Pößneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	150 637	139 037	11 600	-
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	206 625	193 784	12 841	-
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	197 901	180 974	16 918	9
Insgesamt ...		1 968 023	1 805 187	162 687	149

Sach

308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	163 049	150 640	12 404	5
309	Leipzig I	170 216	150 462	19 689	65
310	Leipzig II	170 054	149 737	20 241	76
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	213 907	194 512	19 386	9
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	153 935	140 044	13 884	7
313	Meißen - Riesa - Großenhain	185 004	170 265	14 739	-
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	161 825	151 013	10 795	17
315	Görlitz - Zittau - Niesky	159 661	146 178	13 483	-
316	Bautzen - Löbau	157 413	145 805	11 601	7
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	169 920	156 845	13 073	2
318	Dresden I	173 762	148 620	25 138	4
319	Dresden II	185 341	159 760	25 581	-
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	191 155	174 532	16 603	20
321	Freiberg - Brand-Erbisdorf - Flöha - Marienberg	172 730	158 081	14 648	1
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernstthal - Hainichen	179 377	165 797	13 575	5
323	Chemnitz I	133 487	119 413	14 074	-
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	150 281	136 996	13 285	-
325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	159 942	147 330	12 612	-
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	149 838	137 558	12 268	12
327	Zwickau - Werdau	197 570	180 470	16 957	143
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	203 991	187 219	16 752	20
Insgesamt ...		3 602 458	3 271 277	330 788	393

Deutsch

Insgesamt ...	60 762 751	52 331 234	8 428 735	2 782
----------------------	-------------------	-------------------	------------------	--------------

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.
1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1998 nach Bundestagswahlkreisen *)

Wähler							Ungültige				Nr. des Wkrs.
insgesamt (B)		ohne	mit Wahlschein		darunter Briefwähler		Erst- (C)		Zweit- (E)		
							stimmen				
							Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	
ringen											
129 283	82,9	117 545	11 738	94,5	11 688	9,0	2 384	1,8	2 127	1,6	299
115 344	79,8	100 013	15 331	97,4	15 263	13,2	1 533	1,3	1 356	1,2	300
137 516	83,3	124 895	12 621	95,9	12 406	9,0	3 002	2,2	2 619	1,9	301
146 663	83,0	131 922	14 741	96,7	14 643	10,0	2 010	1,4	1 934	1,3	302
117 733	80,5	104 788	12 945	94,8	12 916	11,0	1 824	1,5	1 791	1,5	303
118 941	81,7	108 173	10 768	95,3	10 737	9,0	2 003	1,7	1 976	1,7	304
123 996	82,3	113 005	10 991	94,8	10 884	8,8	2 707	2,2	1 825	1,5	305
170 292	82,4	157 891	12 401	96,6	12 364	7,3	3 153	1,9	2 518	1,5	306
163 793	82,8	147 468	16 325	96,4	16 240	9,9	3 257	2,0	2 564	1,6	307
1 618 779	82,3	1 462 340	156 439	96,1	155 505	9,6	29 860	1,8	25 551	1,6	
sen											
132 053	81,0	120 241	11 812	95,2	11 751	8,9	2 852	2,2	2 346	1,8	308
130 814	76,9	112 013	18 801	95,2	18 674	14,3	1 676	1,3	1 489	1,1	309
130 874	77,0	111 519	19 355	95,3	19 236	14,7	1 543	1,2	1 424	1,1	310
174 451	81,6	155 997	18 454	95,1	18 062	10,4	2 977	1,7	2 536	1,5	311
124 771	81,1	111 430	13 341	96,0	13 300	10,7	2 672	2,1	2 628	2,1	312
149 343	80,7	134 910	14 433	97,9	13 976	9,4	3 014	2,0	2 686	1,8	313
130 512	80,7	120 156	10 356	95,8	10 308	7,9	2 952	2,3	2 207	1,7	314
128 097	80,2	115 413	12 684	94,1	12 623	9,9	3 059	2,4	2 213	1,7	315
129 913	82,5	118 667	11 246	96,9	11 056	8,5	3 000	2,3	2 271	1,7	316
140 816	82,9	128 190	12 626	96,6	12 492	8,9	3 218	2,3	2 319	1,6	317
145 412	83,7	121 557	23 855	94,9	23 544	16,2	1 878	1,3	1 501	1,0	318
150 303	81,1	126 151	24 152	94,4	23 777	15,8	2 477	1,6	2 036	1,4	319
159 475	83,4	143 465	16 010	96,3	15 916	10,0	2 910	1,8	2 362	1,5	320
144 929	83,9	131 052	13 877	94,7	13 748	9,5	3 783	2,6	2 966	2,0	321
148 659	82,9	135 459	13 200	97,2	13 151	8,8	3 230	2,2	2 706	1,8	322
109 933	82,4	96 693	13 240	94,1	13 147	12,0	1 666	1,5	1 423	1,3	323
124 893	83,1	112 334	12 559	94,5	12 472	10,0	1 920	1,5	1 855	1,5	324
135 292	84,6	123 140	12 152	96,4	11 970	8,8	3 115	2,3	2 477	1,8	325
124 376	83,0	112 551	11 825	96,3	11 768	9,5	2 749	2,2	2 308	1,9	326
161 657	81,8	145 229	16 428	96,1	16 381	10,1	2 753	1,7	2 466	1,5	327
164 786	80,8	148 869	15 917	94,9	15 799	9,6	3 051	1,9	2 775	1,7	328
2 941 359	81,6	2 625 036	316 323	95,5	313 151	10,6	56 495	1,9	46 994	1,6	
land											
49 947 087	82,2	41 865 891	8 081 196	95,8	8 016 122	16,0	780 507	1,6	638 575	1,3	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig			
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%		
Schleswig-											
001	Flensburg - Schleswig	A	213986	152476	87,9	2254	1,5	150222	72771	48,4	
		B	-	21008	12,1	112	0,5	20896	7974	38,2	
		C	213986	173484	100,0	2366	1,4	171118	80745	47,2	
002	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	A	171687	120022	86,4	2099	1,7	117923	52237	44,3	
		B	-	18945	13,6	275	1,5	18670	6998	37,5	
		C	171687	138967	100,0	2374	1,7	136593	59235	43,4	
003	Steinburg - Dithmarschen-Süd	A	164311	119835	88,6	2016	1,7	117819	54542	46,3	
		B	-	15384	11,4	150	1,0	15234	6005	39,4	
		C	164311	135219	100,0	2166	1,6	133053	60547	45,5	
004	Rendsburg- Eckernförde	A	206958	150851	87,2	2056	1,4	148795	68000	45,7	
		B	-	22223	12,8	154	0,7	22069	8020	36,3	
		C	206958	173074	100,0	2210	1,3	170864	76020	44,5	
005	Kiel	A	181661	119850	82,8	1681	1,4	118169	60267	51,0	
		B	-	24954	17,2	189	0,8	24765	10046	40,6	
		C	181661	144804	100,0	1870	1,3	142934	70313	49,2	
006	Plön - Neumünster	A	161772	116527	87,4	1750	1,5	114777	55986	48,8	
		B	-	16841	12,6	90	0,5	16751	6733	40,2	
		C	161772	133368	100,0	1840	1,4	131528	62719	47,7	
007	Pinneberg	A	219335	155808	83,9	1712	1,1	154096	70726	45,9	
		B	-	29880	16,1	205	0,7	29675	11813	39,8	
		C	219335	185688	100,0	1917	1,0	183771	82539	44,9	
008	Segeberg - Stormarn-Nord	A	236834	170446	86,3	2249	1,3	168197	74805	44,5	
		B	-	26964	13,7	145	0,5	26819	10218	38,1	
		C	236834	197410	100,0	2394	1,2	195016	85023	43,6	
009	Ostholstein	A	170600	120911	85,6	1755	1,5	119156	55227	46,3	
		B	-	20269	14,4	199	1,0	20070	7293	36,3	
		C	170600	141180	100,0	1954	1,4	139226	62520	44,9	
010	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	A	242213	175048	84,8	2228	1,3	172820	76106	44,0	
		B	-	31482	15,2	177	0,6	31305	11327	36,2	
		C	242213	206530	100,0	2405	1,2	204125	87433	42,8	
011	Lübeck	A	166935	108844	83,2	2146	2,0	106698	53076	49,7	
		B	-	22030	16,8	201	0,9	21829	8737	40,0	
		C	166935	130874	100,0	2347	1,8	128527	61813	48,1	
Insgesamt	A	2135992	1510618	85,8	21946	1,5	1488672	693743	46,6		
	B	-	249980	14,2	1897	0,8	248083	95164	38,4		
	C	2135992	1760598	100,0	23843	1,4	1736755	788907	45,4		
Ham											
012	Hamburg-Mitte	A	153136	89584	75,9	1322	1,5	88262	43537	49,3	
		B	-	28461	24,1	185	0,7	28276	12130	42,9	
		C	153136	118045	100,0	1507	1,3	116538	55667	47,8	
013	Hamburg-Altona	A	166818	100826	73,7	1282	1,3	99544	43490	43,7	
		B	-	36057	26,3	181	0,5	35876	12178	33,9	
		C	166818	136883	100,0	1463	1,1	135420	55668	41,1	
014	Hamburg-Eimsbüttel	A	179558	107877	72,6	1099	1,0	106778	48908	45,8	
		B	-	41637	27,4	217	0,5	41420	15439	39,7	
		C	179558	148514	100,0	1306	0,9	147208	64538	43,8	
015	Hamburg-Nord	A	199940	122853	72,4	1251	1,0	121602	52549	43,2	
		B	-	46743	27,6	386	0,8	46357	16831	36,3	
		C	199940	169596	100,0	1637	1,0	167959	69380	41,3	
016	Hamburg-Wandsbek	A	190476	118466	75,8	1492	1,3	116974	58448	50,0	
		B	-	37768	24,2	229	0,6	37539	16456	43,8	
		C	190476	156234	100,0	1721	1,1	154513	74904	48,5	
017	Hamburg-Bergedorf	A	184360	116818	80,7	1832	1,6	114986	58208	50,6	
		B	-	27975	19,3	163	0,6	27812	12317	44,3	
		C	184360	144793	100,0	1995	1,4	142798	70525	49,4	
018	Hamburg-Harburg	A	139533	88223	79,8	1501	1,7	86722	44392	51,2	
		B	-	22356	20,2	153	0,7	22203	10202	45,9	
		C	139533	110579	100,0	1654	1,5	108925	54594	50,1	
Insgesamt	A	1213821	744647	75,6	9779	1,3	734868	349532	47,6		
	B	-	239997	24,4	1504	0,6	238493	95744	40,1		
	C	1213821	984644	100,0	11283	1,1	973361	445276	45,7		

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf													Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Holstein													
52098	34,7	-	-	9192	6,1	9417	6,3	1994	1,3	4750	3,2	001	
8415	40,3	-	-	1669	8,0	1833	8,8	275	1,3	730	3,5		
60513	35,4	-	-	10861	6,3	11250	6,6	2269	1,3	5480	3,2		
45815	38,9	-	-	6260	5,3	8860	7,5	1291	1,1	3460	2,9	002	
7750	41,5	-	-	1258	6,7	1819	9,7	233	1,2	612	3,3		
53565	39,2	-	-	7518	5,5	10679	7,8	1524	1,1	4072	3,0		
43895	37,3	-	-	5794	4,9	8376	7,1	1344	1,1	3868	3,3	003	
6163	40,5	-	-	976	6,4	1418	9,3	199	1,3	473	3,1		
50058	37,6	-	-	6770	5,1	9794	7,4	1543	1,2	4341	3,3		
53522	36,0	-	-	9141	6,1	11681	7,9	1878	1,3	4573	3,1	004	
9118	41,3	-	-	1576	7,1	2295	10,4	309	1,4	751	3,4		
62640	36,7	-	-	10717	6,3	13976	8,2	2187	1,3	5324	3,1		
32000	27,1	-	-	11628	9,8	7531	6,4	2828	2,4	3915	3,3	005	
8038	32,5	-	-	3046	12,3	2290	9,2	612	2,5	733	3,0		
40038	28,0	-	-	14674	10,3	9821	6,9	3440	2,4	4648	3,3		
39501	34,4	-	-	6547	5,7	7211	6,3	1667	1,5	3865	3,4	006	
6563	39,2	-	-	1066	6,4	1594	9,5	267	1,6	528	3,2		
46064	35,0	-	-	7613	5,8	8805	6,7	1934	1,5	4393	3,3		
53672	34,8	-	-	10141	6,6	12142	7,9	2304	1,5	5111	3,3	007	
11423	38,5	-	-	1997	6,7	3056	10,3	405	1,4	981	3,3		
65095	35,4	-	-	12138	6,6	15198	8,3	2709	1,5	6092	3,3		
61964	36,8	-	-	9838	5,8	13694	8,1	2490	1,5	5406	3,2	008	
10674	39,8	-	-	1799	6,7	2881	10,7	412	1,5	835	3,1		
72638	37,2	-	-	11637	6,0	16575	8,5	2902	1,5	6241	3,2		
44018	36,9	-	-	5918	5,0	8492	7,1	1373	1,2	4128	3,5	009	
8755	43,6	-	-	1183	5,9	1886	9,4	261	1,3	692	3,4		
52773	37,9	-	-	7101	5,1	10378	7,5	1634	1,2	4820	3,5		
62329	36,1	-	-	11402	6,6	13732	7,9	2557	1,5	6694	3,9	010	
12918	41,3	-	-	2263	7,2	3303	10,6	422	1,3	1072	3,4		
75247	36,9	-	-	13665	6,7	17035	8,3	2979	1,5	7766	3,8		
33703	31,6	-	-	7591	7,1	6322	5,9	1936	1,8	4070	3,8	011	
8182	37,5	-	-	2002	9,2	1778	8,1	413	1,9	717	3,3		
41885	32,6	-	-	9593	7,5	8100	6,3	2349	1,8	4787	3,7		
522517	35,1	-	-	93452	6,3	107458	7,2	21662	1,5	49840	3,3		
97999	39,5	-	-	18835	7,6	24153	9,7	3808	1,5	8124	3,3		
620516	35,7	-	-	112287	6,5	131611	7,6	25470	1,5	57964	3,3		
burg													
20332	23,0	-	-	12269	13,9	4266	4,8	2926	3,3	4932	5,6	012	
7725	27,3	-	-	4421	15,6	1714	6,1	912	3,2	1374	4,9		
28057	24,1	-	-	16690	14,3	5980	5,1	3838	3,3	6306	5,4		
28078	28,2	-	-	13672	13,7	6923	7,0	2928	2,9	4453	4,5	013	
13214	36,8	-	-	5042	14,1	3238	9,0	862	2,4	1342	3,7		
41292	30,5	-	-	18714	13,8	10161	7,5	3790	2,8	5795	4,3		
28732	26,9	-	-	15011	14,1	7035	6,6	2900	2,7	4192	3,9	014	
13240	32,7	-	-	5770	14,3	3291	8,1	984	2,4	1515	3,7		
41972	28,5	-	-	20781	14,1	10326	7,0	3884	2,6	5707	3,9		
37383	30,7	-	-	14753	12,1	10047	8,3	2579	2,1	4291	3,5	015	
17402	37,5	-	-	5441	11,7	4295	9,3	821	1,8	1567	3,4		
54785	32,6	-	-	20194	12,0	14342	8,5	3400	2,0	5858	3,5		
34400	29,4	-	-	8979	7,7	6908	5,9	2287	2,0	5952	5,1	016	
13196	35,2	-	-	2782	7,4	2693	7,2	663	1,8	1749	4,7		
47596	30,8	-	-	11761	7,6	9601	6,2	2950	1,9	7701	5,0		
34763	30,2	-	-	7319	6,4	5627	4,9	2183	1,9	6886	6,0	017	
9609	34,5	-	-	1972	7,1	1749	6,3	558	2,0	1607	5,8		
44372	31,1	-	-	9291	6,5	7376	5,2	2741	1,9	8493	5,9		
26035	30,0	-	-	5716	6,6	3881	4,5	1613	1,9	5085	5,9	018	
7647	34,4	-	-	1511	6,8	1168	5,3	387	1,7	1288	5,8		
33682	30,9	-	-	7227	6,6	5049	4,6	2000	1,8	6373	5,9		
209723	28,5	-	-	77719	10,6	44687	6,1	17416	2,4	35791	4,9		
82033	34,4	-	-	26939	11,3	18148	7,6	5187	2,2	10442	4,4		
291756	30,0	-	-	104658	10,8	62835	6,5	22603	2,3	46233	4,7		

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen					SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig		
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	
										Nieder
019	Aurich - Emden	A	181038	131502	88,3	1633	1,2	129869	81863	63,0
		B	-	17349	11,7	67	0,4	17282	8731	50,5
		C	181038	148851	100,0	1700	1,1	147151	90594	61,6
020	Unterems	A	215841	160902	89,8	1526	0,9	159376	75108	47,1
		B	-	18268	10,2	71	0,4	18197	7758	42,6
		C	215841	179170	100,0	1597	0,9	177573	82866	46,7
021	Friesland - Wilhelmshaven	A	155280	106774	84,9	974	0,9	105800	57861	54,7
		B	-	19029	15,1	72	0,4	18957	8932	47,1
		C	155280	125803	100,0	1046	0,8	124757	66793	53,5
022	Oldenburg - Ammerland	A	235060	166886	86,0	1389	0,8	165497	85156	51,5
		B	-	27068	14,0	101	0,4	26967	11262	41,8
		C	235060	193954	100,0	1490	0,8	192464	96418	50,1
023	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	A	218870	157449	87,3	1283	0,8	156166	85879	55,0
		B	-	22934	12,7	83	0,4	22851	10875	47,6
		C	218870	180383	100,0	1366	0,8	179017	96754	54,0
024	Cuxhaven	A	156787	113487	87,1	941	0,8	112546	59618	53,0
		B	-	16801	12,9	70	0,4	16731	7575	45,3
		C	156787	130288	100,0	1011	0,8	129277	67193	52,0
025	Stade - Rotenburg I	A	208548	151380	87,1	1133	0,7	150247	73947	49,2
		B	-	22428	12,9	71	0,3	22357	9865	44,1
		C	208548	173808	100,0	1204	0,7	172604	83812	48,6
026	Mittellems	A	213987	161907	89,3	1122	0,7	160785	65491	40,7
		B	-	19389	10,7	50	0,3	19339	6989	36,1
		C	213987	181296	100,0	1172	0,6	180124	72480	40,2
027	Cloppenburg - Vechta	A	191194	144864	90,4	1475	1,0	143389	43222	30,1
		B	-	15398	9,6	45	0,3	15353	4212	27,4
		C	191194	160262	100,0	1520	0,9	158742	47434	29,9
028	Diepholz	A	160150	115626	87,0	816	0,7	114810	57834	50,4
		B	-	17345	13,0	53	0,3	17292	7484	43,3
		C	160150	132971	100,0	869	0,7	132102	65318	49,4
029	Verden - Osterholz	A	182687	134213	86,8	993	0,7	133220	68432	51,4
		B	-	20322	13,2	56	0,3	20266	8791	43,4
		C	182687	154535	100,0	1049	0,7	153486	77223	50,3
030	Soltau- Fallingb.ostel - Rotenburg II	A	160043	115757	87,2	964	0,8	114793	54477	47,5
		B	-	18963	12,8	64	0,4	18899	7038	41,6
		C	160043	132720	100,0	1028	0,8	131692	61515	46,7
031	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	A	165118	116047	84,6	1552	1,3	114495	53313	46,6
		B	-	21084	15,4	135	0,6	20949	8237	39,3
		C	165118	137131	100,0	1687	1,2	135444	61550	45,4
032	Osnabrück-Land	A	185283	136833	86,9	1201	0,9	135632	61232	45,1
		B	-	20608	13,1	70	0,3	20538	8202	39,9
		C	185283	157441	100,0	1271	0,8	156170	69434	44,5
033	Stadt Osnabrück	A	191294	135019	83,7	1282	0,9	133737	61748	46,2
		B	-	26256	16,3	94	0,4	26162	10201	39,0
		C	191294	161275	100,0	1376	0,9	159899	71949	45,0
034	Nienburg - Schaumburg	A	220982	158724	86,5	2116	1,3	156608	83496	53,3
		B	-	24816	13,5	119	0,5	24697	11872	48,1
		C	220982	183540	100,0	2235	1,2	181305	95344	52,8
035	Harburg	A	174064	125811	83,2	907	0,7	124904	56189	46,0
		B	-	25319	16,8	109	0,4	25210	9940	39,4
		C	174064	151130	100,0	1016	0,7	150114	66129	44,1
036	Stadt Hannover I	A	183301	123802	81,2	1064	0,9	122738	63909	52,1
		B	-	28615	18,8	132	0,5	28483	12606	44,3
		C	183301	152417	100,0	1196	0,8	151221	76515	50,6
037	Stadt Hannover II	A	189940	126863	80,1	1103	0,9	125760	63791	50,7
		B	-	31497	19,9	153	0,5	31344	13105	41,8
		C	189940	158360	100,0	1256	0,8	157104	76896	48,9
038	Hannover-Land I	A	242000	173210	84,2	2618	1,5	170592	90225	52,9
		B	-	32514	15,8	226	0,7	32288	14561	45,1
		C	242000	205724	100,0	2844	1,4	202880	104786	51,6
039	Celle - Uelzen	A	214294	152114	85,1	1242	0,8	150872	69207	46,9
		B	-	26586	14,9	89	0,3	26497	10344	39,0
		C	214294	178700	100,0	1331	0,7	177369	79551	44,9

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sachsen												
32434	25,0	-	-	5974	4,6	5258	4,0	1180	0,9	3160	2,4	019
5558	32,2	-	-	1166	6,7	1217	7,0	211	1,2	399	2,3	
37992	25,8	-	-	7140	4,9	6475	4,4	1391	0,9	3559	2,4	
64555	40,5	-	-	5438	3,4	9233	5,8	1146	0,7	3896	2,4	020
7461	41,0	-	-	987	5,4	1325	7,3	154	0,8	512	2,8	
72016	40,6	-	-	6425	3,6	10558	5,9	1300	0,7	4408	2,5	
33097	31,3	-	-	4311	4,1	5723	5,4	954	0,9	3854	3,6	021
6842	36,1	-	-	1010	5,3	1290	6,8	203	1,1	680	3,6	
39939	32,0	-	-	5321	4,3	7013	5,6	1157	0,9	4534	3,6	
46996	28,4	-	-	13966	8,4	12189	7,4	2483	1,5	4707	2,8	022
8864	32,9	-	-	3006	11,1	2728	10,1	392	1,5	715	2,7	
55860	29,0	-	-	16972	8,8	14917	7,8	2875	1,5	5422	2,8	
45116	28,9	-	-	7960	5,1	10817	6,9	1560	1,0	4834	3,1	023
7707	33,7	-	-	1339	5,9	2096	9,2	219	1,0	615	2,7	
52823	29,5	-	-	9299	5,2	12913	7,2	1779	1,0	5449	3,0	
37314	33,2	-	-	5086	4,5	5911	5,3	992	0,9	3625	3,2	024
6279	37,5	-	-	946	5,7	1238	7,4	185	1,1	508	3,0	
43593	33,7	-	-	6032	4,7	7149	5,5	1177	0,9	4133	3,2	
53746	35,8	-	-	7885	5,2	8850	5,9	1540	1,0	4279	2,8	025
8256	36,9	-	-	1564	7,0	1765	7,9	261	1,2	646	2,9	
62002	35,9	-	-	9449	5,5	10615	6,1	1801	1,0	4925	2,9	
76108	47,3	-	-	5779	3,6	9525	5,9	798	0,5	3084	1,9	026
9207	47,6	-	-	1040	5,4	1611	8,3	115	0,6	377	1,9	
85315	47,4	-	-	6819	3,8	11136	6,2	913	0,5	3461	1,9	
84539	59,0	-	-	4131	2,9	7802	5,4	649	0,5	3046	2,1	027
8875	57,8	-	-	648	4,2	1178	7,7	96	0,6	344	2,2	
93414	58,8	-	-	4779	3,0	8980	5,7	745	0,5	3390	2,1	
36040	31,4	-	-	6629	5,8	9691	8,4	1146	1,0	3470	3,0	028
6143	35,5	-	-	1103	6,4	1836	10,6	204	1,2	522	3,0	
42183	31,9	-	-	7732	5,9	11527	8,7	1350	1,0	3992	3,0	
38679	29,0	-	-	10519	7,9	8911	6,7	1744	1,3	4935	3,7	029
6860	33,8	-	-	1840	9,1	1860	9,2	251	1,2	664	3,3	
45539	29,7	-	-	12359	8,1	10771	7,0	1995	1,3	5599	3,6	
42511	37,0	-	-	6022	5,2	6351	5,5	1055	0,9	4377	3,8	030
6523	38,6	-	-	1087	6,4	1360	8,0	191	1,1	700	4,1	
49034	37,2	-	-	7109	5,4	7711	5,9	1246	0,9	5077	3,9	
37411	32,7	-	-	10789	9,4	7050	6,2	2071	1,8	3861	3,4	031
7431	35,5	-	-	2500	11,9	1743	8,3	359	1,7	679	3,2	
44842	33,1	-	-	13289	9,8	8793	6,5	2430	1,8	4540	3,4	
54759	40,4	-	-	6414	4,7	9003	6,6	934	0,7	3290	2,4	032
8595	41,8	-	-	1170	5,7	1920	9,3	128	0,6	523	2,5	
63354	40,6	-	-	7584	4,9	10923	7,0	1062	0,7	3813	2,4	
48182	36,0	-	-	9732	7,3	9566	7,2	1367	1,0	3142	2,3	033
10116	38,7	-	-	2507	9,6	2486	9,5	245	0,9	607	2,3	
58298	36,5	-	-	12239	7,7	12052	7,5	1612	1,0	3749	2,3	
50323	32,1	-	-	7519	4,8	8113	5,2	1229	0,8	5928	3,8	034
8646	35,0	-	-	1293	5,2	1797	7,3	221	0,9	868	3,5	
58969	32,5	-	-	8812	4,9	9910	5,5	1450	0,8	6796	3,7	
44180	35,4	-	-	8209	6,6	10235	8,2	1558	1,2	4533	3,6	035
9687	38,4	-	-	1671	6,6	2636	10,5	316	1,3	960	3,8	
53867	35,9	-	-	9880	6,6	12871	8,6	1874	1,2	5493	3,7	
34335	28,0	-	-	10807	8,8	7669	6,2	1571	1,3	4447	3,6	036
9111	32,0	-	-	3037	10,7	2451	8,6	325	1,1	953	3,3	
43446	28,7	-	-	13844	9,2	10120	6,7	1896	1,3	5400	3,6	
33286	26,5	-	-	14622	11,6	7671	6,1	2153	1,7	4238	3,4	037
10202	32,5	-	-	4147	13,2	2521	8,0	483	1,5	886	2,8	
43487	27,7	-	-	18769	11,9	10192	6,5	2636	1,7	5124	3,3	
53351	31,3	-	-	8430	4,9	10945	6,4	1423	0,8	6218	3,6	038
11906	36,9	-	-	1728	5,4	2844	8,8	221	0,7	1028	3,2	
65257	32,2	-	-	10158	5,0	13789	6,8	1644	0,8	7246	3,6	
55721	36,9	-	-	7749	5,1	9568	6,3	1396	0,9	7231	4,8	039
10998	41,5	-	-	1644	6,2	2008	7,6	253	1,0	1250	4,7	
66719	37,6	-	-	9393	5,3	11576	6,5	1649	0,9	8481	4,8	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig			
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%
Niederrhein											
040 Gifhorn - Peine	A	222856	166230	87,3	1566	0,9	164664		87969	53,4	
	B	-	24216	12,7	109	0,5	24107		11721	48,6	
	C	222856	190446	100,0	1675	0,9	188771		99690	52,8	
041 Hameln-Pyrmont - Holzminden	A	189835	132953	82,7	1281	1,0	131672		71818	54,5	
	B	-	27781	17,3	135	0,5	27646		13039	47,2	
	C	189835	160734	100,0	1416	0,9	159318		84857	53,3	
042 Hannover-Land II	A	214720	154580	83,1	2510	1,6	152070		81753	53,8	
	B	-	31417	16,9	230	0,9	31127		14906	47,9	
	C	214720	185997	100,0	2800	1,5	183197		96659	52,8	
043 Hildesheim	A	224617	163476	84,6	1278	0,8	162198		88540	54,6	
	B	-	29746	15,4	127	0,4	29619		13337	45,0	
	C	224617	193222	100,0	1405	0,7	191817		101877	53,1	
044 Salzgitter - Wolfenbüttel	A	181014	130295	85,8	1686	1,3	128609		72723	56,5	
	B	-	21539	14,2	131	0,6	21408		10105	47,2	
	C	181014	151834	100,0	1817	1,2	150017		82828	55,2	
045 Braunschweig	A	192242	127509	80,0	1073	0,8	126436		65641	51,9	
	B	-	31932	20,0	120	0,4	31812		13672	43,0	
	C	192242	159441	100,0	1193	0,7	158248		79313	50,1	
046 Helmstedt - Wolfsburg	A	170684	118939	83,5	1154	1,0	117785		62254	52,9	
	B	-	23553	16,5	100	0,4	23453		10736	45,8	
	C	170684	142492	100,0	1254	0,9	141238		72990	51,7	
047 Goslar	A	145751	99802	82,3	940	0,9	98862		52396	53,0	
	B	-	21462	17,7	109	0,5	21353		9134	42,8	
	C	145751	121264	100,0	1049	0,9	120215		61530	51,2	
048 Northeim - Osterode	A	166867	121645	85,4	1189	1,0	120456		67496	56,0	
	B	-	20727	14,6	83	0,4	20644		9858	47,8	
	C	166867	142372	100,0	1272	0,9	141100		77354	54,8	
049 Göttingen	A	200220	136122	80,6	1143	0,8	134979		66542	49,3	
	B	-	32677	19,4	111	0,3	32566		12727	39,1	
	C	200220	168799	100,0	1254	0,7	167545		79269	47,3	
Insgesamt	A	5954567	4260721	85,3	41154	1,0	4219567		2129130	50,5	
	B	-	735639	14,7	3245	0,4	732394		317815	43,4	
	C	5954567	4996360	100,0	44399	0,9	4951961		2446945	49,4	
Bremerhaven											
050 Bremen-Ost	A	186298	128983	82,0	1337	1,0	127646		59288	46,4	
	B	-	28262	18,0	117	0,4	28145		10498	37,3	
	C	186298	157245	100,0	1454	0,9	155791		69786	44,8	
051 Bremen-West	A	140562	95801	84,5	1066	1,1	94735		51479	54,3	
	B	-	17599	15,5	87	0,5	17512		7985	45,6	
	C	140562	113400	100,0	1163	1,0	112247		59464	53,0	
052 Bremerhaven - Bremen-Nord	A	167949	118240	87,3	1864	1,6	116376		64115	55,1	
	B	-	17169	12,7	82	0,5	17087		8174	47,8	
	C	167949	135409	100,0	1946	1,4	133463		72289	54,2	
Insgesamt	A	494809	343024	84,5	4267	1,2	338757		174882	51,6	
	B	-	63030	15,5	286	0,5	62744		26657	42,5	
	C	494809	406054	100,0	4553	1,1	401501		201539	50,2	
Nordrhein-Westfalen											
053 Aachen	A	166969	105878	75,4	1122	1,1	104756		43121	41,2	
	B	-	34553	24,6	177	0,5	34376		11418	33,2	
	C	166969	140431	100,0	1299	0,9	139132		54539	39,2	
054 Kreis Aachen	A	222563	155573	82,3	2150	1,4	153423		78457	51,1	
	B	-	33566	17,7	210	0,6	33356		14512	43,5	
	C	222563	189139	100,0	2360	1,2	186779		92969	49,8	
055 Heinsberg	A	175607	125185	84,6	2234	1,8	122951		49608	40,3	
	B	-	22717	15,4	215	0,9	22502		8099	36,0	
	C	175607	147902	100,0	2449	1,7	145453		57707	39,7	
056 Düren	A	192156	134981	83,2	1659	1,2	133322		61717	46,3	
	B	-	27276	16,8	126	0,5	27150		11060	40,7	
	C	192156	162257	100,0	1785	1,1	160472		72777	45,4	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sachsen												
53640	32,6	-	-	7134	4,3	8980	5,5	1168	0,7	5773	3,5	040
8599	35,7	-	-	1149	4,8	1697	7,0	166	0,7	775	3,2	
62239	33,0	-	-	8283	4,4	10677	5,7	1334	0,7	6548	3,5	
40628	30,9	-	-	5942	4,5	7665	5,8	1270	1,0	4349	3,3	041
9819	35,5	-	-	1411	5,1	2237	8,1	258	0,9	882	3,2	
50447	31,7	-	-	7353	4,6	9902	6,2	1529	1,0	5231	3,3	
46452	30,5	-	-	8285	5,4	9340	6,1	1199	0,8	5041	3,3	042
11001	35,3	-	-	1618	5,2	2469	7,9	237	0,8	896	2,9	
57453	31,4	-	-	9903	5,4	11809	6,4	1436	0,8	5937	3,2	
50312	31,0	-	-	8306	5,1	8306	5,1	1426	0,9	5308	3,3	043
11155	37,7	-	-	1906	6,4	2014	6,8	236	0,8	971	3,3	
61467	32,0	-	-	10212	5,3	10320	5,4	1662	0,9	6279	3,3	
39941	31,1	-	-	5063	3,9	5656	4,4	1114	0,9	4112	3,2	044
7979	37,3	-	-	1026	4,8	1483	6,9	181	0,8	634	3,0	
47920	31,9	-	-	6089	4,1	7139	4,8	1295	0,9	4746	3,2	
36841	29,1	-	-	10111	8,0	7874	6,2	1668	1,3	4301	3,4	045
11192	35,2	-	-	2843	8,9	2764	8,7	360	1,1	981	3,1	
48033	30,4	-	-	12954	8,2	10638	6,7	2028	1,3	5282	3,3	
39586	33,6	-	-	4951	4,2	5707	4,8	987	0,8	4300	3,7	046
9122	38,9	-	-	1021	4,4	1601	6,8	180	0,8	793	3,4	
48708	34,5	-	-	5972	4,2	7308	5,2	1167	0,8	5093	3,6	
32161	32,5	-	-	3809	3,9	5708	5,8	1250	1,3	3538	3,6	047
8547	40,0	-	-	996	4,7	1744	8,2	215	1,0	717	3,4	
40708	33,9	-	-	4805	4,0	7452	6,2	1465	1,2	4255	3,5	
35843	29,8	-	-	5096	4,2	6727	5,6	1094	0,9	4200	3,5	048
7384	35,8	-	-	1050	5,1	1507	7,3	186	0,9	659	3,2	
43227	30,6	-	-	6146	4,4	8234	5,8	1280	0,9	4859	3,4	
41096	30,4	-	-	12896	9,6	8217	6,1	2228	1,7	4000	3,0	049
10706	32,9	-	-	4782	14,7	2816	8,6	663	2,0	872	2,7	
51802	30,9	-	-	17678	10,6	11033	6,6	2891	1,7	4872	2,9	
1419182	33,6	-	-	239564	5,7	254261	6,0	42353	1,0	135077	3,2	
270771	37,0	-	-	53235	7,3	60242	8,2	7715	1,1	22616	3,1	
1689953	34,1	-	-	292799	5,9	314503	6,4	50068	1,0	157693	3,2	
men												
35096	27,5	-	-	16408	12,9	8597	6,7	3003	2,4	5254	4,1	050
9144	32,5	-	-	3956	14,1	2937	10,4	670	2,4	940	3,3	
44240	28,4	-	-	20364	13,1	11534	7,4	3673	2,4	6194	4,0	
18801	19,8	-	-	12459	13,2	4117	4,3	3030	3,2	4849	5,1	051
4253	24,3	-	-	2744	15,7	1127	6,4	593	3,4	810	4,6	
23054	20,5	-	-	15203	13,5	5244	4,7	3623	3,2	5659	5,0	
29706	25,5	-	-	8356	7,2	5735	4,9	2180	1,9	6284	5,4	052
5115	29,9	-	-	1380	8,1	1296	7,6	339	2,0	783	4,6	
34821	26,1	-	-	9736	7,3	7031	5,3	2519	1,9	7067	5,3	
83603	24,7	-	-	37223	11,0	18449	5,4	8213	2,4	16387	4,8	
18512	29,5	-	-	8080	12,9	5360	8,5	1602	2,6	2533	4,0	
102115	25,4	-	-	45303	11,3	23809	5,9	9815	2,4	18920	4,7	
Westfalen												
35663	34,0	-	-	12503	11,9	8404	8,0	1829	1,7	3236	3,1	053
12966	37,7	-	-	4929	14,3	3583	10,4	588	1,7	892	2,6	
48629	35,0	-	-	17432	12,5	11987	8,6	2417	1,7	4128	3,0	
50887	33,2	-	-	7856	5,1	8705	5,7	1731	1,1	5787	3,8	054
13010	39,0	-	-	1821	5,5	2462	7,4	358	1,1	1193	3,6	
63897	34,2	-	-	9677	5,2	11167	6,0	2089	1,1	6980	3,7	
53741	43,7	-	-	6328	5,1	7635	6,2	929	0,8	4710	3,8	055
10397	46,2	-	-	1227	5,5	1740	7,7	183	0,8	856	3,8	
64138	44,1	-	-	7555	5,2	9375	6,4	1112	0,8	5566	3,3	
51111	38,3	-	-	6610	5,0	8052	6,0	1409	1,1	4423	3,3	056
11275	41,5	-	-	1508	5,6	2141	7,9	235	0,9	931	3,4	
62386	38,9	-	-	8118	5,1	10193	6,4	1644	1,0	5354	3,3	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen					SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig		
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Nordrhein-										
057	Erftkreis I	A	231086	160302	81,5	1789	1,1	158513	78595	49,6
		B	-	36351	18,5	197	0,5	36154	15313	42,4
		C	231086	196653	100,0	1986	1,0	194667	93908	48,2
058	Euskirchen - Erftkreis II	A	232638	160017	82,1	2311	1,4	157706	65132	41,3
		B	-	34972	17,9	185	0,5	34787	12523	36,0
		C	232638	194989	100,0	2496	1,3	192493	77655	40,3
059	Köln I	A	157425	98163	76,3	923	0,9	97240	44366	45,6
		B	-	30429	23,7	123	0,4	30306	11603	38,3
		C	157425	128592	100,0	1046	0,8	127546	55969	43,9
060	Köln II	A	161360	99431	72,6	769	0,8	98662	38678	39,2
		B	-	37456	27,4	134	0,4	37322	11762	31,5
		C	161360	136887	100,0	903	0,7	135984	50440	37,1
061	Köln III	A	183649	115071	78,3	1348	1,2	113723	56077	49,3
		B	-	31896	21,7	167	0,5	31729	13383	42,2
		C	183649	146967	100,0	1515	1,0	145452	69460	47,8
062	Köln IV	A	159690	100047	78,9	1247	1,2	98800	50436	51,0
		B	-	26826	21,1	111	0,4	26715	11715	43,9
		C	159690	126873	100,0	1358	1,1	125515	62151	49,5
063	Bonn	A	217218	136005	73,3	1719	1,3	134286	49663	37,0
		B	-	49577	26,7	231	0,5	49346	15270	30,9
		C	217218	185582	100,0	1950	1,1	183632	64933	35,4
064	Rhein-Sieg-Kreis I	A	212536	149631	82,9	1727	1,2	147904	61910	41,9
		B	-	30861	17,1	137	0,4	30724	10928	35,6
		C	212536	180492	100,0	1864	1,0	178628	72838	40,8
065	Rhein-Sieg-Kreis II	A	197226	138336	80,7	1659	1,2	136677	49191	36,0
		B	-	33158	19,3	158	0,5	33000	10060	30,5
		C	197226	171494	100,0	1817	1,1	169677	59251	34,9
066	Oberbergischer Kreis	A	205296	147324	84,9	1783	1,2	145541	60967	41,9
		B	-	26290	15,1	115	0,4	26175	9676	37,0
		C	205296	173614	100,0	1898	1,1	171716	70643	41,1
067	Rheinisch- Bergischer Kreis I	A	172175	117145	78,6	1044	0,9	116101	45340	39,1
		B	-	31936	21,4	104	0,3	31832	10539	33,1
		C	172175	149081	100,0	1148	0,8	147933	55879	37,8
068	Leverkusen - Rheinisch- Bergischer Kreis II	A	151209	103300	81,2	1092	1,1	102208	49059	48,0
		B	-	23912	18,8	157	0,7	23755	9848	41,5
		C	151209	127212	100,0	1249	1,0	125963	58907	46,8
069	Wuppertal I	A	137633	92673	81,1	1005	1,1	91668	43444	47,4
		B	-	21637	18,9	86	0,4	21551	8448	39,2
		C	137633	114310	100,0	1091	1,0	113219	51892	45,8
070	Wuppertal II	A	126917	85180	82,3	984	1,2	84196	42654	50,7
		B	-	18305	17,7	76	0,4	18229	7770	42,6
		C	126917	103485	100,0	1060	1,0	102425	50424	49,2
071	Solingen - Remscheid	A	201795	136410	82,5	1564	1,1	134846	62719	46,5
		B	-	29012	17,5	126	0,4	28886	11171	38,7
		C	201795	165422	100,0	1690	1,0	163732	73890	45,1
072	Mettmann I	A	201821	138065	80,6	1293	0,9	136772	61042	44,6
		B	-	33218	19,4	202	0,6	33016	12250	37,1
		C	201821	171283	100,0	1495	0,9	169788	72292	43,2
073	Mettmann II	A	170641	116668	80,0	1201	1,0	115467	55246	47,8
		B	-	29167	20,0	157	0,5	29010	11536	39,8
		C	170641	145835	100,0	1358	0,9	144477	66782	46,2
074	Düsseldorf I	A	217709	133966	74,8	1337	1,0	132629	57067	43,0
		B	-	45107	25,2	143	0,3	44964	14964	33,3
		C	217709	179073	100,0	1480	0,8	177593	72031	40,6
075	Düsseldorf II	A	196292	125366	79,2	1409	1,1	123957	59459	48,0
		B	-	32928	20,8	138	0,4	32790	13583	41,4
		C	196292	158294	100,0	1547	1,0	156747	73042	46,6
076	Neuss I	A	151921	103859	81,9	1160	1,1	102699	43879	42,7
		B	-	22919	18,1	111	0,5	22808	8043	35,3
		C	151921	126778	100,0	1271	1,0	125507	51922	41,4
077	Neuss II	A	169627	117921	80,8	1148	1,0	116773	46495	39,8
		B	-	27941	19,2	107	0,4	27834	9313	33,5
		C	169627	145862	100,0	1255	0,9	144607	55808	38,6

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
52934	33,4	-	-	9062	5,7	10841	6,8	1523	1,0	5558	3,5	057
13745	38,0	-	-	2162	6,0	3215	8,9	338	0,9	1381	3,8	
66679	34,3	-	-	11224	5,8	14056	7,2	1861	1,0	6939	3,6	
62875	39,9	-	-	9432	6,0	13111	8,3	1484	0,9	5672	3,6	058
14862	42,7	-	-	2214	6,4	3511	10,1	286	0,8	1391	4,0	
77737	40,4	-	-	11646	6,1	16622	8,6	1770	0,9	7063	3,7	
25387	26,1	-	-	15125	15,6	6688	6,9	1862	1,9	3812	3,9	059
8980	29,6	-	-	5260	17,4	2600	8,6	557	1,8	1306	4,3	
34367	26,9	-	-	20385	16,0	9288	7,3	2419	1,9	5118	4,0	
32103	32,5	-	-	12716	12,9	10946	11,1	1390	1,4	2829	2,9	060
14471	38,8	-	-	4569	12,2	4844	13,0	444	1,2	1232	3,3	
46574	34,2	-	-	17285	12,7	15790	11,6	1834	1,3	4061	3,0	
30747	27,0	-	-	13169	11,6	6772	6,0	1854	1,6	5104	4,5	061
9846	31,0	-	-	4036	12,7	2411	7,6	572	1,8	1481	4,7	
40593	27,9	-	-	17205	11,8	9183	6,3	2426	1,7	6585	4,5	
26957	27,3	-	-	9154	9,3	5958	6,0	1568	1,6	4727	4,8	062
8678	32,5	-	-	2541	9,5	2062	7,7	383	1,4	1336	5,0	
35635	28,4	-	-	11695	9,3	8020	6,4	1951	1,6	6063	4,8	
47374	35,3	-	-	15771	11,7	15037	11,2	2188	1,6	4253	3,2	063
19722	40,0	-	-	5854	11,9	6176	12,5	633	1,3	1691	3,4	
67096	36,5	-	-	21625	11,8	21213	11,6	2821	1,5	5944	3,2	
56199	38,0	-	-	10317	7,0	12495	8,4	1755	1,2	5228	3,5	064
12788	41,6	-	-	2216	7,2	3270	10,6	333	1,1	1189	3,9	
68987	38,6	-	-	12533	7,0	15765	8,8	2088	1,2	6417	3,6	
56219	41,1	-	-	10318	7,5	15366	11,2	1415	1,0	4168	3,0	065
14516	44,0	-	-	2628	8,0	4311	13,1	274	0,8	1211	3,7	
70735	41,7	-	-	12946	7,6	19677	11,6	1689	1,0	5379	3,2	
57496	39,5	-	-	8533	5,9	11007	7,6	1330	0,9	6208	4,3	066
10914	41,7	-	-	1762	6,7	2480	9,5	249	1,0	1094	4,2	
68410	39,8	-	-	10295	6,0	13487	7,9	1579	0,9	7302	4,3	
42820	36,9	-	-	9681	8,3	12664	10,9	1269	1,1	4327	3,7	067
13236	41,6	-	-	2580	8,1	3957	12,4	282	0,9	1238	3,9	
56056	37,9	-	-	12261	8,3	16621	11,2	1551	1,0	5565	3,8	
33100	32,4	-	-	7065	6,9	7898	7,7	1271	1,2	3815	3,7	068
8889	37,4	-	-	1558	6,6	2298	9,7	264	1,1	898	3,8	
41989	33,3	-	-	8623	6,8	10196	8,1	1535	1,2	4713	3,7	
25773	28,1	-	-	8606	9,4	7743	8,4	1675	1,8	4427	4,8	069
7495	34,8	-	-	1864	8,6	2469	11,5	366	1,7	909	4,2	
33268	29,4	-	-	10470	9,2	10212	9,0	2041	1,8	5336	4,7	
23175	27,5	-	-	6200	7,4	6168	7,3	1382	1,6	4617	5,5	070
6009	33,0	-	-	1341	7,4	1920	10,5	281	1,5	908	5,0	
29184	28,5	-	-	7541	7,4	8088	7,9	1663	1,6	5525	5,4	
42239	31,3	-	-	8531	6,3	12139	9,0	1943	1,4	7275	5,4	071
10911	37,8	-	-	1708	5,9	3361	11,6	409	1,4	1326	4,6	
53150	32,5	-	-	10239	6,3	15500	9,5	2352	1,4	8601	5,3	
46946	34,3	-	-	8599	6,3	12913	9,4	1717	1,3	5555	4,1	072
13166	39,9	-	-	2067	6,3	3822	11,6	413	1,3	1298	3,9	
60112	35,4	-	-	10666	6,3	16735	9,9	2130	1,3	6853	4,0	
37259	32,3	-	-	6811	5,9	9916	8,6	1460	1,3	4775	4,1	073
11108	38,3	-	-	1655	5,7	3212	11,1	306	1,1	1193	4,1	
48367	33,5	-	-	8466	5,9	13128	9,1	1766	1,2	5968	4,1	
43258	32,6	-	-	11614	8,8	13295	10,0	2210	1,7	5185	3,9	074
18024	40,1	-	-	3791	8,4	5968	13,3	605	1,3	1612	3,6	
61282	34,5	-	-	15405	8,7	19263	10,8	2815	1,6	6797	3,8	
37803	30,5	-	-	10087	8,1	8476	6,8	2258	1,8	5874	4,7	075
11182	34,1	-	-	2970	9,1	3025	9,2	570	1,7	1460	4,5	
48985	31,3	-	-	13057	8,3	11501	7,3	2828	1,8	7334	4,7	
39792	38,7	-	-	5893	5,7	7783	7,6	1190	1,2	4162	4,1	076
10156	44,5	-	-	1216	5,3	2291	10,0	193	0,8	909	4,0	
49948	39,8	-	-	7109	5,7	10074	8,0	1383	1,1	5071	4,0	
46393	39,7	-	-	6527	5,6	12006	10,3	1114	1,0	4238	3,6	077
12355	44,4	-	-	1528	5,5	3420	12,3	236	0,8	982	3,5	
58748	40,6	-	-	8055	5,6	15426	10,7	1350	0,9	5220	3,6	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig			
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%		
Nordrhein-											
078 Mönchengladbach	A	196587	130934	84,9	1591	1,2	129343	57027	44,1		
	B	-	23366	15,1	182	0,8	23184	7812	33,7		
	C	196587	154300	100,0	1773	1,1	152527	64839	42,5		
079 Krefeld	A	168482	108151	79,6	1294	1,2	106857	50988	47,7		
	B	-	27801	20,4	102	0,4	27699	10274	37,1		
	C	168482	135952	100,0	1396	1,0	134556	61262	45,5		
080 Viersen	A	216060	151186	83,9	1675	1,1	149511	63346	42,4		
	B	-	29009	16,1	123	0,4	28886	10046	34,8		
	C	216060	180195	100,0	1798	1,0	178397	73392	41,1		
081 Kleve	A	211060	147697	83,5	1765	1,2	145932	59629	40,9		
	B	-	29198	16,5	153	0,5	29045	10709	36,9		
	C	211060	176895	100,0	1918	1,1	174977	70338	40,2		
082 Wesel I	A	181353	129636	84,3	1090	0,8	128546	69006	53,7		
	B	-	24055	15,7	116	0,5	23939	10917	45,6		
	C	181353	153691	100,0	1206	0,8	152485	79923	52,4		
083 Wesel II	A	164512	117563	84,4	1219	1,0	116344	65277	56,1		
	B	-	21737	15,6	124	0,6	21613	10392	48,1		
	C	164512	139300	100,0	1343	1,0	137957	75669	54,8		
084 Duisburg I	A	194873	135046	83,2	1522	1,1	133524	78609	58,9		
	B	-	27363	16,8	110	0,4	27253	13871	50,9		
	C	194873	162409	100,0	1632	1,0	160777	92480	57,5		
085 Duisburg II	A	172116	116752	86,0	1771	1,5	114981	73330	63,8		
	B	-	18967	14,0	107	0,6	18860	10819	57,4		
	C	172116	135719	100,0	1878	1,4	133841	84149	62,9		
086 Oberhausen	A	164266	113103	84,3	1274	1,1	111829	70714	63,2		
	B	-	21064	15,7	114	0,5	20950	11686	55,8		
	C	164266	134167	100,0	1388	1,0	132779	82400	62,1		
087 Mülheim	A	134026	92421	80,7	1239	1,3	91182	51865	56,9		
	B	-	22034	19,3	98	0,4	21936	10705	48,8		
	C	134026	114455	100,0	1337	1,2	113118	62570	55,3		
088 Essen I	A	147450	97603	81,2	1047	1,1	96556	56438	58,5		
	B	-	22652	18,8	173	0,8	22479	11629	51,7		
	C	147450	120255	100,0	1220	1,0	119035	68067	57,2		
089 Essen II	A	134116	88259	83,5	1110	1,3	87149	55059	63,2		
	B	-	17464	16,5	86	0,5	17378	9876	56,8		
	C	134116	105723	100,0	1196	1,1	104527	64935	62,1		
090 Essen III	A	179408	117178	77,1	974	0,8	116204	56150	48,3		
	B	-	34746	22,9	145	0,4	34601	13894	40,2		
	C	179408	151924	100,0	1119	0,7	150805	70044	46,4		
091 Recklinghausen I	A	178336	125746	84,2	1318	1,0	124428	72245	58,1		
	B	-	23510	15,8	135	0,6	23375	11974	51,2		
	C	178336	149256	100,0	1453	1,0	147803	84219	57,0		
092 Recklinghausen II- Borken I	A	230501	162939	83,0	1586	1,0	161353	86117	53,4		
	B	-	33489	17,0	181	0,5	33308	16443	49,4		
	C	230501	196428	100,0	1767	0,9	194661	102560	52,7		
093 Gelsenkirchen I	A	136007	91506	84,7	1174	1,3	90332	57858	64,1		
	B	-	16587	15,3	92	0,6	16495	9651	58,5		
	C	136007	108093	100,0	1266	1,2	106827	67505	62,3		
094 Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	A	130783	92070	84,5	1086	1,2	90984	56432	62,0		
	B	-	16909	15,5	85	0,5	16824	9331	55,5		
	C	130783	108979	100,0	1171	1,1	107808	65763	61,0		
095 Bottrop - Recklinghausen IV	A	136471	96337	82,9	938	1,0	95399	58298	61,1		
	B	-	19821	17,1	104	0,5	19717	10924	55,4		
	C	136471	116158	100,0	1042	0,9	115116	69222	60,0		
096 Borken II	A	227754	166855	86,4	1654	1,0	165201	85746	39,8		
	B	-	26234	13,6	100	0,4	26134	8654	33,1		
	C	227754	193089	100,0	1754	0,9	191335	74400	38,9		
097 Coesfeld - Steinfurt I	A	234217	170453	83,7	1552	0,9	168901	66519	39,4		
	B	-	33247	16,3	170	0,5	33077	10962	33,1		
	C	234217	203700	100,0	1722	0,8	201978	77481	38,4		
098 Steinfurt II	A	233877	173249	86,7	1922	1,1	171327	81665	47,7		
	B	-	26620	13,3	129	0,5	26491	10521	39,7		
	C	233877	199869	100,0	2051	1,0	197818	92186	46,6		

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
46698	36,1	-	-	8306	6,4	10411	8,0	1442	1,1	5459	4,2	078
10294	44,4	-	-	1582	6,8	2349	10,1	258	1,1	889	3,8	
56992	37,4	-	-	9888	6,5	12760	8,4	1700	1,1	6348	4,2	
36320	34,0	-	-	6942	6,5	7430	7,0	1261	1,2	3916	3,7	079
11580	41,8	-	-	1722	6,2	2805	10,1	262	0,9	1056	3,8	
47900	35,6	-	-	8664	6,4	10235	7,6	1523	1,1	4972	3,7	
56416	37,7	-	-	9388	6,3	13688	9,2	1464	1,0	5209	3,5	080
12800	44,3	-	-	1750	6,1	3121	10,8	238	0,8	931	3,2	
69216	38,8	-	-	11138	6,2	16809	9,4	1702	1,0	6140	3,4	
62879	43,1	-	-	7572	5,2	10729	7,4	1160	0,8	3963	2,7	081
13330	45,9	-	-	1511	5,2	2436	8,4	207	0,7	852	2,9	
76209	43,6	-	-	9083	5,2	13165	7,5	1367	0,8	4815	2,8	
37714	29,3	-	-	8093	6,3	8169	6,4	1313	1,0	4251	3,3	082
8481	35,4	-	-	1520	6,3	2010	8,4	239	1,0	772	3,2	
46195	30,3	-	-	9613	6,3	10179	6,7	1552	1,0	5023	3,3	
32014	27,5	-	-	7040	6,1	6225	5,4	1269	1,1	4519	3,9	083
7300	33,8	-	-	1321	6,1	1590	7,4	219	1,0	791	3,7	
39314	28,5	-	-	8361	6,1	7815	5,7	1488	1,1	5310	3,8	
30544	22,9	-	-	9350	7,0	6032	4,5	2354	1,8	6635	5,0	084
7930	29,1	-	-	2015	7,4	1785	6,5	419	1,5	1233	4,5	
38474	23,9	-	-	11365	7,1	7817	4,9	2773	1,7	7868	4,9	
23096	20,1	-	-	5533	4,8	3842	3,3	1963	1,7	7217	6,3	085
4875	25,8	-	-	960	5,1	928	4,9	274	1,5	1004	5,3	
27971	20,9	-	-	6493	4,9	4770	3,6	2237	1,7	8221	6,1	
24599	22,0	-	-	6472	5,8	3895	3,5	1397	1,2	4752	4,2	086
5921	28,3	-	-	1264	6,0	1007	4,8	269	1,3	803	3,8	
30520	23,0	-	-	7736	5,8	4902	3,7	1666	1,3	5555	4,2	
23435	25,7	-	-	5566	6,1	6126	6,7	1133	1,2	3057	3,4	087
6969	31,8	-	-	1311	6,0	2015	9,2	205	0,9	731	3,3	
30404	26,9	-	-	6877	6,1	8141	7,2	1338	1,2	3788	3,3	
22973	23,8	-	-	6958	7,2	4363	4,5	1553	1,6	4271	4,4	088
6614	29,4	-	-	1766	7,9	1261	5,6	324	1,4	885	3,9	
29587	24,9	-	-	8724	7,3	5624	4,7	1877	1,6	5156	4,3	
18516	21,2	-	-	4587	5,3	3034	3,5	1402	1,6	4551	5,2	089
4718	27,1	-	-	979	5,6	681	3,9	293	1,7	831	4,8	
23234	22,2	-	-	5566	5,3	3715	3,6	1695	1,6	5382	5,1	
34573	29,8	-	-	10493	9,0	9219	7,9	1765	1,5	4004	3,4	090
12705	36,7	-	-	2897	8,4	3387	9,8	484	1,4	1234	3,6	
47278	31,4	-	-	13330	8,9	12606	8,4	2249	1,5	5238	3,5	
31917	25,7	-	-	7401	5,9	5831	4,7	1649	1,3	5385	4,3	091
7514	32,1	-	-	1372	5,9	1436	6,1	283	1,2	796	3,4	
39431	26,7	-	-	8773	5,9	7267	4,9	1932	1,3	6181	4,2	
49975	31,0	-	-	8641	5,4	8087	5,0	1846	1,1	6687	4,1	092
11277	33,9	-	-	1826	5,5	2178	6,5	371	1,1	1213	3,6	
61252	31,5	-	-	10467	5,4	10265	5,3	2217	1,1	7900	4,1	
18229	20,2	-	-	4539	5,0	2917	3,2	1524	1,7	5265	5,8	093
4388	26,6	-	-	760	4,6	632	3,8	257	1,6	807	4,9	
22617	21,2	-	-	5299	5,0	3549	3,3	1781	1,7	6072	5,7	
21025	23,1	-	-	4348	4,8	3390	3,7	1226	1,3	4563	5,0	094
4840	28,8	-	-	874	5,2	879	5,2	200	1,2	700	4,2	
25865	24,0	-	-	5222	4,8	4269	4,0	1426	1,3	5263	4,9	
23437	24,6	-	-	4790	5,0	3672	3,8	1261	1,3	3941	4,1	095
5986	30,4	-	-	947	4,8	913	4,6	260	1,3	687	3,5	
29423	25,6	-	-	5737	5,0	4585	4,0	1521	1,3	4628	4,0	
73964	44,8	-	-	9825	5,9	10771	6,5	1011	0,6	3884	2,4	096
12770	48,9	-	-	1596	6,1	2239	8,6	137	0,5	738	2,8	
86734	45,3	-	-	11421	6,0	13010	6,8	1148	0,6	4622	2,4	
71924	42,6	-	-	11528	6,8	13181	7,8	1261	0,7	4488	2,7	097
15504	46,9	-	-	2402	7,3	3068	9,3	256	0,8	885	2,7	
87428	43,3	-	-	13930	6,9	16249	8,0	1517	0,8	5373	2,7	
61632	36,0	-	-	10258	6,0	11728	6,8	1358	0,8	4686	2,7	098
10920	41,2	-	-	1741	6,6	2407	9,1	178	0,7	724	2,7	
72552	36,7	-	-	11999	6,1	14135	7,1	1536	0,8	5410	2,7	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD		
				insgesamt		ungültig		gültig				
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		Anzahl	%
Nordrhein-												
099 Munster	A	200200	129814	74,7	994	0,8	128820		49377	38,3		
	B	-	43882	25,3	142	0,3	43740		13364	30,6		
	C	200200	173696	100,0	1136	0,7	172560		62741	36,4		
100 Warendorf	A	200813	147216	84,4	2038	1,4	145178		61542	42,4		
	B	-	27150	15,6	127	0,5	27023		9884	36,6		
	C	200813	174366	100,0	2165	1,2	172201		71426	41,5		
101 Gütersloh	A	236193	171968	85,5	2238	1,3	169730		70698	41,7		
	B	-	29086	14,5	134	0,5	28952		10493	36,2		
	C	236193	201054	100,0	2372	1,2	198682		81191	40,9		
102 Bielefeld	A	243952	168177	80,8	2115	1,3	166062		76332	46,0		
	B	-	40017	19,2	188	0,5	39829		16007	40,2		
	C	243952	208194	100,0	2303	1,1	205891		92339	44,8		
103 Herford - Minden-Lübbecke I	A	199876	142933	84,0	2326	1,6	140607		70191	49,9		
	B	-	27225	16,0	140	0,5	27085		11706	43,2		
	C	199876	170158	100,0	2466	1,4	167692		81897	48,8		
104 Minden-Lübbecke II	A	235847	169506	85,9	2361	1,4	167145		82109	49,1		
	B	-	27816	14,1	147	0,5	27669		12185	44,0		
	C	235847	197322	100,0	2508	1,3	194814		94294	48,4		
105 Lippe I	A	173949	125566	84,5	1733	1,4	123833		62570	50,5		
	B	-	23120	15,5	129	0,6	22991		9877	43,0		
	C	173949	148686	100,0	1862	1,3	146824		72447	49,3		
106 Höxter - Lippe II	A	216425	158611	85,8	2287	1,4	156324		64711	41,4		
	B	-	26238	14,2	120	0,5	26118		9665	37,0		
	C	216425	184849	100,0	2407	1,3	182442		74376	40,8		
107 Paderborn	A	205311	148169	85,9	1949	1,3	146220		48398	33,1		
	B	-	24351	14,1	120	0,5	24231		7107	29,3		
	C	205311	172520	100,0	2069	1,2	170451		55505	32,6		
108 Hagen	A	150667	99140	80,8	1126	1,1	98014		52716	53,8		
	B	-	23631	19,2	148	0,6	23483		10690	45,5		
	C	150667	122771	100,0	1274	1,0	121497		63406	52,2		
109 Ennepe-Ruhr-Kreis I	A	188051	130064	80,3	1344	1,0	128720		69605	54,1		
	B	-	31999	19,7	153	0,5	31846		15395	48,3		
	C	188051	162063	100,0	1497	0,9	160566		85000	52,9		
110 Bochum I	A	185163	121445	77,7	1230	1,0	120215		71937	59,8		
	B	-	34763	22,3	158	0,5	34605		18540	53,6		
	C	185163	156208	100,0	1388	0,9	154820		90477	58,4		
111 Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	A	179427	119591	78,8	1270	1,1	118321		69931	59,0		
	B	-	32243	21,2	160	0,5	32083		15851	52,5		
	C	179427	151834	100,0	1430	0,9	150404		96882	57,6		
112 Herne - Bochum III	A	135335	93129	83,3	1003	1,1	92126		59090	64,1		
	B	-	18702	16,7	78	0,4	18624		10740	57,7		
	C	135335	111831	100,0	1081	1,0	110750		69830	63,1		
113 Dortmund I	A	133665	86292	79,8	1059	1,2	85233		48119	56,5		
	B	-	21822	20,2	95	0,4	21727		10342	47,6		
	C	133665	108114	100,0	1154	1,1	106960		58461	54,7		
114 Dortmund II	A	131460	91064	83,6	1160	1,3	89904		56321	62,6		
	B	-	17921	16,4	69	0,4	17852		10466	58,6		
	C	131460	108985	100,0	1229	1,1	107756		68787	62,0		
115 Dortmund III	A	164873	109828	78,3	1083	1,0	108745		60761	55,9		
	B	-	30376	21,7	123	0,4	30253		14574	48,2		
	C	164873	140204	100,0	1206	0,9	138998		75335	54,2		
116 Unna I	A	202058	143404	82,2	1774	1,2	141630		82182	58,0		
	B	-	31025	17,8	179	0,6	30846		15987	51,8		
	C	202058	174429	100,0	1953	1,1	172476		98169	56,9		
117 Hamm - Unna II	A	239662	166127	83,0	2231	1,3	163896		89944	54,9		
	B	-	33917	17,0	168	0,5	33749		15725	46,6		
	C	239662	200044	100,0	2399	1,2	197645		105669	53,5		
118 Soest	A	222469	154861	82,4	2044	1,3	152817		67618	44,2		
	B	-	33175	17,6	161	0,5	33014		12529	38,0		
	C	222469	188036	100,0	2205	1,2	185831		80147	43,1		
119 Hochsauerlandkreis	A	210499	146193	81,2	1925	1,3	144268		58504	40,6		
	B	-	33788	18,8	202	0,6	33586		11547	34,4		
	C	210499	179981	100,0	2127	1,2	177854		70051	39,4		

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
43295	33,6	-	-	17490	13,6	13855	10,8	1974	1,5	2829	2,2	099
17362	39,7	-	-	5998	13,7	5394	12,3	563	1,3	1059	2,4	
60657	35,2	-	-	23488	13,6	19249	11,2	2537	1,5	3888	2,3	
58176	40,1	-	-	7988	5,5	11824	8,1	1334	0,9	4314	3,0	100
11839	43,8	-	-	1582	5,9	2652	9,8	231	0,9	835	3,1	
70015	40,7	-	-	9570	5,6	14476	8,4	1565	0,9	5149	3,0	
67357	39,7	-	-	10842	6,4	12729	7,5	1647	1,0	6457	3,8	101
11968	41,3	-	-	2098	7,2	3077	10,6	265	0,9	1051	3,6	
79325	39,9	-	-	12940	6,5	15806	8,0	1912	1,0	7508	3,8	
51423	31,0	-	-	17213	10,4	11286	6,8	3048	1,8	6760	4,1	102
13378	33,6	-	-	4564	11,5	3588	9,0	701	1,8	1591	4,0	
64801	31,5	-	-	21777	10,6	14874	7,2	3749	1,8	8351	4,1	
46808	33,3	-	-	7774	5,5	8491	6,0	1532	1,1	5811	4,1	103
10137	37,4	-	-	1528	5,6	2291	8,5	241	0,9	1182	4,4	
56945	34,0	-	-	9302	5,5	10782	6,4	1773	1,1	6993	4,2	
56098	33,6	-	-	9141	5,5	11445	6,8	1606	1,0	6746	4,0	104
9541	34,5	-	-	1865	6,7	2641	9,5	256	0,9	1181	4,3	
65639	33,7	-	-	11006	5,6	14086	7,2	1862	1,0	7927	4,1	
39132	31,6	-	-	6807	5,5	9148	7,4	1266	1,0	4910	4,0	105
8006	34,8	-	-	1527	6,6	2259	9,8	245	1,1	1077	4,7	
47138	32,1	-	-	8334	5,7	11407	7,8	1511	1,0	5987	4,1	
65380	41,8	-	-	7957	5,1	10818	6,9	1408	0,9	6050	3,9	106
10777	41,3	-	-	1756	6,7	2546	9,7	238	0,9	1136	4,3	
76157	41,7	-	-	9713	5,3	13364	7,3	1646	0,9	7186	3,9	
72821	49,8	-	-	7621	5,2	10235	7,0	1165	0,8	5980	4,1	107
12095	49,9	-	-	1675	6,9	2168	8,9	206	0,9	980	4,0	
84916	49,8	-	-	9296	5,5	12403	7,3	1371	0,8	6960	4,1	
27512	28,1	-	-	5328	5,4	5625	5,7	1257	1,3	5576	5,7	108
8129	34,6	-	-	1340	5,7	1873	8,0	251	1,1	1200	5,1	
35641	29,3	-	-	6668	5,5	7498	6,2	1508	1,2	6776	5,6	
34651	26,9	-	-	8889	6,9	8533	6,6	1384	1,1	5658	4,4	109
10090	31,7	-	-	1933	6,1	2777	8,7	333	1,0	1318	4,1	
44741	27,9	-	-	10822	6,7	11310	7,0	1717	1,1	6976	4,3	
27286	22,7	-	-	9360	7,8	5053	4,2	1727	1,4	4852	4,0	110
9657	27,9	-	-	2617	7,6	1928	5,6	494	1,4	1369	4,0	
36943	23,9	-	-	11977	7,7	6981	4,5	2221	1,4	6221	4,0	
26420	22,3	-	-	9758	8,2	5819	4,9	1691	1,4	4802	4,1	111
8712	27,2	-	-	2707	8,4	2108	6,6	492	1,5	1213	3,8	
35132	23,4	-	-	12465	8,3	7927	5,3	2183	1,5	6015	4,0	
18825	20,4	-	-	4907	5,3	3058	3,3	1473	1,6	4773	5,2	112
5020	27,0	-	-	939	5,0	846	4,5	254	1,4	825	4,4	
23845	21,5	-	-	5846	5,3	3904	3,5	1727	1,6	5598	5,1	
18678	21,9	-	-	8627	10,1	3676	4,3	1828	2,1	4305	5,1	113
6130	28,2	-	-	2429	11,2	1348	6,2	444	2,0	1034	4,8	
24808	23,2	-	-	11056	10,3	5024	4,7	2272	2,1	5339	5,0	
20338	22,6	-	-	4377	4,9	3101	3,4	1325	1,5	4442	4,9	114
4324	24,2	-	-	960	5,4	982	5,5	224	1,3	896	5,0	
24662	22,9	-	-	5337	5,0	4083	3,8	1549	1,4	5338	5,0	
26968	24,8	-	-	8567	7,9	6652	6,1	1573	1,4	4224	3,9	115
9239	30,5	-	-	2299	7,6	2461	8,1	394	1,3	1286	4,3	
36207	26,0	-	-	10866	7,8	9113	6,6	1967	1,4	5510	4,0	
34940	24,7	-	-	9174	6,5	7751	5,5	1739	1,2	5844	4,1	116
9022	29,2	-	-	1966	6,4	2314	7,5	328	1,1	1229	4,0	
43962	25,5	-	-	11140	6,5	10065	5,8	2067	1,2	7073	4,1	
50484	30,8	-	-	7395	4,5	7238	4,4	1978	1,2	6857	4,2	117
12117	35,9	-	-	1755	5,2	2440	7,2	325	1,0	1387	4,1	
62601	31,7	-	-	9150	4,6	9678	4,9	2303	1,2	8244	4,2	
57931	37,9	-	-	8431	5,5	11258	7,4	1469	1,0	6110	4,0	118
13543	41,0	-	-	1949	5,9	3261	9,9	290	0,9	1442	4,4	
71474	38,5	-	-	10380	5,6	14519	7,8	1759	0,9	7552	4,1	
63989	44,4	-	-	5695	3,9	9240	6,4	1057	0,7	5783	4,0	119
16121	48,0	-	-	1608	4,8	2694	8,0	203	0,6	1413	4,2	
80110	45,0	-	-	7303	4,1	11934	6,7	1260	0,7	7196	4,0	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen				SPD			
				insgesamt		ungültig				gültig	
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%
Nordrhein-											
120	Siegen- Wittgenstein I	A	170264	121843	84,9	1466	1,2	120377	56528	47,0	
		B	-	21682	15,1	115	0,5	21567	8562	39,7	
		C	170264	143525	100,0	1581	1,1	141944	65090	45,9	
121	Olpe - Siegen- Wittgenstein II	A	149616	104954	82,6	1271	1,2	103683	42879	41,4	
		B	-	22116	17,4	95	0,4	22021	7903	35,9	
		C	149616	127070	100,0	1366	1,1	125704	50782	40,4	
122	Märkischer Kreis I	A	163569	111229	81,7	1344	1,2	109885	50688	46,1	
		B	-	24930	18,3	154	0,6	24776	9409	38,0	
		C	163569	136159	100,0	1498	1,1	134661	60097	44,6	
123	Märkischer Kreis II	A	161639	103486	77,6	1362	1,3	102124	50213	49,2	
		B	-	29827	22,4	103	0,3	29724	12496	42,0	
		C	161639	133313	100,0	1465	1,1	131848	62709	47,6	
Insgesamt	A	13086397	8985791	81,8	105211	1,2	8880580	4279504	48,2		
	B	-	1998685	18,2	9730	0,5	1988955	817921	41,1		
	C	13086397	10984476	100,0	114941	1,0	10869535	5097425	46,9		
Hes											
124	Waldeck	A	164438	119881	85,5	1775	1,5	118106	59003	50,0	
		B	-	20254	14,5	162	0,8	20092	9047	45,0	
		C	164438	140135	100,0	1937	1,4	138198	68050	49,2	
125	Kassel	A	174916	117571	80,3	1746	1,5	115825	55251	47,7	
		B	-	28877	19,7	247	0,9	28630	11442	40,0	
		C	174916	146448	100,0	1993	1,4	144455	66693	46,2	
126	Werra-Meißner	A	166526	122170	84,2	1776	1,5	120394	67380	56,0	
		B	-	22955	15,8	185	0,8	22770	11406	50,1	
		C	166526	145125	100,0	1961	1,4	143164	78786	55,0	
127	Schwalm-Eder	A	158139	118824	87,6	2099	1,8	116725	58653	50,2	
		B	-	16826	12,4	127	0,8	16699	7727	46,3	
		C	158139	135650	100,0	2226	1,6	133424	66380	49,8	
128	Hersfeld	A	166894	124697	86,2	2272	1,8	122425	60458	49,4	
		B	-	19984	13,8	167	0,8	19817	9123	46,0	
		C	166894	144681	100,0	2439	1,7	142242	69581	48,9	
129	Marburg	A	181430	130519	85,1	1688	1,3	128831	57386	44,5	
		B	-	22924	14,9	106	0,5	22818	8293	36,3	
		C	181430	153443	100,0	1794	1,2	151649	65679	43,3	
130	Lahn-Dill	A	210229	149881	87,2	2307	1,5	147574	66596	45,1	
		B	-	22016	12,8	210	1,0	21806	8508	39,0	
		C	210229	171897	100,0	2517	1,5	169380	75104	44,3	
131	Gießen	A	211017	153137	86,9	2322	1,5	150815	64412	42,7	
		B	-	23106	13,1	128	0,6	22978	8550	37,2	
		C	211017	176243	100,0	2450	1,4	173793	72962	42,0	
132	Fulda	A	236896	176820	87,7	3419	1,9	173401	62854	36,2	
		B	-	24732	12,3	175	0,7	24557	7823	31,9	
		C	236896	201552	100,0	3594	1,8	197958	70677	35,7	
133	Hochtaunus	A	239853	166404	80,4	2509	1,5	163895	59030	36,0	
		B	-	40644	19,6	247	0,6	40397	11410	28,2	
		C	239853	207048	100,0	2756	1,3	204292	70440	34,5	
134	Wetterau	A	211682	150000	84,4	2725	1,8	147275	63038	42,8	
		B	-	27648	15,6	230	0,8	27418	10005	36,5	
		C	211682	177648	100,0	2955	1,7	174693	73043	41,8	
135	Rheingau-Taunus - Limburg	A	214314	152635	84,3	2604	1,7	150031	57480	38,3	
		B	-	28459	15,7	213	0,7	28246	9051	32,0	
		C	214314	181094	100,0	2817	1,6	178277	66531	37,3	
136	Wiesbaden	A	185832	124615	82,2	1799	1,4	122816	48257	39,3	
		B	-	27028	17,8	175	0,6	26853	8620	32,1	
		C	185832	151643	100,0	1974	1,3	149669	56877	38,0	
137	Hanau	A	234273	167482	85,1	2928	1,7	164554	68032	41,3	
		B	-	29366	14,9	233	0,8	29133	10659	36,6	
		C	234273	196848	100,0	3161	1,6	193687	78691	40,6	
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	A	169398	114558	81,8	1605	1,4	112953	43033	38,1	
		B	-	25502	18,2	181	0,7	25321	8050	31,8	
		C	169398	140060	100,0	1786	1,3	138274	51083	36,8	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
42777	35,5	-	-	5996	5,0	7487	6,2	1370	1,1	6219	5,2	120
8214	38,1	-	-	1366	6,3	1943	9,0	241	1,1	1241	5,8	
50991	35,9	-	-	7362	5,2	9430	6,6	1611	1,1	7460	5,3	
45966	44,3	-	-	4249	4,1	5899	5,7	808	0,8	3882	3,7	121
10217	46,4	-	-	1046	4,8	1766	8,0	156	0,7	933	4,2	
56183	44,7	-	-	5295	4,2	7665	6,1	964	0,8	4815	3,8	
38377	34,9	-	-	5575	5,1	6949	6,3	1231	1,1	7065	6,4	122
10364	41,8	-	-	1180	4,8	2167	8,7	241	1,0	1415	5,7	
48741	36,2	-	-	6755	5,0	9116	6,8	1472	1,1	8480	6,3	
31283	30,6	-	-	5406	5,3	7412	7,3	1355	1,3	6455	6,3	123
10559	35,5	-	-	1398	4,7	3205	10,8	330	1,1	1736	5,8	
41842	31,7	-	-	6804	5,2	10617	8,1	1685	1,3	8191	6,2	
2927046	33,0	-	-	598705	6,7	609340	6,9	108613	1,2	357372	4,0	
741978	37,3	-	-	147206	7,4	180405	9,1	22937	1,2	78508	3,9	
3669024	33,8	-	-	745911	6,9	789745	7,3	131550	1,2	435880	4,0	
sen												
36525	30,9	-	-	6582	5,6	8207	6,9	1329	1,1	6460	5,5	124
6779	33,7	-	-	1349	6,7	1737	8,6	187	0,9	993	4,9	
43304	31,3	-	-	7931	5,7	9944	7,2	1516	1,1	7453	5,4	
33552	29,0	-	-	12391	10,7	6470	5,6	2328	2,0	5833	5,0	125
9257	32,3	-	-	3509	12,3	2395	8,4	589	2,1	1438	5,0	
42809	29,6	-	-	15900	11,0	8865	6,1	2917	2,0	7271	5,0	
31841	26,4	-	-	7037	5,8	6839	5,7	1495	1,2	5802	4,8	126
6763	29,7	-	-	1517	6,7	1697	7,5	250	1,1	1137	5,0	
38604	27,0	-	-	8554	6,0	8536	6,0	1745	1,2	6939	4,8	
36014	30,9	-	-	5698	4,9	7708	6,6	1350	1,2	7302	6,3	127
5377	32,2	-	-	1089	6,5	1348	8,1	194	1,2	964	5,8	
41391	31,0	-	-	6787	5,1	9056	6,8	1544	1,2	8266	6,2	
40103	32,8	-	-	5901	4,8	6878	5,6	1222	1,0	7863	6,4	128
6709	33,9	-	-	1242	6,3	1428	7,2	231	1,2	1084	5,5	
46812	32,9	-	-	7143	5,0	8306	5,8	1453	1,0	8947	6,3	
42628	33,1	-	-	10580	8,2	7596	5,9	2254	1,7	8387	6,5	129
7674	33,6	-	-	3347	14,7	1910	8,4	591	2,6	1003	4,4	
50302	33,2	-	-	13927	9,2	9506	6,3	2845	1,9	9390	6,2	
49529	33,6	-	-	8118	5,5	9614	6,5	1791	1,2	11926	8,1	130
8196	37,6	-	-	1333	6,1	1990	9,1	258	1,2	1521	7,0	
57725	34,1	-	-	9451	5,6	11604	6,9	2049	1,2	13447	7,9	
50291	33,3	-	-	11292	7,5	12209	8,1	2414	1,6	10197	6,8	131
7963	34,7	-	-	2376	10,3	2344	10,2	386	1,7	1359	5,9	
58254	33,5	-	-	13668	7,9	14553	8,4	2800	1,6	11556	6,6	
72751	42,0	-	-	9064	5,2	11838	6,8	2225	1,3	14669	8,5	132
10744	43,8	-	-	1842	7,5	2147	8,7	295	1,2	1706	6,9	
83495	42,2	-	-	10906	5,5	13985	7,1	2520	1,3	16375	8,3	
63087	38,5	-	-	13009	7,9	18271	11,1	1999	1,2	8499	5,2	133
17441	43,2	-	-	3471	8,6	5702	14,1	448	1,1	1925	4,8	
80528	39,4	-	-	16480	8,1	23973	11,7	2447	1,2	10424	5,1	
50563	34,3	-	-	10415	7,1	11444	7,8	1881	1,3	9934	6,7	134
10597	36,6	-	-	2208	8,1	2675	9,8	324	1,2	1609	5,9	
61160	35,0	-	-	12623	7,2	14119	8,1	2205	1,3	11543	6,6	
60414	40,3	-	-	10540	7,0	11722	7,8	1738	1,2	8137	5,4	135
12570	44,5	-	-	2067	7,3	2844	10,1	282	1,0	1432	5,1	
72984	40,9	-	-	12607	7,1	14566	8,2	2020	1,1	9569	5,4	
42431	34,5	-	-	11879	9,7	9997	8,1	2010	1,6	8242	6,7	136
10492	39,1	-	-	2874	10,7	3072	11,4	362	1,3	1433	5,3	
52923	35,4	-	-	14753	9,9	13069	8,7	2372	1,6	9675	6,5	
57471	34,9	-	-	12290	7,5	11753	7,1	2645	1,6	12363	7,5	137
10996	37,7	-	-	2479	8,5	2763	9,5	394	1,4	1842	6,3	
68467	35,3	-	-	14769	7,6	14516	7,5	3039	1,6	14205	7,3	
40255	35,6	-	-	9664	8,6	9221	8,2	2054	1,8	8726	7,7	138
9927	39,2	-	-	2303	9,1	2858	11,3	380	1,5	1803	7,1	
50182	36,3	-	-	11967	8,7	12079	8,7	2434	1,8	10529	7,6	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig			
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	
Hessen											
139	Frankfurt am Main II	A	142613	89397	77,4	1158	1,3	88239	30917	35,0	
		B	-	26122	22,6	166	0,6	25956	7174	27,6	
		C	142613	115519	100,0	1324	1,1	114195	38091	33,4	
140	Frankfurt am Main III	A	144564	93101	79,4	1368	1,5	91733	33325	36,3	
		B	-	24130	20,6	142	0,6	23988	7257	30,3	
		C	144564	117231	100,0	1510	1,3	115721	40582	35,1	
141	Groß-Gerau	A	219452	155088	82,7	2534	1,6	152554	67149	44,0	
		B	-	32470	17,3	283	0,9	32187	12412	38,6	
		C	219452	187558	100,0	2817	1,5	184741	79561	43,1	
142	Offenbach	A	220006	147983	81,0	2366	1,6	145617	56240	38,6	
		B	-	34738	19,0	279	0,8	34459	11397	33,1	
		C	220006	182721	100,0	2645	1,4	180076	67637	37,6	
143	Darmstadt	A	211831	147126	82,4	2490	1,7	144636	62360	43,1	
		B	-	31375	17,6	258	0,8	31117	11420	36,7	
		C	211831	178501	100,0	2748	1,5	175753	73780	42,0	
144	Odenwald	A	239244	171578	84,0	3305	1,9	168273	72683	43,2	
		B	-	32699	16,0	288	0,9	32411	11863	36,6	
		C	239244	204277	100,0	3593	1,8	200684	84546	42,1	
145	Bergstraße	A	193655	139354	84,7	2183	1,6	137171	58341	42,5	
		B	-	25208	15,3	173	0,7	25035	8783	35,1	
		C	193655	164562	100,0	2356	1,4	162206	67124	41,4	
Insgesamt		A	4297202	3032821	83,8	48978	1,6	2988843	1271878	42,6	
		B	-	587063	16,2	4375	0,7	582688	210020	36,0	
		C	4297202	3619884	100,0	53353	1,5	3566531	1481898	41,6	
Rheinland-Pfalz											
146	Neuwied	A	237372	165246	83,0	2178	1,3	163068	70945	43,5	
		B	-	33867	17,0	206	0,6	33661	12659	37,6	
		C	237372	199113	100,0	2384	1,2	196729	83604	42,5	
147	Ahrweiler	A	186089	129628	83,3	1886	1,5	127742	48370	37,9	
		B	-	26002	16,7	145	0,6	25857	8618	33,3	
		C	186089	155630	100,0	2031	1,3	153599	56988	37,1	
148	Koblenz	A	192628	130822	81,2	1909	1,5	128913	53746	41,7	
		B	-	30295	18,8	201	0,7	30094	10312	34,3	
		C	192628	161117	100,0	2110	1,3	159007	64058	40,3	
149	Cochem	A	145673	109571	89,3	2249	2,1	107322	39216	36,5	
		B	-	13096	10,7	100	0,8	12996	4077	31,4	
		C	145673	122667	100,0	2349	1,9	120318	43293	36,0	
150	Kreuznach	A	190272	136081	86,6	1841	1,4	134240	63076	47,0	
		B	-	21135	13,4	130	0,6	21005	8490	40,4	
		C	190272	157216	100,0	1971	1,3	155245	71566	46,1	
151	Bitburg	A	166304	122370	88,3	2491	2,0	119879	42603	35,5	
		B	-	16232	11,7	144	0,9	16088	4984	31,0	
		C	166304	138602	100,0	2635	1,9	135967	47587	35,0	
152	Trier	A	181269	128062	85,1	2320	1,8	125742	55345	44,0	
		B	-	22460	14,5	149	0,7	22311	7474	33,5	
		C	181269	150522	100,0	2469	1,6	148053	62819	42,4	
153	Montabaur	A	238608	169085	84,2	2422	1,4	166663	72605	43,6	
		B	-	31815	15,8	243	0,8	31572	11605	36,8	
		C	238608	200900	100,0	2665	1,3	198235	84210	42,5	
154	Mainz	A	231534	157225	80,2	1962	1,2	155263	62072	40,0	
		B	-	38869	19,8	222	0,6	38647	13008	33,7	
		C	231534	196094	100,0	2184	1,1	193910	75080	38,7	
155	Worms	A	189617	133751	83,8	2051	1,5	131700	60306	45,8	
		B	-	25890	16,2	213	0,8	25677	10492	40,9	
		C	189617	159641	100,0	2264	1,4	157377	70798	45,0	
156	Frankenthal	A	154614	110040	83,5	1787	1,6	108253	49023	45,3	
		B	-	21674	16,5	184	0,8	21430	9038	42,1	
		C	154614	131714	100,0	1971	1,5	129743	58061	44,8	
157	Ludwigshafen	A	154312	104112	80,4	1512	1,5	102600	46019	44,9	
		B	-	25322	19,6	236	0,9	25086	10241	40,8	
		C	154312	129434	100,0	1748	1,4	127686	56260	44,1	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sen												
27978	31,7	-	-	13617	15,4	8370	9,5	2424	2,7	4933	5,6	139
9592	37,0	-	-	4037	15,6	3311	12,8	583	2,2	1259	4,9	
37570	32,9	-	-	17654	15,5	11681	10,2	3007	2,6	6192	5,4	
28328	30,9	-	-	14543	15,9	7504	8,2	2403	2,6	5630	6,1	140
8310	34,6	-	-	4088	17,0	2455	10,2	589	2,5	1289	5,4	
36638	31,7	-	-	18631	16,1	9959	8,6	2992	2,6	6919	6,0	
50085	32,8	-	-	13285	8,7	10817	7,1	2178	1,4	9060	5,9	141
11950	37,1	-	-	2859	8,9	2874	8,9	410	1,3	1682	5,2	
62015	33,6	-	-	16144	8,7	13691	7,4	2588	1,4	10742	5,8	
51566	35,4	-	-	13295	9,1	12877	8,8	2373	1,6	9266	6,4	142
13911	40,4	-	-	2963	8,6	3758	10,9	449	1,3	1981	5,7	
65477	36,4	-	-	16258	9,0	16635	9,2	2822	1,6	11247	6,2	
43279	29,9	-	-	17963	12,4	11716	8,1	2352	1,6	6966	4,8	143
10446	33,6	-	-	4213	13,5	3339	10,7	460	1,5	1239	4,0	
53725	30,6	-	-	22176	12,6	15055	8,6	2812	1,6	8205	4,7	
60050	35,7	-	-	12448	7,4	11533	6,9	2077	1,2	9482	5,6	144
13210	40,8	-	-	2366	7,3	2944	9,1	338	1,0	1690	5,2	
73260	36,5	-	-	14814	7,4	14477	7,2	2415	1,2	11172	5,6	
49957	36,4	-	-	9003	6,6	9509	6,9	1453	1,1	8908	6,5	145
10576	42,2	-	-	1793	7,2	2304	9,2	221	0,9	1358	5,4	
60533	37,3	-	-	10796	6,7	11813	7,3	1674	1,0	10266	6,3	
1018678	34,1	-	-	238614	8,0	222093	7,4	43995	1,5	188585	6,3	
219480	37,7	-	-	55325	9,5	57895	9,9	8221	1,4	31747	5,4	
1238158	34,7	-	-	293939	8,2	279988	7,9	52216	1,5	220332	6,2	
Pfalz												
64002	39,2	-	-	8899	5,5	10707	6,6	1698	1,0	6817	4,2	146
14576	43,3	-	-	1935	5,7	2829	8,4	296	0,9	1366	4,1	
78578	39,9	-	-	10834	5,5	13536	6,9	1994	1,0	8183	4,2	
57924	45,3	-	-	6883	5,4	9243	7,2	963	0,8	4359	3,4	147
12327	47,7	-	-	1426	5,5	2336	9,0	208	0,8	942	3,6	
70251	45,7	-	-	8309	5,4	11579	7,5	1171	0,8	5301	3,5	
52913	41,0	-	-	8122	6,3	8457	6,6	1247	1,0	4428	3,4	148
13695	45,5	-	-	1981	6,6	2622	8,7	273	0,9	1211	4,0	
66608	41,9	-	-	10103	6,4	11079	7,0	1520	1,0	5639	3,5	
48837	45,5	-	-	5209	4,9	8868	8,3	899	0,8	4293	4,0	149
6137	47,2	-	-	806	6,2	1316	10,1	111	0,9	549	4,2	
54974	45,7	-	-	6015	5,0	10184	8,5	1010	0,8	4842	4,0	
46689	34,8	-	-	7121	5,3	9252	6,9	1356	1,0	6746	5,0	150
8061	38,4	-	-	1354	6,4	1934	9,2	189	0,9	977	4,7	
54750	35,3	-	-	8475	5,5	11186	7,2	1545	1,0	7723	5,0	
56530	47,2	-	-	6135	5,1	9020	7,5	942	0,8	4649	3,9	151
7633	47,4	-	-	1100	6,8	1538	9,6	138	0,9	695	4,3	
64163	47,2	-	-	7235	5,3	10558	7,8	1080	0,8	5344	3,9	
48590	38,6	-	-	9120	7,3	7321	5,8	1139	0,9	4227	3,4	152
9719	43,6	-	-	2335	10,5	1791	8,0	232	1,0	760	3,4	
58309	39,4	-	-	11455	7,7	9112	6,2	1371	0,9	4987	3,4	
64475	38,7	-	-	8869	5,3	11102	6,7	1690	1,0	7922	4,8	153
13548	42,9	-	-	1792	5,7	2699	8,5	328	1,0	1600	5,1	
78023	39,4	-	-	10661	5,4	13801	7,0	2018	1,0	9522	4,8	
55298	35,6	-	-	15101	9,7	12786	8,2	2310	1,5	7696	5,0	154
15345	39,7	-	-	4058	10,5	3895	10,1	508	1,3	1833	4,7	
70643	36,4	-	-	19159	9,9	16681	8,6	2818	1,5	9529	4,9	
49838	33,3	-	-	8334	6,3	9913	7,5	1642	1,2	7667	5,8	155
9431	36,7	-	-	1701	6,6	2312	9,0	252	1,0	1489	5,8	
53269	33,8	-	-	10035	6,4	12225	7,8	1894	1,2	9156	5,8	
37953	35,1	-	-	5893	5,4	6895	6,4	1066	1,0	7423	6,9	156
8007	37,3	-	-	1154	5,4	1664	7,7	238	1,1	1389	6,5	
45960	35,4	-	-	7047	5,4	8559	6,6	1304	1,0	8812	6,8	
35520	34,6	-	-	5351	5,2	6020	5,9	1256	1,2	8434	8,2	157
9564	38,1	-	-	1284	5,1	1908	7,6	265	1,1	1824	7,3	
45084	35,3	-	-	6635	5,2	7928	6,2	1521	1,2	10258	8,0	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen								
				insgesamt		ungültig		gültig		SPD		
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		Anzahl	%
Rheinland-												
158 Neustadt – Speyer	A	180381	123733	80,8	2001	1,6	121732		45519	37,4		
	B	–	29371	19,2	251	0,9	29120		9799	33,7		
	C	180381	153104	100,0	2252	1,5	150852		55318	36,7		
159 Kaiserslautern	A	219501	157112	87,2	3223	2,1	153889		73901	48,0		
	B	–	22985	12,8	213	0,9	22772		9459	41,5		
	C	219501	180097	100,0	3436	1,9	176661		83360	47,2		
160 Pirmasens	A	148054	106348	86,0	2462	2,3	103886		45858	44,1		
	B	–	17339	14,0	192	1,1	17147		6321	36,9		
	C	148054	123687	100,0	2654	2,1	121033		52179	43,1		
161 Sudpfalz	A	199808	142926	84,0	2607	1,8	140319		54667	39,0		
	B	–	27253	16,0	235	0,9	27018		9038	33,5		
	C	199808	170179	100,0	2842	1,7	167337		63705	38,1		
Insgesamt	A	3016036	2126112	84,0	34901	1,6	2091211		883271	42,2		
	B	–	403605	16,0	3064	0,8	400541		145615	36,4		
	C	3016036	2529717	100,0	37965	1,5	2491752		1028886	41,3		
Baden-												
162 Stuttgart I	A	178694	109588	73,0	940	0,9	108648		39026	35,9		
	B	–	40572	27,0	179	0,4	40393		11908	29,5		
	C	178694	150160	100,0	1119	0,7	149041		50934	34,2		
163 Stuttgart II	A	179860	115305	78,4	1387	1,2	113918		45920	40,3		
	B	–	31794	21,6	140	0,4	31654		10895	34,4		
	C	179860	147099	100,0	1527	1,0	145572		56815	39,0		
164 Böblingen	A	239572	169960	83,2	2092	1,2	167868		59907	35,7		
	B	–	34211	16,8	163	0,5	34048		10944	32,1		
	C	239572	204171	100,0	2255	1,1	201916		70851	35,1		
165 Esslingen	A	157080	109515	81,4	1156	1,1	108359		41457	38,3		
	B	–	24966	18,6	105	0,4	24861		8032	32,3		
	C	157080	134481	100,0	1261	0,9	133220		49489	37,1		
166 Nürtingen	A	182480	130480	83,7	1700	1,3	128780		45314	35,2		
	B	–	25425	16,3	154	0,6	25271		7972	31,5		
	C	182480	155905	100,0	1854	1,2	154051		53286	34,6		
167 Goppingen	A	176627	125761	85,5	1817	1,4	123944		49145	39,7		
	B	–	21269	14,5	119	0,6	21150		7506	35,5		
	C	176627	147030	100,0	1936	1,3	145094		56651	39,0		
168 Waiblingen	A	210374	148484	83,8	1729	1,2	146755		52801	36,0		
	B	–	28714	16,2	103	0,4	28611		9322	32,6		
	C	210374	177198	100,0	1832	1,0	175366		62123	35,4		
169 Ludwigsburg	A	194918	136016	82,3	1680	1,2	134336		50858	37,9		
	B	–	29275	17,7	133	0,5	29142		10098	34,7		
	C	194918	165291	100,0	1813	1,1	163478		60956	37,3		
170 Neckar-Zaber	A	196951	144596	85,6	2093	1,4	142503		52431	36,8		
	B	–	24330	14,4	136	0,6	24194		8081	33,4		
	C	196951	168926	100,0	2229	1,3	166697		60512	36,3		
171 Heilbronn	A	234627	169158	86,8	2906	1,7	166252		63013	37,9		
	B	–	25555	13,2	196	0,5	25459		8801	34,6		
	C	234627	194813	100,0	3102	1,6	191711		71814	37,5		
172 Schwäbisch Hall – Hohenlohe	A	208753	151741	88,7	2779	1,8	148962		50791	34,1		
	B	–	19260	11,3	114	0,6	19146		5915	30,9		
	C	208753	171001	100,0	2893	1,7	168108		56706	33,7		
173 Backnang – Schwäbisch Gmünd	A	168809	119125	85,8	2046	1,7	117079		43465	37,1		
	B	–	19782	14,2	112	0,6	19670		6530	33,2		
	C	168809	138907	100,0	2158	1,6	136749		49995	36,6		
174 Aalen – Heidenheim	A	219980	160156	87,3	3042	1,9	157114		62416	39,7		
	B	–	23382	12,7	170	0,7	23212		8380	36,1		
	C	219980	183538	100,0	3212	1,8	180326		70796	39,3		
175 Karlsruhe-Stadt	A	212837	135742	78,8	1996	1,5	133746		53969	40,4		
	B	–	36482	21,2	205	0,6	36277		12376	34,1		
	C	212837	172224	100,0	2201	1,3	170023		66345	39,0		
176 Karlsruhe-Land	A	239649	172132	84,7	3005	1,7	169127		62440	36,9		
	B	–	31022	15,3	174	0,6	30848		10129	32,8		
	C	239649	203154	100,0	3179	1,6	199975		72569	36,3		

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Pfalz												
49993	41,1	-	-	7977	6,6	8706	7,2	1214	1,0	8323	6,8	158
12840	44,1	-	-	1880	6,5	2444	8,4	283	1,0	1874	6,4	
62833	41,7	-	-	9857	6,5	11150	7,4	1497	1,0	10197	6,8	
51026	33,2	-	-	7907	5,1	8295	5,4	1530	1,0	11230	7,3	159
8316	36,5	-	-	1488	6,5	1777	7,8	238	1,0	1494	6,6	
59342	33,6	-	-	9395	5,3	10072	5,7	1768	1,0	12724	7,2	
38679	37,2	-	-	4347	4,2	5844	5,6	974	0,9	8184	7,9	160
7414	43,2	-	-	809	4,7	1309	7,6	157	0,9	1137	6,6	
46093	38,1	-	-	5156	4,3	7153	5,9	1131	0,9	9321	7,7	
54805	39,1	-	-	9690	6,9	9898	7,1	1210	0,9	10049	7,2	161
11573	42,8	-	-	1948	7,2	2315	8,6	231	0,9	1913	7,1	
66378	39,7	-	-	11638	7,0	12213	7,3	1441	0,9	11962	7,1	
807072	38,6	-	-	124958	6,0	142327	6,8	21136	1,0	112447	5,4	
168186	42,0	-	-	27051	6,8	34689	8,7	3947	1,0	21053	5,3	
975258	39,1	-	-	152009	6,1	177016	7,1	25083	1,0	133500	5,4	
Württemberg												
34044	31,3	-	-	16197	14,9	12165	11,2	1333	1,2	5883	5,4	162
13452	33,3	-	-	6862	17,0	5527	13,7	471	1,2	2173	5,4	
47496	31,9	-	-	23059	15,5	17692	11,9	1804	1,2	8056	5,4	
36748	32,3	-	-	11474	10,1	9912	8,7	1392	1,2	8472	7,4	163
10584	33,4	-	-	4041	12,8	3497	11,0	363	1,1	2274	7,2	
47332	32,5	-	-	15515	10,7	13409	9,2	1755	1,2	10746	7,4	
63523	37,8	-	-	14373	8,6	16519	9,8	1526	0,9	12020	7,2	164
12613	37,0	-	-	3628	10,7	4326	12,7	261	0,8	2276	6,7	
76136	37,7	-	-	18001	8,9	20845	10,3	1787	0,9	14296	7,1	
40085	37,0	-	-	9678	8,9	8608	7,9	797	0,7	7734	7,1	165
9644	38,8	-	-	2606	10,5	2640	10,6	191	0,8	1748	7,0	
49729	37,3	-	-	12284	9,2	11248	8,4	988	0,7	9482	7,1	
48164	37,4	-	-	11625	9,0	12094	9,4	971	0,8	10612	8,2	166
9218	36,5	-	-	2750	10,9	3141	12,4	187	0,7	2003	7,9	
57382	37,2	-	-	14375	9,3	15235	9,9	1158	0,8	12615	8,2	
43167	34,8	-	-	8862	7,2	10847	8,8	848	0,7	11075	8,9	167
7475	35,3	-	-	1899	9,0	2366	11,2	166	0,8	1738	8,2	
50642	34,9	-	-	10761	7,4	13213	9,1	1014	0,7	12813	8,8	
52964	36,1	-	-	13121	8,9	15033	10,2	1232	0,8	11604	7,9	168
10196	35,6	-	-	2998	10,5	3627	12,7	259	0,9	2209	7,7	
63160	36,0	-	-	16119	9,2	18660	10,6	1491	0,9	13813	7,9	
46780	34,8	-	-	11741	8,7	13401	10,0	1358	1,0	10198	7,6	169
10381	35,6	-	-	2783	9,5	3551	12,2	252	0,9	2077	7,1	
57161	35,0	-	-	14524	8,9	16952	10,4	1610	1,0	12275	7,5	
49434	34,7	-	-	12395	8,7	14350	10,1	1357	1,0	12536	8,8	170
8340	34,5	-	-	2407	9,9	3111	12,9	186	0,8	2069	8,6	
57774	34,7	-	-	14802	8,9	17461	10,5	1543	0,9	14605	8,8	
59973	36,1	-	-	11482	6,9	13983	8,4	1577	0,9	16224	9,8	171
9281	36,5	-	-	2056	8,1	2915	11,4	224	0,9	2182	8,6	
69254	36,1	-	-	13538	7,1	16898	8,8	1801	0,9	18406	9,6	
52052	34,9	-	-	12122	8,1	16531	11,1	1374	0,9	16092	10,8	172
6448	33,7	-	-	2193	11,5	2599	13,6	194	1,0	1797	9,4	
58500	34,8	-	-	14315	8,5	19130	11,4	1568	0,9	17889	10,6	
42970	36,7	-	-	9053	7,7	9388	8,0	934	0,8	11269	9,6	173
7214	36,7	-	-	2006	10,2	2098	10,7	201	1,0	1621	8,2	
50184	36,7	-	-	11059	8,1	11486	8,4	1135	0,8	12890	9,4	
60183	38,3	-	-	9722	6,2	10243	6,5	1011	0,6	13539	8,6	174
8719	37,6	-	-	2008	8,7	2076	8,9	195	0,8	1834	7,9	
68902	38,2	-	-	11730	6,5	12319	6,8	1206	0,7	15373	8,5	
44177	33,0	-	-	13328	10,0	13225	9,9	2124	1,6	6923	5,2	175
12930	35,6	-	-	4635	12,8	4132	11,4	451	1,2	1753	4,8	
57107	33,6	-	-	17963	10,6	17357	10,2	2575	1,5	8676	5,1	
69521	41,1	-	-	11008	6,5	12192	7,2	1581	0,9	12385	7,3	176
12974	42,1	-	-	2245	7,3	2984	9,7	265	0,9	2251	7,3	
82495	41,3	-	-	13253	6,6	15176	7,6	1846	0,9	14636	7,3	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen								
				insgesamt		ungültig		gültig		SPD		
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		Anzahl	%
Baden-												
177	Rastatt	A	239171	163644	83,1	3116	1,9	160528		58053	36,2	
		B	-	33263	16,9	190	0,6	33073		10244	31,0	
		C	239171	196907	100,0	3306	1,7	193601		68297	35,3	
178	Heidelberg	A	189654	129052	80,3	1795	1,4	127257		49448	38,9	
		B	-	31656	19,7	181	0,6	31475		10324	32,8	
		C	189654	160708	100,0	1976	1,2	158732		53772	37,7	
179	Mannheim I	A	135729	85256	80,0	1235	1,4	84021		39653	47,2	
		B	-	21275	20,0	120	0,6	21155		8293	39,2	
		C	135729	106531	100,0	1355	1,3	105176		47946	45,6	
180	Mannheim II	A	159812	110917	80,8	1470	1,3	109447		44574	40,7	
		B	-	26398	19,2	160	0,6	26238		9153	34,9	
		C	159812	137315	100,0	1630	1,2	135685		53727	39,6	
181	Odenwald - Tauber	A	209725	153656	88,1	3133	2,0	150523		50373	33,5	
		B	-	20753	11,9	182	0,9	20571		6235	30,3	
		C	209725	174409	100,0	3315	1,9	171094		56608	33,1	
182	Rhein-Neckar	A	183999	134820	85,7	2139	1,6	132681		50440	38,0	
		B	-	22428	14,3	141	0,6	22287		7303	32,8	
		C	183999	157248	100,0	2280	1,4	154968		57743	37,3	
183	Pforzheim	A	219136	153243	84,5	2447	1,6	150796		57361	38,0	
		B	-	28204	15,5	171	0,6	28033		9346	33,3	
		C	219136	181447	100,0	2618	1,4	178829		66707	37,3	
184	Calw	A	189913	132972	84,9	2113	1,6	130859		42521	32,5	
		B	-	23563	15,1	114	0,5	23449		6974	29,7	
		C	189913	156535	100,0	2227	1,4	154308		49495	32,1	
185	Freiburg	A	223897	149061	79,6	2306	1,5	146755		50774	34,6	
		B	-	38189	20,4	236	0,6	37953		11151	29,4	
		C	223897	187250	100,0	2542	1,4	184708		61925	33,5	
186	Lörrach - Müllheim	A	210153	143355	84,0	2269	1,6	141086		56570	40,1	
		B	-	27216	16,0	159	0,6	27057		9017	33,3	
		C	210153	170571	100,0	2428	1,4	168143		65587	39,0	
187	Emmendingen - Lahr	A	213945	152691	87,4	3357	2,2	149334		57520	38,5	
		B	-	21947	12,6	160	0,7	21787		7383	33,9	
		C	213945	174638	100,0	3517	2,0	171121		64903	37,9	
188	Offenburg	A	197065	134541	86,3	3172	2,4	131369		46221	35,2	
		B	-	21344	13,7	158	0,7	21186		6729	31,8	
		C	197065	155885	100,0	3330	2,1	152555		52950	34,7	
189	Rottweil - Tuttlingen	A	192889	137909	86,4	2975	2,2	134934		45467	33,7	
		B	-	21650	13,6	146	0,7	21504		6470	30,1	
		C	192889	159559	100,0	3121	2,0	156438		51937	33,2	
190	Schwarzwald-Baar	A	147356	103520	85,5	1698	1,6	101822		37029	36,4	
		B	-	17496	14,5	98	0,6	17398		5368	30,9	
		C	147356	121016	100,0	1796	1,5	119220		42397	35,6	
191	Konstanz	A	184648	122479	81,4	1869	1,5	120610		44521	36,9	
		B	-	27923	18,6	154	0,6	27769		8934	32,2	
		C	184648	150402	100,0	2023	1,3	148379		53455	36,0	
192	Waldshut	A	141815	97426	85,2	1752	1,8	95674		33263	34,8	
		B	-	16942	14,8	100	0,6	16842		5081	30,2	
		C	141815	114368	100,0	1852	1,8	112516		38344	34,1	
193	Reutlingen	A	189056	136586	85,8	2115	1,5	134471		46995	34,9	
		B	-	22591	14,2	102	0,5	22489		6958	30,9	
		C	189056	159177	100,0	2217	1,4	156960		53953	34,4	
194	Tübingen	A	171012	122853	84,1	1648	1,3	121205		41365	34,1	
		B	-	23219	15,9	75	0,3	23144		6869	29,7	
		C	171012	146072	100,0	1723	1,2	144349		48234	33,4	
195	Ulm	A	204903	147846	85,9	2103	1,4	145743		49634	34,1	
		B	-	24184	14,1	68	0,3	24116		7598	31,5	
		C	204903	172030	100,0	2171	1,3	169859		57232	33,7	
196	Biberach	A	220728	159891	87,5	3336	2,1	156555		41596	26,6	
		B	-	22870	12,5	132	0,6	22738		5688	25,0	
		C	220728	182761	100,0	3468	1,9	179293		47284	26,4	
197	Ravensburg - Bodensee	A	235772	162027	83,4	2487	1,5	159540		51362	32,2	
		B	-	32158	16,6	169	0,5	31989		9219	28,8	
		C	235772	194185	100,0	2656	1,4	191529		60581	31,6	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Württemberg												
68424	42,6	-	-	10947	6,8	12169	7,6	1531	1,0	9404	5,9	177
14186	42,9	-	-	2813	8,5	3597	10,9	218	0,7	2015	6,1	
82610	42,7	-	-	13760	7,1	15766	8,1	1749	0,9	11419	5,9	
43471	34,2	-	-	15629	12,3	10266	8,1	1749	1,4	6694	5,3	178
11260	35,8	-	-	4763	15,1	3310	10,5	421	1,3	1397	4,4	
54731	34,5	-	-	20392	12,8	13576	8,6	2170	1,4	8091	5,1	
25806	30,7	-	-	6689	8,0	4400	5,2	1359	1,6	6114	7,3	179
7415	35,1	-	-	2100	9,9	1686	8,0	306	1,4	1355	6,4	
33221	31,6	-	-	8789	8,4	6086	5,8	1665	1,6	7469	7,1	
38920	35,6	-	-	9576	8,7	8335	7,6	1237	1,1	6805	6,2	180
10400	39,6	-	-	2269	8,6	2651	10,1	297	1,1	1468	5,6	
49320	36,3	-	-	11845	8,7	10986	8,1	1534	1,1	8273	6,1	
69065	45,9	-	-	8430	5,6	9623	6,4	1223	0,8	11809	7,8	181
9238	44,9	-	-	1532	7,4	1862	9,1	143	0,7	1561	7,6	
78303	45,8	-	-	9962	5,8	11485	6,7	1366	0,8	13370	7,8	
51850	39,1	-	-	10615	8,0	9828	7,4	1219	0,9	8729	6,6	182
9038	40,6	-	-	2118	9,5	2311	10,4	199	0,9	1318	5,9	
60888	39,3	-	-	12733	8,2	12139	7,8	1418	0,9	10047	6,5	
55444	36,8	-	-	10518	7,0	13648	9,1	1603	1,1	12222	8,1	183
10533	37,6	-	-	2226	7,9	3314	11,8	218	0,8	2396	8,5	
65977	36,9	-	-	12744	7,1	16962	9,5	1821	1,0	14618	8,2	
53715	41,0	-	-	8966	6,9	12575	9,6	1149	0,9	11933	9,1	184
9426	40,2	-	-	1955	8,3	2882	12,3	202	0,9	2010	8,6	
63141	40,9	-	-	10921	7,1	15457	10,0	1351	0,9	13943	9,0	
47335	32,3	-	-	28130	19,2	10944	7,5	2154	1,5	7418	5,1	185
11426	30,1	-	-	9572	25,2	3603	9,5	542	1,4	1659	4,4	
58761	31,8	-	-	37702	20,4	14547	7,9	2696	1,5	9077	4,9	
49026	34,7	-	-	15328	10,9	9979	7,1	1448	1,0	8735	6,2	186
9854	36,4	-	-	3571	13,2	2766	10,2	290	1,1	1559	5,8	
58880	35,0	-	-	18899	11,2	12745	7,6	1738	1,0	10294	6,1	
57267	38,3	-	-	14150	9,5	9832	6,6	1309	0,9	9256	6,2	187
8260	37,9	-	-	2668	12,2	2057	9,4	218	1,0	1201	5,5	
65527	38,3	-	-	16818	9,8	11889	6,9	1527	0,9	10457	6,1	
56600	43,1	-	-	10308	7,8	8585	6,5	1351	1,0	8304	6,3	188
8804	41,6	-	-	2052	9,7	2060	9,7	211	1,0	1330	6,3	
65404	42,9	-	-	12360	8,1	10645	7,0	1562	1,0	9634	6,3	
57540	42,6	-	-	8334	6,2	11311	8,4	1478	1,1	10804	8,0	189
8984	41,8	-	-	1818	8,5	2329	10,8	199	0,9	1704	7,9	
66524	42,5	-	-	10152	6,5	13640	8,7	1677	1,1	12508	8,0	
40826	40,1	-	-	7270	7,1	8343	8,2	1212	1,2	7142	7,0	190
7078	40,7	-	-	1684	9,7	1900	10,9	190	1,1	1178	6,8	
47904	40,2	-	-	8954	7,5	10243	8,6	1402	1,2	8320	7,0	
44465	36,9	-	-	12237	10,1	11049	9,2	1280	1,1	7058	5,9	191
10067	36,3	-	-	3738	13,5	3278	11,8	284	1,0	1468	5,3	
54532	36,8	-	-	15975	10,8	14327	9,7	1564	1,1	8526	5,7	
38308	40,0	-	-	8438	8,8	7880	8,2	877	0,9	6908	7,2	192
6761	40,1	-	-	1947	11,6	1720	10,2	165	1,0	1168	6,9	
45069	40,1	-	-	10385	9,2	9600	8,5	1042	0,9	8076	7,2	
51521	38,3	-	-	10890	8,1	13124	9,8	1201	0,9	10740	8,0	193
8269	36,8	-	-	2406	10,7	2958	13,2	216	1,0	1682	7,5	
59790	38,1	-	-	13296	8,5	16082	10,2	1417	0,9	12422	7,9	
40413	33,3	-	-	16720	13,8	11534	9,5	1430	1,2	9743	8,0	194
7042	30,4	-	-	4809	20,8	2665	11,5	314	1,4	1445	6,2	
47455	32,9	-	-	21529	14,9	14199	9,8	1744	1,2	11188	7,8	
59028	40,5	-	-	12360	8,5	11653	8,0	1187	0,8	11881	8,2	195
9194	38,1	-	-	2829	11,7	2618	10,9	219	0,9	1658	6,9	
68222	40,2	-	-	15189	8,9	14271	8,4	1406	0,8	13539	8,0	
71653	45,8	-	-	13680	8,7	9870	6,3	950	0,6	18806	12,0	196
9848	43,3	-	-	2591	11,4	2101	9,2	142	0,6	2368	10,4	
81501	45,5	-	-	16271	9,1	11971	6,7	1092	0,6	21174	11,8	
65858	41,3	-	-	15585	9,8	12887	8,1	1350	0,8	12498	7,8	197
12609	39,4	-	-	4162	13,0	3467	10,8	251	0,8	2281	7,1	
78467	41,0	-	-	19747	10,3	16354	8,5	1601	0,8	14779	7,7	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig			
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%
Baden-											
198	Zollernalb - Sigmaringen	A	195344	140467	88,0	2995	2,1	137472	44104	32,1	
		B	-	19233	12,0	131	0,7	19102	5416	28,4	
		C	195344	159700	100,0	3126	2,0	156574	49520	31,6	
	Insgesamt	A	7256933	5071971	84,1	81898	1,6	4990073	1811797	36,3	
		B	-	960641	15,9	5350	0,6	955291	306642	32,1	
		C	7256933	6032612	100,0	87248	1,4	5945364	2118439	35,6	
Bay											
199	Altötting	A	239410	150864	80,1	1181	0,8	149683	43822	29,3	
		B	-	37496	19,9	171	0,5	37325	10147	27,2	
		C	239410	188360	100,0	1352	0,7	187008	53969	28,9	
200	Freising	A	238107	147598	78,8	1120	0,8	146478	44711	30,5	
		B	-	39731	21,2	152	0,4	39579	11064	28,0	
		C	238107	187329	100,0	1272	0,7	186057	55775	30,0	
201	Fürstenfeldbruck	A	229214	146649	78,5	839	0,6	145810	46842	32,1	
		B	-	40188	21,5	135	0,3	40053	11654	29,1	
		C	229214	186837	100,0	974	0,5	185863	58496	31,5	
202	Ingolstadt	A	229237	142628	79,4	1373	1,0	141255	47976	34,0	
		B	-	37007	20,6	163	0,4	36844	11939	32,4	
		C	229237	179635	100,0	1536	0,9	178099	59915	33,6	
203	München-Mitte	A	154931	82352	68,9	359	0,4	81993	31272	38,1	
		B	-	37235	31,1	117	0,3	37118	11789	31,8	
		C	154931	119587	100,0	476	0,4	119111	43061	36,2	
204	München-Nord	A	166451	92038	73,3	492	0,5	91546	36489	39,9	
		B	-	33596	26,7	139	0,4	33457	11462	34,3	
		C	166451	125634	100,0	631	0,5	125003	47951	38,4	
205	München-Ost	A	165009	94230	72,5	429	0,5	93801	35240	37,6	
		B	-	35736	27,5	158	0,4	35578	11064	31,1	
		C	165009	129966	100,0	587	0,5	129379	46304	35,8	
206	München-Süd	A	178041	99151	71,1	437	0,4	98714	37034	37,5	
		B	-	40277	28,9	137	0,3	40140	12537	31,2	
		C	178041	139428	100,0	574	0,4	138854	49571	35,7	
207	München-West	A	158963	90162	71,8	403	0,4	89759	32725	36,5	
		B	-	35393	28,2	158	0,4	35235	10803	30,7	
		C	158963	125555	100,0	561	0,4	124994	49528	34,8	
208	München-Land	A	227495	140160	74,1	695	0,5	139465	45468	32,6	
		B	-	48879	25,9	152	0,3	48727	13653	28,0	
		C	227495	189039	100,0	847	0,4	188192	59121	31,4	
209	Rosenheim	A	206632	127985	79,5	891	0,7	127094	35443	27,9	
		B	-	33049	20,5	168	0,5	32881	7875	24,0	
		C	206632	161034	100,0	1059	0,7	159975	43318	27,1	
210	Starnberg	A	238873	141778	73,0	834	0,6	140944	38375	27,2	
		B	-	52334	27,0	216	0,4	52118	11871	22,8	
		C	238873	194112	100,0	1050	0,5	193062	50246	26,0	
211	Traunstein	A	199447	123252	79,4	1217	1,0	122035	34291	28,1	
		B	-	31976	20,6	129	0,4	31937	4017	25,2	
		C	199447	155228	100,0	1356	0,9	153872	42308	27,5	
212	Weilheim	A	229183	143990	78,7	1014	0,7	142976	39891	27,9	
		B	-	38916	21,3	197	0,5	38719	9287	24,0	
		C	229183	182906	100,0	1211	0,7	181695	49178	27,1	
213	Deggendorf	A	148831	84829	78,6	740	0,9	84089	29379	34,9	
		B	-	23050	21,4	144	0,6	22906	7276	31,8	
		C	148831	107879	100,0	884	0,8	106995	36655	34,3	
214	Landshut	A	225935	140101	80,9	1199	0,9	138902	44941	32,4	
		B	-	33107	19,1	158	0,5	32949	9401	28,5	
		C	225935	173208	100,0	1357	0,8	171851	54342	31,6	
215	Passau	A	178488	99586	75,3	915	0,9	98671	35916	36,4	
		B	-	32611	24,7	145	0,4	32466	9628	29,7	
		C	178488	132197	100,0	1060	0,8	131137	45544	34,7	
216	Rottal-Inn	A	155514	94680	82,6	992	1,0	93688	27999	29,9	
		B	-	19965	17,4	149	0,7	19816	5395	27,2	
		C	155514	114645	100,0	1141	1,0	113504	33394	29,4	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Württemberg												
58482	42,5	-	-	8218	6,0	12096	8,8	1035	0,8	13537	9,8	198
7910	41,4	-	-	1628	8,5	2380	12,5	155	0,8	1613	8,4	
66392	42,4	-	-	9846	6,3	14476	9,2	1190	0,8	15150	9,7	
1888802	37,9	-	-	439199	8,8	418422	8,4	48747	1,0	383106	7,7	
357071	37,4	-	-	110368	11,6	106105	11,1	9266	1,0	65839	6,9	
2245873	37,8	-	-	549567	9,2	524527	8,8	58013	1,0	448945	7,6	
ern												
-	-	80138	53,5	7308	4,9	7411	5,0	812	0,5	10192	6,8	199
-	-	19452	52,1	2360	6,3	2401	6,4	186	0,5	2779	7,4	
-	-	99590	53,3	9668	5,2	9812	5,2	998	0,5	12971	6,9	
-	-	75464	51,5	8160	5,6	6950	4,7	1081	0,7	10112	6,9	200
-	-	20305	51,3	2579	6,5	2249	5,7	239	0,6	3143	7,9	
-	-	95769	51,5	10739	5,8	9199	4,9	1320	0,7	13255	7,1	
-	-	70916	48,6	10265	7,0	8432	5,8	949	0,7	8406	5,8	201
-	-	19405	48,4	3134	7,8	2863	7,1	253	0,6	2744	6,9	
-	-	90321	48,6	13399	7,2	11295	6,1	1202	0,6	11150	6,0	
-	-	74051	52,4	6039	4,3	4711	3,3	904	0,6	7574	5,4	202
-	-	18872	51,2	1894	5,1	1673	4,5	205	0,6	2261	6,1	
-	-	92923	52,2	7933	4,5	6384	3,6	1109	0,6	9835	5,5	
-	-	25206	30,7	15168	18,5	5633	6,9	1365	1,7	3349	4,1	203
-	-	12771	34,4	7021	18,9	3254	8,8	594	1,6	1689	4,6	
-	-	37977	31,9	22189	18,6	8887	7,5	1959	1,6	5038	4,2	
-	-	34610	37,8	8610	9,4	5389	5,9	1242	1,4	5206	5,7	204
-	-	13157	39,3	3771	11,3	2637	7,9	432	1,3	1998	6,0	
-	-	47767	38,2	12381	9,9	8026	6,4	1674	1,3	7204	5,8	
-	-	38214	40,7	7450	7,9	6951	7,4	1007	1,1	4939	5,3	205
-	-	15976	44,9	3079	8,7	3310	9,3	350	1,0	1799	5,1	
-	-	54190	41,9	10529	8,1	10261	7,9	1357	1,0	6738	5,2	
-	-	39365	39,9	9138	9,3	6789	6,9	1234	1,3	5154	5,2	206
-	-	17525	43,7	3894	9,7	3396	8,5	413	1,0	2375	5,9	
-	-	56890	41,0	13032	9,4	10185	7,3	1647	1,2	7529	5,4	
-	-	35527	39,6	9549	10,6	6030	6,7	1122	1,3	4806	5,4	207
-	-	15333	43,5	3849	10,9	2748	7,8	387	1,1	2115	6,0	
-	-	50860	40,7	13398	10,7	8778	7,0	1509	1,2	6921	5,5	
-	-	64082	45,9	10416	7,5	11518	8,3	1075	0,8	6906	5,0	208
-	-	23079	47,4	3991	8,2	4887	10,0	351	0,7	2766	5,7	
-	-	87161	46,3	14407	7,7	16405	8,7	1426	0,8	9672	5,1	
-	-	65788	51,8	7305	5,7	6663	5,2	636	0,5	11259	8,9	209
-	-	16977	51,6	2356	7,2	2206	6,7	163	0,5	3304	10,0	
-	-	82765	51,7	9661	6,0	8869	5,5	799	0,5	14563	9,1	
-	-	73436	52,1	9782	6,9	10403	7,4	810	0,6	8138	5,8	210
-	-	27356	52,5	4034	7,7	5077	9,7	253	0,5	3527	6,8	
-	-	100792	52,2	13816	7,2	15480	8,0	1063	0,6	11665	6,0	
-	-	66912	54,8	6914	5,7	5033	4,1	568	0,5	8317	6,8	211
-	-	17206	54,0	2111	6,6	1905	6,0	124	0,4	2474	7,8	
-	-	84118	54,7	9025	5,9	6938	4,5	692	0,4	10791	7,0	
-	-	75832	53,0	8536	6,0	7709	5,4	726	0,5	10282	7,2	212
-	-	20764	53,6	2749	7,1	2643	6,8	210	0,5	3066	7,9	
-	-	96596	53,2	11285	6,2	10352	5,7	936	0,5	13348	7,3	
-	-	43322	51,5	2435	2,9	2694	3,2	249	0,3	6010	7,1	213
-	-	11937	52,1	842	3,7	952	4,2	72	0,3	1827	8,0	
-	-	55259	51,6	3277	3,1	3646	3,4	321	0,3	7837	7,3	
-	-	72720	52,4	6520	4,7	5764	4,1	740	0,5	8217	5,9	214
-	-	17561	53,3	1830	5,6	1666	5,1	175	0,5	2316	7,0	
-	-	90281	52,5	8350	4,9	7430	4,3	915	0,5	10533	6,1	
-	-	47694	48,3	3589	3,6	4177	4,2	336	0,3	6959	7,1	215
-	-	16678	51,4	1502	4,6	1838	5,7	119	0,4	2701	8,3	
-	-	64372	49,1	5091	3,9	6015	4,6	455	0,3	9660	7,4	
-	-	52598	56,1	3074	3,3	3346	3,6	338	0,4	6333	6,8	216
-	-	11048	55,8	859	4,3	983	5,0	63	0,3	1468	7,4	
-	-	63646	56,1	3933	3,5	4329	3,8	401	0,4	7801	6,9	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig			
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%
Bay											
217 Straubing	A	166655	100893	81,0	1125	1,1	99768		31709	31,8	
	B	-	23598	19,0	146	0,6	23452		6441	27,5	
	C	166655	124491	100,0	1271	1,0	123220		38150	31,0	
218 Amberg	A	204868	136929	83,6	1295	0,9	135634		50306	37,1	
	B	-	26912	16,4	145	0,5	26767		8660	32,4	
	C	204868	163841	100,0	1440	0,9	162401		58966	36,3	
219 Regensburg	A	224501	140286	79,9	1567	1,1	138719		49119	35,4	
	B	-	35310	20,1	186	0,5	35124		10533	30,0	
	C	224501	175596	100,0	1753	1,0	173843		59652	34,3	
220 Schwandorf	A	210132	128399	80,0	1510	1,2	126889		50173	39,5	
	B	-	32044	20,0	268	0,8	31776		10973	34,5	
	C	210132	160443	100,0	1778	1,1	158665		61146	38,5	
221 Weiden	A	172077	113708	81,1	1017	0,9	112691		48070	42,7	
	B	-	26439	18,9	209	0,8	26230		10025	38,2	
	C	172077	140147	100,0	1226	0,9	138921		58095	41,8	
222 Bamberg	A	216983	142956	82,0	1042	0,7	141914		46588	32,8	
	B	-	31317	18,0	132	0,4	31185		8886	28,5	
	C	216983	174273	100,0	1174	0,7	173099		55474	32,0	
223 Bayreuth	A	140532	91206	81,8	803	0,9	90403		36377	40,2	
	B	-	20350	18,2	99	0,5	20251		6779	33,5	
	C	140532	111556	100,0	902	0,8	110654		43156	39,0	
224 Coburg	A	164605	114731	85,5	999	0,9	113732		52763	46,4	
	B	-	19486	14,5	111	0,6	19375		7443	38,4	
	C	164605	134217	100,0	1110	0,8	133107		60206	45,2	
225 Hof	A	194088	128147	83,0	1136	0,9	127011		59724	47,0	
	B	-	26265	17,0	127	0,5	26138		10209	39,1	
	C	194088	154412	100,0	1263	0,8	153149		69933	45,7	
226 Kulmbach	A	140566	95707	84,1	750	0,8	94957		38528	40,6	
	B	-	18110	15,9	118	0,7	17992		6187	34,4	
	C	140566	113817	100,0	868	0,8	112949		44715	39,6	
227 Ansbach	A	234768	153061	82,4	1251	0,8	151810		58369	38,4	
	B	-	32761	17,6	183	0,6	32578		11201	34,4	
	C	234768	185822	100,0	1434	0,8	184388		69570	37,7	
228 Erlangen	A	165870	107170	78,0	610	0,6	106560		43141	40,5	
	B	-	30165	22,0	91	0,3	30074		10479	34,8	
	C	165870	137335	100,0	701	0,5	136634		53620	39,2	
229 Fürth	A	236041	154960	82,1	1811	1,2	153149		64902	42,4	
	B	-	33752	17,9	157	0,5	33595		12649	37,7	
	C	236041	188712	100,0	1968	1,0	186744		77551	41,5	
230 Nürnberg-Nord	A	182328	109503	76,3	654	0,6	108849		47145	43,3	
	B	-	33949	23,7	224	0,7	33725		12426	36,8	
	C	182328	143452	100,0	878	0,6	142574		59571	41,8	
231 Nurnberg-Süd	A	185053	117604	80,6	972	0,8	116632		53069	45,5	
	B	-	28306	19,4	171	0,6	28135		11587	41,2	
	C	185053	145910	100,0	1143	0,8	144767		64656	44,7	
232 Roth	A	216094	144417	80,4	909	0,6	143508		59543	41,5	
	B	-	35237	19,6	183	0,5	35054		13158	37,5	
	C	216094	179654	100,0	1092	0,6	178542		72701	40,7	
233 Aschaffenburg	A	175604	116169	82,1	1312	1,1	114857		41829	36,4	
	B	-	25330	17,9	179	0,7	25151		7887	31,4	
	C	175604	141499	100,0	1491	1,1	140008		49716	35,5	
234 Bad Kissingen	A	216705	147341	83,1	1403	1,0	145938		46063	31,6	
	B	-	29994	16,9	182	0,6	29812		8418	28,2	
	C	216705	177335	100,0	1585	0,9	175750		54481	31,0	
235 Main-Spessart	A	192660	126655	79,7	1216	1,0	125439		45729	36,5	
	B	-	32346	20,3	232	0,7	32114		10552	32,9	
	C	192660	159001	100,0	1448	0,9	157553		56281	35,7	
236 Schweinfurt	A	194387	131788	83,0	1206	0,9	130582		46124	35,3	
	B	-	26940	17,0	157	0,6	26783		8428	31,5	
	C	194387	158728	100,0	1363	0,9	157365		54552	34,7	
237 Würzburg	A	212418	132716	75,5	1014	0,8	131702		49301	37,4	
	B	-	42987	24,5	224	0,5	42763		13507	31,6	
	C	212418	175703	100,0	1238	0,7	174465		62808	36,0	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern												
-	-	54744	54,9	2489	2,5	3338	3,3	351	0,4	7137	7,2	217
-	-	13195	56,3	828	3,5	1058	4,5	74	0,3	1856	7,9	
-	-	67939	55,1	3317	2,7	4396	3,6	425	0,3	8993	7,3	
-	-	68486	50,5	4914	3,6	4455	3,3	715	0,5	6758	5,0	218
-	-	13920	52,0	1267	4,7	1248	4,7	124	0,5	1548	5,8	
-	-	82406	50,7	6181	3,8	5703	3,5	839	0,5	8306	5,1	
-	-	68111	49,1	7548	5,4	5180	3,7	911	0,7	7850	5,7	219
-	-	17615	50,2	2661	7,6	1757	5,0	267	0,8	2291	6,5	
-	-	85726	49,3	10209	5,9	6937	4,0	1178	0,7	10141	5,8	
-	-	62922	49,6	3464	2,7	3409	2,7	504	0,4	6417	5,1	220
-	-	16398	51,6	1038	3,3	1061	3,3	143	0,5	2163	6,8	
-	-	79320	50,0	4502	2,8	4470	2,8	647	0,4	8580	5,4	
-	-	53148	47,2	2843	2,5	3442	3,1	602	0,5	4586	4,1	221
-	-	13053	49,8	831	3,2	998	3,8	144	0,5	1179	4,5	
-	-	66201	47,7	3674	2,6	4440	3,2	746	0,5	5765	4,1	
-	-	70711	49,8	8035	5,7	6177	4,4	854	0,6	9549	6,7	222
-	-	15870	50,9	2224	7,1	1912	6,1	159	0,5	2134	6,8	
-	-	86581	50,0	10259	5,9	8089	4,7	1013	0,6	11683	6,7	
-	-	39815	44,0	4221	4,7	4193	4,6	529	0,6	5268	5,8	223
-	-	9358	46,2	1325	6,5	1415	7,0	146	0,7	1228	6,1	
-	-	49173	44,4	5546	5,0	5608	5,1	675	0,6	6496	5,9	
-	-	47760	42,0	3913	3,4	3722	3,3	630	0,6	4944	4,3	224
-	-	9111	47,0	872	4,5	956	4,9	142	0,7	851	4,4	
-	-	56871	42,7	4785	3,6	4678	3,5	772	0,6	5795	4,4	
-	-	50160	39,5	4072	3,2	4115	3,2	989	0,8	7951	6,3	225
-	-	11983	45,8	1001	3,8	1194	4,6	185	0,7	1566	6,0	
-	-	62143	40,6	5073	3,3	5309	3,5	1174	0,8	9517	6,2	
-	-	44840	47,2	3219	3,4	2938	3,1	456	0,5	4976	5,2	226
-	-	9167	51,0	770	4,3	829	4,6	100	0,6	939	5,2	
-	-	54007	47,8	3989	3,5	3767	3,3	556	0,5	5915	5,2	
-	-	69722	45,9	7851	5,2	6107	4,0	949	0,6	8812	5,8	227
-	-	15369	47,2	2050	6,3	1734	5,3	176	0,5	2048	6,3	
-	-	85091	46,1	9901	5,4	7841	4,3	1125	0,6	10860	5,9	
-	-	43073	40,4	8234	7,7	6475	6,1	897	0,8	4740	4,4	228
-	-	12665	42,1	2843	9,5	2437	8,1	281	0,9	1369	4,6	
-	-	55738	40,8	11077	8,1	8912	6,5	1178	0,9	6109	4,5	
-	-	62702	40,9	8329	5,4	7291	4,8	1115	0,7	8810	5,8	229
-	-	14536	43,3	2103	6,3	2008	6,0	227	0,7	2072	6,2	
-	-	77238	41,4	10432	5,6	9299	5,0	1342	0,7	10882	5,8	
-	-	40209	36,9	9404	8,6	5010	4,6	1503	1,4	5578	5,1	230
-	-	13608	40,3	3287	9,7	2168	6,4	465	1,4	1771	5,3	
-	-	53817	37,7	12691	8,9	7178	5,0	1968	1,4	7349	5,2	
-	-	46131	39,6	5636	4,8	4397	3,8	1073	0,9	6326	5,4	231
-	-	11629	41,3	1565	5,6	1386	4,9	282	1,0	1686	6,0	
-	-	57760	39,9	7201	5,0	5783	4,0	1355	0,9	8012	5,5	
-	-	61482	42,8	7966	5,6	6642	4,6	901	0,6	6974	4,9	232
-	-	15865	45,3	2003	5,7	2015	5,7	171	0,5	1842	5,3	
-	-	77347	43,3	9969	5,6	8657	4,8	1072	0,6	8816	4,9	
-	-	52912	46,1	6912	6,0	5706	5,0	844	0,7	6654	5,8	233
-	-	12436	49,4	1664	6,6	1572	6,3	195	0,8	1397	5,6	
-	-	65348	46,7	8576	6,1	7278	5,2	1039	0,7	8051	5,8	
-	-	76300	52,3	6656	4,6	6695	4,6	742	0,5	9482	6,5	234
-	-	15825	53,1	1602	5,4	1805	6,1	172	0,6	1990	6,7	
-	-	92125	52,4	8258	4,7	8500	4,8	914	0,5	11472	6,5	
-	-	59759	47,6	6884	5,5	5378	4,3	639	0,5	7050	5,6	235
-	-	16049	50,0	1756	5,5	1691	5,3	130	0,4	1936	6,0	
-	-	75808	48,1	8640	5,5	7069	4,5	769	0,5	8986	5,7	
-	-	62294	47,7	6597	5,1	5543	4,2	662	0,5	9362	7,2	236
-	-	13164	49,2	1486	5,5	1527	5,7	147	0,5	2031	7,6	
-	-	75458	48,0	8083	5,1	7070	4,5	809	0,5	11393	7,2	
-	-	56688	43,0	10457	7,9	6269	4,8	868	0,7	8119	6,2	237
-	-	19277	45,1	3815	8,9	2832	6,6	277	0,6	3055	7,1	
-	-	75965	43,5	14272	8,2	9101	5,2	1145	0,7	11174	6,4	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen							
				insgesamt		ungültig		gültig		SPD	
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%
Bay											
238 Augsburg-Stadt	A	195330	124428	83,5	1169	0,9	123259	46527	37,7		
	B	-	24513	16,5	137	0,6	24376	7833	32,1		
	C	195330	148941	100,0	1306	0,9	147635	54360	36,8		
239 Augsburg-Land	A	228352	155275	84,6	1172	0,8	154103	48158	31,3		
	B	-	28281	15,4	138	0,5	28143	8007	28,5		
	C	228352	183556	100,0	1310	0,7	182246	56165	30,8		
240 Donau-Ries	A	174473	116291	84,3	950	0,8	115341	36229	31,4		
	B	-	21684	15,7	98	0,5	21586	6092	28,2		
	C	174473	137975	100,0	1048	0,8	136927	42321	30,9		
241 Neu-Ulm	A	222770	145289	83,3	1136	0,8	144153	46044	31,9		
	B	-	29076	16,7	118	0,4	28958	8410	29,0		
	C	222770	174365	100,0	1254	0,7	173111	54454	31,5		
242 Oberallgäu	A	208715	130666	79,4	917	0,7	129749	38530	29,7		
	B	-	33929	20,6	159	0,5	33770	8550	25,3		
	C	208715	164595	100,0	1076	0,7	163519	47080	28,8		
243 Ostallgäu	A	228992	148105	82,8	1155	0,8	146950	41323	28,1		
	B	-	30751	17,2	140	0,5	30611	7642	25,0		
	C	228992	178856	100,0	1295	0,7	177561	48965	27,6		
Insgesamt	A	8875328	5596433	79,6	45231	0,8	5551202	1963197	35,4		
	B	-	1430378	20,4	7112	0,5	1423266	437824	30,8		
	C	8875328	7026811	100,0	52343	0,7	6974468	2401021	34,4		
Saar											
244 Saarbrücken I	A	148769	96121	80,3	2735	2,8	93386	47923	51,3		
	B	-	23653	19,7	292	1,2	23361	10518	45,0		
	C	148769	119774	100,0	3027	2,5	116747	58441	50,1		
245 Saarbrücken II	A	160495	116440	84,4	2787	2,4	113653	64385	56,7		
	B	-	21442	15,6	248	1,2	21194	10616	50,1		
	C	160495	137882	100,0	3035	2,2	134847	75001	55,6		
246 Saarlouis	A	175025	128688	86,6	2425	1,9	126263	65986	52,3		
	B	-	19887	13,4	189	1,0	19698	9282	47,1		
	C	175025	148575	100,0	2614	1,8	145961	75268	51,6		
247 Sankt Wendel	A	171561	129332	85,8	2442	1,9	126890	67101	52,9		
	B	-	21481	14,2	207	1,0	21274	10117	47,6		
	C	171561	150813	100,0	2649	1,8	148164	77218	52,1		
248 Homburg	A	172657	122876	84,2	2114	1,7	120762	64504	53,4		
	B	-	23066	15,8	239	1,0	22827	11054	48,4		
	C	172657	145942	100,0	2353	1,6	143589	75558	52,6		
Insgesamt	A	828507	593457	84,4	12503	2,1	580954	309899	53,3		
	B	-	109529	15,6	1175	1,1	108354	51587	47,6		
	C	828507	702986	100,0	13678	1,9	689308	361486	52,4		
Ber											
249 Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	A	161030	102580	80,2	1006	1,0	101574	34094	33,6		
	B	-	25326	19,8	95	0,4	25231	7562	30,0		
	C	161030	127906	100,0	1101	0,9	126805	41656	32,9		
250 Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	A	171203	105535	80,0	1783	1,7	103752	45554	43,9		
	B	-	26420	20,0	203	0,8	26217	9925	37,9		
	C	171203	131955	100,0	1986	1,5	129969	55479	42,7		
251 Berlin-Reinickendorf	A	189295	126301	80,3	1788	1,4	124513	52155	41,9		
	B	-	30897	19,7	243	0,8	30654	11091	36,2		
	C	189295	157198	100,0	2031	1,3	155167	63246	40,8		
252 Berlin-Spandau	A	160510	104552	80,0	1771	1,7	102781	46116	44,9		
	B	-	26199	20,0	221	0,8	25978	10361	39,9		
	C	160510	130751	100,0	1992	1,5	128759	56477	43,9		
253 Berlin-Zehlendorf - Steglitz	A	219320	140743	74,8	1545	1,1	139198	51457	37,0		
	B	-	47335	25,2	310	0,7	47025	14519	30,9		
	C	219320	188078	100,0	1855	1,0	186223	65976	35,4		
254 Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	A	205770	126784	74,1	1436	1,1	125348	47147	37,6		
	B	-	44398	25,9	225	0,5	44173	14015	31,7		
	C	205770	171182	100,0	1661	1,0	169521	61162	36,1		

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

ern

-	-	53217	43,2	8322	6,8	5527	4,5	1123	0,9	8543	6,9	238
-	-	10990	45,1	2213	9,1	1399	5,7	209	0,9	1732	7,1	
-	-	64207	43,5	10535	7,1	6926	4,7	1332	0,9	10275	7,0	
-	-	77921	50,6	8328	5,4	8002	5,2	891	0,6	10803	7,0	239
-	-	14239	50,6	1827	6,5	1856	6,6	179	0,6	2035	7,2	
-	-	92160	50,6	10155	5,6	9858	5,4	1070	0,6	12838	7,0	
-	-	60764	52,7	4841	4,2	4867	4,2	500	0,4	8140	7,1	240
-	-	11509	53,3	1148	5,3	1217	5,6	96	0,4	1524	7,1	
-	-	72273	52,8	5989	4,4	6084	4,4	596	0,4	9664	7,1	
-	-	71292	49,5	6755	4,7	7460	5,2	827	0,6	11775	8,2	241
-	-	14140	48,8	1839	6,4	2019	7,0	154	0,5	2396	8,3	
-	-	85432	49,4	8594	5,0	9479	5,5	981	0,6	14171	8,2	
-	-	65110	50,2	8268	6,4	7611	5,9	784	0,6	9446	7,3	242
-	-	17358	51,4	2497	7,4	2530	7,7	186	0,6	2589	7,7	
-	-	82468	50,4	10765	6,6	10201	6,2	970	0,6	12035	7,4	
-	-	78338	53,3	7226	4,9	7576	5,2	687	0,5	11800	8,0	243
-	-	16263	53,1	1897	6,2	2120	6,9	141	0,5	2548	8,3	
-	-	94601	53,3	9123	5,1	9696	5,5	828	0,5	14348	8,1	
-	-	2634486	47,5	313642	5,6	263128	4,7	36740	0,7	340009	6,1	
-	-	689994	48,5	100267	7,0	91492	6,4	9561	0,7	94128	6,6	
-	-	3324480	47,7	413909	5,9	354620	5,1	46301	0,7	434137	6,2	

land

25254	27,0	-	-	8566	9,2	5814	6,2	1413	1,5	4416	4,7	244
7163	30,7	-	-	2318	9,9	2059	8,8	336	1,4	967	4,1	
32417	27,8	-	-	10884	9,3	7873	6,7	1749	1,5	5383	4,6	
33287	29,3	-	-	5222	4,6	4641	4,1	1147	1,0	4971	4,4	245
7568	35,7	-	-	840	4,0	1124	5,3	163	0,8	883	4,2	
40855	30,3	-	-	6062	4,5	5765	4,3	1310	1,0	5854	4,3	
42134	33,4	-	-	6057	4,8	5554	4,4	1064	0,8	5468	4,3	246
7477	38,0	-	-	914	4,6	1098	5,6	154	0,8	773	3,9	
49611	34,0	-	-	6971	4,8	6652	4,6	1218	0,8	6241	4,3	
43981	34,7	-	-	5279	4,2	4331	3,4	1067	0,8	5131	4,0	247
8461	39,8	-	-	818	3,8	905	4,3	157	0,7	816	3,8	
52442	35,4	-	-	6097	4,1	5236	3,5	1224	0,8	5947	4,0	
36209	30,0	-	-	6581	5,4	5635	4,7	1344	1,1	6489	5,4	248
7950	34,8	-	-	1212	5,3	1356	5,9	242	1,1	1013	4,4	
44159	30,8	-	-	7793	5,4	6991	4,9	1586	1,1	7502	5,2	
180865	31,1	-	-	31705	5,5	25975	4,5	6035	1,0	26475	4,6	
38619	35,6	-	-	6102	5,6	6542	6,0	1052	1,0	4452	4,1	
219484	31,8	-	-	37807	5,5	32517	4,7	7087	1,0	30927	4,5	

lin

12435	12,2	-	-	16358	16,1	2108	2,1	27614	27,2	8965	8,8	249
2798	11,1	-	-	5568	22,1	660	2,6	7255	28,8	1388	5,5	
15233	12,0	-	-	21926	17,3	2768	2,2	34869	27,5	10353	8,2	
24680	23,8	-	-	14647	14,1	4450	4,3	3668	3,5	10753	10,4	250
7090	27,0	-	-	4578	17,5	1404	5,4	880	3,4	2340	8,9	
31770	24,4	-	-	19225	14,8	5854	4,5	4548	3,5	13093	10,1	
40177	32,3	-	-	9883	7,9	7976	6,4	2792	2,2	11530	9,3	251
11646	38,0	-	-	2401	7,8	2309	7,5	637	2,1	2570	8,4	
51823	33,4	-	-	12284	7,9	10285	6,6	3429	2,2	14100	9,1	
30332	29,5	-	-	8022	7,8	6046	5,9	2806	2,7	9459	9,2	252
9263	35,7	-	-	1865	7,2	1779	6,8	547	2,1	2163	8,3	
39595	30,8	-	-	9887	7,7	7825	6,1	3353	2,6	11622	9,0	
44211	31,8	-	-	19240	13,8	12877	9,3	2962	2,1	8451	6,1	253
18068	38,4	-	-	6172	13,1	4916	10,5	812	1,7	2538	5,4	
62279	33,4	-	-	25412	13,6	17793	9,6	3774	2,0	10989	5,9	
34991	27,9	-	-	22199	17,7	10795	8,6	3147	2,5	7069	5,6	254
14790	33,5	-	-	7505	17,0	4614	10,4	980	2,2	2269	5,1	
49781	29,4	-	-	29704	17,5	15409	9,1	4127	2,4	9338	5,5	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen				SPD			
				insgesamt		ungültig				gültig	
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%
Ber											
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	A	177273	110824	78,3	1582	1,4	109242	44242	40,5	
		B	-	30666	21,7	181	0,6	30485	10112	33,2	
		C	177273	141490	100,0	1763	1,2	139727	54354	38,9	
256	Berlin-Tempelhof	A	144263	93921	77,9	1377	1,5	92544	37288	40,3	
		B	-	26633	22,1	247	0,9	26386	9312	35,3	
		C	144263	120554	100,0	1624	1,3	118930	46600	39,2	
257	Berlin-Neukölln	A	204370	130480	80,8	2237	1,7	128243	55607	43,4	
		B	-	31058	19,2	267	0,9	30791	11334	36,8	
		C	204370	161538	100,0	2504	1,6	159034	66941	42,1	
258	Berlin- Friedrichshain - Lichtenberg	A	198212	129741	82,8	1367	1,1	128374	44127	34,4	
		B	-	26868	17,2	118	0,4	26750	8640	32,3	
		C	198212	156609	100,0	1485	0,9	155124	52767	34,0	
259	Berlin-Köpenick - Treptow	A	180636	126344	84,7	1281	1,0	125063	48316	38,6	
		B	-	22742	15,3	89	0,4	22653	8362	36,9	
		C	180636	149086	100,0	1370	0,9	147716	56678	38,4	
260	Berlin- Hellersdorf - Marzahn	A	200985	139269	87,5	1316	0,9	137953	47806	34,7	
		B	-	19867	12,5	88	0,4	19779	6380	32,3	
		C	200985	159136	100,0	1404	0,9	157732	54186	34,4	
261	Berlin- Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	A	230062	158175	85,5	1667	1,1	156508	56324	36,0	
		B	-	26859	14,5	115	0,4	26744	9069	33,9	
		C	230062	185034	100,0	1782	1,0	183252	65393	35,7	
	Insgesamt	A	2442929	1595249	80,5	20156	1,3	1575093	610233	38,7	
		B	-	385268	19,5	2402	0,6	382866	130682	34,1	
		C	2442929	1980517	100,0	22558	1,1	1957959	740915	37,8	
Mecklenburg-											
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	A	179267	131812	93,0	2988	2,3	128824	52027	40,4	
		B	-	9891	7,0	74	0,7	9817	3448	35,1	
		C	179267	141703	100,0	3062	2,2	138641	55475	40,0	
263	Schwerin - Hagenow	A	171837	125331	91,5	2552	2,0	122779	48181	39,2	
		B	-	11691	8,5	65	0,6	11626	4085	35,1	
		C	171837	137022	100,0	2617	1,9	134405	52266	38,9	
264	Güstrow - Sternberg - Lubz - Parchim - Ludwigslust	A	161630	119540	92,3	3423	2,9	116117	43445	37,4	
		B	-	9930	7,7	103	1,0	9827	3313	33,7	
		C	161630	129470	100,0	3526	2,7	125944	46758	37,1	
265	Rostock	A	167365	117794	89,0	2653	2,3	115141	46274	40,2	
		B	-	14567	11,0	138	0,9	14429	5088	35,3	
		C	167365	132361	100,0	2791	2,1	129570	51362	39,6	
266	Rostock-Land - Ribnitz- Damgarten - Teterow - Malchin	A	136805	101128	92,3	2909	2,9	98219	33649	34,3	
		B	-	8447	7,7	86	1,0	8361	2546	30,5	
		C	136805	109575	100,0	2995	2,7	106580	36195	34,0	
267	Stralsund - Rügen - Grimmen	A	155492	109826	91,6	3631	3,3	106195	32193	30,3	
		B	-	10045	8,4	87	0,9	9958	2743	27,5	
		C	155492	119871	100,0	3719	3,1	116153	44232	30,1	
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	A	139340	100660	91,3	2839	2,8	97821	27608	28,2	
		B	-	9613	8,7	86	0,9	9527	2488	26,1	
		C	139340	110273	100,0	2925	2,7	107348	30096	28,0	
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	A	152424	112929	91,5	2755	2,4	110174	39233	35,6	
		B	-	10462	8,5	97	0,9	10365	3135	30,2	
		C	152424	123391	100,0	2852	2,3	120539	42368	35,1	
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	A	143501	105082	92,3	3652	3,5	101430	32820	32,4	
		B	-	8769	7,7	103	1,2	8666	2470	28,5	
		C	143501	113851	100,0	3755	3,3	110096	35290	32,1	
	Insgesamt	A	1407661	1024102	91,6	27402	2,7	996700	355430	35,7	
		B	-	93415	8,4	839	0,9	92576	29316	31,7	
		C	1407661	1117517	100,0	28241	2,5	1089276	384746	35,3	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
lin												
20885	19,1	-	-	27137	24,8	4866	4,5	4861	4,4	7251	6,6	255
6539	21,4	-	-	9185	30,1	1658	5,4	1242	4,1	1749	5,7	
27424	19,6	-	-	36322	26,0	6524	4,7	6103	4,4	9000	6,4	
31380	33,9	-	-	8095	8,7	5932	6,4	1957	2,1	7892	8,5	256
10403	39,4	-	-	2182	8,3	1948	7,4	430	1,6	2111	8,0	
41783	35,1	-	-	10277	8,6	7880	6,6	2387	2,0	10003	8,4	
35693	27,8	-	-	13814	10,8	5994	4,7	3854	3,0	13281	10,4	257
10170	33,0	-	-	3907	12,7	1679	5,5	900	2,9	2801	9,1	
45863	28,8	-	-	17721	11,1	7673	4,8	4754	3,0	16082	10,1	
17569	13,7	-	-	9818	7,6	2278	1,8	41007	31,9	13575	10,6	258
3210	12,0	-	-	2897	10,8	548	2,0	9614	35,9	1841	6,9	
20779	13,4	-	-	12715	8,2	2826	1,8	50621	32,6	15416	9,9	
20128	16,1	-	-	7262	5,8	2811	2,2	33716	27,0	12830	10,3	259
3567	15,7	-	-	1607	7,1	600	2,6	6941	30,6	1576	7,0	
23695	16,0	-	-	8869	6,0	3411	2,3	40657	27,5	14406	9,8	
21010	15,2	-	-	5345	3,9	2595	1,9	44056	31,9	17141	12,4	260
3000	15,2	-	-	942	4,8	417	2,1	7326	37,0	1714	8,7	
24010	15,2	-	-	6287	4,0	3012	1,9	51382	32,6	18855	12,0	
25188	16,1	-	-	9051	5,8	3468	2,2	44761	28,6	17716	11,3	261
4215	15,8	-	-	2169	8,1	675	2,5	8572	32,1	2044	7,6	
29403	16,0	-	-	11220	6,1	4143	2,3	53333	29,1	19760	10,8	
358679	22,8	-	-	170871	10,8	72196	4,6	217201	13,8	145913	9,3	
104759	27,4	-	-	50978	13,3	23207	6,1	46136	12,1	27104	7,1	
463438	23,7	-	-	221849	11,3	95403	4,9	263337	13,4	173017	8,8	
Vorpommern												
35450	27,5	-	-	3364	2,6	2618	2,0	27466	21,3	7899	6,1	262
2906	29,6	-	-	487	5,0	352	3,6	2187	22,3	437	4,5	
38356	27,7	-	-	3851	2,8	2970	2,1	29653	21,4	8336	6,0	
30040	24,5	-	-	4245	3,5	2957	2,4	30860	25,1	6496	5,3	263
2976	25,6	-	-	741	6,4	397	3,4	2953	25,4	474	4,1	
33016	24,6	-	-	4986	3,7	3354	2,5	33813	25,2	6970	5,2	
32355	27,9	-	-	3191	2,7	3023	2,6	26641	22,9	7462	6,4	264
2850	29,0	-	-	399	4,1	378	3,8	2463	25,1	424	4,3	
35205	28,0	-	-	3590	2,9	3401	2,7	29104	23,1	7886	6,3	
24623	21,4	-	-	4241	3,7	2139	1,9	32505	28,2	5359	4,7	265
2900	20,1	-	-	994	6,9	416	2,9	4489	31,1	542	3,8	
27523	21,2	-	-	5235	4,0	2555	2,0	36994	28,6	5901	4,6	
31660	32,2	-	-	2249	2,3	2425	2,5	21700	22,1	6536	6,7	266
2726	32,6	-	-	383	4,6	293	3,5	2033	24,3	380	4,5	
34386	32,3	-	-	2632	2,5	2718	2,6	23733	22,3	6916	6,5	
36176	34,1	-	-	2542	2,4	2142	2,0	23743	22,4	9399	8,9	267
3391	34,1	-	-	479	4,8	328	3,3	2353	23,6	664	6,7	
39567	34,1	-	-	3021	2,6	2470	2,1	26096	22,5	10063	8,7	
36535	37,3	-	-	2248	2,3	1866	1,9	21508	22,0	8056	8,2	268
3228	33,9	-	-	608	6,4	317	3,3	2323	24,4	563	5,9	
39763	37,0	-	-	2856	2,7	2183	2,0	23831	22,2	8619	8,0	
31603	28,7	-	-	3028	2,7	2166	2,0	27103	24,6	7041	6,4	269
3062	29,5	-	-	544	5,2	307	3,0	2862	27,6	455	4,4	
34665	28,8	-	-	3572	3,0	2473	2,1	29965	24,9	7496	6,2	
33471	33,0	-	-	2082	2,1	1933	1,9	22155	21,8	8969	8,8	270
2987	34,5	-	-	307	3,5	243	2,8	2120	24,5	539	6,2	
36458	33,1	-	-	2389	2,2	2176	2,0	24275	22,0	9508	8,6	
291913	29,3	-	-	27190	2,7	21269	2,1	233681	23,4	67217	6,7	
27026	29,2	-	-	4942	5,3	3031	3,3	23783	25,7	4478	4,8	
318939	29,3	-	-	32132	2,9	24300	2,2	257464	23,6	71695	6,6	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig			
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%
Branden											
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	A B C	167785 - 167785	120032 9143 129175	92,9 7,1 100,0	3558 61 3619	3,0 0,7 2,8	116474 9082 125556	55587 3742 59329	47,7 41,2 47,3	
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	A B C	153088 - 153088	108634 8577 117211	92,7 7,3 100,0	3809 64 3873	3,5 0,7 3,3	104825 8513 113338	49106 3482 52588	46,8 40,9 46,4	
273	Oranienburg - Nauen	A B C	177260 - 177260	128164 12249 140413	91,3 8,7 100,0	3220 173 3393	2,5 1,4 2,4	124944 12076 137020	56746 5066 61812	45,4 42,0 45,1	
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	A B C	154899 - 154899	108841 9151 117992	92,2 7,8 100,0	3235 145 3380	3,0 1,6 2,9	105606 9006 114612	45407 3358 48765	43,0 37,9 42,5	
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	A B C	166806 - 166806	118657 8924 127581	93,0 7,0 100,0	3554 63 3617	3,0 0,7 2,8	115103 8861 123964	54042 3585 57627	47,0 40,5 46,5	
276	Potsdam	A B C	193339 - 193339	138172 18036 156208	88,5 11,5 100,0	3207 131 3338	2,3 0,7 2,1	134965 17905 152870	58782 6888 65670	43,6 38,5 43,0	
277	Furstenwalde - Strausberg - Seelow	A B C	191495 - 191495	137025 12924 149949	91,4 8,6 100,0	4394 132 4526	3,2 1,0 3,0	132631 12792 145423	56598 4793 61391	42,7 37,5 42,2	
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	A B C	200471 - 200471	145984 13633 159617	91,5 8,5 100,0	4299 89 4388	2,9 0,7 2,7	141685 13544 155229	63686 5346 69032	44,9 39,5 44,5	
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	A B C	140408 - 140408	97692 8931 106623	91,6 8,4 100,0	2325 76 2401	2,4 0,9 2,3	95367 8855 104222	40792 3337 44129	42,8 37,7 42,3	
280	Cottbus - Guben - Forst	A B C	180790 - 180790	129992 11653 141645	91,8 8,2 100,0	3113 126 3239	2,4 1,1 2,3	126879 11527 138406	53265 4291 57556	42,0 37,2 41,6	
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	A B C	151836 - 151836	108567 8741 117308	92,5 7,5 100,0	4153 127 4280	3,8 1,5 3,6	104414 8614 113028	41362 3240 44602	39,6 37,6 39,5	
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lubben - Luckau	A B C	154126 - 154126	115658 7772 123430	93,7 6,3 100,0	5066 61 5127	4,4 0,8 4,2	110592 7711 118303	45337 2906 48243	41,0 37,7 40,8	
Insgesamt		A B C	2032303 - 2032303	1457418 129734 1587152	91,8 8,2 100,0	49393 1248 45181	3,0 1,0 2,8	1413485 128486 1541971	620710 50034 670744	43,9 38,9 43,5	
Sachsen-											
283	Altmark	A B C	182955 - 182955	129581 11640 141221	91,8 8,2 100,0	2400 77 2477	1,9 0,7 1,8	127181 11563 138744	51317 4379 55696	40,3 37,9 40,1	
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	A B C	181634 - 181634	129082 10522 139604	92,5 7,5 100,0	2607 68 2675	2,0 0,6 1,9	126475 10454 136929	49124 3868 52992	38,8 37,0 38,7	
285	Harz und Vorharzgebiet	A B C	173775 - 173775	121365 13448 134813	90,0 10,0 100,0	1945 54 1999	1,6 0,4 1,5	119420 13394 132814	48123 5188 53311	40,3 38,7 40,1	
286	Magdeburg	A B C	153152 - 153152	101719 14940 116659	87,2 12,8 100,0	1380 95 1475	1,4 0,6 1,3	100339 14845 115184	40201 5706 45907	40,1 38,4 39,9	
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	A B C	184211 - 184211	126428 13465 139893	90,4 9,6 100,0	2095 72 2167	1,7 0,5 1,5	124333 13393 137726	49378 5067 54445	39,7 37,8 39,5	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
burg												
25366	21,8	-	-	3262	2,8	3409	2,9	19866	17,1	8984	7,7	271
2104	23,2	-	-	478	5,3	361	4,0	1836	20,2	561	6,2	
27470	21,9	-	-	3740	3,0	3770	3,0	21702	17,3	9545	7,6	
21097	20,1	-	-	2430	2,3	2503	2,4	20981	20,0	8708	8,3	272
1697	19,9	-	-	382	4,5	217	2,5	2182	25,6	553	6,5	
22794	20,1	-	-	2812	2,5	2720	2,4	23163	20,4	9261	8,2	
24136	19,3	-	-	4940	4,0	3873	3,1	22867	18,3	12382	9,9	273
2580	21,4	-	-	708	5,9	539	4,5	2228	18,4	955	7,9	
26716	19,5	-	-	5648	4,1	4412	3,2	25095	18,3	13337	9,7	
20218	19,1	-	-	3592	3,4	2618	2,5	23983	22,7	9788	9,3	274
1786	19,8	-	-	524	5,8	303	3,4	2355	26,1	680	7,6	
22004	19,2	-	-	4116	3,6	2921	2,5	26338	23,0	10468	9,1	
22484	19,5	-	-	3806	3,3	3337	2,9	21868	19,0	9566	8,3	275
1862	21,0	-	-	446	5,0	383	4,3	2048	23,1	537	6,1	
24346	19,6	-	-	4252	3,4	3720	3,0	23916	19,3	10103	8,1	
22884	17,0	-	-	7771	5,8	3676	2,7	32400	24,0	9452	7,0	276
3191	17,8	-	-	1648	9,2	724	4,0	4529	25,3	925	5,2	
26075	17,1	-	-	9419	6,2	4400	2,9	36929	24,2	10377	6,8	
27150	20,5	-	-	4379	3,3	2526	1,9	28572	21,5	13406	10,1	277
2981	23,3	-	-	664	5,2	298	2,3	3193	25,0	863	6,7	
30131	20,7	-	-	5043	3,5	2824	1,9	31765	21,8	14269	9,8	
27102	19,1	-	-	5023	3,5	4081	2,9	28131	19,9	13662	9,6	278
2792	20,6	-	-	733	5,4	591	4,4	3044	22,5	1038	7,7	
29894	19,3	-	-	5756	3,7	4672	3,0	31175	20,1	14700	9,5	
20447	21,4	-	-	3007	3,2	2261	2,4	19558	20,5	9302	9,8	279
1816	20,5	-	-	449	5,1	285	3,2	2307	26,1	661	7,5	
22263	21,4	-	-	3456	3,3	2546	2,4	21865	21,0	9963	9,6	
28008	22,1	-	-	4191	3,3	4189	3,3	26080	20,6	11146	8,8	280
2456	21,3	-	-	630	5,5	478	4,1	2888	25,1	784	6,8	
30464	22,0	-	-	4821	3,5	4667	3,4	28968	20,9	11930	8,6	
26206	25,1	-	-	3046	2,9	2597	2,5	20238	19,4	10965	10,5	281
2024	23,5	-	-	301	3,5	262	3,0	1992	23,1	795	9,2	
28230	25,0	-	-	3347	3,0	2859	2,5	22230	19,7	11760	10,4	
28117	25,4	-	-	3148	2,8	4016	3,6	18458	16,7	11516	10,4	282
1939	25,1	-	-	326	4,2	369	4,8	1486	19,3	685	8,9	
30056	25,4	-	-	3474	2,9	4385	3,7	19944	16,9	12201	10,3	
293215	20,7	-	-	48595	3,4	39086	2,8	283002	20,0	128877	9,1	
27228	21,2	-	-	7289	5,7	4810	3,7	30088	23,4	9037	7,0	
320443	20,8	-	-	55884	3,6	43896	2,8	313090	20,3	137914	8,9	

Anhalt

32889	25,9	-	-	3807	3,0	4309	3,4	26158	20,6	8701	6,8	283
3157	27,3	-	-	598	5,2	468	4,0	2484	21,5	477	4,1	
36046	26,0	-	-	4405	3,2	4777	3,4	28642	20,6	9178	6,6	
34998	27,7	-	-	3593	2,8	5025	4,0	25058	19,8	8677	6,9	284
2948	28,2	-	-	480	4,6	517	4,9	2189	20,9	452	4,3	
37946	27,7	-	-	4073	3,0	5542	4,0	27247	19,9	9129	6,7	
33996	28,5	-	-	3495	2,9	3859	3,2	22333	18,7	7614	6,4	285
3885	29,0	-	-	614	4,6	538	4,0	2656	19,8	513	3,8	
37881	28,5	-	-	4109	3,1	4397	3,3	24989	18,8	8127	6,1	
22307	22,2	-	-	4227	4,2	3042	3,0	24004	23,9	6558	6,5	286
3311	22,3	-	-	1012	6,8	581	3,9	3554	23,9	681	4,6	
25618	22,2	-	-	5239	4,5	3623	3,1	27558	23,9	7239	6,3	
33000	26,5	-	-	3562	2,9	4063	3,3	25959	20,9	8371	6,7	287
3900	29,1	-	-	554	4,1	539	4,0	2809	21,0	524	3,9	
36900	26,8	-	-	4116	3,0	4602	3,3	28768	20,9	8895	6,5	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						
				insgesamt		ungültig		gültig		SPD
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Sachsen-										
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	A	175642	124774	91,0	2307	1,8	122467	45319	37,0
		B	-	12336	9,0	109	0,9	12227	4297	35,1
		C	175642	137110	100,0	2416	1,8	134694	49616	36,8
289	Dessau - Bitterfeld	A	159938	110114	88,2	1599	1,5	108515	39738	36,6
		B	-	14670	11,8	70	0,5	14600	5328	36,5
		C	159938	124784	100,0	1669	1,3	123115	45066	36,6
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	A	164993	114930	90,4	2162	1,9	112768	44099	39,1
		B	-	12184	9,6	87	0,7	12097	4519	37,4
		C	164993	127114	100,0	2249	1,8	124865	48618	38,9
291	Halle-Altstadt	A	150592	101055	86,9	1213	1,2	99842	36148	36,2
		B	-	15214	13,1	82	0,5	15132	5274	34,9
		C	150592	116269	100,0	1295	1,1	114974	41422	36,0
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	A	177603	124512	91,2	2119	1,7	122393	45790	37,4
		B	-	11991	8,8	108	0,9	11883	4212	35,4
		C	177603	136503	100,0	2227	1,6	134276	50002	37,2
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	A	160157	111199	90,7	1791	1,6	109408	40263	36,8
		B	-	11462	9,3	48	0,4	11414	4143	36,3
		C	160157	122661	100,0	1839	1,5	120822	44406	36,8
294	Zeitz - Hohemölsen - Naumburg - Nebra	A	137278	97542	91,5	1913	2,0	95629	34138	35,7
		B	-	9050	8,5	44	0,5	9006	3079	34,2
		C	137278	106592	100,0	1957	1,8	104635	37217	35,6
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	A	147855	104818	91,6	1952	1,9	102866	38715	37,6
		B	-	9580	8,4	47	0,5	9533	3358	35,2
		C	147855	114398	100,0	1999	1,7	112399	42073	37,4
Insgesamt	A	2149785	1497119	90,3	25483	1,7	1471636	562353	38,2	
	B	-	160502	9,7	961	0,6	159541	58418	36,6	
	C	2149785	1657621	100,0	26444	1,6	1631177	620771	38,1	
Thür-										
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	A	167030	124762	89,4	1912	1,5	122850	41253	33,6
		B	-	14777	10,6	134	0,9	14643	4594	31,4
		C	167030	139539	100,0	2046	1,5	137493	45847	33,3
297	Eisenach - Mühlhausen	A	150099	112289	90,8	2093	1,9	110196	41367	37,5
		B	-	11414	9,2	83	0,7	11331	3915	34,6
		C	150099	123703	100,0	2176	1,8	121527	45282	37,3
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	A	161729	119803	90,8	2539	2,1	117264	41862	35,7
		B	-	12173	9,2	80	0,7	12093	4154	34,4
		C	161729	131976	100,0	2619	2,0	129357	46016	35,6
299	Gotha - Arnstadt	A	155950	117595	91,0	2015	1,7	115580	40357	34,9
		B	-	11688	9,0	112	1,0	11576	3635	31,4
		C	155950	129283	100,0	2127	1,6	127156	43992	34,6
300	Erfurt	A	144459	100081	86,8	1206	1,2	98875	34626	35,0
		B	-	15263	13,2	150	1,0	15113	4631	30,6
		C	144459	115344	100,0	1356	1,2	113988	39257	34,4
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	A	165115	125110	91,0	2444	2,0	122616	39977	32,8
		B	-	12406	9,0	125	1,0	12281	3654	29,8
		C	165115	137516	100,0	2619	1,9	134897	43631	32,3
302	Jena - Rudolstadt - Stadtroda	A	176761	132020	90,0	1854	1,4	130166	44376	34,1
		B	-	14643	10,0	80	0,5	14563	4595	31,6
		C	176761	146663	100,0	1934	1,3	144729	48971	33,8
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	A	146197	104817	89,0	1640	1,6	103177	34082	33,0
		B	-	12916	11,0	151	1,2	12765	3929	30,8
		C	146197	117733	100,0	1791	1,5	115942	38011	32,8
304	Altenburg - Schmölln - Greiz - Gera-Land II	A	145520	108204	91,0	1881	1,7	106323	37402	35,2
		B	-	10737	9,0	95	0,9	10642	3530	33,2
		C	145520	118941	100,0	1976	1,7	116965	40932	35,0
305	Saalfeld - Poßneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	A	150637	113112	91,2	1780	1,6	111332	39966	35,9
		B	-	10884	8,8	45	0,4	10839	3618	33,4
		C	150637	123996	100,0	1825	1,5	122171	43584	35,7

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Anhalt												
35432	28,9	-	-	3840	3,1	5177	4,2	23703	19,4	8996	7,3	288
3606	29,5	-	-	483	4,0	612	5,0	2646	21,6	583	4,8	
39038	29,0	-	-	4323	3,2	5789	4,3	26349	19,6	9579	7,1	
30478	28,1	-	-	3489	3,2	4031	3,7	22480	20,7	8299	7,6	289
4206	28,8	-	-	731	5,0	675	4,6	3018	20,7	642	4,4	
34684	28,2	-	-	4220	3,4	4706	3,8	25498	20,7	8941	7,3	
30902	27,4	-	-	3376	3,0	4761	4,2	22134	19,6	7496	6,6	290
3346	27,7	-	-	489	4,0	720	6,0	2531	20,9	492	4,1	
34248	27,4	-	-	3865	3,1	5481	4,4	24665	19,8	7988	6,4	
23783	23,8	-	-	5514	5,5	5288	5,3	22890	22,9	6219	6,2	291
3515	23,2	-	-	1417	9,4	880	5,8	3498	23,1	548	3,6	
27298	23,7	-	-	6931	6,0	6168	5,4	26388	23,0	6767	5,9	
32273	26,4	-	-	3660	3,0	6020	4,9	26125	21,3	8525	7,0	292
3176	26,7	-	-	534	4,5	635	5,3	2823	23,8	503	4,2	
35449	26,4	-	-	4194	3,1	6655	5,0	28948	21,6	9028	6,7	
31552	28,8	-	-	2914	2,7	4911	4,5	22153	20,2	7615	7,0	293
3422	30,0	-	-	407	3,6	600	5,3	2386	20,9	456	4,0	
34974	28,9	-	-	3321	2,7	5511	4,6	24539	20,3	8071	6,7	
28298	29,6	-	-	2839	3,0	4057	4,2	19173	20,0	7124	7,4	294
2846	31,6	-	-	349	3,9	479	5,3	1824	20,3	429	4,8	
31144	29,8	-	-	3188	3,0	4536	4,3	20997	20,1	7553	7,2	
30173	29,3	-	-	2210	2,1	4143	4,0	20761	20,2	6864	6,7	295
2912	30,5	-	-	344	3,6	498	5,2	2044	21,4	377	4,0	
33085	29,4	-	-	2554	2,3	4641	4,1	22805	20,3	7241	6,4	
400081	27,2	-	-	46526	3,2	58686	4,0	302931	20,6	101059	6,9	
44230	27,7	-	-	8012	5,0	7742	4,9	34462	21,6	6677	4,2	
444311	27,2	-	-	54538	3,3	66428	4,1	337393	20,7	107736	6,6	
ringen												
44901	36,5	-	-	3501	2,8	3895	3,2	19586	15,9	9714	7,9	296
5296	36,2	-	-	565	3,9	541	3,7	2740	18,7	907	6,2	
50197	36,5	-	-	4066	3,0	4436	3,2	22326	16,2	10621	7,7	
33330	30,2	-	-	3912	3,6	3354	3,0	20536	18,6	7697	7,0	297
3630	32,0	-	-	577	5,1	512	4,5	2021	17,8	676	6,0	
36960	30,4	-	-	4489	3,7	3866	3,2	22557	18,6	8373	6,9	
34186	29,2	-	-	3407	2,9	3715	3,2	24849	21,2	9245	7,9	298
3527	29,2	-	-	522	4,3	578	4,8	2587	21,4	725	6,0	
37713	29,2	-	-	3929	3,0	4293	3,3	27436	21,2	9970	7,7	
32624	28,2	-	-	4125	3,6	3720	3,2	24499	21,2	10255	8,9	299
3490	30,1	-	-	621	5,4	533	4,6	2519	21,8	778	6,7	
36114	28,4	-	-	4746	3,7	4253	3,3	27018	21,2	11033	8,7	
23069	23,3	-	-	5358	5,4	2605	2,6	25971	26,3	7246	7,3	300
3752	24,8	-	-	1269	8,4	615	4,1	4043	26,8	803	5,3	
26821	23,5	-	-	6627	5,8	3220	2,8	30014	26,3	8049	7,1	
36554	29,8	-	-	5842	4,8	4705	3,8	24787	20,2	10751	8,8	301
3534	28,8	-	-	1148	9,3	638	5,2	2517	20,5	790	6,4	
40088	29,7	-	-	6990	5,2	5343	4,0	27304	20,2	11541	8,6	
32836	25,2	-	-	6848	5,3	6545	5,0	28565	21,9	10996	8,4	302
3734	25,6	-	-	1310	9,0	855	5,9	3231	22,2	838	5,8	
36570	25,3	-	-	8158	5,6	7400	5,1	31796	22,0	11834	8,2	
26227	25,4	-	-	3860	3,7	3281	3,2	26767	25,9	8960	8,7	303
3444	27,0	-	-	578	4,5	554	4,3	3383	26,5	877	6,9	
29671	25,6	-	-	4438	3,8	3835	3,3	30150	26,0	9837	8,5	
30656	28,8	-	-	3441	3,2	3297	3,1	21209	19,9	10318	9,7	304
3337	31,4	-	-	419	3,9	420	3,9	2196	20,6	740	7,0	
33993	29,1	-	-	3860	3,3	3717	3,2	23405	20,0	11058	9,5	
31547	28,3	-	-	3518	3,2	3520	3,2	22293	20,0	10488	9,4	305
3292	30,4	-	-	448	4,1	410	3,8	2299	21,2	772	7,1	
34839	28,5	-	-	3966	3,2	3930	3,2	24592	20,1	11260	9,2	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig			
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl		Anzahl	%
Thu											
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	A B C	206625 - 206625	157928 12364 170292	92,7 7,3 100,0	2435 83 2518	1,5 0,7 1,5	155493 12281 167774	56413 4215 60628	36,3 34,3 36,1	
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	A B C	197901 - 197901	147553 16240 163793	90,1 9,9 100,0	2486 78 2564	1,7 0,5 1,6	145067 16162 161229	48883 4908 53791	33,7 30,4 33,4	
Insgesamt		A B C	1968023 - 1968023	1463274 155505 1618779	90,4 9,6 100,0	24335 1216 25551	1,7 0,8 1,6	1438939 154289 1593228	500564 49378 549942	34,8 32,0 34,5	
Sach											
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	A B C	163049 - 163049	120302 11751 132053	91,1 8,9 100,0	2274 72 2346	1,9 0,6 1,8	118028 11679 129707	39680 3592 43272	33,6 30,8 33,4	
309	Leipzig I	A B C	170216 - 170216	112140 18674 130814	85,7 14,3 100,0	1407 82 1489	1,3 0,4 1,1	110733 18592 129325	41119 6215 47334	37,1 33,4 36,6	
310	Leipzig II	A B C	170054 - 170054	111638 19236 130874	85,3 14,7 100,0	1353 71 1424	1,2 0,4 1,1	110285 19165 129450	41254 6661 47915	37,4 34,8 37,0	
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	A B C	213907 - 213907	156389 18062 174451	89,6 10,4 100,0	2410 126 2536	1,5 0,7 1,5	153979 17936 171915	52867 5853 58720	34,3 32,6 34,2	
312	Dobeln - Grimma - Oschatz	A B C	153935 - 153935	111471 13300 124771	89,3 10,7 100,0	2497 131 2628	2,2 1,0 2,1	108974 13169 122143	33335 3758 37093	30,6 28,5 30,4	
313	Meißen - Riesa - Großenhain	A B C	185004 - 185004	135367 13976 149343	90,6 9,4 100,0	2567 119 2686	1,9 0,9 1,8	132800 13857 146657	35632 3563 39195	26,8 25,7 26,7	
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	A B C	161825 - 161825	120204 10308 130512	92,1 7,9 100,0	2150 57 2207	1,8 0,6 1,7	118054 10251 128305	34965 2841 37806	29,6 27,7 29,5	
315	Gorlitz - Zittau - Niesky	A B C	159661 - 159661	115474 12623 128097	90,1 9,9 100,0	2130 83 2213	1,8 0,7 1,7	113344 12540 125884	29221 3168 32389	25,8 25,3 25,7	
316	Bautzen - Löbau	A B C	157413 - 157413	118857 11056 129913	91,5 8,5 100,0	2149 122 2271	1,8 1,1 1,7	116708 10934 127642	26813 2377 29190	23,0 21,7 22,9	
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	A B C	169920 - 169920	128324 12492 140816	91,1 8,9 100,0	2239 80 2319	1,7 0,6 1,6	126085 12412 138497	30436 2747 33183	24,1 22,1 24,0	
318	Dresden I	A B C	173762 - 173762	121868 23544 145412	83,8 16,2 100,0	1385 116 1501	1,1 0,5 1,0	120483 23428 143911	29944 5411 35355	24,9 23,1 24,6	
319	Dresden II	A B C	185341 - 185341	126526 23777 150303	84,2 15,8 100,0	1881 155 2036	1,5 0,7 1,4	124645 23622 148267	31130 5340 36470	25,0 22,6 24,6	
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	A B C	191155 - 191155	143559 15916 159475	90,0 10,0 100,0	2258 104 2362	1,6 0,7 1,5	141301 15812 157113	33780 3583 37363	23,9 22,7 23,8	
321	Freiberg - Brand- Erbisdorf - Floha - Marienberg	A B C	172730 - 172730	131181 13748 144929	90,5 9,5 100,0	2880 86 2966	2,2 0,6 2,0	128301 13662 141963	34248 3292 37540	26,7 24,1 26,4	
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein- Ernstthal - Hainichen	A B C	179377 - 179377	135508 13151 148659	91,2 8,8 100,0	2595 111 2706	1,9 0,8 1,8	132913 13040 145953	42690 3880 46570	32,1 29,8 31,9	
323	Chemnitz I	A B C	133487 - 133487	96786 13147 109933	88,0 12,0 100,0	1308 115 1423	1,4 0,9 1,3	95478 13032 108510	28772 3649 32421	30,1 28,0 29,9	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ringen												
45884	29,5	-	-	4770	3,1	4753	3,1	31891	20,5	11782	7,6	306
3836	31,2	-	-	602	4,9	512	4,2	2422	19,7	694	5,7	
49720	29,6	-	-	5372	3,2	5265	3,1	34313	20,5	12476	7,4	
42852	29,5	-	-	4545	3,1	3993	2,8	33394	23,0	11400	7,9	307
4903	30,3	-	-	882	5,5	682	4,2	3895	24,1	892	5,5	
47755	29,6	-	-	5427	3,4	4675	2,9	37289	23,1	12292	7,6	
414666	28,8	-	-	53127	3,7	47383	3,3	304347	21,2	118852	8,3	
45775	29,7	-	-	8941	5,8	6850	4,4	33853	21,9	9492	6,2	
460441	28,9	-	-	62068	3,9	54233	3,4	338200	21,2	128344	8,1	
sen												
34707	29,4	-	-	3521	3,0	4109	3,5	23557	20,0	12454	10,6	308
3640	31,2	-	-	478	4,1	578	4,9	2561	21,9	830	7,1	
38347	29,6	-	-	3999	3,1	4687	3,6	26118	20,1	13284	10,2	
26580	24,0	-	-	6373	5,8	3459	3,1	24800	22,4	8402	7,6	309
4442	23,9	-	-	1623	8,7	785	4,2	4655	25,0	872	4,7	
31022	24,0	-	-	7996	6,2	4244	3,3	29455	22,8	9274	7,2	
26158	23,7	-	-	7155	6,5	3430	3,1	24400	22,1	7888	7,2	310
4477	23,4	-	-	1896	9,9	722	3,8	4515	23,6	894	4,7	
30635	23,7	-	-	9051	7,0	4152	3,2	28915	22,3	8782	6,8	
45759	29,7	-	-	5933	3,9	5578	3,6	30395	19,7	13447	8,7	311
5550	30,9	-	-	877	4,9	902	5,0	3703	20,6	1051	5,9	
51309	29,8	-	-	6810	4,0	6480	3,8	34098	19,8	14498	8,4	
34513	31,7	-	-	3480	3,2	4333	4,0	21413	19,6	11900	10,9	312
4484	34,0	-	-	534	4,1	641	4,9	2809	21,3	943	7,2	
38997	31,9	-	-	4014	3,3	4974	4,1	24222	19,8	12843	10,5	
46755	35,2	-	-	5155	3,9	4638	3,5	26170	19,7	14450	10,9	313
4959	35,8	-	-	739	5,3	567	4,1	3014	21,8	1015	7,3	
51714	35,3	-	-	5894	4,0	5205	3,5	29184	19,9	15465	10,5	
37302	31,6	-	-	3281	2,8	3653	3,1	26237	22,2	12616	10,7	314
3237	31,6	-	-	364	3,6	344	3,4	2718	26,5	747	7,3	
40539	31,6	-	-	3645	2,8	3997	3,1	28955	22,6	13363	10,4	
42018	37,1	-	-	3900	3,4	3467	3,1	20817	18,4	13921	12,3	315
4787	38,2	-	-	661	5,3	442	3,5	2454	19,6	1028	8,2	
46805	37,2	-	-	4561	3,6	3909	3,1	23271	18,5	14949	11,9	
45864	39,3	-	-	3860	3,3	4063	3,5	20657	17,7	15451	13,2	316
4599	42,1	-	-	507	4,6	410	3,7	2001	18,3	1040	9,5	
50463	39,5	-	-	4367	3,4	4473	3,5	22658	17,8	16491	12,9	
49234	39,0	-	-	4441	3,5	4299	3,4	22847	18,1	14828	11,8	317
4995	40,2	-	-	638	5,1	497	4,0	2519	20,3	1016	8,2	
54229	39,2	-	-	5079	3,7	4796	3,5	25366	18,3	15844	11,4	
41205	34,2	-	-	8736	7,3	4432	3,7	25752	21,4	10414	8,6	318
7870	33,6	-	-	2336	10,0	1053	4,5	5170	22,1	1588	6,8	
49075	34,1	-	-	11072	7,7	5485	3,8	30922	21,5	12002	8,3	
41009	32,9	-	-	9070	7,3	4154	3,3	28034	22,5	11248	9,0	319
7279	30,8	-	-	2554	10,8	945	4,0	5733	24,3	1771	7,5	
48288	32,6	-	-	11624	7,8	5099	3,4	33767	22,8	13019	8,8	
55916	39,6	-	-	6420	4,5	5561	3,9	23717	16,8	15907	11,3	320
5313	39,9	-	-	1089	6,9	752	4,8	2841	18,0	1234	7,8	
62229	39,6	-	-	7509	4,8	6313	4,0	26558	16,9	17141	10,9	
43756	34,1	-	-	4458	3,5	5100	4,0	22785	17,8	17954	14,0	321
4973	36,4	-	-	692	5,1	667	4,9	2736	20,0	1302	9,5	
48729	34,3	-	-	5150	3,6	5767	4,1	25521	18,0	19256	13,6	
40867	30,7	-	-	4846	3,6	5073	3,8	25004	18,8	14433	10,9	322
4377	33,6	-	-	609	4,7	607	4,7	2609	20,0	958	7,3	
45244	31,0	-	-	5455	3,7	5680	3,9	27613	18,9	15391	10,5	
26639	27,9	-	-	4728	5,0	3524	3,7	22865	23,9	8950	9,4	323
3598	27,6	-	-	914	7,0	612	4,7	3425	26,3	834	6,4	
30237	27,9	-	-	5642	5,2	4136	3,8	26290	24,2	9784	9,0	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						
				insgesamt		ungültig		gültig		SPD
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Sach										
324	Chemnitz II – Chemnitz-Land	A	150281	112421	90,0	1796	1,6	110625	34549	31,2
		B	–	12472	10,0	59	0,5	12413	3580	28,8
		C	150281	124893	100,0	1855	1,5	123038	38129	31,0
325	Annaberg – Stollberg – Zschopau	A	159942	123322	91,2	2386	1,9	120936	34017	28,1
		B	–	11970	8,8	91	0,8	11879	3051	25,7
		C	159942	135292	100,0	2477	1,8	132815	37068	27,9
326	Aue – Schwarzenberg – Klingenthal	A	149838	112608	90,5	2202	2,0	110406	31741	28,7
		B	–	11768	9,5	106	0,9	11662	3098	26,6
		C	149838	124376	100,0	2308	1,9	122068	34839	28,5
327	Zwickau – Werdau	A	197570	145276	89,9	2362	1,6	142914	44172	30,9
		B	–	16381	10,1	104	0,6	16277	4560	28,0
		C	197570	161657	100,0	2466	1,5	159191	48732	30,6
328	Reichenbach – Plauen – Auerbach – Oelsnitz	A	203991	148987	90,4	2631	1,8	146356	47060	32,2
		B	–	15799	9,6	144	0,9	15655	4685	29,9
		C	203991	164786	100,0	2775	1,7	162011	51745	31,9
Insgesamt		A	3602458	2628208	89,4	44860	1,7	2583348	757425	29,3
		B	–	313151	10,6	2134	0,7	311017	84904	27,3
		C	3602458	2941359	100,0	46994	1,6	2894365	842329	29,1
Bundes										
Insgesamt		A	60762751	41930965	84,0	592037	1,4	41338928	17273548	41,8
		B	–	8016122	16,0	46538	0,6	7969584	2907721	36,5
		C	60762751	49947087	100,0	638575	1,3	49308512	20181269	40,9

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1998
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
CDU		CSU		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

sen

32751	29,6	-	-	4492	4,1	4204	3,8	23146	20,9	11483	10,4	324
3718	30,0	-	-	718	5,8	568	4,6	2982	24,0	847	6,8	
36469	29,6	-	-	5210	4,2	4772	3,9	26128	21,2	12330	10,0	
44181	36,5	-	-	3728	3,1	4031	3,3	20913	17,3	14066	11,6	325
4749	40,0	-	-	401	3,4	469	3,9	2181	18,4	1028	8,7	
48930	36,8	-	-	4129	3,1	4500	3,4	23094	17,4	15094	11,4	
37508	34,0	-	-	3307	3,0	3677	3,3	20627	18,7	13546	12,3	326
4390	37,6	-	-	459	3,9	474	4,1	2214	19,0	1027	8,8	
41898	34,3	-	-	3766	3,1	4151	3,4	22841	18,7	14573	11,9	
44079	30,8	-	-	4967	3,5	4840	3,4	29779	20,8	15077	10,5	327
5419	33,3	-	-	667	4,1	855	4,0	3761	23,1	1215	7,5	
49498	31,1	-	-	5634	3,5	5495	3,5	33540	21,1	16292	10,2	
45483	31,1	-	-	5547	3,8	6330	4,3	26315	18,0	15621	10,7	328
5059	32,3	-	-	810	5,2	879	5,6	2933	18,7	1289	8,2	
50542	31,2	-	-	6357	3,9	7209	4,4	29248	18,1	16910	10,4	
842284	32,6	-	-	107398	4,2	91955	3,6	510230	19,8	274056	10,6	
102915	33,1	-	-	19566	6,3	13569	4,4	67534	21,7	22529	7,2	
945199	32,7	-	-	126964	4,4	105524	3,6	577764	20,0	296585	10,2	

gebiet

11658326	28,2	2634486	6,4	2648488	6,4	2436715	5,9	2206302	5,3	2481063	6,0
2346582	29,4	689994	8,7	653136	8,2	644240	8,1	309152	3,9	418759	5,3
14004908	28,4	3324480	6,7	3301624	6,7	3080955	6,2	2515454	5,1	2899822	5,9

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
						Anzahl	%	
Schleswig-								
Kreisfreie Städte								
01 0 01	Flensburg, Stadt	1	65.755	50.560	76,9	698	1,4	49.862
01 0 02	Kiel, Landeshauptstadt	5	181.661	144.804	79,7	1.870	1,3	142.934
01 0 03	Lübeck, Hansestadt	11	166.635	130.874	78,5	2.347	1,8	128.527
01 0 04	Neumünster, Stadt	6	62.826	48.504	77,2	835	1,7	47.669
Kreise								
01 0 51	Dithmarschen	2	46.241	37.157	80,4	719	1,9	36.438
		3	59.999	48.918	81,5	880	1,8	48.038
	Zusammen		106.240	86.075	81,0	1.599	1,9	84.476
01 0 53	Herzogtum Lauenburg	10	136.156	114.782	84,3	1.531	1,3	113.251
01 0 54	Nordfriesland	2	125.446	101.810	81,2	1.655	1,6	100.155
01 0 55	Ostholstein	9	156.827	129.497	82,6	1.819	1,4	127.678
01 0 56	Pinneberg	7	219.335	185.688	84,7	1.917	1,0	183.771
01 0 57	Plön	6	98.946	84.864	85,8	1.005	1,2	83.859
01 0 58	Rendsburg-Eckernförde	4	206.958	173.074	83,6	2.210	1,3	170.864
01 0 59	Schleswig-Flensburg	1	148.231	122.924	82,9	1.668	1,4	121.256
01 0 60	Segeberg	8	187.643	155.892	83,1	1.858	1,2	154.034
01 0 61	Steinburg	3	104.312	86.301	82,7	1.286	1,5	85.015
01 0 62	Stormarn	8	49.191	41.518	84,4	536	1,3	40.982
		9	13.773	11.683	84,8	135	1,2	11.548
		10	106.057	91.748	86,5	874	1,0	90.874
	Zusammen		169.021	144.949	85,8	1.545	1,1	143.404
01	Land insgesamt		2.135.992	1.760.598	82,4	23.843	1,4	1.736.755
	Kreisfreie Städte		476.877	374.742	78,6	5.750	1,5	368.992
	Kreise		1.659.115	1.385.856	83,5	18.093	1,3	1.367.763
Ham								
02 0 00	Hamburg, Freie und Hansestadt	12	153.136	118.045	77,1	1.507	1,3	116.538
		13	166.818	136.883	82,1	1.463	1,1	135.420
		14	179.558	148.514	82,7	1.306	0,9	147.208
		15	199.940	169.596	84,8	1.637	1,0	167.959
		16	190.476	156.234	82,0	1.721	1,1	154.513
		17	184.360	144.793	78,5	1.995	1,4	142.798
		18	139.533	110.579	79,2	1.654	1,5	108.925
02	Land insgesamt		1.213.821	984.644	81,1	11.283	1,1	973.361
Nieder								
RB Braunschweig								
Kreisfreie Städte								
03 1 01	Braunschweig, Stadt	45	192.242	159.441	82,9	1.193	0,7	158.248
03 1 02	Salzgitter, Stadt	44	84.138	69.185	82,2	743	1,1	68.442
03 1 03	Wolfsburg, Stadt	46	91.842	76.461	83,3	748	1,0	75.713
Landkreise								
03 1 51	Gifhorn	40	123.558	105.095	85,1	964	0,9	104.131
03 1 52	Göttingen	49	200.220	168.799	84,3	1.254	0,7	167.545
03 1 53	Goslar	47	123.789	103.198	83,4	888	0,9	102.310
03 1 54	Helmstedt	46	78.842	66.031	83,8	506	0,8	65.525
03 1 55	Northeim	48	119.476	102.430	85,7	882	0,9	101.548
03 1 56	Osterode am Harz	47	21.962	18.066	82,3	161	0,9	17.905
		48	47.391	39.942	84,3	390	1,0	39.552
	Zusammen		69.353	58.008	83,6	551	0,9	57.457
03 1 57	Peine	40	99.298	85.351	86,0	711	0,8	84.640
03 1 58	Wolfenbüttel	44	96.876	82.649	85,3	1.074	1,3	81.575

1) CSU nur in Bayern

und Landkreisen bei der Bundestagswahl 1998

Von den gultigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

Holstein												
25.490	51,1	14.538	29,2	3.815	7,7	3.182	6,4	912	1,8	1.925	3,9	01 0 01
70.313	49,2	40.038	28,0	14.674	10,3	9.821	6,9	3.440	2,4	4.648	3,3	01 0 02
61.813	48,1	41.885	32,6	9.593	7,5	8.100	6,3	2.349	1,8	4.787	3,7	01 0 03
24.888	52,2	15.116	31,7	2.327	4,9	2.786	5,8	764	1,6	1.788	3,8	01 0 04

15.563	42,7	15.181	41,7	1.445	4,0	2.638	7,2	372	1,0	1.239	3,4	01 0 51
21.757	45,3	18.834	39,2	1.998	4,2	3.317	6,9	530	1,1	1.602	3,3	
37 320	44,2	34.015	40,3	3.443	4,1	5.955	7,0	902	1,1	2.841	3,4	01 0 53
49.387	43,6	41.780	36,9	6.969	6,2	8.736	7,7	1.655	1,5	4.724	4,2	
43.672	43,6	38.384	38,3	6.073	6,1	8.041	8,0	1.152	1,2	2.833	2,8	01 0 54
57 238	44,8	48.599	38,1	6.446	5,0	9.515	7,5	1.500	1,2	4.380	3,4	01 0 55
82.539	44,9	65.095	35,4	12.138	6,6	15.198	8,3	2.709	1,5	6.092	3,3	01 0 56
37 831	45,1	30.948	36,9	5.286	6,3	6.019	7,2	1.170	1,4	2.605	3,1	01 0 57
76.020	44,5	62.640	36,7	10.717	6,3	13.976	8,2	2.187	1,3	5.324	3,1	01 0 58
55.255	45,6	45.975	37,9	7 046	5,8	8.068	6,7	1.357	1,1	3.555	2,9	01 0 59
66.903	43,4	57.822	37,5	8.872	5,8	13.226	8,6	2.334	1,5	4.877	3,2	01 0 60
38.790	45,6	31.224	36,7	4.772	5,6	6.477	7,6	1.013	1,2	2.739	3,2	01 0 61
18.120	44,2	14.816	36,2	2.765	6,7	3.349	8,2	568	1,4	1.364	3,3	01 0 62
5.282	45,7	4.174	36,1	655	5,7	863	7,5	134	1,2	440	3,8	
38.046	41,9	33.467	36,8	6.696	7,4	8.299	9,1	1.324	1,5	3.042	3,3	
61.448	42,8	52.457	36,6	10.116	7,1	12.511	8,7	2.026	1,4	4.846	3,4	
788 907	45,4	620.516	35,7	112.287	6,5	131.611	7,6	25.470	1,5	57.964	3,3	01
182.504	49,5	111.577	30,2	30.409	8,2	23.889	6,5	7.465	2,0	13.148	3,6	
606.403	44,3	508.939	37,2	81.878	6,0	107.722	7,9	18.005	1,3	44.816	3,3	

burg												
55.667	47,8	28.057	24,1	16.690	14,3	5.980	5,1	3.838	3,3	6.306	5,4	02 0 00
55.668	41,1	41.292	30,5	18.714	13,8	10.161	7,5	3.790	2,8	5.795	4,3	
64.538	43,8	41.972	28,5	20.781	14,1	10.326	7,0	3.884	2,6	5.707	3,9	02 0 00
69.380	41,3	54.785	32,6	20.194	12,0	14.342	8,5	3.400	2,0	5.858	3,5	
74.904	48,5	47.596	30,8	11.761	7,6	9.601	6,2	2.950	1,9	7.701	5,0	
70.525	49,4	44.372	31,1	9.291	6,5	7.376	5,2	2.741	1,9	8.493	5,9	
54.594	50,1	33.682	30,9	7.227	6,6	5.049	4,6	2.000	1,8	6.373	5,9	
445.276	45,7	291.756	30,0	104.658	10,8	62.835	6,5	22 603	2,3	46.233	4,7	02

sachsen												
79.313	50,1	48.033	30,4	12.954	8,2	10.638	6,7	2.028	1,3	5.282	3,3	03 1 01
39.748	58,1	20 947	30,6	2.080	3,0	2 725	4,0	622	0,9	2.320	3,4	03 1 02
38 784	51,2	26.643	35,2	3.272	4,3	3.792	5,0	541	0,7	2 681	3,5	03 1 03
50.232	48,2	38.365	36,8	4.655	4,5	6.362	6,1	723	0,7	3 794	3,6	03 1 51
79.269	47,3	51.802	30,9	17.678	10,6	11.033	6,6	2 891	1,7	4.872	2,9	03 1 52
52.244	51,1	34.687	33,9	4.287	4,2	6.433	6,3	1.182	1,2	3.477	3,4	03 1 53
34.206	52,2	22.065	33,7	2.700	4,1	3.516	5,4	626	1,0	2.412	3,7	03 1 54
55.534	54,7	30.996	30,5	4.465	4,4	6.204	6,1	919	0,9	3.430	3,4	03 1 55
9.286	51,9	6.021	33,6	518	2,9	1.019	5,7	283	1,6	778	4,3	03 1 56
21.820	55,2	12.231	30,9	1.681	4,3	2.030	5,1	361	0,9	1.429	3,6	
31.106	54,1	18.252	31,8	2.199	3,8	3.049	5,3	644	1,1	2.207	3,8	
49.458	58,4	23.874	28,2	3.628	4,3	4 315	5,1	611	0,7	2.754	3,3	03 1 57
43.080	52,8	26.973	33,1	4.009	4,9	4.414	5,4	673	0,8	2.426	3,0	03 1 58

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl
noch Nieder								
03 1	RB Braunschweig zusammen		1.279.634	1.076.648	84,1	9.514	0,9	1.067.134
	Kreisfreie Städte		368.222	305.087	82,9	2.684	0,9	302.403
	Landkreise		911.412	771.561	84,7	6.830	0,9	764.731
RB Hannover								
Kreisfreie Stadt								
03 2 01	Hannover, Landeshauptstadt	36	183.301	152.417	83,2	1.196	0,8	151.221
		37	189.940	158.360	83,4	1.266	0,8	157.104
	Zusammen		373.241	310.777	83,3	2.452	0,8	308.325
Landkreise								
03 2 51	Diepholz	28	160.150	132.971	83,0	869	0,7	132.102
03 2 52	Hameln-Pyrmont	41	125.019	105.294	84,2	912	0,9	104.382
03 2 53	Hannover	38	242.000	205.724	85,0	2.844	1,4	202.880
		42	214.720	185.997	86,6	2.800	1,5	183.197
	Zusammen		456.720	391.721	85,8	5.644	1,4	386.077
03 2 54	Hildesheim	43	224.617	193.222	86,0	1.405	0,7	191.817
03 2 55	Holzminden	41	64.816	55.440	85,5	504	0,9	54.936
03 2 56	Nienburg (Weser)	34	95.765	77.924	81,4	622	0,8	77.302
03 2 57	Schaumburg	34	125.217	105.616	84,3	1.613	1,5	104.003
03 2	RB Hannover zusammen		1.625.545	1.372.965	84,5	14.021	1,0	1.358.944
	Kreisfreie Stadt		373.241	310.777	83,3	2.452	0,8	308.325
	Landkreise		1.252.304	1.062.188	84,8	11.569	1,1	1.050.619
RB Lüneburg								
Landkreise								
03 3 51	Celle	39	137.006	113.843	83,1	806	0,7	113.037
03 3 52	Cuxhaven	24	156.787	130.288	83,1	1.011	0,8	129.277
03 3 53	Harburg	35	174.064	151.130	86,8	1.016	0,7	150.114
03 3 54	Luchow-Dannenberg	31	41.407	34.431	83,2	365	1,1	34.066
03 3 55	Lüneburg	31	123.711	102.700	83,0	1.322	1,3	101.378
03 3 56	Osterholz	29	83.543	70.708	84,6	463	0,7	70.245
03 3 57	Rotenburg (Wümme)	25	64.760	54.222	83,7	350	0,6	53.872
		30	55.120	45.884	83,2	327	0,7	45.557
	Zusammen		119.880	100.106	83,5	677	0,7	99.429
03 3 58	Sołtau-Fallingb.	30	104.923	86.836	82,8	701	0,8	86.135
03 3 59	Stade	25	143.788	119.586	83,2	854	0,7	118.732
03 3 60	Uelzen	39	77.288	64.857	83,9	525	0,8	64.332
03 3 61	Verden	29	99.144	83.827	84,6	586	0,7	83.241
03 3	RB Lüneburg zusammen		1.261.541	1.058.312	83,9	8.326	0,8	1.049.986
RB Weser-Ems								
Kreisfreie Städte								
03 4 01	Delmenhorst, Stadt	23	58.088	47.034	81,0	361	0,8	46.673
03 4 02	Emden, Stadt	19	38.947	31.284	80,3	341	1,1	30.943
03 4 03	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	22	118.116	97.346	82,4	633	0,7	96.713
03 4 04	Osnabrück, Stadt	33	119.936	98.846	82,4	881	0,9	97.965
03 4 05	Wilhelmshaven, Stadt	21	68.722	55.537	80,8	479	0,9	55.058
Landkreise								
03 4 51	Ammerland	22	82.593	68.314	82,7	541	0,8	67.773
03 4 52	Aurich	19	142.091	117.567	82,7	1.359	1,2	116.208
03 4 53	Cloppenburg	27	104.594	87.140	83,3	901	1,0	86.239

1) CSU nur in Bayern

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sachsen												
552.974	51,8	342.637	32,1	61 927	5,8	62.481	5,9	11 460	1,1	35.655	3,3	03 1
157.845	52,2	95 623	31,6	18.306	6,1	17.155	5,7	3.191	1,1	10 283	3,4	
395 129	51,7	247.014	32,3	43.621	5,7	45.326	5,9	8.269	1,1	25.372	3,3	
76.515	50,6	43.446	28,7	13.844	9,2	10.120	6,7	1.896	1,3	5.400	3,6	03 2 01
76.896	48,9	43.487	27,7	18.769	11,9	10.192	6,5	2.636	1,7	5.124	3,3	
153.411	49,8	86.933	28,2	32.613	10,6	20.312	6,6	4 532	1,5	10.524	3,4	
65.318	49,4	42.183	31,9	7.732	5,9	11 527	8,7	1.350	1,0	3.992	3,0	03 2 51
54.570	52,3	33.628	32,2	5.075	4,9	6.637	6,4	965	0,9	3.507	3,4	03 2 52
104.786	51,6	65.257	32,2	10.158	5,0	13.789	6,8	1.644	0,8	7.246	3,6	03 2 53
96.659	52,8	57.453	31,4	9.903	5,4	11.809	6,4	1.436	0,8	5.937	3,2	
201.445	52,2	122.710	31,8	20.061	5,2	25.598	6,6	3.080	0,8	13.183	3,4	
101 877	53,1	61.467	32,0	10.212	5,3	10.320	5,4	1 662	0,9	6.279	3,3	03 2 54
30.287	55,1	16 819	30,6	2 278	4,1	3.265	5,9	563	1,0	1.724	3,1	03 2 55
39.278	50,8	26.377	34,1	3.701	4,8	4.203	5,4	585	0,8	3.158	4,1	03 2 56
56.090	53,9	32.592	31,3	5.111	4,9	5.707	5,5	865	0,8	3.638	3,5	03 2 57
702.276	51,7	422.709	31,1	86.783	6,4	87.569	6,4	13.602	1,0	46.005	3,4	03 2
153 411	49,8	86.933	28,2	32.613	10,6	20.312	6,6	4.532	1,5	10.524	3,4	
548.865	52,2	335 776	32,0	54.170	5,2	67.257	6,4	9.070	0,9	35 481	3,4	
49.130	43,5	43.885	38,8	5.149	4,6	7.735	6,8	1 031	0,9	6.107	5,4	03 3 51
67 193	52,0	43.593	33,7	6.032	4,7	7.149	5,5	1.177	0,9	4.133	3,2	03 3 52
66.129	44,1	53.867	35,9	9.880	6,6	12.871	8,6	1 874	1,2	5.493	3,7	03 3 53
13.391	39,3	11.926	35,0	4.916	14,4	1.913	5,6	545	1,6	1.375	4,0	03 3 54
48.159	47,5	32.916	32,5	8.373	8,3	6.880	6,8	1.885	1,9	3.165	3,1	03 3 55
36.131	51,4	20.082	28,6	5.653	8,0	4.811	6,8	958	1,4	2.610	3,7	03 3 56
24.951	46,3	21.421	39,8	2.650	4,9	3.093	5,7	405	0,8	1.352	2,5	03 3 57
20.887	45,8	17.116	37,6	2.976	6,5	2.727	6,0	449	1,0	1.402	3,1	
45.838	46,1	38.537	38,8	5.626	5,7	5.820	5,9	854	0,9	2.754	2,8	
40.628	47,2	31.918	37,1	4.133	4,8	4.984	5,8	797	0,9	3.675	4,3	03 3 58
58.861	49,6	40 581	34,2	6.799	5,7	7.522	6,3	1.396	1,2	3.573	3,0	03 3 59
30.421	47,3	22.834	35,5	4.244	6,6	3.841	6,0	618	1,0	2.374	3,7	03 3 60
41.092	49,4	25.457	30,6	6.706	8,1	5.960	7,2	1 037	1,2	2 989	3,6	03 3 61
496.973	47,3	365.596	34,8	67.511	6,4	69.486	6,6	12.172	1,2	38.248	3,6	03 3
25.934	55,6	13.635	29,2	2.258	4,8	2.521	5,4	492	1,1	1 833	3,9	03 4 01
19 904	64,3	6.904	22,3	1.653	5,3	1.343	4,3	393	1,3	746	2,4	03 4 02
46.924	48,5	26.446	27,3	11 792	12,2	6.898	7,1	1.979	2,0	2.674	2,8	03 4 03
44 121	45,0	33.116	33,8	9.166	9,4	7.972	8,1	1.178	1,2	2.412	2,5	03 4 04
30 047	54,6	16.738	30,4	2.340	4,3	2.705	4,9	649	1,2	2.579	4,7	03 4 05
33.650	49,7	21 868	32,3	3.810	5,6	5.898	8,7	636	0,9	1.911	2,8	03 4 51
70.690	60,8	31.088	26,8	5.487	4,7	5.132	4,4	998	0,9	2 813	2,4	03 4 52
26 765	31,0	50 510	58,6	2 336	2,7	4 480	5,2	429	0,5	1.719	2,0	03 4 53

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl
noch Nieder								
03 4 54	Emsland	20 26	96.279 121.345	80.430 102.899	83,5 84,8	698 682	0,9 0,7	79.732 102.217
	Zusammen		217.624	183.329	84,2	1.380	0,8	181.949
03 4 55	Friesland	21 22	43.251 34.351	35.988 28.294	83,2 82,4	284 316	0,8 1,1	35.704 27.978
	Zusammen		77.602	64.282	82,8	600	0,9	63.682
03 4 56	Grafschaft Bentheim	26	92.642	78.397	84,6	490	0,6	77.907
03 4 57	Leer	20	119.562	98.740	82,6	899	0,9	97.841
03 4 58	Oldenburg	23	89.217	74.830	83,9	486	0,6	74.344
03 4 59	Osnabrück	32 33	185.283 71.358	157.441 62.429	85,0 87,5	1.271 495	0,8 0,8	156.170 61.934
	Zusammen		256.641	219.870	85,7	1.766	0,8	218.104
03 4 60	Vechta	27	86.600	73.122	84,4	619	0,8	72.503
03 4 61	Wesermarsch	23	71.565	58.519	81,8	519	0,9	58.000
03 4 62	Wittmund	21	43.307	34.278	79,2	283	0,8	33.995
03 4	RB Weser-Ems		1.787.847	1.488.435	83,3	12.538	0,8	1.475.897
	Kreisfreie Städte		403.809	330.047	81,7	2.695	0,8	327.352
	Landkreise		1.384.038	1.158.388	83,7	9.843	0,8	1.148.545
03	Land Insgesamt		5.954.567	4.996.360	83,9	44.399	0,9	4.951.961
	Kreisfreie Städte		1.145.272	945.911	82,6	7.831	0,8	938.080
	Landkreise		4.809.295	4.050.449	84,2	36.568	0,9	4.013.881
Bre								
Kreisfreie Städte								
04 0 11	Bremen, Stadt	50 51 52	186.298 140.562 76.487	157.245 113.400 63.117	84,4 80,7 82,5	1.454 1.153 792	0,9 1,0 1,3	155.791 112.247 62.325
	Zusammen		403.347	333.762	82,7	3.399	1,0	330.363
04 0 12	Bremerhaven, Stadt	52	91.462	72.292	79,0	1.154	1,6	71.138
04	Land Insgesamt		494.809	406.054	82,1	4.553	1,1	401.501
Nordrhein-								
RB Dusseldorf								
Kreisfreie Städte								
05 1 11	Düsseldorf, Stadt	74 75	217.709 196.292	179.073 158.294	82,3 80,6	1.480 1.547	0,8 1,0	177.593 156.747
	Zusammen		414.001	337.367	81,5	3.027	0,9	334.340
05 1 12	Duisburg, Stadt	84 85	194.873 172.116	162.409 135.719	83,3 78,9	1.632 1.878	1,0 1,4	160.777 133.841
	Zusammen		366.989	298.128	81,2	3.510	1,2	294.618
05 1 13	Essen, Stadt	88 89 90	147.450 134.116 179.408	120.255 105.723 151.924	81,6 78,8 84,7	1.220 1.196 1.119	1,0 1,1 0,7	119.035 104.527 150.805
	Zusammen		460.974	377.902	82,0	3.535	0,9	374.367
05 1 14	Krefeld, Stadt	79	168.482	135.952	80,7	1.396	1,0	134.556
05 1 16	Mönchengladbach, Stadt	78	196.587	154.300	78,5	1.773	1,1	152.527
05 1 17	Mülheim an der Ruhr, Stadt	87	134.026	114.455	85,4	1.337	1,2	113.118
05 1 19	Oberhausen, Stadt	86	164.266	134.167	81,7	1.388	1,0	132.779
05 1 20	Remscheid, Stadt	71	85.582	69.945	81,7	707	1,0	69.238
05 1 22	Solingen, Stadt	71	116.213	95.477	82,2	983	1,0	94.494
05 1 24	Wuppertal, Stadt	69 70	137.633 126.917	114.310 103.485	83,1 81,5	1.091 1.060	1,0 1,0	113.219 102.425
	Zusammen		264.550	217.795	82,3	2.151	1,0	215.644

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sachsen												
26.974	33,8	42.775	53,6	2.028	2,5	5.732	7,2	452	0,6	1.771	2,2	03 4 54
35.413	34,6	54.535	53,4	3.656	3,6	6.133	6,0	475	0,5	2.005	2,0	
62.387	34,3	97.310	53,5	5.684	3,1	11.865	6,5	927	0,5	3.776	2,1	
18.999	53,2	11.133	31,2	1.611	4,5	2.528	7,1	295	0,8	1.138	3,2	03 4 55
15.844	56,6	7.546	27,0	1.370	4,9	2.121	7,6	260	0,9	837	3,0	
34.843	54,7	18.679	29,3	2.981	4,7	4.649	7,3	555	0,9	1.975	3,1	
37.067	47,6	30.780	39,5	3.163	4,1	5.003	6,4	438	0,6	1.456	1,9	03 4 56
55.892	57,1	29.241	29,9	4.397	4,5	4.826	4,9	848	0,9	2.637	2,7	03 4 57
36.749	49,4	23.823	32,0	4.350	5,9	6.479	8,7	776	1,0	2.167	2,9	03 4 58
69.434	44,5	63.354	40,6	7.584	4,9	10.923	7,0	1.062	0,7	3.813	2,4	03 4 59
27.828	44,9	25.182	40,7	3.073	5,0	4.080	6,6	434	0,7	1.337	2,2	
97.262	44,6	88.536	40,6	10.657	4,9	15.003	6,9	1.496	0,7	5.150	2,4	
20.669	28,5	42.904	59,2	2.443	3,4	4.500	6,2	316	0,4	1.671	2,3	03 4 60
34.071	58,7	15.365	26,5	2.691	4,6	3.913	6,7	511	0,9	1.449	2,5	03 4 61
17.747	52,2	12.068	35,5	1.370	4,0	1.780	5,2	213	0,6	817	2,4	03 4 62
694.722	47,1	559.011	37,9	76.578	5,2	94.967	6,4	12.834	0,9	37.785	2,6	03 4
166.930	51,0	96.839	29,6	27.209	8,3	21.439	6,5	4.691	1,4	10.244	3,1	
527.792	46,0	462.172	40,2	49.369	4,3	73.528	6,4	8.143	0,7	27.541	2,4	
2.446.945	49,4	1.689.953	34,1	292.799	5,9	314.503	6,4	50.068	1,0	157.693	3,2	03
478.186	51,0	279.395	29,8	78.128	8,3	58.906	6,3	12.414	1,3	31.051	3,3	
1.968.759	49,0	1.410.558	35,1	214.671	5,3	255.597	6,4	37.654	0,9	126.642	3,2	
men												
69.786	44,8	44.240	28,4	20.364	13,1	11.534	7,4	3.673	2,4	6.194	4,0	04 0 11
59.464	53,0	23.054	20,5	15.203	13,5	5.244	4,7	3.623	3,2	5.659	5,0	
33.459	53,7	15.995	25,7	5.141	8,2	3.461	5,6	1.161	1,9	3.108	5,0	
162.709	49,3	83.289	25,2	40.708	12,3	20.239	6,1	8.457	2,6	14.961	4,5	04 0 12
38.830	54,6	18.826	26,5	4.595	6,5	3.570	5,0	1.358	1,9	3.959	5,6	
201.539	50,2	102.115	25,4	45.303	11,3	23.809	5,9	9.815	2,4	18.920	4,7	04
Westfalen												
72.031	40,6	61.282	34,5	15.405	8,7	19.263	10,8	2.815	1,6	6.797	3,8	05 1 11
73.042	46,6	48.985	31,3	13.057	8,3	11.501	7,3	2.828	1,8	7.334	4,7	
145.073	43,4	110.267	33,0	28.462	8,5	30.764	9,2	5.643	1,7	14.131	4,2	
92.480	57,5	38.474	23,9	11.365	7,1	7.817	4,9	2.773	1,7	7.868	4,9	05 1 12
84.149	62,9	27.971	20,9	6.493	4,9	4.770	3,6	2.237	1,7	8.221	6,1	
176.629	60,0	66.445	22,6	17.858	6,1	12.587	4,3	5.010	1,7	16.089	5,5	
68.067	57,2	29.587	24,9	8.724	7,3	5.624	4,7	1.877	1,6	5.156	4,3	05 1 13
64.935	62,1	23.234	22,2	5.566	5,3	3.715	3,6	1.695	1,6	5.382	5,1	
70.044	46,4	47.278	31,4	13.390	8,9	12.606	8,4	2.249	1,5	5.238	3,5	
203.046	54,2	100.099	26,7	27.680	7,4	21.945	5,9	5.821	1,6	15.776	4,2	05 1 14
61.262	45,5	47.900	35,6	8.664	6,4	10.235	7,6	1.523	1,1	4.972	3,7	
64.839	42,5	56.992	37,4	9.888	6,5	12.760	8,4	1.700	1,1	6.348	4,2	05 1 16
62.570	55,3	30.404	26,9	6.877	6,1	8.141	7,2	1.338	1,2	3.788	3,3	05 1 17
82.400	62,1	30.520	23,0	7.736	5,8	4.902	3,7	1.666	1,3	5.555	4,2	05 1 19
32.038	46,3	21.902	31,6	4.174	6,0	6.394	9,2	984	1,4	3.746	5,4	05 1 20
41.852	44,3	31.248	33,1	6.065	6,4	9.106	9,6	1.368	1,4	4.855	5,1	05 1 22
51.892	45,8	33.268	29,4	10.470	9,2	10.212	9,0	2.041	1,8	5.336	4,7	05 1 24
50.424	49,2	29.184	28,5	7.541	7,4	8.088	7,9	1.663	1,6	5.525	5,4	
102.316	47,4	62.452	29,0	18.011	8,4	18.300	8,5	3.704	1,7	10.861	5,0	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wahler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl			%	Anzahl	%

noch Nordrhein-

Kreise

05 1 54	Kleve	81	211.060	176.895	83,8	1.918	1,1	174.977
05 1 58	Mettmann	72	201.821	171.283	84,9	1.495	0,9	169.788
		73	170.641	145.835	85,5	1.358	0,9	144.477
	Zusammen		372.462	317.118	85,1	2.853	0,9	314.265
05 1 62	Neuss	76	151.921	126.778	83,4	1.271	1,0	125.507
		77	169.627	145.862	86,0	1.255	0,9	144.607
	Zusammen		321.548	272.640	84,8	2.526	0,9	270.114
05 1 66	Viersen	80	216.060	180.195	83,4	1.798	1,0	178.397
05 1 70	Wesel	82	181.353	153.691	84,7	1.206	0,8	152.485
		83	164.512	139.300	84,7	1.343	1,0	137.957
	Zusammen		345.865	292.991	84,7	2.549	0,9	290.442
05 1	RB Düsseldorf zusammen		3.838.665	3.175.327	82,7	31.451	1,0	3.143.876
	Kreisfreie Städte		2.371.670	1.935.488	81,6	19.807	1,0	1.915.681
	Kreise		1.466.995	1.239.839	84,5	11.644	0,9	1.228.195

RB Köln

Kreisfreie Städte

05 3 13	Aachen, Stadt	53	166.969	140.431	84,1	1.299	0,9	139.132
05 3 14	Bonn, Stadt	63	217.218	185.582	85,4	1.950	1,1	183.632
05 3 15	Köln, Stadt	59	157.425	128.592	81,7	1.046	0,8	127.546
		60	161.360	136.887	84,8	903	0,7	135.984
		61	183.649	146.967	80,0	1.515	1,0	145.452
		62	159.690	126.873	79,4	1.358	1,1	125.515
	Zusammen		662.124	539.319	81,5	4.822	0,9	534.497
05 3 16	Leverkusen, Stadt	68	117.505	97.956	83,4	988	1,0	96.968

Kreise

05 3 54	Aachen	54	222.563	189.139	85,0	2.360	1,2	186.779
05 3 58	Düren	56	192.156	162.257	84,4	1.785	1,1	160.472
05 3 62	Erftkreis	57	231.086	196.653	85,1	1.986	1,0	194.667
		58	93.149	79.015	84,8	864	1,1	78.151
	Zusammen		324.235	275.668	85,0	2.850	1,0	272.818
05 3 66	Euskirchen	58	139.489	115.974	83,1	1.632	1,4	114.342
05 3 70	Heinsberg	55	175.607	147.902	84,2	2.449	1,7	145.453
05 3 74	Oberbergischer Kreis	66	205.296	173.614	84,6	1.898	1,1	171.716
05 3 78	Rheinisch-Bergischer Kreis	67	172.175	149.081	86,6	1.148	0,8	147.933
		68	33.704	29.256	86,8	261	0,9	28.995
	Zusammen		205.879	178.337	86,6	1.409	0,8	176.928
05 3 82	Rhein-Sieg-Kreis	64	212.536	180.492	84,9	1.864	1,0	178.628
		65	197.226	171.494	87,0	1.817	1,1	169.677
	Zusammen		409.762	351.986	85,9	3.681	1,0	348.305
05 3	RB Köln zusammen		3.038.803	2.558.165	84,2	27.123	1,1	2.531.042
	Kreisfreie Städte		1.163.816	963.288	82,8	9.059	0,9	954.229
	Kreise		1.874.987	1.594.877	85,1	18.064	1,1	1.576.813

RB Münster

Kreisfreie Städte

05 5 12	Bottrop, Stadt	95	91.307	77.606	85,0	702	0,9	76.904
05 5 13	Gelsenkirchen, Stadt	93	124.247	98.238	79,1	1.176	1,2	97.062
		94	81.347	66.896	82,2	754	1,1	66.142
	Zusammen		205.594	165.134	80,3	1.930	1,2	163.204
05 5 15	Münster, Stadt	99	200.200	173.696	86,8	1.136	0,7	172.560

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer	
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P		PDS		Sonstige			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Westfalen													
70.338	40,2	76.209	43,6	9.083	5,2	13.165	7,5	1.367	0,8	4.815	2,8	05 1 54	
73.292	43,2	60.112	35,4	10.666	6,3	16.735	9,9	2.130	1,3	6.853	4,0		05 1 58
66.782	46,2	48.367	33,5	8.466	5,9	13.128	9,1	1.766	1,2	5.968	4,1		
140.074	44,6	108.479	34,5	19.132	6,1	29.863	9,5	3.896	1,2	12.821	4,1	05 1 62	
51.922	41,4	49.948	39,8	7.109	5,7	10.074	8,0	1.383	1,1	5.071	4,0		05 1 66
55.808	38,6	58.748	40,6	8.055	5,6	15.426	10,7	1.350	0,9	5.220	3,6		
107.730	39,9	108.696	40,2	15.164	5,6	25.500	9,4	2.733	1,0	10.291	3,8	05 1 70	
73.392	41,1	69.216	38,8	11.138	6,2	16.809	9,4	1.702	1,0	6.140	3,4		05 1 70
79.923	52,4	46.195	30,3	9.613	6,3	10.179	6,7	1.552	1,0	5.023	3,3		
75.669	54,8	39.314	28,5	8.361	6,1	7.815	5,7	1.488	1,1	5.310	3,8	05 1 70	
155 592	53,6	85.509	29,4	17.974	6,2	17.994	6,2	3.040	1,0	10.333	3,6		05 1 70
1.519.151	48,3	1.006.338	32,0	207.906	6,6	238.465	7,6	41.495	1,3	130.521	4,2		
972.025	50,7	558.229	29,1	135.415	7,1	135.134	7,1	28.757	1,5	86.121	4,5	05 1 70	
547 126	44,5	448.109	36,5	72 491	5,9	103.331	8,4	12.738	1,0	44.400	3,6		05 1 70
54 539	39,2	48.629	35,0	17.432	12,5	11.987	8,6	2.417	1,7	4.128	3,0		
64 933	35,4	67.096	36,5	21.625	11,8	21.213	11,6	2.821	1,5	5.944	3,2	05 3 14	
55.969	43,9	34.367	26,9	20.385	16,0	9.288	7,3	2.419	1,9	5.118	4,0		05 3 15
50.440	37,1	46.574	34,2	17.285	12,7	15.790	11,6	1.834	1,3	4.061	3,0		
69.460	47,8	40.593	27,9	17.205	11,8	9.183	6,3	2.426	1,7	6.585	4,5	05 3 15	
62.151	49,5	35.635	28,4	11.695	9,3	8.020	6,4	1.951	1,6	6.063	4,8		05 3 15
238 020	44,5	157.169	29,4	66.570	12,5	42.281	7,9	8.630	1,6	21 827	4,1		
46 155	47,6	32.285	33,3	6.541	6,7	7.134	7,4	1 183	1,2	3.670	3,8	05 3 16	
92.969	49,8	63.897	34,2	9.677	5,2	11.167	6,0	2.089	1,1	6.980	3,7		05 3 54
72.777	45,4	62.386	38,9	8.118	5,1	10.193	6,4	1.644	1,0	5.354	3,3		
93.908	48,2	66.679	34,3	11.224	5,8	14.056	7,2	1.861	1,0	6.939	3,6	05 3 62	
35.289	45,2	27.555	35,3	5.043	6,5	6.636	8,5	810	1,0	2.818	3,6		05 3 62
129.197	47,4	94.234	34,5	16.267	6,0	20.692	7,6	2 671	1,0	9.757	3,6		
42.366	37,1	50.182	43,9	6.603	5,8	9.986	8,7	960	0,8	4.245	3,7	05 3 70	
57.707	39,7	64.138	44,1	7.555	5,2	9.375	6,4	1.112	0,8	5 566	3,8		05 3 74
70.643	41,1	68.410	39,8	10.295	6,0	13.487	7,9	1.579	0,9	7.302	4,3		
55.879	37,8	56.056	37,9	12.261	8,3	16.621	11,2	1.551	1,0	5.565	3,8	05 3 78	
12.752	44,0	9.704	33,5	2.082	7,2	3.062	10,6	352	1,2	1.043	3,6		05 3 82
68.631	38,8	65.760	37,2	14.343	8,1	19.683	11,1	1.903	1,1	6.608	3,7		
72.838	40,8	68.987	38,6	12.533	7,0	15.765	8,8	2.088	1,2	6.417	3,6	05 3 82	
59.251	34,9	70.735	41,7	12.946	7,6	19.677	11,6	1.689	1,0	5.379	3,2		05 3 82
132.089	37,9	139.722	40,1	25.479	7,3	35.442	10,2	3.777	1,1	11.796	3,4		
1 070.026	42,3	913.908	36,1	210.505	8,3	212.640	8,4	30.786	1,2	93.177	3,7	05 3 82	
403.647	42,3	305.179	32,0	112.168	11,8	82.615	8,7	15.051	1,6	35.569	3,7		05 3 82
666 379	42,3	608.729	38,6	98.337	6,2	130.025	8,2	15.735	1,0	57 608	3,7		
46.289	60,2	19.691	25,6	3.930	5,1	2.990	3,9	997	1,3	3.007	3,9	05 5 12	
60.434	62,3	21.130	21,8	4.938	5,1	3.331	3,4	1.633	1,7	5.596	5,8		05 5 13
41.276	62,4	14.686	22,2	3.391	5,1	2.603	3,9	881	1,3	3.305	5,0		
101.710	62,3	35 816	21,9	8.329	5,1	5.934	3,6	2.514	1,5	8.901	5,5	05 5 15	
62.741	36,4	60.657	35,2	23.488	13,6	19.249	11,2	2.537	1,5	3.888	2,3		05 5 15

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
			Anzahl			%	Anzahl	%

noch Nordrhein-

Kreise

05 5 54	Borken	92	23.010	19.913	86,5	147	0,7	19.766
		96	227.754	193.089	84,8	1.754	0,9	191.335
	Zusammen		250.764	213.002	84,9	1.901	0,9	211.101
05 5 58	Coesfeld	97	154.179	134.172	87,0	1.110	0,8	133.062
05 5 62	Recklinghausen	91	178.336	149.256	83,7	1.453	1,0	147.803
		92	207.491	176.515	85,1	1.620	0,9	174.895
		93	11.760	9.855	83,8	90	0,9	9.765
		94	49.436	42.083	85,1	417	1,0	41.666
		95	45.164	38.552	85,4	340	0,9	38.212
	Zusammen		492.187	416.261	84,6	3.920	0,9	412.341
05 5 66	Steinfurt	97	80.038	69.528	86,9	612	0,9	68.916
		98	233.877	199.869	85,5	2.051	1,0	197.818
	Zusammen		313.915	269.397	85,8	2.663	1,0	266.734
05 5 70	Warendorf	100	200.813	174.366	86,8	2.165	1,2	172.201
05 5	RB Münster zusammen		1.908.959	1.623.634	85,1	15.527	1,0	1.608.107
	Kreisfreie Städte		497.101	416.436	83,8	3.768	0,9	412.668
	Kreise		1.411.858	1.207.198	85,5	11.759	1,0	1.195.439

RB Detmold

Kreisfreie Stadt

05 7 11	Bielefeld, Stadt	102	235.444	200.846	85,3	2.244	1,1	198.602
---------	------------------------	-----	---------	---------	------	-------	-----	---------

Kreise

05 7 54	Gütersloh	101	236.193	201.054	85,1	2.372	1,2	198.682
		102	8.508	7.348	86,4	59	0,8	7.289
			244.701	208.402	85,2	2.431	1,2	205.971
05 7 58	Herford	103	191.909	163.334	85,1	2.369	1,5	160.965
05 7 62	Hoxter	106	116.685	100.468	86,1	1.365	1,4	99.103
05 7 66	Lippe	105	173.949	148.686	85,5	1.862	1,3	146.824
		106	99.740	84.381	84,6	1.042	1,2	83.339
	Zusammen		273.689	233.067	85,2	2.904	1,2	230.163
05 7 70	Minden-Lubbecke	103	7.967	6.824	85,7	97	1,4	6.727
		104	235.847	197.322	83,7	2.508	1,3	194.814
			243.814	204.146	83,7	2.605	1,3	201.541
05 7 74	Paderborn	107	205.311	172.520	84,0	2.069	1,2	170.451
05 7	RB Detmold zusammen		1.511.553	1.282.783	84,9	15.987	1,2	1.266.796
	Kreisfreie Stadt		235.444	200.846	85,3	2.244	1,1	198.602
	Kreise		1.276.109	1.081.937	84,8	13.743	1,3	1.068.194

RB Arnsberg

Kreisfreie Städte

05 9 11	Bochum, Stadt	110	185.163	156.208	84,4	1.388	0,9	154.820
		111	100.083	85.224	85,2	797	0,9	84.427
		112	9.493	8.023	84,5	74	0,9	7.949
	Zusammen		294.739	249.455	84,6	2.259	0,9	247.196
05 9 13	Dortmund, Stadt	113	133.665	108.114	80,9	1.154	1,1	106.960
		114	131.460	108.985	82,9	1.229	1,1	107.756
		115	164.873	140.204	85,0	1.206	0,9	138.998
	Zusammen		429.998	357.303	83,1	3.589	1,0	353.714
05 9 14	Hagen, Stadt	108	150.667	122.771	81,5	1.274	1,0	121.497
05 9 15	Hamm, Stadt	117	130.190	107.933	82,9	1.295	1,2	106.638
05 9 16	Herne, Stadt	112	125.842	103.808	82,5	1.007	1,0	102.801

1) CSU nur in Bayern

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F D P		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
6.796	34,4	9.902	50,1	1.083	5,5	1.308	6,6	171	0,9	506	2,6	05 5 54
74.400	38,9	86.734	45,3	11.421	6,0	13.010	6,8	1.148	0,6	4.622	2,4	
81.196	38,5	96.636	45,8	12.504	5,9	14.318	6,8	1.319	0,6	5.128	2,4	05 5 58
49.520	37,2	59.127	44,4	9.086	6,8	10.665	8,0	1.055	0,8	3.609	2,7	
84.219	57,0	39.431	26,7	8.773	5,9	7.267	4,9	1.932	1,3	6.181	4,2	05 5 62
95.764	54,8	51.350	29,4	9.384	5,4	8.957	5,1	2.046	1,2	7.394	4,2	
7.075	72,5	1.487	15,2	361	3,7	218	2,2	148	1,5	476	4,9	05 5 66
24.487	58,8	11.179	26,8	1.831	4,4	1.666	4,0	545	1,3	1.958	4,7	
22.933	60,0	9.732	25,5	1.807	4,7	1.595	4,2	524	1,4	1.621	4,2	05 5 70
234.478	56,9	113.179	27,4	22.156	5,4	19.703	4,8	5.195	1,3	17.630	4,3	
27.961	40,6	28.301	41,1	4.844	7,0	5.584	8,1	462	0,7	1.764	2,6	05 5 66
92.186	46,6	72.552	36,7	11.999	6,1	14.135	7,1	1.536	0,8	5.410	2,7	
120.147	45,0	100.853	37,8	16.843	6,3	19.719	7,4	1.998	0,7	7.174	2,7	05 5 70
71.426	41,5	70.015	40,7	9.570	5,6	14.476	8,4	1.565	0,9	5.149	3,0	
767.507	47,7	555.974	34,6	105.906	6,6	107.054	6,7	17.180	1,1	54.486	3,4	05 5
210.740	51,1	116.164	28,1	35.747	8,7	28.173	6,8	6.048	1,5	15.796	3,8	
556.767	46,6	439.810	36,8	70.159	5,9	78.881	6,6	11.132	0,9	38.690	3,2	05 5
89.269	44,9	62.396	31,4	20.955	10,6	14.273	7,2	3.625	1,8	8.084	4,1	
81.191	40,9	79.325	39,9	12.940	6,5	15.806	8,0	1.912	1,0	7.508	3,8	05 7 54
3.070	42,1	2.405	33,0	822	11,3	601	8,2	124	1,7	267	3,7	
84.261	40,9	81.730	39,7	13.762	6,7	16.407	8,0	2.036	1,0	7.775	3,8	05 7 58
78.736	48,9	54.592	33,9	8.951	5,6	10.281	6,4	1.689	1,0	6.716	4,2	
35.263	35,6	48.067	48,5	4.099	4,1	7.087	7,2	734	0,7	3.853	3,9	05 7 62
72.447	49,3	47.138	32,1	8.334	5,7	11.407	7,8	1.511	1,0	5.987	4,1	
39.113	46,9	28.090	33,7	5.614	6,7	6.277	7,5	912	1,1	3.333	4,0	05 7 66
111.560	48,5	75.228	32,7	13.948	6,1	17.684	7,7	2.423	1,1	9.320	4,0	
3.161	47,0	2.353	35,0	351	5,2	501	7,4	84	1,2	277	4,1	05 7 70
94.294	48,4	65.639	33,7	11.006	5,6	14.086	7,2	1.862	1,0	7.927	4,1	
97.455	48,4	67.992	33,7	11.357	5,6	14.587	7,2	1.946	1,0	8.204	4,1	05 7 74
55.505	32,6	84.916	49,8	9.296	5,5	12.403	7,3	1.371	0,8	6.960	4,1	
552.049	43,6	474.921	37,5	82.368	6,5	92.722	7,3	13.824	1,1	50.912	4,0	05 7
89.269	44,9	62.396	31,4	20.955	10,6	14.273	7,2	3.625	1,8	8.084	4,1	
462.780	43,3	412.525	38,6	61.413	5,7	78.449	7,3	10.199	1,0	42.828	4,0	05 7
90.477	58,4	36.943	23,9	11.977	7,7	6.981	4,5	2.221	1,4	6.221	4,0	
48.434	57,4	19.805	23,5	7.295	8,6	4.201	5,0	1.272	1,5	3.420	4,1	05 9 11
5.167	65,0	1.554	19,5	510	6,4	314	4,0	104	1,3	300	3,8	
144.078	58,3	58.302	23,6	19.782	8,0	11.496	4,7	3.597	1,5	9.941	4,0	05 9 13
58.461	54,7	24.808	23,2	11.056	10,3	5.024	4,7	2.272	2,1	5.339	5,0	
66.787	62,0	24.662	22,9	5.337	5,0	4.083	3,8	1.549	1,4	5.338	5,0	05 9 13
75.335	54,2	36.207	26,0	10.866	7,8	9.113	6,6	1.967	1,4	5.510	4,0	
200.583	56,7	85.677	24,2	27.259	7,7	18.220	5,2	5.788	1,6	16.187	4,6	05 9 14
63.406	52,2	35.641	29,3	6.668	5,5	7.498	6,2	1.508	1,2	6.776	5,6	
56.598	53,1	33.790	31,7	4.763	4,5	5.961	5,6	1.224	1,1	4.302	4,0	05 9 15
64.663	62,9	22.291	21,7	5.336	5,2	3.590	3,5	1.623	1,6	5.298	5,2	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl

noch Nordrhein-

Kreise

05 9 54	Ennepe-Ruhr-Kreis	109 111	188.051 79.344	162.063 66.610	86,2 84,0	1.497 633	0,9 1,0	160.566 65.977
	Zusammen		267.395	228.673	85,5	2.130	0,9	226.543
05 9 58	Hochsauerlandkreis	119	210.499	179.981	85,5	2.127	1,2	177.854
05 9 62	Markischer Kreis	122 123	163.569 161.639	136.159 133.313	83,2 82,5	1.498 1.465	1,1 1,1	134.661 131.848
	Zusammen		325.208	269.472	82,9	2.963	1,1	266.509
05 9 66	Olpe	121	100.716	85.431	84,8	936	1,1	84.495
05 9 70	Siegen-Wittgenstein	120 121	170.264 48.900	143.525 41.639	84,3 85,2	1.581 430	1,1 1,0	141.944 41.209
	Zusammen		219.164	185.164	84,5	2.011	1,1	183.153
05 9 74	Soest	118	222.469	188.036	84,5	2.205	1,2	185.831
05 9 78	Unna	116 117	202.058 109.472	174.429 92.111	86,3 84,1	1.953 1.104	1,1 1,2	172.476 91.007
	Zusammen		311.530	266.540	85,6	3.057	1,1	263.483
05 9	RB Arnsberg zusammen		2.788.417	2.344.567	84,1	24.853	1,1	2.319.714
	Kreisfreie Städte		1.131.436	941.270	83,2	9.424	1,0	931.846
	Kreise		1.656.981	1.403.297	84,7	15.429	1,1	1.387.868
05	Land insgesamt		13.086.397	10.984.476	83,9	114.941	1,0	10.869.535
	Kreisfreie Städte		5.399.467	4.457.328	82,6	44.302	1,0	4.413.026
	Kreise		7.686.930	6.527.148	84,9	70.639	1,1	6.456.509

Hes

RB Darmstadt

Kreisfreie Städte

06 4 11	Darmstadt, Stadt	143	97.353	80.757	83,0	1.260	1,6	79.497
06 4 12	Frankfurt am Main, Stadt	138 139 140	94.652 142.613 144.564	75.337 115.519 117.231	79,6 81,0 81,1	1.109 1.324 1.510	1,5 1,1 1,3	74.228 114.195 115.721
	Zusammen		381.829	308.087	80,7	3.943	1,3	304.144
06 4 13	Offenbach am Main, Stadt	142	68.630	54.299	79,1	827	1,5	53.472
06 4 14	Wiesbaden, Landeshauptstadt	136	185.832	151.643	81,6	1.974	1,3	149.669

Landkreise

06 4 31	Bergstraße	145	193.655	164.562	85,0	2.356	1,4	162.206
06 4 32	Darmstadt-Dieburg	143 144	114.478 87.910	97.744 74.755	85,4 85,0	1.488 1.375	1,5 1,8	96.256 73.380
	Zusammen		202.388	172.499	85,2	2.863	1,7	169.636
06 4 33	Groß-Gerau	141	166.121	141.110	84,9	2.160	1,5	138.950
06 4 34	Hochtaunuskreis	133	162.108	140.250	86,5	1.685	1,2	138.565
06 4 35	Main-Kinzig-Kreis	132 137	55.544 234.273	46.763 196.848	84,2 84,0	840 3.161	1,8 1,6	45.923 193.687
	Zusammen		289.817	243.611	84,1	4.001	1,6	239.610
06 4 36	Main-Taunus-Kreis	133 138 141	29.639 74.746 53.331	25.930 64.723 46.448	87,5 86,6 87,1	329 677 657	1,3 1,0 1,4	25.601 64.046 45.791
	Zusammen		157.716	137.101	86,9	1.663	1,2	135.438
06 4 37	Odenwaldkreis	144	71.232	60.538	85,0	1.129	1,9	59.409
06 4 38	Offenbach	142 144	151.376 80.102	128.422 68.984	84,8 86,1	1.818 1.089	1,4 1,6	126.604 67.895
	Zusammen		231.478	197.406	85,3	2.907	1,5	194.499
06 4 39	Rheingau-Taunus-Kreis	135	134.103	114.677	85,5	1.666	1,5	113.011
06 4 40	Wetteraukreis	134	211.682	177.648	83,9	2.955	1,7	174.693

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer	
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Westfalen													
85.000	52,9	44.741	27,9	10.822	6,7	11.310	7,0	1.717	1,1	6.976	4,3	05 9 54	
38.248	58,0	15.327	23,2	5.170	7,8	3.726	5,6	911	1,4	2.595	3,9		
123.248	54,4	60.068	26,5	15.992	7,1	15.036	6,6	2.628	1,2	9.571	4,2	05 9 58	
70.051	39,4	80.110	45,0	7.303	4,1	11.934	6,7	1.260	0,7	7.196	4,0		
60.097	44,6	48.741	36,2	6.755	5,0	9.116	6,8	1.472	1,1	8.480	6,3	05 9 62	
62.709	47,6	41.842	31,7	6.804	5,2	10.617	8,1	1.685	1,3	8.191	6,2		
122.806	46,1	90.583	34,0	13.559	5,1	19.733	7,4	3.157	1,2	16.671	6,3	05 9 66	
30.199	35,7	43.328	51,3	3.137	3,7	4.700	5,6	505	0,6	2.626	3,1		
65.090	45,9	50.991	35,9	7.362	5,2	9.430	6,6	1.611	1,1	7.460	5,3	05 9 70	
20.583	49,9	12.855	31,2	2.158	5,2	2.965	7,2	459	1,1	2.189	5,3		
85.673	46,8	63.846	34,9	9.520	5,2	12.395	6,8	2.070	1,1	9.649	5,3	05 9 74	
80.147	43,1	71.474	38,5	10.380	5,6	14.519	7,8	1.759	0,9	7.552	4,1		
98.169	56,9	43.962	25,5	11.140	6,5	10.065	5,8	2.067	1,2	7.073	4,1	05 9 78	
49.071	53,9	28.811	31,7	4.387	4,8	3.717	4,1	1.079	1,2	3.942	4,3		
147.240	55,9	72.773	27,6	15.527	5,9	13.782	5,2	3.146	1,2	11.015	4,2		
1.188.692	51,2	717.883	30,9	139.226	6,0	138.864	6,0	28.265	1,2	106.784	4,6	05 9	
529.328	56,8	235.701	25,3	63.808	6,8	46.765	5,0	13.740	1,5	42.504	4,6		
659.364	47,5	482.182	34,7	75.418	5,4	92.099	6,6	14.525	1,0	64.280	4,6		
5.097.425	46,9	3.669.024	33,8	745.911	6,9	789.745	7,3	131.550	1,2	435.880	4,0	05	
2.205.009	50,0	1.277.669	29,0	368.093	8,3	306.960	7,0	67.221	1,5	188.074	4,3		
2.892.416	44,8	2.391.355	37,0	377.818	5,9	482.785	7,5	64.329	1,0	247.806	3,8		

sen

31.338	39,4	23.904	30,1	12.479	15,7	6.744	8,5	1.556	2,0	3.476	4,4	06 4 11
29.425	39,6	25.426	34,3	6.793	9,2	4.995	6,7	1.647	2,2	5.942	8,0	06 4 12
38.091	33,4	37.570	32,9	17.654	15,5	11.681	10,2	3.007	2,6	6.192	5,4	
40.582	35,1	36.638	31,7	18.631	16,1	9.959	8,6	2.992	2,6	6.919	6,0	
108.098	35,5	99.634	32,8	43.078	14,2	26.635	8,8	7.646	2,5	19.053	6,3	06 4 13
21.034	39,3	17.911	33,5	5.275	9,9	4.038	7,6	1.133	2,1	4.081	7,6	
56.877	38,0	52.923	35,4	14.753	9,9	13.069	8,7	2.372	1,6	9.675	6,5	
67.124	41,4	60.533	37,3	10.796	6,7	11.813	7,3	1.674	1,0	10.266	6,3	06 4 31
42.442	44,1	29.821	31,0	9.697	10,1	8.311	8,6	1.256	1,3	4.729	4,9	06 4 32
31.191	42,5	25.492	34,7	6.008	8,2	5.593	7,6	1.010	1,4	4.086	5,6	
73.633	43,4	55.313	32,6	15.705	9,3	13.904	8,2	2.266	1,3	8.815	5,2	
64.093	46,1	43.409	31,2	11.929	8,6	9.116	6,6	2.108	1,5	8.295	6,0	06 4 33
44.409	32,0	55.093	39,8	12.393	8,9	18.066	13,0	1.740	1,3	6.864	5,0	06 4 34
19.201	41,8	16.325	35,5	2.606	5,7	3.099	6,7	631	1,4	4.061	8,8	06 4 35
78.691	40,6	68.467	35,3	14.769	7,6	14.516	7,5	3.039	1,6	14.205	7,3	
97.892	40,9	84.792	35,4	17.375	7,3	17.615	7,4	3.670	1,5	18.266	7,6	
7.416	29,0	10.824	42,3	2.159	8,4	3.498	13,7	278	1,1	1.426	5,6	06 4 36
21.658	33,8	24.756	38,7	5.174	8,1	7.084	11,1	787	1,2	4.587	7,2	
15.468	33,8	18.606	40,6	4.215	9,2	4.575	10,0	480	1,0	2.447	5,3	
44.542	32,9	54.186	40,0	11.548	8,5	15.157	11,2	1.545	1,1	8.460	6,2	06 4 37
27.844	46,9	19.530	32,9	4.050	6,8	3.718	6,3	763	1,3	3.504	5,9	
46.603	36,8	47.566	37,6	10.983	8,7	12.597	9,9	1.689	1,3	7.166	5,7	
25.511	37,6	28.238	41,6	4.756	7,0	5.166	7,6	642	0,9	3.582	5,3	06 4 38
72.114	37,1	75.804	39,0	15.739	8,1	17.763	9,1	2.331	1,2	10.748	5,5	
42.744	37,8	43.084	38,1	9.292	8,2	10.406	9,2	1.364	1,2	6.121	5,4	
73.043	41,8	61.160	35,0	12.623	7,2	14.119	8,1	2.205	1,3	11.543	6,6	06 4 40

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Hes

06 4	RB Darmstadt zusammen		2.553.944	2.144.188	84,0	31 389	1,5	2.112.799
	Kreisfreie Städte		733.644	594.786	81,1	8.004	1,3	586.782
	Landkreise		1.820.300	1.549.402	85,1	23 385	1,5	1.526.017
RB Gießen								
Landkreise								
06 5 31	Gießen	130	17.780	15.363	86,4	195	1,3	15.168
		131	166.254	138.269	83,2	1.862	1,3	136.407
	Zusammen		184.034	153.632	83,5	2.057	1,3	151.575
06 5 32	Lahn-Dill-Kreis	130	192.449	156.534	81,3	2.322	1,5	154.212
06 5 33	Limburg-Weilburg	133	48.106	40.868	85,0	742	1,8	40.126
		135	80.211	66.417	82,8	1.151	1,7	65.266
	Zusammen		128.317	107.285	83,6	1.893	1,8	105.392
06 5 34	Marburg-Biedenkopf	129	181.430	153.443	84,6	1.794	1,2	151.649
06 5 35	Vogelsbergkreis	131	44.763	37.974	84,8	588	1,5	37.386
		132	46.643	39.087	83,8	692	1,8	38.395
	Zusammen		91.406	77 061	84,3	1.280	1,7	75.781
06 5	RB Gießen zusammen		777.636	647 955	83,3	9.346	1,4	638.609
RB Kassel								
Kreisfreie Stadt								
06 6 11	Kassel, Stadt	125	140.372	115.731	82,4	1.657	1,4	114.074
Landkreise								
06 6 31	Fulda	128	25.130	22.582	86,4	459	2,0	22.123
		132	134.709	115.702	85,9	2.062	1,8	113.640
	Zusammen		160.839	138.284	86,0	2.521	1,8	135.763
06 6 32	Hersfeld-Rotenburg	128	102.716	88.455	86,1	1.480	1,7	86.975
06 6 33	Kassel	124	81.335	70.262	86,4	1.009	1,4	69.253
		125	34.544	30.717	88,9	336	1,1	30.381
		126	74.991	66.309	88,4	742	1,1	65.567
	Zusammen		190.870	167.288	87,6	2.087	1,2	165.201
06 6 34	Schwalm-Eder-Kreis	127	111.809	96.878	86,6	1.550	1,6	95.328
		128	38.048	33.644	88,4	500	1,5	33.144
	Zusammen		149.857	130 522	87,1	2.050	1,6	128.472
06 6 35	Waldeck-Frankenberg	124	83.103	69.873	84,1	928	1,3	68.945
		127	46.330	38.772	83,7	676	1,7	38.096
	Zusammen		129.433	108.645	83,9	1.604	1,5	107.041
06 6 36	Werra-Meißner-Kreis	126	91.535	78.816	86,1	1.219	1,5	77.597
06 6	RB Kassel zusammen		965.622	827.741	85,7	12.618	1,5	815.123
	Kreisfreie Stadt		140.372	115.731	82,4	1.657	1,4	114.074
	Landkreise		825.250	712.010	86,3	10.961	1,5	701 049
06	Land insgesamt		4.297.202	3.619.884	84,2	53 353	1,5	3.566.531
	Kreisfreie Städte		874 016	710.517	81,3	9.661	1,4	700.856
	Landkreise		3.423.186	2.909 367	85,0	43.692	1,5	2.865.675

Rheinland-

RB Koblenz								
Kreisfreie Stadt								
07 1 11	Koblenz, Stadt	148	83.678	68.413	81,8	771	1,1	67 642

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

sen

824.785	39,0	747.276	35,4	197.035	9,3	182.163	8,6	32.373	1,5	129.167	6,1	06 4
217.347	37,0	194.372	33,1	75.585	12,9	50.486	8,6	12.707	2,2	36.285	6,2	
607.438	39,8	552.904	36,2	121.450	8,0	131.677	8,6	19.666	1,3	92.882	6,1	
7.168	47,3	4.527	29,8	1.208	8,0	1.208	8,0	164	1,1	893	5,9	06 5 31
55.861	41,0	45.595	33,4	11.705	8,6	11.629	8,5	2.338	1,7	9.279	6,8	
63.029	41,6	50.122	33,1	12.913	8,5	12.837	8,5	2.502	1,7	10.172	6,7	
67.936	44,1	53.198	34,5	8.243	5,3	10.396	6,7	1.885	1,2	12.554	8,1	06 5 32
18.615	46,4	14.611	36,4	1.928	4,8	2.409	6,0	429	1,1	2.134	5,3	06 5 33
23.787	36,4	29.900	45,8	3.315	5,1	4.160	6,4	656	1,0	3.448	5,3	
42.402	40,2	44.511	42,2	5.243	5,0	6.569	6,2	1.085	1,0	5.582	5,3	
65.679	43,3	50.302	33,2	13.927	9,2	9.506	6,3	2.845	1,9	9.390	6,2	06 5 34
17.101	45,7	12.659	33,9	1.963	5,3	2.924	7,8	462	1,2	2.277	6,1	06 5 35
16.545	43,1	12.233	31,9	2.240	5,8	3.772	9,8	534	1,4	3.071	8,0	
33.646	44,4	24.892	32,8	4.203	5,5	6.696	8,8	996	1,3	5.348	7,1	
272.692	42,7	223.025	34,9	44.529	7,0	46.004	7,2	9.313	1,5	43.046	6,7	06 5
50.883	44,6	33.953	29,8	13.845	12,1	6.998	6,1	2.511	2,2	5.884	5,2	06 6 11
6.488	29,3	11.621	52,5	963	4,4	1.451	6,6	217	1,0	1.383	6,3	06 6 31
34.931	30,7	54.937	48,3	6.060	5,3	7.114	6,3	1.355	1,2	9.243	8,1	
41.419	30,5	66.558	49,0	7.023	5,2	8.565	6,3	1.572	1,2	10.626	7,8	
44.409	51,1	26.823	30,8	4.177	4,8	4.387	5,0	889	1,0	6.290	7,2	06 6 32
37.447	54,1	19.527	28,2	4.197	6,1	3.977	5,7	761	1,1	3.344	4,8	06 6 33
15.810	52,0	8.856	29,1	2.055	6,8	1.867	6,1	406	1,3	1.387	4,6	
38.029	58,0	16.537	25,2	3.979	6,1	3.446	5,3	773	1,2	2.803	4,3	
91.286	55,3	44.920	27,2	10.231	6,2	9.290	5,6	1.940	1,2	7.534	4,6	06 6 34
49.254	51,7	28.568	30,0	4.923	5,2	5.972	6,3	1.111	1,2	5.500	5,8	
18.684	56,4	8.368	25,2	2.003	6,0	2.468	7,4	347	1,0	1.274	3,8	
67.938	52,9	36.936	28,8	6.926	5,4	8.440	6,6	1.458	1,1	6.774	5,3	06 6 35
30.603	44,4	23.777	34,5	3.734	5,4	5.967	8,7	755	1,1	4.109	6,0	
17.126	45,0	12.823	33,7	1.864	4,9	3.084	8,1	433	1,1	2.766	7,3	
47.729	44,6	36.600	34,2	5.598	5,2	9.051	8,5	1.188	1,1	6.875	6,4	06 6 36
40.757	52,5	22.067	28,4	4.575	5,9	5.090	6,6	972	1,3	4.136	5,3	
384.421	47,2	267.857	32,9	52.375	6,4	51.821	6,4	10.530	1,3	48.119	5,9	06 6
50.883	44,6	33.953	29,8	13.845	12,1	6.998	6,1	2.511	2,2	5.884	5,2	
333.538	47,6	233.904	33,4	38.530	5,5	44.823	6,4	8.019	1,1	42.235	6,0	
1.481.898	41,6	1.238.158	34,7	293.939	8,2	279.988	7,9	52.216	1,5	220.332	6,2	06
268.230	38,3	228.325	32,6	89.430	12,8	57.484	8,2	15.218	2,2	42.169	6,0	
1.213.668	42,4	1.009.833	35,2	204.509	7,1	222.504	7,8	36.998	1,3	178.163	6,2	

Pfalz

27.218	40,2	27.256	40,3	5.133	7,6	4.775	7,1	796	1,2	2.464	3,6	07 1 11
--------	------	--------	------	-------	-----	-------	-----	-----	-----	-------	-----	---------

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehorend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl
noch Rheinland-								
Landkreise								
07 1 31	Ahrweiler	147	95.798	80.978	84,5	1.068	1,3	79.910
07 1 32	Altenkirchen (Westerwald)	146	101.523	84.740	83,5	960	1,1	83.780
07 1 33	Bad Kreuznach	150	119.204	99.702	83,6	1.213	1,2	98.489
07 1 34	Birkenfeld	150	71 068	57.514	80,9	758	1,3	56.756
07 1 35	Cochem-Zell	149	51.503	44.373	86,2	789	1,8	43.584
07 1 37	Mayen-Koblenz	147	90.291	74.652	82,7	963	1,3	73.689
		148	69.099	58.828	85,1	715	1,2	58.113
	Zusammen		159.390	133.480	83,7	1.678	1,3	131.802
07 1 38	Neuwied	146	135.849	114.373	84,2	1.424	1,2	112.949
07 1 40	Rhein-Hunsrück-Kreis	148	31.510	26.732	84,8	509	1,9	26.223
		149	48.108	40.112	83,4	838	2,1	39.274
	Zusammen		79.618	66.844	84,0	1.347	2,0	65.497
07 1 41	Rhein-Lahn-Kreis	148	8.341	7.144	85,6	115	1,6	7.029
		153	90.344	75.750	83,8	1.083	1,4	74.667
			98.685	82.894	84,0	1.198	1,4	81.696
07 1 43	Westerwaldkreis	153	148.264	125.150	84,4	1.582	1,3	123.568
07 1	RB Koblenz zusammen		1.144.580	958.461	83,7	12.788	1,3	945.673
	Kreisfreie Stadt		83.678	68.413	81,8	771	1,1	67.642
	Landkreise		1 060.902	890.048	83,9	12.017	1,4	878.031
RB Trier								
Kreisfreie Stadt								
07 2 11	Trier, Stadt	152	75.854	59.786	78,8	958	1,6	58.828
Landkreise								
07 2 31	Bernkastel-Wittlich	149	46.062	38.182	82,9	722	1,9	37.460
		151	42.758	35.675	83,4	615	1,7	35.060
	Zusammen		88.820	73.857	83,2	1.337	1,8	72.520
07 2 32	Bitburg-Prüm	151	74.039	61.245	82,7	1.304	2,1	59.941
07 2 33	Daun	151	49.507	41.682	84,2	716	1,7	40.966
07 2 35	Trier-Saarlburg	152	105.415	90.736	86,1	1.511	1,7	89.225
07 2	RB Trier zusammen		393.635	327 306	83,1	5.826	1,8	321.480
	Kreisfreie Stadt		75 854	59.786	78,8	958	1,6	58.828
	Landkreise		317 781	267.520	84,2	4 868	1,8	262.652
RB Rheinhessen-Pfalz								
Kreisfreie Städte								
07 3 11	Frankenthal (Pfalz), Stadt	156	34.396	28.570	83,1	426	1,5	28.144
07 3 12	Kaiserslautern, Stadt	159	74 344	57.956	78,0	994	1,7	56.962
07 3 13	Landau in der Pfalz, Stadt	161	30.303	24 683	81,5	338	1,4	24.345
07 3 14	Ludwigshafen am Rhein, Stadt	157	106.853	87.290	81,7	1.180	1,4	86.110
07 3 15	Mainz, Stadt	154	128.143	107.077	83,6	1.043	1,0	106.034
07 3 16	Neustadt an der Weinstraße, Stadt	158	41.411	34.746	83,9	533	1,5	34.213
07 3 17	Pirmasens, Stadt	160	37.342	28.945	77,5	554	1,9	28.391
07 3 18	Speyer, Stadt	158	35.920	29.391	81,8	400	1,4	28.991
07 3 19	Worms, Stadt	155	58.942	47.179	80,0	785	1,7	46.394
07 3 20	Zweibrücken, Stadt	160	28.002	22.845	81,6	371	1,6	22.474
Landkreise								
07 3 31	Alzey-Worms	155	89.865	76.858	85,5	1.061	1,4	75.797
07 3 32	Bad Dürkheim	156	33.633	29.149	86,7	436	1,5	28.713
		158	68.603	58.551	85,3	873	1,5	57.678
	Zusammen		102.236	87 700	85,8	1.309	1,5	86.391
07 3 33	Donnersbergkreis	156	57 972	48 426	83,5	794	1,6	47 632
07 3 34	Germersheim	161	86 614	74 185	85,7	1.160	1,6	73.025

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Pfalz												
25.976	32,5	38.688	48,4	4.559	5,7	7.140	8,9	672	0,8	2.875	3,6	07 1 31
36.013	43,0	33.831	40,4	4.276	5,1	5.395	6,4	756	0,9	3.509	4,2	07 1 32
44.781	45,5	35.097	35,6	5.900	6,0	7.210	7,3	965	1,0	4.536	4,6	07 1 33
26.785	47,2	19.653	34,6	2.575	4,5	3.976	7,0	580	1,0	3.187	5,6	07 1 34
13.392	30,7	23.413	53,7	1.831	4,2	3.186	7,3	260	0,6	1.502	3,4	07 1 35
31.012	42,1	31.563	42,8	3.750	5,1	4.439	6,0	499	0,7	2.426	3,3	07 1 37
24.057	41,4	24.560	42,3	3.039	5,2	4.009	6,9	458	0,8	1.990	3,4	
55.069	41,8	56.123	42,6	6.789	5,2	8.448	6,4	957	0,7	4.416	3,4	
47.591	42,1	44.747	39,6	6.558	5,8	8.141	7,2	1.238	1,1	4.674	4,1	07 1 38
9.397	35,8	12.337	47,0	1.596	6,1	1.803	6,9	199	0,8	891	3,4	07 1 40
15.892	40,5	15.583	39,7	2.171	5,5	3.511	8,9	380	1,0	1.737	4,4	
25.289	38,6	27.920	42,6	3.767	5,8	5.314	8,1	579	0,9	2.628	4,0	
3.386	48,2	2.455	34,9	335	4,8	492	7,0	67	1,0	294	4,2	07 1 41
34.477	46,2	26.120	35,0	4.299	5,8	5.389	7,2	769	1,0	3.613	4,8	
37.863	46,3	28.575	35,0	4.634	5,7	5.881	7,2	836	1,0	3.907	4,8	
49.733	40,2	51.903	42,0	6.362	5,1	8.412	6,8	1.249	1,0	5.909	4,8	07 1 43
389.710	41,2	387.206	40,9	52.384	5,5	67.878	7,2	8.888	0,9	39.607	4,2	07 1
27.218	40,2	27.256	40,3	5.133	7,6	4.775	7,1	796	1,2	2.464	3,6	
362.492	41,3	359.950	41,0	47.251	5,4	63.103	7,2	8.092	0,9	37.143	4,2	
24.583	41,8	21.945	37,3	6.099	10,4	3.659	6,2	693	1,2	1.849	3,1	07 2 11
14.009	37,4	15.978	42,7	2.013	5,4	3.487	9,3	370	1,0	1.603	4,3	07 2 31
12.376	35,3	15.949	45,5	2.146	6,1	2.667	7,6	320	0,9	1.602	4,6	
26.385	36,4	31.927	44,0	4.159	5,7	6.154	8,5	690	1,0	3.205	4,4	
21.726	36,2	27.448	45,8	3.095	5,2	4.997	8,3	480	0,8	2.195	3,7	07 2 32
13.485	32,9	20.766	50,7	1.994	4,9	2.894	7,1	280	0,7	1.547	3,8	07 2 33
38.236	42,9	36.364	40,8	5.356	6,0	5.453	6,1	678	0,8	3.138	3,5	07 2 35
124.415	38,7	138.450	43,1	20.703	6,4	23.157	7,2	2.821	0,9	11.934	3,7	07 2
24.583	41,8	21.945	37,3	6.099	10,4	3.659	6,2	693	1,2	1.849	3,1	
99.832	38,0	116.505	44,4	14.604	5,6	19.498	7,4	2.128	0,8	10.085	3,8	
11.572	41,1	11.374	40,4	1.375	4,9	1.669	5,9	304	1,1	1.850	6,6	07 3 11
24.706	43,4	19.925	35,0	3.922	6,9	3.815	6,7	690	1,2	3.904	6,9	07 3 12
9.494	39,0	8.555	35,1	2.507	10,3	2.038	8,4	300	1,2	1.451	6,0	07 3 13
39.103	45,4	29.446	34,2	4.378	5,1	4.710	5,5	1.124	1,3	7.349	8,5	07 3 14
39.754	37,5	37.839	35,7	12.199	11,5	8.842	8,3	1.765	1,7	5.635	5,3	07 3 15
11.607	33,9	15.092	44,1	2.589	7,6	2.596	7,6	343	1,0	1.986	5,8	07 3 16
12.554	44,2	10.365	36,5	1.125	4,0	1.596	5,6	317	1,1	2.434	8,6	07 3 17
11.045	38,1	11.211	38,7	2.088	7,2	1.790	6,2	411	1,4	2.446	8,4	07 3 18
21.081	45,4	16.088	34,7	2.697	5,8	2.835	6,1	629	1,4	3.064	6,6	07 3 19
10.876	48,4	7.316	32,6	1.077	4,8	1.372	6,1	240	1,1	1.593	7,1	07 3 20
34.816	45,9	25.106	33,1	4.641	6,1	6.157	8,1	803	1,1	4.274	5,6	07 3 31
12.583	43,8	10.220	35,6	1.713	6,0	2.036	7,1	281	1,0	1.880	6,5	07 3 32
22.685	39,3	22.588	39,2	3.432	6,0	4.978	8,6	526	0,9	3.469	6,0	
35.268	40,8	32.808	38,0	5.145	6,0	7.014	8,1	807	0,9	5.349	6,2	
22.627	47,5	15.324	32,2	2.660	5,6	3.176	6,7	508	1,1	3.337	7,0	07 3 33
28.257	38,7	29.349	40,2	4.082	5,6	4.579	6,3	562	0,8	6.196	8,5	07 3 34

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl

noch Rheinland-								
07 3 35	Kaiserslautern	159	82.891	69.956	84,4	1.437	2,1	68.519
07 3 36	Kusel	159	62.266	52.185	83,8	1 005	1,9	51.180
07 3 37	Südliche Weinstraße	161	82.891	71.311	86,0	1.344	1,9	69.967
07 3 38	Ludwigshafen	156	28.613	25.569	89,4	315	1,2	25.254
		157	47.459	42.144	88,8	568	1,3	41.576
		158	34.447	30.416	88,3	446	1,5	29.970
	Zusammen		110.519	98.129	88,8	1.329	1,4	96.800
07 3 39	Mainz-Bingen	154	103.391	89.017	86,1	1.141	1,3	87.876
		155	40.810	35.604	87,2	418	1,2	35.186
	Zusammen		144.201	124.621	86,4	1.559	1,3	123.062
07 3 40	Südwestpfalz	160	82 710	71 897	86,9	1.729	2,4	70.168
07 3	RB Rheinhessen-Pfalz zusammen ..		1.477.821	1 243.950	84,2	19.351	1,6	1.224.599
	Kreisfreie Städte		575.656	468.682	81,4	6.624	1,4	462.058
	Landkreise		902 165	775 268	85,9	12 727	1,6	762.541
07	Land insgesamt		3.016.036	2.529.717	83,9	37.965	1,5	2.491.752
	Kreisfreie Städte		735.188	596.881	81,2	8.353	1,4	588.528
	Landkreise		2.280.848	1.932.836	84,7	29.612	1,5	1.903.224
RB Stuttgart								
Baden-								
Region Stuttgart								
Stadtkreis								
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt	162	178.694	150.160	84,0	1.119	0,7	149.041
		163	179.860	147.099	81,8	1.527	1,0	145.572
	Zusammen		358.554	297.259	82,9	2.646	0,9	294.613
Landkreise								
08 1 15	Böblingen	164	239.572	204.171	85,2	2.255	1,1	201.916
08 1 16	Esslingen	165	157.080	134.481	85,6	1.261	0,9	133.220
		166	182.480	155.905	85,4	1.854	1,2	154.051
	Zusammen		339.560	290 386	85,5	3.115	1,1	287.271
08 1 17	Göppingen	167	176.627	147.030	83,2	1.936	1,3	145.094
08 1 18	Ludwigsburg	169	194.918	165.291	84,8	1.813	1,1	163.478
		170	136.640	117.276	85,8	1.530	1,3	115.746
	Zusammen		331.558	282.567	85,2	3.343	1,2	279.224
08 1 19	Rems-Murr-Kreis	168	210.374	177.198	84,2	1.832	1,0	175.366
		173	69.418	57.259	82,5	765	1,3	56.494
	Zusammen		279.792	234.457	83,8	2.597	1,1	231.860
Region Franken								
Stadtkreis								
08 1 21	Heilbronn, Stadt	171	78.059	63.429	81,3	958	1,5	62.471
Landkreise								
08 1 25	Heilbronn	170	60.311	51.650	85,6	699	1,4	50.951
		171	156.568	131.384	83,9	2.144	1,6	129.240
	Zusammen		216.879	183.034	84,4	2.843	1,6	180 191
08 1 26	Hohenlohekreis	172	76.481	63.404	82,9	1.020	1,6	62 384
08 1 27	Schwäbisch Hall	172	132.272	107.597	81,3	1 873	1,7	105.724
08 1 28	Main-Tauber-Kreis	181	102.469	85 541	83,5	1.490	1,7	84.051

1) CSU nur in Bayern

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Pfalz												
30.313	44,2	25.810	37,7	3.115	4,5	3.752	5,5	589	0,9	4.940	7,2	07 3 35
28.341	55,4	13.607	26,6	2.358	4,6	2.505	4,9	489	1,0	3.880	7,6	07 3 36
25.954	37,1	28.474	40,7	5.049	7,2	5.596	8,0	579	0,8	4.315	6,2	07 3 37
11.279	44,7	9.042	35,8	1.299	5,1	1.678	6,6	211	0,8	1.745	6,9	07 3 38
17.157	41,3	15.638	37,6	2.257	5,4	3.218	7,7	397	1,0	2.909	7,0	
9.981	33,3	13.942	46,5	1.748	5,8	1.786	6,0	217	0,7	2.296	7,7	
38.417	39,7	38.622	39,9	5.304	5,5	6.682	6,9	825	0,9	6.950	7,2	
35.326	40,2	32.804	37,3	6.960	7,9	7.839	8,9	1.053	1,2	3.894	4,4	07 3 39
14.901	42,3	12.075	34,3	2.697	7,7	3.233	9,2	462	1,3	1.818	5,2	
50.227	40,8	44.879	36,5	9.657	7,8	11.072	9,0	1.515	1,2	5.712	4,6	
28.749	41,0	28.412	40,5	2.954	4,2	4.185	6,0	574	0,8	5.294	7,5	07 3 40
514.761	42,0	449.602	36,7	78.922	6,4	85.981	7,0	13.374	1,1	81.959	6,7	07 3
191.792	41,5	167.211	36,2	33.957	7,3	31.263	6,8	6.123	1,3	31.712	6,9	
322.969	42,4	282.391	37,0	44.965	5,9	54.718	7,2	7.251	1,0	50.247	6,6	
1.028.886	41,3	975.258	39,1	152.009	6,1	177.016	7,1	25.083	1,0	133.500	5,4	07
243.593	41,4	216.412	36,8	45.189	7,7	39.697	6,7	7.612	1,3	36.025	6,1	
785.293	41,3	758.846	39,9	106.820	5,6	137.319	7,2	17.471	0,9	97.475	5,1	
Württemberg												
50.934	34,2	47.496	31,9	23.059	15,5	17.692	11,9	1.804	1,2	8.056	5,4	08 1 11
56.815	39,0	47.332	32,5	15.515	10,7	13.409	9,2	1.755	1,2	10.746	7,4	
107.749	36,6	94.828	32,2	38.574	13,1	31.101	10,6	3.559	1,2	18.802	6,4	
70.851	35,1	76.136	37,7	18.001	8,9	20.845	10,3	1.787	0,9	14.296	7,1	08 1 15
49.489	37,1	49.729	37,3	12.284	9,2	11.248	8,4	988	0,7	9.482	7,1	08 1 16
53.286	34,6	57.382	37,2	14.375	9,3	15.235	9,9	1.158	0,8	12.615	8,2	
102.775	35,8	107.111	37,3	26.659	9,3	26.483	9,2	2.146	0,7	22.097	7,7	
56.651	39,0	50.642	34,9	10.761	7,4	13.213	9,1	1.014	0,7	12.813	8,8	08 1 17
60.956	37,3	57.161	35,0	14.524	8,9	16.952	10,4	1.610	1,0	12.275	7,5	08 1 18
42.954	37,1	40.026	34,6	10.752	9,3	11.130	9,6	1.088	0,9	9.796	8,5	
103.910	37,2	97.187	34,8	25.276	9,1	28.082	10,1	2.698	1,0	22.071	7,9	
62.123	35,4	63.160	36,0	16.119	9,2	18.660	10,6	1.491	0,9	13.813	7,9	08 1 19
20.678	36,6	19.459	34,4	4.580	8,1	5.114	9,1	458	0,8	6.205	11,0	
82.801	35,7	82.619	35,6	20.699	8,9	23.774	10,3	1.949	0,8	20.018	8,6	
24.498	39,2	21.431	34,3	4.491	7,2	5.628	9,0	637	1,0	5.786	9,3	08 1 21
17.558	34,5	17.748	34,8	4.050	7,9	6.331	12,4	455	0,9	4.809	9,4	08 1 25
47.316	36,6	47.823	37,0	9.047	7,0	11.270	8,7	1.164	0,9	12.620	9,8	
64.874	36,0	65.571	36,4	13.097	7,3	17.601	9,8	1.619	0,9	17.429	9,7	
19.732	31,6	23.216	37,2	4.851	7,8	7.923	12,7	573	0,9	6.089	9,8	08 1 26
36.974	35,0	35.284	33,4	9.464	9,0	11.207	10,6	995	0,9	11.800	11,2	08 1 27
26.480	31,5	39.058	46,5	4.996	5,9	5.933	7,1	646	0,8	6.938	8,3	08 1 28

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahl- berech- tigte	Wahler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl

noch Baden-

Region Ostwürttemberg

Landkreise

08 1 35	Heidenheim	174	96.396	80.127	83,1	1.367	1,7	78.760
08 1 36	Ostalbkreis	173	99.391	81.648	82,1	1.393	1,7	80.255
		174	123.584	103.411	83,7	1.845	1,8	101.566
	Zusammen		222.975	185.059	83,0	3.238	1,7	181.821
08 1	RB Stuttgart zusammen ..		2.651.194	2.224.061	83,9	28.681	1,3	2.195.380
	Stadtkreise		436.613	360.688	82,6	3.604	1,0	357.084
	Landkreise		2.214.581	1.863.373	84,1	25.077	1,3	1.838.296

RB Karlsruhe

Region Mittlerer Oberrhein

Stadtkreise

08 2 11	Baden-Baden, Stadt	177	39.342	32.268	82,0	381	1,2	31.887
08 2 12	Karlsruhe, Stadt ..	175	197.500	159.238	80,6	1.996	1,3	157.242

Landkreise

08 2 15	Karlsruhe ..	175	15.337	12.986	84,7	205	1,6	12.781
		176	239.649	203.154	84,8	3.179	1,6	199.975
		177	38.427	32.541	84,7	529	1,6	32.012
		183	6.319	5.357	84,8	66	1,2	5.291
	Zusammen		299.732	254.038	84,8	3.979	1,6	250.059
08 2 16	Rastatt	177	161.402	132.098	81,8	2.396	1,8	129.702

Region Unterer Neckar

Stadtkreise

08 2 21	Heidelberg, Stadt	178	93.670	78.399	83,7	788	1,0	77.611
08 2 22	Mannheim, Universitätsstadt	179	135.729	106.531	78,5	1.355	1,3	105.176
		180	64.468	53.684	83,3	644	1,2	53.040
	Zusammen		200.197	160.215	80,0	1.999	1,2	158.216

Landkreise

08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis	181	107.256	88.868	82,9	1.825	2,1	87.043
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis	178	95.984	82.309	85,8	1.188	1,4	81.121
		180	95.344	83.631	87,7	986	1,2	82.645
		182	183.999	157.248	85,5	2.280	1,4	154.968
	Zusammen		375.327	323.188	86,1	4.454	1,4	318.734

Region Nordschwarzwald

Stadtkreis

08 2 31	Pforzheim, Stadt	183	78.996	62.797	79,5	1.124	1,8	61.673
---------	------------------------	-----	--------	--------	------	-------	-----	--------

Landkreise

08 2 35	Calw	184	105.852	88.092	83,2	1.103	1,3	86.989
08 2 36	Enzkreis	183	133.821	113.293	84,7	1.428	1,3	111.865
08 2 37	Freudenstadt ..	184	84.061	68.443	81,4	1.124	1,6	67.319
08 2	RB Karlsruhe zusammen		1.877.156	1.560.937	83,2	22.597	1,4	1.538.340
	Stadtkreise		609.705	492.917	80,8	6.288	1,3	486.629
	Landkreise		1.267.451	1.068.020	84,3	16.309	1,5	1.051.711

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Württemberg												
32.769	41,6	27.190	34,5	5.147	6,5	5.591	7,1	596	0,8	7.467	9,5	08 1 35
29.317	36,5	30.725	38,3	6.479	8,1	6.372	7,9	677	0,8	6.685	8,3	08 1 36
38.027	37,4	41.712	41,1	6.583	6,5	6.728	6,6	610	0,6	7.906	7,8	
67.344	37,0	72.437	39,8	13.062	7,2	13.100	7,2	1 287	0,7	14.591	8,0	
797.408	36,3	792.710	36,1	195.078	8,9	210.481	9,6	19.506	0,9	180.197	8,2	08 1
132.247	37,0	116.259	32,6	43.065	12,1	36.729	10,3	4 196	1,2	24.588	6,9	
665 161	36,2	676.451	36,8	152.013	8,3	173.752	9,5	15 310	0,8	155.609	8,5	
10.015	31,4	13.560	42,5	2.887	9,1	3.487	10,9	353	1,1	1.585	5,0	08 2 11
61.154	38,9	52.340	33,3	17.079	10,9	16.139	10,3	2.485	1,6	8.045	5,1	08 2 12
5.191	40,6	4.767	37,3	884	6,9	1.218	9,5	90	0,7	631	4,9	08 2 15
72.569	36,3	82.495	41,3	13.253	6,6	15.176	7,6	1.846	0,9	14.636	7,3	
11.377	35,5	12.998	40,6	2.564	8,0	3.085	9,6	305	1,0	1.683	5,3	
1.685	31,8	2.247	42,5	346	6,5	504	9,5	47	0,9	462	8,7	
90.822	36,3	102.507	41,0	17 047	6,8	19.983	8,0	2.288	0,9	17.412	7,0	
46.905	36,2	56.052	43,2	8.309	6,4	9.194	7,1	1.091	0,8	8.151	6,3	08 2 16
26.616	34,3	25.146	32,4	14.160	18,2	7.366	9,5	1.289	1,7	3.034	3,9	08 2 21
47.946	45,6	33.221	31,6	8.789	8,4	6.086	5,8	1.665	1,6	7.469	7,1	08 2 22
21.588	40,7	18.949	35,7	4.568	8,6	3.615	6,8	680	1,3	3.640	6,9	
69.534	43,9	52.170	33,0	13.357	8,4	9.701	6,1	2.345	1,5	11.109	7,0	
30 128	34,6	39.245	45,1	4.966	5,7	5.552	6,4	720	0,8	6.432	7,4	08 2 25
33.156	40,9	29.585	36,5	6.232	7,7	6.210	7,7	881	1,1	5.057	6,2	08 2 26
32.139	38,9	30.371	36,7	7.277	8,8	7.371	8,9	854	1,0	4.633	5,6	
57.743	37,3	60.888	39,3	12.733	8,2	12.139	7,8	1.418	0,9	10.047	6,5	
123.038	38,6	120.844	37,9	26.242	8,2	25.720	8,1	3.153	1,0	19.737	6,2	
22.156	35,9	24.414	39,6	3.873	6,3	5.722	9,3	701	1,1	4.807	7,8	08 2 31
27.818	32,0	35.209	40,5	6.383	7,3	8.848	10,2	783	0,9	7 948	9,1	08 2 35
42.866	38,3	39 316	35,1	8.525	7,6	10.736	9,6	1 073	1,0	9.349	8,4	08 2 36
21.677	32,2	27.932	41,5	4.538	6,7	6.609	9,8	568	0,8	5.995	8,9	08 2 37
572.729	37,2	588.735	38,3	127.366	8,3	129.057	8,4	16.849	1,1	103.604	6,7	08 2
189.475	38,9	167.630	34,4	51.356	10,6	42.415	8,7	7.173	1,5	28.580	5,9	
383.254	36,4	421.105	40,0	76.010	7,2	86.642	8,2	9 676	0,9	75.024	7,1	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
			Anzahl				%	Anzahl

noch Baden-

RB Freiburg

Region Südlicher Oberrhein

Stadtkreis

08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt	185	136.112	112.474	82,6	1.408	1,3	111.066
---------	-----------------------------------	-----	---------	---------	------	-------	-----	---------

Landkreise

08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald	185	87.785	74.776	85,2	1.134	1,5	73.642
		186	57.979	47.995	82,8	617	1,3	47.378
		192	27.228	22.347	82,1	342	1,5	22.005
	Zusammen		172.992	145.118	83,9	2.093	1,4	143.025
08 3 16	Emmendingen	187	110.483	90.948	82,3	1.664	1,8	89.284
08 3 17	Ortenaukreis	187	103.462	83.690	80,9	1.853	2,2	81.837
		188	197.065	155.885	79,1	3.330	2,1	152.555
	Zusammen		300.527	239.575	79,7	5.183	2,2	234.392

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg

Landkreise

08 3 25	Rottweil	189	101.255	83.063	82,0	1.551	1,9	81.512
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis	190	147.356	121.016	82,1	1.796	1,5	119.220
08 3 27	Tuttlingen	189	91.634	76.496	83,5	1.570	2,1	74.926

Region Hochrhein-Bodensee

Landkreise

08 3 35	Konstanz	191	184.648	150.402	81,5	2.023	1,3	148.379
08 3 36	Lörrach	186	152.174	122.576	80,5	1.811	1,5	120.765
08 3 37	Waldshut	192	114.587	92.021	80,3	1.510	1,6	90.511
08 3	RB Freiburg zusammen		1.511.768	1.233.689	81,6	20.609	1,7	1.213.080
	Stadtkreis		136.112	112.474	82,6	1.408	1,3	111.066
	Landkreise		1.375.656	1.121.215	81,5	19.201	1,7	1.102.014

RB Tübingen

Region Neckar-Alb

Landkreise

08 4 15	Reutlingen	193	189.056	159.177	84,2	2.217	1,4	156.960
08 4 16	Tübingen	194	135.781	116.679	85,9	1.129	1,0	115.550
08 4 17	Zollernalbkreis	194	35.231	29.393	83,4	594	2,0	28.799
		198	102.340	83.235	81,3	1.448	1,7	81.787
	Zusammen		137.571	112.628	81,9	2.042	1,8	110.586

Region Donau-Iller

Stadtkreis

08 4 21	Ulm, Universitätsstadt	195	76.247	63.081	82,7	652	1,0	62.429
---------	------------------------------	-----	--------	--------	------	-----	-----	--------

Landkreise

08 4 25	Alb-Donau-Kreis	195	128.656	108.949	84,7	1.519	1,4	107.430
08 4 26	Biberach	196	129.590	108.452	83,7	2.140	2,0	106.312

Region Bodensee-Oberschwaben

Landkreise

08 4 35	Bodenseekreis	197	140.062	115.542	82,5	1.498	1,3	114.044
---------	---------------------	-----	---------	---------	------	-------	-----	---------

1) CSU nur in Bayern

Von den gultigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

Württemberg

37.505	33,8	31.036	27,9	26.802	24,1	8.335	7,5	2.032	1,8	5.356	4,8	08 3 11
--------	------	--------	------	--------	------	-------	-----	-------	-----	-------	-----	---------

24.420	33,2	27.725	37,6	10.900	14,8	6.212	8,4	664	0,9	3.721	5,1	08 3 15
16.737	35,3	18.099	38,2	5.675	12,0	3.835	8,1	378	0,8	2.654	5,6	
7.515	34,2	8.516	38,7	2.121	9,6	2.076	9,4	226	1,0	1.551	7,0	
48.672	34,0	54.340	38,0	18.696	13,1	12.123	8,5	1.268	0,9	7.926	5,5	08 3 16
35.157	39,4	31.598	35,4	9.965	11,2	6.385	7,2	810	0,9	5.369	6,0	
29.746	36,3	33.929	41,5	6.853	8,4	5.504	6,7	717	0,9	5.088	6,2	
52.950	34,7	65.404	42,9	12.360	8,1	10.645	7,0	1.562	1,0	9.634	6,3	08 3 17
82.696	35,3	99.333	42,4	19.213	8,2	16.149	6,9	2.279	1,0	14.722	6,3	

27.532	33,8	33.854	41,5	5.389	6,6	6.929	8,5	853	1,0	6.955	8,5	08 3 25
42.397	35,6	47.904	40,2	8.954	7,5	10.243	8,6	1.402	1,2	8.320	7,0	08 3 26
24.405	32,6	32.670	43,6	4.763	6,4	6.711	9,0	824	1,1	5.553	7,4	08 3 27

53.455	36,0	54.532	36,8	15.975	10,8	14.327	9,7	1.564	1,1	8.526	5,7	08 3 35
48.850	40,5	40.781	33,8	13.224	11,0	8.910	7,4	1.360	1,1	7.640	6,3	08 3 36
30.829	34,1	36.553	40,4	8.264	9,1	7.524	8,3	816	0,9	6.525	7,2	08 3 37
431.498	35,6	462.601	38,1	131.245	10,8	97.636	8,0	13.208	1,1	76.892	6,3	08 3
37.505	33,8	31.036	27,9	26.802	24,1	8.335	7,5	2.032	1,8	5.356	4,8	
393.993	35,8	431.565	39,2	104.443	9,5	89.301	8,1	11.176	1,0	71.536	6,5	

53.953	34,4	59.790	38,1	13.296	8,5	16.082	10,2	1.417	0,9	12.422	7,9	08 4 15
38.276	33,1	37.163	32,2	19.626	17,0	10.455	9,0	1.488	1,3	8.542	7,4	08 4 16
9.958	34,6	10.292	35,7	1.903	6,6	3.744	13,0	256	0,9	2.646	9,2	08 4 17
28.150	34,4	31.780	38,9	4.834	5,9	8.349	10,2	618	0,8	8.056	9,8	
38.108	34,5	42.072	38,0	6.737	6,1	12.093	10,9	874	0,8	10.702	9,7	

22.869	36,6	22.025	35,3	7.131	11,4	5.399	8,6	689	1,1	4.316	6,9	08 4 21
--------	------	--------	------	-------	------	-------	-----	-----	-----	-------	-----	---------

34.363	32,0	46.197	43,0	8.058	7,5	8.872	8,3	717	0,7	9.223	8,6	08 4 25
26.692	25,1	49.529	46,6	8.983	8,4	6.984	6,6	605	0,6	13.519	12,7	08 4 26

37.333	32,7	45.865	40,2	11.421	10,0	10.618	9,3	966	0,8	7.841	6,9	08 4 35
--------	------	--------	------	--------	------	--------	-----	-----	-----	-------	-----	---------

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis .. gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	

noch Baden-

08 4 36	Ravensburg	196	91.138	74.309	81,5	1.328	1,8	72.981
		197	95.710	78.643	82,2	1.158	1,5	77.485
	Zusammen		186.848	152.952	81,9	2.486	1,6	150.466
08 4 37	Sigmaringen	198	93.004	76.465	82,2	1.678	2,2	74.787
08 4	RB Tübingen zusammen		1.216.815	1.013.925	83,3	15.361	1,5	998.564
	Stadtkreis		76.247	63.081	82,7	652	1,0	62.429
	Landkreise		1.140.568	950.844	83,4	14.709	1,5	936.135
08	Land insgesamt		7.256.933	6.032.612	83,1	87.248	1,4	5.945.364
	Stadtkreise		1.258.677	1.029.160	81,8	11.952	1,2	1.017.208
	Landkreise		5.998.256	5.003.452	83,4	75.296	1,5	4.928.156

Bay

RB Oberbayern

Kreisfreie Städte

09 1 61	Ingolstadt, Stadt	202	80.462	59.433	73,9	552	0,9	58.881
09 1 62	München, Landeshauptstadt	203	154.931	119.587	77,2	476	0,4	119.111
		204	166.451	125.634	75,5	631	0,5	125.003
		205	165.009	129.966	78,8	587	0,5	129.379
		206	178.041	139.428	78,3	574	0,4	138.854
		207	158.963	125.555	79,0	561	0,4	124.994
	Zusammen		823.395	640.170	77,7	2.829	0,4	637.341
09 1 63	Rosenheim, Stadt	209	40.266	29.501	73,3	220	0,7	29.281

Landkreise

09 1 71	Altötting	199	76.452	59.388	77,7	522	0,9	58.866
		211	3.821	2.987	78,2	27	0,9	2.960
			80.273	62.375	77,7	549	0,9	61.826
09 1 72	Berchtesgadener Land	211	71.607	55.577	77,6	496	0,9	55.081
09 1 73	Bad Tölz-Wolfratshausen	210	82.925	65.625	79,1	480	0,7	65.145
09 1 74	Dachau	201	89.371	72.034	80,6	461	0,6	71.573
09 1 75	Ebersberg	199	83.243	68.900	82,8	347	0,5	68.553
09 1 76	Eichstätt	202	83.763	69.632	83,1	542	0,8	69.090
09 1 77	Erding	200	57.737	45.033	78,0	316	0,7	44.717
		208	21.555	17.177	79,7	110	0,6	17.067
			79.292	62.210	78,5	426	0,7	61.784
09 1 78	Freising	200	101.250	80.243	79,3	516	0,6	79.727
09 1 79	Fürstenfeldbruck	201	139.843	114.803	82,1	513	0,4	114.290
09 1 80	Garmisch-Partenkirchen	212	63.575	50.447	79,4	316	0,6	50.131
09 1 81	Landsberg a. Lech	212	74.669	59.487	79,7	354	0,6	59.133
09 1 82	Miesbach	210	66.180	53.024	80,1	299	0,6	52.725
09 1 83	Muhldorf a. Inn	199	79.715	60.072	75,4	483	0,8	59.589
09 1 84	München	208	205.940	171.862	83,5	737	0,4	171.125
09 1 85	Neuburg-Schrobenhausen	202	65.012	50.570	77,8	442	0,9	50.128
09 1 86	Pfaffenhofen a.d. Ilm	200	79.120	62.053	78,4	440	0,7	61.613
09 1 87	Rosenheim	209	166.366	131.533	79,1	839	0,6	130.694
09 1 88	Starnberg	210	89.768	75.463	84,1	271	0,4	75.192
09 1 89	Traunstein	211	124.019	96.664	77,9	833	0,9	95.831
09 1 90	Weilheim-Schongau	212	90.939	72.972	80,2	541	0,7	72.431
09 1	RB Oberbayern zusammen		2.860.993	2.264.650	79,2	13.486	0,6	2.251.164
	Kreisfreie Städte		944.123	729.104	77,2	3.601	0,5	725.503
	Landkreise		1.916.870	1.535.546	80,1	9.885	0,6	1.525.661

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Württemberg												
20.592	28,2	31.972	43,8	7.288	10,0	4.987	6,8	487	0,7	7.655	10,5	08 4 36
23.248	30,0	32.602	42,1	8.326	10,7	5.736	7,4	635	0,8	6.938	9,0	
43.840	29,1	64.574	42,9	15.614	10,4	10.723	7,1	1 122	0,7	14.593	9,7	08 4 37
21 370	28,6	34.612	46,3	5.012	6,7	6.127	8,2	572	0,8	7.094	9,5	
316 804	31,7	401.827	40,2	95.878	9,6	87.353	8,7	8.450	0,8	88.252	8,8	08 4
22.869	36,6	22.025	35,3	7.131	11,4	5.399	8,6	689	1,1	4.316	6,9	
293.935	31,4	379.802	40,6	88.747	9,5	81.954	8,8	7.761	0,8	83 936	9,0	08
2.118.439	35,6	2.245.873	37,8	549 567	9,2	524 527	8,8	58.013	1,0	448.945	7,6	
382.096	37,6	336.950	33,1	128.354	12,6	92.878	9,1	14.090	1,4	62.840	6,2	
1 736.343	35,2	1.908.923	38,7	421.213	8,5	431.649	8,8	43.923	0,9	386.105	7,8	
ern												
20.953	35,6	28.572	48,5	2.967	5,0	2.493	4,2	507	0,9	3.389	5,8	09 1 61
43.061	36,2	37.977	31,9	22.189	18,6	8.887	7,5	1.959	1,6	5.038	4,2	
47.951	38,4	47.767	38,2	12.381	9,9	8.026	6,4	1.674	1,3	7.204	5,8	09 1 62
46.304	35,8	54.190	41,9	10.529	8,1	10.261	7,9	1.357	1,0	6.738	5,2	
49.571	35,7	56.890	41,0	13.032	9,4	10.185	7,3	1.647	1,2	7.529	5,4	09 1 63
43.528	34,8	50.860	40,7	13.398	10,7	8.778	7,0	1.509	1,2	6.921	5,5	
230 415	36,2	247.684	38,9	71.529	11,2	46.137	7,2	8 146	1,3	33.430	5,2	09 1 63
9.412	32,1	13.447	45,9	1.877	6,4	1.545	5,3	168	0,6	2.832	9,7	
16.990	28,9	32.812	55,7	2.263	3,8	2.419	4,1	234	0,4	4.148	7,0	09 1 71
696	23,5	1.797	60,7	138	4,7	110	3,7	9	0,3	210	7,1	
17 686	28,6	34.609	56,0	2.401	3,9	2.529	4,1	243	0,4	4.358	7,0	09 1 72
14.497	26,3	31.037	56,3	3.049	5,5	2.477	4,5	268	0,5	3.753	6,8	
16.516	25,4	36.103	55,4	4.164	6,4	3.894	6,0	297	0,5	4 171	6,4	09 1 73
21 149	29,5	37 522	52,4	4 224	5,9	3.602	5,0	446	0,6	4.630	6,5	
20.718	30,2	33 336	48,6	5 016	7,3	4 848	7,1	479	0,7	4.156	6,1	09 1 75
23.266	33,7	36.713	53,1	3.038	4,4	2.116	3,1	375	0,5	3.582	5,2	
12.880	28,8	22.966	51,4	2.304	5,2	2.080	4,7	306	0,7	4.181	9,3	09 1 77
4.782	28,0	9.108	53,4	901	5,3	885	5,2	98	0,6	1.293	7,6	
17.662	28,6	32.074	51,9	3.205	5,2	2.965	4,8	404	0,7	5.474	8,9	09 1 78
23.148	29,0	40 513	50,8	5.729	7,2	4.456	5,6	593	0,7	5.288	6,6	
37.347	32,7	52.799	46,2	9.175	8,0	7.693	6,7	756	0,7	6.520	5,7	09 1 79
10.275	20,5	30 180	60,2	2.460	4,9	3.350	6,7	209	0,4	3.657	7,3	
16.130	27,3	30 753	52,0	4.572	7,7	3.409	5,8	329	0,6	3.940	6,7	09 1 81
13 866	26,3	28 677	54,4	2.764	5,2	3.481	6,6	256	0,5	3.681	7,0	
16 261	27,3	33.442	56,1	2.389	4,0	2 545	4,3	285	0,5	4 667	7,8	09 1 83
54 339	31,8	78.053	45,6	13.506	7,9	15.520	9,1	1.328	0,8	8.379	4,9	
15 696	31,3	27.638	55,1	1.928	3,8	1.775	3,5	227	0,5	2.864	5,7	09 1 85
19.747	32,1	32.290	52,4	2.706	4,4	2.663	4,3	421	0,7	3.786	6,1	
33.906	25,9	69 318	53,0	7 784	6,0	7.324	5,6	631	0,5	11.731	9,0	09 1 87
19.864	26,4	36.012	47,9	6.888	9,2	8 105	10,8	510	0,7	3.813	5,1	
27.115	28,3	51 284	53,5	5 838	6,1	4.351	4,5	415	0,4	6 828	7,1	09 1 89
22 773	31,4	35.663	49,2	4.253	5,9	3.593	5,0	398	0,5	5.751	7,9	
702.741	31,2	1 077.719	47,9	171.462	7,6	140.871	6,3	17.691	0,8	140.680	6,2	09 1
260.780	35,9	289 703	39,9	76 373	10,5	50.175	6,9	8.821	1,2	39.651	5,5	
441.961	29,0	788 016	51,7	95 089	6,2	90.696	5,9	8.870	0,6	101 029	6,6	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl				%	Anzahl
noch Bay								
RB Niederbayern								
Kreisfreie Städte								
09 2 61	Landshut, Stadt	214	44 539	33.494	75,2	318	0,9	33.176
09 2 62	Passau, Stadt	215	38 370	28.576	74,5	143	0,5	28.433
09 2 63	Straubing, Stadt	217	33.369	23.574	70,6	196	0,8	23.378
Landkreise								
09 2 71	Deggendorf	213	85.857	62.383	72,7	532	0,9	61.851
09 2 72	Freyung-Grafenau	213	62.974	45.496	72,2	352	0,8	45.144
09 2 73	Kelheim	214	78.831	59.931	76,0	464	0,8	59.467
09 2 74	Landshut	214	102.565	79.783	77,8	575	0,7	79.208
09 2 75	Passau	215	140.118	103.621	74,0	917	0,9	102.704
09 2 76	Regen	217	63.404	46.086	72,7	444	1,0	45.642
09 2 77	Rottal-Inn	216	88.513	64.414	72,8	631	1,0	63.783
09 2 78	Straubing-Bogen	217	69.882	54.831	78,5	631	1,2	54.200
09 2 79	Dingolfing-Landau	216	67.001	50.231	75,0	510	1,0	49.721
09 2	RB Niederbayern zusammen		875.423	652.420	74,5	5.713	0,9	646.707
	Kreisfreie Städte		116.278	85.644	73,7	657	0,8	84.987
	Landkreise		759 145	566.776	74,7	5 056	0,9	561.720
RB Oberpfalz								
Kreisfreie Städte								
09 3 61	Amberg, Stadt	218	33.174	24.879	75,0	197	0,8	24.682
09 3 62	Regensburg, Stadt	219	94.762	71 862	75,8	770	1,1	71.092
09 3 63	Weiden i.d. OPf., Stadt	221	33.891	26.021	76,8	199	0,8	25.822
Landkreise								
09 3 71	Amberg-Sulzbach	218	80.852	65.304	80,8	567	0,9	64.737
09 3 72	Cham	220	99.298	73.523	74,0	904	1,2	72.619
09 3 73	Neumarkt i.d. OPf.	218	90.842	73.658	81,1	676	0,9	72.982
09 3 74	Neustadt a.d. Waldnaab	221	75.724	62.796	82,9	585	0,9	62.211
09 3 75	Regensburg	219	129 739	103.734	80,0	983	0,9	102.751
09 3 76	Schwandorf	220	110.834	86 920	78,4	874	1,0	86.046
09 3 77	Tirschenreuth	221	62.462	51.330	82,2	442	0,9	50.888
09 3	RB Oberpfalz zusammen		811.578	640.027	78,9	6.197	1,0	633.830
	Kreisfreie Städte		161.827	122.762	75,9	1.166	0,9	121.596
	Landkreise		649.751	517 265	79,6	5.031	1,0	512.234
RB Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
09 4 61	Bamberg, Stadt	222	52.425	40.284	76,8	258	0,6	40.026
09 4 62	Bayreuth, Stadt	223	56.651	43.617	77,0	315	0,7	43.302
09 4 63	Coburg, Stadt	224	33.346	25.928	77,8	252	1,0	25.676
09 4 64	Hof, Stadt	225	38.602	28.875	74,8	255	0,9	28.620
Landkreise								
09 4 71	Bamberg	222	81.778	65.880	80,6	479	0,7	65.401
	Zusammen	226	23.837	19.955	83,7	174	0,9	19.781
			105.615	85.835	81,3	653	0,8	85.182
09 4 72	Bayreuth	223	83.881	67.939	81,0	587	0,9	67.352
09 4 73	Coburg	224	70.586	57.997	82,2	333	0,6	57.664
09 4 74	Forchheim	222	82.780	68.109	82,3	437	0,6	67.672
09 4 75	Hof	225	86.471	70.237	81,2	514	0,7	69.723
09 4 76	Kronach	224	60.673	50.292	82,9	525	1,0	49.767

1) CSU nur in Bayern

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern												
10 653	32,1	16.502	49,7	2.274	6,9	1.636	4,9	259	0,8	1.852	5,6	09 2 61
9.507	33,4	13.428	47,2	1.683	5,9	1.811	6,4	136	0,5	1.868	6,6	09 2 62
7 307	31,3	12.748	54,5	712	3,0	848	3,6	119	0,5	1.644	7,0	09 2 63
19.923	32,2	32.962	53,3	2.003	3,2	2.186	3,5	204	0,3	4.573	7,4	09 2 71
16 732	37,1	22.297	49,4	1.274	2,8	1.460	3,2	117	0,3	3.264	7,2	09 2 72
19.906	33,5	30 993	52,1	2.500	4,2	2.291	3,9	291	0,5	3.486	5,9	09 2 73
23.783	30,0	42.786	54,0	3.576	4,5	3.503	4,4	365	0,5	5.195	6,6	09 2 74
36.037	35,1	50.944	49,6	3.408	3,3	4.204	4,1	319	0,3	7.792	7,6	09 2 75
15.960	35,0	23.687	51,9	1.323	2,9	1.430	3,1	117	0,3	3.125	6,8	09 2 76
18.158	28,5	36.200	56,8	2.287	3,6	2.529	4,0	224	0,4	4.385	6,9	09 2 77
14.883	27,5	31 504	58,1	1.282	2,4	2.118	3,9	189	0,3	4.224	7,8	09 2 78
15.236	30,6	27.446	55,2	1.646	3,3	1.800	3,6	177	0,4	3.416	6,9	09 2 79
208.085	32,2	341.497	52,8	23.968	3,7	25 816	4,0	2.517	0,4	44.824	6,9	09 2
27 467	32,3	42.678	50,2	4.669	5,5	4.295	5,1	514	0,6	5.364	6,3	
180.618	32,2	298.819	53,2	19.299	3,4	21.521	3,8	2.003	0,4	39.460	7,0	
10.005	40,5	11.297	45,8	1.088	4,4	937	3,8	124	0,5	1.231	5,0	09 3 61
23.891	33,6	33.930	47,7	5.950	8,4	2.997	4,2	674	0,9	3.650	5,1	09 3 62
11.251	43,6	11.488	44,5	947	3,7	858	3,3	248	1,0	1.030	4,0	09 3 63
27.277	42,1	29.617	45,7	2.124	3,3	2.169	3,4	373	0,6	3.177	4,9	09 3 71
24.104	33,2	39.685	54,6	2.067	2,8	2.175	3,0	241	0,3	4.347	6,0	09 3 72
21.684	29,7	41 492	56,9	2.969	4,1	2.597	3,6	342	0,5	3.898	5,3	09 3 73
26.686	42,9	29.245	47,0	1.517	2,4	1.923	3,1	285	0,5	2.555	4,1	09 3 74
35.761	34,8	51.796	50,4	4.259	4,1	3.940	3,8	504	0,5	6.491	6,3	09 3 75
37 042	43,0	39.635	46,1	2.435	2,8	2.295	2,7	406	0,5	4.233	4,9	09 3 76
20.158	39,6	25.468	50,0	1.210	2,4	1.659	3,3	213	0,4	2.180	4,3	09 3 77
237.859	37,5	313.653	49,5	24.566	3,9	21.550	3,4	3.410	0,5	32.792	5,2	09 3
45.147	37,1	56.715	46,6	7.985	6,6	4.792	3,9	1 046	0,9	5.911	4,9	
192.712	37,6	256.938	50,2	16.581	3,2	16.758	3,3	2.364	0,5	26.881	5,2	
12.667	31,6	18.287	45,7	3.708	9,3	2.312	5,8	315	0,8	2.737	6,8	09 4 61
16.504	38,1	17 954	41,5	3.009	6,9	2.853	6,6	341	0,8	2.641	6,1	09 4 62
10 804	42,1	10.573	41,2	1.551	6,0	1.316	5,1	238	0,9	1 194	4,7	09 4 63
12.201	42,6	11.942	41,7	1 132	4,0	1.141	4,0	288	1,0	1.916	6,7	09 4 64
20.849	31,9	33.733	51,6	3.058	4,7	2.707	4,1	352	0,5	4.702	7,2	09 4 71
5.731	29,0	11.370	57,5	596	3,0	644	3,3	90	0,5	1.350	6,8	
26.580	31,2	45.103	52,9	3.654	4,3	3.351	3,9	442	0,5	6.052	7,1	
26.652	39,6	31.219	46,4	2.537	3,8	2.755	4,1	334	0,5	3.855	5,7	09 4 72
27.025	46,9	23.411	40,6	2.101	3,6	2.130	3,7	352	0,6	2.645	4,6	09 4 73
21.958	32,4	34.561	51,1	3.493	5,2	3.070	4,5	346	0,5	4 244	6,3	09 4 74
31.569	45,3	28.888	41,4	2.141	3,1	2.382	3,4	502	0,7	4.241	6,1	09 4 75
22.377	45,0	22.887	46,0	1 133	2,3	1.232	2,5	182	0,4	1.956	3,9	09 4 76

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl
noch Bay								
09 4 77	Kulmbach	226	62.321	49.935	80,1	327	0,7	49.608
09 4 78	Lichtenfels	226	54.408	43.927	80,7	367	0,8	43.560
09 4 79	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	225	69.015	55.300	80,1	494	0,9	54.806
09 4	RB Oberfranken zusammen		856.774	688.275	80,3	5.317	0,8	682.958
	Kreisfreie Städte		181.024	138.704	76,6	1.080	0,8	137.624
	Landkreise		675.750	549.571	81,3	4.237	0,8	545.334
RB Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
09 5 61	Ansbach, Stadt	227	30.001	22.975	76,6	152	0,7	22.823
09 5 62	Erlangen, Stadt	228	72.373	59.160	81,7	255	0,4	58.905
09 5 63	Fürth, Stadt	229	77.972	59.516	76,3	1.077	1,8	58.439
09 5 64	Nürnberg, Stadt	230	182.328	143.452	78,7	878	0,6	142.574
	Zusammen	231	157.025	123.783	78,8	1.019	0,8	122.764
09 5 65	Schwabach, Stadt	231	339.353	267.235	78,7	1.897	0,7	265.338
			28.028	22.127	78,9	124	0,6	22.003
Landkreise								
09 5 71	Ansbach	227	133.435	106.450	79,8	867	0,8	105.583
09 5 72	Erlangen-Höchstädt ..	228	93.497	78.175	83,6	446	0,6	77.729
09 5 73	Fürth	229	84.254	70.689	83,9	394	0,6	70.295
09 5 74	Nürnberger Land	232	124.880	103.778	83,1	577	0,6	103.201
09 5 75	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	229	73.815	58.507	79,3	497	0,8	58.010
09 5 76	Roth ..	232	91.214	75.876	83,2	515	0,7	75.361
09 5 77	Weißenburg-Gunzenhausen	227	71.332	56.397	79,1	415	0,7	55.982
09 5	RB Mittelfranken zusammen		1.220.154	980.885	80,4	7.216	0,7	973.669
	Kreisfreie Städte		547.727	431.013	78,7	3.505	0,8	427.508
	Landkreise		672.427	549.872	81,8	3.711	0,7	546.161
RB Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
09 6 61	Aschaffenburg, Stadt	233	47.871	36.301	75,8	351	1,0	35.950
09 6 62	Schweinfurt, Stadt	236	40.259	31.542	78,3	318	1,0	31.224
09 6 63	Würzburg, Stadt	237	93.661	74.306	79,3	505	0,7	73.801
Landkreise								
09 6 71	Aschaffenburg	233	127.733	105.198	82,4	1.140	1,1	104.058
09 6 72	Bad Kissingen	234	84.856	69.485	81,9	604	0,9	68.881
09 6 73	Rhön-Grabfeld	234	64.975	52.983	81,5	484	0,9	52.499
09 6 74	Haßberge	234	66.874	54.867	82,0	497	0,9	54.370
09 6 75	Kitzingen	236	65.888	53.273	80,9	424	0,8	52.849
09 6 76	Miltenberg	235	92.461	76.306	82,5	709	0,9	75.597
09 6 77	Main-Spessart	235	100.199	82.695	82,5	739	0,9	81.956
09 6 78	Schweinfurt	236	88.240	73.913	83,8	621	0,8	73.292
09 6 79	Würzburg	237	118.757	101.397	85,4	733	0,7	100.664
09 6	RB Unterfranken zusammen ..		991.774	812.266	81,9	7.125	0,9	805.141
	Kreisfreie Städte		181.791	142.149	78,2	1.174	0,8	140.975
	Landkreise ..		809.983	670.117	82,7	5.951	0,9	664.166
RB Schwaben								
Kreisfreie Städte								
09 7 61	Augsburg, Stadt	238	176.614	134.551	76,2	1.212	0,9	133.339
09 7 62	Kaufbeuren, Stadt ..	243	31.192	23.691	76,0	191	0,8	23.500

1) CSU nur in Bayern.

Von den gultigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern												
22.619	45,6	20.654	41,6	1.790	3,6	1 716	3,5	294	0,6	2.535	5,1	09 4 77
16.365	37,6	21.983	50,5	1.603	3,7	1.407	3,2	172	0,4	2.030	4,7	09 4 78
26.163	47,7	21.313	38,9	1.800	3,3	1.786	3,3	384	0,7	3.360	6,1	09 4 79
273.484	40,0	308.775	45,2	29.652	4,3	27 451	4,0	4.190	0,6	39.406	5,8	09 4
52.176	37,9	58.756	42,7	9.400	6,8	7.622	5,5	1.182	0,9	8.488	6,2	
221.308	40,6	250 019	45,8	20.252	3,7	19.829	3,6	3.008	0,6	30.918	5,7	
8 975	39,3	10.023	43,9	1 508	6,6	904	4,0	172	0,8	1.241	5,4	09 5 61
23.314	39,6	22.253	37,8	5.993	10,2	4.246	7,2	643	1,1	2.456	4,2	09 5 62
26.491	45,3	21.756	37,2	3.631	6,2	2.662	4,6	541	0,9	3.358	5,7	09 5 63
59.571	41,8	53.817	37,7	12.691	8,9	7.178	5,0	1.968	1,4	7.349	5,2	09 5 64
55.325	45,1	48.709	39,7	5.966	4,9	4.625	3,8	1.192	1,0	6.947	5,7	
114 896	43,3	102.526	38,6	18.657	7,0	11.803	4,4	3.160	1,2	14.296	5,4	
9.331	42,4	9.051	41,1	1.235	5,6	1.158	5,3	163	0,7	1.065	4,8	09 5 65
38 099	36,1	49.789	47,2	5.695	5,4	4.702	4,5	661	0,6	6.637	6,3	09 5 71
30.306	39,0	33 485	43,1	5.084	6,5	4.666	6,0	535	0,7	3.653	4,7	09 5 72
30.298	43,1	28 114	40,0	3.846	5,5	3.725	5,3	487	0,7	3.825	5,4	09 5 73
44.061	42,7	41.798	40,5	6.167	6,0	5.363	5,2	653	0,6	5.159	5,0	09 5 74
20.762	35,8	27 368	47,2	2.955	5,1	2.912	5,0	314	0,5	3.699	6,4	09 5 75
28.640	38,0	35.549	47,2	3.802	5,0	3.294	4,4	419	0,6	3.657	4,9	09 5 76
22 496	40,2	25.279	45,2	2 698	4,8	2.235	4,0	292	0,5	2.982	5,3	09 5 77
397.669	40,8	406.991	41,8	61.271	6,3	47.670	4,9	8.040	0,8	52.028	5,3	09 5
183.007	42,8	165.609	38,7	31.024	7,3	20.773	4,9	4.679	1,1	22.416	5,2	
214.662	39,3	241.382	44,2	30.247	5,5	26.897	4,9	3.361	0,6	29 612	5,4	
12.850	35,7	16 218	45,1	2.501	7,0	1.831	5,1	325	0,9	2.225	6,2	09 6 61
13 012	41,7	12.939	41,4	1.424	4,6	1.347	4,3	247	0,8	2.255	7,2	09 6 62
25.781	34,9	30.661	41,5	7.503	10,2	4.486	6,1	605	0,8	4.765	6,5	09 6 63
36.866	35,4	49 130	47,2	6.075	5,8	5.447	5,2	714	0,7	5.826	5,6	09 6 71
20.294	29,5	36.685	53,3	3.335	4,8	3.285	4,8	367	0,5	4.915	7,1	09 6 72
14.715	28,0	29.240	55,7	2.578	4,9	2.480	4,7	306	0,6	3.180	6,1	09 6 73
19.472	35,8	26 200	48,2	2.345	4,3	2.735	5,0	241	0,4	3.377	6,2	09 6 74
18.272	34,6	25 251	47,8	2.649	5,0	2.712	5,1	235	0,4	3.730	7,1	09 6 75
26.715	35,3	36.460	48,2	4.094	5,4	3.753	5,0	420	0,6	4.155	5,5	09 6 76
29.566	36,1	39.348	48,0	4.546	5,5	3.316	4,0	349	0,4	4.831	5,9	09 6 77
23.268	31,7	37 268	50,8	4.010	5,5	3.011	4,1	327	0,4	5.408	7,4	09 6 78
37.027	36,8	45.304	45,0	6.769	6,7	4.615	4,6	540	0,5	6.409	6,4	09 6 79
277.838	34,5	384.704	47,8	47.829	5,9	39 018	4,8	4.676	0,6	51.076	6,3	09 6
51.643	36,6	59.818	42,4	11.428	8,1	7.664	5,4	1.177	0,8	9.245	6,6	
226 195	34,1	324.886	48,9	36.401	5,5	31 354	4,7	3 499	0,5	41.831	6,3	
49 446	37,1	57.489	43,1	9.764	7,3	6.148	4,6	1.247	0,9	9.245	6,9	09 7 61
6.869	29,2	12.208	51,9	1.221	5,2	1.297	5,5	126	0,5	1 779	7,6	09 7 62

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahl- berech- tigte	Wahler	Wahl- beter- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl
noch Bay								
09 7 63	Kempten (Allgäu), Stadt	242	45 595	34.390	75,4	223	0,6	34.167
09 7 64	Memmingen, Stadt	243	29 192	22 401	76,7	165	0,7	22.236
Landkreise								
09 7 71	Aichach-Friedberg	239	77.578	62.333	80,3	417	0,7	61.916
		240	11.048	8.530	77,2	69	0,8	8.461
09 7 72	Augsburg		88.626	70.863	80,0	486	0,7	70.377
		238	18.716	14.390	76,9	94	0,7	14.296
09 7 73	Dillingen a.d. Donau	240	68.173	52.669	77,3	402	0,8	52.267
		241	85.849	65.688	76,5	484	0,7	65.204
09 7 74	Günzburg	241	112.663	89.931	79,8	646	0,7	89.285
09 7 75	Neu-Ulm	241	112.663	89.931	79,8	646	0,7	89.285
09 7 76	Lindau (Bodensee)	242	54.736	43.348	79,2	260	0,6	43.088
09 7 77	Ostallgäu	243	95.016	75.061	79,0	471	0,6	74.590
09 7 78	Unterallgäu	241	24.258	18.746	77,3	124	0,7	18.622
		243	73.592	57.703	78,4	468	0,8	57.235
	Zusammen		97.850	76.449	78,1	592	0,8	75.857
09 7 79	Donau-Ries	240	95.252	76.776	80,6	577	0,8	76.199
09 7 80	Oberallgäu	242	108.384	86.857	80,1	593	0,7	86.264
09 7	RB Schwaben zusammen		1.258.632	988.288	78,5	7.289	0,7	980.999
	Kreisfreie Städte		282.593	215.033	76,1	1.791	0,8	213.242
	Landkreise		976.039	773.255	79,2	5.498	0,7	767.757
09	Land insgesamt		8.875.328	7.026.811	79,2	52.343	0,7	6.974.468
	Kreisfreie Städte		2.415.363	1.864.409	77,2	12.974	0,7	1.851.435
	Landkreise		6.459.965	5.162.402	79,9	39.369	0,8	5.123.033
Saar								
Landkreise								
10 0 41	Stadtverband Saarbrücken	244	148.769	119.774	80,5	3.027	2,5	116.747
		245	119.629	102.022	85,3	2.485	2,4	99.537
	Zusammen		268.398	221 796	82,6	5 512	2,5	216.284
10 0 42	Merzig-Wadern	246	82.223	70.580	85,8	1.313	1,9	69.267
10 0 43	Neunkirchen	247	65.933	57.374	87,0	989	1,7	56.865
		248	50.778	41.728	82,2	640	1,5	41.088
	Zusammen		116.711	99.102	84,9	1 629	1,6	97.473
10 0 44	Saarlouis	245	40.866	35.860	87,8	550	1,5	35.310
		246	92.802	77.995	84,0	1.301	1,7	76.694
		247	29.322	25.704	87,7	488	1,9	25.216
	Zusammen		162.990	139.559	85,6	2.339	1,7	137.220
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	248	121.879	104.214	85,5	1.713	1,6	102.501
10 0 46	Sankt Wendel	247	76.306	67 735	88,8	1.172	1,7	66.563
10	Land insgesamt		828.507	702.986	84,8	13.678	1,9	689.308
Ber								
11 1 00	Berlin-West, Stadt	250	171.203	131.955	77,1	1.986	1,5	129.969
		251	189.295	157.198	83,0	2.031	1,3	155.167
		252	160.510	130.751	81,5	1.992	1,5	128.759
		253	219.320	188.078	85,8	1.855	1,0	186.223
		254	205.770	171.182	83,2	1.661	1,0	169.521
		255	177.273	141.490	79,8	1.763	1,2	139.727
		256	144.263	120.554	83,6	1.624	1,3	118.930
		257	204.370	161.538	79,0	2.504	1,6	159.034
			Zusammen		1.472.004	1.202.746	81,7	15.416

1) CSU nur in Bayern

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

ern

11 372	33,3	15.708	46,0	1.979	5,8	2.052	6,0	225	0,7	2 831	8,3	09 7 63
7.744	34,8	10.043	45,2	1.260	5,7	1.236	5,6	120	0,5	1.833	8,2	09 7 64
18.196	29,4	32.024	51,7	3.512	5,7	3.192	5,2	365	0,6	4.627	7,5	09 7 71
1.933	22,8	5.096	60,2	281	3,3	360	4,3	30	0,4	761	9,0	
20.129	28,6	37.120	52,7	3.793	5,4	3.552	5,0	395	0,6	5.388	7,7	
4.914	34,4	6.718	47,0	771	5,4	778	5,4	85	0,6	1.030	7,2	09 7 72
37.969	31,6	60.136	50,0	6.643	5,5	6.666	5,5	705	0,6	8.211	6,8	
42.883	31,9	66.854	49,7	7.414	5,5	7.444	5,5	790	0,6	9.241	6,9	
15 316	29,3	27.315	52,3	2.201	4,2	2.611	5,0	232	0,4	4.592	8,8	09 7 73
18 993	29,1	34.524	52,9	2.480	3,8	3.024	4,6	330	0,5	5.853	9,0	09 7 74
31 368	35,1	39.767	44,5	5.418	6,1	5.523	6,2	574	0,6	6.635	7,4	09 7 75
13 448	31,2	19.975	46,4	3.339	7,7	2.936	6,8	317	0,7	3.073	7,1	09 7 76
19.667	26,4	40.650	54,5	4.064	5,4	4.152	5,6	304	0,4	5.753	7,7	09 7 77
4.093	22,0	11.141	59,8	696	3,7	932	5,0	77	0,4	1.683	9,0	09 7 78
14.685	25,7	31.700	55,4	2.578	4,5	3.011	5,3	278	0,5	4.983	8,7	
18.778	24,8	42.841	56,5	3.274	4,3	3.943	5,2	355	0,5	6.666	8,8	
25 072	32,9	39.862	52,3	3.507	4,6	3.113	4,1	334	0,4	4.311	5,7	09 7 79
22.260	25,8	46.785	54,2	5.447	6,3	5.213	6,0	428	0,5	6.131	7,1	09 7 80
303 345	30,9	491.141	50,1	55.161	5,6	52.244	5,3	5.777	0,6	73.331	7,5	09 7
75 431	35,4	95.448	44,8	14.224	6,7	10.733	5,0	1.718	0,8	15.688	7,4	
227.914	29,7	395.693	51,5	40.937	5,3	41.511	5,4	4.059	0,5	57.643	7,5	
2.401.021	34,4	3.324.480	47,7	413.909	5,9	354.620	5,1	46.301	0,7	434.137	6,2	09
695.651	37,6	768.727	41,5	155.103	8,4	106.054	5,7	19.137	1,0	106.763	5,8	
1.705.370	33,3	2.555.753	49,9	258.806	5,1	248.566	4,9	27.164	0,5	327.374	6,4	

land

58.441	50,1	32.417	27,8	10.884	9,3	7.873	6,7	1.749	1,5	5.383	4,6	10 0 41
55.330	55,6	29.978	30,1	4.539	4,6	4.365	4,4	991	1,0	4.334	4,4	
113 771	52,6	62.395	28,8	15.423	7,1	12.238	5,7	2.740	1,3	9.717	4,5	
35.193	50,8	24.212	35,0	3.157	4,6	3.206	4,6	559	0,8	2.940	4,2	10 0 42
31.258	55,4	17.775	31,5	2.413	4,3	1.992	3,5	493	0,9	2.454	4,4	10 0 43
24.793	60,3	10.470	25,5	1.971	4,8	1.677	4,1	502	1,2	1.675	4,1	
56.051	57,5	28.245	29,0	4.384	4,5	3.669	3,8	995	1,0	4.129	4,2	
19.671	55,7	10.877	30,8	1.523	4,3	1.400	4,0	319	0,9	1.520	4,3	10 0 44
40.075	52,3	25.399	33,1	3.814	5,0	3.446	4,5	659	0,9	3.301	4,3	
12.684	50,3	9.412	37,3	1.028	4,1	987	3,9	190	0,8	915	3,6	
72.430	52,8	45.688	33,3	6.365	4,6	5.833	4,3	1.168	0,9	5.736	4,2	
50.765	49,5	33 689	32,9	5.822	5,7	5.314	5,2	1.084	1,1	5.827	5,7	10 0 45
33.276	50,0	25.255	37,9	2.656	4,0	2.257	3,4	541	0,8	2.578	3,9	10 0 46
361.486	52,4	219.484	31,8	37.807	5,5	32.517	4,7	7.087	1,0	30.927	4,5	10

lin

55.479	42,7	31.770	24,4	19.225	14,8	5.854	4,5	4.548	3,5	13.093	10,1	11 1 00
63.246	40,8	51.823	33,4	12.284	7,9	10.285	6,6	3.429	2,2	14.100	9,1	
56.477	43,9	39.595	30,8	9.887	7,7	7.825	6,1	3.353	2,6	11.622	9,0	
65.976	35,4	62.279	33,4	25.412	13,6	17.793	9,6	3.774	2,0	10.989	5,9	
61.162	36,1	49.781	29,4	29.704	17,5	15.409	9,1	4.127	2,4	9.338	5,5	
54.354	38,9	27.424	19,6	36.322	26,0	6.524	4,7	6.103	4,4	9.000	6,4	
46.600	39,2	41.783	35,1	10.277	8,6	7.880	6,6	2.387	2,0	10.003	8,4	
66.941	42,1	45.863	28,8	17.721	11,1	7.673	4,8	4.754	3,0	16.082	10,1	
470.235	39,6	350.318	29,5	160 832	13,5	79.243	6,7	32.475	2,7	94.227	7,9	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl			%	Anzahl	%

noch Ber

11 2 00	Berlin-Ost, Stadt	249	161.030	127.906	79,4	1.101	0,9	126.805
		258	198.212	156.609	79,0	1.485	0,9	155.124
		259	180.636	149.086	82,5	1.370	0,9	147.716
		260	200.985	159.136	79,2	1.404	0,9	157.732
		261	230.062	185.034	80,4	1.782	1,0	183.252
	Zusammen		970.925	777.771	80,1	7.142	0,9	770.629
11	Land insgesamt		2.442.929	1.980.517	81,1	22.558	1,1	1 957.959

Branden

Kreisfreie Städte

12 0 51	Brandenburg an der Havel, Stadt	275	65.802	44.707	67,9	1.073	2,4	43.634
12 0 52	Cottbus, Stadt	280	90.667	64.151	70,8	1 103	1,7	63.048
12 0 53	Frankfurt (Oder), Stadt	279	59.556	40.407	67,8	679	1,7	39.728
12 0 54	Potsdam, Stadt	276	102.650	72.091	70,2	1.457	2,0	70.634

Landkreise

12 0 60	Barnim	274	128.692	90 690	70,5	2.602	2,9	88.088
12 0 61	Dahme-Spreewald	277	977	752	77,0	35	4,7	717
		278	76.969	57.055	74,1	1.525	2,7	55.530
		279	2.168	1.711	78,9	62	3,6	1.649
		282	41.451	31.801	76,7	1.369	4,3	30.432
	Zusammen		121.565	91.319	75,1	2.991	3,3	88.328
12 0 62	Elbe-Elster	282	107.391	79.872	74,4	3.521	4,4	76.351
12 0 63	Havelland	273	64.295	46.629	72,5	1.213	2,6	45.416
		275	44.956	31.876	70,9	949	3,0	30.927
	Zusammen		109.251	78.505	71,9	2.162	2,8	76.343
12 0 64	Märkisch-Oderland	274	26.089	18.051	69,2	626	3,5	17.425
		277	116.013	83.372	71,9	2.724	3,3	80.648
	Zusammen		142.102	101.423	71,4	3.350	3,3	98.073
12 0 65	Oberhavel	272	31.826	22.389	70,3	826	3,7	21.563
		273	112.965	81.535	72,2	2.007	2,5	79.528
	Zusammen		144 791	103.924	71,8	2 833	2,7	101.091
12 0 66	Oberspreewald-Lausitz	281	120.099	85.310	71,0	3.318	3,9	81.992
12 0 67	Oder-Spree	277	74.505	52.901	71,0	1.635	3,1	51.266
		279	78.684	55.574	70,6	1.584	2,9	53.990
	Zusammen		153.189	108.475	70,8	3.219	3,0	105.256
12 0 68	Ostprignitz-Ruppin	271	89.339	62.617	70,1	1.812	2,9	60.805
		272	147	138	93,9	9	6,5	129
	Zusammen		89.486	62.755	70,1	1.821	2,9	60.934
12 0 69	Potsdam-Mittelmark	275	56.048	42.074	75,1	1.532	3,6	40.542
		276	90.689	66.081	72,9	1.750	2,6	64.331
		278	7.009	5.023	71,7	152	3,0	4.871
	Zusammen		153.746	113.178	73,6	3 434	3,0	109.744
12 0 70	Prignitz	271	78.446	57 415	73,2	1.746	3,0	55.669
12 0 71	Spree-Neiße	280	90.123	65.841	73,1	2.010	3,1	63.831
		281	31.737	23.257	73,3	835	3,6	22.422
	Zusammen		121.860	89.098	73,1	2.845	3,2	86.253
12 0 72	Teltow-Fläming	278	116.493	83.906	72,0	2.622	3,1	81.284
		282	5.284	3.985	75,4	176	4,4	3.809
	Zusammen		121.777	87.891	72,2	2.798	3,2	85 093
12 0 73	Uckermark	272	121.115	86.107	71,1	2.974	3,5	83.133
		274	118	100	84,7	7	7,0	93
	Zusammen		121.233	86 207	71,1	2 981	3,5	83.226
12	Land zusammen		2 032.303	1.457.418	71,7	43.933	3,0	1.413.485
	Kreisfreie Städte		318.675	221.356	69,5	4.312	1,9	217.044
	Landkreise		1.713.628	1.236.062	72,1	39.621	3,2	1 196.441

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
lin												
41.656	32,9	15.233	12,0	21.926	17,3	2.768	2,2	34.869	27,5	10.353	8,2	11 2 00
52.767	34,0	20.779	13,4	12.715	8,2	2.826	1,8	50.621	32,6	15.416	9,9	
56.678	38,4	23.695	16,0	8.869	6,0	3.411	2,3	40.657	27,5	14.406	9,8	
54.186	34,4	24.010	15,2	6.287	4,0	3.012	1,9	51.382	32,6	18.855	12,0	
65.393	35,7	29.403	16,0	11.220	6,1	4.143	2,3	53.333	29,1	19.760	10,8	
270.680	35,1	113.120	14,7	61.017	7,9	16.160	2,1	230.862	30,0	78.790	10,2	
740.915	37,8	463.438	23,7	221.849	11,3	95.403	4,9	263.337	13,4	173.017	8,8	11
burg												
20 920	47,9	7.530	17,3	1 690	3,9	1.131	2,6	8.737	20,0	3.626	8,3	12 0 51
26 952	42,7	12.615	20,0	2 428	3,9	1.843	2,9	14.443	22,9	4.767	7,6	12 0 52
16 931	42,6	7.958	20,0	1.509	3,8	806	2,0	8.855	22,3	3.669	9,2	12 0 53
31 112	44,0	9.809	13,9	4 318	6,1	1.354	1,9	19.689	27,9	4.352	6,2	12 0 54
37.476	42,5	16.354	18,6	3.126	3,5	2.144	2,4	20.732	23,5	8.256	9,4	12 0 60
304	42,4	173	24,1	29	4,0	10	1,4	115	16,0	86	12,0	12 0 61
23.882	43,0	10.487	18,9	2.082	3,7	1.483	2,7	11.985	21,6	5.611	10,1	
727	44,1	337	20,4	35	2,1	50	3,0	348	21,1	152	9,2	
13.479	44,3	7.458	24,5	866	2,8	1.129	3,7	4.722	15,5	2.778	9,1	
38 392	43,5	18.455	20,9	3.012	3,4	2.672	3,0	17.170	19,4	8.627	9,8	
30.012	39,3	19.913	26,1	2.193	2,9	2.773	3,6	13.073	17,1	8.387	11,0	12 0 62
21.453	47,2	8.726	19,2	1.777	3,9	1.450	3,2	7.651	16,8	4.359	9,6	12 0 63
14.201	45,9	6.316	20,4	790	2,6	963	3,1	6.021	19,5	2.636	8,5	
35.654	46,7	15.042	19,7	2.567	3,4	2.413	3,2	13.672	17,9	6.995	9,2	
7.900	45,3	3.823	21,9	466	2,7	472	2,7	3.239	18,6	1.525	8,8	12 0 64
33.417	41,4	16.716	20,7	2.525	3,1	1.509	1,9	18.139	22,5	8.342	10,3	
41.317	42,1	20.539	20,9	2.991	3,0	1.981	2,0	21.378	21,8	9.867	10,1	
10.504	48,7	4.331	20,1	526	2,4	501	2,3	3.851	17,9	1.850	8,6	12 0 65
35.293	44,4	15.410	19,4	3.163	4,0	2.423	3,0	15.216	19,1	8.023	10,1	
45.797	45,3	19.741	19,5	3 689	3,6	2.924	2,9	19 067	18,9	9.873	9,8	
32.694	39,9	20.708	25,3	2.457	3,0	2.045	2,5	15.640	19,1	8.448	10,3	12 0 66
22.877	44,6	10.261	20,0	1.825	3,6	1.007	2,0	10.318	20,1	4.978	9,7	12 0 67
23.134	42,8	12.152	22,5	1.463	2,7	1.405	2,6	10.355	19,2	5.481	10,2	
46 011	43,7	22.413	21,3	3.288	3,1	2.412	2,3	20.673	19,6	10.459	9,9	
30.256	49,8	12.157	20,0	1.895	3,1	1.690	2,8	9.966	16,4	4.841	8,0	12 0 68
67	51,9	33	25,6	2	1,6	5	3,9	14	10,9	8	6,2	
30.323	49,8	12.190	20,0	1.897	3,1	1.695	2,8	9.980	16,4	4.849	8,0	
18.921	46,7	8.638	21,3	1.326	3,3	1.243	3,1	7.110	17,5	3.304	8,1	12 0 69
27.670	43,0	13.075	20,3	3.453	5,4	2.322	3,6	12.711	19,8	5.100	7,9	
2.332	47,9	918	18,8	151	3,1	214	4,4	798	16,4	458	9,4	
48.923	44,6	22 631	20,6	4 930	4,5	3.779	3,4	20 619	18,8	8.862	8,1	
25.331	45,5	13.209	23,7	1.367	2,5	1.719	3,1	9.900	17,8	4.143	7,4	12 0 70
26.313	41,2	15.393	24,1	1.763	2,8	2.346	3,7	11.637	18,2	6.379	10,0	12 0 71
8.668	38,7	5.498	24,5	589	2,6	552	2,5	4.598	20,5	2.517	11,2	
34 981	40,6	20.891	24,2	2.352	2,7	2.898	3,4	16.235	18,8	8.896	10,3	
37.472	46,1	15.697	19,3	2.790	3,4	2.384	2,9	15.348	18,9	7.593	9,3	12 0 72
1.846	48,5	746	19,6	89	2,3	114	3,0	663	17,4	351	9,2	
39 318	46,2	16.443	19,3	2.879	3,4	2 498	2,9	16.011	18,8	7.944	9,3	
38.535	46,4	16.733	20,1	1.902	2,3	1.997	2,4	17.116	20,6	6.850	8,2	12 0 73
31	33,3	41	44,1	-	-	2	2,2	12	12,9	7	7,5	
38 566	46,3	16 774	20,2	1 902	2,3	1.999	2,4	17.128	20,6	6.857	8,2	
620 710	43,9	293.215	20,7	48.595	3,4	39.086	2,8	283.002	20,0	128.877	9,1	12
95 915	44,2	37.912	17,5	9.945	4,6	5.134	2,4	51 724	23,8	16.414	7,6	
524 795	43,9	255.303	21,3	38 650	3,2	33.952	2,8	231 278	19,3	112.463	9,4	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl
noch Branden								
Briefwahlergebnisse liegen nur nach Bundestagswahlkreisen vor		271	-	9.143	-	61	0,7	9.082
		272	-	8.577	-	64	0,7	8.513
		273	-	12.249	-	173	1,4	12.076
		274	-	9.151	-	145	1,6	9.006
		275	-	8.924	-	63	0,7	8.861
		276	-	18.036	-	131	0,7	17.905
		277	-	12.924	-	132	1,0	12.792
		278	-	13.633	-	89	0,7	13.544
		279	-	8.931	-	76	0,9	8.855
		280	-	11.653	-	126	1,1	11.527
		281	-	8.741	-	127	1,5	8.614
		282	-	7.772	-	61	0,8	7.711
12	Land insgesamt		2.032.303	1.587.152	78,1	45.181	2,8	1.541.971
Mecklenburg-								
Kreisfreie Städte								
13 0 01	Greifswald, Hansestadt	268	43.861	29.921	68,2	739	2,5	29.182
13 0 02	Neubrandenburg, Stadt	269	60.198	43.352	72,0	716	1,7	42.636
13 0 03	Rostock, Hansestadt	265	167.365	132 361	79,1	2.791	2,1	129 570
13 0 04	Schwerin, Landeshauptstadt	263	84.596	59.978	70,9	934	1,6	59.044
13 0 05	Stralsund, Hansestadt	267	50.054	34.524	69,0	879	2,5	33.645
13 0 06	Wismar, Hansestadt	262	37 820	27 258	72,1	535	2,0	26.723
Landkreise								
13 0 51	Bad Doberan	262	47.042	35.523	75,5	717	2,0	34.806
		266	39.275	29.809	75,9	674	2,3	29.135
	Zusammen		86.317	65.332	75,7	1.391	2,1	63.941
13 0 52	Demmin	266	26.985	19.728	73,1	640	3,2	19.088
		268	32.200	24.037	74,6	831	3,5	23.206
		269	16.297	12.086	74,2	417	3,5	11.669
	Zusammen		75.482	55.851	74,0	1.888	3,4	53.963
13 0 53	Güstrow	262	14.991	11.274	75,2	339	3,0	10.935
		264	51.435	37.793	73,5	1.115	3,0	36.678
		266	22.352	16.415	73,4	474	2,9	15.941
	Zusammen		88.778	65.482	73,8	1.928	2,9	63.554
13 0 54	Ludwigslust	263	59.861	44.430	74,2	1.152	2,6	43.278
		264	41.215	30.950	75,1	829	2,7	30.121
	Zusammen		101.076	75.380	74,6	1.981	2,6	73.399
13 0 55	Mecklenburg-Strelitz	269	23.769	18.055	76,0	532	2,9	17.523
		270	45.294	33.492	73,9	1.057	3,2	32.435
	Zusammen		69.063	51.547	74,6	1.589	3,1	49.958
13 0 56	Müritz	266	317	253	79,8	5	2,0	248
		269	52.160	39.436	75,6	1.090	2,8	38.346
		270	2.737	2.138	78,1	60	2,8	2.078
	Zusammen		55.214	41.827	75,8	1.155	2,8	40.672
13 0 57	Nordvorpommern	266	47.876	34.923	72,9	1.116	3,2	33.807
		267	45.463	33.193	73,0	1.234	3,7	31.959
	Zusammen		93.339	68.116	73,0	2.350	3,4	65.766
13 0 58	Nordwestmecklenburg	262	79.414	57.757	72,7	1.397	2,4	56.360
		263	7.367	5.705	77,4	114	2,0	5.591
		264	4.629	3.347	72,3	95	2,8	3.252
	Zusammen		91.410	66.809	73,1	1.606	2,4	65.203
13 0 59	Ostvorpommern	268	63.279	46.702	73,8	1.269	2,7	45.433
		270	27.105	19.624	72,4	776	4,0	18.848
	Zusammen		90.384	66.326	73,4	2.045	3,1	64.281

1) CSU nur in Bayern

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
burg												
3.742	41,2	2.104	23,2	478	5,3	361	4,0	1.836	20,2	561	6,2	12
3.482	40,9	1.697	19,9	382	4,5	217	2,5	2.182	25,6	553	6,5	
5.066	42,0	2.580	21,4	708	5,9	539	4,5	2.228	18,4	955	7,9	
3.358	37,3	1.786	19,8	524	5,8	303	3,4	2.355	26,1	680	7,6	
3.585	40,5	1.862	21,0	446	5,0	383	4,3	2.048	23,1	537	6,1	
6.888	38,5	3.191	17,8	1.648	9,2	724	4,0	4.529	25,3	925	5,2	
4.793	37,5	2.981	23,3	664	5,2	298	2,3	3.193	25,0	863	6,7	
5.346	39,5	2.792	20,6	733	5,4	591	4,4	3.044	22,5	1.038	7,7	
3.337	37,7	1.816	20,5	449	5,1	285	3,2	2.307	26,1	661	7,5	
4.291	37,2	2.456	21,3	630	5,5	478	4,1	2.888	25,1	784	6,8	
3.240	37,6	2.024	23,5	301	3,5	262	3,0	1.992	23,1	795	9,2	
2.906	37,7	1.939	25,1	326	4,2	369	4,8	1.486	19,3	685	8,9	
670.744	43,5	320.443	20,8	55.884	3,6	43.896	2,8	313.090	20,3	137.914	8,9	
Vorpommern												
8.609	29,5	9.970	34,2	1.024	3,5	611	2,1	6.871	23,5	2.097	7,2	13 0 01
15.480	36,3	10.350	24,3	1.253	2,9	745	1,7	12.310	28,9	2.498	5,9	13 0 02
51.362	39,6	27.523	21,2	5.235	4,0	2.555	2,0	36.994	28,6	5.901	4,6	13 0 03
23.157	39,2	12.946	21,9	2.317	3,9	1.190	2,0	16.486	27,9	2.948	5,0	13 0 04
10.806	32,1	10.761	32,0	1.017	3,0	554	1,6	7.448	22,1	3.059	9,1	13 0 05
11.609	43,4	6.873	25,7	688	2,6	510	1,9	5.467	20,5	1.576	5,9	13 0 06
13.625	39,1	9.784	28,1	987	2,8	738	2,1	7.625	21,9	2.047	5,9	13 0 51
10.269	35,2	8.646	29,7	886	3,0	854	2,9	6.940	23,8	1.540	5,3	
23.894	37,4	18.430	28,8	1.873	2,9	1.592	2,5	14.565	22,8	3.587	5,6	13 0 52
6.430	33,7	6.453	33,8	361	1,9	531	2,8	3.973	20,8	1.340	7,0	
6.445	27,8	9.254	39,9	351	1,5	346	1,5	4.773	20,6	2.037	8,8	
3.597	30,8	4.191	35,9	234	2,0	185	1,6	2.603	22,3	859	7,4	
16.472	30,5	19.898	36,9	946	1,8	1.062	2,0	11.349	21,0	4.236	7,8	
4.032	36,9	3.118	28,5	207	1,9	222	2,0	2.706	24,7	650	5,9	13 0 53
13.851	37,8	9.400	25,6	1.073	2,9	1.073	2,9	8.867	24,2	2.414	6,6	
5.272	33,1	5.813	36,5	296	1,9	332	2,1	3.114	19,5	1.114	7,0	
23.155	36,4	18.331	28,8	1.576	2,5	1.627	2,6	14.687	23,1	4.178	6,6	13 0 54
17.721	40,9	11.612	26,8	1.080	2,5	944	2,2	9.567	22,1	2.354	5,4	
11.834	39,3	8.540	28,4	856	2,8	709	2,4	6.348	21,1	1.834	6,1	
29.555	40,3	20.152	27,5	1.936	2,6	1.653	2,3	15.915	21,7	4.188	5,7	
5.492	31,3	6.141	35,0	406	2,3	390	2,2	3.877	22,1	1.217	6,9	13 0 55
11.698	36,1	9.445	29,1	889	2,7	680	2,1	7.093	21,9	2.630	8,1	
17.190	34,4	15.586	31,2	1.295	2,6	1.070	2,1	10.970	22,0	3.847	7,7	
86	34,7	86	34,7	2	0,8	4	1,6	53	21,4	17	6,9	13 0 56
14.664	38,2	10.921	28,5	1.135	3,0	846	2,2	8.313	21,7	2.467	6,4	
871	41,9	529	25,5	52	2,5	19	0,9	454	21,8	153	7,4	
15.621	38,4	11.536	28,4	1.189	2,9	869	2,1	8.820	21,7	2.637	6,5	13 0 57
11.592	34,3	10.662	31,5	704	2,1	704	2,1	7.620	22,5	2.525	7,5	
9.605	30,1	11.791	36,9	617	1,9	536	1,7	6.791	21,2	2.619	8,2	
21.197	32,2	22.453	34,1	1.321	2,0	1.240	1,9	14.411	21,9	5.144	7,8	
22.761	40,4	15.675	27,8	1.482	2,6	1.148	2,0	11.668	20,7	3.626	6,4	13 0 58
2.086	37,3	1.494	26,7	262	4,7	170	3,0	1.279	22,9	300	5,4	
1.216	37,4	830	25,5	65	2,0	80	2,5	803	24,7	258	7,9	
26.063	40,0	17.999	27,6	1.809	2,8	1.398	2,1	13.750	21,1	4.184	6,4	13 0 59
12.554	27,6	17.311	38,1	873	1,9	909	2,0	9.864	21,7	3.922	8,6	
5.637	29,9	6.675	35,4	308	1,6	333	1,8	4.078	21,6	1.817	9,6	
18.191	28,3	23.986	37,3	1.181	1,8	1.242	1,9	13.942	21,7	5.739	8,9	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wahler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl

noch Mecklenburg-

13 0 60	Parchim	263	20.013	15.218	76,0	352	2,3	14.866
		264	64.351	47.450	73,7	1.384	2,9	46.066
	Zusammen		84 364	62.668	74,3	1.736	2,8	60.932
13 0 61	Rügen	267	59.975	42.109	70,2	1.518	3,6	40.591
13 0 62	Uecker-Randow	270	68.365	49.828	72,9	1.759	3,5	48.069
13	Land zusammen		1.407.661	1.038.669	73,8	27 540	2,7	1.011 129
	Kreisfreie Städte		443.894	327.394	73,8	6.594	2,0	320.800
	Landkreise		963.767	711.275	73,8	20.946	2,9	690.329
	Briefwahlergebnisse liegen nur nach Bundestagswahlkreisen vor	262	-	9.891	-	74	0,7	9.817
		263	-	11.691	-	65	0,6	11.626
		264	-	9.930	-	103	1,0	9.827
		266	-	8.447	-	86	1,0	8.361
		267	-	10.045	-	87	0,9	9.958
		268	-	9.613	-	86	0,9	9.527
		269	-	10.462	-	97	0,9	10.365
		270	-	8.769	-	103	1,2	8.666
13	Land insgesamt		1.407.661	1.117.517	79,4	28.241	2,5	1.089.276

Sach

RB Chemnitz

Kreisfreie Städte

14 1 61	Chemnitz, Stadt	323	133.487	109.933	82,4	1.423	1,3	108.510
		324	75.059	61.330	81,7	852	1,4	60.478
	Zusammen		208.546	171.263	82,1	2.275	1,3	168.988
14 1 66	Plauen, Stadt	328	54.550	44.589	81,7	702	1,6	43.887
14 1 67	Zwickau, Stadt	327	82.112	65.755	80,1	973	1,5	64.782

Landkreise

14 1 71	Annaberg	325	73.035	64.000	87,6	1.238	1,9	62.762
14 1 73	Chemnitzner Land	322	93.300	76.907	82,4	1.304	1,7	75.603
		324	32.902	30.865	93,8	463	1,5	30.402
	Zusammen		126.202	107.772	85,4	1.767	1,6	106.005
14 1 77	Freiberg	321	123.494	103.555	83,9	1.863	1,8	101.692
14 1 78	Vogtlandkreis	326	24.698	19.845	80,4	318	1,6	19.527
		328	149.441	120.197	80,4	2.073	1,7	118.124
	Zusammen		174.139	140.042	80,4	2.391	1,7	137.651
14 1 81	Mittlerer Erzgebirgskreis	321	47.527	40.027	84,2	1.087	2,7	38.940
		324 2)	1.628	1.313	80,7	30	2,3	1.283
		325 2)	27.775	21.598	77,8	463	2,1	21.135
	Zusammen		76.930	62.938	81,8	1 580	2,5	61.358
14 1 82	Mittweida	311 2)	2.167	1.723	79,5	26	1,5	1.697
		321 2)	1.709	1.347	78,8	16	1,2	1.331
		322	83.013	69.307	83,5	1.355	2,0	67.952
		324 2)	30.261	23.232	76,8	360	1,5	22.872
	Zusammen		117.150	95.609	81,6	1.757	1,8	93.852
14 1 88	Stollberg	324 2)	10.431	8.153	78,2	150	1,8	8.003
		325	59.132	49.694	84,0	776	1,6	48.918
		326	7.565	6.321	83,6	93	1,5	6.228
			77.128	64 168	83,2	1 019	1,6	63.149
14 1 91	Westerzgebirgskreis	326	117.575	98.210	83,5	1.897	1,9	96.313
14 1 93	Zwickauer Land	322 2)	1.427	1.160	81,3	22	1,9	1.138
		327	115.458	95.902	83,1	1.493	1,6	94.409
	Zusammen		116.885	97 062	83,0	1.515	1,6	95.547

1) CSU nur in Bayern. - 2) Ergebnisse ohne Briefwahl; diese sind in einem anderen Kreis des jeweiligen Wahlkreises enthalten.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Vorpommern												
5.217	35,1	3.988	26,8	586	3,9	653	4,4	3.528	23,7	894	6,0	13 0 60
16.544	35,9	13.585	29,5	1.197	2,6	1.161	2,5	10.623	23,1	2.956	6,4	
21.761	35,7	17.573	28,8	1.783	2,9	1.814	3,0	14.151	23,2	3.850	6,3	
11.782	29,0	13.624	33,6	908	2,2	1.052	2,6	9.504	23,4	3.721	9,2	13 0 61
14.614	30,4	16.822	35,0	833	1,7	901	1,9	10.530	21,9	4.369	9,1	13 0 62
360.518	35,7	294.813	29,2	28.184	2,8	21.685	2,1	238.170	23,6	67.759	6,7	13
121.023	37,7	78.423	24,4	11.534	3,6	6.165	1,9	85.576	26,7	18.079	5,6	
239.495	34,7	216.390	31,3	16.650	2,4	15.520	2,2	152.594	22,1	49.680	7,2	
3.448	35,1	2.906	29,6	487	5,0	352	3,6	2.187	22,3	437	4,5	
4.085	35,1	2.976	25,6	741	6,4	397	3,4	2.953	25,4	474	4,1	
3.313	33,7	2.850	29,0	399	4,1	378	3,8	2.463	25,1	424	4,3	
2.546	30,5	2.726	32,6	383	4,6	293	3,5	2.033	24,3	380	4,5	
2.743	27,5	3.391	34,1	479	4,8	328	3,3	2.353	23,6	664	6,7	
2.488	26,1	3.228	33,9	608	6,4	317	3,3	2.323	24,4	563	5,9	
3.135	30,2	3.062	29,5	544	5,2	307	3,0	2.862	27,6	455	4,4	
2.470	28,5	2.987	34,5	307	3,5	243	2,8	2.120	24,5	539	6,2	
384.746	35,3	318.939	29,3	32.132	2,9	24.300	2,2	257.464	23,6	71.695	6,6	13
sen												
32.421	29,9	30.237	27,9	5.642	5,2	4.136	3,8	26.290	24,2	9.784	9,0	14 1 61
18.649	30,8	15.865	26,2	2.783	4,6	1.975	3,3	15.437	25,5	5.769	9,5	
51.070	30,2	46.102	27,3	8.425	5,0	6.111	3,6	41.727	24,7	15.553	9,2	
14.021	31,9	12.290	28,0	2.136	4,9	1.916	4,4	8.701	19,8	4.823	11,0	14 1 66
20.546	31,7	18.409	28,4	2.484	3,8	2.000	3,1	14.991	23,1	6.352	9,8	14 1 67
16.066	25,6	24.783	39,5	1.992	3,2	2.324	3,7	10.172	16,2	7.425	11,8	14 1 71
24.806	32,8	22.931	30,3	3.280	4,3	2.808	3,7	14.434	19,1	7.344	9,7	14 1 73
9.418	31,0	9.764	32,1	1.321	4,3	1.448	4,8	5.328	17,5	3.123	10,3	14 1 77
34.224	32,3	32.695	30,8	4.601	4,3	4.256	4,0	19.762	18,6	10.467	9,9	
26.538	26,1	34.275	33,7	3.833	3,8	4.094	4,0	19.128	18,8	13.824	13,6	
6.010	30,8	6.545	33,5	599	3,1	789	4,0	3.075	15,7	2.509	12,8	14 1 78
37.724	31,9	38.252	32,4	4.221	3,6	5.293	4,5	20.547	17,4	12.087	10,2	14 1 81
43.734	31,8	44.797	32,5	4.820	3,5	6.082	4,4	23.622	17,2	14.596	10,6	
10.643	27,3	13.959	35,8	1.278	3,3	1.619	4,2	6.144	15,8	5.297	13,6	
456	35,5	402	31,3	77	6,0	65	5,1	175	13,6	108	8,4	14 1 82
5.681	26,9	7.936	37,5	636	3,0	647	3,1	3.699	17,5	2.536	12,0	
16.780	27,3	22.297	36,3	1.991	3,2	2.331	3,8	10.018	16,3	7.941	12,9	
508	29,9	640	37,7	55	3,2	75	4,4	255	15,0	164	9,7	14 1 88
359	27,0	495	37,2	39	2,9	54	4,1	249	18,7	135	10,1	
20.980	30,9	21.482	31,6	2.091	3,1	2.784	4,1	12.814	18,9	7.801	11,5	
7.239	31,7	7.646	33,4	751	3,3	893	3,9	3.852	16,8	2.491	10,9	14 1 91
29.086	31,0	30.263	32,2	2.936	3,1	3.806	4,1	17.170	18,3	10.591	11,3	
2.367	29,6	2.792	34,9	278	3,5	391	4,9	1.336	16,7	839	10,5	
15.321	31,3	16.211	33,1	1.501	3,1	1.529	3,1	9.223	18,9	5.133	10,5	14 1 93
1.752	28,1	2.286	36,7	226	3,6	206	3,3	1.060	17,0	698	11,2	
19.440	30,8	21.289	33,7	2.005	3,2	2.126	3,4	11.619	18,4	6.670	10,6	
27.077	28,1	33.067	34,3	2.941	3,1	3.156	3,3	18.706	19,4	11.366	11,8	14 1 91
339	29,8	440	38,7	44	3,9	56	4,9	160	14,1	99	8,7	14 1 93
28.186	29,9	31.089	32,9	3.150	3,3	3.495	3,7	18.549	19,6	9.940	10,5	
28.525	29,9	31.529	33,0	3.194	3,3	3.551	3,7	18.709	19,6	10.039	10,5	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis .. gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
noch Sach								
14 1	RB Chemnitz zusammen		1 347.746	1.114.963	82,7	18.977	1,7	1.095.986
	Kreisfreie Städte		345.208	281.607	81,6	3.950	1,4	277.657
	Landkreise		1.002.538	833.356	83,1	15 027	1,8	818.329
RB Dresden								
Kreisfreie Städte								
14 2 62	Dresden, Stadt	318	173.762	145.412	83,7	1.501	1,0	143.911
		319	185.341	150.303	81,1	2.036	1,4	148.267
		320	4.873	4.121	84,6	35	0,8	4.086
	Zusammen		363.976	299.836	82,4	3.572	1,2	296.264
14 2 63	Görlitz, Stadt	315	49.931	38.382	76,9	521	1,4	37.861
14 2 64	Hoyerswerda, Stadt	314	44.323	41.595	93,8	561	1,3	41.034
Landkreise								
14 2 72	Bautzen	314 ²⁾	365	288	78,9	4	1,4	284
		316	95.054	78.868	83,0	1.324	1,7	77.564
		317	31.834	26.470	83,2	517	2,0	25.953
	Zusammen		127.253	105.646	83,0	1.845	1,7	103.801
14 2 80	Meißen	313	85.649	68.585	80,1	1.146	1,7	67.439
		320	40.550	33.920	83,6	416	1,2	33.504
	Zusammen		126.199	102.505	81,2	1.562	1,5	100.943
14 2 84	Niederschlesischer Oberlausitzkreis	314 ²⁾	42.037	30.196	71,8	618	2,0	29.578
		315	44.353	36.605	82,5	687	1,9	35.918
		316 ²⁾	197	156	79,2	7	4,5	149
	Zusammen		86.587	66.957	77,3	1.312	2,0	65.645
14 2 85	Riesa-Großenhain	313	99.355	80.758	81,3	1.540	1,9	79.218
14 2 86	Sächsischer Oberlausitzkreis	315	65.377	53.110	81,2	1.005	1,9	52.105
		316	62.162	50.869	81,8	940	1,8	49.929
	Zusammen		127.539	103.979	81,5	1.945	1,9	102.034
14 2 87	Sächsische Schweiz	317	120.866	100.050	82,8	1.591	1,6	98.459
		320	9.010	7.594	84,3	97	1,3	7.497
	Zusammen		129.876	107.644	82,9	1.688	1,6	105.956
14 2 90	Weißeritzkreis	320	98.725	82.411	83,5	1.423	1,7	80.988
14 2 92	Kamenz	314 ²⁾	75.100	58.433	77,8	1.024	1,8	57.409
		317	17.220	14.296	83,0	211	1,5	14.085
		320	37.997	31.429	82,7	391	1,2	31.038
	Zusammen		130.317	104.158	79,9	1.626	1,6	102.532
14 2	RB Dresden zusammen		1.384.081	1.133.871	81,9	17.595	1,6	1.116.276
	Kreisfreie Städte		458.230	379.813	82,9	4.654	1,2	375.159
	Landkreise		925.851	754.058	81,4	12.941	1,7	741.117
RB Leipzig								
Kreisfreie Stadt								
14 3 65	Leipzig, Stadt	309	170.216	130.814	76,9	1.489	1,1	129.325
		310	170.054	130.874	77,0	1.424	1,1	129.450
		311	4.615	3.646	79,0	31	0,9	3.615
	Zusammen		344 885	265 334	76,9	2.944	1,1	262.390
Landkreise								
14 3 74	Delitzsch	308	77.299	62.724	81,1	1.069	1,7	61.655
14 3 75	Döbeln	312	64.314	52.092	81,0	1.148	2,2	50.944
14 3 79	Leipziger Land	311	200.519	164.235	81,9	2.387	1,5	161.848
14 3 83	Muldentalkreis	308	41.448	33.810	81,6	524	1,5	33.286
		311 ²⁾	6.606	4.847	73,4	92	1,9	4.755
		312	51.979	42.234	81,3	742	1,8	41.492
		322 ²⁾	1.637	1.285	78,5	25	1,9	1.260
	Zusammen		101.670	82.176	80,8	1.383	1,7	80.793

1) CSU nur in Bayern. - 2) Ergebnisse ohne Briefwahl; diese sind in einem anderen Kreis des jeweiligen Wahlkreises enthalten.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer	
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
sen													
327.107	29,8	351.796	32,1	41.358	3,8	41.753	3,8	214.325	19,6	119.647	10,9	14 1	
85.637	30,8	76.801	27,7	13.045	4,7	10.027	3,6	65.419	23,6	26.728	9,6		
241.470	29,5	274.995	33,6	28.313	3,5	31.726	3,9	148.906	18,2	92.919	11,4		
35.355	24,6	49.075	34,1	11.072	7,7	5.485	3,8	30.922	21,5	12.002	8,3	14 2 62	
36.470	24,6	48.288	32,6	11.824	7,8	5.099	3,4	33.767	22,8	13.019	8,8		
993	24,3	1.627	39,8	229	5,6	179	4,4	756	18,5	302	7,4		
72.818	24,6	98.990	33,4	22.925	7,7	10.763	3,6	65.445	22,1	25.323	8,5	14 2 63	
11.245	29,7	13.278	35,1	1.597	4,2	944	2,5	7.106	18,8	3.691	9,7		
13.464	32,8	10.421	25,4	1.134	2,8	1.216	3,0	11.454	27,9	3.345	8,2		
62	21,8	139	48,9	9	3,2	7	2,5	41	14,4	26	9,2	14 2 72	
17.705	22,8	30.935	39,9	2.654	3,4	2.788	3,6	14.122	18,2	9.360	12,1		
6.388	24,6	10.190	39,3	867	3,3	964	3,7	4.455	17,2	3.089	11,9		
24.155	23,3	41.264	39,8	3.530	3,4	3.759	3,6	18.618	17,9	12.475	12,0	14 2 80	
17.064	25,3	24.917	36,9	3.063	4,5	2.616	3,9	12.654	18,8	7.125	10,6		
7.767	23,2	13.116	39,1	2.206	6,6	1.661	5,0	5.522	16,5	3.232	9,6		
24.831	24,6	38.033	37,7	5.269	5,2	4.277	4,2	18.176	18,0	10.357	10,3	14 2 84	
8.285	28,0	9.077	30,7	807	2,7	785	2,7	6.658	22,5	3.966	13,4		
8.614	24,0	13.628	37,9	1.174	3,3	1.154	3,2	6.820	19,0	4.528	12,6		
45	30,2	47	31,5	8	5,4	4	2,7	27	18,1	18	12,1	14 2 85	
16.944	25,8	22.752	34,7	1.989	3,0	1.943	3,0	13.505	20,6	8.512	13,0		
22.131	27,9	26.797	33,8	2.831	3,6	2.589	3,3	16.530	20,9	8.340	10,5		
12.530	24,0	19.899	38,2	1.790	3,4	1.811	3,5	9.345	17,9	6.730	12,9	14 2 86	
11.440	22,9	19.481	39,0	1.705	3,4	1.681	3,4	8.509	17,0	7.113	14,2		
23.970	23,5	39.380	38,6	3.495	3,4	3.492	3,4	17.854	17,5	13.843	13,6		
22.738	23,1	39.142	39,8	3.670	3,7	3.231	3,3	18.490	18,8	11.188	11,4	14 2 87	
1.679	22,4	3.184	42,5	493	6,6	393	5,2	1.146	15,3	602	8,0		
24.417	23,0	42.326	39,9	4.163	3,9	3.624	3,4	19.636	18,5	11.790	11,1		
18.666	23,0	32.799	40,5	3.066	3,8	2.825	3,5	13.887	17,1	9.745	12,0	14 2 90	
15.995	27,9	20.902	36,4	1.695	3,0	1.989	3,5	10.802	18,8	6.026	10,5		
4.057	28,8	4.897	34,8	542	3,8	601	4,3	2.421	17,2	1.567	11,1		
8.258	26,6	11.503	37,1	1.515	4,9	1.255	4,0	5.247	16,9	3.260	10,5	14 2 92	
28.310	27,6	37.302	36,4	3.752	3,7	3.845	3,8	18.470	18,0	10.853	10,6		
280.951	25,2	403.342	36,1	53.751	4,8	39.277	3,5	220.681	19,8	118.274	10,6	14 2	
97.527	26,0	122.689	32,7	25.656	6,8	12.923	3,4	84.005	22,4	32.359	8,6		
183.424	24,7	280.653	37,9	28.095	3,8	26.354	3,6	136.676	18,4	85.915	11,6		
47.334	36,6	31.022	24,0	7.996	6,2	4.244	3,3	29.455	22,8	9.274	7,2	14 3 65	
47.915	37,0	30.695	23,7	9.051	7,0	4.152	3,2	28.915	22,3	8.782	6,8		
1.253	34,7	1.114	30,8	146	4,0	140	3,9	708	19,6	254	7,0		
96.502	36,8	62.771	23,9	17.193	6,6	8.536	3,3	59.078	22,5	18.310	7,0	14 3 74	
20.480	33,2	18.236	29,6	1.770	2,9	2.167	3,5	13.065	21,2	5.937	9,6		
14.966	29,4	16.884	33,1	1.456	2,9	2.161	4,2	9.964	19,6	5.513	10,8	14 3 75	
55.341	34,2	48.082	29,7	6.431	4,0	6.129	3,8	32.267	19,9	13.598	8,4		
10.819	32,5	10.127	30,4	1.305	3,9	1.279	3,8	6.152	18,5	3.604	10,8	14 3 79	
1.618	34,0	1.473	31,0	178	3,7	136	2,9	868	18,3	482	10,1		
13.211	31,8	12.673	30,5	1.461	3,5	1.759	4,2	8.170	19,7	4.218	10,2		
445	35,3	391	31,0	40	3,2	32	2,5	205	16,3	147	11,7	14 3 83	
26.093	32,3	24.664	30,5	2.984	3,7	3.206	4,0	15.395	19,1	8.451	10,5		

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl
noch Sach								
14 3 89	Torgau-Oschatz	308 312	44.302 37.642	35.519 30.445	80,2 80,9	753 738	2,1 2,4	34.766 29.707
	Zusammen		81.944	65.964	80,5	1 491	2,3	64.473
14 3	RB Leipzig zusammen		870.631	692.525	79,5	10.422	1,5	682.103
	Kreisfreie Stadt		344.885	265 334	76,9	2.944	1,1	262.390
	Landkreise		525.746	427.191	81,3	7.478	1,8	419.713
14	Land insgesamt		3.602.458	2 941.359	81,6	46.994	1,6	2 894.365
	Kreisfreie Städte		1.148.323	926.754	80,7	11 548	1,2	915.206
	Landkreise		2.454.135	2.014.605	82,1	35.446	1,8	1.979.159
Sachsen-								
RB Dessau								
Kreisfreie Stadt								
15 1 01	Dessau, Stadt	288 289	573 71.003	459 55.340	80,1 77,9	11 653	2,4 1,2	448 54.687
	Zusammen		71.576	55.799	78,0	664	1,2	55.135
Landkreise								
15 1 51	Anhalt - Zerbst	288	63.774	48.860	76,6	964	2,0	47.896
15 1 53	Bernburg	287 290	3.598 55.206	2.633 42.491	73,2 77,0	55 751	2,1 1,8	2.578 41.740
	Zusammen		58.804	45.124	76,7	806	1,8	44.318
15 1 54	Bitterfeld	288 289	2.499 88.935	2.084 69.444	83,4 78,1	32 1.016	1,5 1,5	2.052 68.428
	Zusammen		91.434	71 528	78,2	1.048	1,5	70.480
15 1 59	Kothen	292	57.081	43.664	76,5	858	2,0	42.806
15 1 71	Wittenberg	288	108.796	85.707	78,8	1.409	1,6	84.298
15 1	RB Dessau zusammen		451 465	350.682	77,7	5.749	1,6	344.933
	Kreisfreie Stadt		71 576	55.799	78,0	664	1,2	55.135
	Landkreise		379.889	294.883	77,6	5.085	1,7	289.798
RB Halle								
Kreisfreie Stadt								
15 2 02	Halle (Saale), Stadt	291 292	150.592 59.221	116.269 44.365	77,2 74,9	1.295 478	1,1 1,1	114.974 43.887
	Zusammen		209.813	160.634	76,6	1.773	1,1	158.861
Landkreise								
15 2 56	Burgenlandkreis	294	118.676	92.272	77,8	1.622	1,8	90.650
15 2 60	Mansfelder Land	293 295	1.880 89.290	1.581 68.451	84,1 76,7	24 1.252	1,5 1,8	1.557 67.199
	Zusammen		91.170	70.032	76,8	1.276	1,8	68.756
15 2 61	Merseburg - Querfurt	293 294 2)	110.711 190	84.503 157	76,3 82,6	1.222 6	1,4 3,8	83.281 151
	Zusammen		110.901	84.660	76,3	1.228	1,5	83.432
15 2 65	Saalkreis	292 293 2)	61.301 660	48.474 493	79,1 74,7	891 13	1,8 2,6	47.583 480
	Zusammen		61.961	48.967	79,0	904	1,8	48.063
15 2 66	Sangerhausen	295	56.860	44.538	78,3	722	1,6	43.816
15 2 68	Weißenfels	293 294	46.906 18.412	36.084 14.163	76,9 76,9	580 329	1,6 2,3	35.504 13.834
	Zusammen		65.318	50.247	76,9	909	1,8	49.338

1) CSU nur in Bayern. - 2) Ergebnisse ohne Briefwahl, diese sind in einem anderen Kreis des jeweiligen Wahlkreises enthalten.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

sen

11.973	34,4	9.984	28,7	924	2,7	1.241	3,6	6.901	19,8	3.743	10,8	14 3 89
8.916	30,0	9.440	31,8	1.097	3,7	1.054	3,5	6.088	20,5	3.112	10,5	
20.889	32,4	19.424	30,1	2.021	3,1	2.295	3,6	12.989	20,1	6.855	10,6	
234.271	34,3	190.061	27,9	31.855	4,7	24.494	3,6	142.758	20,9	58.664	8,6	14 3
96.502	36,8	62.771	23,9	17.193	6,6	8.536	3,3	59.078	22,5	18.310	7,0	
137.769	32,8	127.290	30,3	14.662	3,5	15.958	3,8	83.680	19,9	40.354	9,6	
842.329	29,1	945.199	32,7	126.964	4,4	105.524	3,6	577.764	20,0	296.585	10,2	14
279.666	30,6	262.261	28,7	55.894	6,1	31.486	3,4	208.502	22,8	77.397	8,5	
562.663	28,4	682.938	34,5	71.070	3,6	74.038	3,7	369.262	18,7	219.188	11,1	

Anhalt

151	33,7	146	32,6	12	2,7	30	6,7	67	15,0	42	9,4	15 1 01
20.401	37,3	14.138	25,9	2.303	4,2	2.121	3,9	12.176	22,3	3.548	6,5	
20.552	37,3	14.284	25,9	2.315	4,2	2.151	3,9	12.243	22,2	3.590	6,5	
17.780	37,1	13.352	27,9	1.672	3,5	2.006	4,2	9.670	20,2	3.416	7,1	15 1 51
1.048	40,7	710	27,5	48	1,9	78	3,0	519	20,1	175	6,8	15 1 53
15.598	37,4	11.748	28,1	1.073	2,6	1.857	4,4	8.422	20,2	3.042	7,3	15 1 54
16.646	37,6	12.458	28,1	1.121	2,5	1.935	4,4	8.941	20,2	3.217	7,3	
658	32,1	707	34,5	49	2,4	105	5,1	347	16,9	186	9,1	
24.665	36,0	20.546	30,0	1.917	2,8	2.585	3,8	13.322	19,5	5.393	7,9	15 1 59
25.323	35,9	21.253	30,2	1.966	2,8	2.690	3,8	13.669	19,4	5.579	7,9	
16.712	39,0	11.804	27,6	1.281	3,0	1.694	4,0	8.319	19,4	2.996	7,0	
31.027	36,8	24.833	29,5	2.590	3,1	3.648	4,3	16.265	19,3	5.935	7,0	15 1 71
128.040	37,1	97.984	28,4	10.945	3,2	14.124	4,1	69.107	20,0	24.733	7,2	15 1
20.552	37,3	14.284	25,9	2.315	4,2	2.151	3,9	12.243	22,2	3.590	6,5	
107.488	37,1	83.700	28,9	8.630	3,0	11.973	4,1	56.864	19,6	21.143	7,3	
41.422	36,0	27.298	23,7	6.931	6,0	6.168	5,4	26.388	23,0	6.767	5,9	15 2 02
16.558	37,7	9.552	21,8	1.477	3,4	1.974	4,5	11.484	26,2	2.842	6,5	
57.980	36,5	36.850	23,2	8.408	5,3	8.142	5,1	37.872	23,8	9.609	6,0	
32.463	35,8	26.810	29,6	2.931	3,2	4.051	4,5	17.838	19,7	6.557	7,2	15 2 56
532	34,2	516	33,1	45	2,9	81	5,2	280	18,0	103	6,6	15 2 60
25.151	37,4	19.802	29,5	1.445	2,2	2.501	3,7	13.836	20,6	4.464	6,6	
25.683	37,4	20.318	29,6	1.490	2,2	2.582	3,8	14.116	20,5	4.567	6,6	
31.100	37,3	23.419	28,1	2.368	2,8	3.947	4,7	17.000	20,4	5.447	6,5	15 2 61
55	36,4	52	34,4	4	2,6	9	6,0*	19	12,6	12	7,9	
31.155	37,3	23.471	28,1	2.372	2,8	3.956	4,7	17.019	20,4	5.459	6,5	
16.732	35,2	14.093	29,6	1.436	3,0	2.987	6,3	9.145	19,2	3.190	6,7	15 2 65
187	39,0	155	32,3	4	0,8	16	3,3	91	19,0	27	5,6	
16.919	35,2	14.248	29,6	1.440	3,0	3.003	6,2	9.236	19,2	3.217	6,7	
16.407	37,4	12.828	29,3	1.084	2,5	2.057	4,7	8.764	20,0	2.676	6,1	15 2 66
12.587	35,5	10.884	30,7	904	2,5	1.467	4,1	7.168	20,2	2.494	7,0	15 2 68
4.699	34,0	4.282	31,0	253	1,8	476	3,4	3.140	22,7	984	7,1	
17.286	35,0	15.166	30,7	1.157	2,3	1.943	3,9	10.308	20,9	3.478	7,0	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
						Anzahl	%	Anzahl
noch Sachsen-								
15 2	RB Halle zusammen		714.699	551.350	77,1	8.434	1,5	542.916
	Kreisfreie Stadt		209.813	160.634	76,6	1.773	1,1	158.861
	Landkreise		504.886	390.716	77,4	6.661	1,7	384.055
RB Magdeburg								
Kreisfreie Stadt								
15 3 03	Magdeburg, Landeshauptstadt	286	153.152	116.659	76,2	1.475	1,3	115.184
		287	41.771	32.593	78,0	364	1,1	32.229
	Zusammen		194.923	149.252	76,6	1.839	1,2	147.413
Landkreise								
15 3 52	Aschersleben - Staßfurt	287	41.407	30.396	73,4	519	1,7	29.877
		290	43.085	33.314	77,3	692	2,1	32.622
		295	1.705	1.409	82,6	25	1,8	1.384
	Zusammen		86.197	65.119	75,5	1.236	1,9	63.883
15 3 55	Bördekreis	285	31.271	23.595	75,5	406	1,7	23.189
		287	33.947	26.486	78,0	540	2,0	25.946
	Zusammen		65.218	50.081	76,8	946	1,9	49.135
15 3 57	Halberstadt	285	65.331	49.684	76,0	712	1,4	48.972
15 3 58	Jerichower Land	284	80.707	61.957	76,8	1.212	2,0	60.745
15 3 62	Ohrekreis	283	6.259	4.777	76,3	81	1,7	4.696
		284	86.018	66.058	76,8	1.223	1,9	64.835
	Zusammen		92.277	70.835	76,8	1.304	1,8	69.531
15 3 63	Stendal	283	96.862	74.056	76,5	1.342	1,8	72.714
		284	14.909	11.589	77,7	240	2,1	11.349
	Zusammen		111.771	85.645	76,6	1.582	1,8	84.063
15 3 64	Quedlinburg	290	65.233	50.092	76,8	787	1,6	49.305
15 3 67	Schönebeck	287	63.488	47.785	75,3	689	1,4	47.096
15 3 69	Wernigerode	285	77.173	61.534	79,7	881	1,4	60.653
		290	1.469	1.217	82,8	19	1,6	1.198
	Zusammen		78.642	62.751	79,8	900	1,4	61.851
15 3 70	Altmarkkreis Salzwedel	283	79.834	62.388	78,1	1.054	1,7	61.334
15 3	RB Magdeburg zusammen		983.621	755.589	76,8	12.261	1,6	743.328
	Kreisfreie Stadt		194.923	149.252	76,6	1.839	1,2	147.413
	Landkreise		788.698	606.337	76,9	10.422	1,7	595.915
15	Land insgesamt		2.149.785	1.657.621	77,1	26.444	1,6	1.631.177
	Kreisfreie Städte		476.312	365.685	76,8	4.276	1,2	361.409
	Landkreise		1.673.473	1.291.936	77,2	22.168	1,7	1.269.768
Thüringen								
Kreisfreie Städte								
16 0 51	Erfurt, Stadt	300	144.459	115.344	79,8	1.356	1,2	113.988
		301	18.894	15.892	84,1	286	1,8	15.606
	Zusammen		163.353	131.236	80,3	1.642	1,3	129.594
16 0 52	Gera, Stadt	303	93.175	74.262	79,7	1.033	1,4	73.229
		*304 2)	753	633	84,1	15	2,4	618
	Zusammen		93.928	74.895	79,7	1.048	1,4	73.847
16 0 53	Jena, Stadt	302	77.048	63.782	82,8	696	1,1	63.086
16 0 54	Suhl, Stadt	307	40.041	32.496	81,2	415	1,3	32.081
16 0 55	Weimar, Stadt	301	48.762	39.892	81,8	602	1,5	39.290
16 0 56	Eisenach, Stadt	297	35.967	29.017	80,7	430	1,5	28.587
Landkreise								
16 0 61	Eichsfeld	296	87.165	74.066	85,0	1.021	1,4	73.045
16 0 62	Nordhausen	296	79.865	65.473	82,0	1.025	1,6	64.448

1) CSU nur in Bayern. - 2) Ergebnisse ohne Briefwahl; diese sind in einem anderen Kreis des jeweiligen Wahlkreises enthalten.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

Anhalt

197.893	36,5	149.691	27,6	18.882	3,5	25.734	4,7	115.153	21,2	35.563	6,6	15 2
57.980	36,5	36.850	23,2	8.408	5,3	8.142	5,1	37.872	23,8	9.609	6,0	
139.913	36,4	112.841	29,4	10.474	2,7	17.592	4,6	77.281	20,1	25.954	6,8	

45.907	39,9	25.618	22,2	5.239	4,5	3.623	3,1	27.558	23,9	7.239	6,3	15 3 03
13.175	40,9	6.985	21,7	1.346	4,2	924	2,9	7.807	24,2	1.992	6,2	
59.082	40,1	32.603	22,1	6.585	4,5	4.547	3,1	35.365	24,0	9.231	6,3	

11.869	39,7	7.976	26,7	702	2,3	980	3,3	6.447	21,6	1.903	6,4	15 3 52
12.864	39,4	8.616	26,4	982	3,0	1.514	4,6	6.751	20,7	1.895	5,8	
515	37,2	455	32,9	25	1,8	83	6,0	205	14,8	101	7,3	
25.248	39,5	17.047	26,7	1.709	2,7	2.577	4,0	13.403	21,0	3.899	6,1	15 3 55
9.934	42,8	6.175	26,6	589	2,5	731	3,2	4.342	18,7	1.418	6,1	
10.111	39,0	7.435	28,7	679	2,6	1.119	4,3	4.906	18,9	1.696	6,5	
20.045	40,8	13.610	27,7	1.268	2,6	1.850	3,8	9.248	18,8	3.114	6,3	15 3 57
19.100	39,0	14.579	29,8	1.620	3,3	1.528	3,1	9.182	18,7	2.963	6,1	
23.490	38,7	16.452	27,1	1.828	3,0	2.552	4,2	12.280	20,2	4.143	6,8	
2.025	43,1	1.143	24,3	102	2,2	158	3,4	1.002	21,3	266	5,7	15 3 62
25.000	38,6	18.727	28,9	1.941	3,0	2.515	3,9	12.477	19,2	4.175	6,4	
27.025	38,9	19.870	28,6	2.043	2,9	2.673	3,8	13.479	19,4	4.441	6,4	
29.072	40,0	19.190	26,4	2.368	3,3	2.273	3,1	14.820	20,4	4.991	6,9	15 3 63
4.502	39,7	2.767	24,4	304	2,7	475	4,2	2.490	21,9	811	7,1	
33.574	39,9	21.957	26,1	2.672	3,2	2.748	3,3	17.310	20,6	5.802	6,9	
19.653	39,9	13.580	27,5	1.781	3,6	2.069	4,2	9.276	18,8	2.946	6,0	15 3 64
18.242	38,7	13.794	29,3	1.341	2,8	1.501	3,2	9.089	19,3	3.129	6,6	
24.277	40,0	17.127	28,2	1.900	3,1	2.138	3,5	11.465	18,9	3.746	6,2	
503	42,0	304	25,4	29	2,4	41	3,4	216	18,0	105	8,8	15 3 69
24.780	40,1	17.431	28,2	1.929	3,1	2.179	3,5	11.681	18,9	3.851	6,2	
24.599	40,1	15.713	25,6	1.935	3,2	2.346	3,8	12.820	20,9	3.921	6,4	
294.838	39,7	196.636	26,5	24.711	3,3	26.570	3,6	153.133	20,6	47.440	6,4	15 3
59.082	40,1	32.603	22,1	6.585	4,5	4.547	3,1	35.365	24,0	9.231	6,3	
235.756	39,6	164.033	27,5	18.126	3,0	22.023	3,7	117.768	19,8	38.209	6,4	
620.771	38,1	444.311	27,2	54.538	3,3	66.428	4,1	337.393	20,7	107.736	6,6	15
137.614	38,1	83.737	23,2	17.308	4,8	14.840	4,1	85.480	23,7	22.430	6,2	
483.157	38,1	360.574	28,4	37.230	2,9	51.588	4,1	251.913	19,8	85.306	6,7	

ringen

39.257	34,4	26.821	23,5	6.627	5,8	3.220	2,8	30.014	26,3	8.049	7,1	16 0 51
4.981	31,9	4.709	30,2	715	4,6	607	3,9	3.355	21,5	1.239	7,9	
44.238	34,1	31.530	24,3	7.342	5,7	3.827	3,0	33.369	25,7	9.288	7,2	
29.381	31,9	17.637	24,1	2.843	3,9	2.116	2,9	21.184	28,9	6.068	8,3	16 0 52
190	30,7	210	34,0	22	3,6	23	3,7	126	20,4	47	7,6	
23.571	31,9	17.847	24,2	2.865	3,9	2.139	2,9	21.310	28,9	6.115	8,3	
21.210	33,6	13.771	21,8	4.908	7,8	3.758	6,0	15.239	24,2	4.200	6,7	16 0 53
10.427	32,5	7.401	23,1	1.195	3,7	804	2,5	10.077	31,4	2.177	6,8	
12.504	31,8	10.909	27,8	3.202	8,1	1.419	3,6	8.232	21,0	3.024	7,7	
10.592	37,1	7.784	27,2	1.464	5,1	798	2,8	6.141	21,5	1.808	6,3	16 0 56
21.147	29,0	33.490	45,8	2.094	2,9	2.585	3,5	8.309	11,4	5.420	7,4	
24.700	38,3	16.707	25,9	1.972	3,1	1.851	2,9	14.017	21,7	5.201	8,1	

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wahler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl			%	Anzahl	%
noch Thü								
16 0 63	Wartburgkreis	297	47.856	39.829	83,2	738	1,9	39.091
		298 2)	2.893	2.250	77,8	45	2,0	2.205
		306	66.074	54.788	82,9	858	1,6	53.930
	Zusammen		116.823	96.867	82,9	1.641	1,7	95.226
16 0 64	Unstrut-Hainich-Kreis	297	66.276	54.857	82,8	1.008	1,8	53.849
		298	29.151	24.095	82,7	485	2,0	23.610
			95.427	78.952	82,7	1.493	1,9	77.459
16 0 65	Kyffhauserkreis	298	77.385	63.227	81,7	1.214	1,9	62.013
16 0 66	Schmalkalden-Meiningen	306	47.939	39.558	82,5	612	1,5	38.946
		307	69.266	57.094	82,4	1.006	1,8	56.088
			117.205	96.652	82,5	1.618	1,7	95.034
16 0 67	Gotha	298 2)	2.402	1.847	76,9	39	2,1	1.808
		299	107.924	89.419	82,9	1.457	1,6	87.962
		301	10.037	8.556	85,2	179	2,1	8.377
	Zusammen		120.363	99.822	82,9	1.675	1,7	98.147
16 0 68	Sömmerda	298	49.898	40.557	81,3	836	2,1	39.721
		301	15.415	13.151	85,3	331	2,5	12.820
			65.313	53.708	82,2	1.167	2,2	52.541
16 0 69	Hildburghausen	306	47.978	39.367	82,1	630	1,6	38.737
		307	11.355	9.504	83,7	120	1,3	9.384
			59.333	48.871	82,4	750	1,5	48.121
16 0 70	Ilm-Kreis	299	48.026	39.864	83,0	670	1,7	39.194
		301 2)	390	335	85,9	3	0,9	332
		307	50.209	42.347	84,3	653	1,5	41.694
	Zusammen		98.625	82.546	83,7	1.326	1,6	81.220
16 0 71	Weimarer Land	301	71.617	59.690	83,3	1.218	2,0	58.472
		302 2)	333	288	86,5	6	2,1	282
			71.950	59.978	83,4	1.224	2,0	58.754
16 0 72	Sonneberg	306	44.634	36.579	82,0	418	1,1	36.161
		307	12.057	9.725	80,7	144	1,5	9.581
			56.691	46.304	81,7	562	1,2	45.742
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt	302	49.816	41.038	82,4	613	1,5	40.425
		305	44.837	36.706	81,9	498	1,4	36.208
		307	14.973	12.627	84,3	226	1,8	12.401
	Zusammen		109.626	90.371	82,4	1.337	1,5	89.034
16 0 74	Saale-Holzland-Kreis	302	49.564	41.555	83,8	619	1,5	40.936
		303	25.226	20.388	80,8	372	1,8	20.016
			74.790	61.943	82,8	991	1,6	60.952
16 0 75	Saale-Orla-Kreis	305	80.237	66.119	82,4	996	1,5	65.123
16 0 76	Greiz	303	27.796	23.083	83,0	386	1,7	22.697
		304	48.561	39.898	82,2	589	1,5	39.309
		305	25.563	21.171	82,8	331	1,6	20.840
	Zusammen		101.920	84.152	82,6	1.306	1,6	82.846
16 0 77	Altenburger Land	304	96.206	78.410	81,5	1.372	1,7	77.038
16	Land insgesamt		1.968.023	1.618.779	82,3	25.551	1,6	1.593.228
			459.099	371.318	80,9	4.833	1,3	366.485
			1.508.924	1.247.461	82,7	20.718	1,7	1.226.743
Deutsch								
	Insgesamt		60.762.751	49.947.087	82,2	638.575	1,3	49.308.512

1) CSU nur in Bayern. - 2) Ergebnisse ohne Briefwahl; diese sind in einem anderen Kreis des jeweiligen Wahlkreises enthalten.
3) Davon: CDU 14 004 908 = 28,4 %, CSU 3 324 480 = 6,7 %.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf												Statistische Kennziffer
SPD		CDU bzw. CSU ¹⁾		GRÜNE		F.D.P.		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ringen												
15.493	39,6	11.435	29,3	1.300	3,3	1.267	3,2	6.917	17,7	2.679	6,9	16 0 63
790	35,8	689	31,2	57	2,6	80	3,6	457	20,7	132	6,0	
19.004	35,2	16.894	31,3	1.863	3,5	1.802	3,3	10.097	18,7	4.270	7,9	
35.287	37,1	29.018	30,5	3.220	3,4	3.149	3,3	17.471	18,3	7.081	7,4	16 0 64
19.197	35,6	17.741	32,9	1.725	3,2	1.801	3,3	9.499	17,6	3.886	7,2	
8.060	34,1	6.945	29,4	683	2,9	968	4,1	4.940	20,9	2.014	8,5	
27.257	35,2	24.686	31,9	2.408	3,1	2.769	3,6	14.439	18,6	5.900	7,6	16 0 65
23.045	37,2	17.551	28,3	1.788	2,9	1.785	2,9	13.235	21,3	4.609	7,4	
13.935	35,8	11.360	29,2	1.546	4,0	1.095	2,8	8.340	21,4	2.670	6,9	
19.152	34,1	17.843	31,8	1.907	3,4	1.913	3,4	11.242	20,0	4.031	7,2	16 0 66
33.087	34,8	29.203	30,7	3.453	3,6	3.008	3,2	19.582	20,6	6.701	7,1	
651	36,0	516	28,5	49	2,7	58	3,2	392	21,7	142	7,9	
30.349	34,5	24.692	28,1	3.191	3,6	2.937	3,3	19.103	21,7	7.690	8,7	16 0 67
2.568	30,7	2.535	30,3	372	4,4	318	3,8	1.910	22,8	674	8,0	
33.568	34,2	27.743	28,3	3.612	3,7	3.313	3,4	21.405	21,8	8.506	8,7	
13.470	33,9	12.012	30,2	1.352	3,4	1.402	3,5	8.412	21,2	3.073	7,7	16 0 68
4.068	31,7	4.070	31,7	469	3,7	530	4,1	2.595	20,2	1.088	8,5	
17.538	33,4	16.082	30,6	1.821	3,5	1.932	3,7	11.007	20,9	4.161	7,9	
13.929	36,0	11.222	29,0	1.073	2,8	1.383	3,6	8.141	21,0	2.989	7,7	16 0 69
3.301	35,2	2.794	29,8	332	3,5	297	3,2	2.012	21,4	648	6,9	
17.230	35,8	14.016	29,1	1.405	2,9	1.680	3,5	10.153	21,1	3.637	7,6	
13.643	34,8	11.422	29,1	1.555	4,0	1.316	3,4	7.915	20,2	3.343	8,5	16 0 70
110	33,1	92	27,7	11	3,3	10	3,0	72	21,7	37	11,1	
13.219	31,7	13.537	32,5	1.449	3,5	1.072	2,6	8.877	21,3	3.540	8,5	
26.972	33,2	25.051	30,8	3.015	3,7	2.398	3,0	16.864	20,8	6.920	8,5	16 0 71
19.400	33,2	17.773	30,4	2.221	3,8	2.459	4,2	11.140	19,1	5.479	9,4	
112	39,7	72	25,5	5	1,8	9	3,2	56	19,9	28	9,9	
19.512	33,2	17.845	30,4	2.226	3,8	2.468	4,2	11.196	19,1	5.507	9,4	16 0 72
13.760	38,1	10.244	28,3	890	2,5	985	2,7	7.735	21,4	2.547	7,0	
3.257	34,0	2.618	27,3	225	2,3	243	2,5	2.444	25,5	794	8,3	
17.017	37,2	12.862	28,1	1.115	2,4	1.228	2,7	10.179	22,3	3.341	7,3	16 0 73
14.064	34,8	11.300	28,0	1.443	3,6	1.477	3,7	8.083	20,0	4.058	10,0	
12.984	35,9	9.591	26,5	1.237	3,4	1.152	3,2	7.679	21,2	3.565	9,8	
4.435	35,8	3.562	28,7	319	2,6	346	2,8	2.637	21,3	1.102	8,9	16 0 74
31.483	35,4	24.453	27,5	2.999	3,4	2.975	3,3	18.399	20,7	8.725	9,8	
13.585	33,2	11.427	27,9	1.802	4,4	2.156	5,3	8.418	20,6	3.548	8,7	
7.209	36,0	5.225	26,1	786	3,9	769	3,8	4.206	21,0	1.821	9,1	16 0 75
20.794	34,1	16.652	27,3	2.588	4,2	2.925	4,8	12.624	20,7	5.369	8,8	
23.560	36,2	18.751	28,8	2.008	3,1	2.030	3,1	12.980	19,9	5.794	8,9	
7.421	32,7	6.809	30,0	809	3,6	950	4,2	4.760	21,0	1.948	8,6	16 0 76
13.801	35,1	11.772	29,9	1.522	3,9	1.429	3,6	7.270	18,5	3.515	8,9	
7.040	33,8	6.497	31,2	721	3,5	748	3,6	3.933	18,9	1.901	9,1	
28.262	34,1	25.078	30,3	3.052	3,7	3.127	3,8	15.963	19,3	7.364	8,9	16 0 77
26.941	35,0	22.011	28,6	2.316	3,0	2.265	2,9	16.009	20,8	7.496	9,7	
549.942	34,5	460.441	28,9	62.068	3,9	54.233	3,4	338.200	21,2	128.344	8,1	16
122.542	33,4	89.242	24,4	20.976	5,7	12.745	3,5	94.368	25,7	26.612	7,3	
427.400	34,8	371.199	30,3	41.092	3,3	41.488	3,4	243.832	19,9	101.732	8,3	
land												
20.181.269	40,9	17.329.388 ³⁾	35,1 ³⁾	3.301.624	6,7	3.080.955	6,2	2.515.454	5,1	2.899.822	5,9	

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		insge- samt	unter 100	100 -	200 -	300 -	400 -	500 -	600 -
Nr.	Name			199	299	399	499	599	699
Schleswig-									
1	Flensburg - Schleswig	271	1	20	23	15	19	26	38
2	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	284	29	38	30	23	20	21	15
3	Steinburg - Dithmarschen-Süd	268	22	35	32	22	12	18	24
4	Rendsburg-Eckernförde	273	8	26	28	23	21	14	12
5	Kiel	192	-	-	-	2	1	2	9
6	Plön - Neumünster	207	-	13	18	16	15	12	19
7	Pinneberg	191	-	-	3	4	4	7	6
8	Segeberg - Stormarn-Nord	294	1	21	25	24	14	23	15
9	Ostholstein	261	2	20	38	30	16	17	25
10	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	334	11	31	29	28	25	18	18
11	Lübeck	157	-	-	-	1	1	-	4
Insgesamt ...		2 732	74	204	226	188	148	158	185
Ham									
12	Hamburg-Mitte	173	1	-	1	1	3	9	9
13	Hamburg-Altona	178	-	-	-	1	-	6	12
14	Hamburg-Eimsbüttel	188	-	1	-	-	-	5	7
15	Hamburg-Nord	209	-	-	1	1	-	3	10
16	Hamburg-Wandsbek	191	-	-	-	-	2	-	7
17	Hamburg-Bergedorf	201	-	2	2	1	3	9	16
18	Hamburg-Harburg	151	-	-	3	3	6	7	13
Insgesamt ...		1 291	1	3	7	7	14	39	74
Nieder									
19	Aurich - Emden	271	-	15	17	22	34	36	28
20	Unterems	304	9	25	23	18	27	37	28
21	Friesland - Wilhelmshaven	172	-	5	10	15	10	7	15
22	Oldenburg - Ammerland	307	-	7	8	17	23	16	37
23	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	311	-	13	30	26	24	31	33
24	Cuxhaven	242	4	24	21	18	18	30	33
25	Stade - Rotenburg I	303	1	30	39	26	27	25	23
26	Mittellems	282	2	17	20	24	16	16	29
27	Cloppenburg - Vechta	261	-	14	14	16	16	25	40
28	Diepholz	233	5	18	24	18	12	14	15
29	Verden - Osterholz	257	1	16	23	15	16	18	29
30	Sołtau-Fallingbostel - Rotenburg II	245	12	31	30	23	16	19	9
31	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	277	6	48	34	18	14	19	17
32	Osnabrück-Land	291	2	25	36	22	28	42	30
33	Stadt Osnabrück	221	-	-	-	2	5	15	24
34	Nienburg - Schaumburg	346	9	33	30	34	23	35	32
35	Harburg	233	-	5	12	14	17	27	26
36	Stadt Hannover I	186	-	-	-	1	1	6	6
37	Stadt Hannover II	197	-	-	1	-	1	9	15
38	Hannover-Land I	304	2	8	6	7	10	17	41
39	Celle - Uelzen	361	24	58	30	25	18	24	27
40	Gifhorn - Peine	311	9	29	22	21	7	21	30
41	Hameln-Pyrmont - Holzminden	297	12	29	36	26	18	17	23

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1998

Wahlbezirke ¹⁾ mit ... bis .. Wahlberechtigten																			Nr des Wkr
700 - 799	800 - 899	900 - 999	1 000 - 1 099	1 100 - 1 199	1 200 - 1 299	1 300 - 1 399	1 400 - 1 499	1 500 - 1 599	1 600 - 1 699	1 700 - 1 799	1 800 - 1 899	1 900 - 1 999	2 000 - 2 099	2 100 - 2 199	2 200 - 2 299	2 300 - 2 399	2 400 - 2 499	2 500 und mehr	
Holstein																			
20	13	11	9	15	9	13	14	16	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1
12	17	17	9	19	16	6	5	3	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	2
20	15	15	12	9	11	3	4	3	7	2	1	1	-	-	-	-	-	-	3
21	16	9	15	14	22	17	11	8	2	1	3	2	-	-	-	-	-	-	4
29	32	44	37	21	8	4	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
20	15	14	17	7	11	6	12	10	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
12	24	31	13	5	8	6	17	13	18	11	5	3	1	-	-	-	-	-	7
20	37	18	10	16	23	27	9	2	3	3	1	-	-	1	-	-	1	-	8
19	27	20	18	4	7	7	3	4	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	9
29	33	20	21	14	11	12	25	5	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	10
5	22	40	32	19	12	7	3	3	2	3	3	-	-	-	-	-	-	-	11
207	251	239	193	143	138	108	105	67	45	27	14	8	1	1	1	-	1	-	
burg																			
26	41	38	19	14	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
25	34	41	26	13	9	5	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
25	41	41	29	16	13	7	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
26	37	46	41	24	12	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16	35	42	39	16	20	8	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
27	30	42	26	21	8	8	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
13	22	21	23	13	16	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
158	240	271	203	117	84	46	19	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
sachsen																			
30	31	19	13	13	3	4	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	19
36	20	15	14	13	11	7	4	6	-	4	2	2	-	-	2	-	-	1	20
12	8	11	19	13	9	7	21	4	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	21
52	49	37	36	18	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
39	25	30	20	20	8	4	2	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	23
34	14	4	12	8	7	4	1	3	4	1	-	-	1	1	-	-	-	-	24
20	22	18	15	17	13	7	6	3	3	5	2	-	1	-	-	-	-	-	25
32	29	33	10	16	11	9	6	5	3	1	3	-	-	-	-	-	-	-	26
27	39	19	15	17	8	7	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
39	22	22	15	11	9	4	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	28
34	24	27	26	12	12	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
20	15	16	8	5	13	10	10	4	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	30
28	34	17	18	7	8	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
21	30	10	12	7	9	7	2	2	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	32
44	58	31	16	5	3	8	2	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
39	38	20	13	16	8	7	4	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
34	33	23	15	9	7	6	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	35
20	31	28	34	35	17	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
19	29	25	43	35	8	10	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
45	68	53	21	19	3	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
36	31	35	20	14	11	7	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
40	34	33	21	15	9	6	7	2	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	40
25	33	29	19	17	2	4	3	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	41

Wahlkreis		insge- samt	unter 100	100	200	300	400	500	600
Nr	Name			- 199	- 299	- 399	- 499	- 599	- 699
noch Nieder									
42	Hannover-Land II	291	-	7	10	12	18	31	47
43	Hildesheim	346	9	26	16	23	31	34	50
44	Salzgitter - Wolfenbüttel	264	4	16	25	16	12	23	34
45	Braunschweig	167	-	1	-	1	2	-	1
46	Helmstedt - Wolfsburg	234	-	11	15	14	7	10	23
47	Goslar	184	-	1	7	9	2	10	27
48	Northeim - Osterode	313	11	34	34	25	38	47	31
49	Göttingen	285	1	19	21	12	12	32	28
Insgesamt		8 296	123	565	594	520	503	693	831
Bre									
50	Bremen-Ost	189	-	-	1	-	1	6	8
51	Bremen-West	166	3	-	-	4	4	9	22
52	Bremerhaven - Bremen-Nord	164	1	1	-	1	1	2	7
Insgesamt ...		519	4	1	1	5	6	17	37
Nordrhein-									
53	Aachen	158	-	-	1	2	5	4	5
54	Kreis Aachen	238	2	5	6	13	17	23	23
55	Heinsberg	205	-	2	7	18	19	19	12
56	Düren	272	2	19	15	14	36	49	28
57	Erftkreis I	202	-	-	3	3	2	4	16
58	Euskirchen - Erftkreis II	313	8	28	38	35	31	16	18
59	Köln I	188	-	-	-	-	1	6	33
60	Köln II	187	-	-	-	-	-	7	21
61	Köln III	226	-	-	-	-	2	11	37
62	Köln IV	202	-	-	-	-	5	16	33
63	Bonn	195	-	-	-	-	1	5	9
64	Rhein-Sieg-Kreis I	225	-	1	12	7	5	8	12
65	Rhein-Sieg-Kreis II	185	-	3	5	7	2	10	15
66	Oberbergischer Kreis	285	-	3	11	19	23	32	44
67	Rheinisch-Bergischer Kreis I	175	-	-	-	2	3	10	15
68	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	147	-	-	1	2	3	7	11
69	Wuppertal I	144	-	-	2	3	2	3	5
70	Wuppertal II	139	-	-	2	2	4	5	18
71	Solingen - Remscheid	142	-	-	-	-	-	1	-
72	Mettmann I	145	-	-	-	-	-	-	-
73	Mettmann II	216	-	2	-	6	12	15	35
74	Düsseldorf I	261	-	-	-	-	3	25	43
75	Düsseldorf II	227	-	1	-	-	1	13	30
76	Neuss I	163	-	-	-	3	-	9	12
77	Neuss II	167	-	-	3	2	6	18	13
78	Monchengladbach	179	-	-	-	-	3	4	8
79	Krefeld	153	-	-	-	1	1	1	8
80	Viersen	212	-	-	2	7	5	8	26
81	Kleve	256	2	5	7	14	17	29	27
82	Wesel I	189	-	3	6	10	11	13	14

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1998

Wahlbezirke ¹⁾ mit .. bis ... Wahlberechtigten																			Nr des Wkr
700 - 799	800 - 899	900 - 999	1 000 - 1 099	1 100 - 1 199	1 200 - 1 299	1 300 - 1 399	1 400 - 1 499	1 500 - 1 599	1 600 - 1 699	1 700 - 1 799	1 800 - 1 899	1 900 - 1 999	2 000 - 2 099	2 100 - 2 199	2 200 - 2 299	2 300 - 2 399	2 400 - 2 499	2 500 und mehr	
sachsen																			
54	35	25	26	18	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
43	50	38	14	4	2	1	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	43
41	31	18	12	16	8	-	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
2	8	16	17	48	36	27	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
50	52	28	12	4	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
49	21	24	14	8	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
27	36	17	11	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
45	36	33	30	10	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
1 037	986	754	571	451	259	171	101	51	33	20	18	4	5	1	2	1	-	2	
men																			
23	34	27	25	30	20	11	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	50
26	28	28	20	9	10	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
14	24	21	24	33	17	11	3	-	-	1	2	-	1	-	-	-	-	-	52
63	86	76	69	72	47	25	4	-	-	2	3	-	1	-	-	-	-	-	
Westfalen																			
16	24	18	13	15	18	9	14	6	3	3	2	-	-	-	-	-	-	-	53
24	12	15	14	13	12	9	15	11	8	9	4	2	1	-	-	-	-	-	54
15	15	22	20	16	14	8	6	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	55
15	19	12	15	16	12	8	2	4	1	3	-	1	1	-	-	-	-	-	56
17	26	23	17	11	7	13	12	10	10	9	6	8	2	2	1	-	-	-	57
22	15	10	8	8	16	11	11	13	8	6	5	6	-	-	-	-	-	-	58
44	39	34	20	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
52	40	30	18	8	4	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
72	47	32	15	5	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	61
66	34	25	18	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
19	21	24	31	25	22	16	11	8	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	63
26	24	22	33	33	15	11	4	5	2	2	3	-	-	-	-	-	-	-	64
12	9	16	18	14	23	8	13	9	8	5	3	3	1	1	-	-	-	-	65
45	40	36	14	12	2	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
17	16	28	21	21	23	11	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
11	10	19	21	16	22	10	6	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	68
12	27	22	35	16	10	5	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
15	10	22	28	23	7	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
2	7	9	6	10	15	11	14	18	19	18	8	3	-	1	-	-	-	-	71
2	12	18	17	6	8	10	10	12	12	16	8	6	6	1	1	-	-	-	72
38	45	26	21	13	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
49	47	37	27	23	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
49	40	34	30	19	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
30	31	29	17	15	6	2	-	2	1	1	1	3	1	-	-	-	-	-	76
22	16	10	14	9	7	11	15	4	5	1	10	1	-	-	-	-	-	-	77
7	20	23	19	30	22	17	15	7	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	78
10	15	24	16	24	15	17	9	4	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	79
22	17	12	22	25	14	14	13	14	6	3	2	-	-	-	-	-	-	-	80
35	23	19	17	15	16	16	7	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	81
24	12	12	14	14	10	10	9	8	7	4	7	-	1	-	-	-	-	-	82

Wahlkreis		insge- samt	unter 100	100 - 199	200 - 299	300 - 399	400 - 499	500 - 599	600 - 699
Nr	Name								
noch Nordrhein-									
83	Wesel II	182	-	-	-	-	10	19	15
84	Duisburg I	198	-	-	1	-	1	2	5
85	Duisburg II	171	-	1	-	1	1	2	6
86	Oberhausen	143	-	-	-	-	-	-	1
87	Mülheim	124	-	-	-	-	-	3	2
88	Essen I	159	-	1	-	1	4	6	16
89	Essen II	143	-	-	-	3	-	5	20
90	Essen III	190	-	3	3	2	4	12	12
91	Recklinghausen I	194	-	-	2	2	6	9	16
92	Recklinghausen II- Borken I	226	-	1	-	1	10	9	16
93	Gelsenkirchen I	163	-	-	-	1	2	9	33
94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	133	-	-	-	-	2	7	8
95	Bottrop - Recklinghausen IV	144	-	-	-	-	-	1	14
96	Borken II	215	-	1	9	1	8	13	8
97	Coesfeld - Steinfurt I	251	-	2	4	7	25	22	20
98	Steinfurt II	300	-	2	14	24	29	45	30
99	Münster	192	-	-	-	-	-	4	9
100	Warendorf	203	-	-	1	2	6	15	38
101	Gütersloh	170	-	-	-	4	-	2	-
102	Bielefeld	187	-	-	-	1	2	2	1
103	Herford	203	-	2	-	6	11	9	17
104	Minden-Lübbecke	257	1	2	8	8	17	27	20
105	Lippe I	200	1	10	4	9	17	24	24
106	Höxter - Lippe II	310	15	25	16	25	29	24	35
107	Paderborn	188	3	6	-	4	8	5	8
108	Hagen	150	-	-	3	-	4	1	6
109	Ennepe-Ruhr-Kreis I	199	-	4	5	10	4	3	22
110	Bochum I	209	-	-	-	1	6	10	25
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	201	-	-	-	-	1	8	21
112	Herne	176	-	-	-	-	4	17	40
113	Dortmund I	150	-	-	1	-	-	3	15
114	Dortmund II	147	-	1	-	1	2	5	13
115	Dortmund III	180	-	-	1	2	1	1	18
116	Unna I	255	-	4	6	7	10	23	45
117	Hamm - Unna II	294	-	3	6	8	18	23	45
118	Soest	302	9	28	23	18	21	33	30
119	Hochsauerlandkreis	290	7	15	21	29	26	26	24
120	Siegen-Wittgenstein I	226	7	9	15	13	16	15	22
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	239	5	17	18	22	22	33	31
122	Märkischer Kreis I	199	-	1	3	6	12	18	22
123	Märkischer Kreis II	244	4	8	12	17	20	35	40
Insgesamt		14 303	66	218	297	406	579	901	1 364
Hes									
124	Waldeck	253	11	31	24	31	15	15	14
125	Kassel	185	-	1	2	-	-	7	8
126	Werra-Meißner	238	12	36	19	16	11	13	9
127	Schwalm-Eder	295	26	44	41	27	23	15	27

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1998

Wahlbezirke ¹⁾ mit ... bis ... Wahlberechtigten																			Nr des Wkr
700 -799	800 -899	900 -999	1 000 -1 099	1 100 -1 199	1 200 -1 299	1 300 -1 399	1 400 -1 499	1 500 -1 599	1 600 -1 699	1 700 -1 799	1 800 -1 899	1 900 -1 999	2 000 -2 099	2 100 -2 199	2 200 -2 299	2 300 -2 399	2 400 -2 499	2 500 und mehr	

Westfalen

28	26	18	23	16	12	6	3	2	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	83
18	38	35	45	37	10	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
15	27	28	31	29	18	9	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
6	5	16	26	33	28	18	5	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	86
1	10	21	28	30	13	13	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87
19	26	23	26	18	8	8	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88
17	24	18	12	17	19	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	89
20	21	24	30	24	16	11	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90
26	35	25	25	18	19	7	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
30	21	18	24	19	26	26	12	6	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	92
34	30	21	13	13	6	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93
19	20	27	19	10	4	1	4	4	3	1	2	1	1	-	-	-	-	-	94
15	31	31	20	21	8	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	95
23	17	17	13	21	11	25	16	14	11	5	1	1	-	-	-	-	-	-	96
20	20	24	24	16	20	11	15	10	7	2	1	1	-	-	-	-	-	-	97
26	19	29	20	22	14	11	11	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	98
26	30	22	18	23	24	21	9	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	99
12	14	23	14	14	21	15	12	7	6	-	1	2	-	-	-	-	-	-	100
8	12	13	21	14	7	12	15	14	15	4	3	2	5	2	3	2	2	10	101
5	7	9	11	19	31	31	25	13	11	12	7	-	-	-	-	-	-	-	102
14	30	30	15	16	12	8	12	7	7	4	2	-	-	1	-	-	-	-	103
25	23	18	22	18	28	15	8	5	2	4	2	1	2	1	-	-	-	-	104
12	17	17	14	5	4	9	11	5	4	2	6	5	-	-	-	-	-	-	105
30	16	18	19	20	14	8	5	3	3	3	1	1	-	-	-	-	-	-	106
16	12	16	9	15	18	18	14	13	10	9	2	2	-	-	-	-	-	-	107
14	20	20	30	18	13	17	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108
17	20	19	19	29	20	17	8	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109
28	43	34	29	18	11	-	1	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
31	49	39	22	20	7	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
48	32	23	7	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
33	32	24	21	16	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
29	28	16	24	19	7	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
32	27	29	37	21	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
49	41	25	15	13	2	4	2	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	116
34	46	45	26	12	16	8	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117
22	21	10	17	18	16	5	8	12	5	4	-	1	1	-	-	-	-	-	118
20	24	21	24	16	8	14	8	4	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	119
29	25	22	15	11	12	3	5	2	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	120
23	24	15	8	9	9	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
34	35	30	15	2	5	7	7	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	122
38	28	20	13	2	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
1 736	1 739	1 596	1 423	1 180	876	624	441	292	222	148	95	50	22	9	5	2	2	10	

sen

13	27	13	14	13	14	8	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	124
23	42	38	26	19	2	5	5	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
13	19	15	24	18	12	10	4	4	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	126
18	18	19	7	11	5	6	1	4	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	127

Wahlkreis		insge- samt	unter 100	100 - 199	200 - 299	300 - 399	400 - 499	500 - 599	600 - 699
Nr	Name								
noch Hes									
128	Hersfeld	329	31	62	51	25	17	23	24
129	Marburg	266	11	16	24	20	25	24	25
130	Lahn-Dill	218	1	9	12	10	10	17	12
131	Gießen	275	5	20	22	16	19	24	16
132	Fulda	417	24	67	51	41	32	25	36
133	Hochtaunus	251	-	11	11	16	10	14	12
134	Wetterau	217	-	7	10	9	11	15	16
135	Rheingau-Taunus - Limburg	235	6	8	12	17	13	14	12
136	Wiesbaden	172	-	1	1	1	1	4	3
137	Hanau	215	1	1	1	3	3	6	10
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	173	-	-	-	-	1	7	19
139	Frankfurt am Main II	169	-	-	-	-	2	8	40
140	Frankfurt am Main III	164	-	-	1	-	-	8	18
141	Groß-Gerau	194	-	-	2	1	2	1	3
142	Offenbach	208	-	-	-	-	2	3	13
143	Darmstadt	201	-	2	3	1	3	4	6
144	Odenwald	264	5	15	18	13	13	8	15
145	Bergstraße	217	2	12	7	11	9	19	12
Insgesamt ...		5 156	135	343	312	258	222	274	350
Rheinland-									
146	Neuwied	351	12	26	30	22	30	33	34
147	Ahrweiler	324	13	34	22	25	41	42	44
148	Koblenz	268	9	13	14	18	17	25	35
149	Cochern	345	22	80	53	42	32	31	24
150	Kreuznach	335	14	39	43	36	30	26	41
151	Bitburg	496	121	110	64	58	33	24	21
152	Trier	271	11	37	22	10	16	24	35
153	Montabaur	438	9	51	54	60	55	36	37
154	Mainz	313	1	4	3	7	20	43	62
155	Worms	239	-	1	8	9	28	19	20
156	Frankenthal	223	3	19	15	19	17	21	28
157	Ludwigshafen	175	1	-	1	1	1	13	27
158	Neustadt - Speyer	202	-	1	1	-	6	20	16
159	Kaiserslautern	354	3	24	23	28	38	65	41
160	Pirmasens	219	3	10	13	12	15	21	35
161	Sudpfalz	253	-	7	5	13	13	16	35
Insgesamt ...		4 806	222	456	371	360	392	459	535
Baden-									
162	Stuttgart I	168	-	-	-	-	1	3	5
163	Stuttgart II	182	-	-	-	-	1	8	10
164	Boblingen	251	-	-	-	1	4	19	22
165	Esslingen	199	-	1	-	-	4	12	53
166	Nürtingen	212	-	1	-	3	1	7	13
167	Göppingen	225	1	4	2	6	13	18	58
168	Waiblingen	253	-	5	10	5	12	12	31

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1998

Wahlbezirke ¹⁾ mit .. bis .. Wahlberechtigten																			Nr des Wkr
700 -799	800 -899	900 -999	1 000 -1 099	1 100 -1 199	1 200 -1 299	1 300 -1 399	1 400 -1 499	1 500 -1 599	1 600 -1 699	1 700 -1 799	1 800 -1 899	1 900 -1 999	2 000 -2 099	2 100 -2 199	2 200 -2 299	2 300 -2 399	2 400 -2 499	2 500 und mehr	

sen

17	15	17	17	8	10	7	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
25	22	21	18	6	10	3	6	5	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	129
14	16	15	19	9	16	13	14	9	7	4	5	4	1	-	1	-	-	-	130
20	26	24	27	16	13	9	6	7	2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	131
24	38	21	12	12	7	9	7	2	1	5	-	1	2	-	-	-	-	-	132
15	15	23	27	14	23	16	21	10	6	2	3	2	-	-	-	-	-	-	133
18	19	10	21	7	18	11	12	6	9	9	4	4	1	-	-	-	-	-	134
14	22	21	18	16	12	8	11	10	8	-	7	1	2	2	-	-	-	1	135
13	14	31	22	23	14	24	10	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	136
20	20	25	19	28	19	25	11	5	9	2	4	2	1	-	-	-	-	-	137
27	18	20	22	18	22	12	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
30	27	21	17	20	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	139
37	32	25	21	9	7	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140
14	21	30	24	18	24	17	15	8	5	2	3	1	1	1	1	-	-	-	141
25	29	24	27	24	17	19	10	3	4	5	2	1	-	-	-	-	-	-	142
11	23	21	36	38	17	14	15	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	143
16	22	19	26	16	25	14	11	8	10	4	4	2	-	-	-	-	-	-	144
19	18	17	21	16	17	10	10	8	6	2	1	-	-	-	-	-	-	-	145
426	503	470	465	359	307	247	179	108	87	39	37	19	8	4	3	-	-	1	

Pfalz

31	33	37	29	13	4	8	2	2	3	-	1	-	-	-	-	1	-	-	146
34	24	14	8	11	4	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147
30	31	24	15	16	8	3	5	1	-	1	1	-	-	-	2	-	-	-	148
18	12	10	11	3	3	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149
29	14	26	10	12	3	2	3	1	-	3	1	-	1	-	1	-	-	-	150
10	14	18	8	3	5	3	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	151
24	17	19	15	13	6	7	4	2	4	1	2	2	-	-	-	-	-	-	152
35	39	22	17	12	4	1	2	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	153
58	45	33	15	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	154
42	35	25	14	11	15	3	4	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
23	22	17	11	7	5	5	3	1	1	2	2	-	1	-	-	1	-	-	156
31	20	22	23	19	9	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	157
39	36	32	24	7	4	1	1	3	4	2	1	-	2	-	2	-	-	-	158
48	37	17	11	8	5	2	1	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	159
47	28	13	10	4	2	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	160
47	51	25	18	3	5	4	3	2	2	1	-	-	1	1	1	-	-	-	161
546	458	354	239	153	89	53	40	22	18	11	8	4	6	2	6	2	-	-	

Württemberg

15	25	17	29	19	25	15	10	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162
20	35	26	20	23	18	12	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
55	37	28	20	14	16	13	7	2	1	3	3	2	-	1	1	1	1	-	164
63	23	22	5	5	8	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	165
42	63	53	14	6	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	166
50	25	8	8	6	8	5	6	1	3	1	-	-	1	-	1	-	-	-	167
40	41	36	19	17	10	5	6	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	168

Wahlkreis		insge- samt	unter 100	100	200	300	400	500	600
Nr	Name			- 199	- 299	- 399	- 499	- 599	- 699
noch Baden-									
169	Ludwigsburg	238	1	1	3	1	6	16	35
170	Neckar-Zaber ...	214	-	-	3	4	5	17	20
171	Heilbronn	261	-	3	10	6	9	10	17
172	Schwäbisch Hall - Hohenlohe	311	4	40	29	32	24	14	20
173	Backnang - Schwäbisch Gmünd	207	4	6	7	6	11	14	34
174	Aalen - Heidenheim	311	3	9	9	13	20	51	71
175	Karlsruhe-Stadt ..	215	-	-	-	1	1	1	3
176	Karlsruhe-Land	277	1	-	-	7	5	22	52
177	Rastatt	278	-	1	2	4	8	30	42
178	Heidelberg	262	-	1	1	8	44	44	21
179	Mannheim I	104	-	-	-	-	-	1	-
180	Mannheim II	209	-	1	2	7	27	45	48
181	Odenwald - Tauber	345	8	43	42	37	21	41	36
182	Rhein-Neckar	228	-	5	2	3	18	16	49
183	Pforzheim	242	-	1	1	2	8	23	32
184	Calw	246	1	18	16	21	17	23	21
185	Freiburg	228	-	2	5	4	4	16	20
186	Lorrach - Müllheim	291	2	12	14	18	28	33	42
187	Emmendingen - Lahr	252	-	4	6	6	12	28	37
188	Offenburg	200	-	2	4	8	7	13	21
189	Rottweil - Tuttlingen	224	-	5	4	9	12	24	32
190	Schwarzwald-Baar	227	3	15	7	10	15	31	56
191	Konstanz	267	1	9	11	14	24	39	45
192	Waldshut	255	7	34	36	16	22	33	32
193	Reutlingen	256	5	11	8	6	13	22	48
194	Tübingen	191	-	1	4	8	10	16	11
195	Ulm	282	3	22	14	14	19	11	31
196	Biberach	291	6	17	13	21	26	26	31
197	Ravensburg - Bodensee	290	-	6	9	12	10	28	42
198	Zollernalb - Sigmaringen	296	7	23	25	20	25	41	28
Insgesamt		8 988	57	303	299	333	487	808	1 169
Bay									
199	Altötting	337	-	2	6	27	30	61	73
200	Freising	368	-	9	20	26	51	49	76
201	Fürstenfeldbruck	324	-	10	11	12	20	30	65
202	Ingolstadt	430	11	43	34	54	46	49	60
203	München-Mitte	141	-	-	-	-	-	-	-
204	München-Nord	162	-	-	-	-	-	-	2
205	München-Ost	155	-	-	-	-	-	-	1
206	München-Süd	164	-	-	-	-	-	1	3
207	München-West	143	-	-	-	-	-	-	-
208	München-Land	293	-	-	2	4	14	32	64
209	Rosenheim	332	-	3	14	14	55	90	66
210	Starnberg	269	1	5	5	8	8	23	28
211	Traunstein	261	-	-	-	2	10	27	54
212	Weilheim	297	-	8	21	13	20	22	37
213	Deggendorf	213	-	3	7	16	24	38	38

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1998

Wahlbezirke ¹⁾ mit ... bis ... Wahlberechtigten																			Nr. des Wkr
700	800	900	1 000	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500	1 600	1 700	1 800	1 900	2 000	2 100	2 200	2 300	2 400	2 500	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	und mehr	
799	899	999	1 099	1 199	1 299	1 399	1 499	1 599	1 699	1 799	1 899	1 999	2 099	2 199	2 299	2 399	2 499		
Wurttemberg																			
51	60	24	15	17	3	3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	169
37	34	23	22	14	10	5	7	2	1	4	2	1	1	2	-	-	-	-	170
24	38	47	41	25	18	4	2	3	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	171
34	26	27	14	20	7	7	5	1	2	2	-	-	1	1	-	-	-	1	172
33	27	18	9	6	11	7	2	3	2	2	1	1	1	-	1	-	-	1	173
44	36	20	6	7	7	7	3	-	-	2	1	-	-	1	1	-	-	-	174
15	22	69	49	45	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175
41	42	38	23	15	7	7	6	3	5	1	1	1	-	-	-	-	-	-	176
44	38	36	28	15	11	7	5	1	2	1	-	2	-	-	-	1	-	-	177
30	42	50	12	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	-	8	6	17	20	13	21	13	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	179
17	5	3	13	7	15	1	16	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
15	24	16	24	15	7	5	2	2	2	-	2	2	-	-	1	-	-	-	181
32	33	19	17	11	7	4	5	2	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	182
50	42	27	7	15	5	3	4	3	2	7	3	3	2	-	-	-	-	2	183
25	27	10	15	5	11	14	7	4	5	3	1	-	-	1	-	1	-	-	184
23	24	29	25	18	19	13	8	5	1	2	6	1	2	-	1	-	-	-	185
46	16	30	17	8	7	5	5	2	3	-	-	1	1	-	1	-	-	-	186
39	30	24	12	17	12	8	2	5	4	1	1	2	-	-	-	2	-	-	187
21	15	24	19	9	18	5	10	5	6	2	3	2	1	3	-	1	-	1	188
25	15	22	20	16	17	7	8	2	1	-	1	3	-	-	-	1	-	-	189
40	19	11	12	2	4	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	190
52	23	17	15	7	3	2	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	191
26	19	6	4	5	4	5	3	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	192
48	38	29	11	1	5	2	3	-	-	1	2	-	1	1	-	1	-	-	193
18	26	28	22	17	14	7	3	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	194
56	48	24	9	4	10	5	3	4	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	195
32	30	23	17	10	3	8	6	9	4	5	1	1	1	-	-	-	1	-	196
54	35	30	17	14	13	5	4	2	4	1	1	1	1	-	-	1	-	-	197
37	26	18	8	6	11	9	6	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	198
1 294	1 109	940	624	466	376	226	186	88	62	50	35	25	15	10	9	9	2	6	

ern

50	20	21	12	5	12	10	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	199
50	42	20	5	8	5	3	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200
60	66	19	22	7	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	201
77	36	8	7	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	202
1	2	14	56	48	15	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	203
8	15	41	48	29	16	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	204
12	17	17	36	37	25	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	205
-	3	17	62	60	16	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	206
-	1	23	44	45	25	4	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	207
80	40	15	13	13	4	5	1	4	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	208
37	20	20	7	2	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	209
29	27	41	33	17	13	11	12	3	2	-	1	1	-	-	1	-	-	-	210
64	56	32	7	3	4	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	211
33	30	47	25	18	9	7	3	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	212
30	15	6	15	7	3	5	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	213

Wahlkreis									
Nr	Name	insge-	unter	100	200	300	400	500	600
		samt	100	-	-	-	-	-	-
			199	299	399	499	599	699	
noch Bay									
214	Landshut	403	5	22	27	47	60	74	48
215	Passau	204	-	-	1	10	13	20	25
216	Rottal-Inn	270	-	8	17	48	48	56	27
217	Straubing	273	1	13	18	23	30	51	48
218	Amberg	385	6	25	43	40	51	62	75
219	Regensburg	322	-	22	18	13	25	29	46
220	Schwandorf	375	2	32	42	37	69	47	44
221	Weiden	292	1	13	20	25	38	60	47
222	Bamberg	368	4	28	33	26	30	44	60
223	Bayreuth	259	4	25	41	39	21	26	17
224	Coburg	367	18	50	45	53	56	47	33
225	Hof	372	3	39	25	32	54	88	61
226	Kulmbach	301	9	56	31	32	39	46	39
227	Ansbach	436	12	57	51	48	53	46	44
228	Erlangen	233	-	6	8	6	6	22	59
229	Fürth	417	13	60	35	22	40	48	50
230	Nürnberg-Nord	250	-	-	5	4	11	47	61
231	Nürnberg-Süd	249	-	-	1	2	14	38	64
232	Roth	364	4	30	27	48	35	46	44
233	Aschaffenburg	252	-	1	2	4	11	54	75
234	Bad Kissingen	465	22	77	79	44	41	52	53
235	Main-Spessart	281	5	20	16	30	21	12	30
236	Schweinfurt	329	4	37	25	45	31	34	28
237	Würzburg	298	10	12	10	10	13	30	33
238	Augsburg-Stadt	247	-	-	-	1	6	23	49
239	Augsburg-Land	376	2	13	25	33	46	89	55
240	Donau-Ries	337	4	48	41	37	40	48	35
241	Neu-Ulm	356	4	29	31	22	49	55	42
242	Oberallgäu	271	1	3	14	11	18	49	25
243	Ostallgäu	349	1	15	22	25	26	86	67
Insgesamt		13 590	147	824	873	993	1 273	1 851	1 951
Saar									
244	Saarbrücken I	174	-	-	-	1	1	15	20
245	Saarbrücken II	213	-	-	-	4	9	31	37
246	Saarlouis	238	4	8	24	9	14	22	33
247	Sankt Wendel	223	-	2	7	10	9	31	25
248	Homburg	238	1	2	6	2	13	26	40
Insgesamt		1 086	5	12	37	26	46	125	155
Ber									
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	199	-	-	-	2	8	12	39
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	192	-	-	-	2	2	2	22
251	Berlin-Reinickendorf	220	-	1	2	-	5	11	30
252	Berlin-Spandau	186	-	-	-	-	1	4	14
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	234	-	-	-	-	-	3	15
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	244	-	-	-	-	3	22	37

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1998

Wahlbezirke ¹⁾ mit .. bis Wahlberechtigten																		Nr. des Wkr
700	800	900	1 000	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500	1 600	1 700	1 800	1 900	2 000	2 100	2 200	2 300	2 400	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 500 und mehr	
799	899	999	1 099	1 199	1 299	1 399	1 499	1 599	1 699	1 799	1 899	1 999	2 099	2 199	2 299	2 399	2 499	

ern

53	31	25	9	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	214
34	28	18	6	16	6	5	6	6	3	3	3	-	-	1	-	-	-	215
16	16	11	11	2	5	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	216
34	29	8	8	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	217
45	17	13	3	1	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	218
52	38	32	20	16	8	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	219
35	19	19	13	3	1	4	3	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	220
47	17	9	4	8	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	221
68	54	16	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	222
31	24	17	4	2	3	-	1	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	223
38	14	7	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	224
31	22	12	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	225
21	13	5	2	3	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	226
35	28	20	17	13	5	4	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	227
50	45	15	10	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	228
48	40	32	19	7	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
42	25	27	13	11	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
56	28	20	13	3	5	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	231
38	37	24	13	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	232
61	19	8	7	4	2	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	233
34	24	17	8	4	4	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	234
44	30	24	18	11	13	3	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	235
29	44	22	9	11	2	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	236
58	53	38	11	9	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	237
58	46	32	21	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238
48	21	14	15	8	2	-	1	-	2	1	-	-	-	-	1	-	-	239
26	25	13	10	3	2	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	240
26	30	22	20	11	3	1	3	-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	241
17	53	24	19	7	8	11	7	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	242
35	18	19	5	4	7	6	4	2	-	1	-	2	3	1	-	-	-	243
1 741	1 278	904	708	493	258	129	67	35	23	18	10	5	5	2	2	-	-	

land

35	32	26	24	14	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	244
53	38	22	14	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	245
32	35	17	14	6	6	4	2	1	-	-	1	-	1	2	1	-	2	246
39	45	29	6	7	5	1	2	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	247
69	45	25	6	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	248
228	195	119	64	31	17	8	4	3	2	1	2	-	1	2	1	-	2	

lin

37	44	25	15	15	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	249
33	43	40	23	13	8	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	250
35	42	37	30	22	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	251
49	40	51	15	10	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252
20	48	60	61	25	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	253
37	49	43	33	17	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	254

Wahlkreis		insge- samt	unter 100	100	200	300	400	500	600
Nr	Name			- 199	- 299	- 399	- 499	- 599	- 699
noch Ber									
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	252	-	-	-	2	20	36	68
256	Berlin-Tempelhof	144	-	-	-	-	-	-	-
257	Berlin-Neukölln	249	-	-	-	2	11	14	39
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	226	-	-	-	-	-	5	17
259	Berlin-Köpenick - Treptow	204	-	-	1	1	5	11	17
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	236	-	-	-	-	1	8	29
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	266	-	-	-	2	2	21	30
Insgesamt ...		2 852	-	1	3	11	58	149	357
Mecklenburg-									
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow ...	266	-	29	42	30	12	22	13
263	Schwern - Hagenow	287	4	29	34	29	31	18	33
264	Gustrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust ..	293	4	51	48	29	24	21	14
265	Rostock	157	-	-	2	-	2	4	6
266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin	221	4	25	36	28	12	8	16
267	Stralsund - Rügen - Grimmen ..	218	3	15	19	13	21	15	18
268	Greifswald - Wolgast - Demmin ..	229	5	33	25	24	10	14	19
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	251	1	38	36	32	12	9	9
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	269	6	50	44	32	22	11	15
Insgesamt ...		2 191	27	270	286	217	146	122	143
Branden									
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg ..	387	32	112	73	33	15	9	12
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee ..	336	13	100	65	24	19	7	9
273	Oranienburg - Nauen ..	233	3	10	12	17	15	15	22
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	227	3	28	31	14	11	16	14
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig ..	287	17	58	30	19	21	14	11
276	Potsdam ..	213	2	7	10	7	8	3	11
277	Furstenwalde - Strausberg - Seelow	292	6	34	31	26	16	12	18
278	Luckenwalde - Zossen - Juterbog - Königs Wusterhausen ...	342	20	52	50	28	16	28	17
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	242	19	34	28	13	15	13	24
280	Cottbus - Guben - Forst ..	252	2	20	22	31	16	10	18
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	235	11	43	25	14	6	12	14
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau	359	29	97	60	42	15	17	11
Insgesamt ..		3 405	157	595	437	268	173	156	181
Sachsen-									
283	Altmark	361	25	83	66	45	25	13	12
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	248	4	37	30	25	25	17	9
285	Harz und Vorharzgebiet ..	203	3	11	9	12	12	11	15
286	Magdeburg	169	1	-	-	4	2	12	12
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	200	-	6	14	10	12	10	10
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	254	7	38	43	14	10	23	11
289	Dessau - Bitterfeld	153	-	6	9	4	5	5	3
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	178	5	11	9	8	12	14	6
291	Halle-Altstadt ..	145	1	1	2	1	2	7	9

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1998

Wahlbezirke ¹⁾ mit bis . Wahlberechtigten																		Nr des Wkr	
700	800	900	1 000	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500	1 600	1 700	1 800	1 900	2 000	2 100	2 200	2 300	2 400		2 500
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		und
799	899	999	1 099	1 199	1 299	1 399	1 499	1 599	1 699	1 799	1 899	1 999	2 099	2 199	2 299	2 399	2 499		mehr

lin

60	42	20	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	255
1	23	43	51	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	256
52	45	46	21	12	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
41	76	50	22	9	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	258
34	33	45	28	16	9	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	259
58	61	34	29	11	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260
48	57	40	30	23	9	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
505	603	534	362	199	53	11	4	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Vorpommern

12	21	15	12	19	12	13	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262
30	17	27	14	11	6	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	263
21	26	20	10	8	5	4	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264
8	12	23	28	24	16	17	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265
18	23	9	8	14	7	6	3	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266
15	20	26	18	16	16	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	267
23	25	16	11	12	5	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	268
16	26	26	22	19	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	269
22	15	14	17	10	7	-	-	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	270
165	185	176	140	133	78	47	36	10	6	1	1	-	1	-	1	-	-	-	

burg

12	19	17	24	21	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271
15	20	27	21	9	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272
28	21	25	26	22	8	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	273
14	14	15	23	16	18	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	274
22	16	22	21	16	9	4	2	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
19	13	21	40	43	16	9	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	276
26	27	35	28	23	8	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277
12	33	15	24	25	7	8	1	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	278
17	21	16	17	18	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	279
10	18	30	27	28	16	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	280
13	10	19	20	29	12	6	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	281
18	20	13	11	19	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	282
206	232	255	282	269	116	54	9	9	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	

Anhalt

13	9	7	9	8	10	11	11	2	5	-	2	3	-	1	-	1	-	-	283
11	10	8	7	6	6	7	12	6	7	9	5	3	1	-	1	1	-	1	284
10	16	25	23	15	13	12	4	4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	285
25	36	23	17	11	16	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	286
12	22	19	20	14	12	9	10	5	3	4	5	2	1	-	-	-	-	-	287
9	12	19	12	10	13	4	10	5	5	1	1	-	5	1	-	-	-	1	288
7	11	12	18	20	12	9	8	6	7	4	2	1	2	1	-	1	-	-	289
10	15	11	11	11	11	8	7	8	6	2	4	4	2	1	2	-	-	-	290
12	17	15	15	14	15	18	5	5	2	1	-	2	1	-	-	-	-	-	291

Wahlkreis									
Nr.	Name	insge-	unter	100	200	300	400	500	600
		samt	100	-	-	-	-	-	-
				199	299	399	499	599	699
noch Sachsen-									
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	234	3	29	26	24	11	8	10
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	196	-	11	18	17	11	11	14
294	Zeitz - Hohenmolsen - Naumburg - Nebra	233	5	42	35	26	19	19	4
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	199	4	23	24	12	16	15	9
Insgesamt		2 773	58	298	285	202	162	165	124
Thu									
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	252	14	27	39	24	24	9	12
297	Eisenach - Mühlhausen	188	3	10	17	10	9	11	11
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	263	7	34	44	22	22	25	19
299	Gotha - Arnstadt	211	5	21	18	13	15	12	19
300	Erfurt	154	-	-	-	-	1	1	6
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	288	8	55	41	20	21	24	20
302	Jena - Rudolstadt - Stadtroda	360	45	70	42	18	16	26	25
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	191	9	23	23	17	8	11	5
304	Altenburg - Schmölln - Greiz - Gera-Land II	212	5	27	24	20	12	14	12
305	Saalfeld - Pößneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	308	34	62	53	29	15	13	14
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	360	13	43	51	51	30	27	25
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	245	6	18	12	15	18	15	13
Insgesamt		3 032	149	390	364	239	191	188	181
Sach									
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	226	1	12	31	27	27	16	12
309	Leipzig I	129	-	-	-	-	-	-	-
310	Leipzig II	125	-	-	-	-	-	-	-
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	257	1	15	21	23	12	14	17
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	242	5	28	24	24	18	14	13
313	Meißen - Riesa - Großenhain	225	1	13	19	18	18	9	16
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	209	4	21	29	20	20	7	8
315	Görlitz - Zittau - Niesky	181	1	10	14	12	12	13	9
316	Bautzen - Lobau	195	2	7	10	14	17	12	15
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	220	-	13	17	22	20	23	17
318	Dresden I	156	-	-	-	-	3	5	3
319	Dresden II	157	-	-	-	-	1	3	6
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	239	2	11	17	25	15	16	16
321	Freiberg - Brand-Erbisdorf - Flöha - Marienberg	208	-	8	19	17	19	13	21
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernstthal - Hainichen	233	4	12	22	19	20	14	13
323	Chemnitz I	116	-	-	-	-	-	-	-
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	148	-	-	2	3	3	3	5
325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	167	-	3	6	4	6	9	12
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	172	1	5	8	5	9	11	13
327	Zwickau - Werdau	207	-	6	4	7	9	11	14
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	294	3	49	25	20	14	18	16
Insgesamt		4 106	25	213	268	260	243	211	226
Deutsch									
Insgesamt		79 126	1 250	4 696	4 660	4 293	4 643	6 316	7 863

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1998

Wahlbezirke ¹⁾ mit ... bis .. Wahlberechtigten																			Nr des Wkr
700 -799	800 -899	900 -999	1 000 -1 099	1 100 -1 199	1 200 -1 299	1 300 -1 399	1 400 -1 499	1 500 -1 599	1 600 -1 699	1 700 -1 799	1 800 -1 899	1 900 -1 999	2 000 -2 099	2 100 -2 199	2 200 -2 299	2 300 -2 399	2 400 -2 499	2 500 und mehr	
Anhalt																			
9	13	23	15	15	14	10	5	9	6	1	1	2	-	-	-	-	-	-	292
13	13	16	13	18	17	9	4	4	2	2	2	1	-	-	-	-	-	-	293
11	12	11	14	9	11	2	2	2	2	4	2	-	1	-	-	-	-	-	294
7	9	15	23	8	7	4	5	7	5	2	2	1	-	-	-	1	-	-	295
149	195	204	197	159	157	108	87	64	54	32	28	19	13	4	3	4	-	2	
ringen																			
13	9	19	11	12	8	8	6	3	6	2	4	-	2	-	-	-	-	-	296
16	18	22	16	12	15	10	3	-	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	297
13	11	20	7	9	4	7	3	8	4	2	-	-	-	2	-	-	-	-	298
17	11	20	15	11	10	11	5	4	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	299
22	30	44	29	14	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300
18	14	19	13	11	7	8	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	301
37	28	22	17	5	3	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	302
7	5	8	13	10	16	16	4	1	7	2	6	-	-	-	-	-	-	-	303
10	19	9	20	8	15	5	6	1	-	2	1	1	1	-	-	-	-	-	304
14	19	9	11	11	5	8	3	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	305
24	19	20	18	14	7	5	3	6	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	306
26	18	24	16	19	12	12	8	4	4	1	1	1	1	1	-	-	-	-	307
217	201	236	186	136	104	97	46	35	29	12	17	5	5	4	-	-	-	-	
sen																			
11	16	11	11	12	10	10	8	2	1	2	2	3	-	1	-	-	-	-	308
1	3	13	7	14	24	19	15	15	12	2	4	-	-	-	-	-	-	-	309
-	3	4	15	17	12	22	14	14	10	9	3	1	1	-	-	-	-	-	310
25	18	25	20	15	14	10	7	7	1	4	1	1	-	2	3	1	-	-	311
20	36	21	16	12	7	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
14	12	21	17	23	15	7	5	7	7	1	-	-	-	-	2	-	-	-	313
14	13	6	6	5	8	8	8	13	4	7	3	2	2	1	-	-	-	-	314
8	12	6	16	14	21	14	5	3	4	2	2	2	-	1	-	-	-	-	315
21	14	21	18	16	8	8	2	4	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	316
18	11	12	15	9	9	10	10	8	1	2	1	1	-	-	1	-	-	-	317
7	19	18	22	21	12	19	14	5	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	318
3	15	22	18	14	15	17	21	13	4	1	3	-	1	-	-	-	-	-	319
25	22	14	20	18	6	9	8	5	2	1	3	1	2	1	-	-	-	-	320
13	14	15	9	15	7	10	8	5	2	4	4	5	-	-	-	-	-	-	321
17	22	20	23	11	10	7	6	5	1	4	2	1	-	-	-	-	-	-	322
3	10	16	22	17	21	9	11	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	323
17	18	28	19	14	9	13	6	4	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	324
19	10	21	13	23	14	9	6	4	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	325
20	17	22	14	16	14	7	3	1	2	1	1	2	-	-	-	-	-	-	326
15	27	20	19	22	15	16	7	7	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	327
20	19	34	29	15	11	5	4	5	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	328
291	331	370	349	323	262	232	169	131	79	47	36	20	6	6	6	1	-	1	
land																			
8 969	8 592	7 498	6 075	4 684	3 221	2 186	1 497	923	665	409	305	160	89	45	39	19	5	24	

9 Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe

Lfd Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Ergebnisse			
		3. März 1871	10. Januar 1874 ¹⁾	10. Januar 1877	30. Juni 1878
		Bevölkerung, Wahlberechtigte			
1	Bevölkerung nach der letzten Volkszählung	39 460,4	41 010,2	42 727,4	42 727,4
2	Wahlberechtigte 2).....	7 656,3	8 523,4	8 943,0	9 124,3
3	Wähler.....	3 907,1	5 219,9	5 422,6	5 780,9
4	Wahlbeteiligung in %.....	51,0	61,2	60,6	63,4
5	Ungültige Stimmen.....	19,0	29,6	21,6	20,0
6	Ungültige Stimmen in %	0,5	0,6	0,4	0,3
7	Gültige Stimmen.....	3 888,1	5 190,3	5 401,0	5 760,9
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:					
8	(Deutsch-) Konservativ.....	548,9	360,0	526,0	749,5
9	Deutsche Reichspartei (freikonservativ).....	345,7	375,5	426,6	785,8
10	Nationalliberal	1 171,1	1 542,5	1 469,5	1 330,6
11	Liberale o näh Bez	Deutsch Frei- sinnig	Freisinnige Vereinigung, Freisinnige Volkspartei	Fortschritt- liche Volks- partei	
12	Liberale Vereinigung				
13	Fortschrittspartei				
14	Deutsche Volkspartei				
15	Zentrum.....	724,2	1 446,0	1 341,3	1 328,1
16	Polen	176,3	198,4	216,2	210,1
17	Sozialdemokraten	124,0	352,0	493,3	437,2
18	Antisemiten (Deutsche Reformpartei, christlich-sozial)...	-	-	-	-
19	Welfen.....	60,9	92,1	85,6	100,3
20	Elsaß-Lothringer.....	-	234,5	200,0	178,9
21	Dänen.....	18,2	19,9	17,3	16,1
22	Andere Parteien.....	-	-	11,6	2,3
23	Unbestimmt und zersplittert	76,2	46,3	16,1	14,7

Zusammensetzung des Reichstags

24	Gesamtzahl der Abgeordneten.....	382	397	397	397
25	(Deutsch-) Konservativ.....	57	22	40	59
26	Deutsche Reichspartei (freikonservativ).....	37	33	38	57
27	Nationalliberal	125	155	128	99
28	Liberale o näh Bez	Deutsch Frei- sinnig	Freisinnige Vereinigung, Freisinnige Volkspartei	Fortschritt- liche Volks- partei	
29	Liberale Vereinigung				
30	Fortschrittspartei				
31	Deutsche Volkspartei				
32	Zentrum.....	63	91	93	94
33	Polen	13	14	14	14
34	Sozialdemokraten	2	9	12	9
35	Antisemiten (Deutsche Reformpartei, christlich-sozial)	-	-	-	-
36	Welfen.....	7	4	4	10
37	Dänen.....	1	1	1	1
38	Elsaß-Lothringer.....	-	15	15	15
39	Andere und unbestimmte Parteistellung.....	-	-	-	-

1) Mit Elsaß-Lothringen.
2) Wahlberechtigte: Männer nach Vollendung des 25. Lebensjahres.

Quelle: Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1923, S. 346 und 347.

bei den Reichstagswahlen 1871 bis 1912

der Wahlen zum Reichstag am									Lfd.
27. Oktober 1881	28. Oktober 1884	21. Februar 1887	20. Februar 1890	15. Juni 1893	16. Juni 1898	16 Juni 1903	25. Januar 1907	12. Januar 1912	Nr.

und Stimmen in 1 000

45 234,1	45 234,1	46 855,7	46 855,7	49 428,5	52 279,9	56 367,2	60 641,3	64 926,0	1
9 090,4	9 383,1	9 769,8	10 145,0	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 352,9	14 442,4	2
5 118,4	5 681,7	7 570,7	7 261,6	7 702,3	7 786,7	9 533,8	11 293,5	12 260,7	3
56,3	60,6	77,5	71,6	72,5	68,1	76,1	84,6	84,9	4
20,8	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2	30,7	53,1	5
0,4	0,3	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	6
5 097,8	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6	11 262,8	12 207,6	7
830,8	861,1	1 147,2	895,1	1 038,4	859,2	948,5	1 060,2	1 126,3	8
379,3	387,7	736,4	482,3	438,4	343,7	333,4	471,9	367,2	9
746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 630,6	1 662,7	10
-	997,0	973,1	1 159,0	258,5	195,7	243,2	359,3	1 497,0	11
429,2				666,4	558,3	538,2	736,0		12
649,3				166,8	108,5	91,2	138,6		13
103,4	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	91,2	138,6	-	14
1 182,0	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8	1 996,8	15
194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8	453,9	441,7	16
312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0	4 250,4	17
-	-	11,6	47,5	263,9	284,3	244,5	248,5	51,9	18
86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3	78,2	84,6	19
153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9	103,6	162,0	20
14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8	15,4	17,3	21
-	-	-	-	70,3	290,9	267,1	319,1	428,0	22
15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2	208,7	121,7	23

bei Beginn der Legislaturperioden

397	397	397	397	397	397	397	397	397	24
50	78	80	73	72	56	54	60	43	25
28	28	41	20	28	23	21	24	14	26
47	51	99	42	53	46	51	54	45	27
-	67	32	66	13	12	9	14	42	28
46				24	29	21	28		29
60				11	8	6	7		30
9	7	-	10	11	8	6	7	-	31
100	99	98	106	96	102	100	105	91	32
18	16	13	16	19	14	16	20	18	33
12	24	11	35	44	56	81	43	110	34
-	-	1	5	16	13	11	16	3	35
10	11	4	11	7	9	6	1	5	36
2	1	1	1	1	1	1	1	1	37
15	15	15	10	8	10	9	7	9	38
-	-	2	2	5	18	11	17	16	39

10 Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Reichstagswahlen 1919 bis 1933

Gegenstand der Nachweisung	Ergebnisse der Wahlen								
	zur Nationalver- sammlung am 19. Januar 1919	zum Reichstag am							
		6. Juni 1920 1)	4. Mai 1924	7. Dez 1924	20. Mai 1928	14. Sept 1930	31. Juli 1932	6. Nov. 1932	5. März 1933
Bevölkerung, Wahlberechtigte und Stimmen in 1 000									
Bevölkerung nach der letzten Volkszählung	63 052,0 2)	59 198,8	59 198,8	59 198,8	62 410,6	62 410,6	62 410,6	62 410,6	62 410,6
Wahlberechtigte 3)	36 766,5	35 949,8	38 375,0	38 987,3	41 224,7	42 957,7	44 226,8	44 373,7	44 685,8
Wähler	30 524,8	28 463,5	29 709,4	30 705,0	31 165,8	35 225,8	37 162,1	35 759,1	39 655,0
Wahlbeteiligung in %	83,0	79,2	77,4	78,8	75,6	82,0	84,0	80,6	88,7
Ungültige Stimmen	124,5	267,2	427,6	414,9	412,5	254,9	279,7	287,3	311,7
Ungültige Stimmen in %	0,4	0,9	1,4	1,4	1,3	0,7	0,8	0,8	0,8
Gültige Stimmen	30 400,3	28 196,3	29 281,8	30 290,1	30 753,3	34 970,9	36 882,4	35 471,8	39 343,3
Von den gültigen Stimmen entfielen auf									
Deutschnationale Volkspartei	3 121,5	4 249,1	5 696,5	6 205,8	4 381,6	2 458,3	2 177,4	2 959,0	3 136,8
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	-	-	1 918,3 4)	907,3 4)	810,1	6 409,6	13 745,8	11 737,0	17 277,2
Deutsche Volkspartei	1 345,6	3 919,4	2 694,4	3 049,1	2 679,7	1 578,2	436,0	661,8	432,3
Zentrum	5 980,2	3 845,0	3 914,4	4 118,9	3 712,2	4 127,9	4 589,3	4 230,6	4 424,9
Deutsche Staatspartei	5 641,8 5)	2 333,7 5)	1 655,1 5)	1 919,8 5)	1 505,7 6)	1 322,4	371,8	336,5	334,2
Sozialdemokratische Partei	11 509,1	6 104,4	6 008,9	7 881,0	9 153,0	8 577,7	7 959,7	7 248,0	7 181,6
Unabhängige sozialdemokr Partei	2 317,3	5 046,8							
Kommunistische Partei	-	589,5	3 693,3	2 709,1	3 264,8	4 592,1	5 282,6	5 980,2	4 848,1
Bayerische Volkspartei	-	1 238,6 7)	946,7	1 134,0	945,6	1 059,1	1 192,7	1 094,6	1 073,6
Deutsches Landvolk	-	-	-	-	581,8 8)	1 108,7	90,6	46,4	-
Deutsche Bauernpartei	-	-	-	-	481,3	339,6	137,1	149,0	114,0
Landbund	-	-	574,9	499,4	199,5 9)	194,0 10)	96,9 9)	105,2 9)	83,8 9)
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschafts- partei)	275,1 11)	218,6 11)	693,6 11)	1 005,4 11)	1 397,1	1 362,4	146,9	110,3	-
Deutsch-Hannoversche Partei	77,2	319,1	319,8	262,7	195,6	144,3	46,9	64,0	47,7
Andere Parteien	132,5	332,1	1 165,9	597,6	1 445,3	1 696,6	608,7	749,2	389,1
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden									
Gesamtzahl der Abgeordneten	421 12)	459	472	493	491	577	608	584	647
Deutschnationale Volkspartei	44	71	95	103	73	41	37	52	52
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	-	-	32 4)	14 4)	12	107	230	196	288
Deutsche Volkspartei	19	65	45	51	45	30	7	11	2
Zentrum	91	64	65	69	62	68	75	70	74
Deutsche Staatspartei	75 5)	39 5)	28 5)	32 5)	25 5)	20	4	2	5 13)
Sozialdemokratische Partei	163 12)	102	100	131	153	143	133	121	120 14)
Unabhängige sozialdemokr Partei	22	84							
Kommunistische Partei	-	4	62	45	54	77	89	100	81 15)
Bayerische Volkspartei	-	21 7)	16	19	16	19	22	20	18
Deutsches Landvolk	-	-	-	-	10 16)	19	1	-	-
Deutsche Bauernpartei	-	-	-	-	8	6	2	3	2
Landbund	-	-	10	8	3 9)	3	2	2	1
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschafts- partei)	4 11)	4 11)	10 11)	17 11)	23	23	2	1	-
Deutsch-Hannoversche Partei	1	5	5	4	3	3	-	1	-
Andere Parteien	2	-	4 17)	-	4 18)	18 19)	4 20)	5 21)	4 21)

- 1) Ergebnis der Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 mit den Ergebnissen der Wahlen am 20. Februar 1921 in den Wahlkreisen Nr. 1 (Ostpreußen) und Nr. 14 (Schleswig-Holstein) und am 19. November 1922 im Wahlkreis Nr. 10 (Oppeln)
- 2) Nach der Zählung von 1910, jedoch ohne Elsaß-Lothringen
- 3) Wahlberechtigte Männer und Frauen nach Vollendung des 20. Lebensjahres
- 4) Nationalsozialistische Freiheitsbewegung
- 5) Deutsche Demokratische Partei
- 6) Darunter: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung), angeschlossen an den Reichswahlvorschlag der Deutschen Demokratischen Partei 26,3
- 7) Einschl. Christliche Volkspartei
- 8) Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei
- 9) Württ. Bauern- und Weingärtnerbund
- 10) Davon: Bauern- und Weingärtnerbund 180,8, Nationale Volksgemeinschaft 13,1
- 11) Einschl. Bayerischer Bauernbund
- 12) Außerdem 2 Abgeordnete die nachträglich am 2. Februar 1919 von den im Osten stehenden Truppenverbänden gewählt worden sind

- 13) Gewählt auf dem Reichswahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei. Vgl. Anmerkung 14
- 14) Die Zuteilung von Sitzen auf Wahlvorschläge der Sozialdemokratischen Partei war auf Grund der „Verordnung zur Sicherheit der Staatsführung vom 7. Juli 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 462)“ unwirksam
- 15) Die Zuteilung von Sitzen auf Wahlvorschläge der Kommunistischen Partei war auf Grund des „Vorläufigen Gesetzes zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich vom 31. März 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 153)“ unwirksam
- 16) Darunter 1 Abgeordneter der Deutsch-Hannoverschen Partei auf dem gemeinsamen Reichswahlvorschlag Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei
- 17) Deutschsoziale Partei
- 18) Davon: Sächsisches Landvolk 2, Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) 2
- 19) Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst 14, Konservative Volkspartei 4
- 20) Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung) 3, Volksrecht-Partei 1
- 21) Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung)

Quelle: Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1933, S. 359

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Im *jährlichen* Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungsstatistische Zahlen für das *Ausland*. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

Sonderbeiträge

1.S.2: Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1986/88 (Gebietsstand vor dem 3.10.1990)

Dieser Bericht enthält ausführliche Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse

1.S.3: Gestorbene nach Alters- und Geburtsjahren sowie Familienstand 1948 bis 1989

Es liegen die Grunddaten über Sterbefälle von 1948 bis 1989 für die Gebietsstände "früheres Bundesgebiet", "ehemalige DDR" sowie als Addition die Ergebnisse für "Deutschland" vor

Reihe 2: Ausländische Bevölkerung

Die Ausländer/-innen im Bundesgebiet werden *jährlich* nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In *jährlicher* Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln – z.T. in länderspezifischer Gliederung – wichtige Strukturdaten über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte. Außerdem erscheint ab Berichtsjahr 1996 ein *jährlicher Vorbericht* mit Strukturdaten über Haushalte und Familien.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese *Jahresreihe* enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in *jährlicher* Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

4.2.1: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Vierteljährlich werden in dieser Reihe Ergebnisse über den bezeichneten Personenkreis in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke) veröffentlicht.

Zusätzlich erscheint *jährlich* – jeweils mit dem Stichtag 30. Juni – ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Kreisergebnisse dargestellt.

4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

In *jährlicher* Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren demographischen und sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden *monatlich* die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Erwerbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

Sonderbeiträge

4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost – Methodik und Ergebnisse

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung

4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung weist die Ergebnisse der durchgeführten Mikrozensus-Zusaterhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

Sonderhefte

40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel – Alphabetisches und systematisches Verzeichnis –

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 4343, 72774 Reutlingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Informationen aus 1. Hand: **Statistisches Jahrbuch 1999**

Das umfassendste statistische Nachschlagewerk Deutschlands.

○ **Statistisches Jahrbuch 1999
für die Bundesrepublik Deutschland**

763 Seiten mit 37 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm. DM 128,- / EUR 65,45
ISBN 3-8246-0600-3

○ **Statistisches Jahrbuch 1999
für das Ausland**

396 Seiten mit 21 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm. DM 57,- / EUR 29,14
ISBN 3-8246-0601-1

Beide Bände zusammen in einem Schuber
zum Vorzugspreis von DM 158,- / EUR 80,78
1159 Seiten mit 58 vierfarbigen Schaubildern.
Format 21,5 x 25,5 cm.
ISBN 3-8246-0602-X

Beide Bände komplett auf

○ **CD-ROM**

DM 98,- / EUR 50,11
ISBN 3-8246-0603-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 93 53 35,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

— **METZLER
POESCHEL** —